

Buchhandlung
von

C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE
BELLO GALLICO.

Grammatisch erläutert
durch
Hinweisungen
auf die Grammatiken von Zumpt und Schulz

von
Dr. Moritz Seyffert,
Lehrer am Königl. Pädagogium
zu Halle.

Halle,
Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses.
1836.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

VORREDE.

Der Zweck dieser Ausgabe des Iulius Cäsar spricht sich im Allgemeinen von selbst aus: sie soll dem Schüler in die Hände gegeben werden und ihm bei der Vorbereitung dienen, nicht um diese leichter, aber um sie gründlicher zu machen: sie soll die Erklärung nicht statt seiner finden, sondern ihm den Weg zeigen, wo er sie selbst finden kann, und indem sie ihm zu diesem Zwecke die Sprachgesetze entgegenhält, ihn nöthigen, mit der Anwendung derselben iede betreffende Stelle zu einem Beispiele der Regel zu machen, und so nicht allein die Stelle gründlich zu verstehen, sondern auch die Regel immer deutlicher einzusehen und sich fester einzuprägen. Wer weiss, wie schwer es hält, ehe

sich der Schüler die Grammatik ganz zu eigen macht, und wie leicht sich derselbe mit einem halbklaren Verständniss des Schriftstellers begnügt, der wird dieses Mittel, Grammatik und Lectüre immer mehr zu verbinden und das Eindringen in den Schriftsteller zu befördern, nicht verschmähen. Der Lehrer hat in den Lehrstunden nicht immer die Zeit, auf diese heuristische Art zu verfahren; dafür soll also dieses Hülfsmittel eintreten, vermittelst dessen er die Schüler nicht allein vorbereitet und mit dem Material der Erklärung ausgerüstet, sondern auch geweckt und angeregt finden soll, so dass er sich dadurch in den Stand gesetzt sieht, nicht allein rascher vorwärts —, sondern auch tiefer einzugehen. Endlich scheint dieses Verfahren, unter der Leitung eines tüchtigen Lehrers consequent durchgeführt, am meisten geeignet, dem Schüler nach und nach die Präcision, Bestimmtheit und Sicherheit des Wissens und Denkens zu geben, welche allein zu einem weitern gründlichen Fortschreiten im Gebiete der Wissenschaft den Grund legen kann.

Wir meinen also, der Schüler soll vor ieder Lection sein bestimmtes Pensum durchlaufen, die citirten Paragraphen der Grammatik nachschlagen, sie sich einprägen, sich von der Anwendung auf die vorliegende Stelle Rechenschaft geben, und so *ausgerüstet* in die Klasse kommen, wo der Lehrer

sich alsdann nur zu überzeugen hat, dass diess Alles sorgfältig geschehen ist, und nachzuhelfen, wo die Kraft des Schülers nicht ausgereicht hat. Die weitere Ausführung desselben, so wie die Erklärung des Sinnes und der Sachen bleibt ihm dabei, wie billig, nicht allein anheimgestellt, sondern ist ihm, wie wir bereits aussprachen, dafür ein um so weiteres Feld eröffnet.

Indem ich hoffe, dass dieser Plan im Allgemeinen die Zustimmung erfahrener Schulmänner erlangen werde, habe ich nur noch im Einzelnen nachzuweisen, wie ich demgemäss verfahren bin; wobei ich mich freilich auf das Hauptsächlichste und auf blosse Andeutungen beschränken muss, um nicht für die Vorrede zu viel Raum in Anspruch zu nehmen, mit dem ich mir zur Pflicht gemacht habe so sparsam als irgend möglich umzugehen.

Ich habe mich mit den Anmerkk. lediglich auf Grammatik beschränkt und das Lexikalische ausgeschlossen, weil der Schüler in dieser Beziehung an seinem Scheller genug hat. Diesen muss er aufschlagen und die Bedeutungen vergleichen, um selbst zu finden, welche die passendste ist. Dass er diess genau thut, ist von Wichtigkeit, und der Lehrer wird also darauf ein Hauptaugenmerk richten, namentlich ihn an die Vergleichung der Bedeutungen gewöhnen, damit er für seine diess-

falsigen Bemerkungen genugsam vorbereitet ist. Leider findet man, wo diess verabsäumt wird, oft noch in den obern Klassen, dass der Schüler die Benutzung des Lexicon gar nicht versteht: freilich gewöhnlich die Folge des Gebrauchs von Glossarien, welche, die allererste Stufe des Sprachunterrichts ausgenommen, durchaus von grossem Nachtheil sind.

Was die Sachen betrifft, so habe ich nur an einzelnen Stellen, die zu schwierig schienen, kurze Andeutungen gegeben, um den Schüler bei der Präparation nicht ganz im Stiche zu lassen. Es ist diess aber nur dann geschehen, wenn selbst der Wortsinn ohne diese Andeutung unüberwindliche Schwierigkeiten bot.

So blieb also allein das Grammatische übrig. Dass ich mich mit den Citaten auf die neuesten Auflagen der Zumptschen (7te Aufl.) und der Schulzschen (2te Aufl.) beschränkt und die Brauchbarkeit dieser Ausgabe also dadurch bedingt habe, dass eine dieser Grammatiken eingeführt ist, wird man mir nicht verübeln. Die Citate aus beiden Grammatiken laufen übrigens parallel fort, so dass beide Grammatiken gleichmässig benutzt sind. Ich habe mir den Gallischen Krieg in zwei Abschnitte getheilt und vorausgesetzt, dass die beiden letzten Bücher auf einer etwas höhern Stufe des Gymnasiums gelesen werden. Von da an bin ich daher

mit den Citaten sparsamer gewesen, was mir gleich nothwendig schien, mochte der Schüler die fünf ersten Bücher gelesen oder mochte er sich den höhern Standpunkt seiner Kenntnisse auf eine andere Art erworben haben. Ich habe mich also von hier an nur auf schwierigere und feinere Regeln beschränkt und selbst Andeutungen über Wortstellung und dergl. nicht ausgeschlossen; dass dabei die Citate aus Zumpt weit zahlreicher sind als aus Schulz, darüber wird man sich nicht wundern, wenn man weiss, wie letzterer seine Grenzen enger gezogen hat, als ersterer, dessen Grammatik sich besonders durch Reichthum an oft feinen Sprachbemerkungen auszeichnet. Dabei wird man finden, dass nicht selten Andeutungen gegeben sind, eine Regel anders zu fassen, oder sie zu erweitern; obgleich ich mir dabei eine strenge Resignation aufgelegt habe. Denn oft wäre es, wie der einsichtige Beurtheiler nicht verkennen wird, viel leichter gewesen, die Erklärung auszuführen und selbstständig zu begründen, als sich an die Grammatik zu binden und die eigne Ansicht in wenigen Worten anzudeuten. Ich habe mir aber das Letztere zur Pflicht gemacht, um den Plan der Arbeit nicht zu überschreiten. Bei wiederkehrenden Beispielen einer und derselben Regel schien das Verfahren, immer wieder auf die nächst vorhergehende Stelle zu verweisen, unnöthige Raumverschwendung, nur unter der Voraussetzung nicht unnöthig, dass dem Schüler die Re-

gel nie geläufig würde. Ich habe sie also, wo der Fall zum zweiten Mal wiederkehrte, von Neuem citirt, dann verwiesen, und diess, wenn die Regel schwierig war, wohl wiederholt (der fähigere Schüler braucht ja, wenn er sich deutlich erinnert, nicht weiter nachzuschlagen), sie dann aber fallen lassen. Der Lehrer mag sich dann überzeugen, dass der Zweck erfüllt ist und dass es dieser Nachweisung nicht mehr bedarf. Nur wo die Erklärung einer Stelle eine solche neue Nachweisung von Neuem nöthig machte, habe ich sie dennoch um der zu erklärenden Stelle willen, nicht um der Regel willen, wiederholt.

So bin ich fortgefahren bis zum Ende des siebenten Buches vom Gallischen Kriege. Damit habe ich die Anmerkungen geschlossen, weil ich nicht voraussetzen durfte, dass das Uebrige auf irgend einer Schule statarisch gelesen und als Bildungsmittel der Jugend gebraucht werden würde.

Was endlich den Text anbetrifft, so ist dieser, wie billig, der Oudendorp-Dähnesche, nur dass ich in der Schreibung der Verba Composita und der davon abgeleiteten Wortformen mich weniger streng an die archaistische Form gehalten habe, um dem Schüler kein unnöthiges Hinderniss zu bereiten und ihn nicht an Formen zu gewöh-

nen, die er anderwärts nicht findet und die er auch selbst nicht schreiben soll. Dagegen bin ich bedeutend in der Interpunction abgewichen, und hierüber muss ich zum Schluss noch einige Worte hinzufügen. Ich halte es nämlich für nothwendig, in den alten Sprachen den Schüler an eine sparsame Interpunction zu gewöhnen. Die neueren Sprachen, die so Vieles den Lesezeichen auszudrücken überlassen, fordern sie freilich viel reichlicher; die alten Klassiker prägen dagegen den Sinn viel deutlicher aus und benutzen statt der Lesezeichen, wenn es deren zu bedürfen scheint, Coniunctionen und Partikeln, so dass man eigentlich fast mit einem Interpunctionszeichen auskommen könnte. Ich habe daher die Kommata gestrichen, wodurch die Ablativi absoluti und kürzere durch Relative gebildete adverbialische Sätze und Nomina bisher ausgeschieden wurden; ferner vor et, ac und atque, wenn der dadurch angeknüpfte Satz nicht sein eignes Subiect und sein eignes Prädikat hatte, und vor den Coniunctionen cum, postquam, ut und dergl., wenn sie einen Vordersatz einführen und das dem Vorder- und Nachsatz gemeinschaftliche Subiect unmittelbar vorhergeht. Dass vor que das Komma öfters stehen blieb, wird man natürlich finden, wenn man sich an die adiunctive Kraft des que erinnert. Das sogenannte Semikolon habe ich überall gesetzt, wo die Erzählung in abgebrochenen Zügen, wie so oft bei Cäsar, vor-

schreitet; das Colon, wo man im Deutschen ein „nämlich" zu gebrauchen geneigt sein würde.

Ich schliesse mit dem Wunsche, dass diese Arbeit unter der heranwachsenden Iugend unserer Gymnasien einigen Nutzen stiften möge, wodurch ich mich für alle darauf verwendete Mühe vollkommen belohnt finden werde.

Halle, im September 1836.

C. IULII CAESARIS
COMMENTARII
DE
BELLO GALLICO.

LIBER I.

ARGUMENTUM.

Galliae descriptio c. 1. Eam Helvetii invadere tentant, sed duobus proeliis a Caesare profligantur et reliquiae in patriam, unde exierant, repelluntur c. 2—29. Galli apud Caesarem de Ariovisto, Germanorum rege, Sequanorum agrum insidente, conqueruntur; ille componendae rei legatos ad Ariovistum mittit, sed frustra c. 30—36. Copias adversus eum educit primum pavidas, post tamen hortatu suo confirmatas. Colloquuntur partium duces, sed nullo effectu. Itaque armis res geritur, et clade accepta e Gallia profugiunt Germani c. 37—54.

Gallia est omnis divisa in partes tris, quarum unam incolunt Belgae, aliam Aquitani, tertiam qui ipsorum lingua Celtae, nostra Galli appellantur. Hi omnes lingua, institutis, legibus inter se differunt. Gallos ab Aquitanis Garumna flumen, a Belgis Matrona et Sequana dividit. Horum omnium fortissimi

Cap. I. *tris*] über d. Form Zumpt §. 68. Schulz §. 25. Nr. 23.; über d. Stellung Zumpt §. 789. — *aliam*] nicht alteram? Schulz §. 95. Nr. 25. — *nostra*] nach welcher Regel fehlt die adversative Coniunction? Zumpt §. 781. — *lingua*, *institutis*, *legibus*] Zumpt §. 783. — *dividit*] warum nicht dividunt? Zumpt §. 373. Anm. 1. Schulz §. 72. Nr. 2. S. Ind. geograph.

sunt Belgae, propterea quod a cultu atque humanitate Provinciae longissime absunt, minimeque ad eos mercatores saepe commeant atque ea, quae ad effeminandos animos pertinent, important, proximique sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt; qua de caussa Helvetii quoque reliquos Gallos virtute praecedunt, quod fere quotidianis proeliis cum Germanis contendunt, cum aut suis finibus eos prohibent, aut ipsi in eorum finibus bellum gerunt. Eorum una pars, quam Gallos obtinere dictum est, initium capit a flumine Rhodano; continetur Garumna flumine, Oceano, finibus Belgarum; attingit etiam ab Sequanis et Helvetiis flumen Rhenum; vergit ad septentriones. Belgae ab extremis Galliae finibus oriuntur; pertinent ad inferiorem partem fluminis Rheni; spectant in septentriones et orientem solem. Aquitania a Garumna flumine ad Pyrenaeos montes et ad eam partem Oceani, quae est ad Hispaniam, pertinet; spectat inter occasum solis et septentriones.

II. Apud Helvetios longe nobilissimus et ditissimus fuit Orgetorix. Is M. Messala et M. Pisone Coss. regni cupiditate inductus coniurationem nobilitatis fecit et civitati persuasit, ut de finibus suis

---

Cap. I. *incolunt*] ohne Obiect? s. Bremi z. Nep. Attic. 7. — *Gallos praecedunt*] Schulz §. 81. Nr. 3. Zumpt §. 387. — *cum—prohibent*] in welchem Sinne ist cum zu fassen? Schulz §. 84. Nr. 11. Zumpt §. 579. Ueber die Construct. von prohibere Zumpt §. 469. Schulz §. 80. p. 445. — *dictum est*] über die unpersönliche Construct. Zumpt §. 607. Anm. Schulz §. 75. Nr. 3. 5.; hier nothwendig, weil es nicht eine allgemeine, sondern die Angabe Caesars ist. — *ab Sequanis*] Schulz §. 103. Nr. 1, 1. Zumpt §. 304. b. — *ad eam partem*] über die Wiederholung der Präposition Zumpt §. 745.; über die Bedeutung Zumpt §. 296. (Ziel) Schulz §. 102. Nr. 1, 1.

Cap. II. *cupiditate inductus*] Schulz §. 97. Nr. 5. Zumpt §. 454. §. 719. — *nobilitatis*] Schulz §. 93. Nr. 3. Zumpt §. 675. — *persuasit, ut—perfacile esse*] wie ist dieser Wechsel der Construction zu erklären? Schulz §. 105. Nr. 19, 1. und §. 87. Nr. 4. Zumpt §. 615. vergl. mit §. 620.

cum omnibus copiis exirent: perfacile esse, cum virtute omnibus praestarent, totius Galliae imperio potiri. Id hoc facilius eis persuasit, quod undique loci natura Helvetii continentur: una ex parte flumine Rheno latissimo atque altissimo, qui agrum Helvetium a Germanis dividit; altera ex parte monte Iura altissimo, qui est inter Sequanos et Helvetios; tertia lacu Lemanno et flumine Rhodano, qui Provinciam nostram ab Helvetiis dividit. His rebus fiebat, ut et minus late vagarentur et minus facile finitumis bellum inferre possent, qua de caussa homines bellandi cupidi magno dolore afficiebantur. Pro multitudine autem hominum et pro gloria belli atque fortitudinis angustos se fines habere arbitrabantur, qui in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant.

III. His rebus adducti et auctoritate Orgetorigis permoti constituerunt ea, quae ad proficiscendum pertinerent, comparare: iumentorum et carrorum quam maximum numerum coemere; sementes quam maximas facere, ut in itinere copia frumenti suppeteret; cum proximis civitatibus pacem et amicitiam confirmare. Ad eas res conficiendas biennium sibi satis esse duxerunt, in tertium annum profectionem lege confirmant. Ad eas res conficiendas Orgetorix deligitur. Is sibi legationem ad civitates suscepit.

Cap. II. *exirent*] ist nicht exiret nöthig? Schulz §. 72. Nr. 1, 2. Zumpt §. 366. — *omnibus praestarent*] welche verschiedene Construction hat praestare? Schulz §. 81. p. 449. 455. Zumpt §. 387. — *imperio potiri*] diess die einzige Construction? Schulz §. 80. Nr. 17, 1. Zumpt §. 466. Bremi zu Nep. Milt. c. 2. — *fiebat*] mit welchem Unterschied würde d. Perfectum stehn? Zumpt §. 502. Schulz §. 90. Nr. 4, 1. — *Pro multitudine*] Schulz §. 103. Nr. 8, 4. Zumpt §. 312. — *belli atque fortitudinis*] wie verhalten sich die beiden Begriffe zu einander? Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7.

Cap. III. *pertinerent*] warum d. Coniunctiv? Zumpt §. 549. Schulz §. 84. Nr. 19. — *in tertium annum*] Schulz §. 104. Nr. 1, 1. Zumpt §. 315. — *sibi legationem suscepit*] *reliqua munera suscipienda aliis permisit.*

In eo itinere persuadet Castico, Catamantaledis filio, Sequano, cuius pater regnum in Sequanis multos annos obtinuerat et a S. P. R. amicus appellatus erat, ut regnum in civitate sua occuparet, quod pater ante habuerat; itemque Dumnorigi Aeduo, fratri Divitiaci, qui eo tempore principatum in civitate obtinebat ac maxime plebi acceptus erat, ut idem conaretur, persuadet eique filiam suam in matrimonium dat. Perfacile factu esse illis probat conata perficere, propterea quod ipse suae civitatis imperium obtenturus esset: non esse dubium, quin totius Galliae plurimum Helvetii possent; se suis copiis suoque exercitu illis regna conciliaturum confirmat. Hac oratione adducti inter se fidem et iusiurandum dant et regno occupato per tris potentissimos ac firmissimos populos totius Galliae sese potiri posse sperant.

IV. Ea res ut est Helvetiis per indicium enunciata, moribus suis Orgetorigem ex vinculis caussam dicere coegerunt; damnatum poenam sequi oportebat, ut igni cremaretur. Die constituta caussae dictionis Orgetorix ad iudicium omnem suam familiam ad hominum milia decem undique coegit et omnes clientes obaeratosque suos, quorum magnum numerum habebat, eodem conduxit; per eos, ne caussam diceret, se eripuit. Cum civitas ob eam rem incitata armis ius suum exsequi conaretur mul-

---

Cap. III. *persuadet, ut — occuparet*] über die Consecutio temporum Schulz §. 92. Nr. 3, 4. Zumpt §. 501. — *Perfacile factu esse — perficere*] der Pleonasmus zum Theil zu erklären nach Zumpt §. 619. Schulz §. 96. Nr. 3, 1. — *non esse dubium*] über die Stellung der Negation Zumpt §. 799. Schulz §. 106. Nr. 12, 2. 3. — *totius Galliae — potiri*] s. oben Cap. II.

Cap. IV. *ex vinculis*] gleichsam aptum ex vinculis. Zumpt §. 309. — *damnatum — oportebat*] wie ist das Participium aufzulösen? Zumpt §. 635. Anm. 1. — *die constituta*] warum das genus feminin.? Zumpt §. 86. Anm. Schulz §. 28. Nr. 2. — *ad — milia decem*] Zumpt §. 296. Schulz §. 102. Nr. 1, 1. — *ne caussam diceret, se eripuit*] zu erklären nach Zumpt §. 543.

titudinemque hominum ex agris magistratus cogerent, Orgetorix mortuus est, neque abest suspicio, ut Helvetii arbitrantur, quin ipse sibi mortem consciverit.

V. Post eius mortem nihilo minus Helvetii id, quod constituerant, facere conantur, ut e finibus suis exeant. Ubi iam se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt, oppida sua omnia numero ad duodecim, vicos ad quadringentos, reliqua privata aedificia incendunt; frumentum omne, praeter quod secum portaturi erant, comburunt, ut domum reditionis spe sublata paratiores ad omnia pericula subeunda essent; trium mensium molita cibaria sibi quemque domo efferre iubent. Persuadent Rauracis et Tulingis et Latobrigis finitumis, uti eodem usi consilio oppidis suis vicisque exustis una cum iis proficiscantur; Boiosque, qui trans Rhenum incoluerant et in agrum Noricum transierant Noreiamque oppugnarant, receptos ad se socios sibi asciscunt.

VI. Erant omnino itinera duo, quibus itineribus domo exire possent: unum per Sequanos, an-

---

Cap. IV. *quin*] ist nicht der Accusativ c. Infinit. nothwendig? Zumpt §. 541. non abest suspicio dem Sinne nach gleich —?

Cap. V. *facere, ut exeant*] S. Anm. zu Cap. III. perfacile factu esse — perficere. — *numero*] Ablativus? Schulz §. 80. Nr. 6. Zumpt §. 457. — *praeter quod*] ist hier praeter Adverbium? Zumpt §. 328. vergl. mit §. 765. Wie unterscheidet sich von unsrer Stelle Cic. ad Attic. §. 3.: Nullas litteras acceperam, praeter quae mihi binae in Trebulano redditae sunt? Schulz §. 192. Nr. 19. — *domum reditionis*] Schulz §. 97. Nr. 1, 2. Zumpt §. 681. — *trium mensium cibaria*] Zumpt §. 427. Schulz §. 76. Nr. 8. — *cum iis proficiscantur*] muss es nicht secum, oder wenigstens cum ipsis heissen? Zumpt §. 550. Schulz §. 95. Nr. 9, 3. — *incoluerant*] S. zu Cap. I.

Cap. VI. *quibus itineribus*] über die Wiederholung des Nomens Zumpt §. 743. 4. Schulz §. 107. Nr. 6, 1.; über den Ablativ s. Cap. XXI. zu eodem itinere. — *possent*] woher der Coniunctiv? Zumpt §. 556. 558. Die meisten Coniunctive der Art lassen sich unter dem Begriffe der Bestimmung vereinigen.

gustum et difficile, inter montem Iuram et flumen Rhodanum, vix qua singuli carri ducerentur, mons autem altissimus impendebat, ut facile perpauci prohibere possent; alterum per Provinciam nostram, multo facilius atque expeditius, propterea quod Helvetiorum inter fines et Allobrogum, qui nuper pacati erant, Rhodanus fluit, isque nonnullis locis vado transitur. Extremum oppidum Allobrogum est proximumque Helvetiorum finibus Geneva. Ex eo oppido pons ad Helvetios pertinet. Allobrogibus sese vel persuasuros, quod nondum bono animo in Populum Romanum viderentur, existimabant vel vi coacturos, ut per suos fines eos ire paterentur. Omnibus rebus ad profectionem comparatis diem dicunt, qua die ad ripam Rhodani omnes conveniant. Is dies erat a. d. V. Kal. Apr. L. Pisone, A. Gabinio Coss.

VII. Caesari cum id nunciatum esset, eos per Provinciam nostram iter facere conari, maturat ab urbe proficisci et quam maximis potest itineribus in Galliam ulteriorem contendit et ad Genevam pervenit; Provinciae toti quam maximum potest militum numerum imperat — erat omnino in Gallia ulteriore legio una —; pontem, qui erat ad Genevam, iubet rescindi. Ubi de eius adventu Helvetii cer-

---

Cap. VI. *vix qua*] über die Stellung gilt dasselbe, was Zumpt §. 356. von ut sagt. — *ducerentur*] s. vorher possent. — *nonnullis locis*] Zumpt §. 481. — *vado*] Ablativus zu erklären nach Zumpt §. 646. Schulz §. 80. Nr. 13, 3. — *Allobrogibus vel persuasuros — vel coacturos*] worin besteht das Unebene dieses Satzes? Zumpt §. 790. Anm. — *bono animo — viderentur*] wie vereinigt sich der Ablativ mit viderentur? Zumpt §. 471. Anm. — *vi coacturos*] auch per vim? Zumpt §. 455. Anm. Schulz §. 80. Nr. 5, 1. — *eos ire paterentur*] S. Cap. V. zu cum iis proficiscantur. — *diem dicunt, qua*] S. Cap. IV. zu constituta die. — *conveniant*] Zumpt §. 567. Schulz §. 84. Nr. 16.
Cap. VII. *cum id nunciatum esset, eos — conari*] wie unterscheidet sich dieses Beispiel von denen bei Zumpt §. 748. — *quam maximis potest*] dafür auch —? Zumpt §. 108. 689. Schulz §. 94. Nr. 13, 3. — *ad Genevam pervenit*] wie vom blossen Accusativ verschieden? Schulz §. 82. Nr. 3, 1. *Zumpt §. 398. Anm.*

tiores facti sunt, legatos ad eum mittunt, nobilissimos civitatis, cuius legationis Nameius et Verudoctius principem locum obtinebant, qui dicerent, sibi esse in animo sine ullo maleficio iter per Provinciam facere, propterea quod aliud iter haberent nullum; rogare, ut eius voluntate id sibi facere liceat. Caesar quod memoria tenebat L. Cassium Consulem occisum exercitumque eius ab Helvetiis pulsum et sub iugum missum, concedendum non putabat neque homines inimico animo data facultate per Provinciam itineris faciundi temperaturos ab iniuria et maleficio existimabat; tamen, ut spatium intercedere posset, dum milites, quos imperaverat, convenirent, legatis respondit, diem se ad deliberandum sumpturum; si quid vellent, a. d. Idus Apr. reverterentur.

VIII. Interea ea legione, quam secum habebat, militibusque, qui ex Provincia convenerant, a lacu Lemanno, qui in flumen Rhodanum influit, ad montem Iuram, qui fines Sequanorum ab Helvetiis dividit, milia passuum decem novem murum in altitudinem pedum sedecim fossamque perducit. Eo opere perfecto praesidia disponit, castella communit, quo facilius, si se invito transire conarentur,

Cap. VII. *legatos — cuius legationis*] s. Cap. II. zu nobilitatis u. Cap. VI. Anm. 1. — *qui dicerent*] s. Cap. VI. zu conveniant. Ueber die Consecutio temporum in *mittunt*, — *dicerent* s. Cap. III. zu persuadet, ut occuparet. — *sine ullo*] Zumpt §. 708. am Ende. Schulz §. 95. Nr. 18. — *haberent nullum*] über die Wortstellung Zumpt §. 789. — *rogare*] inwiefern ist hier die Auslassung des Subiects zu entschuldigen? Zumpt §. 605. Schulz §. 87. Nr. 5. — *eius voluntate*] gehört zu Zumpt §. 472. Anm. Schulz §. 80. Nr. 6. — *temperaturos*] Zumpt §. 414. (fehlt bei Schulz §. 81. p. 455.) — *ab iniuria et maleficio*] nicht iede iniuria braucht ein maleficium (Schaden) zu sein. Darum kein ἓν διὰ δυοῖν.

Cap. VIII. *ea legione — militibusque*] Zumpt §. 455. Anm. Darnach zu berichtigen Schulz §. 80. Nr. 2. — *milia passuum*] mit murum oder mit perducit zu verbinden? Zumpt §. 396. vergl. §. 427. Schulz §. 82. Nr. 5. — *in altitudinem*] Zumpt §. 314. — *se invito*] Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 13, 4.

prohibere possit. Ubi ea dies, quam constituerat cum legatis, venit et legati ad eum reverterunt, negat se more et exemplo Populi Romani posse iter ulli per Provinciam dare et si vim facere conentur, prohibiturum ostendit. Helvetii ea spe deiecti navibus iunctis ratibusque compluribus factis, alii vadis Rhodani, qua minima altitudo fluminis erat, nonnunquam interdiu, saepius noctu, si perrumpere possent, conati operis munitione et militum concursu et telis repulsi hoc conatu destiterunt.

IX. Relinquebatur una per Sequanos via, qua Sequanis invitis propter angustias ire non poterant. His cum sua sponte persuadere non possent, legatos ad Dumnorigem Aeduum mittunt, ut eo deprecatore a Sequanis impetrarent. Dumnorix gratia et largitione apud Sequanos plurimum poterat et Helvetiis erat amicus, quod ex ea civitate Orgetorigis filiam in matrimonium duxerat, et cupiditate regni adductus novis rebus studebat et quam plurimas civitates suo beneficio habere obstrictas volebat. Itaque rem suscipit et a Sequanis impetrat, ut per fines suos Helvetios ire patiantur, obsidesque uti in-

---

Cap. VIII. *Ubi — venit*] über d. Perfectum Zumpt §. 506. *ubi* fehlt bei Schulz §. 90. Nr. 5, 2. — *reverterunt*] nicht reversi sunt? Zumpt §. 209. p. 211. s. v. Divertor. vergl. §. 145. Schulz §. 58. p. 289. s. v. Vertor. — *negat*] Zumpt §. 799. Schulz §. 101. Nr. 2, 6. — *more et exemplo*] s. Cap. VII. zu voluntate. — *prohibiturum*] s. Cap. VII. zu rogare. — *Helvetii — alii*] was erwartet man vor alii? Könnte man Helvetii alii — alii — sagen? Zumpt §. 367. — *interdiu — noctu*] Zumpt §. 475. Anm. — *si — possent*] Schulz §. 105. Nr. 9, 2. Zumpt §. 354. am Ende. — *operis munitione*] Zumpt §. 672. Schulz §. 93. Nr. 6. — *concursu et telis*] wollte hier Caesar soviel als concurrentium telis sagen, ist also die Erklärung durch eine Hendiadys anwendbar? Bremi z. Nep. Epam. 1, 3.

Cap. IX. *eo deprecatore*] was für Ablative? Zumpt §. 644. Schulz §. 80. Nr. 13, 4. — *impetrarent*] ohne Obiect, wie oben Cap. VII. concedendum non putabat. Cap. VIII. prohibere posset. — *Helvetiis — amicus*] Zumpt §. 410. *Schulz §. 77. Nr. 2, 3.* — *habere obstrictas*] Zumpt *§. 634. Schulz §. 97. Nr. 6.* — *obsidesque uti*] s. Cap. *VI. zu vix qua.*

ter sese dent, perficit, Sequani ne itinere Helvetios prohibeant, Helvetii ut sine maleficio et iniuria transeant.

X. Caesari renunciatur Helvetiis esse in animo per agrum Sequanorum et Aeduorum iter in Santonum fines facere, qui non longe a Tolosatium finibus absunt, quae civitas est in Provincia. Id si fieret, intelligebat magno cum Provinciae periculo futurum, ut homines bellicosos, Populi Romani inimicos, locis patentibus maximeque frumentariis finitimos haberet. Ob eas caussas ei munitioni, quam fecerat, T. Labienum legatum praefecit; ipse in Italiam magnis itineribus contendit duasque ibi legiones conscribit et tris, quae circum Aquileiam hiemabant, ex hibernis educit et qua proximum iter in ulteriorem Galliam per Alpes erat, cum his quinque legionibus ire contendit. Ibi Centrones et Graioceli et Caturiges locis superioribus occupatis itinere exercitum prohibere conantur. Compluribus his proeliis pulsis, ab Ocelo, quod est citerioris Provinciae extremum, in fines Vocontiorum ulterioris Provinciae die septimo pervenit; inde in Allobrogum fines, ab Allobrogibus in Segusianos exercitum ducit. Hi sunt extra Provinciam trans Rhodanum primi.

XI. Helvetii iam per angustias et fines Sequanorum suas copias transduxerant et in Aeduorum fines pervenerant eorumque agros populabantur. Aedui cum se suaque ab iis defendere non possent,

---

Cap. IX. *sine maleficio et iniuria*] s. Cap. VII. letzte Anm.

Cap. X. *renunciatur*] über die Bedeutung Bremi z. Nep. Alcib. 10, 2. — *magno cum — periculo*] Zumpt §. 472. §. 307. Schulz §. 103. Nr. 4, 2. — *futurum, ut*] Zumpt §. 621. a. Schulz §. 87. Nr. 5. — *Populi — inimicos*] s. Cap. IX. zu Helvetiis — amicus. — *locis patentibus*] s. Cap. VI. zu nonnullis locis. — *ire contendit*] Zumpt §. 614. — *Compluribus his proeliis pulsis*] man merke die Zusammenstellung gleicher Casus von verschiedener Beziehung. — *in Segusianos*] Zumpt §. 680. Schulz §. 93. Nr. 4.

Cap. XI. ab iis defendere] Zumpt §. 305. vergl. §. 469. *Schulz §. 81.* Nr. 5. p. 453.

legatos ad Caesarem mittunt rogatum auxilium: ita se omni tempore de Populo Romano meritos esse, ut paene in conspectu exercitus nostri agri vastari, liberi eorum in servitutem abduci, oppida expugnari non debuerint. Eodem tempore Aedui Ambarri, necessarii et consanguinei Aeduorum, Caesarem certiorem faciunt, sese depopulatis agris non facile ab oppidis vim hostium prohibere; item Allobroges, qui trans Rhodanum vicos possessionesque habebant, fuga se ad Caesarem recipiunt et demonstrant, sibi praeter agri solum nihil esse reliqui. Quibus rebus adductus Caesar non exspectandum sibi statuit, dum omnibus fortunis sociorum consumptis in Santones Helvetii pervenirent.

XII. Flumen est Arar, quod per fines Aeduorum et Sequanorum in Rhodanum influit incredibili lenitate, ita ut oculis, in utram partem fluat, iudicari non possit. Id Helvetii ratibus ac lintribus iunctis transibant. Ubi per exploratores Caesar certior factus est, tris iam copiarum partes Helvetios id flumen transduxisse, quartam vero partem citra flumen Ararim reliquam esse; de tertia vigilia cum legionibus tribus e castris profectus ad eam partem pervenit, quae nondum flumen transierat. Eos impeditos et inopinantes aggressus magnam eorum partem concidit; reliqui fugae sese mandarunt atque in proximas silvas abdiderunt. Is pagus appellabatur Tigurinus: nam omnis civitas Helvetia

---

Cap. XI. *ita — meritos esse*] woher der Accusat. c. Infin.? Zumpt §. 620. S. Cap. II. zu perfacile esse. — *liberi eorum*] s. Cap. V. zu cum iis proficiscantur. — *debuerint*] nicht debuissent? Zumpt §. 518. Schulz §. 83. Nr. 2, 4. — *nihil esse reliqui*] wie verschieden von reliquum? Schulz §. 94. Nr. 2. am Ende. — *fortunis*] Zumpt §. 96. Schulz §. 31. Nr. 7.

Cap. XII. *per exploratores*] Zumpt. §. 455. Anm. Schulz §. 80. Nr. 2. — *transduxisse*] wegen des doppelten Accusativs Zumpt §. 392. Schulz §. 78. Nr. 13.; wegen der activen Construction Zumpt §. 606. Schulz §. 87. Nr. 4, 3. — *de tertia vigilia*] Zumpt §. 308. Schulz §. 103. Nr. 5, 4.

in quatuor pagos divisa est. Hic pagus unus, cum domo exisset, patrum nostrorum memoria L. Cassium Consulem interfecerat et eius exercitum sub iugum miserat. Ita sive casu sive consilio deorum immortalium quae pars civitatis Helvetiae insignem calamitatem Populo Romano intulerat, ea princeps poenas persolvit. Qua in re Caesar non solum publicas, sed etiam privatas iniurias ultus est, quod eius soceri L. Pisonis avum, L. Pisonem legatum, Tigurini eodem proelio, quo Cassium, interfecerant.

XIII. Hoc proelio facto reliquas copias Helvetiorum ut consequi posset, pontem in Arari faciundum curat atque ita exercitum transducit. Helvetii repentino eius adventu commoti cum id, quod ipsi diebus xx aegerrime confecerant, ut flumen transirent, uno illum die fecisse intelligerent, legatos ad eum mittunt, cuius legationis Divico princeps fuit, qui bello Cassiano dux Helvetiorum fuerat. Is ita cum Caesare agit: Si pacem Populus Romanus cum Helvetiis faceret, in eam partem ituros atque ibi futuros Helvetios, ubi eos Caesar constituisset atque esse voluisset; sin bello persequi perseveraret, reminisceretur et veteris incommodi Populi Romani et pristinae virtutis Helvetiorum. Quod improviso unum pagum adortus esset, cum ii, qui flumen transissent, suis auxilium ferre non possent, ne ob eam rem aut suae magno opere virtuti tribueret aut ipsos despiceret; se ita a patribus ma-

---

Cap. XII. *sive — sive*] Zumpt §. 339. Schulz §. 105. Nr. 7. — *quae pars — ea*] Zumpt §. 813. Schulz §. 95. Nr. 3, 1. — *princeps*] Zumpt §. 686. Schulz §. 94. Nr. 6.

Cap. XIII. *ipsi viginti — uno illum*] über d. Stellung Schulz §. 106. Nr. 16, 4. — *legatos — cuius legationis*] s. Cap. VII. zu denselb. Worten. — *bello Cassiano*] über die Auslassung der Praeposit. Zumpt §. 475. Anm. Schulz §. 82. Nr. 7, 1. — *ubi — constituisset*] nicht quo constit.? Zumpt §. 489. Schulz §. 78. Nr. 11, 3. — *sin — perseveraret*] über den Wechsel des Subiects Bremi z. Nep. Them. 5, 1. — *magno opere virtuti tribueret*] tribueret absolut zu fassen (pochen auf.) Warum kann der Satz „Quod — adortus esset", wie Herzog meint, nicht Object zu tribueret sein?

ioribusque suis didicisse, ut magis virtute quam dolo contenderent aut insidiis niterentur. Quare ne committeret, ut is locus, ubi constitissent, ex calamitate Populi Romani et internecione exercitus nomen caperet aut memoriam proderet.

XIV. His Caesar ita respondit: Eo sibi minus dubitationis dari, quod eas res, quas legati Helvetii commemorassent, memoria teneret, atque eo gravius ferre, quo minus merito Populi Romani accidissent: qui si alicuius iniuriae sibi conscius fuisset, non fuisse difficile cavere; sed eo deceptum, quod neque commissum a se intelligeret, quare timeret, neque sine caussa timendum putaret. Quodsi veteris contumeliae oblivisci vellet, num etiam recentium iniuriarum, quod eo invito iter per Provinciam per vim tentassent, quod Aeduos, quod Ambarros, quod Allobrogas vexassent, memoriam deponere posse? Quod sua victoria tam insolenter gloriarentur, quodque tam diu se impune tulisse iniurias admirarentur, eodem pertinere. Consuesse enim deos immortales, quo gravius homines ex commutatione rerum doleant,

---

Cap. XIII. *didicisse*] absolut, so viel als —? S. Cap. XIV. am Ende. — *memoriam*] scil. calamitatis P. R.

Cap. XIV. *eo — minus — quod*] s. Cap. II. Id hoc facilius eis persuasit, quod — (deshalb weniger — als es sonst der Fall gewesen sein würde — weil u. s. w.) — *gravius ferre*] wegen des fehlenden se s. Cap. VII. zu rogare. — *merito*] wie zu erklären? Zumpt §. 454. Schulz §. 80. Nr. 3. — *qui si — fuisset, non fuisse difficile*] über die Construction der Periode Zumpt §. 812. — *si alicuius*] warum nicht si cuius? Zumpt §. 708. Nr. 2. Schulz §. 95. Nr. 16, 1. — *conscius*] über die Construction Schulz §. 77. Nr. 2. 2. — *commissum*] wo ist das Subiect? Quare = propter quod. — *Quodsi*] weiter fortschliessend Zumpt §. 342. Anm. Schulz §. 105. Nr. 10. — *quod — tentassent, quod Aeduos, quod* etc.] wie heisst eine solche Wiederholung? Zumpt §. 821. — *eo invito*] s. Cap. V. zu cum iis proficiscantur. Cap. XI. zu liberi eorum. — *per vim*] s. Cap. VI. zu vi coacturos. — *posse*] über den Infinitiv Zumpt §. 603. Schulz §. 88. Nr. 4. — *Quod — gloriarentur*] Zumpt §. 626. Schulz §. 105. Nr. 17. — *quo gravius*] Zumpt §. 536. Schulz §. 105. Nr. 22. — *ex commutatione*] Zumpt §. 309. (3te Bedeutung.).

quos pro scelere eorum ulcisci velint, his secundiores interdum res et diuturniorem impunitatem concedere. Cum ea ita sint, tamen si obsides ab iis sibi dentur, uti ea, quae polliceantur, facturos intelligat, et si Aeduis de iniuriis, quas ipsis sociisque eorum intulerint, item si Allobrogibus satisfaciant; sese cum iis pacem esse facturum. Divico respondit: Ita Helvetios a maioribus suis institutos esse, uti obsides accipere, non dare consuerint; eius rei Populum Romanum esse testem. Hoc responso dato discessit.

XV. Postero die castra ex eo loco movent. Idem Caesar facit equitatumque omnem ad numerum quatuor milium, quem ex omni Provincia et Aeduis atque eorum sociis coactum habebat, praemittit, qui videant, quas in partes hostes iter faciant. Qui cupidius novissimum agmen insecuti alieno loco cum equitatu Helvetiorum proelium committunt, et pauci de nostris cadunt. Quo proelio sublati Helvetii, quod quingentis equitibus tantam multitudinem equitum propulerant, audacius subsistere, nonnunquam et novissimo agmine proelio nostros lacessere coeperunt. Caesar suos a proelio

---

Cap. XIV. *pro scelere*] s. Cap. II. zu pro multitudine. — *Cum — sint, tamen*] Zumpt §. 577. — *de iniuriis*] Zumpt §. 308. zu Anfang. Schulz §. 103. Nr. 5, 2. — *accipere, non dare*] Zumpt §. 781. Schulz §. 105. Nr. 1, 1. 2.

Cap. XV. *ad numerum*] s. Cap. IV. zu ad milia decem. — *coactum habebat*] s. Cap. IX. zu habere obstrictas. — *qui videant*] über den Plural s. Cap. II. zu exirent. — *cupidius*] Zumpt §. 104. 1. Anm. Schulz §. 94. Nr. 9. — *alieno*] über die Bedeutung Bremi z. Nep. Them. 4, 4. — *pauci de nostris*] Zumpt §. 430. am Ende. §. 308. Schulz §. 76. Nr. 7, 4, 1. — *quingentis equitibus*] s. Cap. VIII. Anm. 1. — *nonnunquam et novissimo agmine*] über et für etiam Zumpt §. 335. Schulz §. 105. Nr. 2, 2. — *nov. agmine*] ein Ablativ, wie eben quing. equitibus. — *proelio*] ist Ablativ, durch einen Angriff reizen, wofür wir im Deutschen geneigt sind die Praeposition des Zweckes vorwalten zu lassen; so auch bei irritare, provocare. Zu den doppelten Ablativen vergl. Cic. de Orat. III. §. 174. „ut et verborum numero et vocum modo delectatione vincerent aurium satietatem."

continebat ac satis habebat in praesentia hostem rapinis, pabulationibus populationibusque prohibere. Ita dies circiter quindecim iter fecerunt, uti inter novissimum hostium agmen et nostrum primum non amplius quinis aut senis milibus passuum interesset.

XVI. Interim quotidie Caesar Aeduos frumentum, quod essent publice polliciti, flagitare. Nam propter frigora, quod Gallia sub septentrionibus, ut ante dictum est, posita est, non modo frumenta in agris matura non erant, sed ne pabuli quidem satis magna copia suppetebat; eo autem frumento, quod flumine Arari navibus subvexerat, propterea minus uti poterat, quod iter ab Arari Helvetii averterant, a quibus discedere nolebat. Diem ex die ducere Aedui; conferri, comportari, adesse dicere. Ubi se diutius duci intellexit et diem instare, quo die frumentum militibus metiri oporteret, convocatis eorum principibus, quorum magnam copiam in castris habebat, in his Divitiaco et Lisco, qui summo magistratu praeerat — quem Vergobretum appellant Aedui, qui creatur annuus et vitae necisque in suos habet potestatem — graviter eos

---

Cap. XV. *in praesentia*] Schulz §. 82. Nr. 7, 2. — *quinis aut senis*] warum die Distributivzahl? Zumpt §. 119. Schulz §. 45. Nr. 3, 8. Ueber den Ablativ Zumpt §. 485. Schulz §. 102. Nr. 7, 16. p. 597.

Cap. XVI. *quod essent*] s. Cap. III. zu pertinerent. — *flagitare*] über die Construction des Verbums Zumpt §. 393. Schulz §. 78. Nr. 12. Ueber den Infinitivus Zumpt §. 599. Anm. Schulz §. 90. Nr. 4. — *frigora*] Zumpt §. 92. am Ende. Schulz §. 31. Nr. 1. — *non modo — non*] könnte hier das zweite non fehlen? Zumpt §. 724. b. Schulz §. 105. Nr. 8, 3. — *flumine Arari navibus*] vergl. zu den beiden Ablativen Cap. XV. — *subvexerat*] Zumpt §. 712. — *Diem ex die*] Zumpt §. 309. — *ducere*] warum kann dazu nicht diem Obiect sein? Der folgende Satz lehrt, wie es zu fassen. S. Cap. IX. zu impetrarent. — *conferri*] über die Auslassung des Subiects gilt dasselbe, was Cap. VII. zu rogare. — *diem, quo die*] s. Cap. VI. Anm. 1. — *metiri oporteret*] was fehlt hier? S. Zumpt §. 625. Schulz §. 87. Nr. 7. — *magistratu*] über die Form Zumpt §. 81. Uebrigens steht magistratus hier in welchem doppelten Sinne? — *in suos*] Zumpt §. 314. (1ste Bedeutung.)

accusat, quod, cum neque emi neque ex agris sumi posset, tam necessario tempore, tam propinquis hostibus ab iis non sublevetur; praesertim cum magna ex parte eorum precibus adductus bellum susceperit, multo etiam gravius, quod sit destitutus, queritur.

XVII. Tum demum Liscus oratione Caesaris adductus quod antea tacuerat proponit: Esse nonnullos, quorum auctoritas apud plebem plurimum valeat, qui privatim plus possint quam ipsi magistratus. Hos seditiosa atque improba oratione multitudinem deterrere, ne frumentum conferant, quod praestare debeant. Si iam principatum Galliae obtinere non possint, Gallorum quam Romanorum imperia perferre satius esse, neque dubitare, quin, si Helvetios superaverint Romani, una cum reliqua Gallia Aeduis libertatem sint erepturi. Ab iisdem nostra consilia, quaeque in castris gerantur hostibus enunciari; hos a se coerceri non posse; quin etiam, quod necessario rem coactus Caesari enunciarit, intelligere sese, quanto id cum periculo fecerit, et ob eam caussam, quam diu potuerit, tacuisse.

XVIII. Caesar hac oratione Lisci Dumnorigem, Divitiaci fratrem, designari sentiebat; sed

---

Cap. XVI. *tam necessario tempore*] Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 12, 1. — *tam*] über die Wiederholung s. Cap. XIV. zu quod — tentassent, quod Aeduos etc. — *praesertim cum*] Zumpt §. 273. Schulz §. 101. Nr. 7, 12.

Cap. XVII. *Tum demum*] Schulz §. 101. Nr. 6, 4. — *apud plebem*] Zumpt §. 297. Schulz §. 102. Nr. 3, 1. — *ne — conferant*] s. Cap. II. zu exirent. Cap. XV. zu qui videant. — *dubitare*] das Subiect konnte fehlen, weil es in possint kurz vorher enthalten ist. — *si — superaverint*] über das Tempus Zumpt §. 496. Nr. 5. — *una cum reliqua Gallia*] zu merken, dass cum hier gleich et mit dem Dativus ist, da es gewöhnlich nur für et mit dem Nominativ oder Accusativ steht. — *quin etiam*] Zumpt §. 642. — *quod — enunciarit*] warum quod? Zumpt §. 628. Schulz §. 105. Nr. 17, 1. — *necessario — coactus*] Bell. Cic. I. 40. necessaria re coactus. — *quanto id cum periculo*] über die Wortstellung Zumpt §. 793. am Ende.

quod pluribus praesentibus eas res iactari nolebat, celeriter concilium dimittit, Liscum retinet. Quaerit ex solo ea, quae in conventu dixerat; dicit liberius atque audacius. Eadem secreto ab aliis quaerit, reperit esse vera. Ipsum esse Dumnorigem, summa audacia, magna apud plebem propter liberalitatem gratia, cupidum rerum novarum; compluris annos portoria reliquaque omnia Aeduorum vectigalia parvo pretio redempta habere, propterea quod illo licente contra liceri audeat nemo. His rebus et suam rem familiarem auxisse et facultates ad largiendum magnas comparasse; magnum numerum equitatus suo sumptu semper alere et circum se habere neque solum domi, sed etiam apud finitumas civitates largiter posse; atque huius potentiae caussa matrem in Biturigibus homini illic nobilissimo ac potentissimo collocasse, ipsum ex Helvetiis uxorem habere; sororem ex matre et propinquas suas nuptum in alias civitates collocasse; favere et cu-

---

Cap. XVIII. *nolebat*] warum das Imperfectum? Zumpt. §. 500. Schulz §. 89. Nr. 4. Anm. (nolebat, dum—?) — *concilium dimittit, Liscum retinet*] über die Auslassung der Adversativpartikel s. Cap. I. zu nostra. — *Quaerit — dicit*] man achte auf den Wechsel des Subiects. — *Ipsum*] über die Bedeutung Zumpt §. 695. Welche Uebereinstimmung ist hier zu denken? S. den Anfang des Cap. — *summa audacia*] diese Ablative dürfen nicht mit esse verbunden werden, sondern sind als Apposition zu Dumnorig. zu betrachten, zeichnen sich also von dem gewöhnlichen Ablativ der Eigenschaft wodurch aus? Zumpt §. 471. Schulz §. 80. Nr. 10. vergl. mit Caes. Bell. Cic. III. 4. „Ex Macedonia ducenti erant, quibus Rhascypolis praeerat, excellenti virtute. — *redempta habere*] s. Cap. XV. zu coactum habebat. — *audeat nemo*] über die Stellung Cap. VII. zu haberent nullum. — *facultates*] s. Cap. XI. zu fortunis. — *facultates ad largiendum magnas*] über die Wortstellung Zumpt §. 793. — *suo sumptu*] Schulz §. 106. Nr. 7, 1. — *apud — civitates*] müsste es nicht in civitatibus heissen? S. Zumpt §. 297. Was denkt man somit unter civitates? — *largiter posse*] wie ist posse zu fassen? S. Cap. XIII. zu magno opere tribueret. — *in Biturigibus*] s. Cap. X. zu in Segusianos. — *ex matre*] von mütterlicher Seite. — *nuptum in alias civitates collocasse*] s. Zumpt §. 668. Schulz §. 78. Nr. 11, 4.

Cap.

cupere Helvetiis propter eam affinitatem; odisse etiam suo nomine Caesarem et Romanos, quod eorum adventu potentia eius deminuta et Divitiacus frater in antiquum locum gratiae atque honoris sit restitutus. Si quid accidat Romanis, summam in spem regni per Helvetios obtinendi venire; imperio Populi Romani non modo de regno, sed etiam de ea, quam habeat, gratia desperare. Reperiebat etiam in quaerendo Caesar, quod proelium equestre adversum paucis ante diebus esset factum, initium eius fugae factum a Dumnorige atque eius equitibus — nam equitatu, quem auxilio Caesari Aedui miserant, Dumnorix praeerat —; eorum fuga reliquum esse equitatum perterritum.

XIX. Quibus rebus cognitis cum ad has suspiciones certissimae res accederent, quod per fines Sequanorum Helvetios transduxisset, quod obsides inter eos dandos curasset, quod ea omnia non modo iniussu suo et civitatis, sed etiam inscientibus ipsis fecisset, quod a magistratu Aeduorum accusaretur; satis esse caussae arbitrabatur, quare in eum aut ipse animadverteret aut civitatem animadvertere iu-

Cap. XVIII. *cupere*] über die Construction Zumpt §. 414. Schulz §. 81. p. 454. *suo nomine*] Zumpt §. 679. — *imperio Populi Romani*] zu erklären nach Zumpt §. 646. Schulz §. 80. Nr. 13, 3. — *quod — esset factum*] über quod s. Cap. XVII. zu quod — enunciarit. — *eius fugae*] in adversum proelium liegt der Begriff der Flucht angedeutet, daher zurückweisend ea fuga. — *equestre proelium adversum*] 2 Adiectiva, gewöhnlich so, dass sich das eine davon mit dem Substantivum zu einem zusammengesetzten Begriff verbindet: widerwärtiges Reitertreffen. — *paucis ante diebus*] Zumpt §. 476. 477., unvollständig Schulz §. 82. Nr. 8, 4. — *auxilio*] was für ein Dativ? Zumpt §. 422. Schulz §. 77. Nr. 9.

Cap. XIX. *quod — transduxisset*] die einzelnen Thatsachen werden in Caesars Seele zu Strafgründen: daher quod mit dem Coniunctiv. Zumpt §. 549. Schulz §. 84. Nr. 19, 3. Ueber die Wiederholung von quod s. Cap. XIV. zu quod — tentassent, quod Aeduos etc. — *iniussu suo*] Zumpt §. 90. Schulz §. 32. Nr. 2, 6. — *ipsis*] se et civibus. — *in eum — animadverteret*] Schulz §. 81. p. 453. extr. — *aut — aut*] mit welchem Unterschied steht am Ende d. Cap. vel — vel? Zumpt §. 339. Schulz §. 105. Nr. 7.

beret. His omnibus rebus unum repugnabat, quod Divitiaci fratris summum in Populum Romanum studium, summam in se voluntatem, egregiam fidem, iustitiam, temperantiam cognoverat: nam ne eius supplicio Divitiaci animum offenderet, verebatur. Itaque prinsquam quicquam conaretur, Divitiacum ad se vocari iubet et quotidianis interpretibus remotis per C. Valerium Procillum, principem Galliae Provinciae, familiarem suum, cui summam omnium rerum fidem habebat, cum eo colloquitur; simul commonefacit, quae ipso praesente in concilio Gallorum de Dumnorige sint dicta, et ostendit, quae separatim quisque de eo apud se dixerit; petit atque hortatur, ut sine eius offensione animi vel ipse de eo caussa cognita statuat vel civitatem statuere iubeat.

XX. Divitiacus multis cum lacrimis Caesarem complexus obsecrare coepit, ne quid gravius in fratrem statueret: scire se illa esse vera, nec quemquam ex eo plus quam se doloris capere, propterea quod, cum ipse gratia plurimum domi atque in reliqua Gallia, ille minimum propter adolescentiam posset, per se crevisset, quibus opibus ac nervis non solum ad minuendam gratiam, sed paene ad perniciem suam uteretur; sese tamen et amore fraterno

---

Cap. XIX. *Divitiaci animum offenderet*] Zumpt §. 678. Schulz §. 93. Nr. 7. — *priusquam quicquam*] warum quicquam? Zumpt §. 709. Schulz §. 95. Nr. 17, 1. — *conaretur*] der Sinn des Satzes ist: ne quid prius conaretur. — *hortatur, ut—ipse statuat* etc.] bemerkenswerthe Kürze: statuat — iubeat statt statuere — iubere liceat. Richtiger fasst man ut als Resultat, nicht als Inhalt der Bitte, als hiesse es: hortatur, permittat, ut—. — *eius offensione animi*] über die doppelten Genitive s. Schulz §. 76. Nr. 13, 3.

Cap. XX. *multis cum lacrimis*] s. Cap. X. zu magno cum periculo. — *gravius*] s. Cap. XV. zu cupidius. — *scire se*] s. Cap. XI. zu ita se meritos esse. — *ex eo*] s. Cap. XIV. zu ex commutatione. — *ipse — ille*] s. Cap. I. zu nostra. — *non solum — sed*] über die Auslassung des etiam Zumpt §. 724. — *tamen*] das innere Verhältniss der Sätze, wie Cap. VII. tamen ut spatium intercedere posset. — *amore fraterno*] Zumpt §. 684. Schulz §. 94. Nr. 7.

et existimatione vulgi commoveri. Quodsi quid ei a Caesare gravius accidisset, cum ipse eum locum amicitiae apud eum teneret, neminem existimaturum non sua voluntate factum; qua ex re futurum, uti totius Galliae animi a se averterentur. Haec cum pluribus verbis flens a Caesare peteret, Caesar eius dextram prendit; consolatus rogat, finem orandi faciat; tanti eius apud se gratiam esse ostendit, uti et reipublicae iniuriam et suum dolorem eius voluntati ac precibus condonet. Dumnorigem ad se vocat, fratrem adhibet; quae in eo reprehendat, ostendit; quae ipse intelligat, quae civitas queratur, proponit; monet, ut in reliquum tempus omnes suspiciones vitet; praeterita se Divitiaco fratri condonare dicit. Dumnorigi custodes ponit, ut, quae agat, quibuscum loquatur, scire possit.

XXI. Eodem die ab exploratoribus certior factus hostes sub monte consedisse milia passuum ab ipsius castris octo, qualis esset natura montis et qualis in circuitu ascensus, qui cognoscerent misit. Renunciatum est facilem esse. De tertia vigilia T. Labienum, Legatum pro Praetore, cum duabus legionibus et iis ducibus, qui iter cognoverant,

---

Cap. XX. *Quodsi*] s. Cap. XIV. zu Quodsi — oblivisci vellet. — *a Caesare — accidisset*] über a bei Verbis neutris Zumpt §. 304. init. Schulz §. 80. Nr. 3, 2. — *eum locum*] man merke eum hier mit Nachdruck hinweisend. — *neminem — non sua voluntate*] wie verschieden von neminem non existimat.? Zumpt §. 755. Schulz §. 101. Nr. 3, 1. — *sua voluntate*] s. Cap. VII. zu eius voluntate. — *futurum, uti*] Zumpt §. 594. Schulz §. 89. Nr. 8, 4. — *rogat — faciat*] Zumpt §. 624. Schulz §. 105. Nr. 19. 2, 2. — *reipublicae iniuriam*] was für ein Genitiv? Zumpt §. 423. Schulz §. 76. Nr. 13. — *voluntati ac precibus*] Dativus ethicus: wem zu Liebe? Ebenso im Folgenden Divitiaco fratri. — *in reliquum tempus*] s. Cap. III. zu in tertium annum.

Cap. XXI. *milia passuum octo*] Zumpt §. 895. 396. Schulz §. 82. Nr. 6. — *misit*] die Auslassung des Obiects ist dieselbe, wie die des Subiects bei sunt, inveniuntur qui etc. — *facilem esse*] s. Cap. XVI. zu conferri. — *De tertia vigilia*] s. Cap. XII.

summum iugum montis ascendere iubet; quid sui consilii sit, ostendit. Ipse de quarta vigilia eodem itinere, quo hostes ierant, ad eos contendit equitatumque omnem ante se mittit. P. Considius, qui rei militaris peritissimus habebatur et in exercitu L. Sullae et postea in M. Crassi fuerat, cum exploratoribus praemittitur.

XXII. Prima luce, cum summus mons a T. Labieno teneretur, ipse ab hostium castris non longius mile et quingentis passibus abesset, neque, ut postea ex captivis comperit, aut ipsius adventus aut Labieni cognitus esset, Considius equo admisso ad eum accurrit, dicit montem, quem a Labieno occupari voluerit, ab hostibus teneri: id se a Gallicis armis atque insignibus cognovisse. Caesar suas copias in proximum collem subducit, aciem instruit. Labienus, ut erat ei praeceptum a Caesare, ne proelium committeret nisi ipsius copiae prope hostium castra visae essent, ut undique uno tempore in hostes impetus fieret, monte occupato nostros exspe-

---

Cap. XXI. *quid sui consilii sit*] zu erklären nach Schulz §. 76. Nr. 11, 1. Zumpt §. 448. — *eodem itinere*] ohne in, was innerhalb heissen würde, ohne den ganzen Weg, der so zum Mittel des Gelingens wird, auszudrücken. (Vergl. Zumpt §. 482.) — *ad eos contendit*] ad in scheinbar feindlichem Sinne von adversus, wo aber immer der Begriff der Annäherung der erste ist. Bremi z. Nep. Dion. V, 4. — *ante se mittit*] ante gewöhnl. vom Zustand der Ruhe. B. Civ. I, 51. ante missis. — *in M. Crassi*] s. Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1.

Cap. XXII. *Prima luce*] Schulz §. 94. Nr. 4. Zumpt §. 685. — *summus mons*] s. die vorher citirten Stellen. — *non longius mile—passibus*] s. Cap. XV. am Ende und Cap. XXI. zu Anfang. — *ex captivis*] über d. Praeposition Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 1. — *aut ipsius—aut Labieni*] warum aut? Zumpt §. 337. Schulz §. 105. Nr. 7. Anm. — *aut Labieni*] s. Cap. XXI. zu in M. Crassi. — *quem—occupari voluerit*] mit welchem Unterschied würde occupatum stehen? Zumpt §. 611.; unklar Schulz §. 97. Nr. 8. — *a Gallicis armis*] die Praeposition, welche die Erkennungsquelle bezeichnet, ist hier fast ebenso gebraucht, wie in den Beispielen bei Zumpt §. 305. im vorletzten Abschnitt desselben. — *subducit—instruit*] das Asyndeton (Zumpt §. 783.) dient hier zum Ausdruck der Eile.

ctabat proelioque abstinebat. Multo denique die per exploratores Caesar cognovit et montem a suis teneri et Helvetios castra movisse et Considium timore perterritum quod non vidisset pro viso sibi renunciasse. Eo die quo consuerat intervallo hostes sequitur et milia passuum tria ab eorum castris castra ponit.

XXIII. Postridie eius diei, quod omnino biduum supererat, cum exercitu frumentum metiri oporteret, et quod a Bibracte, oppido Aeduorum longe maximo ac copiosissimo, non amplius milibus passuum XVIII aberat, rei frumentariae prospiciendum existimavit, iter ab Helvetiis avertit ac Bibracte ire contendit. Ea res per fugitivos L. Aemilii, Decurionis equitum Gallorum, hostibus nunciatur. Helvetii seu quod timore perterritos Romanos discedere a se existimarent eo magis, quod pridie superioribus locis occupatis proelium non commovissent, sive eo, quod re frumentaria

---

Cap. XXII. *proelioque abstinebat*] über die Constr. von abstinere Zumpt §. 145. 468. Schulz §. 81. p. 444. — *Multo denique die*] erst am hohen Tage. Der Tag ist multus, wenn er noch viel vor, oder schon viel hinter sich hat: daher multo adhuc die bei Tacitus „noch früh am Tage." Ueber ad multum diei, in multam noctem s. Zumpt §. 435. Anm. — *pro viso*] Zumpt §. 311. p. 290. Schulz §. 103. Nr. 8, 3.

Cap. XXIII. *Postridie eius diei*] Schulz §. 104. Nr. 7. p. 619. Zumpt §. 743. 4. — *biduum supererat, cum*] zwei Tage waren übrig bis zu der Zeit, wo (ad id tempus, quo). Mit dem Coniunctiv oporteret wird der Gedanke von der berechnenden Vorstellung Caesars (existimavit) abhängig gemacht. S. Zumpt §. 579. mit der Anm. Schulz §. 84. Nr. 11, 1. 2. — *non amplius milibus passuum*] s. Cap. XXII. Anm. 3. — *prospiciendum*] über die Construction Zumpt §. 414. Schulz §. 81. p. 455. Uebrigens fange man an auf die Auslassung von esse bei verbis existimandi und dicendi zu achten, auch bei Cicero und Caesar sehr gewöhnlich. — *ire contendit*] s. zu Cap. X. — *Ea res*] s. Zumpt §. 363. am Ende. §. 678. zu Anf. — *fugitivos L. Aemilii*] Genitiv des Besitzes. Vergl. Schulz §. 76. in dem Verzeichniss der Adiectiva relativa p. 398. — *quod — existimarent*] warum der Coniunctiv? Zumpt §. 551. Schulz §. 84. Nr. 19, 3. p. 482. — *eo magis, quod*] s. Cap. XIV. zu Anf. — *eo, quod*] s. Zumpt §. 344.

intercludi posse confiderent, commutato consilio atque itinere converso nostros a novissimo agmine insequi ac lacessere coeperunt.

XXIV. Postquam id animum advertit, copias suas Caesar in proximum collem subducit equitatumque, qui sustineret hostium impetum, misit. Ipse interim in colle medio triplicem aciem instruxit legionum quatuor veteranarum ita, uti supra se in summo iugo duas legiones, quas in Gallia citeriore proxime conscripserat, et omnia auxilia collocaret, ac totum montem hominibus compleret; interea sarcinas in unum locum conferri et eum ab his, qui in superiore acie constiterant, muniri iussit. Helvetii cum omnibus suis carris secuti impedimenta in unum locum contulerunt; ipsi confertissima acie reiecto nostro equitatu phalange facta sub primam nostram aciem successerunt.

XXV. Caesar primum suo, deinde omnium ex conspectu remotis equis, ut aequato omnium periculo spem fugae tolleret, cohortatus suos proelium commisit. Milites e loco superiore pilis mis-

---

Cap. XXIII. *intercludi*] über die Const. Zumpt §. 418. Schulz §. 81. p. 452. — *posse confiderent*] was fehlt hier? s. Cap. VII. zu rogare und Cap. XVI. zu conferri.

Cap. XXIV. *id animum advertit*] der Accusativ mit ausgelassener Praeposition (Zumpt §. 386. Anm.), welche in voller Phrase das gewöhnlichere ist. Man sagt auch res advertit animum; könnte nicht id der Nominativus sein? — *subducit — misit*] woher der Wechsel der Tempora? welches von beiden ist momentane Handlung? — *in colle medio*] s. Cap. XXII. zu prima luce. — *ab his*] die Soldaten der zwei neugeworbenen Legionen, von denen Caesar eben gesprochen hatte; sie sind also dem Gedächtnisse gegenwärtig, darum his. — *cum omnibus suis carris*] ist die Praeposition nöthig? Zumpt §. 473. Schulz §. 80. Nr. 5, 2. — *confertissima acie*] was für Ablative? Zumpt §. 646. Schulz §. 80. Nr. 5, 2. — *reiecto — equitatu phalange facta*] über die Verbindung zweier Ablativi absoluti s. L. II. Cap. XXVI. — *sub primam aciem*] die zweite zeitl. Bedeutung von sub bei Zumpt §. 319. gilt ebenso von Ortsbestimmungen.

Cap. XXV. *e loco superiore*] quam quo erant hostes. Ueber die Praepos. Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 1. Mit welcher andern Praepos. könnte ex vertauscht werden? Zumpt §. 308. Schulz §. 103. Nr. 5, 1.

sis facile hostium phalangem perfregerunt. Ea disiecta gladiis destrictis in eos impetum fecerunt. Gallis magno ad pugnam erat impedimento, quod pluribus eorum scutis uno ictu pilorum transfixis et colligatis, cum ferrum se inflexisset, neque evellere neque sinistra impedita satis commode pugnare poterant, multi ut diu iactato brachio praeoptarent scutum manu emittere et nudo corpore pugnare. Tandem vulneribus defessi et pedem referre et, quod mons suberat circiter mile passuum, eo se recipere coeperunt. Capto monte et succedentibus nostris Boii et Tulingi, qui hominum milibus circiter xv agmen hostium claudebant et novissimis praesidio erant, ex itinere nostros latere aperto aggressi circumvenere, et id conspicati Helvetii, qui in montem sese receperant, rursus instare et proelium redintegrare coeperunt. Romani conversa signa bipartito intulerunt: prima ac secunda acies ut victis ac submotis resisteret, tertia ut venientes exciperet.

Cap. XXV. *ad pugnam impedimento*] ad vom Zweck s. Zumpt §. 296. — *multi ut*] über die Stellung von ut Zumpt §. 356. Vergl. Cap. VI. zu vix qua. — *manu emittere*] Zumpt §. 468. Schulz §. 80. Nr. 20. Man achte auf den Gebrauch des Singulars in sinistra, brachio, manu, corpore, pedem. — *suberat*] die Bedeutung der Praeposition im Compositum s. Cap. XXIV. zu sub primam aciem. — *circiter mile passuum*] über den Gebrauch und die Construction von mile Zumpt §. 116. Anm., mangelhaft Schulz §. 45. Nr. 8. Nach Beispielen, wie Sall. Hist. Fragm. lib. 9. insulae decem stadium procul a Gadibus sitae, u. Cic. ad Att. V. 16. in castra properabamus, quae aberant bidui (s. Schulz §. 82. Nr. 6. 2. Zumpt §. 896.) scheint man auch mile passuum als elliptischen Genitiv mit ausgelassenem spatio, welches das Verbum der Entfernung oder die Praeposition a von selbst ergänzen lässt, erklären zu müssen. — *ex itinere*] vom Marsche aus, von dem sie sich entfernten. Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6. 1. — *latere aperto*] lässt sich doppelt erklären: s. Cap. XXIV. zu confertissima acie. — *circumvenere*] den Historikern eigenthüml. Form. Zumpt §. 163. — *bipartito*] Zumpt §. 647. 648. Schulz §. 80. Nr. 13. 3. — *resisteret*] wäre nicht der Pluralis nöthig? Zumpt §. 373. Schulz §. 72. Nr. 2. — *victis ac submotis*] sc. Helvetiis. — *venientes*] sc. Boios et Tulingos.

XXVI. Ita ancipiti proelio diu atque acriter pugnatum est. Diutius cum nostrorum impetus sustinere non possent, alteri se, ut coeperant, in montem receperunt, alteri ad impedimenta et carros suos se contulerunt: nam hoc toto proelio, cum ab hora septima ad vesperum pugnatum sit, aversum hostem videre nemo potuit. Ad multam noctem etiam ad impedimenta pugnatum est, propterea quod pro vallo carros obiecerant et e loco superiore in nostros venientes tela coniiciebant, et nonnulli inter carros rotasque mataras ac tragulas subiiciebant nostrosque vulnerabant. Diu cum esset pugnatum, impedimentis castrisque nostri potiti sunt. Ibi Orgetorigis filia atque unus e filiis captus est. Ex eo proelio circiter milia hominum cxxx superfuerunt, eaque tota nocte continenter ierunt. Nullam partem noctis itinere intermisso in fines Lingonum die quarto pervenerunt, cum et propter vulnera militum et propter sepulturam occisorum nostri triduum morati eos sequi non potuissent. Caesar ad Lingonas litteras nunciosque misit, ne eos frumento neve alia re iuva-

---

Cap. XXVI. *Ita ancipiti*] kann ita zu ancipiti bezogen werden? — *Diutius cum*] über die Stellung s. Cap. XXV. zu multi ut. — *impetus*] wie vom Singularis unterschieden? Zumpt §. 92. Schulz §. 31. Nr. 2. — *alteri — alteri*] warum nicht alii — alii? Zumpt §. 141. Schulz §. 95. Nr. 23. Nr. 24, 2. — *nam hoc toto proelio*] nam giebt den Grund an, warum Caesar nur se receperunt — se contulerunt, nicht fugerunt sagte. Ueber den Ablativ ohne in s. Cap. XIII. zu bello Cassiano. — *cum — pugnatum sit*] über die Bedeutung des cum s. Cap. XIV. zu cum — sint, tamen. — *Ad multam noctem*] s. Cap. XXII. zu multo denique die. — *pro vallo*] s. Cap. XXII. zu pro viso. Warum kann pro hier nicht örtlich genommen werden? — *subiiciebant*] im Gegensatz zu d. coniicere e loco superiore. — *captus est*] nicht capti sunt? Zumpt §. 376. Schulz §. 71. Nr. 2. §. 72. Nr. 2. — *nullam partem*] was für Accusative? Zumpt §. 395. Schulz §. 82. Nr. 8. Uebrigens sind unter noctis die noctes subsequentes zu verstehen. — *Lingonas*] über die Accusativform Zumpt §. 74. Schulz §. 26. Nr. 24. — *neve*] Zumpt §. 535. Schulz §. 105. Nr. 20, 5.

rent; qui si iuvissent, se eodem loco, quo Helvetios, habiturum. Ipse triduo intermisso cum omnibus copiis eos sequi coepit.

XXVII. Helvetii omnium rerum inopia adducti legatos de deditione ad eum miserunt. Qui cum eum in itinere convenissent seque ad pedes proiecissent suppliciterque locuti flentes pacem petissent, atque eos in eo loco, quo tum essent, suum adventum exspectare iussisset, paruerunt. Eo postquam Caesar pervenit, obsides, arma, servos, qui ad eos perfugissent, poposcit. Dum ea conquiruntur et conferuntur, nocte intermissa circiter hominum milia VI eius pagi, qui Verbigenus appellatur, sive timore perterriti, ne armis traditis supplicio afficerentur, sive spe salutis inducti, quod in tanta multitudine dediticiorum suam fugam aut occultari aut omnino ignorari posse existimarent,

---

Cap. XXVI. *qui si iuvissent*] das Relativum wie aufzulösen? Zumpt §. 803., vollständiger Schulz §. 95. Nr. 11. — *se — habiturum*] woher der Accusativ c. Infinitivo? Zumpt §. 620. S. Cap. II. zu perfacile esse. Das Obiect zu habiturum woher zu ergänzen? Vergl. Zumpt §. 811. 812. Ueber *eodem loco* Zumpt §. 481., ähnliche Redensarten bei Schulz §. 75. Nr. 3, 1. — *quo Helvetios*] wie ist das Verbum finitum zu ergänzen? Zumpt §. 774.

Cap. XXVII. *de deditione*] Zumpt §. 308. Schulz §. 103. Nr. 5, 2. — *in itinere*] man merke die adverbiale Form, statt deren man ein Adiectivum oder Participium erwartete. — *convenissent*] Zumpt §. 387. Schulz §. 81. p. 454. — *locuti flentes*] man achte auf die Verbindung der beiden Participia, wovon das eine Praedicatsbestimmung ist. — *atque — iussisset*] zu der Veränderung des Subiects ohne Pronominalbezeichnung vergl. Cap. XVIII. zu quaerit — dicit. Uebrigens sind eos die Helvetier, deren Gesammtheit die Gesandten repräsentirten. — *in eo loco, quo*] nicht in quo? Zumpt §. 778. — *essent*] warum der Coniunctiv? Zumpt §. 547. Schulz §. 84. Nr. 20. — *perfugissent*] ist dieser Coniunctiv von dem vorigen verschieden? — *intermissa*] adiectivisch zu fassen: in der Nacht dazwischen. — *in tanta multitudine*] wie unterscheidet sich in vom einfachen Ablativ? Zumpt §. 317. Schulz §. 104. Nr. 2, 4. — *existimarent*] s. Cap. XXIII. zu quod — existimarent.

prima nocte ex castris Helvetiorum egressi ad Rhenum finesque Germanorum contenderunt.

XXVIII. Quod ubi Caesar resciit, quorum per fines ierant, his, uti conquirerent et reducerent, si sibi purgati esse vellent, imperavit; reductos in hostium numero habuit; reliquos omnes obsidibus, armis, perfugis traditis in deditionem accepit. Helvetios, Tulingos, Latobrigos in fines suos, unde erant profecti, reverti iussit et, quod omnibus fructibus amissis domi nihil erat, quo famem tolerarent, Allobrogibus imperavit, ut his frumenti copiam facerent; ipsos oppida vicosque, quos incenderant, restituere iussit. Id ea maxime ratione fecit, quod noluit eum locum, unde Helvetii discesserant, vacare, ne propter bonitatem agrorum Germani, qui trans Rhenum incolunt, e suis finibus in Helvetiorum fines transirent et finitumi Galliae Provinciae Allobrogibusque essent. Boios petentibus Aeduis, quod egregia virtute erant cogniti, ut in finibus suis collocarent, concessit; quibus illi agros dederunt, quosque postea in parem iuris libertatisque conditionem, atque ipsi erant, receperunt.

Cap. XXVII. *prima nocte*] s. Cap. XXII. zu Anfang. prima nocte ist mit egressi zu verbinden, während das obige intermissa nocte zum Verbum finitum gehört.

Cap. XXVIII. *resciit*] wie oben Cap. X. renunciatur. — *quorum — his*] s. Cap. XII. zu quae pars — ea. — *conquirerent*] über die Auslassung des Objects s. Cap. XXVI. zu se — habiturum gegen Ende. — *sibi purgati esse*] wie ist der Dativus zu erklären? Zumpt §. 408. Virgil. Aen. XI, 416. Ille mihi ante alios fortunatusque laborum (est.) — *in numero habuit*] s. Cap. XXVI. zu eodem loco geg. Ende. — *nihil erat, quo tolerarent*] Zumpt §. 561. Schulz §. 84. Nr. 14. — *ea maxime ratione*] wie von potissimum verschieden? Schulz §. 101. Nr. 7, 11. — *vacare*] absolut gebraucht. — *incolunt*] s. Cap. I. — *e suis finibus in Helvetiorum fines*] Zumpt §. 767. vergl. Schulz §. 93. Nr. 10. — *finitumi*] über die Construct. Zumpt §. 411. vergl. Schulz §. 77. Nr. 2, 3. 4. — *quod egregia virtute erant cogniti*] was für Ablative? S. Cap. XVIII. zu summa audacia. — *in finibus suis*] s. Cap. XIII. zu ubi — constituisset. — *in parem — conditionem*] Zweck und Resultat: ita, ut in pari conditione essent. Zumpt §. 314. Schulz §. 104. Nr. 1, 3. — *atque ipsi erant*] Zumpt §. 340. Schulz §. 105. Nr. 3, 1.

XXIX. In castris Helvetiorum tabulae repertae sunt litteris Graecis confectae et ad Caesarem relatae, quibus in tabulis nominatim ratio confecta erat, qui numerus domo exisset eorum, qui arma ferre possent, et item separatim pueri, senes mulieresque. Quarum omnium rerum summa erat capitum Helvetiorum milia CCLXIII, Tulingorum milia XXXVI, Latobrigorum XIV, Rauracorum XXIII, Boiorum XXXII; ex his qui arma ferre possent ad milia XCII. Summa omnium fuerunt ad milia CCCLXVIII. Eorum, qui domum redierunt, censu habito, ut Caesar imperaverat, repertus est numerus milium C et X.

XXX. Bello Helvetiorum confecto totius fere Galliae legati, principes civitatum, ad Caesarem gratulatum convenerunt: intelligere sese, tametsi pro veteribus Helvetiorum iniuriis Populi Romani ab iis poenas bello repetisset, tamen eam rem

---

Cap. XXIX. *relatae*] verbinde man nicht mit confectae. — *quibus in tabulis*] s. Cap. VI. zu Auf. — *qui numerus*] über den Unterschied von qui u. quis Zumpt §. 134. Anm. Schulz §. 47. Nr. 7. — *pueri*] nach dem vorhergehenden qui numerus sollte man welchen Casus erwarten? Da qui numerus eorum bloss periphrastisch für quot steht, so war der Uebergang in den Nominativus leicht. — *pueri, senes mulieresque*] Zumpt §. 783. — *Quarum omnium rerum*] merkwürdige Stelle, wo res in Bezug auf Menschen steht. Vergl. Cap. XXIII. zu ea res. Dazu mochten pueri, senes mulieresque verleiten, die im Heere allerdings nur χρήματα waren. — *capitum Helvetiorum*] gehört zu Zumpt §. 678. Schulz §. 93. Nr. 7.; vorzüglich bei Schätzungen, Verwünschungen und Aufopferungen gebräuchlich. — *qui —possent*] noch abhängig zu denken vom obigen: ratio confecta erat. — *ad milia*] s. Cap. XV. zu Anf. — *Summa—fuerunt*] Zumpt §. 369. Schulz §. 72. Nr. 3.

Cap. XXX. *Bello Helvetiorum*] was für ein Genitivus? S. Cap. XX. gegen Ende. — *totius fere*] Zumpt §. 279. Schulz §. 101. Nr. 7, 4. — *intelligere sese*] woher der Accusativ c. Infinitivo? S. Cap. XI. zu ita meritos esse. — *tametsi —tamen*] Zumpt §. 341. Anm. — *Helvetiorum iniuriis Populi Romani*] die beiden Genitivi in welchem verschiedenen Sinne? Schulz §. 76. Nr. 13, 3. zu Anfang. Zumpt §. 791. extr. — *eam rem*] s. Cap. XXIII. zu ea res.

non minus ex usu terrae Galliae, quam Populi Romani accidisse, propterea quod eo consilio florentissimis rebus domos suas Helvetii reliquissent, ut toti Galliae bellum inferrent imperioque potirentur locumque domicilio ex magna copia deligerent, quem ex omni Gallia opportunissimum ac fructuosissimum iudicassent, reliquasque civitates stipendiarias haberent. Petierunt, uti sibi concilium totius Galliae in diem certam indicere idque Caesaris voluntate facere liceret: sese habere quasdam res, quas ex communi consensu ab eo petere vellent. Ea re permissa diem concilio constituerunt et iureiurando, ne quis enunciaret nisi quibus communi consilio mandatum esset, inter se sanxerunt.

XXXI. Eo concilio dimisso iidem principes civitatum, qui ante fuerant ad Caesarem, reverterunt petieruntque, uti sibi secreto in occulto de sua omniumque salute cum eo agere liceret. Ea re im-

---

Cap. XXX. *non minus — quam*] wie unterschieden von non magis quam? Zumpt §. 725. — *ex usu*] gemäss. Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 5. 6. — *terrae Galliae*] wie mare Oceanus, flumen Rhenus u. s. w. Zumpt §. 370. Schulz §. 74. Nr. 4, 1. vergl. mit 3. — *Populi Romani*] s. Cap. XXI. am Ende. Wann würde diese Erklärung nicht nöthig sein? Zumpt §. 790. — *florentissimis rebus*] s. Cap. XVI. zu tam necessario tempore. — *domicilio*] was für ein Dativus? S. Cap. XVIII. zu Ende. — *copia*] scil. locorum. — *iudicassent*] vertritt die Stelle welches Tempus? S. Cap. XVII. zu superaverint. — *stipendiarias haberent*] ist wie habere mit Participium in manchen Fällen. Zumpt §. 634. extr. Schulz §. 97. Nr. 6. — *in diem certam*] s. Cap. IV. zu constituta die u. Cap. III. zu in tertium annum. — *Caesaris voluntate*] s. Cap. VII. zu eius voluntate. — *ex consensu*] s. oben zu ex usu. — *Ea re*] s. Cap. XXIII. zu ea res. — *concilio*] s. oben zu domicilio.

Cap. XXXI. *ad Caesarem*] ad für apud Caesarisch. Sprachgebrauch. — *reverterunt*] über das Genus verbi s. Cap. VIII. — *secreto in occulto*] ienes remotis testibus, diess inscientibus aliis, streng genommen also keineswegs tautologisch, wiewohl in occulto beides umfassen kann. Vergl. Cap. XXXII. med. Eine solche unverbundene Nebeneinanderstellung synonymer Begriffe, die Deutlichkeit oder Eindringlichkeit bezweckt, nennt man Parallelismus. Schulz §. 107. Nr. 6, 4.

petrata sese omnes flentes Caesari ad pedes proiecerunt: non minus se id contendere et laborare, ne ea, quae dixissent, enunciarentur, quam uti ea, quae vellent, impetrarent, propterea quod, si enunciatum esset, summum in cruciatum se venturos viderent. Locutus est pro his Divitiacus Aeduus: Galliae totius factiones esse duas, harum alterius principatum tenere Aeduos, alterius Arvernos. Hi cum tantopere de potentatu inter se multos annos contenderent, factum esse, uti ab Arvernis Sequanisque Germani mercede arcesserentur. Horum primo circiter milia xv Rhenum transisse; posteaquam agros et cultum et copias Gallorum homines feri ac barbari adamassent, transductos plures; nunc esse in Gallia ad c et xx milium numerum; cum his Aeduos eorumque clientes semel atque iterum armis contendisse, magnam calamitatem pulsos accepisse, omnem nobilitatem, omnem senatum, omnem equitatum amisisse. Quibus proeliis calamitatibusque fractos, qui et sua virtute et Populi Romani hospitio atque amicitia plurimum ante in Gallia potuissent, coactos esse Sequanis obsides dare nobilissimos civitatis et iureiurando civitatem obstringere, sese neque obsides repetituros neque auxilium a Populo Romano imploraturos neque

---

Cap. XXXI. *se contendere*] nicht in se proiecerunt liegt ein Verbum dicendi versteckt, sondern in flentes i. e. cum fletu querentes. S. Cap. XXX. zu intelligere *sese*. — *non minus*] s. Cap. XXX. — *id — laborare*] Zumpt §. 385. Schulz §. 78. Nr. 4, 3. p. 418. — *dixissent — enunciatum esset*] s. Cap. XXX. zu iudicassent. — *enunciatum esset*] nicht enunciata essent? (impersonell.) — *mercede*] Zumpt §. 456. Schulz §. 80. Nr. 9. — *primo*] warum nicht primum? Schulz §. 101. Nr. 6, 1. — *homines feri ac barbari*] man merke den Gebrauch von homines für das Pronomen demonstrativum. — *nunc esse*] sc. Germanos. — *ad numerum*] s. Cap. XV. zu Anf. — *nobilitatem*] s. Cap. II. Anm. 2. — *omnem — omnem*] wie heisst diese Figur? Zumpt §. 821. — *Quibus proeliis — coactos esse*] wie kann auf das Relativum der Accusativ cum Infinitivo folgen? Zumpt §. 603. Schulz §. 88. Nr. 2, 2. — *plurimum potuissent*] vergl. Cap. XVIII. largiter posse.

recusaturos, quo minus perpetuo sub illorum dicione atque imperio essent. Unum se esse ex omni civitate Aeduorum, qui adduci non potuerit, ut iuraret aut suos liberos obsides daret. Ob eam rem se ex civitate profugisse et Romam ad Senatum venisse auxilium postulatum, quod solus neque iureiurando neque obsidibus teneretur. Sed peius victoribus Sequanis quam Aeduis victis accidisse, propterea quod Ariovistus, rex Germanorum, in eorum finibus consedisset tertiamque partem agri Sequani, qui esset optimus totius Galliae, occupavisset et nunc de altera parte tertia Sequanos decedere iuberet, propterea quod paucis mensibus ante Harudum milia hominum XXIV ad eum venissent, quibus locus ac sedes pararentur. Futurum esse paucis annis, uti omnes e Galliae finibus pellerentur atque omnes Germani Rhenum transirent: neque enim conferendum esse Gallicum cum Germanorum agro, neque hanc consuetudinem victus cum illa comparandam. Ariovistum autem, ut semel Gallorum copias proelio vicerit, quod proelium factum sit ad Magetobriae, superbe et crudeliter imperare, ob-

---

Cap. XXXI. *recusaturos, quo minus*] Zumpt §. 543. Schulz §. 105. Nr. 21. — *obsidibus teneretur*] könnte es auch ab obsidibus heissen? — *victoribus Sequanis*] Zumpt §. 102. Anm. — *paucis mensibus ante*] Zumpt §. 476. Schulz §. 82. Nr. 8, 4. — *Harudum milia hominum*] die Stellung verbietet Harudum mit hominum zu verbinden: wie ist es also zu fassen? S. Cap. XIX. zu eius offensione animi. — *locus ac sedes*] nicht zu erklären nach Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7.; sondern locus ist vom Acker zu verstehen. — *quibus — pararentur*] wie ist quibus aufzulösen? Zumpt §. 567. Schulz §. 84. Nr. 16. — *Futurum esse*] s. Cap. XX. med. — *paucis annis*] Zumpt §. 480. Schulz §. 82. Nr. 8, 2. — *neque enim*] Zumpt §. 807. Schulz §. 101. Nr. 2, 4. Denn dass neque — neque nicht correspondire, lehrt die Wortstellung. — *Gallicum cum Germanorum agro*] Zumpt §. 767. — *hanc consuetudinem*] müsste nicht hanc auf Germanorum gehen? Zumpt §. 700., unvollständig Schulz §. 95. Nr. 1, 3. — *ut — vicerit*] was heisst hier ut und wie müsste es in oratio recta construirt sein? Zumpt §. 506. Schulz §. 90. Nr. 5, 2. — *ad Magetobriae*] Zumpt §. 762. Schulz §. 107. Nr. 3. init. S. Ind. Geogr.

sides nobilissimi cuiusque liberos poscere et in eos omnia exempla cruciatusque edere, si qua res non ad nutum aut ad voluntatem eius facta sit; hominem esse barbarum, iracundum, temerarium; non posse eius imperia diutius sustineri. Nisi si quid in Caesare Populoque Romano sit auxilii, omnibus Gallis idem esse faciundum, quod Helvetii fecerint, ut domo emigrent, aliud domicilium, alias sedes, remotas a Germanis, petant fortunamque, quaecumque accidat, experiantur. Haec si enunciata Ariovisto sint, non dubitare, quin de omnibus obsidibus, qui apud eum sint, gravissimum supplicium sumat. Caesarem vel auctoritate sua atque exercitus vel recenti victoria vel nomine Populi Romani deterrere posse, ne maior multitudo Germanorum Rhenum transducatur, Galliamque omnem ab Ariovisti iniuria posse defendere.

XXXII. Hac oratione a Divitiaco habita omnes, qui aderant, magno fletu auxilium a Caesare petere coeperunt. Animadvertit Caesar unos ex omnibus Sequanos nihil earum rerum facere, quas ceteri fa-

---

Cap. XXXI. *exempla cruciatusque*] nicht zu erklären nach Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7. Gell. Noctt. Attic. VI, 4. Poenitio propter exemplum est necessaria: iccirco veteres quoque nostri exempla pro maximis gravissimisque poenis dicebant: exempla ist also die Gattung, deren höchste Art cruciatus sind. Vergl. Caes. Bell. Gall. V, 27. in servitute et catenis tenuissent. — *ad nutum*] Zumpt §. 296. extr. — *imperia*] wie verschieden von imperium? S. Cap. XVI. zu frigora. — *Nisi si*] ausgenommen wenn. Schulz §. 105. Nr. 12, 6. Zumpt §. 343. — *si quid — auxilii*] zu der Wortstellung vergl. Cap. XVII. am Ende. — *faciundum, ut*] s. Cap. V. zu Anf. — *si enunciata sint*] s. oben zu dixissent — enunciatum esset. Von welchem Satz dieses Capitels an wird die Rede praesentisch? — *non dubitare*] s. Cap. VII. zu rogare. — *de obsidibus*] Zumpt §. 308. 3ter Absatz. — *deterrere*] wie gebraucht ohne Object? — *defendere ab*] Zumpt §. 469. Schulz §. 81. p. 453. Cap. XXXII. *magno fletu*] nicht cum m. fletu? Zumpt §. 472. (S. Schulz §. 80. Nr. 5. Cap. XX. zu Anf.) — *petere coeperunt*] Zumpt §. 753. Schulz §. 96. Nr. 3, 2. — *unos — Sequanos*] Zumpt §. 687. Schulz §. 94. Nr. 6. — *quas ceteri facerent*] was könnte hier fehlen? Zumpt §. 774. extr.

cerent; sed tristes capite demisso terram intueri. Eius rei quae caussa esset miratus ex ipsis quaesiit. Nihil Sequani respondere, sed in eadem tristitia taciti permanere. Cum ab iis saepius quaereret neque ullam omnino vocem exprimere posset, idem Divitiacus Aeduus respondit: Hoc esse miseriorem et graviorem fortunam Sequanorum prae reliquorum, quod soli ne in occulto quidem queri nec auxilium implorare auderent absentisque Ariovisti crudelitatem, velut si coram adesset, horrerent, propterea quod reliquis tamen fugae facultas daretur, Sequanis vero, qui intra fines suos Ariovistum recepissent, quorum oppida omnia in potestate eius essent, omnes cruciatus essent perferendi.

XXXIII. His rebus cognitis Caesar Gallorum animos verbis confirmavit pollicitusque est sibi eam rem curae futuram: magnam se habere spem, et beneficio suo et auctoritate adductum Ariovistum finem iniuriis facturum. Hac oratione habita concilium dimisit, et secundum ea multae res eum hortaban-

---

Cap. XXXII. *tristes*] Zumpt §. 682. Schulz §. 94. Nr. 5. — *quae caussa esset*] hängt ebenso von miratus als von quaesivit ab. Cic. Orat. Cap. III. §. 11. mirabuntur, quid haec pertineant ad ea, quae quaerimus. — *quaesiit*] über die Constr. Zumpt §. 393. Schulz §. 81. p. 455. — *respondere—permanere*] was für Infinitivi? S. Cap. XVI. zu flagitare. — *prae reliquorum*] s. Cap. XXI. am Ende. Wie vereinigt sich aber prae mit dem Comparativ? Vergl. Zumpt §. 310. 2ter Absatz u. §. 747. Schulz §. 103. Nr. 7, 2. — *crudelitatem horrerent*] Zumpt §. 383. Schulz §. 78. Nr. 4, 1. — *velut si*] zu Zumpt §. 572. Schulz §. 84. Nr. 19, 1. — *coram adesset*] kein Pleonasmus: persönlich gegenwärtig sein. — *tamen fugae*] d. i. saltem fugae (etsi non aliarum rerum, tamen fugae.)

Cap. XXXIII. *Gallorum animos*] s. Cap. XIX. zu Divitiaci animum offenderet. — *sibi—curae futuram*] Zumpt §. 422. Anm. Schulz §. 77. Nr. 7, 1. — *se habere*] s. Cap. XXX. zu intelligere sese. — *beneficio suo*] Zumpt §. 550. init. Schulz §. 95. Nr. 9. — *secundum ea*] d. i. nächst dem, quae dixerat de beneficii sui et auctoritatis spe. Zumpt §. 303. Schulz §. 102. Nr. 22. Der Griech. Metaphrast: χωρὶς τούτων. — *multae res—quare*] man sieht aus solchen Beispielen, wie man bei quare die Abstammung ganz zu übersehen gewohnt war.

Cap.

tabantur, quare sibi eam rem cogitandam et suscipiendam putaret, in primis quod Aeduos fratres consanguineosque saepenumero ab Senatu appellatos in servitute atque in ditione videbat Germanorum teneri eorumque obsides esse apud Ariovistum ac Sequanos intelligebat, quod in tanto imperio Populi Romani turpissimum sibi et reipublicae esse arbitrabatur. Paullatim autem Germanos consuescere Rhenum transire et in Galliam magnam eorum multitudinem venire Populo Romano periculosum videbat; neque sibi homines feros ac barbaros temperaturos existimabat, quin, cum omnem Galliam occupassent, ut ante Cimbri Teutonique fecissent, in Provinciam exirent atque inde in Italiam contenderent, praesertim cum Sequanos a Provincia nostra Rhodanus divideret. Quibus rebus quam maturrime occurrendum putabat. Ipse autem Ariovistus tantos sibi spiritus, tantam arrogantiam sumpserat, ut ferendus non videretur.

XXXIV. Quamobrem placuit ei, ut ad Ariovistum legatos mitteret, qui ab eo postularent, uti aliquem locum medium utriusque colloquio diceret: velle sese de republica et summis utriusque rebus cum eo agere. Ei legationi Ariovistus respondit:

Cap. XXXIII. *quare — suscipiendam putaret*] Zumpt §. 750. — *fratres consanguineosque*] der umgekehrte Fall von Cap. XXXI. exempla cruciatusque. Zumpt §. 333. — *in tanto imperio*] s. Cap. XXVII. zu in tanta multitudine. — *homines feros*] s. Cap. XXXI. zu denselben Worten. — *sibi—temperaturos*] s. Cap. VII. geg. Ende. — *quin*] Zumpt §. 540. Schulz §. 105. Nr. 25. — *cum—occupassent*] vertritt die Stelle welches Tempus? s. Cap. XXX. zu iudicassent. — *praesertim cum*] s. Cap. XVI. am Ende. — *maturrime*] einzige Form? Zumpt §. 105. Schulz §. 42. Nr. 8. — *spiritus*] über die Bedeutung des Plurals Zumpt §. 92.

Cap. XXXIV. *placuit ei, ut—mitteret*] gewöhnliche Redeweise? Zumpt §. 614. — *medium utriusque*] man erkläre den ungewöhnlichen, nur Dichtern gebräuchlichen Genitiv durch: in medio utriusque positus, wo die Person anstatt ihres Terrains steht. Wie unterscheidet sich von unsrer Stelle das Beispiel bei Schulz §. 76. Nr. 7, 1.? — *colloquio*] s. Cap. XVIII. am Ende.

Si quid ipsi a Caesare opus esset, sese ad eum venturum fuisse; si quid ille se velit, illum ad se venire oportere. Praeterea se neque sine exercitu in eas partes Galliae venire audere, quas Caesar possideret, neque exercitum sine magno commeatu atque emolimento in unum locum contrahere posse; sibi autem mirum videri, quid in sua Gallia, quam bello vicisset, aut Caesari aut omnino Populo Romano negotii esset.

XXXV. His responsis ad Caesarem relatis iterum ad eum Caesar legatos cum his mandatis mittit: Quoniam tanto suo Populique Romani beneficio affectus, cum in consulatu suo rex atque amicus a Senatu appellatus esset, hanc sibi Populoque Romano gratiam referret, ut in colloquium venire invitatus gravaretur neque de communi re dicendum sibi et cognoscendum putaret; haec esse, quae ab eo postularet: primum ne quam multitudinem hominum amplius trans Rhenum in Galliam transduceret; deinde obsides, quos haberet ab Aeduis,

Cap. XXXIV. *a Caesare*] von Seiten Caesars. Zumpt §. 304. Schulz §. 103. Nr. 1, 2. — *si — esset*, *si — velit*] über den Wechsel der temporum Schulz §. 92. Nr. 5, 2. Gehört si — esset zu den Beispielen bei Zumpt §. 525.? *se velit*] elliptische Redensart. Schulz §. 107. Nr. 3. Wie ist der doppelte Accusativ zu erklären? Zumpt §. 393. Anm. 1. Schulz §. 78. Nr. 12, 1. — *commeatu atque emolimento*] wie verhalten sich die beiden Begriffe zu einander? Vergl. Cap. XXXI. zu exempla cruciatusque. — *mirum videri, quid*] s. Cap. XXXII. zu quae caussa esset. — *sua Gallia*] warum steht sua voran? S. Cap. XVIII. zu suo sumptu. — *quid — negotii esset*] über die Stellung s. Cap. XXXI. zu si quid — auxilii.

Cap. XXXV. *Quoniam*] über die Bedeutung Zumpt §. 346. (ἐπειδή). — *in consulatu suo*] Zumpt §. 318. Schulz §. 104. Nr. 2, 5. Hier ist die Praeposition nöthig, weil nur ein Zeitpunct des Consulats, nicht die Dauer desselben gemeint ist. — *cognoscendum*] mit de construirt absolut: Erkundigung einziehen, untersuchen über. So häufig die Verba exponendi, wie addere, memorare. — *trans Rhenum — transduceret*] diess die einzige Construct.? S. Cap. XII. Anm. 2. — *deinde obsides*] ist hier nöthig eine Ellipse des ut anzunehmen? Zumpt §. 624. Schulz §. 105. Nr. 19. 2, 2. — *ab Aeduis*] heisst diess soviel als ex Aeduis oder Aeduorum? S. Cap. XXXIV. zu a Caesare.

redderet, Sequanisque permitteret, ut quos illi haberent, voluntate eius reddere illis liceret; neve Aeduos iniuria lacesseret neve his sociisve eorum bellum inferret. Si id ita fecisset, sibi Populoque Romano perpetuam gratiam atque amicitiam cum eo futuram; si non impetraret, sese, quoniam M. Messala, M. Pisone Coss. Senatus censuisset, uti quicunque Galliam provinciam obtineret, quod commodo reipublicae facere posset, Aeduos ceterosque amicos Populi Romani defenderet, sese Aeduorum iniurias non neglecturum.

XXXVI. Ad haec Ariovistus respondit: Ius esse belli, ut qui vicissent iis, quos vicissent, quemadmodum vellent, imperarent; item Populum Romanum victis non ad alterius praescriptum, sed ad suum arbitrium imperare consuesse. Si ipse Populo Romano non praescriberet, quemadmodum suo iure uteretur, non oportere se a Populo Romano in suo iure impediri. Aeduos sibi, quoniam belli for-

---

Cap. XXXV. *illi — illis*] beide Male die Sequani, im Gegensatz zu der Hauptperson, den Aeduern; illis hängt also nicht von reddere, zu dem sich der Dativ von selbst ergänzt, sondern von liceret ab. — *permitteret, ut — liceret*] über den Pleonasmus Zumpt §. 750. — *voluntate eius*] s. Cap. VII. geg. Ende. — *neve*] warum nicht neque? s. Cap. XXVI. — *si non impetraret*] Wechsel des Subiects. S. Cap. XXVII. zu atque — iussisset. Warum nicht nisi? Zumpt §. 343. Schulz §. 105. Nr. 12. Steht impetraret für impetrasset? S. Cap. XXXIV. zu si — esset. — *quod — posset*] Zumpt §. 559. Schulz §. 84. Nr. 17, 3. — *commodo*] Dativ oder Ablativ? Zumpt §. 422. Schulz §. 77. Nr. 7. — *sese*] wiederholt wegen des längeren Zwischensatzes. Vergl. Zumpt §. 756. — *Aeduorum iniurias*] s. Cap. XX. geg. Ende. — *non neglecturum*] Zumpt §. 754. am Ende (Litotes).

Cap. XXXVI. *Ad haec*] dagegen gerichtet, wie das Griech. *πρός*. — *Ius esse, ut*] über den Gebrauch von ut, wo man den Accusativ cum Infinit. erwartet Zumpt §. 622. 623. Schulz §. 87. Nr. 5, 2. Nr. 6. — *ad — praescriptum*] Zumpt §. 296. gegen Ende. Schulz §. 102. Nr. 1, 1. geg. Ende. — *Si — non praescriberet*] muss in oratio recta heissen? Die Bedingung, die sich auf ein wirkliches Factum gründet, wird zum Grunde. — *quoniam*] s. Cap. XXXV. zu Anfang.

tunam tentassent et armis congressi ac superati essent, stipendiarios esse factos. Magnam Caesarem iniuriam facere, qui suo adventu vectigalia sibi deteriora faceret. Aeduis se obsides redditurum non esse, neque iis neque eorum sociis iniuria bellum illaturum, si in eo manerent, quod convenisset, stipendiumque quotannis penderent; si id non fecissent, longe iis fraternum nomen Populi Romani afuturum. Quod sibi Caesar denunciaret se Aeduorum iniurias non neglecturum, neminem secum sine sua pernicie contendisse. Cum vellet, congrederetur; intellecturum, quid invicti Germani exercitatissimi in armis, qui inter annos XIV tectum non subissent, virtute possent.

XXXVII. Haec eodem tempore Caesari mandata referebantur et legati ab Aeduis et a Treviris

---

Cap. XXXVI. *qui—faceret*] s. L. II. Cap. XXXI. zu possent. — *sibi*] was für ein Dativ? Zumpt §. 405. Schulz §. 77. Nr. 1, 1. — *iniuria*] muss es nicht cum iniuria heissen? Zumpt §. 472. Anm., ungenau Schulz §. 80. Nr. 5. — *quod convenisset*] über die verschiedenen Constructionen dieses Verbums Schulz §. 81. p. 454., unvollständig Zumpt §. 413. gegen Ende. — *stipendiumque*] man merke das explicative que. — *si—non fecissent*] s. Cap. XXXV. zu si non impetraret und Cap. XXX. zu iudicassent. — *fraternum nomen*] wie aufzulösen? Zumpt §. 684. u. §. 425. Schulz §. 94. Nr. 7. S. Cap. XX. zu amore fraterno. — *longe iis—afuturum*] das Gegentheil von adesse „schützen". Der Dativ wie zu erklären? Zumpt §. 468. — *Quod—denunciaret*] s. Cap. XIV. zu quod—gloriarentur. — *neminem—contendisse*] was scheint in dem Satze zu fehlen? Zumpt §. 772. am Ende. — *sine sua pernicie*] ohne eignes Verderben. S. Cap. XVIII. zu suo sumptu. — *intellecturum*] s. Cap. VII. zu rogare. — *in armis*] metonymischer Gebrauch von arma für bellum. — *inter annos*] Zumpt §. 300. Schulz §. 102. Nr. 11. inter, während (Linie), intra, innerhalb (Punct).

Cap. XXXVII. *eodem tempore—et*] et, wie das Griech. καὶ, verbindet gleichzeitige Ereignisse, wo man nach unserm Sprachgebrauch ein cum, ut erwartet. Man darf es durchaus nicht von eodem abhängig machen (Zumpt §. 340. Anm. §. 704. Schulz §. 105. Nr. 3, 2. 1.); sondern man muss sich eodem tempore als beiden Sätzen gemeinschaftlich denken. Dabei hat sich Caesar welche Nachlässigkeit zu Schulden kommen lassen? Zumpt §. 790. Anm. — *a Treviris*] über die Wiederholung der Praepos. s. Cap. I. am Ende.

veniebant: Aedui questum, quod Harudes, qui nuper in Galliam transportati essent, fines eorum popularentur; sese ne obsidibus quidem datis pacem Ariovisti redimere potuisse: Treviri autem, pagos centum Suevorum ad ripas Rheni consedisse, qui Rhenum transire conarentur; iis praeesse Nasuam et Cimberium fratres. Quibus rebus Caesar vehementer commotus maturandum sibi existimavit, ne, si nova manus Suevorum cum veteribus copiis Ariovisti sese coniunxisset, minus facile resisti posset. Itaque re frumentaria quam celerrime potuit comparata magnis itineribus ad Ariovistum contendit.

XXXVIII. Cum tridui viam processisset, nunciatum est ei Ariovistum cum suis omnibus copiis ad occupandum Vesontionem, quod est oppidum maximum Sequanorum, contendere, triduique viam a suis finibus profecisse. Id ne accideret, magno opere praecavendum sibi Caesar existimabat: namque omnium rerum, quae ad bellum usui erant, summa erat in eo oppido facultas, idque natura loci sic muniebatur, ut magnam ad ducendum bellum daret facultatem, propterea quod flumen Dubis ut circino circumductum paene totum oppidum cingit; reliquum spatium, quod est non amplius pedum DC,

---

Cap. XXXVII. *fines eorum*] müsste es nicht suos oder wenigstens ipsorum heissen? S. Cap. V. zu cum iis proficiscantur. — *sese — potuisse*] woher der Accus. c. Infin.? s. Cap. XX. zu scire se. Cap. XXX. zu intelligere sese. — *pacem Ariovisti*] s. Cap. XXX. Anm. 1. — *pagos centum*] welcher Tropus? — *ad ripas*] wie kann von Einem Ufer der Plural stehen? (Dasselbe Ufer an verschiedenen Orten.) — *re frumentaria*] Umschreibung wovon?

Cap. XXXVIII. *tridui*] Zumpt §. 427. Schulz §. 76. Nr. 8. *viam*] Zumpt §. 395. Schulz §. 82. Nr. 5. — *nunciatum est*] über die unpersönliche Construct. s. Cap. I. zu dictum est. — *ad occupandum Vesontionem*] zwingt diese Stelle Vesontio für ein Masculinum zu halten? Liv. 40, 29. ad deppopulandum Celtiberiam. Schulz §. 98. Nr. 10, 5. — *quod est oppidum*] Zumpt §. 372. Schulz §. 73. Nr. 3. — *usui erant*] s. Cap. XVIII. am Ende. — *muniebatur*] man merke das Imperfectum von dauernden Zuständen, als würde dieser Zustand erst bewirkt. Vergl. B. G. VIII. 14. fin. — *non amplius pedum DC*] Schulz §. 80. Nr. 7, 8. Zumpt §. 485.

qua flumen intermittit mons continet magna altitudine, ita ut radices eius montis ex utraque parte ripae fluminis contingant; hunc murus circumdatus arcem efficit et cum oppido coniungit. Huc Caesar magnis nocturnis diurnisque itineribus contendit, occupatoque oppido ibi praesidium collocat.

XXXIX. Dum paucos dies ad Vesontionem rei frumentariae commeatusque caussa moratur, ex percunctatione nostrorum vocibusque Gallorum ac mercatorum, qui ingenti magnitudine corporum Germanos, incredibili virtute atque exercitatione in armis esse praedicabant, saepenumero sese cum iis congressos ne vultum quidem atque aciem oculorum ferre potuisse, tantus subito timor omnem exercitum occupavit, ut non mediocriter omnium mentes animosque perturbaret. Hic primum ortus est

---

Cap. XXXVIII. *intermittit*] rechne zu den Verbis bei Zumpt §. 145. Schulz §. 96. Nr. 2, 2. — *radices*] ist Obiect zu contingant. — *hunc*] hängt nicht von circumdatus ab (Schulz §. 78. Nr. 13.), sondern ist Obiect zu efficit. Zumpt §. 394. Schulz §. 78. Nr. 7. Die Mauer allein kann keine arx bilden. — *nocturnis diurnisque*] ungewöhnliche Stellung, so wie man auch selten noctes diesque findet. Somit wird der Begriff des Nächtlichen hervorgehoben. Wie können zwei Adiectiva neben einander stehen? Vergl. Cap. XVIII. proelium equestre adversum. — *occupatoque oppido ibi*] wie müsste diess nach der strengen Regel heissen? Schulz §. 80. Nr. 13, 1. am Ende. Der Ablativus absolutus, in dem das Obiect des Verbum finitum als Subiect enthalten ist, steht in der Regel, wo er eine Zeitangabe enthält oder einen wichtigen Nebenumstand bezeichnet.

Cap. XXXIX. *Dum—moratur*] Schulz §. 90. Nr. 5, 3. Zumpt §. 506. — *ex percunctatione*] s. Cap. XIV. zu ex commutatione. — *ingenti—incredibili*] über das Asyndeton bei zwei Wörtern in rednerischem Affect Zumpt §. 783. — *exercitatione in armis*] vergl. Cap. XXXVI. zu in armis. — *saepenumero sese*] auch dieser Satz ist asyndetisch. Wie unterscheidet er sich von dem vorigen? Man abstrahire von diesem Beispiel die allgemeine Regel. Kann zu sese potuisse noch praedicabant als Verb. regens gedacht werden? S. Cap. XXX. zu intelligere sese. — *non mediocriter*] s. Cap. XXXV. am Ende. — *primum ortus est*] rechne zu Beispielen bei Zumpt §. 747. Schulz §. 107. Nr. 6, 4.

a tribunis militum, praefectis reliquisque, qui ex urbe amicitiae caussa Caesarem secuti magnum periculum miserabantur, quod non magnum in re militari usum habebant; quorum alius alia caussa illata, quam sibi ad proficiscendum necessariam esse dicerent, petebant, ut eius voluntate discedere liceret; nonnulli pudore adducti, ut timoris suspicionem vitarent, remanebant. Hi neque vultum fingere neque interdum lacrimas tenere poterant; abditi in tabernaculis aut suum fatum querebantur aut cum familiaribus suis commune periculum miserabantur. Vulgo totis castris testamenta obsignabantur. Horum vocibus ac timore paullatim etiam ii, qui magnum in castris usum habebant, milites centurionesque quique equitatui praeerant perturbabantur. Qui se ex his minus timidos existimari volebant, non se hostem vereri, sed angustias itineris et magnitudinem silvarum, quae intercederent inter ipsos atque Ariovistum, aut rem frumentariam, ut satis commode supportari posset, timere dicebant. Nonnulli etiam Caesari renunciabant,

---

Cap. XXXIX. *a tribunis*] s. Cap. XXXIV. zu a Caesare. — *urbe*] gewöhnliche Synekdoche. — *magnum periculum miserabantur*] Schulz §. 76. Nr. 19, 3. Zumpt §. 442. Ist übrigens magnum Praedicat oder Attribut? — *alius alia caussa — petebant*] Zumpt §. 367. Schulz §. 72. Nr. 1, 1. — *necessariam*] nöthigend. S. Cap. XVI. tam necessario tempore. — *dicerent*] woher der Coniunctiv? Zumpt §. 551. Schulz §. 84. Nr. 19, 3. p. 482. — *eius voluntate*] s. Cap. VII. — *fatum querebantur*] rechne zu Zumpt §. 383. Schulz §. 78. Nr. 4, 1. — *totis castris*] s. Zumpt §. 482. Schulz §. 82. Nr. 3, 5. — *vocibus ac timore*] wie verhalten sich diese Begriffe zu einander? Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7. — *in castris usum*] castra metonymisch wofür? Vergl. Cap. XXXVI. zu in armis. — *milites*] praegnant: gregarii. — *se — existimari volebant*] Zumpt §. 610., unbestimmt Schulz §. 87. Nr. 10. — *rem frumentariam*] s. Cap. XXXVII. am Ende. Wie nennt man die Construction des Satzes „rem, ut — posset, timere", und welcher Sprache ist sie nachgebildet? Cic. Tusc. Quaest. I, 24. Sanguinem, bilem etc. videor posse dicere unde concreta sint. Brem. zu Nep. Epam. IV, 3.

cum castra moveri ac signa ferri iussisset, non fore dicto audientes milites nec propter timorem signa laturos.

XL. Haec cum animadvertisset, convocato consilio omniumque ordinum ad id consilium adhibitis centurionibus vehementer eos incusavit: primum quod aut quam in partem aut quo consilio ducerentur, sibi quaerendum aut cogitandum putarent. Ariovistum se Consule cupidissime Populi Romani amicitiam appetisse; cur hunc tam temere quisquam ab officio discessurum iudicaret? Sibi quidem persuaderi cognitis suis postulatis atque aequitate conditionum perspecta eum neque suam neque Populi Romani gratiam repudiaturum. Quodsi furore atque amentia impulsus bellum intulisset, quid tandem vererentur? aut cur de sua virtute aut de ipsius diligentia desperarent? Factum eius hostis periculum patrum nostrorum memoria, cum Cimbris et Teutonis a C. Mario pulsis non minorem laudem exercitus quam ipse Imperator meritus videbatur; factum etiam nuper in Italia

---

Cap. XXXIX. *cum — iussisset*] s. Cap. XXXI. zu dixissent. — *dicto audientes*] was erhellt aus Beispielen, wie Nep. Ages. IV, 2. dicto audientem esse iussis? S. Zumpt §. 647. Schulz §. 61. Nr. 6, 2. §. 80. Nr. 13, 3.

Cap. XL. *ad id consilium*] nach vorausgegangenem consilio, gehört zur Caesar. Ausführlichkeit, wie Cap. XXXVIII. mons — eius montis, womit Fälle zu vergleichen, wie Cap. VI. Anm. 1. — *adhibitis centurionibus — eos*] s. Cap. XXXVIII. letzte Anm. — *primum*] merke ohne folgende Aufzählungspartikeln. Wie würden dieselben heissen müssen? Schulz §. 101. Nr. 6, 2. Zumpt §. 727. — *Ariovistum — appetisse; cur — iudicaret*] man merke das Asyndeton zweier Sätze, die in welchem inneren Verhältniss zu einander stehen? — *tam temere*] Zumpt §. 280. — *quisquam*] s. Cap. XIX. zu priusquam quicquam. — *Sibi quidem*] Zumpt §. 278. Schulz §. 105. Nr. 14. — *Quodsi*] s. Cap. XIV. — *quid tandem*] Zumpt §. 287. am Ende. Schulz §. 101. Nr. 5, 9. — *sua virtute — ipsius diligentia*] warum war der Wechsel des Pronomens nöthig? — *desperarent*] über die verschiedene Construct. Schulz §. 81. p. 450. Zumpt §. 417. — *eius hostis*] s. Cap. XX. zu eum locum. — *cum — videbatur*] der Indicativ wie zu erklären? Zumpt §. 548. Schulz §. 84. Nr. 21.

servili tumultu, quos tamen aliquid usus ac disciplina, quam a nobis accepissent, sublevarent. Ex quo iudicari posset, quantum haberet in se boni constantia, propterea quod, quos aliquamdiu inermos sine caussa timuissent, hos postea armatos ac victores superassent. Denique hos esse eosdem, quibuscum saepenumero Helvetii congressi non solum in suis, sed etiam in illorum finibus plerumque superarint, qui tamen pares esse nostro exercitu non potuerint. Si quos adversum proelium et fuga Gallorum commoveret, hos, si quaererent, reperire posse diuturnitate belli defatigatis Gallis Ariovistum, cum multos menses castris se ac paludibus tenuisset neque sui potestatem fecisset, desperantes iam de pugna et dispersos subito adortum magis ratione et consilio quam virtute vicisse. Cui rationi contra homines barbaros atque imperitos locus fuisset, hac ne ipsum quidem sperare nostros exercitus capi posse. Qui suum timorem in rei frumentariae simulationem

---

Cap. XL. *servili tumultu*] über die Auslassung von in s. Cap. XIII. zu bello Cassiano. — *quos*] als gänge servorum vorher. Wie nennt man diese Construction? Schulz §. 107. Nr. 4. — *tamen*] s. Cap. XXXII. am Ende. — *aliquid*] adverbialer Accusativ. Zumpt §. 459. Schulz §. 78. Nr. 14, 3. — *sublevarent*] in oratio recta nicht sublevant, sondern? — *quantum — boni*] über die Stellung s. Gap. XXXI. zu si quid — auxilii. — *inermos*] Zumpt §. 101. — *Denique*] Schulz §. 101. Nr. 6, 5. Zumpt §. 727. — *eosdem*] Leute desselben Volks. — *superarint*] man achte auf den Wechsel der Tempora. S. Cap. XXXI. zu si enunciata sint. Ist es nöthig aus quibuscum das Obiect zu superare zu ergänzen? Vergl. Cap. L. Non esse fas Germanos superare, und dazu Cap. IX. zu impetrarent, Cap. XIII. zu tribueret, Cap. XVIII. zu largiter posse, Cap. XXXI. zu deterrere, Cap. XXXV. zu cognoscendum. — *qui tamen*] könnte es auch qui autem heissen? Zumpt §. 804. Wie ist tamen zu erklären? S. Cap. XX. — *defatigatis Gallis — vicisse*] s. Cap. XXXVIII. letzte Anm. — *castris se ac paludibus*] was für Ablative? Zumpt §. 481. — *sui potestatem*] was für ein Genitiv? — *Cui rationi — hac*] Schulz §. 73. Nr. 4. p. 373. Zumpt §. 813. — *ne ipsum quidem*] Ariovistum. — *in rei frum. simulationem*] i. e. in rem frum. simulatam „das fälschlich vorgeschützte Getraidewesen". Zumpt §. 672. Schulz §. 93. Nr. 6.

angustiasque itinerum conferrent, facere arroganter, cum aut de officio Imperatoris desperare aut praescribere viderentur. Haec sibi esse curae; frumentum Sequanos, Leucos, Lingonas subministrare, iamque esse in agris frumenta matura; de itinere ipsos brevi tempore iudicaturos. Quod non fore dicto audientes neque signa laturi dicantur, nihil se ea re commoveri: scire enim quibuscunque exercitus dicto audiens non fuerit, aut male re gesta fortunam defuisse aut aliquo facinore comperto avaritiam esse coniunctam. Suam innocentiam perpetua vita, felicitatem Helvetiorum bello esse perspectam. Itaque se quod in longiorem diem collaturus esset repraesentaturum et proxima nocte de quarta vigilia castra moturum, ut quam primum intelligere posset, utrum apud eos pudor atque officium an timor valeret. Quodsi praeterea nemo sequatur, tamen se cum sola decima legione iturum, de qua non dubitaret, sibique eam praetoriam cohortem futuram. Huic legioni Caesar et indulserat praecipue et propter virtutem confidebat maxime.

XLI. Hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium mentes summaque alacri-

---

Cap. XL. *praescribere*] s. oben zu superarint. — *sibi esse curae*] s. Cap. XXXIII. Anm. 2. — *brevi tempore*] Schulz §. 82. Nr. 8, 2. Zumpt §. 480. — *Quod — dicantur*] s. oben zu superarint und Cap. XIV. zu quod gloriarentur. — *nihil*] Zumpt §. 677. — *scire enim*] s. Cap. VII. zu rogare. — *quibuscunque*] über die Auslassung des Pronomens iis s. Zumpt §. 765. Schulz §. 95. Nr. 3, 1. — *esse coniunctam*] nämlich facinore, so dass avaritia die Triebfeder ist. Müsste es aber nicht fuisse coni. heissen? Mit esse spricht Caesar die Erfahrung der Vergangenheit als Gewohnheit im Allgemeinen aus. — *perpetua vita — Helvetiorum bello*] über die Ablative s. oben zu servili tumultu. — *in longiorem diem*] auf eine spätere Zeit. — *collaturus esset*] man denke sich in der Oratio recta collaturus eram. Zumpt §. 498. Schulz §. 83. Nr. 2, 5. — *et*] explicativ. S. Cap. XXXVI. zu stipendiumque. — *de quarta vigilia*] s. Cap. XII. — *valeret*] s. oben zu superarint. — *sequatur — dubitaret*] s. Cap. XXXIV. zu si esset — si velit.

Cap. XLI. *mirum in modum*] Zumpt §. 315. am Ende. Schulz §. 104. Nr. 1, 5.

tas et cupiditas belli gerendi innata est, princepsque decima legio per tribunos militum ei gratias egit, quod de se optimum iudicium fecisset, seque esse ad bellum gerendum paratissimam confirmavit. Deinde reliquae legiones per tribunos militum et primorum ordinum centuriones egerunt, uti Caesari satisfacerent: se neque unquam dubitasse neque timuisse neque de summa belli suum iudicium, sed Imperatoris esse existimavisse. Eorum satisfactione accepta et itinere exquisito per Divitiacum, quod ex aliis ei maximam fidem habebat, ut milium amplius quinquaginta circuitu locis apertis exercitum duceret, de quarta vigilia, ut dixerat, profectus est. Septimo die, cum iter non intermitteret, ab exploratoribus certior factus est Ariovisti copias a nostris milibus passuum IV et XX abesse.

XLII. Cognito Caesaris adventu Ariovistus legatos ad eum mittit: quod antea de colloquio postulasset, id per se fieri licere, quoniam propius accessisset, seque id sine periculo facere posse existimare. Non respuit conditionem Caesar iamque eum ad sanitatem reverti arbitrabatur, cum id, quod antea petenti denegasset, ultro polliceretur;

Cap. XLI. *princepsque*] s. Cap. XII. — *egerunt*] absolut: verhandeln, gewöhnlich cum aliquo. Warum kann man nicht erklären id egerunt, ut? Zumpt §. 748. am Ende. — *se — dubitasse*] woher der Accusativ c. Infinit.? S. Cap. XXXI. zu se — contendere. — *ex aliis*] Zumpt §. 309. am Ende. Schulz §. 103. Nr. 6, 2.; hier besonders merkwürdig, da es statt paeter zu stehen scheint. — *ut — duceret*] in exquisito ist zugleich der Bescheid des Divitiacus enthalten. — *milium amplius quinquaginta*] Zumpt §. 485. Schulz §. 80. Nr. 7, 8. — *circuitu*] rechne zu Zumpt §. 457. Schulz §. 80. Nr. 6. — *locis apertis*] s. Cap. XXI. zu eodem itinere. Die Praeposition müsste stehen, wenn ein Theil des Raumes, nicht der ganze Raum angegeben werden sollte. — *milibus passuum*] Schulz §. 82. Nr. 6. Zumpt §. 396.

Cap. XLII. *legatos mittit — licere*] s. Cap. XLI. zu se dubitasse. — *de colloquio*] s. Cap. XXVII. Anm. 1. — *per se*] Zumpt §. 301. am Ende. Schulz §. 102. Nr. 16, 3. — *facere posse existimare*] man merke die drei von einander abhängigen Infinitive. — *respuit — arbitrabatur*] wodurch ist der Wechsel der Temporum bedingt?

magnamque in spem veniebat, pro suis tantis Populique Romani in eum beneficiis cognitis suis postulatis fore ut pertinacia desisteret. Dies colloquio dictus est ex eo die quintus. Interim, cum saepe ultro citroque legati inter eos mitterentur, Ariovistus postulavit, ne quem peditem ad colloquium Caesar adduceret: vereri se, ne per insidias ab eo circumveniretur; uterque cum equitatu veniret; alia ratione se non esse venturum. Caesar quod neque colloquium interposita caussa tolli volebat neque salutem suam Gallorum equitatui committere audebat, commodissimum esse statuit omnibus equis Gallis equitibus detractis eo legionarios milites legionis decimae, cui quam maxime confidebat, imponere, ut praesidium quam amicissimum, si quid opus facto esset, haberet. Quod cum fieret, non irridicule quidam ex militibus decimae legionis dixit plus quam pollicitus esset Caesarem facere: pollicitum se in cohortis praetoriae loco decimam legionem habiturum, nunc ad equum rescribere.

XLIII. Planities erat magna et in ea tumulus terrenus satis grandis. Hic locus aequo fere spatio

---

Cap. XLII. *pro — beneficiis*] s. Cap. II. zu pro multitudine. — *pertinacia desisteret*] Schulz §. 81. p. 445. Zumpt §. 468. — *ex eo die*] Zumpt §. 309. 2ter Absatz. Schulz §. 103. Nr. 6, 4. — *Dies — die*] vergl. das Ende des VI. Cap. — *vereri se — veniret*] wie unterscheiden sich diese Sätze? S. Cap. XXXVI. am Ende. — *per insidias*] Schulz §. 80. Nr. 5, 1. Zumpt §. 455. Anm. — *Gallis equitibus*] ist Dativ. — *eo*] die Adverbia loci, eo, quo, unde, inde u. s. w. beziehn sich auch auf lebende Obiecte; eo also wofür? wie ist also imponere construirt? Zumpt §. 490. Anm. Schulz §. 78. Nr. 11, 3. 4. — *si quid*] adverbialer Accusativ. S. Cap. XL. zu aliquid. — *opus facto esset*] Zumpt §. 464. Anm. 1. Schulz §. 80. Nr. 14, 3. — *non irridicule*] welche Figur? S. Cap. XXXIX. zu non mediocriter. — *pollicitum*] zu dem Asyndeton s. Cap. XXXIX. zu saepenumero sese. — *in cohortis — loco*] s. Cap. XXVI. zu eodem loco. — *ad equum*] auch im Griech. gebräuchliche Synekdoche.

Cap. XLIII. *aequo fere spatio*] was für Ablative? mit welchem Casus vertauschbar?

ab castris utriusque aberat. Eo, ut erat dictum, ad colloquium venerunt. Legionem Caesar, quam equis devexerat, passibus cc ab eo tumulo constituit. Item equites Ariovisti pari intervallo constiterunt. Ariovistus, ex equis ut colloquerentur et praeter se denos ut ad colloquium adducerent, postulavit. Ubi eo ventum est, Caesar initio orationis sua Senatusque in eum beneficia commemoravit, quod rex appellatus esset a Senatu, quod amicus, quod munera amplissima missa; quam rem et paucis contigisse et pro magnis hominum officiis consuesse tribui docebat; illum, cum neque aditum neque caussam postulandi iustam haberet, beneficio ac liberalitate sua ac Senatus ea praemia consecutum. Docebat etiam, quam veteres quamque iustae caussae necessitudinis ipsis cum Aeduis intercederent; quae Senatus consulta quoties quamque honorifica in eos facta essent; ut omni tempore totius Galliae principatum Aedui tenuissent, prius etiam quam nostram amicitiam appetissent. Populi Romani hanc esse consuetudinem, ut socios atque amicos non modo sui nihil deperdere, sed gratia, dignitate, honore auctiores velit esse; quod vero ad amicitiam Populi Romani attulissent, id iis eripi quis pati posset? Postulavit deinde eadem,

---

Cap. XLIII. *devexerat*] de hat in Compositis oft die Bedeutung: an einen bestimmten Ort hin. — *ex equis*] s. Cap. IV. zu ex vinculis. — *ut*] über die Stellung s. Cap. XXV. zu multi ut. — *denos*] warum nicht decem? S. Cap. XV. zu quinis aut senis. — *initio*] Zumpt §. 475. Anm. — *quod — quod — quod*] welche Figur? S. Cap. XIV. zu quod—tentassent etc. — *quam rem*] s. Cap. XXIII. zu Ea res. — *docebat*] wie ist der Wechsel des Tempus zu erklären? Zumpt §. 500. Anm. 1. (Imperfectum conatus.) — *haberet*] nicht habuisset? Vergl. Cap. XXXIV. Si quid ipsi a Caesare opus esset. — *quae Senatus consulta quoties*] nicht durch Commata zu trennen, sondern beide Relativa verschmolzen zu Einer Frage. — *in eos*] Zumpt §. 314. (1ster Absatz am Ende.) — *ut — tenuissent*] kann hier ut „dass" heissen? — *hanc esse consuetudinem, ut*] Schulz §. 87. Nr. 5, 2. Zumpt §. 622. — *non modo — sed*] s. Zumpt §. 724. Cap. XX. zu non solum—sed. — *quis pati posset*] könnte auch heissen? S. Cap. XIV. zu posse.

quae legatis in mandatis dederat: ne aut Aeduis aut eorum sociis bellum inferret; obsides redderet; si nullam partem Germanorum domum remittere posset, at ne quos amplius Rhenum transire pateretur.

XLIV. Ariovistus ad postulata Caesaris pauca respondit, de suis virtutibus multa praedicavit: transisse Rhenum sese non sua sponte, sed rogatum et arcessitum a Gallis; non sine magna spe magnisque praemiis domum propinquosque reliquisse; sedes habere in Gallia ab ipsis concessas; obsides ipsorum voluntate datos; stipendium capere iure belli, quod victores victis imponere consuerint; non sese Gallis, sed Gallos sibi bellum intulisse; omnes Galliae civitates ad se oppugnandum venisse ac contra se castra habuisse; eas omnes copias a se uno proelio fusas ac superatas esse; si iterum experiri velint, iterum paratum sese decertare; si pace uti velint, iniquum esse de stipendio recusare, quod sua voluntate ad id tempus dependerint. Amicitiam Populi Romani sibi ornamento et praesidio,

---

Cap. XLIII. *in mandatis*] unter den Aufträgen. — *obsides redderet*] s. Cap. XXXV. zu deinde obsides. — *at*] Zumpt §. 349. zu Anf.

Cap. XLIV. *ad postulata*] s. Cap. XXXVI. Anm. 1. — *pauca respondit — multa praedicavit*] worin liegt der Grund des Asyndetons? Zumpt §. 781. — *non sine*] s. Cap. XLII. zu non irridicule. — *magna spe magnisque praemiis*] s. Lib. III. Cap. XVIII. Anm. 1. — *ipsorum voluntate*] s. Cap. XXXIX. zu eius voluntate. — *iure belli*] Zumpt §. 472. Anm. 1. Schulz §. 80. Nr. 5. S. Cap. XXXVI. iniuria. — *quod*] rechtfertigend, also aufzulösen? S. Cap. XXXVI. zu qui — faceret. — *consuerint*] auch in dieser Rede wechseln die Tempora mehrmals. — *civitates*] vergl. Cap. XXXVII. zu pagos. — *eas omnes copias*] über die Stellung s. Cap. I. Anm. 1. — *fusas — esse*] warum die passive Construction? Zumpt §. 606. Vergl. Cap. XII. zu transduxisse. — *paratum — decertare*] seltenere Construction. Vergl. Zumpt §. 616. Schulz §. 99. Nr. 5. 3. — *si pace — velint*] könnte auch heissen? Schulz §. 105. Nr. 11. Zumpt §. 342. So ist die Form des Satzes welcher Art? S. oben Anm. 2. — *de stipendio*] s. Cap. XLII. Anm. 2. — *recusare*] absolut. — *ad id tempus*] Zumpt §. 296. 1ste Bedeutung.

non detrimento esse oportere, idque se ea spe petisse. Si per Populum Romanum stipendium remittatur et dedititii subtrahantur, non minus libenter sese recusaturum Populi Romani amicitiam, quam appetierit. Quod multitudinem Germanorum in Galliam transducat, id se sui muniendi, non Galliae impugnandae caussa facere: eius rei testimonium esse, quod nisi rogatus non venerit et quod bellum non intulerit, sed defenderit. Se prius in Galliam venisse quam Populum Romanum; nunquam ante hoc tempus exercitum Populi Romani Galliae Provinciae fines egressum. Quid sibi vellet? cur in suas possessiones veniret? provinciam suam hanc esse Galliam, sicut illam nostram. Ut ipsi concedi non oporteret, si in nostros fines impetum faceret, sic item nos esse iniquos, quod in suo iure se interpellaremus. Quod fratres a Senatu Aeduos appellatos diceret, non se tam barbarum neque tam imperitum esse rerum, ut non sciret neque bello Allobrogum proximo Aeduos Romanis auxilium tulisse neque ipsos in his contentionibus, quas Aedui secum et cum Sequanis habuissent, auxilio Populi Romani usos esse. Debere se suspicari simulata Caesarem amicitia, quod exercitum

---

Cap. XLIV. *non detrimento*] s. Cap. XIV. letzte Anm. — *idque*] i. e. ut amicus esset. — *Quod — transducat*] s. Cap. XIV. zu quod — gloriarentur. — *nisi rogatus non venerit*] über die Wortstellung Zumpt §. 801. Schulz §. 105. Nr. 12, 4. — *defenderit*] über die Bedeutung Zumpt §. 469. Schulz §. 81. p 453. — *fines egressum*] Zumpt §. 387. Schulz §. 78. Nr. 2, 1. — *sibi vellet*] was für ein Dativ? Zumpt §. 408. Schulz §. 77. Nr. 1, 2. — *concedi — si*] erwartet man nicht ut? wie ist somit concedi gebraucht? — *se interpellaremus*] könnte es auch eum oder ipsum heissen? Zumpt §. 550. Schulz §. 95. Nr. 9, 3. 4. — *Quod — diceret*] s. oben zu Quod — transducat. Vergl. Cap. XXXVI. zu quod denunciaret. Man achte auf den Wechsel der Subiecte faceret und diceret. S. Cap. XIII. zu sin — perseveraret. Cap. XVIII. zu quaerit — dicit. Cap. XXVII. zu atque — iussisset. — *ipsos — quas Aedui*] die ausdrückliche Wiederholung des Subiects in Aedui ist aus dem Streben nach Deutlichkeit zu erklären.

in Gallia habeat, sui opprimendi caussa habere. Qui nisi decedat atque exercitum deducat ex his regionibus, sese illum non pro amico, sed pro hoste habiturum. Quodsi eum interfecerit, multis sese nobilibus principibusque Populi Romani gratum esse facturum; id se ab ipsis per eorum nuncios compertum habere, quorum omnium gratiam atque amicitiam eius morte redimere posset. Quodsi decessisset ac liberam possessionem Galliae tradidisset, magno se illum praemio remuneraturum et quaecunque bella geri vellet, sine ullo eius labore et periculo confecturum.

XLV. Multa ab Caesare in eam sententiam dicta sunt, quare negotio desistere non posset; et neque suam neque Populi Romani consuetudinem pati, uti optime meritos socios desereret, neque se iudicare Galliam potius esse Ariovisti quam Populi Romani. Bello superatos esse Arvernos et Rutenos a Q. Fabio Maximo, quibus Populus Romanus ignovisset neque in provinciam redegisset neque stipendium imposuisset. Quodsi antiquissimum quodque tempus spectari oporteret, Populi Romani iustissimum esse in Gallia imperium; si iudicium Senatus observari oporteret, liberam debere

---

Cap. XLIV. *habeat — habere*] was Zumpt §. 716. von Frage und Anwort sagt, gilt also in weiterem Umfang. — *Quodsi*] s. Cap. XL. — *interfecerit*] Zumpt §. 496. Nr. 5. Schulz §. 89. Nr. 7, 1. — *magno — praemio*] über die Stellung s. Cap. XL. zu quantum — boni. — *remuneraturum*] Zumpt §. 461. — *quaecunque*] ohne folgendes Pronomen s. Cap. XL. zu quibuscunque. — *sine ullo*] s. Cap. VII.

Cap. XLV. *in eam sententiam*] Praeposition des Zweckes. Zumpt §. 314. Schulz §. 104. Nr. 1, 4. — *quare — posset, et — pati*] man achte auf den Wechsel der Constr. — *potius*] warum nicht magis? Schulz §. 101. Nr. 7, 10. — *neque — redegisset*] die harte Auslassung des Relativums in einem andern Casus (quos) wird durch die Stellung des Satzes in die Mitte vor einem Verbum, das wieder den Dativ verlangt, gemildert. Vergl. Cap. VI. Allobrogibus vel persuasuros — vel vi coacturos. — *in provinciam redegisset*] wie Cap. XXVIII. in parem conditionem. — *antiquissimum quodque*] Zumpt §. 710. b. Schulz §. 95. Nr. 21.

Cap.

bere esse Galliam, quam bello victam suis legibus uti voluisset.

XLVI. Dum haec in colloquio geruntur, Caesari nunciatum est equites Ariovisti propius tumulum accedere et ad nostros adequitare, lapides telaque in nostros coniicere. Caesar loquendi finem fecit seque ad suos recepit suisque imperavit, ne quod omnino telum in hostes reiicerent. Nam etsi sine ullo periculo legionis delectae cum equitatu proelium fore videbat, tamen committendum non putabat, ut pulsis hostibus dici posset eos ab se per fidem in colloquio circumventos. Posteaquam in vulgus militum elatum est, qua arrogantia in colloquio Ariovistus usus omni Gallia Romanis interdixisset impetumque in nostros eius equites fecissent, eaque res colloquium ut diremisset; multo maior alacritas studiumque pugnandi maius exercitu iniectum est.

XLVII. Biduo post Ariovistus ad Caesarem legatos mittit, velle se de his rebus, quae inter eos

---

Cap. XLV. *quam — voluisset*] wie muss das Relativum aufgelöst werden? S. Cap. XLIV. zu quod. — *victam*] welche Coniunction steckt im Participio? Zumpt §. 635.

Cap. XLVI. *nunciatum est*] Zumpt §. 607. Anm. Schulz §. 75. N. 3, 5. — *propius tumulum*] Zumpt §. 411. Schulz §. 66. Nr. 3. — *adequitare — coniicere*] Asyndeton, wie Cap. XXII. zu subducit — instruit; über die Construction von adequitare Schulz §. 81. p. 446. — *sine ullo*] s. Cap. XLIV. letzte Anm. — *pulsis hostibus — eos*] s. Cap. XXXVIII. letzte Anm. — *dici posset*] über die unpersönl. Constr. s. Cap. I. zu dictum est. — *per fidem*] fides Germanorum nämlich ist das Mittel, dessen sich Caesar zum circumvenire bedient, wie Cap. XLII. per insidias. — *interdixisset*] Zumpt §. 469. 418. Schulz §. 81. p. 452. — *impetumque — fecissent*] aus qua arrogantia des vorigen Satzes hat man zu diesem ein allgemeines „ut" zu entnehmen, wie es im folgenden Satze ohne zwingende Nothwendigkeit ausdrücklich hinzugefügt ist. — *multo maior — maius*] man achte auf die Stellung des wiederholten Worts. Zumpt §. 789.

Cap. XLVII. *Biduo post*] s. Cap. XVIII. zu paucis ante diebus. — *legatos — mittit, velle se*] s. Cap. XLII. erste Anm. — *inter eos*] muss es nicht inter se heissen? S. Cap. V. zu cum iis proficiscantur.

agi coeptae neque perfectae essent, agere cum eo: uti aut iterum colloquio diem constitueret aut, si id minus vellet, ex suis legatis aliquem ad se mitteret. Colloquendi Caesari caussa visa non est et eo magis, quod pridie eius diei Germani retineri non poterant, quin in nostros tela coniicerent. Legatum ex suis sese magno cum periculo ad eum missurum et hominibus feris obiecturum existimabat. Commodissimum visum est C. Valerium Procillum, C. Valerii Caburi filium, summa virtute et humanitate adolescentem, cuius pater a C. Valerio Flacco civitate donatus erat, et propter fidem et propter linguae Gallicae scientiam, qua multa iam Ariovistus longinqua consuetudine utebatur, et quod in eo peccandi Germanis caussa non esset, ad eum mittere, et M. Mettium, qui hospitio Ariovisti usus erat. His mandavit, ut quae diceret Ariovistus cognoscerent et ad se referrent. Quos cum apud se in castris Ariovistus conspexisset, exercitu suo praesente conclamavit: Quid ad se venirent?

Cap. XLVII. *coeptae*] Zumpt §. 221. am Ende. Schulz §. 60. p. 307. — *neque*] wo man neque vero erwartet. — *si id minus vellet*] Zumpt §. 731. Schulz §. 101. Nr. 2, 2. — *visa non est*] was würde non visa est heissen? (videtur = placet.) — *et — magis*] Schulz §. 105. Nr. 2. Was Zumpt §. 699. und Schulz §. 95. Nr. 3, 2. vom Substantivum sagen, gilt auch vom ganzen Satze: also et womit vertauschbar? — *eo magis, quod*] s. Cap. XIV. erste Anm. — *pridie eius diei*] s. Cap. XXIII. erste Anm. — *magno cum periculo*] s. Cap. X. — *civitate donatus*] Zumpt §. 418. Schulz §. 81. p. 452. — *propter*] über die Wiederholung der Praeposition Zumpt §. 745. — *qua multa — utebatur*] Corn. Nep. Them. Cap. IV. de servis suis quem habuit fidelissimum; multa bezieht sich auf scientia und ist intensiv zu fassen: stark, bedeutend. — *longinqua consuetudine*] was für Ablative? Zumpt §. 452. Schulz §. 80. Nr. 3. — *quod — esset*] woher der Coniunctiv? man denke an visum est. — *in eo peccandi*] müsste es nicht in eum heissen? S. Bremi ad Nep. Dion. VI, 2. Primum in filio suam vim exercuit. — *quae diceret*] statt welches Tempus? S. Cap. XXXV. zu impetraret. — *conclamavit*] sogleich (simul ac conspexit.)

an speculandi caussa? Conantes dicere prohibuit et in catenas coniecit.

XLVIII. Eodem die castra promovit et milibus passuum VI a Caesaris castris sub monte consedit. Postridie eius diei praeter castra Caesaris suas copias transduxit et milibus passuum II ultra eum castra fecit eo consilio, uti frumento commeatuque, qui ex Sequanis et Aeduis supportaretur, Caesarem intercluderet. Ex eo die dies continuos V Caesar pro castris suas copias produxit et aciem instructam habuit, ut, si vellet Ariovistus proelio contendere, ei potestas non deesset. Ariovistus his omnibus diebus exercitum castris continuit; equestri proelio quotidie contendit. Genus hoc erat pugnae, quo se Germani exercuerant. Equitum milia erant VI, totidem numero pedites velocissimi ac fortissimi, quos ex omni copia singuli singulos suae salutis caussa delegerant. Cum his in proeliis versabantur, ad hos se equites recipiebant; hi, si quid erat durius, concurrebant; si qui graviore vulnere accepto equo deciderat, circumsistebant;

Cap. XLVII. *an speculandi caussa*] welche Frage ist vor an zu ergänzen? Zumpt §. 353., sehr mangelhaft Schulz §. 100. Nr. 3.

Cap. XLVIII. *milibus passuum*] s. Cap. XLI. letzte Anm. — *Postridie eius diei*] s. Cap. XLVII. zu pridie eius diei. — *praeter castra*] Zumpt §. 302. Schulz §. 102. Nr. 19. (1ste Bedeutung.) — *ex Sequanis*] s. Cap. X. zu in Segusianos. — *intercluderet*] s. Cap. XXIII. zu intercludi. — *Ex eo die*] s. Cap. XLII. — *pro castris*] Zumpt §. 311. (1ste Bedeutung.) Schulz §. 103. Nr. 8, 1. — instructam habuit] s. Cap. XV. Anm. 2. — *his omnibus diebus*] s. Cap. XLIV. zu eas omnes copias. — *exercitum*] im Gegensatz zu equestri. S. Cap. XXXIX. zu milites. Wie erklärt sich also das Asyndeton continuit — contendit? — *totidem numero*] was für ein Ablativ? S. Cap. V. Rücksichtlich des Pleonasmus vergl. die Beispiele bei Zumpt §. 747. 9. — *quos — singuli singulos*] Zumpt §. 367. am Ende. Schulz §. 72. Nr. 1, 1. — *Cum his — circumsistebant*] was enthalten diese Sätze für Redefiguren? Zumpt §. 821. 822. — *durius*] über den Comparativ Zumpt §. 104. Anm. Schulz §. 94. Nr. 9. — *si qui*] nicht si quis? Zumpt §. 136. Schulz §. 47. Nr. 8, 1. Könnte in diesen Sätzen auch si mit dem Coniunctiv stehen? Zumpt §. 569. 570.

si quo erat longius prodeundum aut celerius recipiendum, tanta erat horum exercitatione celeritas, ut iubis equorum sublevati cursum adaequarent.

XLIX. Ubi eum castris se tenere Caesar intellexit, ne diutius commeatu prohiberetur, ultra eum locum, quo in loco Germani consederant, circiter passus DC ab eis castris idoneum locum delegit, acieque triplici instructa ad eum locum venit. Primam et secundam aciem in armis esse, tertiam castra munire iussit. Hic locus ab hoste circiter passus sexcentos, uti dictum est, aberat. Eo circiter hominum numero XIV milia expedita cum omni equitatu Ariovistus misit, quae copiae nostros perterrerent et munitione prohiberent. Nihilo secius Caesar, ut ante constituerat, duas acies hostem propulsare, tertiam opus perficere iussit. Munitis castris duas ibi legiones reliquit et partem auxiliorum, quatuor reliquas in castra maiora reduxit.

L. Proximo die instituto suo Caesar e castris utrisque copias suas eduxit, paullumque a maiori-

---

Cap. XLVIII. *exercitatione*] s. Cap. XLVII. zu longinqua consuetudine. — *cursum*] der Genitiv equorum ist beiden Nominibus, iubis u. cursum, gemeinsam.

Cap. XLIX. *castris se tenere*] s. Cap. XL. zu castris ac paludibus. Vergl. Cap. XLVIII. exercitum castris continuit. — *commeatu prohiberetur*] s. Cap. I. zu cum — prohibent. — *locum, quo in loco*] s. Cap. VI. zu Anf. Wie das Streben nach Deutlichkeit auch zu fehlerhafter Nachlässigkeit des Stils verführen kann, zeigt namentlich diese Stelle, wo locus 5 Mal wiederholt ist. — *ab eis castris*] ähnlicher Fall, wie Cap. X. compluribus his proeliis pulsis. — *circiter hominum numero XIV*] hominum numero bildet zusammen einen Adverbialbegriff: daher die Trennung der Praeposition (Zumpt §. 794.) und expedita, statt dessen man expeditorum erwartete, zu erklären. Ueber den Ablativ numero s. Cap. XLVIII. zu totidem numero. — *quae — prohiberent*] s. Cap. XXXI. zu quibus — pararentur. — *Nihilo secius*] Zumpt §. 283. Schulz §. 42. Nr. 13. §. 80. Nr. 8. — *Munitis castris — ibi*] s. Cap. XXXVIII. am Ende.

Cap. L. *instituto suo*] was für Ablative? Zumpt §. 457. Schulz §. 80. Nr. 6. Man lerne allmälig diese u. ähnliche Ablative richtiger als Ablative des Beweggrundes fassen, der zur bestimmenden Norm wird.

bus progressus aciem instruxit, hostibus pugnandi potestatem fecit. Ubi ne tum quidem eos prodire intellexit, circiter meridiem exercitum in castra reduxit. Tum demum Ariovistus partem suarum copiarum, quae castra minora oppugnaret, misit; acriter utrinque usque ad vesperum pugnatum est. Solis occasu suas copias Ariovistus multis et illatis et acceptis vulneribus in castra reduxit. Cum ex captivis quaereret Caesar, quam ob rem Ariovistus proelio non decertaret, hanc reperiebat caussam, quod apud Germanos ea consuetudo esset, ut matres familiae eorum sortibus et vaticinationibus declararent, utrum proelium committi ex usu esset nec ne: eas ita dicere: Non esse fas Germanos superare, si ante novam lunam proelio contendissent.

LI. Postridie eius diei Caesar praesidio utrisque castris quod satis esse visum est reliquit, omnis alarios in conspectu hostium pro castris minoribus constituit, quo minus multitudine militum legiona-

---

Cap. L. *instruxit — fecit*] zu dem Asyndeton vergl. Cap. XLVI. zu adequitare — coniicere. — *circiter meridiem*] Zumpt §. 298. Schulz §. 104. Nr. 6. — *Tum demum*] s. Cap. XVII. zu Anf. — *quae — oppugnaret*] s. Cap. XLIX. zu quae — prohiberent. — *Solis occasu*] s. Cap. XLIII. zu initio. — *reperiebat*] von iedem, den er von den Gefangenen frug. — *hanc — caussam* u. *ea consuetudo*] Zumpt §. 748. — *sortibus et vaticinationibus*] s. Cap. XXXIII. zu fratres consanguineosque. — *ex usu esset*] s. Cap. XXX. Nach welcher Regel c. Accusativo et Infinit.? Zumpt §. 600. Schulz §. 87. Nr. 3. — *ita dicere*] s. oben zu hanc caussam. — *superare*] s. Cap. XL. zu superarint. — *contendissent*] vertritt welches Tempus?

Cap. LI. *Postridie eius diei*] s. Cap. XLVIII. Anm. 2. — *praesidio — reliquit*] was für ein Dativ? Zumpt §. 422. Schulz §. 77. Nr. 9. — *quod satis — visum est*] scil. militum, Obiect zu reliquit. Bell. Gall. III, 16. navium quod ubique fuerat unum in locum coegerant. — *reliquit — constituit — accessit*] ist diess ein Asyndeton ungewöhnlicher Art? Zumpt §. 783. — *quo minus*] was lässt die Comparative vor sich erwarten? Vergl. Bell. Civ. I, 52. Caesar civitatibus, quo minor erat frumenti copia, pecus imperabat.

riorum pro hostium numero valebat, ut ad speciem alariis uteretur; ipse triplici instructa acie usque ad castra hostium accessit. Tum demum necessario Germani suas copias castris eduxerunt generatimque constituerunt, paribusque intervallis Harudes, Marcomannos, Triboccos, Vangiones, Nemetes, Sedusios, Suevos omnemque aciem suam rhedis et carris circumdederunt, ne qua spes in fuga relinqueretur. Eo mulieres imposuerunt, quae in proelium proficiscentes milites passis manibus flentes implorabant, ne se in servitutem Romanis traderent.

LII. Caesar singulis legionibus singulos legatos et quaestorem praefecit, uti eos testes suae quisque virtutis haberet. Ipse a dextro cornu, quod eam partem minime firmam hostium esse animum adverterat, proelium commisit. Ita nostri acriter in hostes signo dato impetum fecerunt, itaque hostes repente celeriterque procurrerunt, ut spatium pila in hostes coniiciendi non daretur. Reiectis pilis cominus gladiis pugnatum est; at Germani celeriter ex consuetudine sua phalange facta impetus gladiorum exceperunt. Reperti sunt complures nostri milites, qui in phalangas insilirent et scuta ma-

---

Cap. LI. *pro hostium numero*] im Verhältniss. Zumpt §. 312. Schulz §. 103. Nr. 8, 4. — *ad speciem*] Zweck. Zumpt §. 296. (3ter Abschn.) — *Tum demum*] s. Cap. L. — *necessario*] s. Cap. XVII. zu necessario coactus. — *ne qua*] Zumpt §. 136. Anm. Schulz §. 47. Nr. 8, 2. — *in fuga relinqueretur*] d. h. posita. — *Eo — imposuerunt*] s. Cap. XLII. zu eo. — *passis manibus flentes*] vergl. Cap. XXXII. tristes capite demisso. Cap. XXVII. suppliciterque locuti flentes. — *in servitutem*] s. Cap. XXVIII. zu in parem conditionem.

Cap. LII. *suae quisque*] über die Stellung Zumpt §. 801. Schulz §. 95. Nr. 21. — *a dextro cornu*] Zumpt §. 304. b. Schulz §. 103. Nr. 1, 1. — *animum adverterat*] s. Cap. XXIV. zu Anfang. — *itaque*] i. e. atque ita, also mit welchem Accent? Zumpt §. 32. — *complures nostri milites*] Soldaten von uns in grösserer Anzahl. Man erwartet eigentlich welchen Casus zu dem partitiven Adiectivum? Vergl. IV, 12. compluribus nostris deiectis. VII, 47. tres suos nactus manipulares. — *qui — insilirent*] woher der Coniunctiv? Zumpt §. 563. Schulz §. 84. Nr. 14, 2.

nibus revellerent et desuper vulnerarent. Cum hostium acies a sinistro cornu pulsa atque in fugam conversa esset, a dextro cornu vehementer multitudine suorum nostram aciem premebant. Id cum animadvertisset P. Crassus adolescens, qui equitatu praeerat, quod expeditior erat quam hi, qui inter aciem versabantur, tertiam aciem laborantibus nostris subsidio misit.

LIII. Ita proelium restitutum est, atque omnes hostes terga verterunt neque prius fugere destiterunt, quam ad flumen Rhenum milia passuum ex eo loco circiter quinquaginta pervenirent. Ibi perpauci aut viribus confisi transnatare contenderunt aut lintribus inventis sibi salutem repererunt. In his fuit Ariovistus, qui naviculam deligatam ad ripam nactus ea profugit; reliquos omnes consecuti equitatu nostri interfecerunt. Duae fuerunt Ariovisti uxores, una Sueva natione, quam ab domo secum eduxerat, altera Norica, regis Vocionis soror, quam in Gallia duxerat a fratre missam: utraeque in ea fuga perierunt. Duae filiae harum altera occisa, altera capta est. C. Valerius Procillus cum a custodibus in fuga trinis catenis vinctus tra-

---

Cap. LII. *pulsa esset — premebant*] man achte auf den Wechsel des Numerus.

Cap. LIII. *prius — quam pervenirent*] mit welchem Unterschied würde pervenerunt stehen? Kann auch pervenerint stehen? Zumpt §. 576., unklar Schulz §. 84. Nr. 13. — *viribus*] was für ein Casus? Schulz §. 81. p. 453., bestimmter Zumpt §. 466. — *sibi — repererunt*] was für ein Dativ? — *equitatu*] über den Ablativ ohne Praeposition s. Cap. VIII. zu Anfang. Man merke übrigens nostri als Subiect, da doch eigentlich equitatus nur der handelnde Theil ist und nostri also in welchem Casus stehen sollte? Cap. XII. tris iam copiarum partes Helvetios id flumen transduxisse. — *natione*] ist Ablativus —? S. Cap. XLVIII. zu totidem numero. — *ab domo*] statt dessen gewöhnlicher? Zumpt §. 400. Schulz §. 82. Nr. 4. — *utraeque*] nicht utraque? Zumpt §. 141. Anm. 2. Schulz §. 95. Nr. 24, 2. — *Duae — altera — altera*] s. Cap. VIII. geg. Ende. — *trinis catenis*] dreifache Ketten. Zumpt §. 119. p. 116.

heretur, in ipsum Caesarem hostis equitatu persequentem incidit; quae quidem res Caesari non minorem quam ipsa victoria voluptatem attulit, quod hominem honestissimum provinciae Galliae, suum familiarem et hospitem, ereptum e manibus hostium sibi restitutum videbat, neque eius calamitate de tanta voluptate et gratulatione quicquam fortuna deminuerat. Is se praesente de se ter sortibus consultum dicebat, utrum igni statim necaretur an in aliud tempus reservaretur; sortium beneficio se esse incolumem. Item M. Mettius repertus et ad eum reductus est.

LIV. Hoc proelio trans Rhenum nunciato Suevi, qui ad ripas Rheni venerant, domum reverti coeperunt; quos Ubii, qui proximi Rhenum incolunt, perterritos insecuti magnum ex his numerum occiderunt. Caesar una aestate duobus maximis bellis confectis maturius paullo, quam tempus anni postulabat, in hiberna in Sequanos exercitum deduxit. Hibernis Labienum praeposuit, ipse in citeriorem Galliam ad conventus agendos profectus est.

Cap. LIII. *equitatu persequentem*] nicht cum equitatu? Zumpt §. 473. Schulz §. 80. Nr. 5, 2. — *quae quidem res*] über quidem Zumpt §. 278. Schulz §. 105. Nr. 14.; über die Umschreibung des Neutrum s. Cap. XXIII. zu ea res. — *suum familiarem*] so gestellt bezeichnet suum den hohen Grad von Ergebenheit und Anhänglichkeit. — *eius calamitate*] qualis imminuerat. — *deminuerat*] minuendo detraxerat. — *se praesente de se*] s. Cap. XXXVIII. am Ende.

Cap. LIV. *ad ripas*] s. Cap. XXXVII. vorletzte Anm. — *proximi*] nicht proxime? Zumpt §. 682. Schulz §. 94. Nr. 6. Ueber den Accusativ s. Cap. XLVI. Anm. 2. — *quos — ex his*] zu der Inconcinnität des Satzes vergl. Cap. XII. Eos impeditos et inopinantes aggressus magnam partem eorum concidit.

LIBER II.

ARGUMENTUM.

Belgae omnes contra P. R. coniurant praeter Remos, quorum oppidum Bibrax oppugnatum Caesar subsidio misso liberat. c. 1—10. Discedentes Belgas insecutus vincit. c. 11. Suessiones, Bellovacos, Ambianos in fidem accipit: Nervios fortiter repugnantes cum Atrebatibus ac Veromanduis debellat c. 12—28. Item Aduatucos c. 29—33., Armoricos P. Crassus superavit c. 34. Res post Belgas pacatos gestae c. 35.

I. Cum esset Caesar in citeriore Gallia in hibernis, ita uti supra demonstravimus, crebri ad eum rumores afferebantur litterisque item Labieni certior fiebat omnes Belgas, quam tertiam esse Galliae partem dixeramus, contra Populum Romanum coniurare obsidesque inter se dare. Coniurandi has esse caussas: primum quod vererentur, ne omni pacata Gallia ad eos exercitus noster adduceretur; deinde quod ab nonnullis Gallis sollicitarentur, partim qui ut Germanos diutius in Gallia versari noluerant, ita Populi Romani exercitum hiemare atque inveterascere in Gallia moleste ferebant, par-

---

Cap. I. *ita uti*] rechne man zu den Beispielen bei Zumpt §. 748. — *item*] warum nicht idem? Zumpt §. 697. Schulz §. 95. Nr. 4.; item bezeichnet das Wiederkehren desselben Prädicats bei verschiedenen Subiecten. — *Belgas, quam tertiam—partem*] warum nicht quos? S. Lib. I. Cap. XXXVIII. zu quod est oppidum. — *dixeramus*] müsste es nicht diximus heissen? Durch das Plusquamperfectum wird die ietzige Erzählung mit der ersten Erwähnung der Belgier in Verbindung gesetzt. — *inter se*] nicht sibi inter se? Zumpt §. 300. Schulz §. 102. Nr. 11. und §. 95. Nr. 8, 2. — *ad eos*] über die Praeposition s. Lib. I. Cap. XXI. zu ad eos contendit. Müsste nicht für eos das Reflexivum stehen? S. Lib. I. Cap. V. zu cum iis proficiscantur, und öfter. — *noluerant—ferebant*] wie ist der Uebergang in oratio recta zu erklären? S. Lib. I. Cap. XL. zu cum—videbatur. — *in Gallia*] nicht ohne Nachdruck wiederholt. Sonst hätte die Wiederholung wie vermieden werden können? Zumpt §. 790.

tim qui mobilitate et levitate animi novis imperiis studebant; ab nonnullis etiam, quod in Gallia a potentioribus atque his, qui ad conducendos homines facultates habebant, vulgo regna occupabantur, qui minus facile eam rem in imperio nostro consequi poterant.

II. Iis nunciis litterisque commotus Caesar duas legiones in citeriore Gallia novas conscripsit et inita aestate, in interiorem Galliam qui deduceret, Q. Pedium legatum misit. Ipse, cum primum pabuli copia esse inciperet, ad exercitum venit, dat negotium Senonibus reliquisque Gallis, qui finitumi Belgis erant, uti ea, quae apud eos gerantur, cognoscant seque de his rebus certiorem faciant. Hi constanter omnes nunciaverunt manus cogi, exercitum in unum locum conduci. Tum vero dubitandum non existimavit, quin ad eos [duodecimo die] proficisceretur. Re frumentaria provisa castra movet diebusque circiter XV ad fines Belgarum pervenit.

Cap. I. *mobilitate et levitate*] was für Ablative? Zumpt §. 454. Schulz §. 80. Nr. 3. — *ab nonnullis etiam*] Caesar hat schon ganz vergessen, dass er im Sinne Anderer referirt und ist in objective Darstellung der Thatsachen übergegangen: was hat man also zu ergänzen? Wer die nonnulli sind, zeigt deutlich der Zusatz qui minus facile — consequi poterant. — *occupabantur*] Imperfectum conatus. S. Zumpt §. 500. Anm. 1. am Ende. — *qui*] die aber. Zumpt §. 804. — *eam rem*] s. Lib. I. Cap. XXIII. zu Ea res. — *in imperio nostro*] s. Lib. I. Cap. XXXIII. zu in tanto imperio.

Cap. II. *inita aestate*] die gewöhnlichere Vorstellungsart ist init aetas, nicht initur. S. Zumpt §. 685. — *in interiorem Galliam*] in das Innere Galliens. Zumpt §. 685. Schulz §. 94. Nr. 4. — *qui*] über die Stellung vergl. Lib. I. Cap. VI. zu vix qua. — *cum primum — inciperet*] sollte es nicht incepit heissen? Zumpt §. 506. Schulz §. 90. Nr. 5, 2. Das Imperfectum scheint aus der Vermischung zweier Vorstellungen hervorgegangen zu sein: cum primum incepit und cum inciperet. — *venit, dat negotium*] über das Asyndeton. s. Lib. I. Cap. XXII. zu subducit — instruit. — *dubitandum — quin*] müsste nicht der Infinitiv folgen? Zumpt §. 541. Schulz §. 87. Nr. 14. — *ad eos*] s. Cap. I. — *duodecimo die*] fehlt in vielen Handschriften und thut sich auch aus andern Gründen als unächt dar. Oudendorp vermuthet primo oder primo quoque die. — *Re frumentaria*] sehr häufig. S. Lib. I. Cap. XXXVII. am Ende.

III. **Eo cum de improviso celeriusque omni opinione venisset, Remi, qui proximi Galliae ex Belgis sunt, ad eum legatos Iccium et Antebrogium, primos civitatis, miserunt, qui dicerent se suaque omnia in fidem atque in potestatem Populi Romani permittere; neque se cum reliquis Belgis consensisse neque contra Populum Romanum omnino coniurasse, paratosque esse et obsides dare et imperata facere et oppidis recipere et frumento ceterisque rebus iuvare; reliquos omnes Belgas in armis esse Germanosque, qui cis Rhenum incolunt, sese cum his coniunxisse, tantumque esse eorum omnium furorem, ut ne Suessiones quidem, fratres consanguineosque suos, qui eodem iure et eisdem legibus utantur, unum imperium unumque magistratum cum ipsis habeant, deterrere potuerint, quin cum his consentirent.**

IV. **Cum ab his quaereret, quae civitates quantaeque in armis essent et quid in bello pos-**

Cap. III. *de improviso*] Zumpt §. 308. am Ende. Schulz §. 103. Nr. 5, 7. — *omni opinione*] ist etwas anderes als omnium opinione. Ueber den Ablativ Zumpt §. 484. am Ende. Schulz §. 80. Nr. 7, 5. Man vergl. mit dieser Stellung des Ablativs Zumpt §. 801. — *ex Belgis*] örtlich. — *se suaque*] man merke das einmalige se des Obiects bei fehlendem Subiect. Bell. Gall. VII, 89. ad utramque rem se illis offerre. — *paratosque*] man merke que, wo man eine Adversativpartikel erwarten sollte. Que drückt so die Folge aus, die sich aus dem Vorhergehenden ergiebt. Zumpt §. 333. — *dare*] s. L. I. Cap. XLIV. zu paratum decertare. — *recipere — iuvare*] ohne Obiect, das sich von selbst versteht, da die Gesandten zu Caesar sprechen. — *incolunt*] verlangt nicht die Oratio obliqua incolant? Zumpt §. 546. zu Anf. Schulz §. 84. Nr. 21. (Umschreibung.) Ueber das absolute incolere s. Lib. I. Cap. I. — *fratres consanguineosque*] s. Lib. I. Cap. XXXIII. — *utantur — habeant*] warum ἀσυνδέτως? Zumpt §. 783. S. Lib. I. Cap. XXXIX. zu ingenti — incredibili.

Cap. IV. *ab his quaererent*] über die Construction Zumpt §. 393. Schulz §. 81. p. 455. — *quae civitates*] Caesar verlangte den Namen zu wissen: quae also von quis oder qui? S. Lib. I. Cap. XXIX. zu qui numerus.

sent, sic reperiebat: plerosque Belgas esse ortos ab Germanis Rhenumque antiquitus transductos propter loci sterilitatem ibi consedisse Gallosque, qui ea loca incolerent, expulisse; solosque esse, qui patrum nostrorum memoria omni Gallia vexata Teutonos Cimbrosque intra fines suos ingredi prohibuerint. Qua ex re fieri, uti earum rerum memoria magnam sibi auctoritatem magnosque spiritus in re militari sumerent. De numero eorum omnia se habere explorata Remi dicebant, propterea quod propinquitatibus affinitatibusque coniuncti, quantam quisque multitudinem in communi Belgarum concilio ad id bellum pollicitus sit, cognoverint. Plurimum inter eos Bellovacos et virtute et auctoritate et hominnm numero valere: hos posse conficere armata milia centum; pollicitos ex numero electa milia LX totiusque belli imperium sibi postulare. Suessiones suos esse finitimos; latissimos feracissimosque agros possidere. Apud eos

---

Cap. IV. *sic reperiebat*] bei wiederholtem Fragen. S. Lib. I. Cap. L. reperire in Verbindung mit sic, wo man vielmehr hoc erwartet, ist wie gebraucht? S. Lib. I. Cap. XXXV. zu cognoscendum. Ueber das einführende sic Zumpt §. 748. — *antiquitus*] Zumpt §. 269. Schulz §. 65. Nr. 7. — *ea loca*] nicht locos? Zumpt §. 99. Schulz §. 34. Nr. 1. — *incolerent*] man denke nicht an eine Vertauschung des Imperfectum mit dem Plusquamperfecto, sondern qui — incolerent ist aufzulösen: quod ii — incolebant. — *patrum — memoria*] Schulz §. 82. Nr. 7, 1. — *prohibuerint*] über die Construction mit dem Infinitiv Zumpt §. 544. — *Qua ex re fieri*] zu dem Infinitiv nach dem Relativum s. Lib. I. Cap. XXXI. zu Quibus proeliis — coactos esse. — *memoria*] was für ein Ablativ? S. Cap. I. zu mobilitate. — *spiritus*] s. Lib. I. Cap. XXXIII. am Ende. — *habere explorata*] s. Lib. I. Cap. XLVIII. zu instructam habuit. — *dicebant — cognoverint*] man achte auf den Wechsel der Tempora. — *propinquitatibus affinitatibusque*] über den Plural Zumpt. §. 92. Schulz §. 81. Nr. 2, 1. Die Verbindung ähnlich wie Lib. I. Cap. XI. necessarii et consanguinei. — *quantam quisque*] sc. princeps civitatis oder legatus. Die Stellung des quisque nach dem Relativum beruht auf euphonischem Grunde, da die Römer das Zusammentreffen der q lieben. — *armata milia*] wie Lib. I. Cap. XLIX. milia expedita.

fuisse regem nostra etiam memoria Divitiacum, totius Galliae potentissimum, qui cum magnae partis harum regionum, tum etiam Britanniae imperium obtinuerit; nunc esse regem Galbam; ad hunc propter iustitiam prudentiamque summam totius belli omnium voluntate deferri; oppida habere numero XII, polliceri milia armata quinquaginta; totidem Nervios, qui maxime feri inter ipsos habeantur longissimeque absint; XV milia Atrebates, Ambianos X milia, Morinos XXV milia, Menapios IX milia, Caletos X milia, Velocasses et Veromanduos totidem, Aduatucos XXIX milia, Condrusos, Eburones, Caeraesos, Paemanos, qui uno nomine Germani appellantur, arbitrari ad XL milia.

V. Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus omnem senatum ad se convenire principumque liberos obsides ad se adduci iussit. Quae omnia ab his diligenter ad diem facta sunt. Ipse Divitiacum Aeduum magno opere cohortatus docet, quanto opere rei publicae communisque salutis intersit manus hostium distineri, ne cum tanta multitudine uno tempore confligendum sit. Id fieri posse, si suas copias Aedui in fines Bellovacorum introduxerint et eorum agros populari coepe-

---

Cap. IV. *cum — tum etiam*] über Bedeutung und Construction der Partikeln Zumpt §. 723., mangelhaft Schulz §. 105. Nr. 5, 2. — *omnium voluntate*] der Ablativ muss aus dem ersten Buche hinlänglich bekannt sein. — *numero*] s. Lib. I. Cap. XLVIII. zu totidem numero. — *longissimeque*] sehr weit, da die Nervier nicht das nördlichste Volk in Belgien. Die mit que verbundenen Sätze haben wegen der amplificativen Kraft der Partikel oft weniger Moment, während die Verbindung mit et Gleichheit des Gewichts auf beiden Seiten bezweckt. — *appellantur*] nicht appellentur? S. Cap. III. zu incolunt.

Cap. V. *ad diem*] auf den Tag. Zumpt §. 296. Schulz §. 102. Nr. 1, 2. — *communisque salutis intersit*] communis salus ist eigentlich der Zweck, wozu an der Trennung der Feinde gelegen ist: nach Zumpt §. 450. Schulz §. 76. Nr. 21, 1. sollte es also heissen? In dieser Verbindung muss salus wie gefasst werden? Cic. Font. 6. Salus ipsa virorum fortium innocentiam tueri non potest.

rint. His mandatis eum ab se dimittit. Postquam omnes Belgarum copias in unum locum coactas ad se venire vidit neque iam longe abesse ab his, quos miserat, exploratoribus et ab Remis cognovit; flumen Axonam, quod est in extremis Remorum finibus, exercitum transducere maturavit atque ibi castra posuit. Quae res et latus unum castrorum ripis fluminis muniebat et post eum quae essent tuta ab hostibus reddebat et, commeatus ab Remis reliquisque civitatibus ut sine periculo ad eum portari possent, efficiebat. In eo flumine pons erat; ibi praesidium ponit et in altera parte fluminis Q. Titurium Sabinum legatum cum VI cohortibus reliquit; castra in altitudinem pedum XII vallo fossaque XVIII pedum munire iubet.

VI. Ab his castris oppidum Remorum nomine Bibrax aberat milia passuum VIII. Id ex itinere magno impetu Belgae oppugnare coeperunt. Aegre eo die sustentatum est. Gallorum eadem atque Belgarum oppugnatio est haec. Ubi

---

Cap. V. *ad se*] s. Cap. I. zu ad eos. — *neque*] könnte auch et non stehen? Zumpt §. 334. Schulz §. 584. Nr. 2, 3. — *transducere*] mit doppeltem Accusativ. s. Lib. I. Cap. XII. zu transduxisse. — *maturavit*] mit Infinitiv. s. Lib. I. Cap. VII. maturat proficisci. — *Quae res*] i. e. fluminis traiectio, was allerdings auffallend ist, da man vielmehr die passive Wendung erwartet: an flumen als Subiect zu denken verbietet der Zusatz ripis fluminis. — *post eum quae essent*] woher der Coniunctiv? Die Imperfecta muniebat — reddebat — efficiebat schildern nicht vergangene Zustände, sondern die Realität ihrer Dauer beruht nur noch in der Vorstellung Caesars. Müsste es nicht aber post se heissen? Zumpt §. 550. Schulz §. 95. Nr. 9, 3. Ueber die Stellung des Relativums s. Cap. II. — *ponit — reliquit — iubet*] auffallender Wechsel der historischen Tempora in so naher Verbindung. — *in altitudinem*] s. L. I. Cap. VIII. — *XVIII pedum*] hängt wie der erste Genitiv von altitudinem ab (Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10.), so dass altitudo in doppeltem Sinne zu fassen. — *munire iubet*] nicht muniri? Zumpt §. 617. Schulz §. 87. Nr. 11, 2.

Cap. VI. *ex itinere*] s. Lib. I. Cap. XXV. — *magno impetu*] wie heisst die Regel vom Ablativus modi? — *sustentatum est*] was ist Subiect? Sustentare steht oft absolut: aushalten, wie am Ende des Capitels sustinere.

circumiecta multitudine hominum totis moenibus undique lapides in murum iaci coepti sunt murusque defensoribus nudatus est, testudine facta portas succedunt murumque subruunt. Quod tum facile fiebat. Nam cum tanta multitudo lapides ac tela coniicerent, in muro consistendi potestas erat nulli. Cum finem oppugnandi nox fecisset, Iccius Remus summa nobilitate et gratia inter suos, qui tum oppido praeerat, unus ex his, qui legati de pace ad Caesarem venerant, nuncios ad eum mittit: nisi subsidium sibi submittatur, sese diutius sustinere non posse.

VII. Eo de media nocte Caesar iisdem ducibus usus, qui nuncii ab Iccio venerant, Numidas et Cretas sagittarios et funditores Baleares subsidio oppidanis mittit; quorum adventu et Remis cum spe defensionis studium propugnandi accessit, et hostibus eadem de caussa spes potiundi oppidi discessit. Itaque paullisper apud oppidum morati agrosque Remorum depopulati omnibus vicis aedificiisque, quos adire poterant, incensis ad castra

---

Cap. VI. *coepti sunt*] auch coeperunt? S. Lib. I. Cap. XLVII. — *portas succedunt*] über die Construction Schulz §. 81. p. 448. — *multitudo — coniicerent*] Zumpt §. 366. Schulz §. 72. Nr. 1, 2. Vergl. Lib. I. Cap. II. zu exirent. — *nulli*] über die Stellung s. Lib. I. Cap. VII. zu haberent nullum. — *summa nobilitate*] über den Ablativ der Eigenschaft als Apposition s. Lib. I. Cap. XVIII. zu summa audacia. — *de pace*] s. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 1.

Cap. VII. *de media nocte*] s. Lib. I. Cap. XII. — *iisdem ducibus usus*] ist iisdem Pronomen Adiectivum oder Substantivum? (χρῆσθαι mit doppeltem Dativ.) — *adventu*] eben so gut temporal als caussal. Zumpt §. 475. Anm. — *eadem de caussa*] Zumpt §. 308. am Ende. Schulz §. 103. Nr. 5, 5. — *potiundi oppidi*] kann potiundi Gerundivum sein? Zumpt §. 466. 657. Schulz §. 80. Nr. 17, 1. — *quos adire poterant*] man erwartet welches Genus? Zumpt §. 376. Schulz §. 73. Nr. 2. Da vicis das Wichtigere ist, für den Gedanken also grösseres Recht behauptet, konnte sich das Genus auch nach diesem richten. Vergl. Hirt. Bell. Afric. 26. oculos mentemque dispositos. — *ad castra*] s. Cap. V. zu ad se.

Caesaris omnibus copiis contenderunt et ab milibus passuum minus II castra posuerunt, quae castra, ut fumo atque ignibus significabatur, amplius milibus passuum VIII in latitudinem patebant.

VIII. Caesar primo et propter multitudinem hostium et propter eximiam opinionem virtutis proelio supersedere statuit; quotidie tamen equestribus proeliis, quid hostis virtute posset et quid nostri auderent, sollicitationibus periclitabatur. Ubi nostros non esse inferiores intellexit, loco pro castris ad aciem instruendam natura opportuno atque idoneo, quod is collis, ubi castra posita erant, paullulum ex planitie editus tantum adversus in latitudinem patebat, quantum loci acies instructa occupare poterat, atque ex utraque parte lateris deiectus habebat et frontem leniter fastigatus paullatim ad planitiem redibat, ab utroque latere eius collis transversam fossam obduxit circiter passuum CD et ad

Cap. VII. *omnibus copiis*] Zumpt §. 478. Schulz §. 80. Nr. 5, 2. — *ab milibus duobus*] über die Umstellung der Praeposition Zumpt §. 396. — *minus II*] in Worten? Zumpt §. 485. Schulz §. 80. Nr. 7, 8. — *castra, quae castra*] s. Lib. I. Cap. VI. init.

Cap. VIII. *primo*] warum nicht primum? S. Lib. I. Cap. XXXI. — *eximiam opinionem virtutis*] virtus ist Gegenstand der Meinung, also was für ein Genitiv? — *proelio*] Dativ oder Ablativ? Zumpt §. 416. Schulz §. 81. p. 453. — *equestribus proeliis — sollicitationibus*] zu den beiden Ablativen vergl. Lib. I. Cap. XV. Der erste ist hier instrumenti, der zweite modi: sollicitationibus bestimmt nur die Art der equestria proelia näher. Die grammatische Unterordnung der equestria proelia würde hier der Deutlichkeit Eintrag gethan haben, da equestris proelii sollicitatio nicht nothwendig eine bestimmte Gattung des proelium charakterisirt. — *pro castris*] s. Lib. I. Cap. XLVIII. — *loco — opportuno*] sind nicht Ablativi loci, sondern —? Daran reiht sich der Hauptsatz mit ab utroque latere etc., der die vorbereitenden Anstalten zur Schlacht angiebt. — *natura*] über den Ablativ. Zumpt §. 452. — *adversus*] nicht Adverbium, sondern Participium: zugekehrt den Feinden, vorn. — *in latitudinem*] s. Cap. V. zu in altitudinem. — *ex utraque parte*] Zumpt §. 309. — *lateris*] verbinde man nicht etwa mit parte. — *frontem*] vergl. Cap. XVIII. infima apertus. Zumpt §. 458. Schulz §. 78. Nr. 14, 1.

Cap.

ad extremas fossas castella constituit ibique tormenta collocavit, ne, cum aciem instruxisset, hostes, quod tantum multitudine poterant, ab lateribus pugnantes suos circumvenire possent. Hoc facto duabus legionibus, quas proxime conscripserat, in castris relictis, ut, si qua opus esset, subsidio duci possent, reliquas sex legiones pro castris in acie constituit. Hostes item suas copias ex castris eductas instruxerant.

IX. Palus erat non magna inter nostrum atque hostium exercitum. Hanc si nostri transirent, hostes exspectabant; nostri autem, si ab illis initium transeundi fieret, ut impeditos aggrederentur, parati in armis erant. Interim proelio equestri inter duas acies contendebatur. Ubi neutri transeundi initium faciunt, secundiore equitum proelio nostris Caesar suos in castra reduxit. Hostes protinus ex eo loco ad flumen Axonam contenderunt, quod esse post nostra castra demonstratum est. Ibi vadis repertis partem suarum copiarum transducere conati sunt eo consilio, ut, si possent, castellum, cui praeerat Q. Titurius legatus, expugnarent pontemque interscinderent, si minus potuissent, agros Remorum popularentur, qui magno nobis usui ad bellum gerendum erant, commeatuque nostros prohiberent.

X. Caesar certior factus ab Titurio omnem equitatum et levis armaturae Numidas, funditores sagittariosque pontem transducit atque ad eos contendit. Acriter in eo loco pugnatum est.

Cap. VIII. *ad extremas fossas*] s. Cap. II. zu interiorem Galliam. — *si qua*] irgendwie (εἴ πού). Zumpt §. 288. Schulz §. 101. Nr. 4, 2.

Cap. IX. *si — transirent*] s. Lib. I. Cap. VIII. zu si possent. — *in armis*] die Waffen gleichsam das Kleid des Soldaten. — *secundiore — proelio*] s. Cap. VIII. zu loco — opportuno — *quod esse*] Nominativ oder Accusativ? S. Lib. I. Cap. I. zu dictum est. Cap. XLVI. Anm. 1. — *si minus potuissent*] könnte auch heissen? Zumpt §. 343. am Ende. Schulz §. 105. Nr. 12, 2.

Cap. X. *ad eos*] s. Cap. I.

Hostes impeditos nostri in flumine aggressi magnum eorum numerum occiderunt. Per eorum corpora reliquos audacissime transire conantes multitudine telorum repulerunt; primos, qui transierant, equitatu circumventos interfecerunt. Hostes ubi et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse intellexerunt neque nostros in locum iniquiorem progredi pugnandi caussa viderunt, atque ipsos res frumentaria deficere coepit, concilio convocato constituerunt optimum esse domum suam quemque reverti, et quorum in fines primum Romani exercitum introduxissent, ad eos defendendos undique convenirent, ut potius in suis quam in alienis finibus decertarent et domesticis copiis rei frumentariae uterentur. Ad eam sententiam cum reliquis caussis haec quoque ratio eos deduxit, quod Divitiacum atque Aeduos finibus Bellovacorum appropinquare cognoverant. His persuaderi, ut diu-

---

Cap. X. *Hostes—eorum*] s. Lib. I. Cap. LIV. letzte Anm. *repulerunt—interfecerunt*] über das Asyndeton s. Lib. I. Cap. XLIV. Anm. 2. — *neque—viderunt*] s. Cap. V. neque iam longe abesse—cognovit. — *deficere*] über die Construction Zumpt §. 388. Schulz §. 78. Nr. 5, 1. §. 81. Nr. 4. p. 451. Nr. 7. p. 454. — *constituerunt*] stellten die Ansicht fest; wie gewöhnlich construirt? Zumpt §. 614. — *domum suam quemque*] über die Stellung s. Lib. I. Cap. LII. Anm. 1.; über domum Zumpt §. 400. Schulz §. 82. Nr. 4. — *primum*] s. Cap. VIII. Anm. 1. — *convenirent*] man achte auf den Wechsel der Construction. Schulz §. 88. Nr. 3. Könnte nicht auch et ut stehen? S. oben zu constituerunt. — *quam in alienis*] was Zumpt §. 745. von et—et sagt, muss nach Caesars und Ciceros Sprachgebrauch auf disiunctive Sätze überhaupt ausgedehnt werden. — *domesticis copiis rei frumentariae*] das Adiectivum sollte logisch streng zum Hauptbegriff, rei frumentariae, construirt sein; diese Vertauschung (von Grammatikern wie genannt?) ist aber dann selbst in Prosa nicht ungewöhnlich, wenn das Nomen regens mit seinem Genitiv in der Vorstellung Einen (zusammengesetzten) Begriff bildet. Liv. II, 51, 7. hesterna felicitate pugnae ferox „gestriges Kriegsglück". IV, 9, 13. pacis domesticam curam „häusliche Friedenssorge". Dazu ist auch Cap. VIII. eximiam opinionem virtutis zu rechnen.

tius morarentur neque suis auxilium ferrent, non poterat.

XI. Ea re constituta secunda vigilia magno cum strepitu ac tumultu castris egressi nullo certo ordine neque imperio, cum sibi quisque primum itineris locum peteret et domum pervenire properaret, fecerunt, ut consimilis fugae profectio videretur. Hac re statim Caesar per speculatores cognita insidias veritus, quod, qua de caussa discederent, nondum perspexerat, exercitum equitatumque castris continuit. Prima luce confirmata re ab exploratoribus omnem equitatum, qui novissimum agmen moraretur, praemisit. His Q. Pedium et L. Aurunculeium Cottam legatos praefecit. T. Labienum legatum cum legionibus tribus subsequi iussit. Hi novissimos adorti et multa milia passuum prosecuti magnam multitudinem eorum fugientium conciderunt, cum ab extremo agmine, ad quos ventum erat, consisterent fortiterque impetum nostrorum militum sustinerent, prioresque, quod abesse a periculo viderentur neque ulla necessitate neque

Cap. X. *neque suis*] nicht neve? Zumpt §. 535. Ueber die Construction von persuadere Zumpt §. 615. — *non poterat*] über die Stellung vergl. Cap. VI. zu nulli.

Cap. XI. *secunda vigilia*] wie verschieden von de secunda vig.? Zumpt §. 475. Anm. Schulz §. 82. Nr. 7, 1. — *magno cum strepitu*] ist die Praeposition nothwendig? S. Lib. I. Cap. XXXII. zu magno fletu. — *nullo certo ordine*] was für Ablative? Zumpt §. 645. (letztes Beispiel.) Schulz §. 80. Nr. 12, 1. — *sibi quisque*] s. Cap. X. zu domum suam quemque. — *fecerunt, ut*] auch hier Phrase? — *fugae*] Genitiv oder Dativ? Zumpt §. 411. p. 366. Schulz §. 77. Nr. 2, 2. p. 407. — *exercitum equitatumque*] s. Lib. I. Cap. XLVIII. zu exercitum. — *castris continuit*] s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu castris ac paludibus. — *Prima luce*] s. Lib. I. Cap. XXII. Anm. 1. — *His*] nach vorausgehendem equitatum s. Lib. I. Cap. II. zu exirent. Ebenso unten hi auf legatum cum legionibus tribus, und ad quos auf agmen bezogen. — *novissimos — eorum*] s. Cap. X. Anm. 2. — *ab extremo agmine*] s. Lib. I. Cap. LII. zu a dextro cornu. — *consisterent*] Wechsel des Subiects. scil. hostes. — *viderentur*] kann der Dativ der Person bei videri im Sinne von putare fehlen? Zumpt §. 380., unvollständig Schulz §. 75. Nr. 3, 3. Wie ist aber der Coniunctiv zu erklären? S. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu dicerent.

imperio continerentur, exaudito clamore perturbatis ordinibus omnes in fuga sibi praesidium ponerent. Ita sine ullo periculo tantam eorum multitudinem nostri interfecerunt, quantum fuit diei spatium; sub occasumque solis destiterunt seque in castra, ut erat imperatum, receperunt.

XII. Postridie eius diei Caesar, priusquam se hostes ex terrore ac fuga reciperent, in fines Suessionum, qui proximi Remis erant, exercitum duxit et magno itinere confecto ad oppidum Noviodunum contendit. Id ex itinere oppugnare conatus, quod vacuum ab defensoribus esse audiebat, propter latitudinem fossae murique altitudinem paucis defendentibus expugnare non potuit. Castris munitis vineas agere quaeque ad oppugnandum usui erant comparare coepit. Interim omnis ex fuga Suessionum multitudo in oppidum proxima nocte convenit. Celeriter vineis ad oppidum actis, aggere iacto turribusque constitutis magnitudine operum, quae neque viderant ante Galli neque audierant, et celeritate Romanorum permoti legatos ad Caesarem de deditione mittunt et petentibus Remis, ut conservarentur, impetrant.

Cap. XI. *sibi praesidium*] Schulz §. 77. Nr. 3. — *sine ullo periculo*] s. Lib. I. Cap. VII. p. 7. — *tantam — quantum*] d. h. als die Länge des Tages erlaubte. Hier sind zwei ungleichartige Begriffe einander gleichgesetzt, die nur in ein Verhältniss zu einander gesetzt werden können. — *sub occasumque*] Zumpt §. 319. Schulz §. 104. Nr. 3, 2. Zu que, statt dessen man eine adversative Partikel erwartet, s. C. III. zu paratosque.

Cap. XII. *ex terrore ac fuga*] nach dem Schrecken und den Schlappen (Zumpt §. 309. 3ter Absatz) der darauf erfolgten Flucht sich erholen. Ist es nöthig an eine doppelte Bedeutung des recipere, die eigentliche zu fuga und die figürliche zu terrore, zu denken? — Warum *reciperent*? S. Lib. I. Cap. XIX. p. 18. zu conaretur. — *ex itinere*] s. Cap. VI. Anm. 1. — *vacuum ab defensoribus*] Zumpt §. 462. — *paucis defendentibus*] wie aufzulösen? (quanquam. Zumpt §. 642.) — *usui erant*] Zumpt §. 422. Anm. Schulz §. 77. Nr. 7. — *de deditione*] s. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 1. — *ut conservarentur*] nicht conserventur? S. Lib. I. Cap. III. zu persuadet, ut — occuparet. Hängt der Satz von *petentibus* oder von impetrant ab? Vergl. Zumpt §. 811. Siehe aber auch Lib. I. Cap. IX. zu impetrarent.

XIII. Caesar obsidibus acceptis primis civitatis atque ipsius Galbae regis duobus filiis armisque omnibus ex oppido traditis in deditionem Suessiones accepit exercitumque in Bellovacos ducit. Qui cum se suaque omnia in oppidum Bratuspantium contulissent atque ab eo oppido Caesar cum exercitu circiter milia passuum quinque abesset, omnes maiores natu ex oppido egressi manus ad Caesarem tendere et voce significare coeperunt sese in eius fidem ac potestatem venire neque contra Populum Romanum armis contendere. Item, cum ad oppidum accessisset castraque ibi poneret, pueri mulieresque ex muro passis manibus suo more pacem ab Romanis petierunt.

XIV. Pro his Divitiacus (nam post discessum Belgarum dimissis Aeduorum copiis ad eum reverterat) facit verba: Bellovacos omni tempore in fide atque amicitia civitatis Aeduae fuisse; impulsos a suis principibus, qui dicerent Aeduos a Caesare in servitutem redactos omnes indignitates contumeliasque perferre, et ab Aeduis defecisse et Populo Romano bellum intulisse. Qui huius consilii principes fuissent, quod intelligerent, quantam calamitatem civitati intulissent, in Britanniam profugisse. Petere non solum Bellovacos, sed etiam pro his

---

Cap. XIII. *primis civitatis*] ist Subiect des Participialsatzes. Vergl. Lib. I. Cap. XXXI. p. 29. obsides dare nobilissimos civitatis. — *in Bellovacos*] s. Lib. I. Cap. X. zu in Segusianos. — *ducit*] Wechsel der Tempora, wie Cap. V. — *ab eo oppido*] s. Lib. I. Cap. XL. Anm. 1. — *maiores natu*] Schulz §. 80. Nr. 6. p. 432. Zumpt §. 457. — *in eius fidem ac potestatem venire*] venire, sich begeben. — *ex muro*] Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 1.

Cap. XIV. *reverterat*] nicht reversus erat? S. Lib. I. Cap. XXXI. Anm. 2. — *indignitates*] über den Plural Zumpt §. 92. Schulz §. 31. Nr. 2, 1. — *et ab Aeduis*] man lasse sich durch das correspondirende et nicht stören. — *defecisse*] Schulz §. 81. p. 454. — *quod intelligerent*] mit welchem Unterschied würde der Coniunctiv Plusquamperfecti stehen? — *profugisse*] über die Auslassung des Demonstrativum nach dem Relativum Zumpt §. 765.

Aeduos, ut sua clementia ac mansuetudine in eos utatur. Quod si fecerit, Aeduorum auctoritatem apud omnes Belgas amplificaturum, quorum auxiliis atque opibus, si qua bella inciderint, sustentare consuerint.

XV. Caesar honoris Divitiaci atque Aeduorum caussa sese eos in fidem recepturum et conservaturum dixit; sed quod erat civitas magna inter Belgas auctoritate atque hominum multitudine praestabat, DC obsides poposcit. His traditis omnibusque armis ex oppido collatis ab eo loco in fines Ambianorum pervenit, qui se suaque omnia sine mora dediderunt. Eorum fines Nervii attingebant. Quorum de natura moribusque Caesar cum quaereret, sic reperiebat: Nullum aditum esse ad eos mercatoribus, nihil pati vini reliquarumque rerum ad luxuriam pertinentium inferri, quod his rebus relanguescere animos eorum et remitti virtutem existimarent; esse homines feros magnaeque virtutis, increpitare atque incusare reliquos Belgas, qui se Populo Romano dedidissent patriamque virtutem proiecissent; confirmare sese neque legatos missuros neque ullam conditionem pacis accepturos.

Cap. XIV. *sua clementia*] warum steht sua voran? Vergl. Lib. I. Cap. LIII. p. 56. zu suum familiarem. — *fecerit*] vertritt welches Tempus? — *amplificaturum*] die Auslassung des Subiects wird nach den vielen Beispielen des ersten Buchs nicht mehr befremden. — *sustentare consuerint*] sc. Aedui; sustentare steht entweder wie Cap. VI. absolut, oder man hat sich bella als Obiect aus dem Vorhergehenden zu denken, wie Lib. V. Cap. XXXIX. aegre is dies sustentatur.

Cap. XV. *honoris Divitiaci*] aus Achtung gegen Divit.: honor also subiectiv oder obiectiv zu fassen? — *attingebant*] was für ein Imperfectum? — *sic reperiebat*] s. Cap. IV. Anm. 3. — *nihil pati vini*] man merke die Stellung der Negation die eigentlich zum Verbum gehört: non pati, worauf dann folgen müsste? Zumpt §. 709. Schulz §. 95. Nr. 17. — *eorum*] von wessen Standpunct aus gesagt? S. Cap. I. zu ad eos. — *qui se — dedidissent*] muss in oratio recta heissen? S. Lib. I. Cap. XXXVI. p. 36. zu qui — faceret.

XVI. Cum per eorum fines triduum iter fecisset, inveniebat ex captivis Sabim flumen ab castris suis non amplius milia passuum decem abesse; trans id flumen omnis Nervios consedisse adventumque ibi Romanorum exspectare una cum Atrebatibus et Veromanduis finitumis suis: nam his utrisque persuaserant, uti eandem belli fortunam experirentur; exspectari etiam ab his Aduatucorum copias atque esse in itinere; mulieres quique per aetatem ad pugnam inutiles viderentur in eum locum coniecisse, quo propter paludes exercitui aditus non esset.

XVII. His rebus cognitis exploratores centurionesque praemittit, qui locum idoneum castris deligant. Cumque ex dediticiis Belgis reliquisque Gallis complures Caesarem secuti una iter facerent, quidam ex his, ut postea ex captivis cognitum est, eorum dierum consuetudine itineris nostri exercitus perspecta nocte ad Nervios pervenerunt atque iis demonstrarunt inter singulas legiones impedimentorum magnum numerum intercedere, neque esse quicquam negotii, cum prima legio in castra venisset reliquaeque legiones magnum spatium abessent, hanc sub sarcinis adoriri; qua pulsa impedimentis-

---

Cap. XVI. *triduum*] was für ein Accusativ? Ueber die Abstammung Zumpt §. 124. — *inveniebat*] s. Cap. XV. zu reperiebat. — *ex captivis*] vergl. Lib. I. Cap. XXII. zu denselben Worten. — *finitumis suis*] s. Cap. IV. zu suos esse finit. — *persuaserant*] Uebergang welcher Art? — *atque*] Zumpt §. 333. Schulz §. 105. Nr. 3, 1. — *quique*] über die Auslassung des Pronomens s. Cap. XIV. zu profugisse. Müsste hier nicht die passive Construction gewählt sein? S. Lib. I. Cap. XII. zu transduxisse. — *per aetatem*] Zumpt §. 301. am Ende. Schulz §. 102. Nr. 16, 3.

Cap. XVII. *eorum dierum — exercitus*] man merke das Beispiel von drei Genitiven. Ueber eorum dierum s. Lib. I. Cap. V. zu trium mensium cibaria. Vergl. Schulz §. 76. Nr. 13, 3. — *neque — quicquam*] s. Cap. XV. zu nihil pati vini, und Schulz §. 101. Nr. 2, 5. — *venissent*] cum ist hier das temporale, also vertreten venissent und abessent welche Tempora? — *hanc sub sarcinis*] man merke das adverbiale sub sarcinis, statt dessen ein Adiectivum oder Participium erwartet wird, wie sarcinis impeditam; dazu vermochte den Lateiner der Mangel eines Participiums von esse. S. Lib. I. Cap. XXVII. zu eum in itinere.

que direptis futurum, ut reliquae contra consistere non auderent. Adiuvabat etiam eorum consilium, qui rem deferebant, quod Nervii antiquitus, cum equitatu nihil possent (neque enim ad hoc tempus ei rei student, sed quidquid possunt pedestribus valent copiis), quo facilius finitumorum equitatum, si praedandi caussa ad eos venisset, impedirent, teneris arboribus incisis atque implexis crebris in latitudinem ramis enatis et rubis sentibusque interiectis effecerant, ut instar muri hae sepes munimenta praeberent, quo non modo intrari, sed ne perspici quidem possit. His rebus cum iter agminis nostri impediretur, non omittendum sibi consilium Nervii aestimaverunt.

XVIII. Loci natura erat haec, quem locum nostri castris delegerant: Collis ab summo aequaliter declivis ad flumen Sabim, quod supra nominavimus, vergebat. Ab eo flumine pari acclivitate collis nascebatur adversus huic et contrarius, passus circiter ducentos, infima apertus, ab superiore parte

---

Cap. XVII. *futurum, ut*] s. Lib. I. Cap. XX. p. 19. — *Adiuvabat*] Subiect ist der folgende Satz mit quod „der Umstand, dass". — *antiquitus*] s. Cap. IV. — *neque enim*] s. Lib. I. Cap. XXXI. p. 30. — *ei rei*] auf equitatu posse bezogen. Vergl. mit Lib. I. Cap. XLIV. p. 47. zu idque. — *ad hoc tempus*] s. Lib. I. Cap. XLIV. p. 46. zu ad id tempus. — *ad eos*] s. Cap. I. — *incisis*] verschnitten, ihrer Krone beraubt, um die Zweige desto mehr an den Seiten herauszutreiben. — *implexis crebris — enatis*] vergl. Zumpt §. 394. Anm. 2. §. 641. Lib. I. Cap. XXVII. zu locuti flentes. B. G. IV, 23. expositas hostium copias armatas conspexit. Cic. de Div. I, 27. Qui cum ignotum quendam proiectum mortuum vidisset. II, 41. Iovis puer, qui lactens cum Iunone Fortunae in gremio sedens mammam appetens castissime colitur. — *non modo*] s. Lib. I. Cap. XVI. — *quo — possit*] nicht vergangene Absicht der Nervier, sondern für die Gegenwart dauerndes Resultat: munimenta ea, in quae — Zumpt §. 514.

Cap. XVIII. *Loci — quem locum*] s. Cap. VII. letzte Anm. Lib. I. Cap. XLIX. — *Ab eo flumine*] s. Lib. I. Cap. I. zu ab Sequanis. — *passus*] zu nascebatur zu beziehen: also was für ein Accusativ? — *infima apertus*] s. Cap. VIII. zu frontem fastigatus. — *ab — parte*] s. Cap. XI. zu ab extremo agmine.

silvestris, ut non facile introrsus perspici posset. Intra eas silvas hostes in occulto sese continebant; in aperto loco secundum flumen paucae stationes equitum videbantur. Fluminis erat altitudo circiter pedum trium.

XIX. Caesar equitatu praemisso subsequebatur omnibus copiis; sed ratio ordoque agminis aliter se habebat ac Belgae ad Nervios detulerant. Nam quod ad hostes appropinquabat, consuetudine sua Caesar sex legiones expeditas ducebat; post eas totius exercitus impedimenta collocarat; inde duae legiones, quae proxime conscriptae erant, totum agmen claudebant praesidioque impedimentis erant. Equites nostri cum funditoribus sagittariisque flumen transgressi cum hostium equitatu proelium commiserunt. Cum se illi identidem in silvas ad suos reciperent ac rursus ex silva in nostros impetum facerent, neque nostri longius quam quem ad finem porrecta loca aperta pertinebant cedentes insequi auderent; interim legiones sex, quae primae venerant, opere dimenso castra munire coeperunt. Ubi prima impedimenta nostri exercitus ab his, qui in silvis abditi latebant, visa sunt, quod tempus inter eos committendi proelii convenerat, ita ut intra silvas aciem ordinesque constituerant atque

---

Cap. XVIII. *in aperto loco*] worin liegt der Grund des Asyndetons? S. Lib. I. Cap. XLIV. Anm. 2. — *secundum flumen*] Zumpt §. 303. Schulz §. 102. Nr. 22. — *videbantur*] man merke den passivischen Gebrauch.

Cap. XIX. *omnibus copiis*] s. Cap. VII. — *consuetudine sua*] s. Lib. I. Cap. L. Anm. 1. — *in silvas — ex silva*] merkwürdiger Wechsel des Numerus. Den Plural silvae erkläre wie ripae Lib. I. Cap. XXXVII. vorletzte Anm. — *porrecta*] ist mit pertinebant zu verbinden: ein malendes Participium, deren sich namentlich Dichter zur Veranschaulichung eines Gegenstandes bedienen. Dahin gehört auch aus dem folgenden Satze abditi latebant. — *primae*] Zumpt §. 686. Schulz §. 94. Nr. 6. — *dimenso*] passivisch. Zumpt §. 632. Schulz §. 64. Nr. 4. — *convenerat*] s. Lib. I. Cap. XXXVI. zu quod — convenisset. — *ita ut*] so wie, d. h. ubi primum, simulac, statt dessen das einfache ut das Gewöhnlichere ist.

ipsi sese confirmaverant, subito omnibus copiis provolaverunt impetumque in nostros equites fecerunt. His facile pulsis ac proturbatis incredibili celeritate ad flumen decucurrerunt, ut paene uno tempore et ad silvas et in flumine et iam in manibus nostris hostes viderentur. Eadem autem celeritate adverso colle ad nostra castra atque eos, qui in opere occupati erant, contenderunt.

XX. Caesari omnia uno tempore erant agenda: vexillum proponendum, quod erat insigne, cum ad arma concurri oporteret; signum tuba dandum; ab opere revocandi milites; qui paullo longius aggeris petendi caussa processerant, arcessendi; acies instruenda, milites cohortandi, signum dandum: quarum rerum magnam partem temporis brevitas et successus et incursus hostium impediebat. His difficultatibus duae res erant subsidio, scientia atque usus militum, quod superioribus

---

Cap. XIX. *omnibus copiis*] s. Anm. 1. d. Cap. — *paene*] mit welchem Unterschied von fere und prope? Zumpt §. 279. Schulz §. 101. Nr. 7, 4. 5. — *et ad silvas et sq.*] man merke das dreifache correspondirende et. — *in manibus nostris*] d. i. sehr nahe. Andere Bedeutungen dieser Redensart s. bei Zumpt §. 316. Schulz §. 104. Nr. 2, 1. — *viderentur*] s. Cap. XVIII. letzte Anm. — *adverso colle*] was für ein Hügel? S. Cap. XVIII. Eigenthümlicher Gebrauch des Ablativs bei Historikern, scheinbar für per mit dem Accusativ, in der That aber Ablativ der Richtung: von wo aus, von wo her, oder des Mittels. Vergl. Caes. B. C. I. 40. his pontibus pabulatum mittebat. Tacit. Hist. IV, 68. pars monte Graio traducuntur.

Cap. XX. *vexillum proponendum*] welche Partikel würden wir im Deutschen gebrauchen, um das Verhältniss der Sätze klar zu machen, und warum muss diese im Lateinischen fehlen? S. Zumpt §. 345. Anm. p. 315. — *brevitas temporis et successus*] die Kürze der Zeit ist durch das Heranrücken und theilweise Angreifen der Feinde bedingt: man erwartete also nicht Coordination der Begriffe, sondern —? Der Fall gehört also in das Gebiet welcher Figur? Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7. Offenbar ist durch diese ungezwungene Wendung einer schwerfälligeren Syntax ausgewichen. — *His difficultatibus*] Dativ oder Ablativ? Die Entscheidung der Frage hängt von der ungezwungenen Verbindung ab: subsidio esse = sublevare. — *scientia atque usus*] nicht scientia usu comparata, sondern usus ist die durch Uebung gewonnene Routine, beide Begriffe ergänzen sich also.

proeliis exercitati, quid fieri oporteret, non minus commode ipsi sibi praescribere quam ab aliis doceri poterant, et quod ab opere singulisque legionibus singulos legatos Caesar discedere nisi munitis castris vetuerat. Hi propter propinquitatem et celeritatem hostium nihil iam Caesaris imperium spectabant, sed per se quae videbantur administrabant.

XXI. Caesar necessariis rebus imperatis ad cohortandos milites quam in partem fors obtulit decucurrit et ad legionem decimam devenit. Milites non longiore oratione cohortatus quam uti suae pristinae virtutis memoriam retinerent neu perturbarentur animo hostiumque impetum fortiter sustinerent, quod non longius hostes aberant quam quo telum adiici posset, proelii committendi signum dedit. Atque in alteram partem item cohortandi caussa profectus pugnantibus occurrit. Temporis tanta fuit exiguitas hostiumque tam paratus ad dimicandum animus, ut non modo ad insignia accommodanda, sed etiam ad galeas inducendas scutisque tegimenta detrahenda tempus defuerit. Quam quisque in partem ab opere casu devenit quaeque prima signa conspexit, ad haec constitit, ne in quaerendis suis pugnandi tempus dimitteret.

Cap. XX. *nisi munitis castris*] Zumpt §. 735. Schulz §. 105. Nr. 12, 4. — *nihil*] s. Lib. I. Cap. XL. p. 42. — *per se*] für sich: die eigentliche Bedeutung von per? Zumpt §. 301. Schulz §. 102. Nr. 16, 2.

Cap. XXI. *fors obtulit*] scil. ut decurreret; warum nicht eum? — *suae pristinae virtutis*] warum steht suae voran? — *neu perturbarentur*] warum nicht neque? S. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. vergl. mit L. II. Cap. X. p. 67. — *animo*] zum Singular vergl. Lib. I. Cap. XXV. zu manu emittere. — *hostiumque*] s. Cap. XI. letzte Anm. — *quod — aberant*] kann schon aus welchem Grunde nicht zu dem vorhergehenden Satz gezogen werden? — *quam quo — posset*] i. e. quam id, quo: wie ist der Coniunctiv zu erklären? Zumpt §. 558. 560. Schulz §. 84. Nr. 15. — *tempus defuerit*] mit welchem Unterschied von deesset? Zumpt §. 504. Schulz §. 92. Nr. 3, 1. 2. — *Quam quisque*] über die Stellung s. Cap. IV. zu quantum quisque. — *prima signa*] s. Cap. XIX. zu primae. — *in quaerendis suis*] s. Zumpt §. 818.

XXII. Instructo exercitu magis ut loci natura deiectusque collis et necessitas temporis, quam ut rei militaris ratio atque ordo postulabat, cum diversis locis legiones aliae alia in parte hostibus resisterent, sepibusque densissimis, ut ante demonstravimus, interiectis prospectus impediretur; neque certa subsidia collocari neque quid in quaque parte opus esset provideri neque ab uno omnia imperia administrari poterant. Itaque in tanta rerum iniquitate fortunae quoque eventus varii sequebantur.

XXIII. Legionis nonae et decimae milites ut in sinistra parte acie constiterant, pilis emissis cursu ac lassitudine exanimatos vulneribusque confectos Atrebates — nam his ea pars obvenerat — celeriter ex loco superiore in flumen compulerunt et transire conantes insecuti gladiis magnam partem eorum impeditam interfecerunt. Ipsi transire flumen non dubitaverunt et in locum iniquum progressi rursus regressos ac resistentes hostes redintegrato proelio

---

Cap. XXII. *loci natura deiectusque collis*] s. L. I. C. XXXI. p. 31. zu exempla cruciatusque. — *necessitas temporis*] Cic. Offic. I, 21. Cum tempus necessitasque postulat. — *ratio atque ordo*] zu erklären nach Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7., wie oft bei Cicero ratio ac via, systematische Methode. — *legiones aliae alia in parte*] s. Lib. I. Cap. XLVIII. zu quos — singuli singulos. — *neque — neque — neque*] dreifaches correspondirendes neque. S. Cap. XIX. zu et ad silvas et sq. — *in tanta — iniquitate*] Zumpt §. 317. Schulz §. 104. Nr. 2, 4.

Cap. XXIII. *Legionis nonae et decimae*] der neunzehnten? Zumpt §. 118. Schulz §. 45. p. 182. 5. Wie verhält sich dazu die Lesart zweier Ausgaben: legionum nonae etc.? Könnte es auch legionis et nonae et decimae heissen? — *acie*] Zumpt §. 85, 3. Diese Form hielt Caesar nach Gellius Zeugniss (Noctt. Attic. IX, 14.) für die richtigere. — *cursu ac lassitudine*] in welchem Verhältniss stehen die beiden Substantive? Plinius sagt lassitudo itinerum im obiectiven Sinne. S. Cap. XXII. zu ratio atque ordo. Lib. I. Cap. XXXIX. zu vocibus ac timore. Cap. II. zu belli atque fortitudinis. — *conantes — eorum*] s. Lib. I. Cap. LIV. letzte Anm. — *transire — dubitaverunt*] über die Construction s. Cap. II. zu dubitandum — quin. — *rursus regressos*] Zumpt §. 747.

in fugam dederunt. Item alia in parte diversae duae legiones, undecima et octava, profligatis Veromanduis, quibuscum erant congressi, ex loco superiore in ipsis fluminis ripis proeliabantur. At tum totis fere a fronte et ab sinistra parte nudatis castris, cum in dextro cornu legio duodecima et non magno ab ea intervallo septima constitisset, omnes Nervii confertissimo agmine duce Boduognato, qui summam imperii tenebat, ad eum locum contenderunt, quorum pars aperto latere legiones circumvenire, pars summum castrorum locum petere coeperunt.

XXIV. Eodem tempore equites nostri levisque armaturae pedites, qui cum iis una fuerant, quos primo hostium impetu pulsos dixeram, cum se in castra reciperent, adversis hostibus occurrebant ac rursus aliam in partem fugam petebant; et calones, qui ab decumana porta ac summo iugo collis nostros victores flumen transisse conspexerant, praedandi caussa egressi cum respexissent et hostes in nostris castris versari vidissent, praecipites fugae sese mandabant. Simul eorum, qui cum impedimentis veniebant, clamor fremitusque oriebatur, aliique aliam in partem perterriti ferebantur. Quibus omnibus rebus permoti equites Treviri, quorum inter Gallos virtutis opinio est singularis, qui auxilii caussa ab civitate missi ad Caesarem vene-

---

Cap. XXIII. *diversae*] Participium in eigentlicher Bedeutung. — *legiones — congressi*] welche Figur? S. Cap. XI. zu His. — *in — ripis*] auf beiden Ufern? S. Lib. I. Cap. XXXVII. vorletzte Anm. — *a fronte et ab — parte*] s. Cap. XI. zu ab extremo agmine. — *aperto latere*] s. Lib. I. Cap. XXV. — *summum castrorum locum*] nicht Genitivus partitivus. — *coeperunt*] Zumpt §. 367. Schulz §. 72. Nr. 1, 1. 2.

Cap. XXIV. *dixeram*] nämlich Cap. XIX. Das Plusquamperfectum zu erklären nach Cap. I. dixeramus. — *ac — petebant*] und sogleich (ad occursum). Wie sind die Imperfecta dieses Capitels zu erklären? (Schilderung gleichzeitiger Nebenumstände.) — *nostros victores*] ist nostros hier Adiectivum? — *quorum — virtutis opinio*] s. Cap. VIII. Anm. 2.

rant, cum multitudine hostium castra nostra compleri, legiones premi et paene circumventas teneri, calones, equites, funditores, Numidas diversos dissipatosque in omnes partes fugere vidissent, desperatis nostris rebus domum contenderunt; Romanos pulsos superatosque, castris impedimentisque eorum hostes potitos civitati renunciaverunt.

XXV. Caesar ab decimae legionis cohortatione ad dextrum cornu profectus, ubi suos urgeri signisque in unum locum collatis duodecimae legionis confertos milites sibi ipsos ad pugnam esse impedimento; quartae cohortis omnibus centurionibus occisis signiferoque interfecto signo amisso, reliquarum cohortium omnibus fere centurionibus aut vulneratis aut occisis, in his primo pilo P. Sextio Baculo, fortissimo viro, multis gravibusque vulneribus confecto, ut iam se sustinere non posset, reliquos esse tardiores; et nonnullos ab novissimis desertos proelio excedere ac tela vitare; hostis neque a fronte ex inferiore loco subeuntes intermittere

---

Cap. XXIV. *paene*] s. Cap. XIX. p. 74. — *circumventas teneri*] s. Lib. I. Cap. XV. Anm. 2. — *diversos*] s. Cap. XXIII. — *desperatis — rebus*] über die Construction Zumpt §. 417. Schulz §. 81. Nr. 4. p. 450.

Cap. XXV. *ab — cohortatione*] gleich nach. Zumpt §. 305. p. 286. — *sibi ipsos*] warum nicht ipsis? Wem können im Gefecht die Soldaten nur hinderlich sein? Zumpt §. 696. Schulz §. 95. Nr. 2. — *ad pugnam impedimento*] s. L. I. Cap. XXV. p. 23. — *esse*] und die übrigen Infinitive hängen von dem unten folgenden vidit ab. — *multis gravibusque*] vergl. Zumpt §. 757. — *se sustinere*] sich aufrechthalten. In zwei Codd. fehlt se mit welchem Unterschied des Sinnes? S. Cap. VI. Anm. 3. — *nonnullos ab novissimis*] widerspricht diess Beispiel nicht der Regel bei Zumpt §. 430. p. 383.? Die Praeposition ist hier, wie unten in den Worten „ab novissimis uni militi“, zu erklären nach Zumpt §. 304. b. Schulz §. 103. Nr. 1, 4. Man verbinde ab novissimis nicht etwa mit desertos, d. i. ducibus destitutos. — *proelio excedere*] Schulz §. 81. p. 445. Was heisst excedere mit dem Accusativ? Zumpt §. 387. Schulz §. 78. Nr. 2, 2. — *neque a fronte*] hat seinen correspondirenden Satz nicht in neque ullum esse subsidium, sondern in et ab utroque latere etc. Zumpt §. 338. Schulz §. 105. Nr. 5, 1. — *intermittere*] ohne Obiect wie gebraucht? S. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 38.

et ab utroque latere instare; et rem esse in angusto vidit neque ullum esse subsidium, quod submitti posset: scuto ab novissimis uni militi detracto, quod ipse eo sine scuto venerat, in primam aciem processit centurionibusque nominatim appellatis reliquos cohortatus milites signa inferre et manipulos laxare iussit, quo facilius gladiis uti possent. Cuius adventu spe illata militibus ac redintegrato animo cum pro se quisque in conspectu imperatoris etiam in extremis suis rebus operam navare cuperent, paullum hostium impetus tardatus est.

XXVI. Caesar cum septimam legionem, quae iuxta constiterat, item urgeri ab hoste vidisset, tribunos militum monuit, ut paullatim sese legiones coniungerent et conversa signa in hostes inferrent. Quo facto cum alius alii subsidium ferrent neque timerent, ne aversi ab hoste circumvenirentur, audacius resistere ac fortius pugnare coeperunt. Interim milites legionum duarum, quae in novissimo agmine praesidio impedimentis fuerant, proelio nunciato cursu incitato in summo colle ab hostibus conspiciebantur. Et T. Labienus castris hostium potitus et ex loco superiore, quae res in nostris castris gererentur, conspicatus decimam legionem subsidio nostris misit. Qui cum ex equitum et ca-

---

Cap. XXV. *in angusto*] man merke solche als Substantiva gebrauchte Neutra Adiectivorum. — *uni militi*] mit unus wird miles der Mehrheit der novissimi entgegengesetzt. — *inferre — laxare*] nicht das Passivum? S. Cap. V. letzte Anm. — *pro se quisque*] Zumpt §. 812. — *in extremis rebus*] s. Cap. XXII. letzte Anm. — *cuperent*] s. Cap. XXIII. letzte Anm.

Cap. XXVI. *iuxta*] neben der zwölften. — *sese — coniungerent*] kann man legiones als Obiect fassen? Zumpt §. 474. Was hat die Verbindung der Sätze bei dem Wechsel des handelnden Subiects Auffallendes? — *alius alii — ferrent*] s. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu alius alia caussa — petebant. — *aversi*] = a tergo; Gegentheil adversi Cap. XXIV. — *proelio nunciato cursu incitato*] man merke zwei Ablat. absol. neben einander, wovon gewöhnlich der erste die Ursache des zweiten enthält. S. Cap. XI. exaudito clamore perturbatis ordinibus. — *in summo colle*] s. Lib. I. Cap. XXIV. zu in colle medio.

lonum fuga, quo in loco res esset quantoque in periculo et castra et legiones et imperator versaretur, cognovissent, nihil ad celeritatem sibi reliqui fecerunt.

XXVII. Horum adventu tanta rerum commutatio facta est, ut nostri, etiam qui vulneribus confecti procubuissent scutis innixi proelium redintegrarent; tum calones perterritos hostes conspicati etiam inermes armatis occurrerent; equites vero, ut turpitudinem fugae virtute delerent, omnibus in locis pugnae se legionariis militibus praeferrent. At hostes etiam in extrema spe salutis tantam virtutem praestiterunt, ut, cum primi eorum cecidissent, proximi iacentibus insisterent atque ex eorum corporibus pugnarent; his deiectis et coacervatis cadaveribus qui superessent, ut ex tumulo, tela in nostros coniicerent et pila intercepta remitterent: ut non nequicquam tantae virtutis homines iudicari deberet ausos esse transire latissimum flumen, adscendere altissimas ripas, subire iniquissimum locum, quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat.

XXVIII.

Cap. XXVI. *quo in loco*] gewöhnlicher? Zumpt §. 481. — *versaretur*] nicht der Plural? Zumpt §. 373. — *nihil reliqui fecerunt*] d. i. nihil ita fecerunt, ut aliquid ex reliquo esset = sie liessen nichts einen Theil des Uebrigen sein. — *ad celeritatem*] Zweck. Zumpt §. 296.

Cap. XXVII. *qui — procubuissent*] woher der Coniunctiv? Zumpt §. 558. Anm. (Liv. 25, 14.) — *scutis innixi*] Dativ oder Ablativ? Schulz §. 81. Nr. 6. p. 453. Zumpt §. 466. — *se — praeferrent*] sich hervordrängten. — *in extrema spe*] s. Cap. XXV. zu in extremis suis rebus. Könnte es auch desperatione salutis heissen? Extremus ist der, der am Ende ist. — *insisterent*] über die verschiedene Construction des Verbums Schulz §. 81. p. 447. 453. — *ex — corporibus*] s. Cap. XIII. letzte Anm. — *his deiectis*] qui iacentibus institerant. — *qui superessent*] s. Anm. 1. — *ex tumulo*] wie vorher ex corporibus. — *ut*] resultirende Schlussfolgerung. — *non nequicquam*] s. Lib. I. Cap. XLII. zu non irridicule. — *ex difficillimis*] Veränderung. Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 3.

Cap.

XXVIII. Hoc proelio facto et prope ad internecionem gente ac nomine Nerviorum redacto maiores natu, quos una cum pueris mulieribusque in aestuaria ac paludes collectos dixeramus, hac pugna nunciata cum victoribus nihil impeditum, victis nihil tutum arbitrarentur, omnium, qui supererant, consensu legatos ad Caesarem miserunt seque ei dediderunt, et in commemoranda civitatis calamitate ex DC ad III senatores, ex hominum milibus LX vix ad D, qui arma ferre possent, sese redactos esse dixerunt. Quos Caesar, ut in miseros ac supplices usus misericordia videretur, diligentissime conservavit suisque finibus atque oppidis uti iussit et finitumis imperavit, ut ab iniuria et maleficio se suosque prohiberent.

XXIX. Aduatuci, de quibus supra scripsimus, cum omnibus copiis auxilio Nerviis venirent, hac pugna nunciata ex itinere domum reverterunt, cunctis oppidis castellisque desertis sua omnia in unum oppidum egregie natura munitum contulerunt. Quod cum ex omnibus in circuitu partibus

---

Cap. XXVIII. *gente ac nomine — redacto*] Zumpt §. 376. Schulz §. 71. Nr. 4. — *maiores natu*] s. Cap. XIII. — *in aestuaria*] in collectos liegt also ein Begriff welcher Art enthalten? (Prägnanz.) — *dixeramus*] s. Cap. XXIV. Anm. 1. — *consensu*] rechne zu Zumpt §. 457. Schulz §. 80. Nr. 6. S. Lib. I. Cap. L. Anm. 1. — *in commemoranda — calamitate*] Zumpt §. 652. Schulz §. 97. Nr. 10. p. 556. — *vix ad D*] nothwendige Umstellung der Partikel wesswegen? Zumpt §. 794. — *in miseros*] s. Lib. I. Cap. XLIII. p. 45. zu in eos. — *suisque*] warum voran? — *ab iniuria et maleficio*] s. Lib. I. Cap. VII. p. 7. Cap. IX. am Ende.

Cap. XXIX. *supra*] nämlich Cap. XVI. — *omnibus copiis*] s. Cap. XIX. Anm. 1. — *ex itinere*] s. Cap. VI. Anm. 1. — *reverterunt*] s. Lib. I. Cap. XXXI. Anm. 2. Merke das Asyndeton zwischen reverterunt — contulerunt. Die lebhafte Erzählung liebt unverbundene Sätze. — *Quod cum*] über die Satzverbindung Zumpt §. 803. Schulz §. 95. Nr. 11.; über die Bedeutung der Coniunction s. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. zu cum — pugnatum sit. — *ex omnibus — partibus*] s. Cap. VIII. p. 64. zu ex utraque parte.

altissimas rupes despectusque haberet, una ex parte leniter acclivis, aditus in latitudinem non amplius CC pedum relinquebatur: quem locum duplici altissimo muro munierant; tum magni ponderis saxa et praeacutas trabes in muro collocarant. Ipsi erant ex Cimbris Teutonisque prognati; qui cum iter in Provinciam nostram atque Italiam facerent, iis impedimentis, quae secum agere ac portare non poterant, citra flumen Rhenum depositis custodiae ex suis ac praesidio sex milia hominum una reliquerunt. Hi post eorum obitum multos annos a finitumis exagitati, cum alias bellum inferrent, alias illatum defenderent, consensu eorum omnium pace facta hunc sibi domicilio locum delegerunt.

XXX. Ac primo adventu exercitus nostri crebras ex oppido excursiones faciebant parvulisque proeliis cum nostris contendebant; postea vallo

---

Cap. XXIX. *altissimas rupes despectusque*] wegen des Genus s. Cap. XXVIII. Anm. 1. In welchem Verhältniss stehen die beiden Substantiva zu einander? Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7. — *non amplius cc pedum*] s. Lib. I. Cap. XXXVIII. Anm. 1. und zu non amplius pedum DC. — *relinquebatur*] Beschreibung eines dauernden Zustandes, der die Folge eines Geschehenen ist, wo man also das Plusquamperfectum erwarten sollte. S. L. I. Cap. XXXVIII. p. 37. zu muniebatur. — *munierant — collocarant*] anstatt des absoluten historischen Tempus. Somit werden die Handlungen in Verbindung gesetzt mit der folgenden Erzählung Cap. XXX. — *duplici altissimo muro*] hohe Doppelmauer. S. L. I. Cap. XVIII. p. 17. zu equestre proelium adversum. Cap. XXXVIII. zu magnis nocturnis itineribus. — *praeacutas*] über die Bedeutung der Praeposition Zumpt §. 107. Schulz §. 44. Nr. 8. — *ex Cimbris*] über die Construction der Verba des Erzeugens Zumpt §. 451.; Schulz §. 80. Nr. 4. unvollständig. — *custodiae ac praesidio*] was für Dative? Lib. I. Cap. LI. Anm. 2. — *post eorum obitum*] d. i. nach Besiegung der Cimbern und Teutonen durch Marius. — *alias — alias*] = modo — modo. (Zumpt §. 723.) — *defenderent*] über die Bedeutung Lib. I. Cap. XLIV. p. 47. zu defenderit. — *consensu*] über den Ablativ s. Cap. XXVIII. — *eorum omnium*] i. e. finitumorum.

Cap. XXX. *Ac primo*] über die Coniunction Schulz §. 105. Nr. 3, 2. Zumpt §. 333. p. 307.; über das Adverbium Schulz §. 101. Nr. 6, 1. — *adventu*] über den Ablativus temporis s. Cap. VII. p. 63.

pedum XII, in circuitu XV milium, crebrisque castellis circummuniti oppido sese continebant. Ubi vineis actis aggere exstructo turrim procul constitui viderunt, primum irridere ex muro atque increpitare vocibus, quo tanta machinatio ab tanto spatio instrueretur? quibusnam manibus aut quibus viribus praesertim homines tantulae staturae — nam plerumque hominibus Gallis prae magnitudine corporum suorum brevitas nostra contemptui est — tanti oneris turrim in muros sese collocare confiderent?

XXXI. Ubi vero moveri et appropinquare moenibus viderunt, nova atque inusitata specie commoti legatos ad Caesarem de pace miserunt, qui ad hunc modum locuti: non se existimare Romanos sine

---

Cap. XXX. *pedum XII*] scil. in altitudinem. Ueber den Genitiv s. Cap. XXIX. zu non amplius CC pedum. — *oppido — continebant*] wie castris se tenere Lib. I. Cap. XL. p. 41. — *vineis actis aggere exstructo*] s. Cap. XXVI. Anm. 5. — *primum*] wo wird die Reihenfolge fortgesetzt? — *irridere*] was für ein Infinitivus? S. Lib. I. Cap. XVI. Anm. 2. *ex muro*] s. Cap. XIII. letzte Anm. — *increpitare vocibus*] ein Pleonasmus, wie oft bei Dichtern ore loqui, voce vocare. Solche Zusätze sind aber nicht müssig, sondern wollen prägnant gefasst sein, wie hier: mit lauter, starker Stimme. — *quo*] zu erklären wie in der Redensart bei Zumpt §. 770. — *ab tanto spatio*] zu erklären nach Cap. VII. zu ab milibus duobus. — *praesertim*] s. Lib. I. Cap. XVI. letzte Anm. — *hominibus Gallis*] man merke den pleonastischen Gebrauch von homo bei Völkernamen, wie *ἀνήρ* im Griechischen. — *prae magnitudine*] Vergleichung. Zumpt §. 310. Schulz §. 103. Nr. 7, 2. — *contemptui est*] rechne zu Zumpt §. 422. Anm. Schulz §. 77. Nr. 7. — *brevitas nostra*] erwartete man nicht nostrorum? S. Zumpt §. 767. — *in muros*] konnte hier in muris stehen? Der Thurm konnte nur gegen die Mauer gestellt werden. — *collocare*] müsste nicht der Infinitivus Futuri stehen? Zumpt §. 605.; vergl. Schulz §. 87. Nr. 4, 4. 5.

Cap. XXXI. *moveri*] wie kann das Subiect fehlen? Schulz §. 87. Nr. 4, 6. — *de pace*] s. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 1. — *ad hunc modum*] Zumpt §. 296. p. 280. Schulz §. 102. Nr. 1, 2. Vergl. damit Lib. I. Cap. XLV. zu in eam sententiam. — *locuti — dixerunt*] locuti ist rein temporal zu fassen und von dixerunt, dem Hauptpunct der Rede, ist der Satz se suaque omnia etc. abhängig. — *non existimare*] die Negation gehört eigentlich wozu? Man muss desshalb non existimare in der Vorstellung als Einen Begriff = negare fassen.

ope divina bellum gerere, qui tantae altitudinis machinationes tanta celeritate promovere et ex propinquitate pugnare possent; se suaque omnia eorum potestati permittere dixerunt. Unum petere ac deprecari: si forte pro sua clementia ac mansuetudine, quam ipsi ab aliis audirent, statuisset Aduatucos esse conservandos, ne se armis despoliaret; sibi omnes fere finitumos esse inimicos ac suae virtuti invidere, a quibus se defendere traditis armis non possent. Sibi praestare, si in eum casum deducerentur, quamvis fortunam a Populo Romano pati, quam ab his per cruciatum interfici, inter quos dominari consuessent.

XXXII. Ad haec Caesar respondit: Se magis consuetudine sua quam merito eorum civitatem conservaturum, si prius, quam aries murum attigisset, se dedidissent; sed deditionis nullam esse conditionem nisi armis traditis; se id, quod in Nerviis fecisset, facturum finitumisque imperaturum, ne quam dediticiis Populi Romani iniuriam infer-

---

Cap. XXXI. *ex propinquitate pugnare*] nämlich tantarum machinationum. — *possent*] warum ist der Coniunctiv auch abgesehn von der oratio obliqua nothwendig? Zumpt §. 564. Schulz §. 84. Nr. 17. — *se*] wieder Obiect und Subiect, wie Cap. III. — *si forte*] nicht fortasse? Zumpt §. 728. Schulz §. 101. Nr. 1, 6. — *pro sua clementia*] Zumpt §. 312. Schulz §. 103. Nr. 8, 5. — *audirent*] setzt im Praesens welche Bedeutung voraus? — *invidere*] über die Construction Zumpt §. 413. Schulz §. 77. Nr. 6. §. 81. Nr. 4. p. 451. Anm. — *a quibus*] mit welcher Coniunction ist das Relativum aufzulösen? — *traditis armis*] wie aufzulösen? — *in eum casum*] scil. ut armis despoliarentur. — *a Populo — pati*] s. Lib. I. Cap. XX. p. 19. zu a Caesare accidisset. — *per cruciatum*] s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu per insidias.

Cap. XXXII. *Ad haec*] s. Lib. I. Cap. XXXVI. Anm. 1. — *consuetudine sua*] s. Lib. I. Cap. L. Anm. 1. — *merito*] offenbar Ablativus —? — *se dedidissent*] das Plusquamperfectum statt —? S. Lib. I. Cap. XVII. zu si superaverint. — *in Nerviis*] nicht Nervios? S. Lib. I. Cap. XLVII. p. 50. zu in eo peccandi. — *finitumisque*] welche Kraft hat hier que? S. Lib. I. Cap. XXXVI. p. 36. zu stipendiumque. — *ne quam — iniuriam*] über die Stellung der Worte s. Lib. I. Cap. XVII. letzte Anm.

rent. Re nunciata ad suos, quae imperarentur, facere dixerunt. Armorum magna multitudine de muro in fossam, quae erat ante oppidum, iacta, sic ut prope summam muri aggerisque altitudinem acervi armorum adaequarent, et tamen circiter parte tertia, ut postea perspectum est, celata atque in oppido retenta portis patefactis eo die pace sunt usi.

XXXIII. Sub vesperum Caesar portas claudi militesque ex oppido exire iussit, ne quam noctu oppidani ab militibus iniuriam acciperent. Illi ante inito, ut intellectum est, consilio, quod deditione facta nostros praesidia deducturos aut denique indiligentius servaturos crediderant, partim cum his, quae retinuerant et celaverant, armis, partim scutis ex cortice factis aut viminibus intextis, quae subito, ut temporis exiguitas postulabat, pellibus induxerant, tertia vigilia qua minime arduus ad nostras munitiones ascensus videbatur omni-

---

Cap. XXXII. *facere dixerunt*] nämlich bei ihrer Rückkehr von den Ihrigen meldeten die Gesandten: also Subiect bei facere? — *adaequarent*] wie aequare, aequiparare construirt. Zumpt §. 388. Schulz §. 78. Nr. 5. — *in oppido retenta*] vergl. damit Cap. XXX. oppido sese continebant.

Cap. XXXIII. *Sub vesperum*] s. Cap. XI. letzte Anm. — *militesque — ab militibus*] wieder ein Beispiel Caesarischer Ausführlichkeit. S. Lib. I. Cap. XL. Anm. 1. und Cap. XLIX. Anm. 3. Zu ab militibus vergl. Cap. XXXI. vorletzte Anm. — *aut denique*] um andere Erwartungen zu übergehen, diess war die letzte und niedrigste. Zumpt §. 727. Schulz §. 101. Nr. 6, 5. — *indiligentius*] als —? S. Lib. I. Cap. XV. Anm. 4. zu cupidius. — *servaturos*] ohne Obiect in der Bedeutung: Acht haben; also wie gebraucht? — *cum his*] sie sind aus dem Ende des XXXII. Cap. noch gegenwärtig. — *viminibus intextis*] in einander geflochtene Ruthen, wie Cap. XVII. implexis ramis. Nicht die Nähe der Ablative verschiedener Beziehung macht es, dass intextis nicht auf scutis bezogen werden darf (s. Lib. I. Cap. X. vorletzte Anm.), sondern die Bedeutung von intexere, das nicht gleich sein kann mit contexere. Sueton. Ner. 50. stragula alba auro intexta heissen Decken in Gold eingewirkt (piquante Wendung, wodurch die Fülle des Goldes bemerkbarer gemacht wird). — *vigilia, qua*] man construire nicht etwa qua als Relativum zu vigilia: es ist Adverbium loci.

bus copiis repentinam ex oppido eruptionem fecerunt. Celeriter, ut ante Caesar imperarat, ignibus significatione facta ex proximis castellis eo concursum est pugnatumque ab hostibus ita acriter, ut a viris fortibus in extrema spe salutis, iniquo loco, contra eos, qui ex vallo turribusque tela iacerent, pugnari debuit, cum in una virtute omnis spes salutis consisteret. Occisis ad hominum milibus quatuor reliqui in oppidum reiecti sunt. Postridie eius diei refractis portis, cum iam defenderet nemo, atque intromissis militibus nostris sectionem eius oppidi universam Caesar vendidit. Ab his, qui emerant, capitum numerus ad eum relatus est milium LIII.

XXXIV. Eodem tempore a P. Crasso, quem cum legione una miserat ad Venetos, Unellos, Osismios, Curiosolitas, Sesuvios, Aulercos, Rhedones, quae sunt maritumae civitates Oceanumque attingunt, certior factus est omnes eas civitates in ditionem potestatemque Populi Romani esse redactas.

XXXV. His rebus gestis omni Gallia pacata tanta huius belli ad barbaros opinio perlata est, uti ab his nationibus, quae trans Rhenum incolerent,

---

Cap. XXXIII. *pugnatumque*] que wieder Verschiedenes verbindend, wo man sed, autem erwartete. S. Cap. XXI. zu hostiumque. — *in extrema spe salutis*] s. Cap. XXVII. — *qui — iacerent*] Zumpt §. 555. — *ad hominum milibus*] über das adverbialische ad Zumpt §. 296. Schulz §. 102. Nr. 1, 1. — *Postridie eius diei*] s. Lib. I. Cap. XXIII. Anm. 1. — *defenderet nemo*] über die Stellung s. Lib. I. Cap. VII. p. 7. zu haberent nullum. Das Obiect zu defenderet?

Cap. XXXIV. *ad Venetos*] s. Cap. I. zu ad eos. — *quae sunt — civitates*] s. Lib. I. Cap. XXXVIII. zu quod est oppidum.

Cap. XXXV. *His rebus gestis — pacata*] über die doppelten Ablative s. Cap. XXVI. zu proelio nunciato cursu incitato. — *huius belli opinio*] was für ein Genitiv? S. Cap. XXIV. zu quorum — virtutis opinio. — *incolerent*] ganz falsch ist die Vorstellung einiger Grammatiker, welche relative Zwischensätze im Coniunctiv, die durchaus etwas Gewisses auszusagen scheinen, in die Construction des Hauptsatzes willkührlich hineingezogen denken. Der Coniunctiv beruht immer auf einer Vorstellung, die hier in Caesars Seele zum Grunde der Verwunderung wird. Zumpt §. 555. Ueber das absolute incolere s. Cap. III.

mitterentur legati ad Caesarem, quae se obsides daturas, imperata facturas pollicerentur; quas legationes Caesar, quod in Italiam Illyricumque properabat, inita proxima aestate ad se reverti iussit. Ipse in Carnutes, Andes Turonesque, quae civitates propinquae his locis erant, ubi bellum gesserat, legionibus in hiberna deductis in Italiam profectus est, ob easque res ex litteris Caesaris dies XV supplicatio decreta est, quod ante id tempus accidit nulli.

LIBER III.

ARGUMENTUM.

Servius Galba, legatus Caesaris, gentes quasdam sub Alpibus Allobroges versus sitas subegit; rebellantes et castra legionis obsidentes eruptione facta prostravit c. 1—6. Eodem tempore Armorici h. e. Veneti cum finitumis legatis retentis rebellant, quos Caesar navali bello domuit c. 7—16. Titurio Sabino interea vincente Unellos c. 17—19., Crasso Aquitanos c. 20—27. Morinos Menapiosque, quoad anni tempestas permisit, Caesar affligit. Dein suos in hiberna reducit. c. 28. 29.

I. Cum in Italiam proficisceretur Caesar, Servium Galbam cum legione duodecima et parte equitatus

---

Cap. XXXV. *obsides daturas*, *imperata facturas*] hier ist das zweite Glied das steigernde, und in so fern nicht ohne Affect. Zumpt §. 783. — *quae — pollicerentur*] das Pronomen, statt dessen man, wegen der Nähe von legati, qui erwarten möchte, hat keine Schwierigkeit, wenn man es mit et eae auflöst; dabei ist der Satzbau allerdings ungefügig und nachlässig, zumal da quas legationes folgt. — *inita — aestate*] s. Cap. II. Anm. 1. — *ex litteris*] gemäss. Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 5. — *dies XV supplicatio*] merkwürdiger Gebrauch des Accusativs statt des Genitivs; 15 Tage lang ist eine adverbiale Bestimmung, also die Verbindung wie Lib. I. Cap. XXVII. eum in itinere, Lib. II. Cap. XVII. hanc sub sarcinis. — *accidit nulli*] über die Stellung s. Cap. XXXIII. letzte Anm.

Lib. III. Cap. I. *Cum — proficisceretur*] d. i. als er abzureisen im Begriff war; also Imperfectum —? S. Lib. I. Cap. XLIII. zu docebat.

in Nantuates, Veragros Sedunosque misit, qui ab finibus Allobrogum et lacu Lemanno et flumine Rhodano ad summas Alpes pertinent. Caussa mittendi fuit, quod iter per Alpes, quo magno cum periculo magnisque cum portoriis mercatores ire consuerant, patefieri volebat. Huic permisit, si opus esse arbitraretur, uti in eis locis legionem hiemandi caussa collocaret. Galba secundis aliquot proeliis factis castellisque compluribus eorum expugnatis missis ad eum undique legatis obsidibusque datis et pace facta constituit cohortes duas in Nantuatibus collocare et ipse cum reliquis eius legionis cohortibus in vico Veragrorum, qui appellatur Octodurus, hiemare; qui vicus positus in valle non magna adiecta planitie altissimis montibus undique continetur. Cum hic in duas partes flumine divideretur, alteram partem eius vici Gallis concessit, alteram vacuam ab illis relictam cohortibus ad hiemandum attribuit. Eum locum vallo fossaque munivit.

II. Cum dies hibernorum complures transissent frumentumque eo comportari iussisset, subito per exploratores certior factus est ex ea parte vici, quam Gallis concesserat, omnes noctu discessisse, montesque, qui impenderent, a maxima multitudine Sedunorum et Veragrorum teneri. Id aliquot de caussis acciderat, ut subito Galli belli re-

---

Cap. I. *in Nantuates*] s. Lib. I. Cap. X. letzte Anm. — *ad summas Alpes*] s. Lib. I. Cap. I. letzte Anm., und Lib. II. Cap. XXVI. zu in summo colle. — *Caussa — fuit*] wie könnte der folgende Grund bestimmter eingeführt sein? Zumpt §. 748. — *magno cum periculo*] über den Gebrauch der Praeposition s. Lib. I. Cap. X. Anm. 2. — *cum portoriis*] über die Wiederholung der Praeposition s. Lib. I. Cap. I. letzte Anm. — *patefieri volebat*] nicht patefactum? S. Lib. I. Cap. XXII. zu quem — occupari voluerit. — *proeliis factis — missis legatis*] über die Häufung der Ablative s. Lib. II. Cap. XXXV. Anm. 1. — *in vico — qui vicus — eius vici*] s. Lib. I. Cap. XLIX. Anm. 3.
Cap. II. *concesserat*] nicht concessisset? Schulz §. 84. Nr. 21. Zumpt §. 546. — *Id — acciderat, ut*] ebenso pleonastisch, wie Lib. I. Cap. VII. cum id nuntiatum esset, eos per Provinciam nostram iter facere conari.

novandi legionisque opprimendae consilium caperent: primum quod legionem neque eam plenissimam detractis cohortibus duabus et compluribus singillatim, qui commeatus petendi caussa missi erant, absentibus propter paucitatem despiciebant; tum etiam quod propter iniquitatem loci, cum ipsi ex montibus in vallem decurrerent et tela coniicerent, ne primum quidem posse impetum suum sustineri existimabant. Accedebat, quod suos ab se liberos abstractos obsidum nomine dolebant, et Romanos non solum itinerum caussa, sed etiam perpetuae possessionis culmina Alpium occupare conari et ea loca finitumae provinciae adiungere sibi persuasum habebant.

III. His nunciis acceptis Galba, cum neque opus hibernorum munitionesque plene essent perfectae neque de frumento reliquoque commeatu satis esset provisum, quod deditione facta obsidibus-

---

Cap. II. *primum*] könnte nicht auch primo stehen, wie einige alte Ausgaben haben? Schulz §. 101. Nr. 6, 1. — *neque eam plenissimam*] s. Zumpt §. 699. Schulz §. 95. Nr. 3, 2.; über die negative Form des Gedankens s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu non irridicule. — *singillatim*] das Adverbium, wie Lib. I. Cap. XVII. privatim. — *cum — decurrerent*] warum regiert das temporale cum den Coniunctiv? und welches Tempus vertritt das Imperfectum Coniunctivi? — *Accedebat, quod*] über die Construction Zumpt §. 626. vergl. mit §. 621. 622. Schulz §. 87. Nr. 5, 2. — *suos ab se*] über die Nebeneinanderstellung der Pronomina Zumpt §. 798. — *nomine*] s. Lib. I. Cap. XVIII. zu suo nomine. — *adiungere*] sc. conari. — *sibi persuasum habebant*] Zumpt §. 634. Schulz §. 97. Nr. 7. Der Zusatz des Pronomens findet sich in dieser Wendung sonst nirgends, so dass allerdings die Verbindung des sibi mit adiungere, als eines Dativi commodi, viel Wahrscheinlichkeit hat.

Cap. III. *opus hibernorum munitionesque*] braucht nicht als *ἓν διὰ δυοῖν* gefasst zu werden, da die Anlage des eigentlichen Lagers und dessen Verschanzungen wohl unterschieden werden können. — *perfectae*] mit diesem Genus ist was zu verstehn gegeben? S. Lib. II. Cap. XXVIII. Anm. 1. — *de frumento — esset provisum*] provisum esset ohne Obiect wie gebraucht? S. Lib. II. Cap. XXXIII. zu servaturos. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu superarint. Ueber die Bedeutung der Praeposition (hinsichts) s. Zumpt §. 308. Schulz §. 103. Nr. 5, 2. Ebenso unten *de bello* zu erklären.

que acceptis nihil de bello timendum existimaverat, consilio celeriter convocato sententias exquirere coepit. Quo in consilio, cum tantum repentini periculi praeter opinionem accidisset, ac iam omnia fere superiora loca multitudine armatorum completa conspicerentur, neque subsidio veniri neque commeatus supportari interclusis itineribus possent, prope iam desperata salute nonnullae huiusmodi sententiae dicebantur, ut impedimentis relictis eruptione facta iisdem itineribus, quibus eo pervenissent, ad salutem contenderent. Maiori tamen parti placuit hoc reservato ad extremum consilio interim rei eventum experiri et castra defendere.

IV. Brevi spatio interiecto, vix ut his rebus, quas constituissent, collocandis atque administrandis tempus daretur, hostes ex omnibus partibus signo dato decurrere, lapides gaesaque in vallum coniicere; nostri primo integris viribus fortiter repugnare neque ullum frusta telum ex loco superiore mittere, ut quaeque pars castrorum nudata defen-

---

Cap. III. *consilio — Quo in consilio*] s. Cap. I. letzte Anm. — *repentini — praeter opinionem*] Parallelismus. S. L. I. Cap. XXXI. p. 28. zu secreto in occulto. Ueber die Bedeutung der Praeposition (wider) Zumpt §. 302. Schulz §. 102. Nr. 19. — *interclusis itineribus*] über die verschiedene Construction des Verbums s. Lib. I. Cap. XXIII. vorletzte Anm. — *desperata salute*] also desperare contsruirt wie —? S. Lib. II. Cap. XXIV. letzte Anm. — *ut — contenderent*] warum ut —? Die Meinungen sagten, quid faciendum esset. — *impedimentis relictis eruptione facta*] wieder zwei Ablativi absoluti, wie Cap. I. vorletzte Anm. — *iisdem itineribus*] ohne in; s. Lib. I. Cap. XXI. p. 20. zu eodem itinere. (Die Wege sind das Mittel zum Gelangen.) — *ad extremum*] s. Lib. II. Cap. XXV. zu in angusto.

Cap. IV. *vix ut*] über die Stellung des ut s. Zumpt §. 356. Vergl. Lib. I. Cap. VI. zu vix qua. — *quas constituissent*] über den Coniunctiv s. L. II. Cap. XXXV. zu incolerent. — *decurrere — coniicere*] was für Infinitive? S. Lib. II. Cap. XXX. zu irridere. Zu dem Asyndeton vergl. Lib. I. Cap. XXII. zu subducit — instruit. Lib. I. Cap. XLVI. zu adequitare — coniicere. — *primo*] ohne folgendes deinde. Vergl. Lib. I. Cap. XL. p. 40. zu primum. — *loco superiore*] der am Ende des ersten Capitels erwähnte Wall. — *ut quaeque*] s. Lib. II. Cap. XIX. vorletzte Anm.

soribus premi videbatur, eo occurrere et auxilium ferre; sed hoc superari, quod diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant, alii integris viribus succedebant; quarum rerum a nostris propter paucitatem fieri nihil poterat, ac non modo defesso ex pugna excedendi, sed ne saucio quidem eius loci, ubi constiterat, relinquendi ac sui recipiendi facultas dabatur.

V. Cum iam amplius horis sex continenter pugnaretur ac non solum vires, sed etiam tela nostris deficerent atque hostes acrius instarent languidioribusque nostris vallum scindere et fossas complere coepissent, resque esset iam ad extremum perducta casum; P. Sextius Baculus primipili centurio, quem Nervico proelio compluribus confectum vulneribus diximus, et item C. Volusenus tribunus militum, vir et consilii magni et virtutis, ad Galbam accurrunt atque unam esse spem salutis docent, si eruptione facta extremum auxilium experirentur. Itaque convocatis centurionibus celeriter

---

Cap. IV. *hostes — alii*] ebenso Lib. I. Cap. VIII. letzte Anm. — *proelio excedebant*] s. Lib. II. Cap. XXV. p. 78. zu proelio excedere. — *quarum rerum*] dergleichen. Warum ist davon nihil getrennt? S. Lib. II. Cap. XXXV. letzte Anm. — *ac*] das steigernde. Schulz §. 105. Nr. 3. Zumpt §. 333. — *non modo, — sed ne — quidem*] s. Lib. II. Cap. XVII. vorletzte Anm. — *sui recipiendi*] dürfen diese Worte synonym gefasst werden mit loci relinquendi? S. Lib. II. Cap. XII. Anm. 1.

Cap. V. *amplius horis sex*] entw. für amplius quam horas sex, oder für amplius quam horis sex. Zumpt §. 485. vergl. mit §. 396. Schulz §. 80. Nr. 7, 8. vergl. mit §. 82. Nr. 8. — *nostris deficerent*] ist diess die gewöhnliche Construction? Zumpt §. 388. Schulz §. 81. Nr. 4. p. 451. Anm. — *languidioribusque nostris*] was für Ablative? Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 12, 1. — *Nervico proelio*] über den Ablativ ohne Praeposition s. Lib. I. Cap. XIII. zu bello Cassiano. Welchen Genitiv vertritt das Adiectivum? S. Lib. I. Cap. XX. zu amore fraterno. *consilii magni et virtutis*] über die Stellung des Adiectivum, das ebenso zu virtutis gehört s. Zumpt §. 790. Anm. Die Regel ohne die Ausnahme giebt Schulz §. 106. Nr. 7, 3. — *docent — experirentur*] s. Lib. I. Cap. III. zu persuadet, ut — occuparet. Wir erinnerten hier daran wegen der häufigen Wiederkehr dieses Wechsels im Folgenden.

milites certiores facit, paulisper intermitterent proelium ac tantummodo tela missa exciperent seque ex labore reficerent; post dato signo ex castris erumperent atque omnem spem salutis in virtute ponerent.

VI. Quod iussi sunt faciunt, ac subito omnibus portis eruptione facta neque cognoscendi, quid fieret, neque sui colligendi hostibus facultatem relinquunt. Ita commutata fortuna eos, qui in spem potiundorum castrorum venerant, undique circumventos interficiunt et ex hominum milibus amplius triginta, quem numerum barbarorum ad castra venisse constabat, plus tertia parte interfecta reliquos perterritos in fugam coniiciunt ac ne in locis quidem superioribus consistere patiuntur. Sic omnibus hostium copiis fusis armisque exutis se

---

Cap. V. *intermitterent*] was heisst somit certiores facere? Zumpt §. 624. Schulz §. 105. Nr. 19. 2, 2. — *ex labore*] nach vorhergegangener Strapaze. Zumpt §. 309. (3ter Absatz.)

Cap. VI. *Quod iussi sunt*] hat man nöthig, um den Accusativ quod zu erklären, facere zu ergänzen? S. Schulz §. 78. Nr. 5, 4. und Nr. 12, 2. Zumpt §. 393. Anm. 1.; welche beide die Regel allgemeiner fassen und auf alle Verba ausdehnen mussten, die gewöhnlich mit einem andern Obiectscasus, als dem Accusativ, verbunden werden. (Vergl. Zumpt §. 385.) — *ac subito*] s. Lib. II. Cap. XXIV. zu ac — petebant. — *omnibus portis*] unmittelbar mit eruptione zu verbinden. — *sui colligendi*] über den Numerus des Gerundivums bei sui Zumpt §. 660. Schulz §. 98. Nr. 6, 4. — *potiundorum castrorum*] setzt welche Construction von potiri voraus? S. Lib. II. Cap. VII. zu potiundi oppidi. — *ad castra*] s. Lib. II. Cap. I. zu ad eos. — *plus tertia parte interfecta*] plus und amplius stehen in diesen Verbindungen mit Zahlbegriffen adverbialisch = ultra, und werden in der Vorstellung mit denselben als Eins aufgefasst und grammatisch construirt. Z. B. Liv. III, 31. supra septem milia hostium caesa d. i. 7000 und darüber. — *ne in locis quidem superioribus*] diese Stellung macht eine Ausnahme von der gewöhnlichen Regel in wie fern? Zumpt §. 801. Schulz §. 101. Nr. 2, 7. — *armisque exutis*] der gewöhnliche Sprachgebrauch construirt exuere aliquem castris, navibus, copiis u. s. w. Ueber das Zusammentreffen ungleichartiger Ablative s. Lib. I. Cap. X. vorletzte Anm.

in castra munitionesque suas recipiunt. Quo proelio facto, quod saepius fortunam tentare Galba nolebat atque alio sese in hiberna consilio venisse meminerat, aliis occurrisse rebus viderat, maxime frumenti commeatusque inopia permotus postero die omnibus eius vici aedificiis incensis in Provinciam reverti contendit; ac nullo hoste prohibente aut iter demorante incolumem legionem in Nantuates, inde in Allobrogas perduxit ibique hiemavit.

VII. His rebus gestis cum omnibus de caussis Caesar pacatam Galliam existimaret superatis Belgis, expulsis Germanis, victis in Alpibus Sedunis, atque ita inita hieme Illyricum profectus esset, quod eas quoque nationes adire et regiones cognoscere volebat, subitum bellum in Gallis coortum est. Eius belli haec fuit caussa. P. Crassus adolescens cum legione septima proximus mare Oceanum in Andibus hiemarat. Is, quod in his locis inopia frumenti erat, praefectos tribunosque militum complures in finitumas civitates frumenti commeatusque petendi caussa dimisit; quo in numero erat T. Terrasidius missus in Unellos, M. Trebius Gallus in Curiosolitas, Q. Velanius cum T. Silio in Venetos.

Cap. VI. *in castra munitionesque*] s. Cap. III. Anm. 1. — *venisse meminerat*] nicht venire? Zumpt §. 589. Schulz §. 89. Nr. 8, 1. — *alio consilio — aliis rebus*] Zumpt §. 711. am Ende. Sallust. Catil. 10. aliud clausum in pectore, aliud in lingua promptum habere. — *incolumem*] warum das Adiectivum? Zumpt §. 682. Schulz §. 94. Nr. 5. — *in Nantuates*] s. Lib. I. Cap. X. letzte Anm.

Cap. VII. *atque ita*] wie itaque s. Lib. I. Cap. LII. — *inita hieme*] s. Lib. II. Cap. II. Anm. 1. — *Illyricum*] ohne Praeposition s. Zumpt §. 398. Anm. 1. Schulz §. 82. Nr. 3, 3. — *proximus mare Oceanum*] über die Construction von proximus s. Lib. I. Cap. XLVI. Anm. 2. — *mare Oceanum*] man kann zweifelhaft sein, ob Oceanum als Apposition zu mare, wie Lib. I. Cap. XXX. terrae Galliae, oder als Adiectivum zu fassen. S. Zumpt §. 257. Anm. — *hiemarat*] das Plusquamperfectum setzt das hiemare als etwas Vergangenes mit dem Ausbruch des Krieges in Verbindung. Vergl. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu munierant.

portuum sciebant, neque nostros exercitus propter frumenti inopiam diutius apud se morari posse confidebant; ac iam, ut omnia contra opinionem acciderent, tamen se plurimum navibus posse, Romanos neque ullam facultatem habere navium neque eorum locorum, ubi bellum gesturi essent, vada, portus, insulas novisse, ac longe aliam esse navigationem in concluso mari atque in vastissimo atque apertissimo Oceano perspiciebant. His initis consiliis oppida muniunt, frumenta ex agris in oppida comportant, naves in Venetiam, ubi Caesarem primum bellum gesturum constabat, quam plurimas possunt cogunt. Socios sibi ad id bellum Osismios, Lexovios, Nannetes, Ambiliatos, Morinos, Diablintes, Menapios asciscunt, auxilia ex Britannia, quae contra eas regiones posita est, arcessunt.

X. Erant hae difficultates belli gerundi, quas supra ostendimus; sed multa Caesarem tamen ad id bellum incitabant: iniuriae retentorum equitum Romanorum; rebellio facta post deditionem; defectio datis obsidibus; tot civitatum coniuratio; in primis ne hac parte neglecta reliquae nationes idem sibi licere arbitrarentur. Itaque cum intelligeret omnes

---

Cap. IX. *iam ut*] was wird durch diese Stellung des iam, das den äussersten Fall vergegenwärtigt, bezweckt? S. Cap. IV. Anm. 1. Welche Bedeutung hat hier ut? Zumpt §. 573. Schulz §. 84. Nr. 5, 1. — *contra opinionem*] das Schicksal ist das entgegenwirkende. Vergl. Cap. III. p. 40. praeter opinionem. — *in concluso mari*] d. i. dem mittelländischen Meere. — *frumenta*] was bedeutet der Plural? Schulz §. 31. Nr. 1. — *primum*] nicht primo? S. Lib. II. Cap. XXX. Anm. 1. — *contra eas regiones*] wie adversus = e regione. Zumpt §. 299. Schulz §. 102. Nr. 7, 2.

Cap. X. *sed — tamen*] wie es gewöhnlich auf ein vorausgegangenes quidem folgt. Man merke die nachdrückliche Stellung des tamen = nihilosecius. — *incitabant*] mit welchem Unterschied würde incitaverunt stehen? Zumpt §. 500. Anm. 1. — *retentorum equitum*] was für ein Genitiv? S. Lib. I. Cap. XXX. zu Helvetiorum iniuriis Populi Romani. Wiewohl richtiger retentorum als das gefasst wird, worin die Beleidigung selbst enthalten war, wie Liv. IV, 32. scelus legatorum interfectorum.

Cap.

omnes fere Gallos novis rebus studere et ad bellum mobiliter celeriterque excitari, omnes autem homines natura libertati studere et conditionem servitutis odisse, priusquam plures civitates conspirarent, partiendum sibi ac latius distribuendum exercitum putavit.

XI. Itaque T. Labienum legatum in Treviros, qui proximi Rheno flumini sunt, cum equitatu mittit. Huic mandat Remos reliquosque Belgas adeat atque in officio contineat, Germanosque, qui auxilio a Belgis arcessiti dicebantur, si per vim navibus flumen transire conentur, prohibeat. P. Crassum cum cohortibus legionariis duodecim et magno numero equitatus in Aquitaniam proficisci iubet, ne ex his nationibus auxilia in Galliam mittantur ac tantae nationes coniungantur. Q. Titurium Sabinum legatum cum legionibus tribus in Unellos, Curiosolitas Lexoviosque mittit, qui eam manum distinendam curet. D. Brutum adolescentem classi Gallicisque navibus, quas ex Pictonibus et Santonis reliquisque pacatis regionibus convenire iusserat, praeficit et cum primum possit in Venetos proficisci iubet. Ipse eo pedestribus copiis contendit.

XII. Erant eiusmodi fere situs oppidorum, ut posita in extremis lingulis promontoriisque neque

---

Cap. X. *studere*] in kurzen Zwischenräumen wiederholt. S. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. obiecerant — coniiciebant — subiiciebant. Cap. XXXVI. p. 36, facere — faceret; vorzüglich Cap. XLVIII. p. 51. castra — castris — castra — castra.

Cap. XI. *in Treviros*] s. Cap. VI, letzte Anm. — *proximi Rheno flumini*] diess die einzige Construction? S. Cap. VII. zu proximus mare Oceanum. — *mandat — adeat*] über die Auslassung von ut s. Cap. V. p. 92. zu intermitterent. — *auxilio*] was für ein Dativ? — *per vim*] S. Lib. I. Cap. VI. p. 6. zu vi coacturos. — *eam manum*] i. e. copias ex Unellis etc. cogendas. — *curet*] der Coniunctiv nach qui der Absicht, sowie der Ablativ *pedestribus copiis* müssen beide nunmehr geläufige Constructionen sein.

Cap. XII. *situs*] woher der Plural des Abstractum? Zumpt §. 92. zu Anf. Schulz §. 31. Nr. 2, 1. — *in extremis lingulis*] wie zu übersetzen? Zumpt §. 685. Schulz §. 94. Nr. 4.

pedibus aditum haberent, cum ex alto se aestus incitavisset, quod bis accidit semper horarum XII spatio, neque navibus, quod rursus minuente aestu naves in vadis afflictarentur. Ita utraque re oppidorum oppugnatio impediebatur; ac si quando magnitudine operis forte superati extruso mari aggere ac molibus atque his ferme oppidi moenibus adaequatis suis fortunis desperare coeperant, magno numero navium appulso, cuius rei summam facultatem habebant, sua deportabant omnia seque in proxima oppida recipiebant. Ibi se rursus iisdem opportunitatibus loci defendebant. Haec eo facilius magnam partem aestatis faciebant, quod nostrae

---

Cap. XII. *pedibus*] Dativ oder Ablativ? aditum habere heisst aditum praebere und adiri posse. — *cum se incitavisset*] kann nicht von einem einmaligen Ereigniss verstanden werden, sondern —? Zumpt §. 569. 570. — *ex alto*] Zumpt §. 763. Die Bedeutung der Praeposition wird bekannt sein. — *horarum XII spatio*] nicht XXIV? Man verbinde bis accidit, semper hor. XII spatio d. i. iedesmal nach Verlauf von 12 Stunden. Ueber den Ablativ spatio Schulz §. 82. Nr. 8, 2. Zumpt §. 480. — *minuente aestu*] minuere fehlt in dem Verzeichniss bei Zumpt §. 145. — *afflictarentur*] woher der Coniunctiv? Es ist darin der Gedanke derer enthalten, welche die Belagerung der Städte von der Seeseite versuchen wollten = ne afflictarentur verendum erat. — *quando — forte*] kann man rechnen zu —? S. Cap. III. p. 90. zu repentini — praeter opinionem. — *operis*] i. e. munitionum. — *superati*] ἡττηθέντες, nämlich von dem vorhergehenden oppidorum wird übergegangen auf die Einwohner derselben (Synesis). — *extruso mari — adaequatis*] wiederum Verbindung ungleichartiger Ablative. S. Cap. VI. p. 92. zu armisque exutis. agger ac moles (d. i. der Damm, der sich auf den molibus, Steinmassen, Holzstämmen und anderen lastenden Körpern erhob) waren das Mittel, um das Meer hinauszudrängen, mit Gewalt abzuhalten (extrudere). — *suis fortunis*] über die Bedeutung s. Lib. I. Cap. XI. letzte Anm. — *desperare*] über die Construction s. Lib. II. Cap. XXIV. letzte Anm. — *cuius rei*] wie frei Caesar im Gebrauch des periphrastischen res ist, wissen wir namentlich aus Lib. I. Cap. XXIX. p. 27. zu Quarum omnium rerum. So könnte man cuius rei hier auf navium beziehen; doch ist die Beziehung auf den ganzen vorhergehenden Gedanken (naves appellendi) leichter und ungezwungener. — *opportunitatibus*] über den Plural s. Anm. 1. d. Cap.

naves tempestatibus detinebantur, summaque erat vasto atque aperto mari, magnis aestibus, raris ac prope nullis portibus difficultas navigandi.

XIII. Namque ipsorum naves ad hunc modum factae armataeque erant. Carinae aliquanto planiores quam nostrarum navium, quo facilius vada ac decessum aestus excipere possent; prorae admodum erectae atque item puppes ad magnitudinem fluctuum tempestatumque accommodatae; naves totae factae ex robore ad quamvis vim et contumeliam perferendam; transtra pedalibus in latitudinem trabibus confixa clavis ferreis digiti pollicis crassitudine; ancorae pro funibus ferreis catenis revinctae; pelles pro velis alutaeque tenuiter confectae sive propter lini inopiam atque eius usus inscientiam, sive eo, quod est magis verisimile, quod tantas tempestates Oceani tantosque impetus ventorum sustineri ac tanta onera navium regi velis non satis commode arbitrabantur. Cum his navibus nostrae classi eiusmodi congressus erat, ut una celeritate

---

Cap. XII. *summaque — difficultas*] über die Auseinanderhaltung des Adiectivs und Substantivs s. Lib. I. Cap. XVII. am Ende. Lib. II. Cap. XXXII. p. 84. zu ne quam — iniuriam. — *vasto — mari* u. s. w.] was für Ablative? S. Cap. V. p. 91. zu languidioribusque nostris.

Cap. XIII. *Namque*] giebt den Grund an, warum die Schiffe der Römer weniger den Stürmen trotzen konnten. — *ad hunc modum*] s. Lib. II. Cap. XXXI. Anm. 3. — *aliquanto*] wie verschieden von paullo? Zumpt §. 488. Schulz §. 80. Nr. 8. Anm. — *quam nostrarum navium*] s. Lib. I. Cap. XXI. letzte Anm. vergl. mit Cap. XXVIII. e suis finibus in Helvetiorum fines. — *quo facilius — possent*] s. Lib. I. Cap. XIV. p. 12. zu quo gravius. — *pedalibus — trabibus*] Ablativ der Eigenschaft, nicht mit confixa zu verbinden. Der Ablativ crassitudine ist zu rechnen zu Zumpt §. 457. Schulz §. 80. Nr. 6. — *digiti pollicis*] wie Rhenus flumen, mare Oceanus, terra Gallia. — *pro funibus*] statt mit Seilen. — *eius usus*] i. e. lini usus: merkwürdiges Beispiel doppelter Genitive weshalb? — *eo, quod*] s. L. I. Cap. XXIII. p. 21.: Man lasse sich durch das doppelte quod nicht irre machen. — *tanta onera navium*] zu erklären nach Zumpt §. 672. Schulz §. 93. Nr. 6. — *una celeritate*] s. Lib. I. Cap. XXXII. p. 31. zu unos — Sequanos. Gehört una zu celeritate oder zu classis?

et pulsu remorum praestaret, reliqua pro loci natura, pro vi tempestatum illis essent aptiora et accommodatiora. Neque enim his nostrae rostro nocere poterant — tanta in eis erat firmitudo — neque propter altitudinem facile telum adiiciebatur, et eadem de caussa minus commode copulis continebantur. Accedebat, ut, cum saevire ventus coepisset et se vento dedissent, et tempestatem ferrent facilius et in vadis consisterent tutius et ab aestu derelictae nihil saxa et cautes timerent; quarum rerum omnium nostris navibus casus erant extimescendi.

XIV. Compluribus expugnatis oppidis Caesar ubi intellexit frustra tantum laborem sumi neque hostium fugam captis oppidis reprimi neque his noceri posse, statuit exspectandam classem. Quae ubi convenit ac primum ab hostibus visa est, circiter CCXX naves eorum paratissimae atque omni genere armorum ornatissimae profectae ex portu nostris adversae constiterunt; neque satis Bruto, qui classi praeerat, vel tribunis militum centurionibusque, quibus singulae naves erant attributae, constabat quid agerent aut quam rationem pugnae insisterent. Rostro enim noceri non posse cognoverant; turribus autem excitatis tamen has altitudo

---

Cap. XIII. *pro l. natura*] s. Cap. IX. zu pro magnitudine. — *minus commode*] s. Zumpt §. 731. Schulz §. 101. Nr. 2, 2. — *copulis*] d. i. Enterhaken, sonst harpagones, manus ferreae genannt. — *Accedebat, ut*] Schulz §. 87. Nr. 5, 2. Zumpt §. 621. 622. — *cum — coepisset*] s. Cap. XII. zu cum se incitavisset. — *ventus — vento*] s. Cap. X. letzte Anm. — *et — ferrent et — consisterent et — timerent*] s. Cap. VIII. Anm. 2. — *ab aestu*] nach der Fluth. S. Lib. II. Cap. XXV. Anm. 1. — *nihil*] s. Lib. II. Cap. XX. vorletzte Anm. — *quarum rerum — casus*] über die Stellung s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu quantum — boni.

Cap. XIV. *adversae*] s. Lib. II. Cap. XXVI. p. 79. zu aversi. — *quam rationem — insisterent*] über die Construction s. Schulz §. 81. p. 447. Die Redensart selbst wie anderwärts viam insistere. — *turribus — excitatis tamen has*] s. Lib. I. Cap. XXXVIII. letzte Anm. Wie muss der Ablativus absolutus aufgelösst und superabat gefasst werden, da die turres auf den Schiffen noch nicht errichtet waren? Zu dem nachdrucksvollen tamen nach Participialconstructionen vergl. die Beispiele bei Schulz §. 106. Nr. 14, 2.

puppium ex barbaris navibus superabat, ut neque ex inferiore loco satis commode tela adiici possent, et missa ab Gallis gravius acciderent. Una erat magno usui res praeparata a nostris, falces praeacutae insertae affixaeque longuriis, non absimili forma muralium falcium. His cum funes, qui antennas ad malos destinabant, comprehensi adductique erant, navigio remis incitato praerumpebantur. Quibus abscisis antennae necessario concidebant, ut, cum omnis Gallicis navibus spes in velis armamentisque consisteret, his ereptis omnis usus navium uno tempore eriperetur. Reliquum erat certamen positum in virtute, qua nostri milites facile superabant, atque eo magis, quod in conspectu Caesaris atque omnis exercitus res gerebatur, ut nullum paullo fortius factum latere posset: omnes enim colles ac loca superiora, unde erat propinquus despectus in mare, ab exercitu tenebantur.

XV. Deiectis, ut diximus, antennis cum singulas binae ac ternae naves circumsteterant, milites summa vi transcendere in hostium naves contendebant. Quod postquam barbari fieri animadverterunt, expugnatis compluribus navibus, cum ei rei nullum reperiretur auxilium, fuga salutem petere contenderunt; ac iam conversis in eam partem

---

Cap. XIV. *puppium ex barbaris navibus*] das partitive ex. — *neque — et*] s. Lib. II. Cap. XXV. p. 78. zu neque a fronte. — *non absimili forma muralium falcium*] gehört zu der brachylogischen Redeweise bei Zumpt §. 767. — *ereptis — eriperetur*] kann diess Beispiel wohl mit denen, wie Cap. XIII. ventus — vento u. s. w. zusammengestellt werden? — *superabant*] über die absolute Bedeutung s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu superarint. — *atque*] über die Bedeutung s. Cap. IV. p. 91. zu ac. Statt dessen könnte hier auch stehen? S. Lib. I. Cap. XLVII. p. 50. zu et eo magis.

Cap. XV. *cum — circumsteterant*] wann — umstellt hatten. Dass der einzelne Fall wiederholt gedacht werden muss, zeigt das Imperfectum contendebant, so wie die Distributivzahlen binae ac ternae. — *ei rei*] d. i. expugnationi navium. Der Dativ wie Lib. II. Cap. XX. p. 74. His difficultatibus duae res erant subsidio. Die Bedeutung des Dativs lässt beide Beziehungen, freundliche und feindliche, zu.

navibus, quo ventus ferebat, tanta subito malacia ac tranquillitas exstitit, ut se ex loco movere non possent. Quae quidem res ad negotium conficiendum maxime fuit opportuna: nam singulas nostri consectati expugnaverunt, ut perpaucae ex omni numero noctis interventu ad terram pervenerint, cum ab hora fere quarta usque ad solis occasum pugnaretur.

XVI. Quo proelio bellum Venetorum totiusque orae maritumae confectum est. Nam cum omnis iuventus, omnes etiam gravioris aetatis, in quibus aliquid consilii aut dignitatis fuit, eo convenerant, tum navium quod ubique fuerat unum in locum coegerant, quibus amissis reliqui neque quo se reciperent neque quemadmodum oppida defenderent habebant. Itaque se suaque omnia Caesari dediderunt. In quos eo gravius Caesar vindicandum statuit, quo diligentius in reliquum tempus a barbaris ius legatorum conservaretur. Itaque omni senatu necato reliquos sub corona vendidit.

XVII. Dum haec in Venetis geruntur, Q. Titurius Sabinus cum iis copiis, quas a Caesare acceperat, in fines Unellorum pervenit. His praeerat

---

Cap. XV. *ferebat*] nicht naves zu ergänzen, da der absolute Gebrauch dieses Verbums in der res nautica üblich gewesen zu sein scheint. Tacit. Annal. II, 23. postquam mutabat aestus eodemque quo ventus ferebat. — *Quae quidem res*] s. Lib. I. Cap. LIII. p. 56. zu denselben Worten. — *noctis interventu*] Ablativus caussae. — *ut — pervenerint*] wie ist das Perfectum verschieden von dem Imperfectum im vorhergehenden Satz: ut — possent? Schulz §. 92. Nr. 3, 1. 2. Zumpt §. 504. Anm. Hier ist der Coniunctiv Perfecti um so auffallender, weil er mit cum — pugnaretur (Zeitdauer) in Verbindung gesetzt ist.

Cap. XVI. *bellum Venetorum*] s. Lib. I. Cap. XXX. Anm. 1. — *cum omnis — tum navium*] über die Partikeln s. Lib. II. Cap. IV. p. 61. — *omnis iuventus, omnes etiam*] man merke die steigernde Verbindungsweise. — *eo*] d. i. ad id bellum oder in oram maritumam. — *navium quod*] warum steht quod nach? S. Lib. II. Cap. V. p. 62. zu post eum quae essent. — *quo se reciperent — habebant*] Zumpt §. 562. Schulz §. 84. Nr. 14. — *eo — quo*] d. i. deswegen, damit desto. S. Cap. XIII. p. 99. zu quo facilius — possent.

Viridovix ac summam imperii tenebat earum omnium civitatum, quae defecerant, ex quibus exercitum magnasque copias coegerat. Atque his paucis diebus Aulerci Eburovices Lexoviique senatu suo interfecto, quod auctores belli esse nolebant, portas clauserunt seque cum Viridovice coniunxerunt; magnaque praeterea multitudo undique ex Gallia perditorum hominum latronumque convenerant, quos spes praedandi studiumque bellandi ab agricultura et quotidiano labore revocabat. Sabinus idoneo omnibus rebus loco castris sese tenebat, cum Viridovix contra eum duum milium spatio consedisset quotidieque productis copiis pugnandi potestatem faceret, ut iam non solum hostibus in contemptionem Sabinus veniret, sed etiam nostrorum militum vocibus non nihil carperetur; tantamque opinionem timoris praebuit, ut iam ad vallum castrorum hostes accedere auderent. Id ea de caussa faciebat, quod cum tanta multitudine hostium,

---

Cap. XVII. *summam imperii — civitatum*] gehört zu den Beispielen doppelter Genitive, wo der eine Genitiv mit seinem Hauptworte zu einem einzigen Begriffe geworden. Schulz §. 76. Nr. 13, 3. — *exercitum magnasque copias*] Heer und grosse Vorräthe an Getraide und Lebensmitteln. — *Atque*] fortschreitend zum Grösseren. S. Cap. IV. p. 91. zu ac. — *his paucis diebus*] in den nächsten wenigen Tagen. his deutet die nächst verflossene oder nächst künftige Zeit an. — *auctores*] bezieht sich auf senatus eben so geläufig, wie im Folgenden multitudo — convenerant. S. Lib. II. Cap. VI. p. 63. zu multitudo — coniicerent. Cap. XI. p. 67. zu his (nach equitatum). — *ab agricultura et quotidiano labore*] man merke et, welches Species und Genus verbindet. — *omnibus rebus*] in ieder Hinsicht: so öfters im B. Civ., wie I, 26. 48. III, 63. — *castris sese tenebat*] s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu castris ac paludibus. — *cum — consedisset — faceret*] welche Bedeutung hat hier cum? S. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. zu cum — pugnatum sit. — *ut iam*] dass es bald dahin kam. S. Cap. IX. p. 96. zu iam ut; über ut s. Lib. II. Cap. XXVII. geg. Ende. — *hostibus*] zur Erklärung des Dativs vergl. Lib. I. Cap. XXVIII. p. 26. zu sibi purgati esse. — *non nihil*] was würde nihil non heissen? Zumpt §. 755. Schulz §. 101. Nr. 3, 1. — *opinionem timoris*] s. Lib. II. Cap. VIII. Anm. 2.

praesertim eo absente, qui summam imperii teneret, nisi aequo loco aut opportunitate aliqua data legato dimicandum non existimabat.

XVIII. Hac confirmata opinione timoris idoneum quendam hominem et callidum delegit Gallum ex his, quos auxilii caussa secum habebat. Huic magnis praemiis pollicitationibusque persuadet, uti ad hostes transeat, et quid fieri velit edocet. Qui ubi pro perfuga ad eos venit, timorem Romanorum proponit; quibus angustiis ipse Caesar a Venetis prematur docet, neque longius abesse, quin proxima nocte Sabinus clam ex castris exercitum educat et ad Caesarem auxilii ferendi caussa proficiscatur. Quod ubi auditum est, conclamant omnes occasionem negotii bene gerendi amittendam non esse, ad castra iri oportere. Multae res ad hoc consilium Gallos hortabantur: superiorum dierum Sabini cunctatio, perfugae confirmatio, inopia cibariorum, cui rei parum diligenter ab iis erat provisum, spes Venetici belli et quod fere libenter homines id, quod volunt, credunt. His rebus ad-

---

Cap. XVII. *praesertim eo absente*] s. Lib. II. Cap. XXX. p. 88. zu praesertim. — *nisi — non existimabat*] über die Wortstellung Zumpt §. 801. Schulz §. 105. Nr. 12, 4. — *aut opportunitate aliqua*] ist nicht aequus locus auch eine opportunitas? aliquis steht also, wie oft, in seiner ursprünglichen Bedeutung für alius quis.

Cap. XVIII. *praemiis pollicitationibusque*] wirkliche Belohnungen, und Versprechungen für die Zukunft. Man darf also nicht etwa an ein ἓν διὰ δυοῖν denken. S. Lib. I. Cap. XLIV. Anm. 4. — *edocet*] die Construction dieses Satzes ist eben so wie Lib. I. Cap. VI. p. 6. Allobrogibus vel persuasuros — vel coacturos. — *pro perfuga*] s. Lib. I. Cap. XXV. letzte Anm. — *neque longius abesse, quin*] Zumpt §. 540. Schulz §. 105. Nr. 25. — *ad castra*] welche Bedeutung hat die Praeposition? S. Lib. II. Cap. I. p. 57. Warum ist dieser Satz mit dem vorhergehenden durch keine Partikel verbunden? Zumpt §. 781. — *superiorum dierum Sabini*] über die doppelten Genitive vergl. Lib. II. Cap. XVII. p. 71. zu eorum dierum — exercitus. — *spes Venetici belli*] d. i. spes, quam in bello posuerant; also Genitivus —? Veneticum bellum wie Cap. V. p. 91. Nervico proelio. — *fere*] in der Regel. Zumpt §. 279. Schulz §. 101. Nr. 7, 4.

ducti non prius Viridovicem reliquosque duces ex concilio dimittunt, quam ab his sit concessum, arma uti capiant et ad castra contendant. Qua re concessa laeti ut explorata victoria sarmentis virgultisque collectis, quibus fossas Romanorum compleant, ad castra pergunt.

XIX. Locus erat castrorum editus et paullatim ab imo acclivis circiter passus mile. Huc magno cursu contenderunt, ut quam minimum spatii ad se colligendos armandosque Romanis daretur, exanimatique pervenerunt. Sabinus suos hortatus cupientibus signum dat. Impeditis hostibus propter ea, quae ferebant, onera subito duabus portis eruptionem fieri iubet. Factum est opportunitate loci, hostium inscientia ac defatigatione, virtute militum, superiorum pugnarum exercitatione, ut ne unum quidem nostrorum impetum ferrent ac statim terga verterent. Quos impeditos integris viribus milites nostri consecuti magnum numerum eorum occiderunt; reliquos equites consectati paucos, qui ex fuga evaserant, reliquerunt. Sic uno tempore et de navali pugna Sabinus et de Sabini victoria Caesar certior factus, civitatesque omnes se statim Titurio dediderunt. Nam ut ad bella suscipienda Gallorum alacer ac promptus est animus, sic mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens eorum est.

Cap. XVIII. *quam — sit concessum*] über den Coniunctiv s. Lib. I. Cap. XIX. p. 18. zu conaretur. — *arma uti*] s. Cap. IV. Anm. 1.

Cap. XIX. *ab imo*] s. Lib. II. Cap. XXV. p. 79. zu in angusto. — *passus mile*] Accus. der Ausdehnung, zu acclivis gehörig. — *exanimatique*] über die Bedeutung von que: und demnach, Zumpt §. 333. — *duabus portis*] s. Cap. VI. p. 92. zu omnibus portis. — *pugnarum exercitatione*] i. e. quam pugnae praebuerant. — *ac statim*] steigernd: ja sogleich. S. Cap. IV. p. 91. zu ac. Wir würden eine Adversativpartikel erwarten. — *Quos — eorum*] s. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu novissimos — eorum. — *qui — evaserant*] das relinquere, übriglassen, kann erst nach dem evasisse eintreten. Mit welchem Unterschied würde evaserunt und evaderent stehen? — *animus — mens*] die Stellung dieser Nomina lässt auf einen absichtlichen Gegensatz schliessen: animus, Muth, Lust, Neigung; mens (μένος) beharrlicher Sinn.

XX. Eodem fere tempore P. Crassus cum in Aquitaniam pervenisset, quae pars, ut ante dictum est, et regionum latitudine et multitudine hominum ex tertia parte Galliae est aestimanda, cum intelligeret in illis locis sibi bellum gerendum, ubi paucis ante annis L. Valerius Praeconius legatus exercitu pulso interfectus esset, atque unde L. Manilius Proconsul impedimentis amissis profugisset, non mediocrem sibi diligentiam adhibendam intelligebat. Itaque re frumentaria provisa, auxiliis equitatuque comparato, multis praeterea viris fortibus Tolosa, Carcasone et Narbone, quae sunt civitates Galliae Provinciae, finitumae his regionibus, nominatim evocatis in Sotiatium fines exercitum introduxit. Cuius adventu cognito Sotiates magnis copiis coactis equitatuque, quo plurimum valebant, in itinere agmen nostrum adorti primum equestre proelium commiserunt; deinde equitatu suo pulso atque insequentibus nostris subito pedestres copias, quas in convalle in insidiis collocaverant, ostenderunt. Hi nostros disiectos adorti proelium renovaverunt.

XXI. Pugnatum est diu atque acriter, cum Sotiates superioribus victoriis freti in sua virtute totius Aquitaniae salutem positam putarent, nostri autem quid sine imperatore et sine reliquis legionibus adolescentulo duce efficere possent, perspici cuperent; tamen confecti vulneribus hostes terga ver-

---

Cap. XX. *latitudine — multitudine*] was für Ablative? — *ex tertia parte*] taxiren nach dem dritten Theile, den man als Maasstab anlegt. Daraus ergiebt sich von selbst als consequens: pro tertia parte — est aestimanda. — *cum intelligeret*] neues Glied des Vordersatzes nach cum pervenisset. Der Fall ist dem nicht unähnlich, wo zwei Ablativi absoluti auf einander folgen, wie z. B. Lib. II. Cap. XXXV. Anm. 1. — *non mediocrem*] welche Figur? S. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 38. zu non mediocriter. — *comparato*] warum der Singular? S. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. zu captus est. — *in itinere agmen nostrum*] s. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 2. — *in convalle in insidiis*] wie Lib. II. Cap. I. p. 57. in citeriore Gallia in hibernis. Lib. I. Cap. XXXI. p. 30. Romam ad Senatum venisse.

Cap. XXI. *tamen*] bildet den Gegensatz zu dem zuversichtlichen Muth der Sotiates.

tere. Quorum magno numero interfecto Crassus ex itinere oppidum Sotiatium oppugnare coepit. Quibus fortiter resistentibus vineas turresque egit. Illi alias eruptione tentata, alias cuniculis ad aggerem vineasque actis, cuius rei sunt longe peritissimi Aquitani, propterea quod multis locis apud eos aerariae secturae sunt, ubi diligentia nostrorum nihil his rebus profici posse intellexerunt, legatos ad Crassum mittunt seque in deditionem ut recipiat petunt. Qua re impetrata arma tradere iussi faciunt.

XXII. Atque in ea re omnium nostrorum intentis animis alia ex parte oppidi Adcantuannus, qui summam imperii tenebat, cum sexcentis devotis, quos illi Soldurios appellant, — quorum haec est conditio, uti omnibus in vita commodis una cum his fruantur, quorum se amicitiae dediderint; si quid iis per vim accidat, aut eundem casum una ferant aut sibi mortem consciscant; neque adhuc hominum memoria repertus est quisquam, qui eo interfecto, cuius se amicitiae devovisset, mortem recusaret, — cum iis Adcantuannus eruptionem fa-

---

Cap. XXI. *ex itinere*] s. Lib. II. Cap. XXIX. Anm. 3. — *cuius rei*] s. Cap. XII. p. 98. zu dens. Worten. — *aerariae secturae*] Erzgruben, sonst ferrariae genannt. —, *diligentia — his rebus*] iener Ablativus der Ursache, dieser instrumenti. Vergl. Lib. 1. Cap. XV. p. 13. zu novissimo agmine. — *in deditionem ut recipiat*] s. Cap. XVIII. letzte Anm. —

Cap. XXII. *in ea re*] mit welchem Sinnesunterschied würde in (ad) eam rem oder ea re stehen? Sall. Catil. II. extr. aliquo negotio intentus. — *omnibus in vita commodis*] die Verbindung wie Cap. IX. p. 95. remiges ex Provincia. — *dediderint*] wodurch ist der Coniunctiv bedingt? (Uebereinkunft.) — *per vim*] s. Lib. I. Cap. XIV. p. 12. — *si quid — accidat*] Euphemismus. — *adhuc*] über die Bedeutung Zumpt §. 292. Schulz §. 101. Nr. 5, 2. — *hominum memoria*] s. Lib. II. Cap. IV. p. 60. zu patrum — memoria. — *neque — quisquam*] Zumpt §. 738. Schulz §. 101. Nr. 2, 5. — *qui — recusaret*] s. Lib. I. Cap. LII. p. 54. zu qui — insilirent. — *devovisset*] s. Lib. II. Cap. XXXIII. p. 86. zu qui — iacerent. — *cum iis*] nimmt nach dem langen Zwischensatze den Faden der Erzählung: cum sexcentis devotis, wieder auf (Epanalepsis.) Vergl. Lib. I. Cap. XXXV. p. 35. zu sese. Ueber die Partikeln, mit denen man nach einem längeren Zwischensatze auf die Construction des Hauptsatzes zurückkommt s. Zumpt §. 739. Schulz §. 105. Nr. 8, 1.

cere conatus, clamore ab ea parte munitionis sublato cum ad arma milites concurrissent vehementerque ibi pugnatum esset, repulsus in oppidum tamen uti eadem deditionis conditione uteretur ab Crasso impetravit.

XXIII. Armis obsidibusque acceptis Crassus in fines Vocatium et Tarusatium profectus est. Tum vero barbari commoti, quod oppidum et natura loci et manu munitum paucis diebus, quibus eo ventum erat, expugnatum cognoverant, legatos quoquo versus dimittere, coniurare, obsides inter se dare, copias parare coeperunt. Mittuntur etiam ad eas civitates legati, quae sunt citerioris Hispaniae, finitumae Aquitaniae; inde auxilia ducesque arcessuntur. Quorum adventu magna cum auctoritate et magna cum hominum multitudine bellum gerere conantur. Duces vero ii deliguntur, qui una cum Q. Sertorio omnis annos fuerant summamque scientiam rei militaris habere existimabantur. Hi consuetudine Populi Romani loca capere, castra munire, commeatibus nostros intercludere instituunt. Quodubi Crassus animadvertit suas copias propter exiguitatem non facile diduci, hostem et vagari et vias obsidere et castris satis praesidii relinquere, ob eam caussam minus commode frumentum commeatumque sibi supportari, in dies hostium numerum augeri;

Cap. XXII. *tamen*] über tamen nach Participialconstructionen s. Cap. XIV. Anm. 3.

Cap. XXIII. *paucis diebus, quibus*] i. e. postquam eo ventum erat. Zumpt §. 478. — *ventum erat*] Zumpt §. 144. Schulz §. 61. Nr. 6. — *inter se dare*] nicht sibi inter se? S. Lib. II. Cap. I. p. 57. — *Quorum adventu*] s. Lib. II. Cap. VII. Anm. 3. — *magna cum auctoritate*] mit grossem Nachdruck, mit sicherer Gewähr (eines günstigen Erfolgs). — *cum hominum multitudine*] d. h. in Verbindung mit. — *omnis annos*] natürlich relativ, die Reihe von Iahren, während welcher Sertorius sich in Spanien befand. — *summamque*] über die Bedeutung des que s. Cap. XIX. Anm. 3. — *consuetudine*] s. Lib. II. Cap. XIX. Anm. 2. — *intercludere*] über die Construction s. Lib. I. Cap. XLVIII. Anm. 5. — *Quodubi*] Zumpt §. 806. — *diduci*] der Begriff des Können liegt in facile. — *minus commode*] s. Cap. XIII. zu denselben Worten. — *in dies*] Zumpt §. 315. (2ter Absatz.) Schulz §. 104. Nr. 1, 2.

non cunctandum existimavit, quin pugna decertaret. Hac re ad consilium delata ubi omnes idem sentire intellexit, posterum diem pugnae constituit.

XXIV. Prima luce productis omnibus copiis duplici acie instituta, auxiliis in mediam aciem coniectis, quid hostes consilii caperent exspectabat. Illi etsi propter multitudinem et veterem belli gloriam paucitatemque nostrorum se tuto dimicaturos existimabant, tamen tutius esse arbitrabantur obsessis viis commeatu intercluso sine ullo vulnere victoria potiri; et, si propter inopiam rei frumentariae Romani sese recipere coepissent, impeditos in agmine et sub sarcinis, inferiores animo, adoriri cogitabant. Hoc consilio probato ab ducibus productis Romanorum copiis sese castris tenebant. Hac re perspecta Crassus, cum sua cunctatione atque opinione timidiores hostes nostros milites ala-

---

Cap. XXIII. *non cunctandum, quin*] s. Cap. XVIII. p. 104. zu neque longius abesse, quin. — *pugnae*] was für ein Dativ? S. Lib. I. Cap. XXXIV. p. 33. zu colloquio.

Cap. XXIV. *Prima luce*] s. Lib. I. Cap. XXII. Anm. 1. — *caperent*] um das Imperfectum Coniunctivi zu verstehen, welches anstatt capturi essent gesetzt zu sein scheint, erinnere man sich, dass exspectare eigentlich aufschauen, aufpassen bedeutet, und dass die Feinde wirklich schon in capiendo consilio begriffen waren. — *obsessis viis commeatu intercluso*] zwei Ablativi absoluti wie Lib. II. Cap. XXXV. zu Anfang. Welche Construction setzt hier intercludere voraus? Zumpt §. 418. Schulz §. 81. p. 452. — *in agmine et sub sarcinis*] s. Cap. XX. p. 106. zu in itinere agmen nostrum und Lib. II. Cap. XVII. p. 71. zu hanc sub sarcinis. Denn dass hier impeditos absolut zu fassen, lehrt schon die Stellung. — *inferiores*] sc. Romanos. Warum konnte hier inferiores mit impeditos nicht durch et verbunden werden? — *sese*] warum verstärkt und vorangestellt? Schulz §. 106. Nr. 16, 4. — *sua cunctatione atque opinione timidiores*] man erwartet eigentlich sua cunctatione opinione timidiores d. i. nach der Meinung der Römer, die aus der cunctatio entsprang. Nun verbindet zwar Caesar öfters zwei ungleichartige Ablative, hier konnte er aber nicht so sprechen, um welche Zweideutigkeit zu vermeiden? (Zumpt §. 484. am Ende. Schulz §. 80. Nr. 7, 5.) Daher die Verbindung der beiden Ablative verschiedener Beziehung durch atque: wegen ihres Zauderns und nach der somit entstandenen Meinung (der Römer).

criores ad pugnandum effecissent atque omnium voces audirentur exspectari-diutius non oportere, quin ad castra iretur, cohortatus suos omnibus cupientibus ad hostium castra contendit.

XXV. Ibi cum alii fossas complerent, alii multis telis coniectis defensores vallo munitionibusque depellerent, auxiliaresque, quibus ad pugnam non multum Crassus confidebat, lapidibus telisque subministrandis et ad aggerem cespitibus comportandis speciem atque opinionem pugnantium praeberent, cum item ab hostibus constanter ac non timide pugnaretur, telaque ex loco superiore missa non frustra acciderent; equites circumitis hostium castris Crasso renunciaverunt non eadem esse diligentia ab decumana porta castra munita facilemque aditum habere.

XXVI. Crassus equitum praefectos cohortatus, ut magnis praemiis pollicitationibusque suos excitarent, quid fieri velit ostendit. Illi, ut erat imperatum, eductis quatuor cohortibus, quae praesidio castris relictae intritae ab labore erant, et

---

Cap. XXIV. *exspectari — quin*] s. Cap. XXIII. vorl. Anm.

Cap. XXV. *ad pugnam*] über die Bedeutung der Praeposition s. Lib. II. Cap. XXVI. letzte Anm. Lib. I. Cap. XXV. Anm. 2. — *cespitibus*] über den Plural s. Schulz §. 31. Nr. 1. — *speciem atque opinionem pugnantium*] ist der Genitiv zu beiden Nominibus derselbe? opinio pug. ist die Meinung, die man von iemand als Kämpfer hat. (S. Cap. XVII. vorletzte Anm.) — *ac non timide*] durch diess Beispiel widerlegt sich Schulz §. 105. Nr. 1, 1. Vergl. Zumpt §. 334. Warum hier nicht neque? (Denke an Cap. XXIV. opinione timidiores hostes.) — *non frustra*] der Grund davon ist enthalten in den Worten: ex loco superiore missa. Liv. VII, 25. ut pila omnia hastaeque non tanquam ex aequo missa vana (quod plerumque fit) caderent. — *ab decumana porta*] s. Lib. II. Cap. XXIII. p. 77. zu a fronte. — *facilemque*] über die Bedeutung und den Gebrauch von que s. Lib. II. Cap. XXI. p. 75. zu hostiumque. Vergl. Cap. XIX. d. B. Anm. 3.

Cap. XXVI. *praemiis pollicitationibusque*] s. Cap. XVIII. Anm. 1. — *intritae*] i. e. non tritae, integrae, nicht zu verwechseln mit dem Particip von interere. (Vergl. infectus, indictus, invocatus u. a. m. Zumpt §. 328. Schulz §. 66. p. 343) — *ab labore*] von Seiten. Zumpt §. 305. Schulz §. 103. Nr. 1, 5.

longiore itinere circumductis, ne ex hostium castris conspici possent, omnium oculis mentibusque ad pugnam intentis celeriter ad eas, quas diximus, munitiones pervenerunt atque his prorutis prius in hostium castris constiterunt, quam plane ab iis videri aut quid rei gereretur cognosci posset. Tum vero clamore ab ea parte audito nostri redintegratis viribus, quod plerumque in spe victoriae accidere consuevit, acrius impugnare coeperunt. Hostes undique circumventi desperatis omnibus rebus se per munitiones deiicere et fuga salutem petere intenderunt. Quos equitatus apertissimis campis consectatus ex milium quinquaginta numero, quae ex Aquitania Cantabrisque convenisse constabat, vix quarta parte relicta multa nocte se in castra recepit.

XXVII. Hac audita pugna maxima pars Aquitaniae sese Crasso dedidit obsidesque ultro misit, quo in numero fuerunt Tarbelli, Bigerriones, Preciani, Vocates, Tarusates, Elusates, Garites, Ausci, Garumni, Sibuzates, Cocosates.

Cap. XXVI. *longiore*] was bedeutet der Comparativ? S. Lib. II. Cap. XXXIII. p. 85. zu indiligentius. — *itinere*] könnte hier in stehen? S. Cap. III. vorletzte Anm. — *ad pugnam intentis*] s. Cap. XXII. Anm. 1. — *videri*] wieder passivisch, wie Lib. II. Cap. XVIII. letzte Anm. Uebrigens lässt sich zu videri nicht posset als Verbum finitum denken, sondern —? — *posset*] der Coniunctiv kann hier nicht die Absicht des Handelnden ausdrücken, da das Gelingen vom glücklichen Zufall abhängt, sondern bezeichnet den Willen des ordnenden Schicksals: „ehe es möglich sein sollte". So wird der Coniunctiv namentlich von Historikern, die selbst unbedeutende Ereignisse von höherer Fügung ableiten, oft gebraucht, z. B. Sueton. Iul. Caes. 9. Ante paucos dies, quam aedilitatem iniret, venit in suspicionem. — *in spe*] über die Praeposition. S. Lib. II. Cap. XXII. letzte Anm. — *desperatis — rebus*] s. Lib. II. Cap. XXIV. letzte Anm. — *se per munitiones deiicere*] prägnante Kürze: se deiicere (de vallo) et per munitiones evadere. — *intenderunt*] statt dessen gewöhnlicher? — *apertissimis campis*] s. Lib. I. Cap. XLI. p. 43. zu locis apertis. (nicht sowohl Ablativus loci, als Umstandscasus.) — *multa nocte*] s. Lib. I. Cap. XXII. vorletzte Anm.

Paucae ultimae nationes anni tempore confisae, quod hiems suberat, hoc facere neglexerunt.

XXVIII. Eodem fere tempore Caesar, etsi prope exacta iam aestas erat, tamen, quod omni Gallia pacata Morini Menapiique supererant, qui in armis essent neque ad eum umquam legatos de pace misissent, arbitratus id bellum celeriter confici posse eo exercitum adduxit. Qui longe alia ratione ac reliqui Galli bellum agere instituerunt. Nam quod intelligebant maximas nationes, quae proelio contendissent, pulsas superatasque esse, continentesque silvas ac paludes habebant, eo se suaque omnia contulerunt. Ad quarum initium silvarum cum Caesar pervenisset castraque munire instituisset neque hostis interim visus esset, dispersis in opere nostris subito ex omnibus partibus silvae evolaverunt et in nostros impetum fecerunt. Nostri celeriter arma ceperunt eosque in silvas repulerunt et compluribus interfectis longius impeditioribus locis secuti paucos ex suis deperdiderunt.

XXIX. Reliquis deinceps diebus Caesar silvas

Cap. XXVII. *Paucae ultimae nationes*] was würde ultimarum nationum heissen? ultimae sind die äussersten, entferntesten.

Cap. XXVIII. *fere—prope*] über den Unterschied Zumpt §. 279. Schulz §. 101. Nr. 7, 4. 5. — *essent—misissent*] warum der Coniunctiv? (Die Thatsache wird somit als Bestimmungsgrund für die Handlungsweise Caesars dargestellt. S. Lib. I. Cap. XIX. Anm. 1.) — *ad eum*] nicht ad se? Zumpt §. 550. Schulz §. 95. Nr. 9. 3. — *de pace*] s. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 1. — *Qui*] welche Partikel enthält hier das Pronomen relativum? — *bellum agere*] wie verschieden von gerere? S. Bremi z. Nep. Hannib. 8, 3. — *quarum initium silvarum*] man merke die häufiger wiederkehrende Wortstellung. — *visus esset*] s. Cap. XXVI. zu videri. — *evolaverunt*] nach vorhergehendem hostis? S. Cap. XVII. p. 103. zu auctores. — *longius*] s. Cap. XXVI. zu longiore. — *impeditioribus locis*] ist das derselbe Ablativ, wie Lib. I. Cap. VI. p. 6. nonnullis locis. — *secuti*] mit welcher Coniunction aufzulösen?

Cap. XXIX. *deinceps*] wie von deinde verschieden? Schulz §. 101. Nr. 6, 3. Die Verbindung der Worte, wie Cap. XXII. p. 107. omnibus in vita commodis.

Cap.

vas caedere instituit et ne quis inermibus imprudentibusque militibus ab latere impetus fieri posset, omnem eam materiam, quae erat caesa, conversam ad hostem collocabat et pro vallo ad utrumque latus exstruebat. Incredibili celeritate magno spatio paucis diebus confecto cum iam pecus atque extrema impedimenta ab nostris tenerentur, ipsi densiores silvas peterent, eiusmodi tempestates sunt consecutae, uti opus necessario intermitteretur et continuatione imbrium diutius sub pellibus milites contineri non possent. Itaque vastatis omnibus eorum agris, vicis aedificiisque incensis Caesar exercitum reduxit et in Aulercis Lexoviisque, reliquis item civitatibus, quae proxime bellum fecerant, in hibernis collocavit.

Cap. XXIX. *ne quis — impetus*] über die Stellung s. Lib. II. Cap. XXXII. p. 84. zu ne quam — iniuriam. — *inermibus — militibus*] bleibt zweifelhaft, ob Ablativus oder Dativus. S. Cap. XV. p. 101. zu ei rei. — *ad hostem*] gegen den Feind hin. S. Lib. II. Cap. XIII. p. 69. manus ad Caesarem tendere. — *pro vallo*] s. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. zu denselben Worten. — *ad utrumque latus*] längs den beiden Seiten hin. — *exstruebat*] man merke auf den Wechsel der Tempora: instituit — collocabat — exstruebat. Der Entschluss war momentan, die Ausführung währte. — *Incredibili celeritate* etc.] merkwürdiges Beispiel von Verbindung ungleichartiger Ablative. — *magno spatio — confecto*] d. h. nachdem sie mit einer grossen Strecke fertig geworden waren. — *continuatione*] was für ein Ablativus? S. Lib. II. Cap. I. p. 58. zu mobilitate et levitate. — *sub pellibus*] d. h. unter den Zelten, mit Thierhäuten bedeckt.

LIBER IV.

ARGUMENTUM.

Usipetes et Tenchtheri Germani a Suevis exacti, qui Suevi strictim describuntur, Menapios invadunt et inde in Eburones progressi a Caesare magna strage superantur. Qui evaserant, in Sigambros trans Rhenum se recipiunt c. 1—15. Caesar facto ponte transit Rhenum; Sigambros ulciscitur, Ubios liberat atque in Galliam revertitur c. 16—19. Inde reversus e Morinis in Britanniam traiicit atque exercitu aegre in terram exposito et parte insulae difficulter subacta in Galliam redit c. 20—36. et Morinos in suam potestatem redigit. c. 37. 38.

I. Ea, quae secuta est, hieme, qui fuit annus Cn. Pompeio, M. Crasso Coss., Usipetes Germani et item Tenchtheri magna cum multitudine hominum flumen Rhenum transierunt non longe a mari, quo Rhenus influit. Caussa transeundi fuit quod ab Suevis complures annos exagitati bello premebantur et agricultura prohibebantur. Suevorum gens est longe maxima et bellicosissima Germanorum omnium. Hi centum pagos habere dicuntur, ex quibus quotannis singula milia armatorum bellandi caussa ex finibus educunt. Reliqui, qui domi

---

Cap. I. *qui fuit annus*] merkwürdiges Beispiel von Attraction statt eius anni, qui fuit; zu vergleichen mit Stellen, wo wir in der Apposition das erklärende Nomen vorausschicken und dann das Relativum folgen lassen, die Lateiner aber das Nomen mit dem Relativo in gleichem Casus verbinden, z. B. Lib. II. Cap. XXXIV. p. 86. quae sunt maritumae civitates; und unten in diesem Cap. quae res et cibi genere etc. — *magna cum multitudine*] die Praeposition ist die des begleitenden Umstandes: denn die grosse Menge sind eben die Usipetes und Tenchtheri selbst. Zumpt §. 307. — *quo — influit*] der Gebrauch der Localadverbia? — *Caussa*] wie könnte die Ursache eingeführt sein? S. Lib. I. Cap. L. p. 53. zu hanc caussam. — *bello*] gehört zu exagitati wie zu premebantur. — *omnium*] warum am Ende des Satzes? Zumpt §. 789. — *ex quibus — ex finibus*] s. Lib. III. Cap. XX. letzte Anm.

manserint, se atque illos alunt. Hi rursus in vicem anno post in armis sunt; illi domi remanent. Sic neque agricultura nec ratio atque usus belli intermittitur. Sed privati ac separati agri apud eos nihil est; neque longius anno remanere uno in loco incolendi caussa licet. Neque multum frumento, sed maximam partem lacte atque pecore vivunt, multumque sunt in venationibus, quae res et cibi genere et quotidiana exercitatione et libertate vitae, quod a pueris nullo officio aut disciplina assuefacti nihil omnino contra voluntatem faciant, et vires alit et immani corporum magnitudine homines efficit. Atque in eam se consuetudinem adduxerunt, ut locis frigidissimis neque vestitus praeter pelles habeant quicquam; quarum propter exiguitatem magna est corporis pars aperta, et laventur in fluminibus.

Cap. I. *manserint*] woher der Coniunctiv? Man denke sich den Satz so ausgesprochen: die Uebrigen, die daheim bleiben, müssen sich und iene ernähren. Was wird also zum zwingenden Grunde in wessen Seele? — *rursus in vicem*] kann man rechnen zu —? S. Lib. III. Cap. XII. p. 98. zu quando — forte. Ueber in vicem s. Zumpt §. 315. geg. Ende. Schulz §. 104. Nr. 1, 5. — *anno post*] man merke, dass es nicht uno anno post heisst. — *nihil est*] siehe oben zu omnium. — *longius anno*] longius = diutius, construirt wie amplius; also würde es nach der gewöhnlichen Sprechweise hier heissen müssen? Zumpt §. 485. Schulz §. 80. Nr. 7, 8. S. Lib. I. Cap. XV. letzte Anm. — *maximam partem*] Zumpt §. 459. Schulz §. 78. Nr. 14, 3. Dieselbe grammatische Form ist das vorhergehende und folgende multum. — *quae res*] über den freien Gebrauch von res s. Lib. III. Cap. XII. p. 98. zu cuius rei. — *a pueris*] Zumpt §. 304. a. Schulz §. 103. Nr. 1, 1. — *assuefacti*] über die Construction Zumpt §. 416. (von insuescere Schulz §. 81. Nr. 6.) — *faciant*] enthält den Grund aus der Seele der Sueven. Vergl. oben zu manserint. — *immani — magnitudine*] Eigenschaftsablative. — *Atque*] steigernd. S. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. — *in eam — cons.*] eam mit Nachdruck. S. Lib. I. Cap. XX. p. 19. zu eum locum. — *locis frigidissimis*] ist das Ablativus loci? S. Lib. III. Cap. XXVIII. vorletzte Anm. und Cap. XXVI. p. 111. zu apertissimis campis. — *neque — et*] über die Verbindung der Partikeln s. Lib. III. Cap. XIV. p. 101.

II. Mercatoribus est ad eos aditus magis eo, ut quae bello ceperint quibus vendant habeant, quam quo ullam rem ad se importari desiderent; quin etiam iumentis, quibus maxime Gallia delectatur quaeque impenso parant pretio, Germani importatis his non utuntur; sed quae sunt apud eos nata prava atque deformia, haec quotidiana exercitatione summi ut sint laboris efficiunt. Equestribus proeliis saepe ex equis desiliunt ac pedibus proeliantur, equosque eodem remanere vestigio assuefaciunt, ad quos se celeriter, cum usus est, recipiunt; neque eorum moribus turpius quicquam aut inertius habetur quam ephippiis uti. Itaque ad quemvis numerum ephippiatorum equitum quamvis pauci adire audent. Vinum ad se omnino importari non sinunt, quod ea re ad laborem ferendum remollescere homines atque effeminari arbitrantur.

III. Publice maximam putant esse laudem quam latissime a suis finibus vacare agros: hac re

---

Cap. II. *magis eo, ut — quam quo*] s. das Beispiel aus Cic. Attic. 7, 15. bei Zumpt §. 536. Schulz §. 105. Nr. 22. 23. — *quae bello ceperint*] wird somit zugleich von der Absicht abhängig gemacht. S. Lib. II. Cap. XXXV. p. 86. zu incolerent. Lib. III. Cap. IV. Anm. 2. — *quibus vendant habeant*] s. Lib. III. Cap. XVI. vorletzte Anm. — *ullam*] steht ia nur nach Negationen? Zumpt §. 709. a. — *quin etiam*] s. Lib. I. Cap. XVII. p. 15. — *Gallia delectatur — parant*] s. Lib. III. Cap. XXVIII. p. 112. zu evolaverunt. — *importatis his*] dergleichen fremde, mit Nachdruck. Vergl. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu eosdem. — *haec — efficiunt*] man merke die Verschränkung des Satzes, sowie die Stellung von ut. — *laboris*] Arbeitsfähigkeit. — *Equestribus proeliis — pedibus — vestigio*] was für Ablative? — *cum usus est*] s. Lib. III. Cap. IX. p. 95. zu usum navium. — *neque quicquam*] s. Lib. III. Cap. XXII. p. 107. zu neque — quisquam. — *eorum moribus*] s. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu consuetudine. — *adire*] mit ad in welchem Sinne? — *ad laborem ferendum*] s. Lib. III. Cap. XXV. Anm. 1.

Cap. III. *Publice*] d. h. für ihr ganzes Gemeinwesen. Das Adverbium statt des Adiectivum, wie Lib. I. Cap. XVII. *p. 15. qui* privatim für privati. — *vacare*] frei sein von anbauenden Bewohnern.

significari magnum numerum civitatium suam vim sustinere non posse. Itaque una ex parte a Suevis circiter milia passuum DC agri vacare dicuntur. Ad alteram partem succedunt Ubii, quorum fuit civitas ampla atque florens, ut est captus Germanorum, et paullo quam sunt eiusdem generis et ceteris humaniores, propterea quod Rhenum attingunt multumque ad eos mercatores ventitant et ipsi propter propinquitatem Gallicis sunt moribus assuefacti. Hos cum Suevi multis saepe bellis experti propter amplitudinem gravitatemque civitatis finibus expellere non potuissent, tamen vectigales sibi fecerunt ac multo humiliores infirmioresque redegerunt.

IV. In eadem caussa fuerunt Usipetes et Tenchtheri, quos supra diximus, qui complures annos Suevorum vim sustinuerunt; ad extremum tamen agris expulsi et multis Germaniae locis trien-

---

Cap. III. *civitatium*] über die Form Zumpt §. 66. am Ende. Schulz §. 25. Nr. 14. — *una ex parte a Suevis*] bestimmter als Suevorum, in wie fern? — *ut est captus*] wie liesse sich die Gemässheit anders ausdrücken? Zumpt §. 312. Schulz §. 103. Nr. 8, 4. Dazu Zumpt §. 705. — *et paullo — humaniores*] muss so gefasst werden: et paullo humaniores quam sunt eiusdem generis (homines), et ceteris humaniores. Warum kann paullo nicht zu et ceteris gehören? Zumpt §. 790. Der Genitiv eiusdem generis bildet also —? Vergl. Lib. I. Cap. XVIII. p. 16. zu summa audacia. *idem genus* sind die den Ubiern zunächst verwandten Völkerschaften. — *Gallicis moribus*] Dativ oder Ablativ? S. Cap. I. zu assuefacti. — *experti*] es trägt wesentlich zur Einheit und Abrundung des Satzes bei, den Accusativ Hos ebenso von experti wie von expellere abhängen zu lassen, und nicht etwa den Participialsatz durch Commata zu trennen. Nep. Hamil. IV. ut interire, quam Romanos non experiri mallet. — *cum — non potuissent, tamen*] wie modificirt sich die Bedeutung von cum? S. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu cum consedisset. — *redegerunt*] gewöhnlich nicht mit Praedicatsaccusativen, sondern mit der Praeposition in verbunden. Vergl. Lib. II. Cap. XXVII. p. 80. quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat.

Cap. IV. *ad extremum*] Schulz §. 102. Nr. 1, 2. Zumpt §. 296. (1ster Absatz.) — *multis — locis*] s. Lib. I. Cap. VI. p. 6. zu nonnullis locis.

nium vagati ad Rhenum pervenerunt; quas regiones Menapii incolebant: et ad utramque ripam fluminis agros, aedificia vicosque habebant; sed tantae multitudinis aditu perterriti ex his aedificiis, quae trans flumen habuerant, demigraverunt et cis Rhenum dispositis praesidiis Germanos transire prohibebant. Illi omnia experti cum neque vi contendere propter custodias Menapiorum possent, reverti se in suas sedes regionesque simulaverunt; et tridui viam progressi rursus reverterunt atque omni hoc itinere una nocte equitatu confecto inscios inopinantesque Menapios oppresserunt, qui de Germanorum discessu per exploratores certiores facti sine metu trans Rhenum in suos vicos remigraverant. His interfectis navibusque eorum occupatis, priusquam ea pars Menapiorum, quae citra Rhenum quieta in suis sedibus erat, certior fieret, flumen transierunt atque omnibus eorum aedificiis occupatis reliquam partem hiemis se eorum copiis aluerunt.

V. His de rebus Caesar certior factus et infirmitatem Gallorum veritus, quod sunt in consiliis capiendis mobiles et novis plerumque rebus student, nihil his committendum existimavit.

Cap. IV. *ad Rhenum — quas regiones*] d. i. in eas regiones, quas; ähnlich Cap. I. hieme, qui fuit annus. Die relative Verbindung wird mit et — habebant auf ungezwungene Weise aufgegeben; der Zusatz von in quibus oder dgl., welcher zum Verständniss ganz entbehrlich ist, würde von ängstlicher Sorgfalt zeugen. — *habuerant*] bis zu ihrem Zuge über den Rhein. — *demigraverunt — prohibebant*] warum ist dieser Wechsel der Tempora nothwendig? — *transire prohibebant*] über den Infinitiv s. Lib. II. Cap. IV. p. 60. zu prohibuerint. — *et tridui — progressi*] und zwar, und wirklich: erklärend. Man erwartet wegen der Gegensätze, reverti — simulaverunt und reverterunt, eine adversative Partikel. S. unten Cap. XXXVI. letzte Anm. — *rursus reverterunt*] über den Pleonasmus s. Lib. II. Cap. XXIII. p. 76. zu rursus regressos. — *omni hoc itinere — confecto*] wiederum drei Ablative verbunden. S. Lib. III. Cap. XXIX. p. 113. zu Incredibili celeritate etc. — *priusquam — certior fieret*] über den Coniunctiv s. *Lib. III. Cap.* XVIII. vorletzte Anm.

Est autem hoc Gallicae consuetudinis, uti et viatores etiam invitos consistere cogant et quod quisque eorum de quaque re audierit aut cognoverit quaerant, et mercatores in oppidis vulgus circumsistat quibusque ex regionibus veniant quasque ibi res cognoverint pronunciare cogant. His rumoribus atque auditionibus permoti de summis saepe rebus consilia ineunt, quorum eos e vestigio poenitere necesse est, cum incertis rumoribus serviant et plerique ad voluntatem eorum ficta respondeant.

VI. Qua consuetudine cognita Caesar, ne graviori bello occurreret, maturius quam consuerat ad exercitum proficiscitur. Eo cum venisset, ea, quae fore suspicatus erat, facta cognovit, missas legationes a nonnullis civitatibus ad Germanos invitatosque eos, uti ab Rheno discederent; omnia, quae postulassent, ab se fore parata. Qua spe adducti Germani latius iam vagabantur et in fines Eburonum et Condrusorum, qui sunt Trevirorum clientes, pervenerant. Principibus Galliae evocatis Caesar ea, quae cognoverat, dissimulanda sibi existimavit, eorumque animis permulsis et confirmatis equitatuque imperato bellum cum Germanis gerere constituit.

VII. Re frumentaria comparata equitibusque delectis iter in ea loca facere coepit, quibus in locis

---

Cap. V. *Est — hoc — consuetudinis*] über den Gebrauch des Pronomen s. Lib. I. Cap. L. p. 53. zu hanc caussam. Ueber den Genitiv Zumpt §. 448. Anm. 1. Schulz §. 76. Nr. 11. — *quod quisque*] über den Gebrauch von quisque Zumpt §. 710. Schulz §. 95. Nr. 21. Erwartet man nicht quid? — (Sie fragen nach dem, was ieder vielleicht gehört hat.) — *circumsistat — cogant*] woher der Wechsel des Numerus und welchen Namen führt er?

Cap. VI. *omnia — ab se fore parata*] woher der Accusat. c. Infinit.? Welches Verbum steckt in invitatos? — *quae postulassent*] welches Tempus vertritt das Plusquamperfectum? — *fore parata*] wie verschieden von paratum iri? — *pervenerant*] als Caesar mit ihnen den Krieg beschloss. — *animis*] s. Lib. I. Cap. XXXIII. Anm. 1.

esse Germanos audiebat. A quibus cum paucorum dierum iter abesset, legati ab his venerunt, quorum haec fuit oratio: Germanos neque priores Populo Romano bellum inferre neque tamen recusare, si lacessantur, quin armis contendant, quod Germanorum consuetudo haec sit a maioribus tradita, quicunque bellum inferant, resistere neque deprecari; haec tamen dicere, venisse invitos, eiectos domo. Si suam gratiam Romani velint, posse eis utiles esse amicos; vel sibi agros attribuant vel patiantur eos tenere, quos armis possederint. Sese unis Suevis concedere, quibus ne Dii quidem immortales pares esse possint; reliquum quidem in terris esse neminem, quem non superare possint.

VIII. Ad haec Caesar quae visum est respondit; sed exitus fuit orationis: Sibi nullam cum his amicitiam esse posse, si in Gallia remanerent; neque verum esse, qui suos fines tueri non potuerint, alienos occupare; neque ullos in Gallia vacare agros,

---

Cap. VII. *audiebat*] nicht audierat? S. Lib. II. Cap. XXXI. p. 84. zu audirent. — *ab his*] wie unterscheidet sich die Praeposition von der vor quibus? — *priores*] nicht primos? nicht prius? — *resistere*] über die Auslassung des Demonstrativum bei quicunque s. Lib. I. Cap. XL. p. 42. zu quibuscunque. — *dicere*] sc. Germanos. Warum kann das Subiect bei venisse so wie bei posse und tenere fehlen? — *Sese*] warum vorangestellt? S. Lib. III. Cap. XXIV. p. 109. — *quidem*] bekräftigend. Zumpt §. 278. Der strengere Gegensatz verlangte eigentlich welche Stellung von quidem? Schulz §. 106. Nr. 13. vergl. §. 105. Nr. 14. — *neminem*] warum am Ende? S. Lib. II. Cap. XXXIII. letzte Anm. — *non superare possint*] warum steht die Negation nicht bei possint? Schulz §. 106. Nr. 13, 3. Zumpt §. 799. Der Gegensatz von non superare ist superari a Suevis.

Cap. VIII. *Ad haec*] über die Bedeutung der Praeposition s. Lib. II. Cap. XXXII. Anm. 1. — *quae visum est*] über die Ergänzung des Infinitivs in relativen Zwischensätzen aus dem tempore finito des Hauptsatzes Zumpt §. 774. Ueber die Auslassung des Dativs bei visum est s. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu viderentur. — *exitus*] die Summe, das Resultat. — *remanerent — potuerint*] man merke den Wechsel der Tempora. S. Lib. I. Cap. XXXIV. p. 34. zu si — esset. — *occupare*] man merke die Auslassung des Subiects eos nach vorausgehendem qui.

qui dari, tantae praesertim multitudini, sine iniuria possint. Sed licere, si velint, in Ubiorum finibus considere, quorum sint legati apud se et de Suevorum iniuriis querantur et a se auxilium petant; hoc se ab iis impetraturum.

IX. Legati haec se ad suos relaturos dixerunt et re deliberata post diem tertium ad Caesarem reversuros; interea ne propius se castra moveret petierunt. Ne id quidem Caesar ab se impetrari posse dixit; cognoverat enim magnam partem equitatus ab iis aliquot diebus ante praedandi frumentandique caussa ad Ambivaritos trans Mosam missam. Hos exspectari equites atque eius rei caussa moram interponi arbitrabatur.

X. Mosa profluit ex monte Vosego, qui est in finibus Lingonum, et parte quadam ex Rheno recepta, quae appellatur Vahalis, insulam efficit Batavorum, neque longius ab eo milibus passuum LXXX in Oceanum transit. Rhenus autem oritur ex Lepontiis, qui Alpes incolunt, et longo spatio per fines Nantuatium, Helvetiorum, Sequanorum, Mediomatricorum, Tribucorum, Trevirorum citatus fertur et ubi Oceano appropinquat, in plures diffluit partes multis ingentibusque insulis effectis, quarum pars magna a feris barbarisque nationibus

---

Cap. VIII. *praesertim*] s. Lib. III. Cap. XVII. p. 104. zu praesertim eo absente.

Cap. IX. *se ad suos*] über die Stellung der Worte s. Lib. III. Cap. VIII. p. 94. zu suos se. — *propius se*] s. Lib. I. Cap. XLVI. Anm. 2. — *ad Ambivaritos*] die Praeposition, wie häufig, in welchem Sinne?

Cap. X. *ex monte Vosego, qui*] d. h. dem Theile der Vogesen, welcher —: denn die Vogesen sind nicht bloss in dem Gebiete der Lingones. — *longius — milibus*] s. Cap. I. p. 115. zu longius anno. — *ab eo*] sc. Rheno, d. h. wo sich dessen Arm, die Waal, mit der Maas verbindet. — *ex Lepontiis*] die Praeposition nach welcher Vorstellungsweise? Zumpt §. 680. Schulz §. 93. Nr. 4. — *longo spatio*] innerhalb. S. Lib. III. Cap. XII. p. 98. zu horarum XII spatio. — *multis ingentibusque*] s. Lib. II. Cap. XXV. p. 78. zu multis gravibusque. — *effectis*] man erwartet efficiens? (indem somit zugleich mehrere Inseln gebildet sind.)

incolitur, ex quibus sunt qui piscibus atque ovis avium vivere existimantur, multisque capitibus in Oceanum influit.

XI. Caesar cum ab hoste non amplius passuum XII milibus abesset, ut erat constitutum, ad eum legati revertuntur. Qui in itinere congressi magnopere ne longius progrederetur orabant. Cum id non impetrassent, petebant, uti ad eos equites, qui agmen antecessissent, praemitteret eosque pugna prohiberet; sibique uti potestatem faceret in Ubios legatos mittendi; quorum si principes ac senatus sibi iureiurando fidem fecisset, ea conditione, quae a Caesare ferretur, se usuros ostendebant; ad has res conficiendas sibi tridui spatium daret. Haec omnia Caesar eodem illo pertinere arbitrabatur, ut tridui mora interposita equites eorum, qui abessent, reverterentur; tamen sese non longius milibus passuum quatuor aquationis caussa processurum eo die dixit; huc postero die quam frequentissimi convenirent, ut de eorum postulatis

---

Cap. X. *sunt qui — existimantur*] konnte hier der Coniunctiv nach sunt qui stehen? Es ist von bekannten Leuten die Rede. Schulz §. 84. Nr. 14, 1. 2. Zumpt §. 563. — *capitibus*] hier Mündung, sonst in der entgegengesetzten Bedeutung: Ursprung.

Cap. XI. *Caesar — ad eum*] vergl. über die Einheit der lat. Periode Zumpt §. 811. — *in itinere*] zu qui oder zum Obiect von congressi gehörig? wodurch wird diess Beispiel noch auffallender als z. B. Lib. III. Cap. XX. p. 106. in itinere agmen nostrum? — *antecessissent*] über die Construction dieser und ähnlicher Composita Zumpt §. 387. Schulz §. 81. Nr. 3. — *praemitteret*] über die Auslassung des Obiects s. Lib. I. Cap. XXI. p. 19. zu misit. Vergl. unten: mittit, qui nunciarent. — *in Ubios*] s. Cap. X. zu ex Lepontiis. — *fecisset*] über den Singular nach vorausgegangenem principes ac senatus s. Lib. II. Cap. XXVI. p. 80. zu versaretur. Welches Tempus vertritt das Plusquamperfectum Coniunctivi? — *daret*] zu dem Wechsel der Behauptungs- und Aufforderungssätze s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu vereri se — veniret. — *eodem illo pertinere*] bezieht sich eben darauf, was Cap. *IX. berührt* wurde, damit —. — *longius milibus*] s. Cap. *X. Anm. 2.*

cognosceret. Interim ad praefectos, qui cum omni equitatu antecesserant, mittit qui nunciarent, ne hostes proelio lacesserent et, si ipsi lacesserentur, sustinerent, quoad ipse cum exercitu propius accessisset.

XII. At hostes ubi primum nostros equites conspexerunt, quorum erat quinque milium numerus, cum ipsi non amplius DCCC equites haberent, quod ii, qui frumentandi caussa ierant trans Mosam, nondum redierant, nihil timentibus nostris, quod legati eorum paullo ante a Caesare discesserant atque is dies induciis erat ab iis petitus, impetu facto celeriter nostros perturbaverunt. Rursus resistentibus nostris consuetudine sua ad pedes desiluerunt subfossisque equis compluribusque nostris deiectis reliquos in fugam coniecerunt atque ita perterritos egerunt, ut non prius fuga desisterent,

---

Cap. XI. *cognosceret*] in absolutem Sinne, mit de construirt vergl. Lib. I. Cap. XXXV. Anm. 3. — *mittit, qui nunciarent*] über die Folge der Tempora s. Lib. I. Cap. VII. p. 7. zu qui dicerent. Lib. III. Cap. V. p. 91. zu docent — experirentur. — *nunciarent*] mit folgendem ne modificirt seine Bedeutung, wie Lib. III. Cap. V. p. 92. certiores facit. Zumpt §. 615. — *proelio*] Dativ oder Ablativ? S. Lib. I. Cap. XV. p. 13. zu demselben Wort. — *sustinerent*] über den absoluten Gebrauch des Verbums s. Lib. II. Cap. VI. p. 62. zu sustentatum est. — *quoad*] warum mit dem Coniunctiv? Zumpt §. 575. Schulz §. 84. Nr. 12. — *accessisset*] wie oben fecisset.

Cap. XII. *ubi primum*] construirt wie ut primum. — *cum — haberent*] trotz ihrer geringen Zahl: also die Bedeutung von cum? S. Cap. III. p. 117. zu cum — non potuissent. — *nihil timentibus nostris — impetu facto*] zwei Ablativi absoluti, von denen der erste die nähere oder entferntere Ursache ist. S. Lib. II. Cap. XXVI. p. 79. zu proelio nunciato cursu incitato. — *induciis*] was für ein Dativ? — *Rursus resistentibus*] der Begriff des rursus, der Erwiderung, liegt schon in dem Compositum resistere: also die Verbindung wie Lib. II. Cap. XXIII. p. 76. rursus regressos, und Lib. IV. Cap. IV. p. 118. rursus reverterunt. — *consuetudine sua*] s. Lib. II. Cap. XXXII. Anm. 2. — *ad pedes*] d. h. zu den Füssen der Feinde. — *compluribusque nostris*] nicht der Genitivus partitivus? Ienes ist zu construiren wie nostri frequentiores deiecti. — *fuga desisterent*] s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu pertinacia desisteret.

quam in conspectum agminis nostri venissent. In eo proelio ex equitibus nostris interficiuntur quatuor et septuaginta, in his vir fortissimus, Piso Aquitanus amplissimo genere natus, cuius avus in civitate sua regnum obtinuerat, amicus ab Senatu nostro appellatus. Hic cum fratri intercluso ab hostibus auxilium ferret, illum ex periculo eripuit; ipse equo vulnerato deiectus, quoad potuit, fortissime restitit. Cum circumventus multis vulneribus acceptis cecidisset atque id frater, qui iam proelio excesserat, procul animum advertisset, incitato equo se hostibus obtulit atque interfectus est.

XIII. Hoc facto proelio Caesar neque iam sibi legatos audiendos neque conditiones accipiendas arbitrabatur ab his, qui per dolum atque insidias petita pace ultro bellum intulissent; exspectare vero, dum hostium copiae augerentur equitatusque reverteretur, summae dementiae esse iudicabat, et cognita Gallorum infirmitate, quantum iam apud eos hostes uno proelio auctoritatis essent consecuti, sentiebat; quibus ad consilia capienda nihil spatii dandum existimabat. His constitutis rebus et consilio cum legatis et quaestore communicato, ne quem diem pugnae praetermitteret, opportunissima res

---

Cap. XII. *venissent*] wiederum Schicksalswille. S. Lib. III. Cap. XXVI. p. 111. zu posset. — *ferret*] warum nicht tulisset. — *id — animum advertisset*] s. Lib. I. Cap. XXIV. Anm. 1.

Cap. XIII. *neque iam*] das strenge Gesetz verlangte welche Wortstellung? Zumpt §. 790. — *ab his, qui — intulissent*] warum qui mit dem Coniunctiv? — *per dolum*] s. Lib. II. Cap. XXXI. letzte Anm. — *equitatusque reverteretur*] durch die Rückkehr der Reiter wäre die Truppenzahl verstärkt worden: also der Satz mit que explicativ. Vergl. Lib. I. Cap. XXXVI. p. 36. zu stipendiumque. — *quibus*] ist Folge des sentire: welche Coniunction steckt also im Relativum? Schulz §. 95. Nr. 11. (Bei Zumpt §. 803. fehlt is igitur.) — *communicato*] über die Construction Zumpt §. 416. — *diem pugnae*] Tag der (möglichen) Schlacht. — *opportunissima res accidit, quod*] mit welchem Unterschied würde ut stehen? res ist blosse Umschreibung von hoc. Zumpt §. 680. Schulz §. 105. Nr. 19, 3. p. 686.

accidit, quod postridie eius diei mane eadem et perfidia et simulatione usi Germani frequentes omnibus principibus maioribusque natu adhibitis ad eum in castra venerunt simul, ut dicebatur, sui purgandi caussa, quod contra atque esset dictum et ipsi petissent proelium pridie commisissent, simul ut, si quid possent, de induciis fallendo impetrarent. Quos sibi Caesar oblatos gavisus illos retineri iussit; ipse omnes copias castris eduxit equitatumque, quod recenti proelio perterritum esse existimabat, agmen subsequi iussit.

XIV. Acie triplici instituta et celeriter VIII milium itinere confecto prius ad hostium castra pervenit, quam quid ageretur Germani sentire possent. Qui omnibus rebus subito perterriti et celeritate adventus nostri et discessu suorum, neque consilii habendi neque arma capiendi spatio dato, perturbantur, copiasne adversus hostem educere an castra defendere an fuga salutem petere praestaret. Quorum timor cum fremitu et concursu significare-

---

Cap. XIII. *postridie eius diei*] s. Lib. I. Cap. XXIII. Anm. 1. — *et perfidia et simulatione*] wie verhalten sich die beiden Begriffe logisch zu einander, und wodurch wird diese Art der Verbindung (Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7.) besonders merkwürdig? — *ad eum in castra*] s. Lib. III. Cap. XX. letzte Anm. — *simul*] das wiederholte simul für et — et ist nicht Ciceronisch und findet sich bei Caesar nur an dieser Stelle. Zumpt §. 723. — *sui purgandi*] über den Singular s. Lib. III. Cap. VI. p. 92. zu sui colligendi. — *si quid possent*] scil. impetrare. S. Cap. VIII. Anm. 2. — *de induciis*] rücksichtlich. — *impetrarent*] man braucht nicht aus quid — aliquid zu suppliren. S. Lib. II. Cap. XII. letzte Anm. — *Quos — illos*] der Zusatz des Pronomen demonstrativum nach dem relativum in demselben Satze ist bedingt durch den Gegensatz zwischen illos und ipse. Aehnlich Cap. II. p. 116. zu importatis his.

Cap. XIV. *possent*] über den Coniunctiv s. Lib. III. Cap. XXVI. p. 111. zu posset. Lib. IV. Cap. XII. p. 124. zu venissent. — *omnibus rebus*] über die Bedeutung der Worte s. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. — *perturbantur*] prägnant für perturbatione nescire. — *copiasne — an*] über die Form der disiunctiven Fragen Zumpt §. 554. Schulz §. 100. B. vorzügl. Nr. 11.

tur, milites nostri pristini diei perfidia incitati in castra irruperunt. Quorum qui celeriter arma capere potuerunt, paullisper nostris restiterunt atque inter carros impedimentaque proelium commiserunt; at reliqua multitudo puerorum mulierumque — nam cum omnibus suis domo excesserant Rhenumque transierant — passim fugere coepit; ad quos consectandos Caesar equitatum misit.

XV. Germani post tergum clamore audito cum suos interfici viderent, armis abiectis signisque militaribus relictis se ex castris eiecerunt et cum ad confluentem Mosae et Rheni pervenissent, reliqua fuga desperata magno numero interfecto reliqui se in flumen praecipitaverunt atque ibi timore, lassitudine, vi fluminis oppressi perierunt. Nostri ad unum omnes incolumes perpaucis vulneratis ex tanti belli timore, cum hostium numerus capitum CDXXX milium fuisset, se in castra receperunt. Caesar his, quos in castris retinuerat, discedendi potestatem fecit; illi supplicia cruciatusque Gallorum veriti, quorum agros vexaverant, remanere se apud eum velle dixerunt. His Caesar libertatem concessit.

Cap. XIV. *pristini diei perfidia*] wie Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. superiorum dierum cunctatio. Lib. III. Cap. XIX. p. 105. superiorum pugnarum exercitatione. — *Quorum*] bezieht sich auf castra, worunter mit leichter Metonymie die Feinde im Lager sich verstehen lassen.

Cap. XV. *ad confluentem*] sc. amnem, sonst confluentes, gehört zu den elliptischen Ausdrücken bei Zumpt §. 763. Schulz §. 107. Nr. 3. — *reliqua fuga desperata*] s. Lib. II. Cap. XXIV. letzte Anm. Ueber die doppelten Ablativi absoluti s. Cap. XII. Anm. 3. — *timore*, *lassitudine*, *vi fluminis*] alles zusammenwirkende Ursachen, deren Macht und Gewicht oppressi recht significant bezeichnet. Man würde dem Satze seine Farbe und Lebendigkeit rauben, wenn man oppressi allein zu vi fluminis beziehen wollte. Was trägt dazu ausserdem bei? — *ad unum omnes*] Zumpt §. 296. (2ter Absatz.) Schulz §. 102. Nr. 1, 2. — *ex — timore*] s. Lib. II. Cap. XII. Anm. 1. — *illi*] worin hat das Asyndeton seinen Grund? Zumpt §. 781.

XVI. Germanico bello confecto multis de caussis Caesar statuit sibi Rhenum esse transeundum, quarum illa fuit iustissima, quod, cum videret Germanos tam facile impelli, ut in Galliam venirent, suis quoque rebus eos timere voluit, cum intelligerent et posse et audere Populi Romani exercitum Rhenum transire. Accessit etiam, quod illa pars equitatus Usipetum et Tenchtherorum, quam supra commemoravi praedandi frumentandique caussa Mosam transisse neque proelio interfuisse, post fugam suorum se trans Rhenum in fines Sigambrorum receperat seque cum iis coniunxerat. Ad quos cum Caesar nuncios misisset, qui postularent eos, qui sibi Galliaeque bellum intulissent, sibi dederent, responderunt: Populi Romani imperium Rhenum finire; si se invito Germanos in Galliam transire non aequum existimaret, cur sui quicquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet? Ubii autem, qui uni ex transrhenanis ad Caesarem legatos miserant, amicitiam fecerant, obsides dederant, magnopere orabant, ut sibi auxilium ferret, quod graviter ab Suevis premerentur, vel si

---

Cap. XVI. *Germanico bello*] s. Lib. III. Cap. V. p. 91. zu Nervico proelio. — *timere*] welche Bedeutung hat timere mit dem Dativ? Zumpt §. 414. Schulz §. 81. p. 456. — *cum intelligerent*] wenn sie sähen: warum der Coniunctiv? (voluit.) — *Accessit — quod*] welche verschiedene Construction hat accedit? S. Lib. III. Cap. XIII. p. 100. zu Accedebat, ut. — *postularent — sibi dederent*] nach welcher Regel fehlt hier ut? S. Lib. III. Cap. V. p. 92. zu intermitterent. Nach Stellen, wie die eben citirte und Lib. I. Cap. XLII. Anm. 1., könnte in unserem Satze was fehlen? — *imperium Rhenum finire*] zu den zwei Accusativen s. Zumpt §. 606. — *se invito*] s. Lib. I. Cap. VIII. p. 7. zu dens. Worten. — *quicquam*] mit welchem Rechte steht quicquam ohne vorhergegangene Negation? Zumpt §. 709. a. Schulz §. 95. Nr. 17. Vergl. Lib. I. Cap. XIX. p. 18. zu priusquam quicquam. Lib. IV. Cap. II. p. 116. zu ullam. — *sui imperii*] was heisst hier esse mit dem Genitiv? Zumpt §. 448. — *miserant — fecerant — dederant*] über das Asyndeton s. Lib. III. Cap. IX. Anm. 2.

id facere occupationibus reipublicae prohiberetur, exercitum modo Rhenum transportaret; id sibi ad auxilium spemque reliqui temporis sátis futurum; tantum esse nomen atque opinionem eius exercitus Ariovisto pulso et hoc novissimo proelio facto etiam ad ultimas Germanorum nationes, uti opinione et amicitia Populi Romani tuti esse possint. Navium magnam copiam ad transportandum exercitum pollicebantur.

XVII. Caesar his de caussis, quas commemoravi, Rhenum transire decreverat; sed navibus transire neque satis tutum esse arbitrabatur neque suae neque Populi Romani dignitatis esse statuebat. Itaque etsi summa difficultas faciundi pontis proponebatur propter latitudinem, rapiditatem altitudinemque fluminis, tamen id sibi contendendum aut aliter non transducendum exercitum existimabat. Rationem pontis hanc instituit. Tigna bina sesquipedalia, paullum ab imo praeacuta, dimen-

---

Cap. XVI. *facere — prohiberetur*] über prohibere mit dem Infinitiv s. Cap. IV. p. 118. zu transire prohibebant. — *occupationibus reipubl.*] Beschäftigungen, welche die Republik erfordert. — *transportaret*] über die Construction der mit trans zusammengesetzten Verba s. Lib. I. Cap. XII. Anm. 2. — *spemque reliqui temporis*] ebenso wie Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. zu spes Venetici belli. — *nomen atque opinionem — exercitus*] ist der Genitivus zu beiden Nominibus derselbe? S. Lib. III. Cap. XXV. Anm. 3. Ebenso unten: opinione et amicitia Populi Romani. — *eius exercitus*] i. e. Caesaris exercitus. — *ad ultimas nationes*] über den Gebrauch der Praeposition s. Lib. I. Cap. XXXI. Anm. 1., wiewohl ad richtiger hier wie in der Verbindung mit pertinere, patere etc. verstanden wird. — *possint*] nicht possent? was wird durch dergleichen Wechsel in der consecutio temporum bewirkt?

Cap. XVII. *suae — dignitatis esse*] über den Genitiv s. Lib. I. Cap. XXI. p. 20. zu quid sui consilii sit. — *summa*] Praedicat zu proponebatur. — *contendendum*] contendere in der Bedeutung: sich bemühen, kann nur mit Obiecten welcher Art verbunden werden? S. Lib. III. Cap. VI. Anm. 1. — *sesquipedalia*] anderthalb Fuss dick. Diese Pfähle bildeten die Ioche. — *ab imo*] s. Lib. III. Cap. XIX. Anm. 1. paullum gehört zu ab imo, nicht zu praeacuta, warum? was bedeutet die Praeposition prae in Zusammensetzungen mit Adiectivis?

Cap.

dimensa ad altitudinem fluminis, intervallo pedum duorum inter se iungebat. Haec cum machinationibus immissa in flumen defixerat fistucisque adegerat non sublicae modo derecta ad perpendiculum,

---

Cap. XVII. *dimensa ad altitud.*] nach der Flusstiefe bemessen: an seichteren Stellen des Flusses brauchten sie nicht so tief eingerammt zu werden. Ueber die passive Bedeutung von dimensus s. Lib. II. Cap. XIX. p. 73.; über die Bedeutung der Praeposition Zumpt §. 296. (3ter Absatz.) — *intervallo — iungebat*] ie zwei Pfähle standen in einem Zwischenraume von zwei Schuh neben einander, machten ein Paar aus. Der Ablativ intervallo, wie spatio Cap. X. p. 121. — *cum — defixerat*] allemal wenn. Von der wiederholten Handlung sind auch die Imperfecta iungebat — statuebat zu erklären. — *machinationibus*] die Gerüste und Maschinerien, wodurch die Pfähle in das Flussbette geschafft und ihnen die iedesmal zum Einsenken erforderliche Richtung und Festigkeit zum Einrammen gegeben wurde. *Fistucae* dagegen sind die Rammen; *adigere*, eintreiben, einrammen. — *non sublicae modo*] nicht wie gewöhnliche Brückenpfähle senkrecht (derecta ad perpendiculum), sondern vorwärts gelehnt (prona) und in schräger Richtung, wie die Sparren der Dächer (fastigia) laufen, so dass ihre Biegung sich nach dem Strome richtete. Die gegenüberstehende (iis contraria) Pfahllinie ward ebenso, weiter unten im Flusse (ab inferiore parte), aber dem Strom entgegenstehend (contra vim — conversa), errichtet. Der Zwischenraum zwischen beiden Linien betrug 40 Fuss (intervallo pedum quadragenum). In ie zwei einander gegenüberstehende Paare von Pfählen (haec utraque) wurden nun oben Querbalken (trabibus) gelegt, die 2 Fuss breit waren, weil soweit die 2 Pfähle, welche ein Paar ausmachten, auseinander standen (quantum bezieht sich auf bipedalibus). Diese Querbalken waren auf ieder Reihe am äussersten Ende (ab extrema parte) durch zwei Klammern (binis fibulis) an den Pfählen befestigt (binis fibulis sind absolute Ablative, nicht mit distinebantur zu verbinden). So waren die Pfähle iedes einzelnen Brückenioches (quibus sc. tignis) gehörig auseinander gehalten (disclusis), aber durch die Verbindung der Querbalken mit Klammern an den beiden entgegengesetzten Enden (in contrariam partem) fest verbunden. Ie grösser nun die Gewalt des Wassers war, welche auf die obern Pfähle drückte, desto fester mussten wegen des Gegendrucks die unteren das Ganze aneinander halten (artius illigata tenerentur). Darauf wurden nun Stämme (materie) in gerader Richtung nach der Länge der Brücke (derecta) gelegt und diese mit Flechtwerk und Faschinen bedeckt. Trotz dieses festen Baues der Brücke

sed prona ac fastigata, ut secundum naturam fluminis procumberent; iis item contraria bina ad eundem modum iuncta intervallo pedum quadragenum ab inferiore parte contra vim atque impetum fluminis conversa statuebat. Haec utraque insuper bipedalibus trabibus immissis, quantum eorum tignorum iunctura distabat, binis utrinque fibulis ab extrema parte distinebantur; quibus disclusis atque in contrariam partem revinctis tanta erat operis firmitudo atque ea rerum natura, ut, quo maior vis aquae se incitavisset, hoc artius illigata tenerentur. Haec derecta materie iniecta contexebantur et longuriis cratibusque consternebantur; ac nihilo secius sublicae et ad inferiorem partem fluminis oblique agebantur, quae pro pariete subiectae et cum omni opere coniunctae vim fluminis exciperent, et aliae item supra pontem mediocri spatio, ut, si arborum trunci sive naves deiiciendi operis essent a barbaris missae, his defensoribus earum rerum vis minueretur, neu ponti nocerent.

XVIII. Diebus decem, quibus materia coepta erat comportari, omni opere effecto exercitus traducitur. Caesar ad utramque partem pontis firmo praesidio relicto in fines Sigambrorum contendit.

(ac nihilo secius) wurden dennoch sowohl an der linken Seite der Brücke (ad inferiorem partem fluminis) Pfähle schräg eingerammt, um in Verbindung mit der Brücke gesetzt wie eine Mauer dem Andrang der Wellen Widerstand zu leisten (exciperent ist nur zu verstehen, wenn man sich diese Pfähle in Verbindung mit der Brücke als ein Ganzes denkt), theils links in nicht weiter Entfernung, um als Schutz gegen Baumstämme oder Schiffe zu dienen, welche die Feinde zur Zertrümmerung der Brücke stromabwärts senden könnten. — *quadragenum*] über die Genitivform Zumpt §. 51. Schulz §. 20. Nr. 10. — *vim atque impetum*] welche Figur? Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7. — *quantum — distabat*] statt nach tantum etc. Schulz §. 95. Nr. 11. — *deiiciendi operis*] Zumpt §. 764. Schulz §. 98. Nr. 12. — *defensoribus*] man merke defensor als Femininum. Zumpt §. 236.

Cap. XVIII. *Diebus decem, quibus*] Zumpt §. 478. Vergl. *Lib. III. Cap.* XXIII. Anm. 1.

Interim a compluribus civitatibus ad eum legati veniunt, quibus pacem atque amicitiam petentibus liberaliter respondit obsidesque ad se adduci iubet. At Sigambri ex eo tempore, quo pons institui coeptus est, fuga comparata hortantibus iis, quos ex Tenchtheris atque Usipetibus apud se habebant, finibus suis excesserant suaque omnia exportaverant seque in solitudinem ac silvas abdiderant.

XIX. Caesar paucos dies in eorum finibus moratus omnibus vicis aedificiisque incensis frumentisque succisis se in fines Ubiorum recepit, atque iis auxilium suum pollicitus, si ab Suevis premerentur, haec ab iis cognovit: Suevos, posteaquam per exploratores pontem fieri comperissent, more suo concilio habito nuncios in omnes partes dimisisse, uti de oppidis demigrarent, liberos, uxores suaque omnia in silvas deponerent atque omnes, qui arma ferre possent, unum in locum convenirent; hunc esse delectum medium fere regionum earum, quas Suevi obtinerent; hic Romanorum adventum

---

Cap. XVIII. *a compluribus civitatibus — veniunt*] s. Lib. III. Cap. VIII. p. 94. zu Ab iis fuit. — *veniunt — respondit — iubet*] man merke den Wechsel der Tempora. S. Lib. II. Cap. XIII. p. 69. zu ducit. — *ex eo tempore, quo*] Zumpt §. 778. — *in solitudinem ac silvas*] vergl. Cap. XVII. zu vim atque impetum. — *abdiderant*] man merke die Construction von abdere mit in und Accusativ, welches die gewöhnliche bei den besten Prosaikern ist.

Cap. XIX. *frumentisque*] über den Plural s. Lib. III. Cap. IX. p. 96. — *ab iis cognovit*] wie discere ab aliquo. Zumpt §. 304. Anders Lib. I. Cap. XXII. p. 20. a Gallicis armis — cognovisse. — *more suo*] s. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu consuetudine. Ueber die Zusammenstellung ungleichartiger Ablative s. Lib. II. Cap. XXXIII. p. 85. zu viminibus intextis. — *nuncios dimisisse, uti*] s. Cap. XI. p. 123. zu nunciarent, ne. — *in silvas deponerent*] nicht in silvis? Vergl. imponere Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu eo. Cap. LI. p. 54. zu Eo — imposuerunt. — *hunc*] ist Praedicat: als solcher, dazu sei ausgewählt worden der in der Mitte etc. — *regionum earum*] wie unterscheidet sich dieses Beispiel von Lib. I. Cap. XXXIV. p. 38. locum medium utriusque.

exspectare atque ibi decertare constituisse. Quod ubi Caesar comperit, omnibus his rebus confectis, quarum rerum caussa transducere exercitum constituerat, ut Germanis metum iniiceret, ut Sigambros ulcisceretur, ut Ubios obsidione liberaret, diebus omnino x et VIII trans Rhenum consumptis satis et ad laudem et ad utilitatem profectum arbitratus se in Galliam recepit pontemque rescidit.

XX. Exigua parte aestatis reliqua Caesar, etsi in his locis, quod omnis Gallia ad septentriones vergit, maturae sunt hiemes, tamen in Britanniam proficisci contendit, quod omnibus fere Gallicis bellis hostibus nostris inde subministrata auxilia intelligebat, et, si tempus anni ad bellum gerendum deficeret, tamen magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset, genus hominum perspexisset, loca, portus, aditus cognovisset; quae omnia fere Gallis erant incognita. Neque enim temere praeter mercatores illo adit quisquam, neque iis ipsis quicquam praeter oram maritumam atque eas regiones, quae sunt contra Galliam, notum est. Itaque evocatis ad se undique mercatoribus neque quanta esset insulae magnitudo, neque quae aut quantae nationes incolerent, neque quem usum belli haberent aut quibus institutis uterentur, ne-

---

Cap. XIX. *exspectare*] die Auslassung des Subiects wird nicht mehr befremden. — *ut — ut — ut*] welche Figur? S. Lib. I. Cap. XIX. Anm. 1. — *ad laudem*] über die Bedeutung der Praeposition s. Lib. II. Cap. XXVI. letzte Anm. — *ad utilit.*] warum ist die Praeposition wiederholt? S. Lib. I. Cap. XLVII. p. 50. zu propter. Lib. II. Cap. X. p. 66. zu quam in alienis.

Cap. XX. *reliqua*] Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 18, 4. Vergl. Lib. II. Cap. XII. p. 68. zu paucis defendentibus. — *Gallicis bellis*] s. Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. zu Veneticum bellum. Ueber die Auslassung der Praeposition s. Lib. I. Cap. XIII. p. 11. zu bello Cassiano. — *tamen*] s. Lib. I. Cap. XXXII. letzte Anm. — *Neque enim*] s. Lib. II. Cap. XVII. p. 72. — *temere*] über die Bedeutung s. *Lib. I. Cap. XL. p. 40.* zu tam temere. — *illo adit*] setzt *welche Construction* von adire voraus?

que qui essent ad maiorum navium multitudinem idonei portus, reperire poterat.

XXI. Ad haec cognoscenda, priusquam periculum faceret, idoneum esse arbitratus C. Volusenum cum navi longa praemittit. Huic mandat, uti exploratis omnibus rebus ad se quam primum revertatur; ipse cum omnibus copiis in Morinos proficiscitur, quod inde erat brevissimus in Britanniam transiectus. Huc naves undique ex finitumis regionibus et quam superiore aestate ad Veneticum bellum fecerat classem iubet convenire. Interim consilio eius cognito et per mercatores perlato ad Britannos a compluribus eius insulae civitatibus ad eum legati veniunt, qui polliceantur obsides dare atque imperio Populi Romani obtemperare. Quibus auditis liberaliter pollicitus hortatusque, uti in ea sententia permanerent, eos domum remittit et cum his una Commium, quem ipse Atrebatibus superatis regem ibi constituerat, cuius et virtutem et consilium probabat et quem sibi fidelem arbitrabatur cuiusque auctoritas in iis regionibus magni habebatur, mittit. Huic imperat, quas possit adeat civi-

---

Cap. XX. *qui essent — idonei portus*] welche zur Aufnahme grösserer Schiffe passende Häfen es gäbe. Essent mit idonei verbunden würde welchen Sinn geben? (Es würde vorausgesetzt, dass es dergleichen gäbe und Caesar wollte sie nur namentlich wissen.) — *ad multitudinem*] im Vergleich zu der Menge.

Cap. XXI. *faceret*] ist diess derselbe Coniunctiv, wie Cap. XIV. Anm. 1. possent? — *fecerat*] Zumpt §. 712. — *a — civitatibus — veniunt*] s. Cap. XVIII. Anm. 2. — *polliceantur obsides dare*] Zumpt §. 605. Schulz §. 87. Nr. 4, 4. 5. Vergl. Lib. II. Cap. XXX. letzte Anm. — *Quibus auditis*] die Personen der Gesandten. Dass auf den Ablativus absolutus — eos folgt, darüber s. Lib. I. Cap. XXXVIII. letzte Anm. Ebendahin gehört unten: Atrebatibus superatis — ibi. — *liberaliter pollicitus*] polliceri ohne Obiectsaccusativ im absoluten Sinne: Versprechungen machen; die Verbindung zweier Verba verschiedener Rection, pollicitus hortatusque, ist hier um so leichter, da zu beiden das Obiect aus quibus ergänzt werden muss. — *imperat — adeat*] s. Cap. XVI. p. 127. zu postularent, sibi dederent. — *quas possit*] s. Cap. VIII. Anm. 2.

tates horteturque, ut Populi Romani fidem sequantur, seque celeriter eo venturum nunciet. Volusenus perspectis regionibus, quantum ei facultatis dari potuit, qui navi egredi ac se barbaris committere non auderet, quinto die ad Caesarem revertitur quaeque ibi perspexisset renunciat.

XXII. Dum in his locis Caesar navium parandarum caussa moratur, ex magna parte Morinorum ad eum legati venerunt, qui se de superioris temporis consilio excusarent, quod homines barbari et nostrae consuetudinis imperiti bellum Populo Romano fecissent, seque ea, quae imperasset, facturos pollicerentur. Hoc sibi satis opportune Caesar accidisse arbitratus, quod neque post tergum hostem relinquere volebat neque belli gerendi propter anni tempus facultatem habebat neque has tantularum rerum occupationes sibi Britanniae anteponendas iudicabat, magnum his obsidum numerum imperat. Quibus adductis eos in fidem recepit. Navibus circiter LXXX onerariis coactis contractisque, quot satis esse ad duas transportandas legiones existimabat, quicquid praeterea navium longarum habebat quaestori, legatis praefectisque distribuit. Huc accedebant XVIII onerariae naves, quae ex eo loco ab milibus passuum VIII vento tenebantur, quomi-

---

Cap. XXI. *qui — auderet*] warum der Coniunctiv? S. Lib. II. Cap. XXXIII. p. 86. zu qui — iacerent. Lib. III. Cap. XXII. p. 107. zu devovisset. — *perspexisset, renunciat*] wie kann auf ein Praesens im abhängigen Satze das Plusquamperfectum Coniunctivi folgen? Zumpt §. 501. Schulz §. 92. Nr. 3., 4.

Cap. XXII. *superioris temporis consilio*] wie Cap. XIV. p. 126. zu pristini diei perfidia. — *nostrae consuetudinis imperiti*] i. e. ignari, Populum Romanum non modo humanitatem erga dediticios exercere, sed etiam a vicinorum iniuriis tutos eos praestare solitum. — *tantularum rerum occupationes*] s. Cap. XVI. p. 128. zu occupationibus reipublicae. — *Britanniae*] brachylogisch statt —? Zumpt §. 767. — *coactis contractisque*] auf- und an Einen Ort bringen. — *ab milibus passuum*] s. Lib. II. Cap. VII. p. 64. zu ab milibus duobus. — *tenebantur*] die Bedeutung dieses Verbums erhellt aus quominus. Zumpt §. 543. Schulz §. 105. Nr. 21.

nus in eundem portum pervenire possent. Has equitibus distribuit; reliquum exercitum Q. Titurio Sabino et L. Aurunculeio Cottae legatis in Menapios atque in eos pagos Morinorum, e quibus ad eum legati non venerant, deducendum dedit. P. Sulpicium Rufum legatum cum eo praesidio, quod satis esse arbitrabatur, portum tenere iussit.

XXIII. His constitutis rebus nactus idoneam ad navigandum tempestatem tertia fere vigilia solvit equitesque in ulteriorem portum progredi et naves conscendere et se sequi iussit; a quibus cum id paullo tardius esset administratum, ipse hora diei circiter quarta cum primis navibus Britanniam attigit atque ibi in omnibus collibus expositas hostium copias armatas conspexit. Cuius loci haec erat natura: adeo montibus angustis mare continebatur, uti ex locis superioribus in litus telum adiici posset. Hunc ad egrediendum nequaquam idoneum arbitratus locum, dum reliquae naves eo convenirent, ad horam nonam in ancoris exspectavit. Interim legatis tribunisque militum convocatis et quae ex Voluseno cognosset et quae fieri vellet ostendit,

---

Cap. XXII. *deducendum dedit*] Zumpt §. 653. Schulz §. 97. Nr. 10, 3. — *eo praesidio, quod*] i. e. tanto. Vergl. Cap. I. p. 115. zu in eam consuetudinem.

Cap. XXIII. *solvit*] sc. naves, absegeln. Die vollständige Redensart ist bei Caesar gewöhnlicher. Vergl. unten Cap. XXVIII. zu solverunt. — *in ulteriorem portum*] derselbe, der Cap. XXVIII. superior heisst: östlich von dem Hafen, aus dem Caesar selbst absegelte. — *expositas copias armatas*] über die Verbindung mehrerer Participia s. Lib. II. Cap. XVII. p. 72. zu implexis crebris — enatis. — *montibus angustis mare continebatur*] in angustus sucht man falschlich den Grund, dass die Pfeile bis zum Ufer gelangen konnten. Die Stelle ist so zu erklären: so dicht stiess (adeo continebatur) das Meer an eng aneinander anschliessende Berge. Worin liegt also der Grund? — *dum — convenirent*] warum der Coniunctiv? S. Cap. XI. vorletzte Anm. zu quoad. — *in ancoris*] erklärt sich aus der vollen Redensart Bell. Civ. III, 28. naves in ancoris constiterunt. — *ex Voluseno*] s. Lib. II. Cap. XVI. p. 71. zu ex captivis. Vergl. Lib. IV. Cap. XIX. Anm. 2.

monuitque, ut rei militaris ratio, maxime ut maritumae res postularent, ut quae celerem atque instabilem motum haberent, ad nutum et ad tempus omnes res ab iis administrarentur. His dimissis et ventum et aestum uno tempore nactus secundum dato signo et sublatis ancoris circiter milia passuum VII ab eo loco progressus aperto ac plano litore naves constituit.

XXIV. At barbari consilio Romanorum cognito praemisso equitatu et essedariis, quo plerumque genere in proeliis uti consuerunt, reliquis copiis subsecuti nostros navibus egredi prohibebant. Erat ob has caussas summa difficultas, quod naves propter magnitudinem nisi in alto constitui non poterant; militibus autem ignotis locis, impeditis manibus, magno et gravi armorum onere oppressis simul et de navibus desiliendum et in fluctibus consistendum et cum hostibus erat pugnandum, cum illi aut ex arido aut paullulum in aquam progressi

---

Cap. XXIII. *monuitque — administrarentur*] über die Auslassung von ut s. Cap. XXI. p. 133. zu imperat — adeat. — *maritumae res*] das Kriegswesen zur See. — *ut quae*] da schnelle und unstäte Veränderung zum Wesen desselben gehöre. Ueber ut qui Zumpt §. 565. Schulz §. 84. Nr. 17, 2. — *ad tempus*] zur rechten Zeit. Zumpt §. 296. (1ster Absatz.) Vergl. Lib. II. Cap. V. Anm. 1. — *plano litore*] nicht sowohl Ablativ des Ortes, als — ? S. Cap. I. vorl. Anm.
Cap. XXIV. *praemisso*] nicht praemissis? S. Lib. III. Cap. XX. p. 106. zu comparato. Ueber die doppelten Ablativi absoluti s. Cap. XV. Anm. 2. — *quo plerumque genere*] man achte auf die Stellung des plerumque, das dadurch hervorgehoben werden soll. Aehnlich Cap. V. p. 118. novis plerumque rebus student. — *reliquis copiis*] der Ablativ ohne cum? — *prohibebant*] mit dem Infinitiv? — S. Cap. XVI. p. 128. zu facere — prohiberetur. — *nisi — non*] über die Wortstellung s. Lib. III. Cap. XVII. p. 104. zu nisi — non existimabat. — *in alto*] s. Lib. III. Cap. XII. p. 98. — *ignotis locis, impeditis manibus*] sind Ablativi absoluti, dagegen oppressis geht auf militibus zurück. — *et — et — et*] s. Lib. III. Cap. XIII. am Ende. — *ex arido*] vom Trocknen aus. Ueber die Praeposition s. Lib. II. Cap. XXVII. p. 80. zu ex corporibus. Das Neutrum rechne zu Lib. II. Cap. XXV. p. 79. in angusto. Lib. III. Cap. III. p. 90. ad extremum. Lib. III. Cap. XIX. p. 113. Lib. IV. Cap. XVII. p. 128. ab imo.

omnibus membris expediti notissimis locis audacter tela coniicerent et equos insuefactos incitarent. Quibus rebus nostri perterriti atque huius omnino generis pugnae imperiti non eadem alacritate ac studio, quo in pedestribus uti proeliis consuerant, utebantur.

XXV. Quod ubi Caesar animum advertit, naves longas, quarum et species erat barbaris inusitatior et motus ad usum expeditior, paullum removeri ab onerariis navibus et remis incitari et ad latus apertum hostium constitui atque inde fundis, sagittis, tormentis hostes propelli ac submoveri iussit; quae res magno usui nostris fuit. Nam et navium figura et remorum motu et inusitato genere tormentorum permoti barbari constiterunt ac paullum modo pedem retulerunt. Atque nostris militibus cunctantibus, maxime propter altitudinem maris, qui decimae legionis aquilam ferebat contestatus deos, ut ea res legioni feliciter eveniret, Desilite, inquit, commilitones, nisi vultis aquilam hostibus prodere; ego certe meum reipublicae atque imperatori officium praestitero. Hoc cum magna voce dixisset, ex navi se proiecit atque in hostes aquilam ferre coepit. Tum nostri cohortati inter se, ne tantum dedecus admitteretur, universi ex navi

---

Cap. XXIV. *alacritate ac studio*] zu erklären wie Cap. XVII. p. 130. vim atque impetum. — *uti—utebantur*] diese Breite kann bei Caesar nicht auffallen. Vergl. Lib. I. Cap. XLVII. p. 47. velle se de his rebus, quae inter eos agi coeptae essent, agere cum eo.

Cap. XXV. *animum advertit*] s. Lib. I. Cap. XXIV. p. 22. — *ad usum*] Zumpt §. 296. (3ter Absatz.) — *ad latus —hostium*] s. Lib. III. Cap. XXIX. p. 113. zu ad hostem. — *modo*] heisst hier: so eben. — *Atque*] und nun: fortschreitend zu etwas Wichtigerem. Zumpt §. 333. Schulz §. 105. Nr. 3, 2. — *contestatus deos, ut*] prägnant für contestando rogare. S. Cap. XIV. p. 125. zu perturbantur. — *ego certe meum—officium*] über die Wortstellung s. Zumpt §. 798. und §. 793. am Ende. — *praestitero*] über den eigenthümlichen Gebrauch des Futurum exactum Zumpt §. 511. Schulz §. 89. Nr. 6. — *in hostes*] in die Feinde hinein. — *inter se*] nicht so inter se? S. Lib. II. Cap. I. p. 57.

desiluerunt; hos item ex proximis primis navibus, cum conspexissent, subsecuti hostibus appropinquarunt.

XXVI. Pugnatum est ab utrisque acriter; nostri tamen quod neque ordines servare neque firmiter insistere neque signa subsequi poterant, atque alius alia ex navi quibuscunque signis occurrerat se aggregabat, magno opere perturbabantur. Hostes vero, notis omnibus vadis, ubi ex litore aliquos singulares ex navi egredientes conspexerant, incitatis equis impeditos adoriebantur; plures paucos circumsistebant, alii ab latere aperto in universos tela coniiciebant. Quod cum animum advertisset Caesar, scaphas longarum navium, item speculatoria navigia militibus compleri iussit et quos laborantes conspexerat, iis subsidia submittebat. Nostri simul in arido constiterunt, suis omnibus consecutis in hostes impetum fecerunt atque eos in fugam dederunt, neque longius prosequi potuerunt, quod equites cursum tenere atque insulam capere non po-

---

Cap. XXV. *ex proximis primis navibus*] aus den nächsten Schiffen der ersten Linie. Ueber die Verbindung zweier Adiective s. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu duplici altissimo muro. Ex proximis navibus bildet hier das Subiect, wie Cap. III. p. 117. eiusdem generis (sc. homines).

Cap. XXVI. *quibuscunque*] über die Auslassung des Demonstrativum s. Cap. VII. p. 120. zu resistere. Statt se aggregabat könnte auf alius alia ex navi auch folgen? S. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu alius alia causa—petebant. — *notis omnibus vadis*] derselbe Ablativus wie Cap. XXIV. ignotis locis und notissimis locis. — *ex litore*] gehört zu conspexerant. S. Cap. XXIV. p. 136. zu ex arido. — *egredientes conspexerant*] über das Participium Zumpt §. 636. Schulz §. 97. Nr. 3. Anm. Warum steht hier nach ubi, das sonst mit dem Perfectum verbunden wird, das Plusquamperfectum? Ist hier von einem einmaligen oder wiederholten Falle die Rede? Zumpt §. 507. — *ab latere aperto*] s. Lib. II. Cap. XXIII. p. 77. zu a fronte. — *iussit — submittebat*] was zeigt dieser Wechsel der Tempora? kann das submittere ein einmaliges gewesen sein? — *simul*] Schulz §. 90. Nr. 5, 2. (fehlt bei Zumpt §. 506.) — *in arido*] s. Cap. XXIV. zu ex arido. — *neque longius*] = neque tamen. Vergl. Lib. I. Cap. XLVII. Anm. 4. — *equites*] denen Caesar nach Cap. XXIII. p. 135. zu folgen befohlen hatte.

tuerant. Hoc unum ad pristinam fortunam Caesari defuit.

XXVII. Hostes proelio superati simul atque se ex fuga receperunt, statim ad Caesarem legatos de pace miserunt: obsides daturos quaeque imperasset sese facturos polliciti sunt. Una cum his legatis Commius Atrebas venit, quem supra demonstraveram a Caesare in Britanniam praemissum. Hunc illi e navi egressum, cum ad eos oratoris modo imperatoris mandata perferret, comprehenderant atque in vincula coniecerant; tum proelio facto remiserunt et in petenda pace eius rei culpam in multitudinem contulerunt et propter imprudentiam ut ignosceretur petiverunt. Caesar questus, quod, cum ultro in continentem legatis missis pacem ab se petissent, bellum sine caussa intulissent, ignoscere imprudentiae dixit obsidesque imperavit; quorum illi partem statim dederunt, partem ex longinquioribus locis arcessitam paucis diebus sese daturos dixerunt. Interea suos remigrare in agros iusserunt, principesque undique convenere et se civitatesque suas Caesari commendare coeperunt.

Cap. XXVI. *ad pristinam fortunam*] das Eine fehlte, und das alte Glück wäre vollständig gewesen.

Cap. XXVII. *se ex fuga receperunt*] s. Lib. II. Cap. XII. Anm. 1. — *de pace*] s. Lib. I. Cap. XXVII. p. 25. — *miserunt — polliciti sunt*] das Asyndeton hat seinen Grund worin? (Der zweite Satz enthält die bestimmtere Erklärung des ersten.) — *quaeque*] und alles andere. Ueber das erweiternde que s. Lib. I. Cap. XXXIII. p. 38. und Lib. II. Cap. III. p. 59. zu fratres consanguineosque. — *demonstraveram*] über das Plusquamperfectum s. Lib. II. Cap. I. p. 57. zu dixeramus. — *cum — perferret*] obgleich er —; denn die Gefangennehmung des Commius als Gesandten (orator) war eine Verletzung des Völkerrechts. — *in petenda pace*] s. Lib. II. Cap. XXVIII. p. 81. zu in commemoranda — calamitate. — *cum — petissent*] welche Bedeutung hat cum? — *legatis missis*] s. Cap. XXI. p. 133. — *ignoscere*] scil. se: konnte fehlen warum? — *convenere*] über die Form s. Lib. I. Cap. XXV. p. 23. zu circumvenere. — *commendare coeperunt*] welches Tempus umschreibt coepi mit dem Infinitiv? Zumpt §. 500. Anm. 1. am Ende.

XXVIII. His rebus pace confirmata post diem IV quam est in Britanniam ventum, naves XVIII, de quibus supra demonstratum est, quae equites sustulerant, ex superiore portu leni vento solverunt. Quae cum appropinquarent Britanniae et ex castris viderentur, tanta tempestas subito coorta est, ut nulla earum cursum tenere posset, sed aliae eodem, unde erant profectae, referrentur, aliae ad inferiorem partem insulae, quae est propius solis occasum, magno sui cum periculo deiicerentur; quae tamen ancoris iactis cum fluctibus complerentur, necessario adversa nocte in altum provectae continentem petierunt.

XXIX. Eadem nocte accidit, ut esset luna plena, qui dies maritumos aestus maxumos in Oceano efficere consuevit; nostrisque id erat incognitum. Ita uno tempore et longas naves, quibus Caesar exercitum transportandum curaverat quasque in aridum subduxerat, aestus complebat, et onerarias, quae ad ancoras erant deligatae, tempestas afflictabat; neque ulla nostris facultas aut

---

Cap. XXVIII. *post diem IV quam*] Zumpt §. 478. — *de quibus — demonstratum est*] setzt welchen Gebrauch von demonstrare voraus? — *supra*] Cap. XXII. p. 134. — *leni vento*] was für ein Ablativ? — *solverunt*] gehört zu den Verbis bei Zumpt §. 145. Schulz §. 96. Nr. 2, 2. Vergl. über den sonstigen Gebrauch des Wortes Cap. XXIII. Anm. 1. — *propius — occasum*] s. Lib. I. Cap. XLVI. Anm. 2. — *magno sui cum periculo*] über den Gebrauch der Praeposition s. Lib. III. Cap. I. p. 88. zu denselben Worten. Erwartet man nicht das Possessivum suo? Zumpt §. 424. Schulz §. 95. Nr. 6. Ueber die Wortstellung s. Cap. XXV. p. 137. zu ego certe meum — officium. — *adversa nocte*] obgleich die Nacht ungünstig war: also nicht Ablativus temporis; necessario gehört zu provectae, wie zu petierunt.

Cap. XXIX. *qui dies*] dies nach nocte darf nicht befremden, da es in allgemeiner Bedeutung iede Zeitfrist ausdrückt. Ueber die relative Verbindung s. Cap. I. Anm. 1. — *nostrisque*] auch hier hat que explicative Kraft, in so fern es das accidit, unglückliche Ereigniss, nachträglich (epenthetisch) rechtfertigt. (Vergl. Lib. I. Cap. XXXVI. p. 36. Lib. II. Cap. XXXII. p. 84. Lib. IV. Cap. XIII. p. 124.) — *transportandum curaverat*] s. Cap. XXII. vorletzte Anm.

administrandi aut auxiliandi dabatur. Compluribus navibus fractis reliquae cum essent funibus, ancoris reliquisque armamentis amissis ad navigandum inutiles, magna, id quod necesse erat accidere, totius exercitus perturbatio facta est; neque enim naves erant aliae, quibus reportari possent, et omnia deerant, quae ad reficiendas eas usui sunt, et, quod omnibus constabat hiemari in Gallia oportere, frumentum his in locis in hiemem provisum non erat.

XXX. Quibus rebus cognitis principes Britanniae, qui post proelium factum ad ea, quae iusserat Caesar, facienda convenerant, inter se collocuti cum equites et naves et frumentum Romanis deesse intelligerent et paucitatem militum ex castrorum exiguitate cognoscerent, quae hoc erant etiam angustiora, quod sine impedimentis Caesar legiones transportaverat, optimum factu esse duxerunt rebellione facta frumento commeatuque nostros prohibere et rem in hiemem producere, quod iis superatis aut reditu interclusis neminem postea

---

Cap. XXIX. *administrandi — auxiliandi*] ienes mag von den Matrosen, diess von allen Hülfsfähigen verstanden werden. — *id quod*] Zumpt §. 371. — *neque*] hat sein correspondirendes et vor quod omnibus constabat. Die beiden ersten Sätze gehören in Eine Kategorie. — *ad reficiendas eas*] lässt sich natürlich nicht auf naves aliae beziehen, sondern ist ganz allgemein von Schiffen überhaupt zu verstehen: daher auch das Praesens sunt. — *hiemare*] nicht hiemari? Der Subiectsaccusativ wird wegen omnibus entbehrlich. — *in hiemem*] für den Winter. Zumpt §. 315. Schulz §. 104. Nr. 1, 1.

Cap. XXX. *ex castrorum exiguitate*] über die Bedeutung der Praeposition Zumpt §. 309. (3ter Absatz.) Vergl. hiermit Cap. XXIII. p. 135. zu ex Voluseno, und Cap. XIX. p. 131. zu ab iis cognovit. — *hoc — angustiora, quod*] s. Lib. I. Cap. XXIII. Anm. 1. Was heisst etiam bei Comparativen? Zumpt §. 486. Schulz §. 94. Nr. 11. — *esse duxerunt*] die Auslassung von esse bei duco ist wegen der ursprünglichen Bedeutung des Wortes, mit sich führen (als ausgemachte Sache), das Gewöhnlichere. — *superatis aut reditu interclusis*] durch das einmalige aut soll als Hauptgedanke der Britannen das superare hervortreten. Die Grammatiker nennen diess aut — deminutivum.

belli inferendi caussa in Britanniam transiturum confidebant.

XXXI. Itaque rursus coniuratione facta paullatim ex castris discedere ac suos clam ex agris deducere coeperunt. At Caesar etsi nondum eorum consilia cognoverat, tamen et ex eventu navium suarum et ex eo, quod obsides dare intermiserant, fore id, quod accidit, suspicabatur. Itaque ad omnes casus subsidia comparabat; nam et frumentum ex agris quotidie in castra conferebat et quae gravissime afflictae erant naves, earum materia atque aere ad reliquas reficiendas utebatur et quae ad eas res erant usui ex continenti comportari iubebat. Itaque cum id summo studio a militibus administraretur, duodecim navibus amissis, reliquis ut navigari commode posset effecit.

XXXII. Dum ea geruntur, legione ex consuetudine una frumentatum missa, quae appellabatur septima, neque ulla ad id tempus belli suspicione interposita, cum pars hominum in agris remaneret, pars etiam in castra ventitaret, ii, qui pro portis castrorum in statione erant, Caesari renunciarunt pulverem maiorem, quam consuetudo ferret, in ea parte videri, quam in partem legio iter fecisset. Caesar id, quod erat, suspicatus,

---

Cap. XXXI. *rursus*] nicht zum zweiten Mal, sondern im Gegensatz zu den Friedensverhandlungen. — *ex eventu navium*] s. Cap. XXX. Anm. 1.; eventus navium, der Vorfall mit den Schiffen. — *ad omnes casus*] Zweck, Bestimmung. Aus subsidia versteht sich tolerandos von selbst. — *conferebat*] s. Cap. XXI. Anm. 2. Dem et vor frumentum correspondirt et vor quae gravissime. Das dritte et vor quae ad eas res schliesst sich an den zweiten Satz an. — *reliquis ut*] über die Stellung s. Lib. III. Cap. IX. p. 96. zu iam ut.
Cap. XXXII. *ex consuetudine*] könnte auch kürzer heissen? S. Cap. XIX. Anm. 3. Die Worte sind zu una zu beziehen: Caesars Gewohnheit war es, nur Eine Legion auf Proviantirung auszuschicken. — *ad id tempus*] Lib. II. Cap. XVII. letzte Anm. — *cum — remaneret*] Grund des vorhergehenden Satzes. — *pro portis*] örtlich. S. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51. zu pro castris. — *maiorem, quam consuetudo ferret*] wie könnte diess kürzer ausgedrückt sein? *Zumpt* §. 484. geg. Ende. Schulz §. 80. Nr. 7, 5., der die *Regel nicht* auf Adverbia beschränken durfte.

aliquid novi a barbaris initum consilii, cohortes, quae in stationibus erant, secum in eam partem proficisci, duas ex reliquis in stationem succedere, reliquas armari et confestim sese subsequi iussit. Cum paullo longius a castris processisset, suos ab hostibus premi atque aegre sustinere et conferta legione ex omnibus partibus tela coniici animum advertit. Nam quod omni ex reliquis partibus demesso frumento pars una erat reliqua, suspicati hostes huc nostros esse venturos noctu in silvis delituerant; tum dispersos, depositis armis in metendo occupatos, subito adorti paucis interfectis reliquos incertis ordinibus perturbaverant, simul equitatu atque essedis circumdederant.

XXXIII. Genus hoc est ex essedis pugnae: primo per omnes partes perequitant et tela coniiciunt atque ipso terrore equorum et strepitu rotarum ordines plerumque perturbant, et cum se inter equitum turmas insinuaverint, ex essedis desiliunt

---

Cap. XXXII. *aliquid — initum*] erklärende Apposition. — *aegre sustinere*] über den absoluten Gebrauch des Verbums, Stand halten, s. Cap. XI. p. 123. zu sustinerent. — *conferta legione*] da die Legion auf Einen Haufen zusammengedrängt war. Man erwartet in confertam legionem: allein dass dieser Umstand der Grund war, cur ex omnibus partibus tela coniicerentur, konnte nur auf obige Weise deutlich bemerkbar gemacht werden. Zu coniici ergänzt sich so in eam von selbst. — *in metendo*] beim, während —. Welcher Unterschied ist zwischen occupari in re und re? — *incertis ordinibus*] d. h. cum incerti ordines essent: da man nicht wusste, wo und wie man sich stellen sollte.

Cap. XXXIII. *ex essedis pugnae*] s. Lib. III. Cap. XX. p. 106. zu in itinere agmen nostrum. Was bedeutet die Praeposition? S. Cap. XXIV. p. 136. zu ex arido. — *primo*] s. Lib. II. Cap. XXX. Anm. 1. — *ipso terrore*] schon. Zumpt §. 695. — *terrore equorum*] wie Cap. XVI. p. 128. zu occupationibus reipublicae. — *insinuaverint*] cum mit dem Coniunctiv Perfecti zur Angabe wiederholter Ereignisse ist wegen der absoluten Bedeutung dieses Tempus undenkbar. Was Coniunctiv Perfecti scheint, ist Futurum exactum: man denke sich, cum se insinuaverint, desilient. Dass statt des Futurum simplex das Praesens steht, zeugt von Beweglichkeit der Phantasie, die sich schnell aus der Zukunft wieder in die Gegenwart versetzt und so auf das Sicherste dem Gedanken an ein einmaliges Factum vorbeugt.

et pedibus proeliantur. Aurigae interim paullatim ex proelio excedunt atque ita currus collocant, ut, si illi a multitudine hostium premantur, expeditum ad suos receptum habeant. Ita mobilitatem equitum, stabilitatem peditum in proeliis praestant ac tantum usu quotidiano et exercitatione efficiunt, uti in declivi ac praecipiti loco incitatos equos sustinere et brevi moderari ac flectere et per temonem percurrere et in iugo insistere et inde se in currus citissime recipere consuerint.

XXXIV. Quibus rebus, perturbatis nostris novitate pugnae, tempore opportunissimo Caesar auxilium tulit; namque eius adventu hostes constiterunt, nostri se ex timore receperunt. Quo facto ad lacessendum et ad committendum proelium alienum esse tempus arbitratus suo se loco continuit et brevi tempore intermisso in castra legiones reduxit. Dum haec geruntur, nostris omnibus occupatis, qui erant in agris reliqui discesserunt. Secutae sunt continuos complures dies tempestates, quae et nostros in castris continerent et hostem a pugna prohibe-

---

Cap. XXXIII. *mobilitatem — stabilitatem*] worin hat das Asyndeton seinen Grund? S. Lib. I. Cap. XLIV. Anm. 2. Lib. III. Cap. IX. p. 95. zu pedestria itinera — navigationem. — *usu quotidiano et exercitatione*] gehört nicht quotidiano auch zu exercitatione? S. Zumpt §. 790. und Anm. — *brevi*] hat hier nicht die gewöhnliche Bedeutung (Zumpt §. 763.), sondern heisst: brevi manu, ohne lange Umstände. — *per temonem*] längs der Deichsel. — Wie nennt man die oftmalige Wiederkehr des et? Zumpt §. 821. am Ende.

Cap. XXXIV. *Quibus rebus*] ist nicht Ablativus, sondern Dativus, wie Lib. III. Cap. XV. p. 101. zu ei rei. Es sind die Cap. XXXII. erzählten res. — *eius adventu*] s. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu Quorum adventu. — *hostes — nostri*] über das Asyndeton s. das vorherg. Cap. zu mobilitatem — stabilitatem. — *se — receperunt*] s. Cap. XV. vorletzte Anm. — *lacessendum*] nicht proelium, sondern —? S. Lib. I. Cap. XV. p. 13. — *suo se*] über die Stellung s. Cap. IX. Anm. 1. — *qui erant — reliqui*] die Britannen, die Cap. XXXII. mit den Worten bezeichnet sind: cum pars hominum in agris remaneret. — *quae — continerent*] über den Coniunctiv s. Lib. I. Cap. VI. p. 5. zu possent.

hiberent. Interim barbari nuncios in omnes partes dimiserunt paucitatemque nostrorum militum suis praedicaverunt et quanta praedae faciendae atque in perpetuum sui liberandi facultas daretur, si Romanos castris expulissent, demonstraverunt. His rebus celeriter magna multitudine peditatus equitatusque coacta ad castra venerunt.

XXXV. Caesar etsi idem, quod superioribus diebus acciderat, fore videbat, ut, si essent hostes pulsi, celeritate periculum effugerent, tamen nactus equites circiter triginta, quos Commius Atrebas, de quo ante dictum est, secum transportaverat, legiones in acie pro castris constituit. Commisso proelio diutius nostrorum militum impetum hostes ferre non potuerunt ac terga verterunt. Quos tanto spatio secuti, quantum cursu et viribus efficere potuerunt, complures ex iis occiderunt; deinde omnibus longe lateque afflictis incensisque se in castra receperunt.

XXXVI. Eodem die legati ab hostibus missi ad Caesarem de pace venerunt. His Caesar numerum obsidum, quem antea imperaverat, duplicavit eosque in continentem adduci iussit, quod propinqua die aequinoctii infirmis navibus hiemi navigationem subiiciendam non existimabat. Ipse idoneam

---

Cap. XXXIV. *in perpetuum*] auch vollständig? Zumpt §. 315. Schulz §. 104. Nr. 1, 1. — *sui liberandi*] s. Lib. III. Cap. VI. p. 92. zu sui colligendi.

Cap. XXXV. *celeritate*] vermöge ihrer Schnelligkeit; also Ablativus —? S. Lib. II. Cap. I. p. 58. zu mobilitate et levitate. — *in acie—constituit*] Zumpt §. 489. Schulz §. 78. Nr. 11, 3. — *pro castris*] s. Cap. XXXII. p. 142. zu pro portis. — *ac—verterunt*] s. Lib. III. Cap. XIX. p. 105. zu ac statim. — *tanto spatio*] s. Cap. X. p. 121. zu longo spatio. Ueber die Gleichsetzung ungleichartiger Begriffe durch tanto—quantum s. Lib. II. Cap. XI. vorletzte Anm. — *cursu et viribus*] angestrengter Lauf: welche Figur? S. Cap. XVII. p. 130. zu vim atque impetum. — *afflictis*] zu Boden schlagen, verwüsten.

Cap. XXXVI. *de pace*] s. Cap. XXVII. Anm. 2. — *propinqua die*] warum das Femininum? Zumpt §. 86. Schulz §. 28. Nr. 2. — *non existimabat*] über die Stellung der Negation Zumpt §. 799. Schulz §. 106. Nr. 12, 3.

tempestatem nactus paullo post mediam noctem naves solvit, quae omnes incolumes ad continentem pervenerunt; sed ex his onerariae duae eosdem quos reliquae portus capere non potuerunt et paullo infra delatae sunt.

XXXVII. Quibus ex navibus cum essent expositi milites circiter ccc atque in castra contenderent, Morini, quos Caesar in Britanniam proficiscens pacatos reliquerat, spe praedae adducti primo non ita magno suorum numero circumsteterunt ac, si sese interfici nollent, arma ponere iusserunt. Cum illi orbe facto sese defenderent, celeriter ad clamorem hominum circiter milia vi convenerunt. Qua re nunciata Caesar omnem ex castris equitatum suis auxilio misit. Interim nostri milites impetum hostium sustinuerunt atque amplius horis quatuor fortissime pugnaverunt et paucis vulneribus acceptis complures ex iis occiderunt. Postea vero quam equitatus noster in conspectum venit, hostes abiectis armis terga verterunt magnusque eorum numerus est occisus.

XXXVIII. Caesar postero die T. Labienum legatum cum iis legionibus, quas ex Britannia reduxerat, in Morinos, qui rebellionem fecerant, misit. Qui cum propter siccitates paludum

---

Cap. XXXVI. *incolumes*] über den Gebrauch des Adiectivum s. Lib. III. Cap. VI. vorletzte Anm. — *quos reliquae*] sc. ceperunt. Zumpt §. 774. — *et — delatae sunt*] man erwartet für et eine adversative Partikel. S. Cap. IV. p. 118. zu et tridui — progressi.

Cap. XXXVII. *primo*] s. Cap. XXXIII. Anm. 2. — *non ita*] Zumpt §. 730. — *circumsteterunt*] sc. eos: daher auch ponere iusserunt. — *interfici nollent*] über die Construction s. Lib. III. Cap. I. p. 84. zu patefieri volebat. — *ad clamorem*] auf das Geschrei. Zumpt §. 296. (1ster Absatz am Ende.) — *amplius horis quatuor*] könnte auch heissen? Steht horis für quam horas oder quam horis? S. Zumpt §. 485. §. 396. Schulz §. 80. Nr. 7, 8. §. 82. Nr. 8. — *Postea vero quam*] man merke die Trennung als das Nothwendige.

Cap. XXXVIII. *siccitates*] über den Plural s. Lib. III. Cap. XII. Anm. 1.

quo se reciperent non haberent, quo perfugio superiore anno fuerant usi, omnes fere in potestatem Labieni venerunt. At Q. Titurius et L. Cotta legati, qui in Menapiorum fines legiones duxerant, omnibus eorum agris vastatis, frumentis succisis, aedificiis incensis, quod Menapii se omnes in densissimas silvas abdiderant, se ad Caesarem receperunt. Caesar in Belgis omnium legionum hiberna constituit. Eo duae omnino civitates ex Britannia obsides miserunt, reliquae neglexerunt. His rebus gestis ex litteris Caesaris dierum xx supplicatio a Senatu decreta est.

LIBER V.

ARGUMENTUM.

Caesar classem parari in Gallia iubet; ipse Pirustas in Illyrico coercet c. 1. Inde reversus compositis Trevirorum turbis et Dumnorige coercito c. 2—7. iterum traiicit in Britanniam c. 8—11., quae describitur c. 12—14., ibique bella gerit feliciter c. 15—22. Post reditum deficiunt Galli, et Eburones Sabinum et Cottam legatos cum legione caedunt c. 23—37.; Nervii cum Aduatucis atque Eburonibus Q. Ciceronis castra graviter oppugnant c. 38—48., a Caesare profligantur c. 49—51. Senones et Treviri res novas moliuntur. Interfecto Indutiomaro fit Gallia quietior. c. 52—58.

I. Lucio Domitio, Appio Claudio Coss. discedens ab hibernis Caesar in Italiam, ut quotannis facere consuerat, legatis imperat, quos legionibus praefecerat, uti quam plurimas possent hieme naves aedi-

---

Cap. XXXVIII. *quo se reciperent non haberent*] s. Lib. III. Cap. XVI. vorletzte Anm. — *quo perfugio*] statt nam eo perfugio etc. Vergl. Cap. XVII. p. 130. zu quantum — distabat. — *in — silvas abdiderant*] s. Cap. XVIII. letzte Anm. — *reliquae neglexerunt*] über das Asyndeton s. Cap. XXXIV. p. 144. zu hostes — nostri. — *ex litteris*] s. Lib. II. Cap. XXXV. geg. Ende. — *dierum xx supplicatio*] vergl. damit Lib. II. Cap. XXXV. p. 87. dies xv supplicatio.

ficandas veteresque reficiendas curarent. Earum modum formamque demonstrat. Ad celeritatem onerandi subductionesque paullo facit humiliores, quam quibus in nostro mari uti consuevimus, atque id eo magis, quod propter crebras commutationes aestuum minus magnos ibi fluctus fieri cognoverat; ad onera et ad multitudinem iumentorum transportandam paullo latiores, quam quibus in reliquis utimur maribus. Has omnes actuarias imperat fieri, quam ad rem humilitas multum adiuvat. Ea, quae sunt usui ad armandas naves, ex Hispania apportari iubet. Ipse conventibus Galliae citerioris peractis in Illyricum proficiscitur, quod a Pirustis finitumam partem Provinciae incursionibus vastari audiebat. Eo cum venisset, civitatibus milites imperat certumque in locum convenire iubet. Qua re nunciata Pirustae legatos ad eum mittunt, qui doceant nihil earum rerum publico factum consilio, seseque paratos esse demonstrant omnibus rationibus de iniuriis satisfacere. Accepta oratione eorum Caesar obsides imperat eosque ad certam diem ad-

---

Cap. I. *facit*] s. Lib. IV. Cap. XXI. Anm. 2. — *quam quibus*] man merke die Auslassung des demonstrativen Satzes: eae sunt. Wie unterscheidet sich also diess Beispiel von dem Lib. II. Cap. XXI. p. 75.: quam quo — posset? — *atque id*]. Zumpt §. 699. S. Lib. I. Cap. XLVII. p. 50. zu et — magis. Lib. III. Cap. XIV. letzte Anm. — *ad onera et ad multitudinem iumentorum*] der entgegengesetzte Fall von Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu ab agricultura et quotidiano labore. Warum konnte hier ein Asyndeton Statt haben? S. Lib. IV. Cap. XXXVIII. p. 147. zu reliquae neglexerunt. — *imperat*] ist die Construction des imperare mit dem Accusat. c. Infinit. die gewöhnliche? Zumpt §. 617. Schulz §. 87. Nr. 11. — *quam ad rem*] s. actuarias esse naves. — *ex Hispania*] welches Friemengras, woraus das Tauwerk gefertigt wurde, und namentlich Metalle aller Art bot. — *audiebat*] s. Lib. IV. Cap. VII. Anm. 1. — *earum rerum*] sc. incursionum. — *demonstrant*] nicht legati — denn dann wäre welcher Modus erforderlich? —, sondern Perustae per legatos: also Wechsel des Subiects. Was hat diese Stelle Aehnliches mit Lib. III. Cap. XVII. p. 103. ut non solum — in contemptionem Sabinus veniret, sed etiam — carperetur; tantamque opinionem timoris praebuit etc. — *de iniuriis*] rücksichtlich.

duci iubet; nisi ita fecerint, sese bello civitatem persecuturum demonstrat. His ad diem adductis, ut imperaverat, arbitros inter civitates dat, qui litem aestiment poenamque constituant.

II. His confectis rebus conventibusque peractis in citeriorem Galliam revertitur atque inde ad exercitum proficiscitur. Eo cum venisset, circuitis omnibus hibernis singulari militum studio in summa omnium rerum inopia circiter DC eius generis, cuius supra demonstravimus, naves et longas XXVIII invenit instructas neque multum abesse ab eo, quin paucis diebus deduci possent. Collaudatis militibus atque iis, qui negotio praefuerant, quid fieri velit ostendit atque omnes ad portum Itium convenire iubet, quo ex portu commodissimum in Britanniam transiectum esse cognoverat circiter milium passuum XXX a continenti. Huic rei quod satis esse visum est militum reliquit; ipse cum legionibus expeditis IV et equitibus DCCC in fines Trevirorum proficiscitur, quod hi neque ad concilia veniebant neque imperio parebant Germanosque transrhenanos sollicitare dicebantur.

Cap. I. *nisi ita fecerint*] könnte hier auch si non stehen? Zumpt §. 343. Ist das Perfectum fecerint nothwendig? — *ad diem*] s. Lib. II. Cap. V. Anm. 1. — *inter civitates*] eigentlich civitatibus inter civitates. Vergl. Lib. II. Cap. I. p. 57. zu inter se. — *litem aestiment*] s. Bremi z. Nep. Milt. 7, 6.

Cap. II. *in summa — inopia*] s. Lib. II. Cap. XXII. letzte Anm. — *cuius — demonstravimus*] scil. generis naves. Das Beispiel gehört also zu Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1., und nicht zur Attraction des Relativum (Schulz §. 73. Nr. 4.). — *invenit*] ist in etwas verschiedener Bedeutung erst mit dem Participium, dann mit dem Infinitiv construirt. — *abesse ab eo, quin*] s. Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. Auch zu tantum abest findet man bei Cicero und Livius ab eo hinzugesetzt. — *fieri velit*] s. Lib. IV. Cap. XXXVII. p. 146. zu interfici nollent. — *milium*] scil. transiectum: erklärt das commodissimum. — *Huic rei*] in Britanniam transiectioni. — *reliquit — proficiscitur*] über den Wechsel der Tempora s. Lib. II. Cap. V. p. 62. zu ponit — reliquit — iubet. Wo lasen wir: veniunt — respondit — iubet?

V. His rebus constitutis Caesar ad portum Itium cum legionibus pervenit. Ibi cognoscit XL naves, quae in Meldis factae erant, tempestate reiectas cursum tenere non potuisse atque eodem, unde erant profectae, revertisse; reliquas paratas ad navigandum atque omnibus rebus instructas invenit. Eodem totius Galliae equitatus convenit numero milium quatuor principesque ex omnibus civitatibus; ex quibus perpaucos, quorum in se fidem perspexerat, relinquere in Gallia, reliquos obsidum loco secum ducere decreverat, quod, cum ipse abesset, motum Galliae verebatur.

VI. Erat una cum ceteris Dumnorix Aeduus, de quo ab nobis antea dictum est. Hunc secum habere imprimis constituerat, quod eum cupidum rerum novarum, cupidum imperii, magni animi, magnae inter Gallos auctoritatis cognoverat. Accedebat huc, quod iam in concilio Aeduorum Dumnorix dixerat sibi a Caesare regnum civitatis deferri; quod dictum Aedui graviter ferebant,

---

Cap. V. *reiectas*] wie wohl von deiectas verschieden? Der Unterschied lässt sich aus Lib. IV. Cap. XXVIII. p. 140., wo einmal referrentur, dann deiicerentur (= deferrentur) steht, erkennen. — *atque — revertisse*] über den Gebrauch von atque s. Lib. IV. Cap. XXXV. p. 145. zu ac — verterunt. Vergl. Lib. IV. Cap. XXXVI. letzte Anm. (atque ist steigernd). Ueber reverti s. Lib. II. Cap. XXIX. Anm. 4. — *numero milium quatuor*] gehört der Genitiv zu equitatus, oder ist er von numero abhängig? S. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51. zu totidem numero. Zumpt §. 427. Schulz §. 76. Nr. 8. — *obsidum loco*] Zumpt §. 481. — *cum ipse abesset*] heissen die Worte: da er entfernt war? woher der Coniunctiv beim temporalen cum? Der Satz gehört in den Gedanken der Befürchtung.

Cap. VI. *antea*] Lib. I. Cap. III. p. 4. — *imprimis*] über die Bedeutung Zumpt §. 273. — *cupidum*] warum ist cupidum wiederholt? wie heisst die Figur? Zumpt §. 821. Vergl. Lib. III. Cap. XVI. Anm. 3. Lib. I. Cap. XXXIX. Anm. 3. Lib. II. Cap. III. letzte Anm. — *magni animi*] s. Lib. I. Cap. XVIII. p. 16. zu summa audacia. — *Accedebat huc*] warum das Imperfectum? (dauerndes Motiv.) Der Zusatz von huc bei accedit ist zu vergleichen mit Cap. II. p. 149. multum abesse ab eo. Ueber accedit, quod s. Lib. III. Cap. II. p. 89.

neque recusandi aut deprecandi caussa legatos ad Caesarem mittere audebant. Id factum ex suis hospitibus Caesar cognoverat. Ille omnibus primo precibus petere contendit, ut in Gallia relinqueretur, partim quod insuetus navigandi mare timeret, partim quod religionibus sese diceret impediri. Posteaquam id obstinate sibi negari vidit, omni spe impetrandi adempta principes Galliae sollicitare, sevocare singulos hortarique coepit, uti in continenti remanerent; metu territare non sine caussa fieri, ut Gallia omni nobilitate spoliaretur; id esse consilium Caesaris, ut, quos in conspectu Galliae interficere vereretur, hos omnes in Britanniam transductos necaret; fidem reliquis interponere, iusiurandum poscere, ut quod esse ex usu Galliae intellexissent communi consilio administrarent. Haec a compluribus ad Caesarem deferebantur.

VII. Qua re cognita Caesar, quod tantum civitati Aeduae dignitatis tribuerat, coercendum

---

Cap. VI. *neque — audebant*] Ueber neque s. Lib. I. Cap. XLVII. Anm. 5. Lib. IV. Cap. XXVI. p. 138. zu neque longius. — *recusandi — deprecandi*] absolut. — *omnibus primo precibus*] über die Stellung s. Cap. III. p. 150. zu de suis privatim rebus. Warum primo? S. Lib. IV. Cap. XXXVII. Anm. 1. — *insuetus navigandi*] Schulz §. 98. Nr. 5. Zumpt §. 659. §. 436. — *quod — diceret*] über den Coniunctiv s. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu dicerent. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu viderentur. — *religionibus*] religiöse Bedenklichkeiten. (sortibus et vaticinationibus Lib. I. Cap. L. p. 53.) — *metu territare*] Uebergang in den Infinitivus historicus. Zumpt §. 599. Schulz §. 90. Nr. 4. Wie kann nach metu territare ein Accus. c. Infin. folgen? metus ist hier die Vorstellung, welche Furcht verbreitet. Vergl. Lib. IV. Cap. XIV. p. 125. zu perturbantur. Lib. IV. Cap. XXV. p. 137. zu contestatus deos. — *non sine caussa*] welche Figur? S. Lib. I. Cap. XXXV. am Ende. ibid. Cap. XLII. p. 44. zu non irridicule. ibid. Cap. XLIV. Anm. 3. — *vereretur*] mit dem Infinitiv? — (dubito). — *fidem — interponere*] sein Ehrenwort (fidem) zum Pfande einsetzen. — *ex usu*] s. Lib. I. Cap. XXX. p. 28. — *deferebantur*] warum das Imperfectum? S. Lib. I. Cap. L. p. 53. zu reperiebat.

Cap. VII. *tantum — tribuerat*] dadurch dass er seinetwillen mit dem Ariovist Krieg anfing. (Lib. I. Cap. XXXIII. p. 33.) — *civitati Aeduae*] Zumpt §. 257.

atque deterrendum quibuscunque rebus posset Dumnorigem statuebat; quod longius eius amentiam progredi videbat, prospiciendum, ne quid sibi ac reipublicae nocere posset. Itaque dies circiter xxv in eó loco commoratus, quod corus ventus navigationem impediebat, qui magnam partem omnis temporis in his flare consuevit, dabat operam, ut in officio Dumnorigem contineret, nihilo tamen secius omnia eius consilia cognosceret; tandem idoneam tempestatem nactus milites equitesque conscendere in naves iubet. At omnium impeditis animis Dumnorix cum equitibus Aeduorum a castris insciente Caesare domum discedere coepit. Qua re nunciata Caesar intermissa profectione atque omnibus rebus postpositis magnam partem equitatus ad eum insequendum mittit retrahique imperat; si vim faciat neque pareat, interfici iubet, nihil hunc se absente pro sano facturum arbitratus, qui praesentis imperium neglexisset. Ille enim revocatus resistere ac se manu defendere suorumque fidem im-

---

Cap. VII. *quod*] nicht Gegensatz, sondern Steigerung bewirkt hier das Asyndeton. — *longius*] wie ist der Comparativ zu erklären? — *ne quid*] s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu si quid. — *corus ventus*] s. Lib. III. Cap. XIII. p. 99. zu digiti pollicis. — *in his*] aus dem vorhergehenden in eo loco ergänzt sich locis von selbst. — *dabat operam, ut*] Zumpt §. 614. — *milites equitesque*] s. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu milites. — *impeditis*] in paranda profectione occupatis. — *Qua re nunciata — intermissa profectione*] die beiden Ablativi absoluti durch Commata zu zerreissen wäre ganz unlogisch. S. Lib. II. Cap. XXXV. Anm. 1. und unten den Anfang des Cap. VIII. — *retrahique imperat*] sc. eum: konnte fehlen warum? Ueber die Construction von imperare s. Cap. I. p. 148. zu imperat. — *hunc*] nachdrücklich = talem. — *pro sano*] einem Besonnenen gemäss, wie —. (Anders Lib. I. Cap. XXII. p. 21. pro viso. Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. pro perfuga.) — *qui — neglexisset*] s. Cap. IV. p. 151. zu cuius — perspexisset. — *enim*] man merke den elliptischen Gebrauch von enim. Zur Erklärung desselben muss ein Gedanke eingeschaltet werden: und diese Meinung Caesars ward durch den Erfolg bestätigt.

plorare coepit saepe clamitans liberum se liberaeque civitatis esse. Illi, ut erat imperatum, circumsistunt atque hominem interficiunt; at Aedui equites ad Caesarem omnes revertuntur.

VIII. His rebus gestis Labieno in continente cum tribus legionibus et equitum milibus duobus relicto, ut portus tueretur et rem frumentariam provideret quaeque in Gallia gererentur cognosceret consiliumque pro tempore et pro re caperet, ipse cum quinque legionibus et pari numero equitum, quem in continenti relinquebat, solis occasu naves solvit; et leni Africo provectus media circiter nocte vento intermisso cursum non tenuit et longius delatus aestu orta luce sub sinistra Britanniam relictam conspexit. Tum rursus aestus commutationem secutus remis contendit, ut eam partem insulae caperet, qua optimum esse egressum superiore aestate cognoverat. Qua in re admodum fuit militum virtus laudanda, qui vectoriis gravibusque navigiis non intermisso remigandi labore longarum

---

Cap. VII. *saepe clamitans*] kein Pleonasmus: denn die Frequentativa drücken nicht bloss die öftere Wiederholung derselben Handlung aus, sondern —? Schulz §. 62. Nr. 16. — *atque hominem interficiunt*] merkwürdige Wortstellung. Homo drückt, wie öfters, den verächtlichen Menschen aus, so dass durch die Stellung desselben vor interficiunt die Ermordung motivirt wird. — *omnes*] über die Stellung s. Cap. IV. p. 151. zu omnibus.

Cap. VIII. *rem frumentariam*] s. Lib. I. Cap XXXVII. letzte Anm. — *provideret*] über den Unterschied der verschiedenen Constructionen s. Lib. III. Cap. IX. p. 95. zu ea providere. — *pro tempore et pro re*] Zumpt §. 312. Schulz §. 103. Nr. 8, 4. 5. — *quem in continenti relinquebat*] ungewöhnlichere Auslassung des Demonstrativum ei. Vergl. Cap. I. Anm. 2. — *relinquebat*] um das Imperfectum zu erklären, denke man sich: ab eo relicti erant; nach dem reliquisse dauert das relinquere fort, insofern die relicti bleiben. Vergl. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 37. zu muniebatur. — *solis occasu*] Zumpt §. 475. (vergl. Schulz §. 82. Nr. 7.). — *et leni — et longius*] über den Gebrauch von et s. Lib. IV. Cap. XXXVI. letzte Anm. — *sub sinistra*] sc. manu. Schulz §. 104. Nr. 3, 3.

navium cursum adaequarunt. Accessum est ad Britanniam omnibus navibus meridiano fere tempore; neque in eo loco hostis est visus, sed ut postea Caesar ex captivis comperit, cum magnae manus eo convenissent, multitudine navium perterritae, quae cum annotinis privatisque, quas sui quisque commodi fecerat, amplius DCCC uno erant visae tempore, a litore discesserant ac se in superiora loca abdiderant.

IX. Caesar exposito exercitu et loco castris idoneo capto ubi ex captivis cognovit, quo in loco hostium copiae consedissent, cohortibus X ad mare relictis et equitibus CCC, qui praesidio navibus essent, de tertia vigilia ad hostes contendit, eo minus veritus navibus, quod in litore molli atque aperto deligatas ad ancoram relinquebat; et praesidio navibus Q. Atrium praefecit. Ipse noctu progressus

---

Cap. VIII. *adaequarunt*] s. Lib. II. Cap. XXXII. vorletzte Anm. Was ist vectoriis — navigiis für ein Ablativ? S. Lib. IV. Cap. I. vorl. Anm. — *omnibus navibus*] auch cum omnibus navibus? — *neque*] s. Cap. VI. p. 153. zu neque — audebant. — *cum convenissent*] obgleich —. S. Lib. IV. Cap. III. p. 117. zu cum — non potuissent. — *quae — erant visae*] nach deutschem Sprachgebrauch erwartete man quarum: was würde diess heissen? — *sui quisque commodi*] man denke nicht an eine Ellipse von caussa. Vollständig würde der Satz heissen: quas sui quisque commodi naves fecerat: navis mei commodi heisst also? Vergl. Lib. IV. Cap. XVI. p. 128. zu occupationibus reipublicae. Ueber die Stellung von sui quisque s. Lib. II. Cap. X. p. 66. zu domum suam quemque. — *in — loca*] s. Cap. III. p. 150. zu in silvam.

Cap. IX. *de tertia vigilia*] s. Lib. I. Cap. XII. p. 10. — *ad hostes*] s. Lib. I. Cap. XXI. p. 20. zu ad eos contendit. — *veritus navibus*] vereri gehört also auch zu den Verbis bei Zumpt §. 414. Vergl. Lib. IV. Cap. XVI. Anm. 2. — *in litore — aperto*] vergl. Lib. IV. Cap. XXIII. extr. aperto ac plano litore. — *ancoram*] merke den Singular. Im ersten Buche ist derselbe Fall bei animus und Theilen des menschlichen Körpers mehrmals vorgekommen. — *relinquebat*] s. voriges Cap. — *et praesidio navibus — praefecit*] warum kann dieser Satz nicht wie der vorhergehende ein Grund geringerer Besorgniss für die Schiffe sein? könnte dann praefecit stehen? An welchem Fehler leidet die Gedankenverbindung? Vergl.

milia passuum circiter XII hostium copias conspicatus est. Illi equitatu atque essedis ad flumen progressi ex loco superiore nostros prohibere et proelium committere coeperunt. Repulsi ab equitatu se in silvas abdiderunt, locum nacti egregie et natura et opere munitum, quem domestici belli, ut videbatur, caussa iam ante praeparaverant: nam crebris arboribus succisis omnes introitus erant praeclusi. Ipsi ex silvis rari propugnabant nostrosque intra munitiones ingredi prohibebant. At milites legionis VII. testudine facta et aggere ad munitiones adiecto locum ceperunt eosque ex silvis expulerunt paucis vulneribus acceptis. Sed eos fugientes longius Caesar prosequi vetuit et quod loci naturam ignorabat, et quod magna parte diei consumpta munitioni castrorum tempus relinqui volebat.

X. Postridie eius diei mane tripartito milites equitesque in expeditionem misit, ut eos, qui fugerant, persequerentur. His aliquantum itineris

---

eine ähnliche Freiheit Lib. IV. Cap. XXIX. p. 140. zu nostrisque. Warum kann navibus nicht von praefecit abhängen? (oben: qui praesidio navibus essent). Ueber die Verbindung praesidium navibus s. Zumpt §. 681. Schulz §. 77. Nr. 4, 1. Man bemerke die dreimalige Wiederholung von navibus. S. Lib. I. Cap. XLVIII. Anm. 3. — *equitatu atque essedis*] s. Lib. I. Cap. VIII. p. 7. zu ea legione — militibusque. — *committere coeperunt*] Pleonasmus. Was heisst committere? — *in silvas*] s. Cap. VIII. letzte Anm. — *ante praeparaverant*] über den Pleonasmus s. Zumpt §. 747. Vergl. Lib. II. Cap. XXIII. p. 76. Lib. IV. Cap. IV. p. 118. zu rursus reverterunt. — *rari*] was würde raro heissen? S. unten Cap. XVI. nunquam conferti, sed rari. — *propugnabant*] heraus-, hervorkämpfen. — *prohibebant*] ist Imperfectum —? S. Lib. III. Cap. I. Anm. 1. Lib. II. Cap. I. p. 58. zu occupabantur. Ueber die Construction des prohibere mit dem Infinitiv s. Lib. IV. Cap. XVI. p. 128. zu facere. — *eos fugientes*] eos scil. milites legionis VII., fugientes sc. hostes. Könnte prosequi vetuit auch ohne Subiectsaccusativus stehen? S. Lib. II. Cap. V. letzte Anm.

Cap. X. *tripartito*] s. Lib. I. Cap. XXV. p. 23. zu bipartito. — *milites equitesque*] s. Cap. VII. p. 154. — *aliquantum*] über die Bedeutung s. Lib. III. Cap. XIII. [illegible] 99. zu aliquanto.

progressis, cum iam extremi essent in prospectu, equites a Q. Atrio ad Caesarem venerunt, qui nunciarent superiore nocte maxima coorta tempestate prope omnes naves afflictas atque in litore eiectas esse, quod neque ancorae funesque subsisterent neque nautae gubernatoresque vim pati tempestatis possent, itaque ex eo concursu navium magnum esse incommodum acceptum.

XI. His rebus cognitis Caesar legiones equitatumque revocari atque itinere desistere iubet; ipse ad naves revertitur, eadem fere, quae ex nunciis litterisque cognoverat, coram perspicit, sic ut amissis circiter XL navibus reliquae tamen refici posse magno negotio viderentur. Itaque ex legionibus fabros delegit et ex continenti alios arcessiri iubet; Labieno scribit, ut quam plurimas posset iis legionibus, quae sunt apud eum, naves instituat.

Cap. X. *essent in prospectu*] von ferne gesehen werden: was heisst esse in conspectu? — *a Q. Atrio — venerunt*] s. Lib. IV. Cap. XVIII. Anm. 2. — *in litore eiectas esse*] nicht in litus? Der Sinn der Stelle ist so zu fassen: die Schiffe lagen ausgeworfen am Ufer, weil weder die Anker festhielten u. s. w.; womit von dem vorliegenden Fall abgesehen und die allgemeine Unzulänglichkeit der Anker wie der Matrosen für dergleichen Stürme angedeutet ist. — *ex eo concursu navium*] ex eo ist für sich zu fassen: deshalb. S. Lib. IV. Cap. XVI. p. 128. zu eius exercitus. Lib. III. Cap. XIII. p. 99. zu eius usus.

Cap. XI. *itinere desistere*] s. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu pertinacia desisteret. — *revertitur — perspicit*] s. Lib. II. Cap. XXIX. p. 81. zu reverterunt — contulerunt. — *reliquae tamen*] s. Lib. I. Cap. XXXII. letzte Anm. — *delegit — iubet*] über den Wechsel der Tempora s. Lib. IV. Cap. XVIII. Anm. 3. — *arcessiri*] man merke den Infinitiv (Schulz §. 55. Nr. 36.; Zumpt §. 202. unvollständig). — *scribit, ut*] vergl. Lib. IV. Cap. XI. p. 123. zu nunciarent. — *posset — instituat*] besonders auffallender Wechsel weshalb? — *iis legionibus*] über den Ablativus instrumenti s. Lib. I. Cap. VIII. p. 7. zu ea legione — militibusque. ibid. Cap. LIII. p. 55. zu equitatu. — *quae sunt apud eum*] merkwürdiger Indicativ, besonders durch das Tempus praesens. Vergl. Lib. III. Cap. II. Anm. 1. ibid. Cap. VIII. p. 94. zu acceperant. Lib. I. Cap. XL. p. 44. zu cum — videbatur. Lib. II. Cap. I. p. 57. zu noluerant — ferebant.

Ipse, etsi res erat multae operae ac laboris, tamen commodissimum esse statuit omnes naves subduci et cum castris una munitione coniungi. In his rebus circiter dies decem consumit ne nocturnis quidem temporibus ad laborem militum intermissis. Subductis navibus castrisque egregie munitis easdem copias, quas ante, praesidio navibus reliquit; ipse eodem, unde redierat, proficiscitur. Eo cum venisset, maiores iam undique in eum locum copiae Britannorum convenerant summa imperii bellique administrandi communi consilio permissa Cassivellauno, cuius fines a maritumis civitatibus flumen dividit, quod appellatur Tamesis, a mari circiter milia passuum LXXX. Huic superiore tempore cum reliquis civitatibus continentia bella intercesserant; sed nostro adventu permoti Britanni hunc toti bello imperioque praefecerant.

XII. Britanniae pars interior ab iis incolitur, quos natos in insula ipsa memoria proditum dicunt; marituma pars ab iis, qui praedae ac belli inferendi caussa ex Belgis transierant, qui omnes fere iis nominibus civitatum appellantur, quibus orti ex civitatibus eo pervenerunt et bello illato ibi remanse-

---

Cap. XI. *operae ac laboris*] Arbeit und Mühe: warum also durch ac verbunden? Zumpt §. 333. — *ad laborem*] Zweck: zur Arbeit; *non intermissis*, man liess nicht dazwischen vorüberstreichen = man wandte ohne Unterbrechung an. — *quas ante*] s. Lib. IV. Cap. XXXVI. p. 146. zu quos reliquae. — *cum venisset — convenerant*] welche Consecutio Temporum? (convenerant = convenisse videt.) — *imperii bellique*] wie am Ende des Cap. toti bello imperioque; welche Figur? S. Lib. I. Cap. II. p. 3. zu belli atque fortitudinis. — *communi consilio*] s. Cap. VI. am Ende. — *quod appellatur Tamesis*] nicht qui —? Zumpt §. 372. Schulz §. 73. Nr. 3. — *milia*] den Accusativ der Entfernung muss man mit dividit verbinden. — *cum reliquis civitatibus*] Zumpt §. 307. am Ende. Schulz §. 103. Nr. 4, 1. Vergl. Lib. I. Cap. XLIII. p. 45. quam iustae caussae necessitudinis ipsis cum Aeduis intercederent.

Cap. XII. *memoria proditum*] durch das Andenken, Gedächtniss überliefern (Tradition); häufiger memoriae prodere; mit welchem Unterschied? — *ex civitatibus*] s. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu ex Cimbris. Die Worte gehören zu orti ebenso wie zu pervenerunt.

runt atque agros colere coeperunt. Hominum est infinita multitudo creberrimaque aedificia fere Gallicis consimilia, pecorum magnus numerus. Utuntur aut aere aut taleis ferreis ad certum pondus examinatis pro nummo. Nascitur ibi plumbum album in mediterraneis regionibus, in maritumis ferrum, sed eius exigua est copia; aere utuntur importato. Materia cuiusque generis, ut in Gallia, est praeter fagum atque abietem. Leporem et gallinam et anserem gustare fas non putant; haec tamen alunt animi voluptatisque caussa. Loca sunt temperatiora quam in Gallia remissioribus frigoribus.

XIII. Insula natura triquetra, cuius unum latus est contra Galliam. Huius lateris alter angulus, qui est ad Cantium, quo fere omnes ex Gallia naves appelluntur, ad orientem solem, inferior ad meridiem spectat. Hoc latus tenet circiter milia passuum D. Alterum vergit ad Hispaniam atque occidentem solem, qua ex parte est Hibernia, dimidio minor, ut aestimatur, quam Britannia; sed pari spatio transmissus atque ex Gallia est in Britanniam. In hoc medio cursu est insula, quae appellatur Mona; complures praeterea minores obiectae

---

Cap. XII. *taleis ferreis*] längliche Stückchen Eisen. — *ad — pondus*] Massstab. — *in maritumis*] warum ἀσυνδέτως? S. Lib. IV. Cap. XXXIII. p. 144. zu mobilitatem — stabilitatem. — *fagum atque abietem*] man merke den Singular (Materialia). — *fas non putant*] über die Stellung der Negation s. Lib. IV. Cap. XXXVI. p. 145. zu non existimabat. — *haec*] sc. animalia: könnte es auch has heissen? — *animi voluptatisque*] welche Figur? S. vorhergeh. Cap. zu imperii bellique. — *frigoribus*] über den Plural s. Lib. I. Cap. XVI. p. 14.

Cap. XIII. *natura*] über den Ablativ s. Lib. II. Cap. VIII. p. 64. zu demselb. W. — *contra Galliam*] s. letzte Anm. — *omnes ex Gallia naves*] s. Cap. IV. Anm. 1. — *appelluntur*] auch appellunt? Das Verbum gehört zu denen bei Zumpt §. 145. Schulz §. 96. Nr. 2, 2., wiewohl appelli Caesarischer Sprachgebrauch ist. — *qua ex parte*] von welcher Seite aus, auf welcher Seite. — *transmissus*] scil. hinc, ex Hibernia. — *In hoc medio cursu*] mitten auf dieser Seestrasse.

iectae insulae existimantur, de quibus insulis nonnulli scripserunt dies continuos XXX sub bruma esse noctem. Nos nihil de eo percontationibus reperiebamus, nisi certis ex aqua mensuris breviores esse quam in continente noctes videbamus. Huius est longitudo lateris, ut fert illorum opinio, DCC milium. Tertium est contra septentriones, cui parti nulla est obiecta terra, sed eius angulus lateris maxime ad Germaniam spectat; huic milia passuum DCCC in longitudinem esse existimatur. Ita omnis insula est in circuitu vicies centum milium passuum.

XIV. Ex his omnibus longe sunt humanissimi qui Cantium incolunt, quae regio est maritima omnis, neque multum a Gallica differunt consuetudine. Interiores plerique frumenta non serunt, sed lacte et carne vivunt pellibusque sunt vestiti. Omnes vero se Britanni vitro inficiunt, quod caeruleum efficit colorem, atque hoc horridiore sunt in pugna aspectu; capilloque sunt promisso atque omni parte

---

Cap. XIII. *de quibus insulis*] in Betreff dieser Inseln? nach gewöhnlicher Lateinischer Constructionsweise erwartet man statt der Praeposition de—? — *sub bruma*] Schulz §. 104. Nr. 3, 4. — *reperiebamus*] setzt ein wiederholtes percontari voraus. — *nisi*] könnte auch heissen? Zumpt §. 735. Schulz §. 105. Nr. 12, 6. — *ex aqua mensuris*] man kann zweifelhaft sein, ob ex hier den Stoff oder den Massstab bezeichnet. (Ueber ex vom Stoffe s. Schulz §. 103. Nr. 6, 3.) — *Huius — lateris*] über die Wortstellung s. Lib. III. Cap. XXVIII. p. 112. zu quarum initium silvarum. So unten eius angulus lateris. — *ut fert — opinio*] vergl. Lib. IV. Cap. XXXII. p. 142. maiorem, quam consuetudo ferret. — *milium*] woher der Genitiv? Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1. So unten milium. Vergl. Cap. VIII. p. 156. zu sui quisque commodi. — *existimatur*] über die unpersönliche Construction s. Lib. I. Cap. XLVI. Anm. 1.

Cap. XIV. *quae regio*] s. Lib. IV. Cap. I. Anm. 1. — *omnis*] über die Stellung s. ibid. p. 114. zu omnium. — *Gallica — consuetudine*] Zumpt §. 684. Schulz §. 94. Nr. 7. Was würde Gallica consuetudo im obiectiven Sinne heissen? — *vitro*] s. Scheller s. h. v. Bed. 2. — *capilloque*] könnte hier auch der Genitivus der Eigenschaft stehen? Zumpt §. 471. Anm. geg. Ende.

corporis rasa praeter caput et labrum superius. Uxores habent deni duodenique inter se communes, et maxume fratres cum fratribus parentesque cum liberis; sed si qui sunt ex his nati, eorum habentur liberi, quo primum virgo quaeque deducta est.

XV. Equites hostium essedariique acriter proelio cum equitatu nostro in itinere conflixerunt, tamen ut nostri omnibus partibus superiores fuerint atque eos in silvas collesque compulerint; sed compluribus interfectis cupidius insecuti nonnullos ex suis amiserunt. At illi intermisso spatio imprudentibus nostris atque occupatis in munitione castrorum subito se ex silvis eiecerunt impetuque in eos facto, qui erant in statione pro castris collocati, acriter pugnaverunt; duabusque missis subsidio cohortibus a Caesare, atque his primis legionum duarum, cum hae perexiguo intermisso loci spatio inter se constitissent, novo genere pugnae perterritis nostris per medios audacissime perruperunt seque incolumes receperunt. Eo die Q. Laberius Durus tribunus militum interficitur. Illi pluribus immissis cohortibus repelluntur.

XVI. Toto hoc in genere pugnae cum sub oculis omnium ac pro castris dimicaretur, intel-

---

Cap. XIV. *et maxume*] s. Lib. I. Cap. XLVII. p. 50. zu et — magis. — *ex his*] s. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu ex Cimbris. — *quo*] ad quos. S. Lib. I. Cap. XLII. p. 44. zu eo.

Cap. XV. *in itinere*] s. Lib. I. Cap. XXVII. p. 25. Lib. III. Cap. XX. p. 106. — *tamen ut*] i. e. ita tamen, ut. — *omnibus partibus*] vergl. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu omnibus rebus. — *fuerint — compulerint*] über das Perfectum s. Lib. III. Cap. XV. p. 102. zu ut — pervenerint. — *cupidius*] s. Lib. I. Cap. XV. p. 13. zu dems. W. Lib. II. Cap. XXXIII. p. 85. zu indiligentius. — *amiserunt*] wir erwarten Abhängigkeit von ut. Vergl. Cap. I. p. 148. zu demonstrant. — *in munitione*] s. Lib. IV. Cap. XXXII. p. 143. zu in metendo. — *atque his*] und zwar. S. Cap. I. p. 148. zu atque id. — *missis cohortibus — perterritis nostris*] doppelte Ablativi absoluti. S. Cap. VII. p. 154. zu Qua re nunciata — intermissa profectione. — *incolumes*] s. Lib. IV. Cap. XXXVI. geg. Ende.

Cap. XVI. *in genere*] während —. — *sub oculis*] Zumpt §. 319. Schulz §. 104. Nr. 8, 3. — pro castris] örtli

lectum est nostros propter gravitatem armaturae quod neque insequi cedentes possent neque ab signis discedere auderent, minus aptos esse ad huius generis hostem; equites autem magno cum periculo proelio dimicare, propterea quod illi etiam consulto plerumque cederent et cum paullum ab legionibus nostros removissent, ex essedis desilirent et pedibus dispari proelio contenderent. Equestris autem proelii ratio et cedentibus et insequentibus par atque idem periculum inferebat. Accedebat huc, ut nunquam conferti, sed rari magnisque intervallis proeliarentur stationesque dispositas haberent atque alios alii deinceps exciperent integrique et recentes defatigatis succederent.

XVII. Postero die procul a castris hostes in collibus constiterunt rarique se ostendere et lenius quam pridie nostros equites proelio lacessere coeperunt. Sed meridie cum Caesar pabulandi caussa tres legiones atque omnem equitatum cum C. Trebonio legato misisset, repente ex omnibus partibus

---

Cap. XVI. *minus aptos*] s. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu minus commode. — *ad hostem*] über den Gebrauch der Praeposition in Verbindung mit aptus, idoneus s. Lib. IV. Cap. XX. letzte Anm. — *equites*] daraus geht hervor, dass unter nostros die Legionssoldaten zu verstehen sind. Vergl. Cap. X. Anm. 2. — *magno cum periculo*] s. Lib. III. Cap. I. p. 88. zu dens. Worten. — *cum — removissent*] müsste in der oratio recta heissen? — *Equestris autem proelii ratio*] diese Art des Reitergefechtes brachte aber die Weichenden in dieselbe Gefahr, weil die Britannen mit derselben Geschwindigkeit zu Wagen nachsetzen konnten und, wenn sie iene erreichten, zu Fusse kämpften. Auf cedentibus und deren Nachtheile sollte ietzt hingewiesen werden. — *par atque idem*] warum atque? S. Cap. XI. p. 159. zu operae ac laboris. Cap. V. p. 152. zu atque — revertisse. — *Accedebat huc, ut*] s. Cap. VI. p. 152. zu Accedebat huc, quod. Lib. III. Cap. XIII. geg. Ende. — *rari*] s. Cap. IX. p. 157. — *magnisque intervallis*] Umstandsablativus. S. Lib. IV. Cap. I. p. 115. zu locis frigidissimis. — *deinceps*] s. Lib. III. Cap. XXIX. Anm. 1. — *integrique*] und somit —. Vergl. Lib. IV. Cap. XIII. p. 124. zu equitatusque reverteretur (nichts generell verschiedenes).
Cap. XVII. *proelio lacessere*] s. Lib. I. Cap. XV. p. 18.

ad pabulatores advolaverunt, sic uti ab signis legionibusque non absisterent. Nostri acriter in eos impetu facto repulerunt neque finem sequendi fecerunt, quoad subsidio confisi equites cum post se legiones viderent, praecipites hostes egerunt, magnoque eorum numero interfecto neque sui colligendi neque consistendi aut ex essedis desiliendi facultatem dederunt. Ex hac fuga protinus quae undique convenerant auxilia discesserunt, neque post id tempus unquam summis nobiscum copiis hostes contenderunt.

XVIII. Caesar cognito consilio eorum ad flumen Tamesin in fines Cassivellauni exercitum duxit, quod flumen uno omnino loco pedibus atque hoc aegre transiri potest. Eo cum venisset, animum advertit ad alteram fluminis ripam magnas esse copias hostium instructas; ripa autem erat acutis sudibus praefixis munita, eiusdemque generis sub aqua defixae sudes flumine tegebantur. His rebus cognitis a captivis perfugisque Caesar praemisso equita-

---

Cap. XVII. *advolaverunt*] s. Schulz §. 81. Nr. 2. p. 446. Vergl. Lib. I. Cap. XLVI. p. 49. zu adequitare. — *sic uti — absisterent*] d. i. so nahe, dass sie selbst den zum Schutz der Fourageurs aufgestellten Legionen und deren Feldzeichen sich näherten. — *repulerunt*] die Auslassung des Objects wie Cap. VII. p. 153. partem equitatus ad eum insequendum mittit retrahique imperat. — *quoad*] warum mit dem Indicativ? Zumpt §. 575. Schulz §. 84. Nr. 12. — *sui colligendi*] s. Lib. III. Cap. VI. p. 92. zu denselben Worten. — *neque — neque — aut*] die correspondirenden Partikeln sind neque — neque; der zweite Satz enthält zwei species, in denen aut zur Fortführung der Verneinung dient. Zumpt §. 337. (Beisp. aus Hor. Serm. I, 9, 31.). — *Ex hac fuga*] die Bedeutungen der Zeit und des Grundes treffen hier zusammen. — *protinus*] s. Zumpt §. 272. — *summis nobiscum copiis*] die Stellung wie Cap. III. p. 150. zu de suis privatim rebus. Summae copiae, die höchste Truppenzahl.

Cap. XVIII. *atque hoc*] s. Cap. XV. p. 162. zu atque his. — *acutis sudibus praefixis*] s. Lib. IV. Cap. XXIII. Anm. 3. — *tegebantur*] über die Bedeutung des Imperfectum s. Cap. VIII. p. 155. zu relinquebat. — *a captivis*] s. Lib. IV. Cap. XIX. Anm. 2. — *cognitis — praemisso*] über die Verbindung mehrerer Ablativi absoluti s. Cap. XV. vor. A

tu confestim legiones subsequi iussit. Sed ea celeritate atque eo impetu milites ierunt, cum capite solo ex aqua exstarent, ut hostes impetum legionum atque equitum sustinere non possent ripasque dimitterent ac se fugae mandarent.

XIX. Cassivellaunus, ut supra demonstravimus, omni deposita spe contentionis dimissis amplioribus copiis, milibus circiter quatuor essedariorum relictis itinera nostra servabat paullulumque ex via excedebat locisque impeditis ac silvestribus sese occultabat atque iis regionibus, quibus nos iter facturos cognoverat, pecora atque homines ex agris in silvas compellebat; et cum equitatus noster liberius praedandi vastandique caussa se in agros effunderet, omnibus viis notis semitisque essedarios ex silvis emittebat et magno cum periculo nostrorum equitum cum iis confligebat atque hoc metu latius vagari prohibebat. Relinquebatur, ut neque longius ab agmine legionum discedi Caesar pateretur, et tantum in agris vastandis incendiisque fa-

---

Cap. XVIII. *confestim*] Zumpt §. 272. — *Sed*] Gegensatz einer unterdrückten Erwartung. (Vergl. Cap. VII. p. 154. zu enim.) — *cum*] obgleich —. S. Cap. VIII. p. 156. zu cum — convenissent. — *capite solo*] was für ein Ablativus? Zumpt §. 457. Schulz §. 80. Nr. 6. — *ripasque*] über que s. Lib. III. Cap. XXV. letzte Anm.

Cap. XIX. *ut supra demonstravimus*] auf das Folgende zu beziehen; *supra* Cap. XVII. extr. — *deposita — dimissis*] s. vorhergeh. Cap. zu cognitis — praemisso. Die beiden Ablativi dimissis — relictis sind unverbunden weshalb? S. Lib. IV. Cap. XXXIII. p. 144. zu mobilitatem — stabilitatem. — *locisque impeditis — regionibus*] über die Ablative s. Lib. I. Cap. XLI. p. 43. zu locis apertis. — *cum — se effunderet*] s. Lib. III. Cap. XII. p. 98. zu cum se incitavisset. — *liberius*] s. Cap. XV. p. 162. zu cupidius. — *hoc metu*] durch dieses Schrecken. (S. Cap. VI. p. 153. zu metu territare.) — *prohibebat*] mit Infinitiv s. Cap. IX. p. 157. zu prohibebant. — *Relinquebatur, ut*] Zumpt §. 621. Schulz §. 87. Nr. 5. — *neque — et*] s. Lib. III. Cap. XIV. p. 101. — *in agris vastandis*] merkwürdiger Gebrauch von in, wo man den Ablativus caussae erwartet: in mit dem Ablativ drückt so das Object aus, *worin* oder *woran* sich eine Handlung zeigt.

ciendis hostibus noceretur, quantum labore atque itinere legionarii milites efficere poterant.

XX. Interim Trinobantes, prope firmissima earum regionum civitas, ex qua Mandubratius adolescens Caesaris fidem secutus ad eum in continentem Galliam venerat, — cuius pater Imanuentius in ea civitate regnum obtinuerat interfectusque erat a Cassivellauno; ipse fuga mortem vitaverat — legatos ad Caesarem mittunt pollicenturque sese ei dedituros atque imperata facturos; petunt, ut Mandubratium ab iniuria Cassivellauni defendat atque in civitatem mittat, qui praesit imperiumque obtineat. His Caesar imperat obsides XL frumentumque exercitui Mandubratiumque ad eos mittit. Illi imperata celeriter fecerunt, obsides ad numerum frumentaque miserunt.

XXI. Trinobantibus defensis atque ab omni militum iniuria prohibitis Cenimagni, Segontiaci, Ancalites, Bibroci, Cassi legationibus missis sese Caesari dedunt. Ab his cognoscit non longe ex eo loco oppidum Cassivellauni abesse silvis paludibusque munitum, quo satis magnus hominum pecorisque numerus convenerit. Oppidum autem Britanni

---

Cap. XIX. *labore atque itinere*] Ablativi caussae. Wie verhalten sich die Substantiva zu einander? S. Lib. IV. Cap. XXXV. p. 145. zu cursu et viribus. Lib. II. Cap. XXIII. p. 76. zu cursu ac lassitudine.

Cap. XX. *pollicenturque*] könnte auch fehlen? S. Lib. I. Cap. XLII. Anm. 1. — *sese — dedituros*] wo ist das Subiect? S. Lib. II. Cap. III. p. 59. zu se suaque. — *petunt*] sie bitten d a g e g e n. Warum fehlt die Partikel? — *qui praesit*] über den Coniunctiv s. Cap. IV. p. 151. zu cuius — perspexisset. *praeesse* ohne Dativ ist gebraucht —? S. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu superarint. — *exercitui*] Dativus —? Zumpt §. 405. p. 362. Schulz §. 77. Nr. 3. — *obsides — miserunt*] warum ἀσυνδέτως? S. Lib. IV. Cap. XXVII. Anm. 3. — *ad numerum*] zu der (bestimmten) Zahl. Vergl. ad tempus Lib. IV. Cap. XXIII. p. 136. ad diem Lib. II. Cap. V. p. 61.

Cap. XXI. *Ab his*] s. Lib. IV. Cap. XIX. Anm. 2. — *satis magnus*] d. h. maxumus: also welche Ausdrucksweise? *S. Cap.* VI. p. 153. zu non sine caussa. (Ebenso minus und *parum* s. Zumpt §. 731.)

vocant, cum silvas impeditas vallo atque fossa munierunt, quo incursionis hostium vitandae caussa convenire consuerunt. Eo proficiscitur cum legionibus, locum reperit egregie natura atque opere munitum; tamen hunc duabus ex partibus oppugnare contendit. Hostes paullisper morati militum nostrorum impetum non tulerunt seseque alia ex parte oppidi eiecerunt. Magnus ibi numerus pecoris repertus multique in fuga sunt comprehensi atque interfecti.

XXII. Dum haec in his locis geruntur, Cassivellaunus ad Cantium, quod esse ad mare supra demonstravimus, quibus regionibus quatuor reges praeerant, Cingetorix, Carvilius, Taximagulus, Segonax, nuncios mittit atque his imperat, uti coactis omnibus copiis castra navalia de improviso adoriantur atque oppugnent. Ii cum ad castra venissent, nostri eruptione facta multis eorum interfectis, capto etiam nobili duce Lugotorige suos incolumes reduxerunt. Cassivellaunus hoc proelio nunciato tot detrimentis acceptis, vastatis finibus, maxume etiam permotus defectione civitatium legatos per Atrebatem Commium de deditione ad Caesarem mittit. Caesar cum statuisset hiemem in con-

---

Cap. XXI. *incursionis hostium*] haben die doppelten Genitivi etwas Anstössiges? S. Lib. IV. Cap. XV. p. 126. capitum CDXXX milium. Lib. V. Cap. XIII. am Ende: milium passuum. — *locum reperit*] über das Asyndeton s. Cap. XI. p. 158. zu revertitur — perspicit. — *paullisper*] und parumper nur von der Zeit. — *seseque — eiecerunt*] s. Cap. XVIII. letzte Anm.

Cap. XXII. *supra*] Cap. XIII. p. 161. — *Cantium — quibus regionibus*] vergl. Lib. IV. Cap. IV. Anm. 3. — *de improviso*] s. Lib. II. Cap. III. Anm. 1.: könnte auch heissen? (Zumpt §. 309. Schulz §. 103. Nr. 6, 6.) — *eruptione facta — interfectis*] über die doppelten Ablativi absoluti s. Cap. XIX. p. 165. zu deposita — dimissis. — *etiam*] mit Steigerung verbindend. S. Lib. III. Cap. XVI. Anm. 3. — *proelio nunciato tot detrimentis acceptis, vastatis finibus*] die Verbindung dieser verschiedenartigen Ablativi absoluti ist dieselbe, wie die der einfachen Lib. I. Cap. XV. p. 13. — *civitatium*] über die Form s. Lib. IV. Cap. III. p. 117.

tinenti propter repentinos Galliae motus agere, neque multum aestatis superesset atque id facile extrahi posse intelligeret, obsides imperat et quid in annos singulos vectigalis Populo Romano Britannia penderet constituit; interdicit atque imperat Cassivellauno, ne Mandubratio neu Trinobantibus noceat.

XXIII. Obsidibus acceptis exercitum reducit ad mare, naves invenit refectas. His deductis, quod et captivorum magnum numerum habebat, et nonnullae tempestate deperierant naves, duobus commeatibus exercitum reportare instituit. Ac sic accidit, uti ex tanto navium numero tot navigationibus neque hoc neque superiore anno ulla omnino navis, quae milites portaret, desideraretur; at ex iis, quae inanes ex continenti ad eum remitterentur et prioris commeatus expositis militibus, et quas postea Labienus faciendas curaverat numero

---

Cap. XXII. *id*] scil. non multum aestatis. — *extrahi*] die Zeit nehmen, sie durch nutzlose, die Absicht eines Andern vereitelnde Dinge demselben entziehen. — *in annos singulos*] s. Lib. IV. Cap. XXIX. letzte Anm. — *interdicit*] was bildet hier den Gegensatz, um das Asyndeton zu rechtfertigen? (allgemeine und specielle Bedingung). — *imperat*] mit strengem Befehl interdicit: warum sind also beide Verba durch atque verbunden? S. Cap. XI. p. 159. zu operae ac laboris. Cap. XVI. p. 163. zu par atque idem. — *neu*] s. Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. zu neve.

Cap. XXIII. *reducit — invenit*] über das Asyndeton s. Cap. XXI. p. 166. zu locum reperit. — *duobus commeatibus*] in zwei Transporten. — *Ac sic*] folgernd aus naves refectas. — *tot navigationibus*] Ablativi absoluti, wie aufzulösen? (obgleich, trotz). — *remitterentur*] warum der Coniunctiv? (Absicht Caesars). — *et — expositis militibus*] die inanes naves sind doppelte: et quae prioris commeatus militibus remitterentur et quas Labien. etc. Die Ablativi absoluti expositis militibus treten gleichsam als Ablativi der Eigenschaft zu naves: warum konnte nun aus ex iis nicht iis für den Theil wiederholt werden? Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1. Remitterentur aber passt ia nicht auf die Schiffe des Labienus, da diese noch nicht bei Caesar gewesen waren? S. Cap. XXI. p. 165. Die Erklärung giebt Zumpt §. 775. an die Hand.

LX, perpaucae locum caperent, reliquae fere omnes reiicerentur. Quas cum aliquamdiu Caesar frustra exspectasset, ne anni tempore a navigatione excluderetur, quod aequinoctium suberat, necessario angustius milites collocavit ac summa tranquillitate consecuta secunda inita cum solvisset vigilia, prima luce terram attigit omnesque incolumes naves perduxit.

XXIV. Subductis navibus concilioque Gallorum Samarobrivae peracto, quod eo anno frumentum in Gallia propter siccitates angustius provenerat, coactus est aliter ac superioribus annis exercitum in hibernis collocare legionesque in plures civitates distribuere; ex quibus unam in Morinos ducendam C. Fabio legato dedit, alteram in Nervios Q. Ciceroni, tertiam in Essuos L. Roscio; quartam in Remis cum T. Labieno in confinio Treverorum hiemare iussit; tres in Belgio collocavit; his M. Crassum quaestorem et L. Munatium Plancum et C. Trebonium legatos praefecit. Unam legionem, quam proxume trans Padum conscripserat, et cohortes quinque in Eburones, quorum pars maxuma est inter Mosam ac Rhenum, qui sub imperio Ambiorigis et Cativolci erant, misit. His militibus Q. Titurium Sabinum et L. Aurunculeium Cottam legatos praeesse iussit. Ad hunc modum distributis

---

Cap. XXIII. *perpaucae —, reliquae*] warum ἀσυνδέτως? — *ne — excluderetur*] warum steht dieser Satz in der Mitte? Zumpt §. 810. Schulz §. 106. Nr. 17. — *consecuta — inita*] doppelte Ablativi absoluti. S. Cap. XXII. Anm. 3. *inita — vigilia*] s. Lib. II. Cap. II. Anm. 1. — *solvisset*] s. Lib. IV. Cap. XXIII. Anm. 1. — *secunda inita — vigilia*] warum diese Wortstellung? Zumpt §. 793. am Ende. (Schnelle Fahrt.) — *incolumes*] s. Lib. IV. Cap. XXXVI. geg. Ende.

Cap. XXIV. *quod — provenerat*] über die Stellung dieses Satzes s. vorherg. Cap. zu ne — excluderetur. — *siccitates*] über den Plural s. Lib. IV. Cap. XXXVIII. Anm. 1. — *legionesque*] über das explicative que s. Cap. XVI. letzte Anm. — *quorum — qui*] man merke die Häufung des Pronom. relativum, wo die Copula nicht aus rhetorischen Gründen fehlt. — *Ad hunc modum*] s. Lib. II. Cap. XXXI. *Anm. 3.*

legionibus facillime inopiae frumentariae sese mederi posse existimavit; atque harum tamen omnium legionum hiberna, praeter eam, quam L. Roscio in pacatissimam et quietissimam partem ducendam dederat, milibus passuum centum continebantur. Ipse interea, quoad legiones collocasset munitaque hiberna cognovisset, in Gallia morari constituit.

XXV. Erat in Carnutibus summo loco natus Tasgetius, cuius maiores in sua civitate regnum obtinuerant. Huic Caesar pro eius virtute atque in se benevolentia, quod in omnibus bellis singulari eius opera fuerat usus, maiorum locum restituerat. Tertium iam hunc annum regnantem inimici palam, multis etiam ex civitate auctoribus, interfecerunt. Defertur ea res ad Caesarem. Ille veritus, quod ad plures pertinebat, ne civitas eorum impulsu deficeret, L. Plancum cum legione ex Belgio celeriter in Carnutes proficisci iubet ibique hiemare, quorumque opere cognoverit Tasgetium interfectum, hos comprehensos ad se mittere. Interim ab omni-

---

Cap. XXIV. *atque — tamen*] und, was noch als besonderer Umstand Erwähnung verdient, dennoch —. — *collocasset*] wie fecerat Lib. IV. Cap. XXI. Anm. 2. — *cognovisset*] bis er erfahren, dass die Winterlager verschanzt wären.

Cap. XXV. *summo loco*] s. Nep. Eum. 1, 5. honesto loco. — *pro — virtute*] s. Lib. III. Cap. XIII. p. 100. zu pro loci natura. — *Tertium iam hunc annum*] wiewohl man nach Caesarischer Wortstellung (s. Cap. III. p. 150. zu de suis privatim rebus. Cap. VI. p. 153. zu omnibus primo precibus.) hunc als Obiect zu interfecerunt auf den Tasgetius beziehen könnte, so ist doch der Gebrauch des Pronom. hic, der Lib. III. Cap. XVII. p. 108. zu his paucis diebus besprochen ist, so geläufig, hunc wegen des Prädicats regnantem so überflüssig, und die Zeit des laufenden Iahres durch das Perfectum interfecerunt so gerechtfertigt, dass kein Zweifel über die Construction von hunc übrig bleiben kann. Abschreiber, welche das hunc richtig construirten, denen aber das Obiect zu fehlen schien, setzten eum vor interfecerunt, was sich in einigen Codd. findet. — *quod — pertinebat*] sc. ea res, facinus. Die Erklärung des Satzes geben die Worte: multis — ex civitate auctoribus, an die Hand.

bus legatis quaestoribusque, quibus legiones transdiderat, certior factus est in hiberna perventum locumque hibernis esse munitum.

XXVI. Diebus circiter xv, quibus in hiberna ventum est, initium repentini tumultus ac defectionis ortum est ab Ambiorige et Cativolco. Qui cum ad fines regni sui Sabino Cottaeque praesto fuissent frumentumque in hiberna comportavissent, Indutiomari Treviri nunciis impulsi suos concitaverunt subitoque oppressis lignatoribus magna manu castra oppugnatum venerunt. Cum celeriter nostri arma cepissent vallumque ascendissent atque una ex parte Hispanis equitibus emissis equestri proelio superiores fuissent; desperata re hostes suos ab oppugnatione reduxerunt. Tum suo more conclamaverunt, uti aliqui ex nostris ad colloquium prodirent: habere sese, quae de re communi dicere vellent, quibus rebus controversias minui posse sperarent.

XXVII. Mittitur ad eos colloquendi caussa C. Arpineius eques Romanus, familiaris Q. Titurii, et Q. Iunius ex Hispania quidam, qui iam ante

---

Cap. XXV. *quaestoribusque*] merkwürdiger Plural, da Caesar nur Einen Quaestor, den M. Crassus, hatte. S. vorherg. Cap. Lib. I. Cap. LII. p. 54. Das Zusammenfassen aller praefecti mit omnibus, wobei man nicht ängstlich auf den Numerus bedacht zu sein pflegt, (von allen, Legaten und Quaestoren,) scheint Veranlassung dieser Ungenauigkeit gewesen zu sein. — *locumque hibernis*] die Syntax, wie Cap. XX. p. 165. zu exercitui. Vergl. Cap. IX. p. 156. zu praesidio navibus.

Cap. XXVI. *Diebus—, quibus*] s. Lib. IV. Cap. XVIII. Anm. 1. — *initium—ortum est*] merke den Pleonasmus. Vergl. Lib. VIII. Cap. VI. ne quod initium belli nasceretur. — *ab Ambiorige*] über die Praeposition s. Lib. II. Cap. XXI. vorl. Anm. und Lib. IV. Cap. XVIII. Anm. 2. — *magna manu*] nach welchem Sprachgebrauch fehlt cum? — *desperata re*], s. Lib. II. Cap. XXIV. letzte Anm. — *suo more*] s. Lib. IV. Cap. II. vorletzte Anm. Vergl. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu consuetudine. Lib. I. Cap. L. p. 52. zu instituto suo.

Cap. XXVII. *ex Hispania quidam*] durch diese Stellung wird der Gebrauch des adverbialen ex Hispania als Adiectivum gemildert.

missu Caesaris ad Ambiorigem ventitare consueverat. Apud quos Ambiorix ad hunc modum locutus est: Sese pro Caesaris in se beneficiis plurimum ei confiteri debere, quod eius opera stipendio liberatus esset, quod Aduatucis finitumis suis pendere consuesset; quodque ei et filius et fratris filius ab Caesare remissi essent, quos Aduatuci obsidum numero missos apud se in servitute et catenis tenuissent; neque id, quod fecerat de oppugnatione castrorum, aut iudicio aut voluntate sua fecisse, sed coactu civitatis; suaque esse eiusmodi imperia, ut non minus haberet iuris in se multitudo quam ipse in multitudinem. Civitati porro hanc fuisse belli caussam, quod repentinae Gallorum coniurationi resistere non potuerit; id se facile ex humilitate sua probare posse, quod non adeo sit imperitus rerum, ut suis copiis Populum Romanum se superare

---

Cap. XXVII. *missu*] gehört zu den Substantivis bei Zumpt §. 90. Schulz §. 32. Nr. 2, 6. — *Apud quos*] vor ihnen. S. Zumpt §. 297. Schulz §. 102. Nr. 3, 2. — *ad hunc modum*] s. Cap. XXIV. p. 168. zu denselb. Ww. — *Sese*] warum an der Spitze des Satzes? wem setzt sich Ambiorix entgegen? — *pro — beneficiis*] s. Cap. XXV. Anm. 2. — *eius opera*] umschreibt —? Zumpt §. 455. Anm. Schulz §. 80. Nr. 2. Anm. — *quodque ei*] müsste es nicht sibi heissen? S. Lib. I. Cap. V. p. 5. zu cum iis proficiscantur. Cap. XLVII. Anm. 3. Lib. II. Cap. I. p. 57. zu ad eos. ibid. Cap. XV. vorl. Anm. — *obsidum numero*] = loco. S. Cap. V. vorl. Anm. — *in servitute et catenis*] über die Verbindung des Allgemeinen und Besondern durch et s. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu ab agricultura et quotidiano labore. und Lib. V. Cap. I. p. 148. zu ad onera et ad multitudinem iumentorum. — *quod fecerat*] nicht fecisset? S. Lib. III. Cap. II. Anm. 1. ibid. Cap. VIII. vorl. Anm. — *de oppugnatione*] rücksichlich. Vergl. Cap. XIII. p. 161. zu de quibus insulis. Lib. III. Cap. III. p. 89. zu de frumento — esset provisum. (Vergl. Zumpt §. 491.) — *suaque*] über Bedeutung und Gebrauch des que vergl. Lib. IV. Cap. XXIX. p. 140. zu nostrisque. — *imperia*] Aeusserungen der Herrschaft oder Hoheitsrechte. Zumpt §. 92. Schulz §. 31. Nr. 2. — *non potuerint*] man merke den mehrmaligen Wechsel der Tempora in dieser oratio. — *ex humilitate — probare*] s. Lib. IV. Cap. XXX. Anm. 1.

posse confidat; sed esse Galliae commune consilium: omnibus hibernis Caesaris oppugnandis hunc esse dictum diem, ne qua legio alterae legioni subsidio venire posset; non facile Gallos Gallis negare potuisse, praesertim cum de recuperanda communi libertate consilium initum videretur. Quibus quoniam pro pietate satisfecerit, habere se nunc rationem officii pro beneficiis Caesaris; monere, orare Titurium pro hospitio, ut suae ac militum saluti consulat; magnam manum Germanorum conductam Rhenum transisse, hanc affore biduo. Ipsorum esse consilium, velintne prius quam finitumi sentiant eductos ex hibernis milites aut ad Ciceronem aut ad Labienum deducere, quorum alter milia passuum circiter L, alter paullo amplius ab his absit. Illud se polliceri et iureiurando confirmare, tutum iter per fines suos daturum; quod cum faciat, et civitati sese consulere, quod hibernis levetur, et Caesari pro eius meritis gratiam referre. Hac oratione habita discedit Ambiorix.

XXVIII. Arpineius et Iunius quae audierunt ad legatos deferunt. Illi repentina re perturbati, etsi ab hoste ea dicebantur, non tamen negligenda

---

Cap. XXVII. *sed esse Galliae commune consilium*] mit diesen Worten wiederholt sich Ambiorix, indem er das deutlich ausspricht, was durch die Stellung von Civitati nur angedeutet war. *sed* wegen des versteckten: non sibi. — *alterae*] über die Form s. Zumpt §. 140. Anm. Schulz §. 41. Nr. 1. C, 2. — *negare*] abschlägige Antwort geben. Vergl. Cap. VI. p. 153. zu recusandi — deprecandi. — *praesertim cum*] s. Lib. III. Cap. XVII. geg. Ende. — *pro pietate*] in Gemässheit seiner patriotischen Gesinnung: ebenso unten pro hospitio: dagegen *officium pro beneficiis*, Verbindlichkeit für — (Bezahlung). — *monere, orare*] warum ἀσυνδέτως? Zumpt §. 783. — *biduo*] innerhalb. S. Lib. III. Cap. XII. p. 98. zu horarum XII spatio. — *Ipsorum esse*] i. e. penes ipsos. — *aut ad*] warum ist die Praeposition wiederholt? S. Lib. II. Cap. X. p. 66. zu quam in suis. — *ab his*] scil. hibernis. — *Illud*] mit Nachdruck an der Spitze des Satzes weshalb? (Zumpt §. 748.) — *daturum*] warum konnte der Subiectsaccusativ fehlen?

Cap. XXVIII. *dicebantur*] man erwartet dicta erant? Vergl. Cap. VIII. p. 155. zu relinquebat.

existimabant, maxumeque hac re permovebantur, quod civitatem ignobilem atque humilem Eburonum sua sponte Populo Romano bellum facere ausam vix erat credendum. Itaque ad consilium rem deferunt, magnaque inter eos exsistit controversia. L. Aurunculeius compluresque tribuni militum et primorum ordinum centuriones nihil temere agendum neque ex hibernis iniussu Caesaris discedendum existimabant; quantasvis magnas etiam copias Germanorum sustineri posse munitis hibernis docebant; rem esse testimonio, quod primum hostium impetum multis ultro vulneribus illatis fortissime sustinuerint; re frumentaria non premi; interea et ex proxumis hibernis et a Caesare conventura subsidia; postremo, quid esse levius aut turpius quam auctore hoste de summis rebus capere consilium?

XXIX. Contra ea Titurius sero facturos clamitabat, cum maiores manus hostium adiunctis Germanis convenissent, aut cum aliquid calamitatis in

---

Cap. XXVIII. *Populo Romano*] über den Dativ s. Lib. III. Cap. XXIX. Anm. 1. — *vix erat credendum*] d. i. vix credi poterat. Ueber diese Bedeutung des Participium Futuri Passivi Zumpt §. 650. Schulz §. 97. Nr. 10, 2. — *quantasvis magnas*] i. e. tam magnas, quantas vis esse: könnte auch heissen? — *etiam copias*] kann etiam etwa nach deutschem Sprachgebrauch zu quantasvis gezogen werden? (Steigerung.) — *docebant*] über das Imperfectum s. Lib. I. Cap. XLIII. p. 45. zu docebat. — *rem esse testimonio*] man würde irren, wenn man in rem nichts als das Neutrum Pronominis finden wollte: Stellung und Nacktheit desselben zeigen dass es mehr bedeute. (factische Wirklichkeit.) — *ultro*] überdiess, sogar. — *re frumentaria*] nämlich durch den Mangel desselben. So Bell. Civ. I, 78. pabulatione premebantur. — *a Caesare conventura*] vergl. Lib. IV. Cap. XVIII. Anm. 2. — *quid esse*] über den Accusativus c. Infinitivo s. Lib. I. Cap. XIV. p. 12. zu posse.

Cap. XXIX. *sero*] zu spät, wie mature öfters: zu früh. Worin liegt wohl der Grund dieser comparativen Bedeutung der Adverbia (des Raumes und der Zeit)? — *facturos*] i. e. consilium capturos. — *clamitabat*] über die Bedeutung s. Cap. VII. p. 155. zu saepe clamitans. — *cum — convenissent*] müsste in der oratio recta heissen? S. Cap. V. letzte Anm.

proxumis hibernis esset acceptum, brevem consulendi esse occasionem; Caesarem arbitrari profectum in Italiam; neque aliter Carnutes interficiundi Tasgetii consilium fuisse capturos, neque Eburones, si ille adesset, tanta cum contemptione nostri ad castra venturos esse; non hostem auctorem, sed rem spectare; subesse Rhenum; magno esse Germanis dolori Ariovisti mortem et superiores nostras victorias; ardere Galliam tot contumeliis acceptis sub Populi Romani imperium redactam superiore gloria rei militaris exstincta. Postremo quis hoc sibi persuaderet, sine certa re Ambiorigem ad eiusmodi consilium descendisse? Suam sententiam in utramque partem esse tutam: si nil sit durius, nullo periculo ad proxumam legionem perventuros; si Gallia omnis cum Germanis consentiat, unam esse in celeritate positam salutem. Cottae quidem atque eorum, qui dissentirent, consilium quem haberet exitum? In quo si non praesens periculum, at certe longinqua obsidione fames esset pertimescenda.

Cap. XXIX. *arbitrari*] scil. se: ebenso fehlt das Subiect unten bei spectare. — *fuisse capturos — venturos esse*] warum der Wechsel zwischen fuisse und esse? wie müssten die Sätze in der oratio recta heissen? — *contemptione nostri*] s. Zumpt §. 424. und 431. Schulz §. 95. Nr. 6. und Nr. 7. — *contumeliis acceptis — gloria exstincta*] über die doppelten Ablativi absoluti s. Cap. VII. p. 154. zu Qua re nunciata — intermissa profectione. — *quis — persuaderet*] könnte auch heissen? S. Cap. XXVIII. letzte Anm. — *sine certa re*] ohne bestimmten Umstand, der zur Veranlassung wird. — *in utramque partem*] für beide Fälle: was bedeutet die Praeposition? — *nil durius*] vergl. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51. si quid erat durius. — *nullo periculo*] s. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu nullo certo ordine: könnte auch heissen? (Vergl. Cap. XVI. Anm. 6.) — *Cottae quidem*] mit quidem will Titurius den Gegensatz fühlbarer machen. S. Lib. I. Cap. LIII. p. 56. zu quae quidem res. — *haberet*] nicht habiturum esset. Man sagt res habet exitum, timorem, delectationem u. s. w., wenn sich aus der Beschaffenheit der Sache etwas als nothwendig ergiebt, mit ihr verbunden ist, die Sache selbst also die Bedingungen des exitus u. s. w. in sich enthält. — *In quo*] dabei: d. i. wenn man diesen Plan festhielte. — *at*] s. *Lib. I. Cap.* XLIII. letzte Anm.

XXX. Hac in utramque partem disputatione habita cum a Cotta primisque ordinibus acriter resisteretur, Vincite, inquit, si ita vultis, Sabinus, et id clariore voce, ut magna pars militum exaudiret; neque is sum, inquit, qui gravissime ex vobis mortis periculo terrear; hi sapient et, si gravius quid acciderit, abs te rationem reposcent, qui, si per te liceat, perendino die cum proxumis hibernis coniuncti communem cum reliquis belli casum sustineant nec reiecti et relegati longe ab ceteris aut ferro aut fame intereant.

XXXI. Consurgitur ex consilio, comprehendunt utrumque et orant, ne sua dissensione et pertinacia rem in summum periculum deducant; facilem esse rem, seu maneant, seu proficiscantur, si modo unum omnes sentiant ac probent; contra in dissensione nullam se salutem perspicere. Res disputatione ad mediam noctem perducitur; tandem dat Cotta permotus manus, superat sententia Sabini.

Cap. XXX. *in utramque partem*] was man barbarisch mit pro et contra bezeichnet. — *Vincite*] setzt eure Meinung durch. — *et id*] s. Cap, I. p. 148. zu atque id. — *neque is sum*] um das neque zu fassen, denke man sich die Sätze so gestaltet: et concedo vobis, neque is sum. (caussales Verhältniss.) — *is sum, qui—terrear*] Zumpt §. 556. 557. Schulz §. 84. Nr. 15, 2. — *gravissime ex vobis*] vergl. Cap. III. Anm. 1. — *hi sapient*] scil. milites (δεικτικῶς) —. *si—liceat,—sustineant*] warum steht der Coniunctiv Praesentis? Zumpt §. 524. Schulz §. 84. Nr. 6. — *per te*] s. Lib. II. Cap. XVI. letzte Anm. Lib. V. Cap. III. p. 150. zu per aetatem. — *nec reiecti*] über nec s. Lib. I. Cap. XLVII. Anm. 5. Könnte auch non stehen? (Zumpt §. 781. Schulz §. 105. Nr. 1, 1.) Welcher Unterschied ist zwischen neque und non? (rhetorischer Nachdruck.)

Cap. XXXI. *comprehendunt*] was will das Asyndeton ausdrücken? (S. Lib. III. Cap. IV. p. 90. zu decurrere—coniicere. vergl. mit Lib. II. Cap. XXIX. Anm. 4.) — *dissensione et pertinacia*] welche Figur? S. Lib. IV. Cap. XIII. p. 125. zu et perfidia et simulatione. — *seu maneant*] welcher Grund ist hier für den Coniunctiv? (Zumpt §. 522. Schulz §. 83. Nr. 2, 3.) — *unum omnes*] die Wortstellung nach Zumpt §. 798. — *dat—manus*] wie ein victus. S. vorherg. Cap. Anm. 2. — *superat*] worin hat das Asyndeton seinen Grund? S. Cap. XIX. p. 165. zu deposita—dimissis. Ueber den absoluten Gebrauch von superare s. Lib. III. Cap. XIV. am Ende.

ni. Pronunciatur, prima luce ituros; consumitur vigiliis reliqua pars noctis, cum sua quisque miles circumspiceret, quid secum portare posset, quid ex instrumento hibernorum relinquere cogeretur; omnia excogitantur, quare nec sine periculo maneatur et languore militum et vigiliis periculum augeatur. Prima luce sic ex castris proficiscuntur, ut quibus esset persuasum non ab hoste, sed ab homine amicissimo Ambiorige consilium datum, longissimo agmine maxumisque impedimentis.

XXXII. At hostes posteaquam ex nocturno fremitu vigiliisque de profectione eorum senserunt, collocatis insidiis bipartito in silvis opportuno atque occulto loco a milibus passuum circiter duobus Romanorum adventum exspectabant; et cum se maior pars agminis in magnam convallem demisisset, ex utraque parte eius vallis subito se ostenderunt

---

Cap. XXXI. *ituros*] die vorhergehenden Capitel liefern mehrere Beispiele von Auslassung des Subiectsaccusativus. — *sua quisque — circumspiceret, quid*] eine Attraction statt: cum ex suis quisque miles quid secum portare posset, circumspiceret. — *quid — quid*] warum ἀσυνδέτως? — *instrumento*] wie supellex, collectiv. — *omnia — quare*] s. Lib. I. Cap. XXXIII. p. 32. zu multae res — quare. — *nec — maneatur et — augeatur*] s. Cap. XIX. p. 165. zu neque — et. — *languore et vigiliis*] über die Coordination s. Cap. XIX. p. 166. zu labore atque itinere. — *sic —, ut quibus esset persuasum*] d. h. sic ut ii, quibus esset. Die Stelle ist ganz geeignet, um über die Gründe der caussalen Bedeutung von ut qui (s. Lib. IV. Cap. XXIII. geg. Ende) Aufschluss zu geben. Ueber den Coniunctiv nach dem Relativum s. Lib. III. Cap. XXII. p. 107. zu devovisset. — *longissimo agmine* etc.] Umstandsablative. S. Cap. XVI. p. 163. zu magnis intervallis.

Cap. XXXII. *ex fremitu vigiliisque*] vergl. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. zu vocibus ac timore. — *de profectione — senserunt*] wie cognoscere de Lib. I. Cap. XXXV. p. 34. Lib. IV. Cap. XI. p. 123. Lib. V. Cap. III. p. 150. — *bipartito*] s. Lib. I. Cap. XXV. p. 23. — *opportuno — loco*] mehr als Ablativ des Orts. Vergl. Lib. IV. Cap. I. p. 115. zu locis frigidissimis. — *a milibus*] s. Lib. II. Cap. VII. p. 64. zu ab milibus duobus. ibid. Cap. XXX. p. 83. zu ab tanto spatio. — *ex utraque parte*] s. Cap. XIII. p. 160. zu qua ex parte.

novissimosque premere et primos prohibere ascensu atque iniquissimo nostris loco proelium committere coeperunt.

XXXIII. Tum demum Titurius, ut qui nihil ante providisset, trepidare, concursare cohortesque disponere; haec tamen ipsa timide atque ut eum omnia deficere viderentur, quod plerumque iis accidere consuevit, qui in ipso negotio consilium capere coguntur. At Cotta, qui cogitasset haec posse in itinere accidere atque ob eam caussam profectionis auctor non fuisset, nulla in re communi saluti deerat et in appellandis cohortandisque militibus imperatoris et in pugna militis officia praestabat. Cumque propter longitudinem agminis minus facile per se omnia obire et quid quoque loco faciendum esset providere possent, iusserunt pronunciare, ut impedimenta relinquerent atque in orbem consisterent. Quod consilium etsi in eiusmodi casu reprehendendum non est, tamen incommode accidit: nam et nostris militibus spem minuit et hostes ad pugnam alacriores effecit, quod non sine summo timore et desperatione id factum videbatur. Praeterea accidit, quod fieri necesse erat, ut vulgo mi-

---

Cap. XXXII. *committere coeperunt*] über den Pleonasmus s. Cap. IX. p. 157. zu denselb. Ww.

Cap. XXXIII. *Tum demum*] s. Lib. I. Cap. XVII. Anm. 1. — *ut qui*] s. Cap. XXXI. p. 177. zu sic, ut quibus esset persuasum. — *trepidare* etc.] Infinitivi —? S. Lib. III. Cap. IV, Anm. 3. — *haec — timide*] über die Ellipse des facere s. Zumpt §. 771. (der das Gebiet derselben nicht so beschränken durfte.) — *atque ut*] i. e. ita ut. S. Cap. XV. p. 162. zu tamen ut. — *eum deficere*] über die Construction s. Lib. III. Cap. V. Anm. 2. — *plerumque — consuevit*] man merke den Pleonasmus. — *qui cogitasset*] warum der Coniunctiv? S. Cap. XXXI. vorl. Anm. — *et in appellandis* etc.] man erwartet nach dem negativen Satz sed. S. Lib. IV. Cap. XXXVI. letzte Anm. — *per se*] s. Lib. II. Cap. XX. letzte Anm. — *iusserunt pronunciare*] nicht pronunciari? S. Lib. II. Cap. V. letzte Anm. — *pronunciare, ut*] s. Lib. IV. Cap. XI. p. 128. zu nunciarent. — *non sine*] s. Cap. VI. p. 153. zu non sine caussa. — *accidit — necesse erat*] warum nicht fuit? (unter den damaligen Umständen.)

lites ab signis discederent, quae quisque eorum carissima haberet ab impedimentis petere atque abripere properaret, clamore ac fletu omnia complerentur.

XXXIV. At barbaris consilium non defuit: nam duces eorum tota acie pronunciare iusserunt, ne quis ab loco discederet; illorum esse praedam atque illis reservari, quaecunque Romani reliquissent; proinde omnia in victoria posita existimarent. Erant et virtute et numero pugnando pares; nostri tamen etsi ab duce et a fortuna deserebantur, tamen omnem spem salutis in virtute ponebant, et quoties quaeque cohors procurreret, ab ea parte magnus hostium numerus cadebat. Qua re animadversa Ambiorix pronunciari iubet, ut procul tela coniiciant neu propius accedant et quam in partem Romani impetum fecerint, cedant; levitate armorum et quotidiana exercitatione nihil iis noceri posse; rursus se ad signa recipientes insequantur.

Cap. XXXIII. *quae — haberet*] weshalb der Coniunctiv? S. Lib. II. Cap. XXVII. Anm. 1.

Cap. XXXIV. *tota acie*] über die Auslassung der Praeposition s. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 89. zu totis castris. — *pronunciare iusserunt*, *ne*] s. vorherg. Cap. — *reliquissent*] vertritt die Stelle welches Tempus? — *proinde*] über die Bedeutung Zumpt §. 282. §. 344. — *Erant — pares*] die Feinde waren sowohl an Tapferkeit als an Zahl dem Kampfe mit den Römern gewachsen; die Römer aber — ist der Gegensatz — hofften nur von persönlicher Tapferkeit Heil. — *tamen etsi — tamen*] über die Wiederholung der Partikel Zumpt §. 341. Beispiele bei Schulz §. 84. Nr. 5, 8. — *quoties — procurreret*] warum der Coniunctiv? Zumpt §. 569. (unklar Schulz §. 84. Nr. 8.) — *ab ea parte*] scil. ubi procurreret. Ueber die Praeposition s. Lib. I. Cap. LII. Anm. 2. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu ab extremo agmine. ibid. Cap. XXIII. p. 77. zu a fronte et ab sinistra parte. Vergl. Cap. XXXII. p. 177. zu ex utraque parte. — *neu — accedant*] warum neu? Zumpt §. 535. Schulz §. 105. Nr. 20, 5. — *fecerint*] Coniunctiv Futuri exacti. — *cedant*] härtere Auslassung des Demonstrativum, ab ea. — *levitate — exercitatione*] sind Ablativi —? Lib. III. Cap. XXIX. vorl. Anm. Diese Worte, so wie iis, sind auf die Eburonen zu beziehen. — *rursus se — recipientes*] s. Lib. IV. Cap. IV. p. 118. zu rursus reverterunt. ibid. Cap. XII. *p. 123. zu rursus* resistentibus.

XXXV. Quo praecepto ab iis diligentissime observato cum quaepiam cohors ex orbe excesserat atque impetum fecerat, hostes velocissime refugiebant. Interim eam partem nudari necesse erat, et ab latere aperto tela recipi. Rursus cum in eum locum, unde erant egressi, reverti coeperant, et ab iis, qui cesserant, et ab iis, qui proxumi steterant, circumveniebantur; sin autem locum tenere vellent, nec virtuti locus relinquebatur, neque ab tanta multitudine coniecta tela conferti vitare poterant. Tamen tot incommodis conflictati multis vulneribus acceptis resistebant et magna parte diei consumpta, cum a prima luce ad horam octavam pugnaretur, nihil, quod ipsis esset indignum, committebant. Tum T. Balventino, qui superiore anno primum pilum duxerat, viro forti et magnae auctoritatis, utrumque femur tragula transiicitur; Q. Lucanius, eiusdem ordinis, fortissime pugnans dum circumvento filio subvenit, interficitur; L. Cotta legatus omnes cohortes ordinesque adhortans in adversum os funda vulneratur.

Cap. XXXV. *quaepiam*] Zumpt §. 708. am Ende. Schulz §. 95. Nr. 19. — *excesserat*] könnte auch der Coniunctiv stehen? S. vorhergeh. Cap. zu quoties — procurreret. — *eam partem*] scil. copiarum, quae ex orbe excesserat. — *ab latere aperto*] s. vorherg. Cap. zu ab ea parte. (auf der rechten, vom Schilde nicht geschützten Seite.) — *Rursus — reverti*] s. vorhergeh. Cap. letzte Anm. — *sin autem*] Zumpt §. 342. am Ende. Schulz §. 105. Nr. 11. — *locum tenere*] ex orbe non excedere. — *vellent*] über den Coniunctiv nach si s. Zumpt §. 570. (Bei iedem Versuch drängte sich die Erfahrung auf.) — *Tamen*] mit demselben Nachdruck an der Spitze des Satzes, wie Lib. III. Cap. XXI. Anm. 1. Was es sagen will, erklärt der Zusatz: tot incommodis conflictati. — *magna parte — consumpta — committebant*] obgleich ein grosser Theil des Tages schon aufgewendet war, obgleich schon bis in die 8te Stunde gekämpft wurde, so thaten sie doch noch nichts Entehrendes. So werden die Imperfecta pugnaretur und committebant verständlich sein. — *eiusdem ordinis*] Centurio primi pili. Ueber den Genitiv, der die Apposition bildet, s. Lib. I. Cap. XVIII. p. 16. zu summa audacia. Lib. IV. Cap. III. p. 117. zu et paullo — humaniores. — *in adversum os*] warum der Accusativ? (man denke sich das praecedens der Verwundung.)

XXXVI. His rebus permotus Q. Titurius cum procul Ambiorigem suos cohortantem conspexisset, interpretem suum Cn. Pompeium ad eum mittit rogatum, ut sibi militibusque parcat. Ille appellatus respondit: si velit secum colloqui, licere; sperare a multitudine impetrari posse, quod ad militum salutem pertineat; ipsi vero nihil nocitum iri, inque eam rem se suam fidem interponere. Ille cum Cotta saucio communicat, si videatur, pugna ut excedant et cum Ambiorige una colloquantur: sperare ab eo de sua ac militum salute impetrare posse. Cotta se ad armatum hostem iturum negat atque in eo constitit.

XXXVII. Sabinus quos in praesentia tribunos militum circum se habebat et primorum ordinum centuriones se sequi iubet, et cum propius Ambiorigem accessisset, iussus arma abiicere imperatum facit suisque, ut idem faciant, imperat. Interim dum de conditionibus inter se agunt longiorque consulto ab Ambiorige instituitur sermo, paullatim circumventus interficitur. Tum vero suo more victoriam conclamant atque ululatum tollunt impetuque in nostros facto ordines perturbant. Ibi L. Cotta pugnans interficitur cum maxuma parte militum; reliqui se in castra recipiunt, unde erant

---

Cap. XXXVI. *cohortantem conspexisset*] über das Participium s. Lib. IV. Cap. XXVI. p. 138. zu egredientes conspexerant. — *sperare*] warum konnte se fehlen? — *inque eam rem*] Zweck. — *se suam*] s. Lib. IV. Cap. XXXIV. p. 144. zu suo se. — *cum Cotta — communicat*] über die Construction s. Lib. IV. Cap. XIII. p. 124. zu communicato. Wie kann nach communicat — ut folgen? was ist mit der Mittheilung verbunden? S. Lib. IV. Cap. XI. p. 123. zu nunciarent. Lib. V. Cap. XXXIII. p. 178. zu pronunciare, ut. — *pugna ut*] warum steht pugna vor ut? — *de — salute impetrare*] s. Lib. IV. Cap. XIII. p. 125. zu de induciis impetrarent. Man merke die zweimalige Auslassung des Subiectsaccusativus bei sperare und impetrare. — *negat — constitit*] s. Cap. XI. p. 158. zu delegit — iubet.

Cap. XXXVII. *propius Ambiorigem*] s. Lib. I. Cap. XLVI. Anm. 2. — *longiorque*] der Comparativ wie zu erklären? — *suo more*] s. Lib. IV. Cap. II. p. 116. zu eorum moribus.

egressi. Ex quibus L. Petrosidius aquilifer cum magna multitudine hostium premeretur, aquilam intra vallum proiecit, ipse pro castris fortissime pugnans occiditur. Illi aegre ad noctem oppugnationem sustinent; noctu ad unum omnes desperata salute se ipsi interficiunt. Pauci ex proelio elapsi incertis itineribus per silvas ad T. Labienum legatum in hiberna perveniunt atque eum de rebus gestis certiorem faciunt.

XXXVIII. Hac victoria sublatus Ambiorix statim cum equitatu in Aduatucos, qui erant eius regno finitumi, proficiscitur, neque noctem neque diem intermittit peditatumque se subsequi iubet. Re demonstrata Aduatucisque concitatis postero die in Nervios pervenit hortaturque, ne sui in perpetuum liberandi atque ulciscendi Romanos pro iis, quas acceperint, iniuriis occasionem dimittant; interfectos esse legatos duo magnamque partem exercitus interisse demonstrat; nihil esse negotii, subito oppressam legionem, quae cum Cicerone hiemet, interfici; se ad eam rem profitetur adiutorem. Facile hac oratione Nerviis persuadet.

Cap. XXXVII. *pro castris*] hier vereinigt sich die örtliche Bedeutung (s. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51.) mit der des Schutzes. — *Illi*] sc. reliqui, qui se in castra receperunt. — *ad noctem*] s. Lib. IV. Cap. XXXII. p. 142. zu ad id tempus. — *ad unum omnes*] s. Lib. IV. Cap. XV. p. 126. — *se ipsi*] warum nicht se ipsos? S. Lib. II. Cap. XXV. Anm. 2. — *incertis itineribus*] über den Ablativ s. Lib. III. Cap. III. vorl. Anm. — *ad T. Labienum — in hiberna*] s. Lib. III. Cap. XX. letzte Anm.

Cap. XXXVIII. *noctem — intermittit*] s. Lib. VII. Cap. XXIV. ne quod omnino tempus ab opere intermitteretur, d. h. eine Zeit zwischen der Arbeit müssig vorübergehen lassen. — *Re*] das Geschehene. — *hortaturque*] die Auslassung des Objects, wie Cap. VII. p. 154. magnam partem equitatus ad eum insequendum mittit retrahique imperat. — *sui in perpetuum liberandi*] s. Lib. IV. Cap. XXXIV. die beiden letzten Anmerkk. — *pro — iniuriis*] vergl. Cap. XXVII. am Ende zu officium pro beneficiis. — *subito*] über die Bedeutung Zumpt §. 272. — *profitetur adiutorem*] man merke die Auslassung von esse bei profiteor als das Gewöhnliche. Vergleich das über duco Gesagte. Lib. IV. Cap. XXX. p. 141. zu esse duxerunt. — persuadet] ohne

XXXIX. Itaque confestim dimissis nunciis ad Centrones, Grudios, Levacos, Pleumoxios, Geidunos, qui omnes sub eorum imperio sunt, quam maxumas manus possunt cogunt et de improviso ad Ciceronis hiberna advolant nondum ad eum fama de Titurii morte perlata. Huic quoque accidit, quod fuit necesse, ut nonnulli milites, qui lignationis munitionisque caussa in silvas discessissent, repentino equitum adventu interciperentur. His circumventis magna manu Eburones, Nervii, Aduatuci atque horum omnium socii et clientes legionem oppugnare incipiunt; nostri celeriter ad arma concurrunt, vallum conscendunt. Aegre is dies sustentatur, quod omnem spem hostes in celeritate ponebant atque adepti victoriam in perpetuum se fore victores confidebant.

XL. Mittuntur ad Caesarem confestim a Cicerone litterae magnis propositis praemiis, si pertulissent. Obsessis omnibus viis missi intercipiuntur. Noctu ex ea materia, quam munitionis caussa

---

Obiect wie gebraucht? Cic. Tuscul. IV, 27. si forte de paupertate non persuaseris; vergl. mit impetrare de Cap. XXXVI. vorl. Anm., cognoscere de Cap. III. Anm. 3.

Cap. XXXIX. *confestim*] über die Bedeutung s. Cap. XVIII. p. 165. — *de improviso*] s. Cap. XXII. Anm. 3. — *ad — hiberna advolant*] über die Wiederholung der Praeposition s. Cap. XVII. Anm. 2. — *Huic quoque*] wem also noch? S. Cap. XXVI. p. 171. — *discessissent*] woher der Coniunctiv? S. Cap. XXXIII. p. 178. zu qui cogitasset. Vergl. Lib. II. Cap. XXXV. p. 86. zu incolerent. — *concurrunt, — conscendunt*] warum ἀσυνδέτως? S. Lib. I. Cap. XXII. p. 20. zu subducit — instruit; Lib. V. Cap. XXXI. Anm. 1. — *is dies sustentatur*] vergl. Lib. II. Cap. VI. p. 62. Aegre eo die sustentatum est. Dies ist die Tagesbegebenheit. — *adepti*] vertritt welches Tempus? erwartet man nicht adeptos in den abhängigen Satz gezogen? Vergl. Caes. Bell. Civ. I, 61. constituunt ipsi iis locis excedere. ibid. 82. constituerat — prior proelio non lacessere. Das Wesen dieser Constructionsweise besteht in Attraction.

Cap. XL. *si pertulissent*] die Auslassung des Subiects sc. nuncii hat iedenfalls darin ihren Grund, dass Caesar bei mittuntur — litterae an mittuntur dachte, wobei bekanntlich die Person ausgelassen zu werden pflegt. Das *Plusquamperfectum* Coniunctivi vertritt welches Tempus?

comportaverant, turres admodum cxx excitantur incredibili celeritate; quae deesse operi videbantur, perficiuntur. Hostes postero die multo maioribus copiis coactis castra oppugnant, fossam complent. Ab nostris eadem ratione, qua pridie, resistitur; hoc idem deinceps reliquis fit diebus. Nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur; non aegris, non vulneratis facultas quietis datur; quaecunque ad proxumi diei oppugnationem opus sunt, noctu comparantur; multae praeustae sudes, magnus muralium pilorum numerus instituitur; turres contabulantur, pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur.

Cap. XL. *admodum*] über die Bedeutung Schulz §. 101. Nr. 7, 2. — *excitantur — perficiuntur*] über das Asyndeton s. vorhergeh. Cap. zu concurrunt — conscendunt. — *hoc idem*] idem drückt Uebereinstimmung oder Wiederholung aus, und wird deshalb wie ein Praedicat mit hic, ille, iste und qui verbunden. — *deinceps*] über die Bedeutung s. Lib. III. Cap. XXIX. Anm. 1. — *Nulla pars — intermittitur*] über die Bedeutung und Construction von intermittere s. Cap. XXXVIII. Anm. 1. Cap. XI. p. 159. zu non intermissis, woselbst auch ad laborem erklärt ist. Statt der Praeposition ad könnte auch stehen —? — *non aegris, non vulneratis*] welche Figur? S. Lib. IV. Cap. XIX. p. 132. zu ut — ut — ut. — *proxumi diei oppugnationem*] wie Lib. IV. Cap. XIV. p. 126. zu pristini diei perfidia. Da oppugnatio der Angriff der Feinde auf das Römische Lager ist, so wird ad oppugn. erklärt werden müssen? S. Lib. IV. Cap. XXXI. p. 142. zu ad omnes casus. — *multae — magnus*] der Grund des Asyndeton? S. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 38. zu ingenti — incredibili. Lib. II. Cap. III. letzte Anm. — *muralium pilorum*] quae de muro deiiciuntur quibusque ascendentes hostes deturbentur. — *contabulantur*] durch Bretter verbunden, so dass dieselben Böden bildeten, von welchen herab man kämpfen konnte. — *pinnae loricaeque — attexuntur*] man kann in Zweifel sein, ob die pinnae d. i. die durch leere Zwischenräume geschiedenen Zacken der Thürme, so wie die loricae d. i. das Geländer, beide aus Flechtwerk gemacht waren, oder ob ex cratibus bloss zu loricae zu beziehen ist. Im letzteren Falle müsste man ein Zeugma statuiren (Zumpt §. 775. Schulz §. 107. 5.), und aus attexuntur zu pinnae — ein affiguntur, adduntur denken. Die Worte ex cratibus (über ex vom Stoff s. Cap. XIV. p. 161. zu ex aqua mensuris) sollten mit loricae, dessen Attribut sie sind, logisch richtig wie verbunden sein? S. Lib. IV. Cap. XXXIII. Anm. 1.

Ipse Cicero cum tenuissima valetudine esset, ne nocturnum quidem sibi tempus ad quietem relinquebat, ut ultro militum concursu ac vocibus sibi parcere cogeretur.

XLI. Tunc duces principesque Nerviorum, qui aliquem sermonis aditum caussamque amicitiae cum Cicerone habebant, colloqui sese velle dicunt. Facta potestate eadem, quae Ambiorix cum Titurio egerat, commemorant, omnem esse in armis Galliam, Germanos Rhenum transisse, Caesaris reliquorumque hiberna oppugnari. Addunt etiam de Sabini morte. Ambiorigem ostentant fidei faciundae caussa; errare eos dicunt, si quicquam ab his praesidii sperent, qui suis rebus diffidant; sese tamen hoc esse in Ciceronem Populumque Romanum animo, ut nihil nisi hiberna recusent atque hanc inveterascere consuetudinem nolint; licere illis incolumibus

---

Cap. XL. *cum — esset*] Cap. VIII. p. 156. zu cum — convenissent. — *ultro*] bezieht sich auf die Soldaten, die ohne Aufforderung von Iemandes Seite den Cicero zur Selbstschonung zwangen. Grammatisch kann also ultro nicht zu cogeretur bezogen werden, sondern gehört zu —? Man vergl. Lib. IV. Cap. III. Anm. 1. Lib. V. Cap. III. p. 150. zu de suis privatim rebus. (ultro militum concursu facto). — *concursu ac vocibus*] vergl. Cap. XXXII. Anm. 1.

Cap. XLI. *Addunt — de*] vergl. Lib. IV. Cap. XXVIII. p. 140. zu de quibus — demonstratum est. — *ostentant*] d. i. zeigen, deuten hin auf Ambiorix, dessen Gegenwart nicht möglich wäre, wenn er nicht die in seinem Gebiete stationirten Römer zuvor aufgerieben hätte. — *errare eos*] sc. Ciceronem eiusque milites, die unten mit illis gemeint sind. — *ab his*] sc. reliquis Romanis. Als die entfernteren sollten diese eigentlich mit welchem Pronomen bezeichnet sein? (Mit hic abstrahirt man von den einzelnen Personen und Zeiten und bezeichnet ein Allgemeines, für alle Zeiten Gültiges: solcher.) — *si quicquam*] mit welchem Unterschied von quid? Zumpt §. 709. b. (Schulz §. 95. Nr. 17.) Vergl. Lib. I. Cap. XIX. p. 18. zu priusquam quicquam. — *suis rebus*] warum geht das Pronomen voran? — *nihil nisi hiberna recusent*] zu erklären nach Zumpt §. 771. — *hanc — consuetudinem*] sc. hibernorum. — *incolumibus*] über die *Attraction bei licere* Zumpt §. 601. Schulz §. 75. Nr. 6.

per se ex hibernis discedere et quascunque in partes velint sine metu proficisci. Cicero ad haec unum modo respondit: Non esse consuetudinem Populi Romani ullam accipere ab hoste armato conditionem; si ab armis discedere velint, se adiutore utantur legatosque ad Caesarem mittant; sperare pro eius iustitia quae petierint impetraturos.

XLII. Ab hac spe repulsi Nervii vallo pedum XI et fossa pedum XV hiberna cingunt. Haec et superiorum annorum consuetudine a nostris cognoverant et quosdam de exercitu nacti captivos ab his docebantur; sed nulla ferramentorum copia, quae sunt ad hunc usum idonea, gladiis cespites circumcidere, manibus sagulisque terram exhaurire cogebantur. Qua quidem ex re hominum multitudo cognosci potuit: nam minus horis tribus milium decem in circuitu munitionem perfecerunt; reliquisque diebus turres ad altitudinem valli, falces testudinesque, quas iidem captivi docuerant, parare ac facere coeperunt.

XLIII. Septimo oppugnationis die maxumo

Cap. XLI. *per se*] gehört zu licere. S. Cap. XXX. p. 176. zu per te. — *quascunque*] über die Auslassung des Demonstrativum s. Lib. IV. Cap. VII. p. 120. zu resistere. — *ullam — conditionem*] was wird durch diese Trennung der Worte bewirkt? (Zumpt §. 793.) — *utantur*] mit dem Ablativ des Objects und Praedicats (zu). — *pro — iustitia*] s. Cap. XXVII. p. 173. zu pro pietate.

Cap. XLII. *annorum consuetudine*] s. Lib. II. Cap. XVII. Anm. 1. — *exercitu*] vorzugsweise so das Römische Heer genannt. — *nacti captivos ab his*] was hat die Construction Auffälliges? — *nulla — copia*] s. Lib. II. Cap. XI. p. 67. zu nullo certo ordine. — *cespites*] über den Plural s. Lib. III. Cap. XXV. Anm. 2. — *manibus sagulisque — exhaurire*] man raffte die lockere Erde mit den Händen auf und trug sie in den Kriegsmänteln fort: in exhaurire also welche Figur? S. Cap. XL. p. 184. zu pinnae loricaeque — attexuntur. — *Qua quidem*] s. Lib. I. Cap. LIII. p. 56. zu quae quidem res. — *minus horis tribus*] s. Lib. III. Cap. V. Anm. 1. — *milium*] sc. passuum (bei Angaben horizontaler Ausdehnung). — *ad altitudinem valli*] Massstab: nach der Höhe des Röm. Walls, um von den Thürmen aus die Geschosse über ienen ins Lager zu schleudern.

coorto vento ferventes fusili ex argilla glandes fundis et fervefacta iacula in casas, quae more Gallico stramentis erant tectae, iacere coeperunt. Hae celeriter ignem comprehenderunt et venti magnitudine in omnem castrorum locum distulerunt. Hostes maxumo clamore insecuti quasi parta iam atque explorata victoria turres testudinesque agere et scalis vallum ascendere coeperunt. At tanta militum virtus atque ea praesentia animi fuit, ut, cum undique flamma torrerentur maxumaque telorum multitudine premerentur suaque omnia impedimenta atque omnes fortunas conflagrare intelligerent, non modo demigrandi caussa de vallo decederet nemo, sed paene ne respiceret quidem quisquam, ac tum omnes acerrime fortissimeque pugnarent. Hic dies nostris longe gravissimus fuit; sed tamen hunc habuit eventum, ut eo die maxumus hostium numerus vulneraretur atque interficeretur, ut se sub ipso

---

Cap. XLIII. *fusili ex argilla*] wahrscheinlich Kugeln aus Thon, welcher beim Auffallen derselben zerrann. Ueber die Praeposition und den Gebrauch des adverlialen ex argilla s. Cap. XL. p. 184. zu pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur. — *venti magnitudine*] vergl. Lib. III. Cap. XXIX. p. 113. zu continuatione imbrium. — *distulerunt*] somit wird den Hütten beigelegt, was Wirkung des Windes ist. — *insecuti*] d. h. die Feinde rückten dem Feuer nach heran an das Lager. — *quasi parta — victoria*] ist eng mit maxumo clamore zu verbinden. — *ea praesentia*] s. Lib. IV. Cap. XXII. letzte Anm. — *cum — torrerentur*] über die Bedeutung von cum s. Cap. XL. p. 185. zu cum — esset. — *flamma*] merke den Singular. — *nemo*] warum am Ende des Satzes? S. Lib. IV. Cap. VII. p. 120. zu neminem. Könnte nemo hier fehlen? S. Lib. II. Cap. XVII. vorl. Anm. — *ac tum*] man erwartet welche Partikel? S. Lib. III. Cap. XIX. p. 105. zu ac statim. — *Hic dies — eo die*] die Wiederholung desselben Wortes ist hier weniger auffallend, weil es beide Male in verschiedener Bedeutung steht. Vergl. Cap. XXXIX. p. 185. zu is dies sustentatur. — *ut se — constipaverant*] ut beschreibt die Lage, in der sich iemand befindet, die, gleichsam wie der Umstandsablativus, zur wirkenden Ursache werden kann. B. G. VII. Cap. XLVI. Teutomatus subito oppressus, ut meridie conquieverat, superiore parte corporis nudata etc. Vergl. Lib. III. Cap. IV. p. 90. zu *ut quaeque*.

vallo constipaverant recessumque primis ultimi non dabant. Paullum quidem intermissa flamma et quodam loco turri adacta et contingente vallum tertiae cohortis centuriones ex eo, quo stabant loco recesserunt suosque omnes removerunt; nutu vocibusque hostes, si introire vellent, vocare coeperunt, quorum progredi ausus est nemo. Tum ex omni parte lapidibus coniectis deturbati turrisque succensa est.

XLIV. Erant in ea legione fortissimi viri centuriones, qui iam primis ordinibus appropinquarent, T. Pulfio et L. Varenus. Hi perpetuas controversias inter se habebant, quinam anteferretur, omnibusque annis de loco summis simultatibus contendebant. Ex iis Pulfio, cum accerrime ad munitiones pugnaretur, Quid dubitas, inquit, Varene? aut quem locum probandae virtutis tuae spectas? hic, hic dies de nostris controversiis iudicabit. Haec cum dixisset, procedit extra munitiones quaeque pars hostium confertissima visa est, in eam irrumpit. Ne Varenus quidem tum vallo sese continet, sed omnium veritus existimationem subsequitur mediocri spatio relicto. Pulfio pilum in hostes mittit atque unum ex multitudine procurrentem transiicit, quo percusso et exanimato hunc scutis

---

Cap. XLIII. *nutu vocibusque — vocare*] welche Figur? S. vorberg. Cap. zu manibus sagulisque — exhaurire. Wie ist der Pleonasmus vocibus vocare zu erklären? (Virgil. Aen. VI. 247. voce vocans Hecaten. ibid. 76. Finem dedit ore loquendi.) — *si — vellent*] s. Lib. II. Cap. IX. Anm. 1. — *quorum*] welche Partikel liegt im Relativum? — *deturbati — succensa est*] s. Lib. IV. Cap. XI. p. 122. zu fecisset.

Cap. XLIV. *qui — appropinquarent*] die schon zu den ersten Centurionen-Stellen gelangen sollten, dazu bestimmt waren von wem? — *quinam*] nicht quisnam? Zumpt §. 134. Man merke quinam statt —? Zumpt §. 431. Schulz §. 95. Nr. 24. — *omnibusque annis*] scil. militiae. S. Lib. III. Cap. XXIII. p. 108. zu omnis annos. — *de loco*] militärischer Rang. — *probandae virtutis*] findet hier eine Ellipse von caussa statt? Zumpt §. 764. Schulz §. 98. Nr. 12. 1. — *hic, hic dies*] welche Figur? Zumpt §. 821. — *mediocri spatio relicto*] nachdem er den Pulfio eine Strecke von sich gelassen hatte. — *quo percusso — hunc*] vergl. Cap. IV. p. 151. zu principibus — convocatis hos.

protegunt hostes, in illum universi tela coniiciunt neque dant regrediundi facultatem. Transfigitur scutum Pulfioni et verutum in balteo defigitur. Avertit hic casus vaginam et gladium educere conanti dextram moratur manum; impeditum hostes circumsistunt. Succurrit inimicus illi Varenus et laboranti subvenit. Ad hunc se confestim a Pulfione omnis multitudo convertit, illum veruto transfixum arbitrantur. Occursat ocius gladio cominusque rem gerit Varenus atque uno interfecto reliquos paullum propellit; dum cupidius instat, in locum inferiorem deiectus concidit. Huic rursus circumvento fert subsidium Pulfio, atque ambo incolumes compluribus interfectis summa cum laude sese intra munitiones recipiunt. Sic fortuna in contentione et certamine utrumque versavit, ut alter alteri inimicus auxilio salutique esset neque diiudicari posset, uter utri virtute anteferendus videretur.

XLV. Quanto erat in dies gravior atque asperior oppugnatio, et maxume quod magna parte militum confecta vulneribus res ad paucitatem defensorum pervenerat, tanto crebriores litterae nunciique ad Caesarem mittebantur; quorum pars deprehensa in conspectu nostrorum militum cum cruciatu necabantur. Erat unus intus Nervius nomine Ver-

---

Cap. XLIII. *Pulfioni*] zu dem Dativ vergl. Cap. XXXIII. p. 178. nostris militibus spem minuit. — *in balteo defigitur*] s. Schulz §. 78. Nr. 11, 3. (fehlt bei Zumpt §. 490.) — *circumsistunt*] das Asyndeton wie Cap. XXXI. Anm. 1. — *convertit — arbitrantur*] Zumpt §. 366. am Ende. Schulz §. 72. Nr. 1, 2. — *dum cupidius instat*] Grund des Asyndetons? S. Lib. IV. Cap. XV. letzte Anm. Ueber den Comparativ s. Lib. I. Cap. XV. p. 13. — *in contentione et certamine*] welche Figur? S. Cap. XXXI. Anm. 2.
Cap. XLV. *in dies*] s. Lib. III. Cap. XXIII. geg. Ende. — *et maxume*] d. i. et maxume quidem. S. Cap. XIV. gegen Ende. — *ad paucitatem defensorum*] s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu in rei frum. simulationem. — *pars — necabantur*] s. Lib. II. Cap. VI. p. 68. zu multitudo — coniicerent. Statt deprehensa konnte mit Livianischer Freiheit auch stehen? S. Zumpt §. 366. — *unus*] nicht gleichbedeutend mit aliquis oder quidam. S. Lib. II. Cap. XXV. p. 79. zu uni militi.

tico, loco natus honesto, qui a prima obsidione ad Ciceronem perfugerat suamque ei fidem praestiterat. Hic servo spe libertatis magnisque persuadet praemiis, ut litteras ad Caesarem deferat. Has ille in iaculo illigatas effert et Gallus inter Gallos sine ulla suspicione versatus ad Caesarem pervenit. Ab eo de periculis Ciceronis legionisque cognoscitur.

XLVI. Caesar acceptis litteris hora circiter undecima diei statim nuncium in Bellovacos ad M. Crassum quaestorem mittit, cuius hiberna aberant ab eo milia passuum xxv. Iubet media nocte legionem proficisci celeriterque ad se venire. Exiit cum nuncio Crassus. Alterum ad C. Fabium legatum mittit, ut in Atrebatium fines legionem adducat, qua sibi iter faciundum sciebat. Scribit Labieno, si rei publicae commodo facere posset, cum legione ad fines Nerviorum veniat; reliquam partem exercitus, quod paullo aberat longius, non putat exspectandam; equites circiter quadringentos ex proxumis hibernis cogit.

XLVII. Hora circiter tertia ab antecursoribus de Crassi adventu certior factus eo die milia passuum viginti progreditur. Crassum Samarobrivae praeficit legionemque ei attribuit, quod ibi impedimenta exercitus, obsides civitatum, litteras publicas frumentumque omne, quod eo tolerandae hiemis

---

Cap. XLV. *loco natus honesto*] s. Cap. XXV. Anm. 1. — *a prima obsidione*] *ἐξ ἀρχῆς τῆς πολιορκίας*: prima obsidio also wie prima lux; und die Praeposition —? S. Lib. II. Cap. XXV. Anm. 1. Lib. III. Cap. XIII. p. 100. zu ab aestu. — *magnisque — praemiis*] ist nicht die spes libertatis auch ein praemium? Vergl. Lib. III. Cap. XVIII. Anm. 1. — *Ab eo*] s. Cap. XXI. Anm. 1.

Cap. XLVI. *cum nuncio*] d. i. sogleich nach erhaltener Botschaft. Zumpt §. 473. So cum diluculo, cum prima luce. — *Alterum — mittit, ut*] s. Lib. IV. Cap. XI. p. 123. zu nunciarent. — *rei publicae*] das allgemeine Beste. — *commodo*] den Ablativ rechne zu Zumpt §. 473. — *si posset — veniat*] s. Cap. XI. p. 158. zu posset — instituat.

Cap. XLVII. litteras publicas] Kriegskanzlei, Rechnungen, *Berichte etc.*

caussa devexerat, relinquebat. Fabius, ut imperatum erat, non ita multum moratus in itinere cum legione occurrit. Labienus interitu Sabini et caede cohortium cognita, cum omnes ad eum Trevirorum copiae venissent, veritus, ne, si ex hibernis fugae similem profectionem fecisset, hostium impetum sustinere non posset, praesertim quos recenti victoria efferri sciret, litteras Caesari remittit, quanto cum periculo legionem ex hibernis educturus esset; rem gestam in Eburonibus perscribit; docet omnes peditatus equitatusque copias Trevirorum tria milia passuum longe ab suis castris consedisse.

XLVIII. Caesar consilio eius probato etsi opinione trium legionum deiectus ad duas redierat, tamen unum communi saluti auxilium in celeritate ponebat. Venit magnis itineribus in Nerviorum fines. Ibi ex captivis cognoscit, quae apud Ciceronem gerantur quantoque in periculo res sit. Tum cuidam ex equitibus Gallis magnis praemiis persuadet, uti ad Ciceronem epistolam deferat. Hanc Graecis conscriptam litteris mittit, ne intercepta epistola nostra ab hostibus consilia cognoscantur. Si adire non possit, monet, ut tragulam cum epi-

---

Cap. XLVII. *relinquebat*] über das Imperfectum s. Cap. VIII. p. 156. — *non ita multum*] s. Lib. IV. Cap. XXXVII. Anm. 2. — *occurrit*] sc. Caesari. — *ad eum*] über ad in der Bedeutung einer feindlichen Richtung s. Lib. II. Cap. I. p. 57. — *veritus, ne — non posset*] Zumpt §. 535. p. 462. Schulz §. 87. Nr. 12. Anm. — *praesertim quos — sciret*] über die Bedeutung von praesertim s. Cap. XXVII. geg. Ende. Warum hat das Relativum den Coniunctiv nach sich? (Zumpt §. 564. Schulz §. 84. Nr. 17.) — *remittit*] d. h. rursus, nicht iterum mittit. — *longe*] man merke den Zusatz, der keineswegs g r o s s e Weite der Entfernung ausdrückt. Vergl. Lib. VII. Cap. XVI.

Cap. XLVIII. *opinione trium legionum*] zu erklären wie spes Venetici belli zu Lib. III. Cap. XVIII. p. 104.: opinio = exspectatio. Bell. C. I, 47. eius diei opinio. — *redierat*] d. i. redactus erat. — *communi saluti*] zu dem Dativ vergl. Cap. XX. p. 166. zu exercitui. Cap. IX. p. 156. zu et praesidio navibus. Cap. XXV. letzte Anm. — *nostra ab hostibus consilia*] über die Wortstellung vergl. Cap. III. p. 150. zu de suis privatim rebus.

stola ad amentum deligata intra munitiones castrorum abiiciat. In litteris scribit se cum legionibus profectum celeriter affore; hortatur, ut pristinam virtutem retineat. Gallus periculum veritus, ut erat praeceptum, tragulam mittit. Haec casu ad turrim adhaesit neque ab nostris biduo animadversa tertio die a quodam milite conspicitur; dempta ad Ciceronem defertur. Ille perlectam in conventu militum recitat, maxumaque omnes laetitia afficit. Tum fumi incendiorum procul videbantur, quae res omnem dubitationem adventus legionum expulit.

XLIX. Galli re cognita per exploratores obsidionem relinquunt, ad Caesarem omnibus copiis contendunt. Eae erant armatorum circiter milia LX. Cicero data facultate Gallum ab eodem Verticone, quem supra demonstravimus, repetit, qui litteras ad Caesarem referat. Hunc admonet, iter caute diligenterque faciat; perscribit in litteris hostes ab se discessisse omnemque ad eum multitudinem convertisse. Quibus litteris circiter media nocte Caesar allatis suos facit certiores eosque ad dimi-

---

Cap. XLVIII. *In litteris*] mit welchem Unterschied würde der blosse Ablativus stehen? — *ut erat praeceptum*] über die Stellung dieses Satzes s. Cap. XXIII. p. 169. zu ne — excluderetur. — *ad turrim adhaesit*] Schulz §. 77. Nr. 5. — *neque*] = neque tamen. S. Lib. IV. Cap. XXVI. p. 138. zu neque longius. — *biduo*] über den Ablativ der Zeitdauer s. Zumpt §. 396. p. 356. Schulz §. 82. Nr. 8. — *incendiorum*] über den Plural s. Zumpt §. 92. Schulz §. 31. Nr. 2.

Cap. XLIX. *relinquunt — contendunt*] über das Asyndeton s. Cap. XXXI. Anm. 1. Cap. XXXIX. p. 185. zu concurrunt — conscendunt. — *ad Caesarem*] s. Cap. XLVII. p. 191. zu ad eum. — *Eae erant*] vergl. Cap. VIII. p. 158. zu quae — erant visae. — *data facultate*] da sich ihm die Gelegenheit (nanciscendi hominem, quem commode mittere posset) darbot. — *referat*] hier iterum ferat, wie vorher repetit. — *in litteris*] s. vorhergeh. Cap. zu dens. Worten. — *convertisse*] man kann zweifelhaft sein über das Subiect, in wie fern? (Zumpt §. 145. Schulz §. 96. Nr. 2, 2.) — *Caesar allatis*] wie fälschlich die Ablativi absoluti von dem Hauptsatz durch Commata getrennt werden (s. Cap. VII. p. 154. zu Qua re nunciata — intermissa profectione.), zeigen vorzüglich solche Stellen

dimicandum animo confirmat; postero die luce prima movet castra et circiter milia passuum quatuor progressus trans vallem magnam et rivum multitudinem hostium conspicatur. Erat magni periculi res cum tantis copiis iniquo loco dimicare. Tum, quoniam liberatum obsidione Ciceronem sciebat eoque omnino remittendum de celeritate existimabat, consedit et quam aequissimo potest loco castra communit. Atque haec etsi erant exigua per se vix hominum milium VII praesertim nullis cum impedimentis, tamen angustiis viarum quam maxime potest contrahit eo consilio, ut in summam contemptionem hostibus veniat. Interim speculatoribus in omnes partes dimissis explorat, quo commodissimo itinere vallem transire possit.

L. Eo die parvulis equestribus proeliis ad aquam factis utrique sese suo loco continent, Galli,

---

wo, wie in der unsrigen, das Subiect mitten in die Ablativi hinein gesetzt ist; z. B. Lib. VI. Cap. IX. Cognita Caesar caussa. Lib. VII. Cap. I. Indictis inter se principes Galliae conciliis. — *animo confirmat*] ächt lateinische Vorstellung: durch Muth, den er ihnen macht, kräftigt er sie. (Vergl. proelio lacessere, mari immergere.) — *trans vallem*] gehört zu multitudinem. Was hat die Syntax dieser Worte Bemerkenswerthes? — *cum tantis copiis*] über cum s. Cap. XI. letzte Anm. — *Tum*] da, unter diesen Umständen. — *eoque*] s. Lib. III. Cap. XVI. letzte Anm. Lib. IV. Cap. II. Anm. 1. — *remittendum de*] Zumpt §. 145. (Vergl. intermittere Lib. II. Cap. XXV. p. 78.) — *consedit et — communit*] s. Cap. XI. p. 158. zu delegit — iubet. — *Atque*] mit Nachdruck: und zwar. Vergl. Lib. III. Cap. XVII. Anm. 3. — *per se*] an und für sich. (vermöge ihrer [natürlichen] Beschaffenheit). Vergl. per se von Personen Lib. II. Cap. XX. letzte Anm. — *hominum milium*] zwei Genitive, wie Lib. IV. Cap. XV. p. 126. capitum milium. Vergl. Lib. V. Cap. X. letzte Anm. Der Genitiv milium ist mit haec zu verbinden; vergl. Cap. V. p. 152. zu numero milium quatuor. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu non amplius CC pedum. — *angustiis viarum*] dadurch, dass er die Strassen des Lagers eng machte. S. Cap. XLV. Anm. 2. — *hostibus*] S. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu dems. W.

Cap. L. *parvulis equestribus proeliis*] über die Verbindung zweier Adiective s. Lib. I. Cap. XVIII. p. 17. zu equestre proelium adversum. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. zu duplici altissimo muro. Lib. IV. Cap. XXV. letzte Anm.

quod ampliores copias, quae nondum convenerant, exspectabant; Caesar, si forte timoris simulatione hostes in suum locum elicere posset, ut citra vallem pro castris proelio contenderet; si id efficere non posset, ut exploratis itineribus minore cum periculo vallem rivumque transiret. Prima luce hostium equitatus ad castra accedit proeliumque cum nostris equitibus committit. Caesar consulto equites cedere seque in castra recipere iubet; simul ex omnibus partibus castra altiore vallo munire portasque obstrui atque in his administrandis rebus quam maxume concursari et cum simulatione timoris agi iubet.

LI. Quibus omnibus rebus hostes invitati copias transducunt aciemque iniquo loco constituunt; nostris vero etiam de vallo deductis propius accedunt et tela intra munitionem ex omnibus partibus coniiciunt, praeconibusque circummissis pronunciari iubent, seu quis Gallus seu Romanus velit ante horam tertiam ad se transire, sine periculo licere; post id tempus non fore potestatem; ac sic nostros contempserunt, ut obstructis in speciem portis singulis ordinibus cespitum, quod ea non posse introrumpere videbantur, alii vallum manu scindere, alii fossas complere inciperent. Tum Caesar omnibus portis eruptione facta equitatuque emisso celeriter hostes dat in fugam sic, uti omnino pugnandi caussa resisteret nemo, magnumque ex eis numerum occidit atque omnes armis exuit.

Cap. L. *si forte*] über forte nach si s. Lib. II. Cap. XXXI. p. 84.; über si (ἀποῤῥητικόν) s. Lib. II. Cap. IX. Anm. 1. Lib. V. Cap. XLIII. p. 188. zu si — vellent am Ende. — *timoris simulatione*] vergl. Lib. I. Cap. XL. p. 41. zu in rei frumentariae simulationem.

Cap. LI. *seu — velit*] s. Cap. XXXI. p. 176. zu seu maneant. — *ac sic*] steigernd. S. Cap. V. Anm. 2. — *in speciem*] vergl. ad speciem Lib. I. Cap. LI. p. 54. — *cespitum*] über den Plural s. Cap. XLII. p. 186. — *ea*] Adverbium (per portas). — *omnibus portis*] s. Lib. III. Cap. VI. Anm. 3. — *nemo*] über die Stellung vergl. Cap. XLIII. p. 187. zu dems. W. — *magnumque — occidit*] vergl. Cap. XV. p. 162. zu amiserunt. — *armis exuit*] über die Construction Zumpt §. 418. Schulz §. 81. p. 452.

LII. Longius prosequi veritus, quod silvae paludesque intercedebant, neque etiam parvulo detrimento illorum locum relinqui videbat, omnibus suis incolumibus copiis eodem die ad Ciceronem pervenit. Institutas turres, testudines munitionesque hostium admiratur; producta legione cognoscit non decimum quemque esse relictum militem sine vulnere. Ex his omnibus iudicat rebus, quanto cum periculo et quanta cum virtute res sint administratae; Ciceronem pro eius merito legionemque collaudat; centuriones singillatim tribunosque militum appellat, quorum egregiam fuisse virtutem testimonio Ciceronis cognoverat. De casu Sabini et Cottae certius ex captivis cognoscit. Postero die concione habita rem gestam proponit, milites consolatur et confirmat: quod detrimentum culpa et temeritate legati sit acceptum, hoc aequiore animo ferendum docet, quod beneficio deorum immortalium et virtute eorum expiato incommodo neque hostibus diutina laetatio neque ipsis longior dolor relinquatur.

LIII. Interim ad Labienum per Remos incredibili celeritate de victoria Caesaris fama perfertur, ut, cum ab hibernis Ciceronis abesset milia passuum circiter LX eoque post horam nonam diei Caesar pervenisset, ante mediam noctem ad portas castrorum clamor oriretur, quo clamore significatio victoriae gratulatioque ab Remis Labieno fieret. Hac fama

---

Cap. LII. *veritus*] was heisst vereri mit dem Infinitiv? — *neque — videbat*] locus heisst in der Verbindung mit esse oder relinqui Möglichkeit, Gelegenheit. S. Cap. XXXV. p. 180. virtuti locus relinquebatur. Was ist also detrimento für ein Casus? illorum sind die Feinde, also Genitivus —? etiam vor parvulo = vel. — *sine vulnere*] relinqui verlangt sein Praedicat in welcher Form? — *Ex his — iudicat*] über die Praeposition s. Lib. IV. Cap. XXX. Anm. 1. — *pro eius merito*] s. Cap. XXV. Anm. 2. — *De casu — certius cognoscit*] über den absoluten Gebrauch von cognoscere s. Cap. III. Anm. 3. — *culpa et temeritate*] welche Art der Verbindung? S. Cap. XLIV. letzte Anm.

Cap. LIII. *cum — abesset*] s. Cap. XLIII. p. 187. zu cum — torrerentur. — *quo — fieret*] im Conjunctiv ist die Absicht wessen ausgedrückt?

ad Treviros perlata Induciomarus, qui postero die castra Labieni oppugnare decreverat, noctu profugit copiasque omnes in Treviros reducit. Caesar Fabium cum legione in sua remittit hiberna, ipse cum tribus legionibus circum Samarobrivam trinis hibernis hiemare constituit et, quod tanti motus Galliae exstiterant, totam hiemem ipse ad exercitum manere decrevit. Nam illo incommodo de Sabini morte perlato omnes fere Galliae civitates de bello consultabant, nuncios legationesque in omnes partes dimittebant et quid reliqui consilii caperent atque unde initium belli fieret explorabant nocturnaque in locis desertis concilia habebant. Neque ullum fere totius hiemis tempus sine sollicitudine Caesaris intercessit, quin aliquem de consiliis ac motu Gallorum nuncium acciperet. In his ab L. Roscio legato, quem legioni XIII. praefecerat, certior est factus, magnas Gallorum copias earum civitatum, quae Armoricae appellantur, oppugnandi sui caussa convenisse; neque longius milia passuum VIII ab hibernis suis abfuisse, sed nuncio allato de victoria Caesaris discessisse adeo ut fugae similis discessus videretur.

Cap. LIII. *trinis hibernis*] nicht Ablativ des Ortes, sondern —? — *de Sabini morte*] s. Cap. XXVII. p. 172. zu de oppugnatione. — *perlato*] perferre = perf. nuncium vel famam alicuius rei. — *in locis desertis*] könnte die Praeposition auch fehlen? S. Lib. I. Cap. XLI. vorl. Anm. *neque ullum*] über die Verbindungsweise s. Lib. IV. Cap. II. p. 116. zu neque—quicquam. — *intercessit, quin*] steht quin für quo non? Zumpt §. 538. 539.; dem widersprechend Schulz §. 105. Nr. 25, 4. — *aliquem*] warum nicht ullum? Was bewirken die beiden Negationen neque ullum — quin? — *de consiliis ac motu*] vergl. vorhergeh. Cap. letzte Anm. — *In his*] sc. nunciis: unter andern Nachrichten. Vergl. Lib. I. Cap. XLIII. p. 46. zu in mandatis. — *Gallorum copias earum civitatum*] doppelte Genitive welcher Art? Zumpt §. 791. am Ende. Schulz §. 76. Nr. 13, 3. — *longius milia*] s. Lib. IV. Cap. I. p. 115. zu longius anno. — *videretur*] nicht visus sit? welcher Unterschied?

LIV. At Caesar principibus cuiusque civitatis id se evocatis alias territando, cum se scire quae ierent denunciaret, alias cohortando magnam parem Galliae in officio tenuit. Tamen Senones, quae est civitas imprimis firma et magnae inter Gallos auctoritatis, Cavarinum, quem Caesar apud eos regem constituerat, (cuius frater Moritasgus adventu n Galliam Caesaris, cuiusque maiores regnum obinuerant) interficere publico consilio conati, cum lle praesensisset ac profugisset, usque ad fines inecuti regno domoque expulerunt; et missis ad Caearem satisfaciundi caussa legatis cum is omnem ad e senatum venire iussisset, dicto audientes non uerunt. Tantum apud homines barbaros valuit sse repertos aliquos principes belli inferendi, tanamque omnibus voluntatum commutationem attuit, ut praeter Aeduos et Remos, quos praecipuo emper honore Caesar habuit, alteros pro vetere c perpetua erga Populum Romanum fide, alteos pro recentibus Gallici belli officiis, nulla fee civitas fuerit non suspecta nobis. Idque adeo

---

Cap. LIV. *alias — alias*] s. Lib. II. Cap. XXIX. p. 82. geg. Ende. — *Tamen*] ebenso nachdrücklich, wie Cap. XXXV. p. 180. — *Senones, quae est civitas*] s. Lib. IV. Cap. I. Anm. 1. — *imprimis*] s. Cap. VI. Anm. 2. — *adventu*] hier rein temporell. Vergl. Lib. II. Cap. VII. p. 63. — *adventu in Galliam Caesaris*] diese Wortstellung war nöthig, in so fern dem adventus die spätere Einsetzung des Cavarinus entgegengesetzt werden sollte. — *publico consilio*] vergl. Cap. VI. p. 153. communi consilio am Ende. — *conati — insecuti*] so lassen sich zwei Participia ohne Copula nur verbinden, wenn das zweite die Handlung des ersten fortführt. — *praesensisset*] vergl. Cap. XXXII. Anm. 2. — *dicto audientes*] s. Lib. I. Cap. XXXIX. letzte Anm. — *valuit*] wegen des Accusativ. c. Infin. s. Zumpt §. 626. Anm. 1. — *honore habuit*] vergl. Lib. I. Cap. XXVI. p. 25. zu loco habere. — *pro — fide*] vergl. Cap. XXVII. p. 173. zu officium pro beneficiis geg. Ende. — *belli officiis*] zu der Kürze des Genitivs vergl. Cap. XLII. Anm. 1. so unten virtute belli. — *nulla — non*] Zumpt §. 755. Schulz §. 101. Nr. 3, 1. — *fuerit*] nicht esset? S. Cap. XV. p. 162. zu fuerint — compulerint. — *adeo*] gehört zu mirandum (adeo videtur mirandum non esse).

haud scio mirandumne sit cum compluribus aliis de caussis, tum maxime, quod qui virtute belli omnibus gentibus praeferebantur, tantum se eius opinionis deperdidisse, ut a Populo Romano imperia perferrent, gravissime dolebant.

LV. Treviri vero atque Induciomarus totius hiemis nullum tempus intermiserunt, quin trans Rhenum legatos mitterent, civitates sollicitarent, pecunias pollicerentur, magna parte exercitus nostri interfecta multo minorem superesse dicerent partem. Neque tamen ulli civitati Germanorum persuaderi potuit, ut Rhenum transiret, cum se bis expertos dicerent Ariovisti bello et Tenchtherorum transitu non esse amplius fortunam tentandam. Hac spe lapsus Induciomarus nihilo minus copias cogere, exercere, a finitumis equos parare, exsules damnatosque tota Gallia magnis praemiis ad se allicere coepit. Ac tantam sibi iam iis rebus in Gallia auctoritatem comparaverat, ut undique ad eum legationes concurrerent, gratiam atque amicitiam publice privatimque peterent.

LVI. Ubi intellexit ultro ad se veniri, altera ex parte Senones Carnutesque conscientia facinoris

---

Cap. LIV. *haud scio mirandumne*] wie verschieden von haud scio an? Zumpt §. 721. 354. Schulz §. 100. Nr. 8, 1. — *cum — tum maxime*] s. Cap. IV. p. 151. — *eius opinionis*] Geltung in der öffentlichen Meinung. — *a Populo*] ist mit perferrent zu verbinden, wie Lib. I. Cap. XX. p. 19. zu a Caesare — accidisset. Lib. II. Cap. XXXI. vorl. Anm. Lib. V. Cap. XXVI. p. 171. zu ab Ambiorige. — *imperia*] über den Plural s. Cap. XXVII. p. 172. — *perferrent*] müsste logisch streng heissen: perferre dicerentur.

Cap. LV. *quin*] s. Cap. LIII. p. 196. zu intercessit, quin. — *Neque tamen*] Zumpt §. 807. Schulz §. 101. Nr. 2, 4. — *dicerent*] sc. Germani. — *nihilo minus*] wie tamen nach einem Participium. S. Lib. III. Cap. XXII. letzte Anm. — *exsules damnatosque*] wie Lib. II. Cap. III. p. 59. fratres consanguineosque. — *tota Gallia*] s. Cap. XXXIV. Anm. 1. — *publice privatimque*] von Seiten ihrer und des Staats. — *concurrerent — peterent*] warum ἀσυνδέτως?

Cap. LVI. Senones] vergl. Cap. LIV. p. 197. — *Carnutesque*] vergl. Cap. XXV. p. 170.

instigari, altera Nervios Aduatucosque bellum Romanis parare, neque sibi voluntariorum copias defore, si ex finibus suis progredi coepisset; armatum concilium indicit: hoc more Gallorum est initium belli, quo lege communi omnes puberes armati convenire consuerunt; qui ex iis novissimus convenit, in conspectu multitudinis omnibus cruciatibus affectus necatur. In eo concilio Cingetorigem, alterius principem factionis, generum suum, quem supra demonstravimus Caesaris secutum fidem ab eo non discessisse, hostem iudicat bonaque eius publicat. His rebus confectis in concilio pronunciat, arcessitum se a Senonibus et Carnutibus aliisque compluribus Galliae civitatibus huc iter facturum per fines Remorum eorumque agros populaturum, ac prius quam id faciat Labieni castra oppugnaturum; quae fieri velit praecipit.

LVII. Labienus cum et loci natura et manu munitissimis castris sese teneret, de suo ac legionis periculo nihil timebat; ne quam occasionem rei bene gerendae dimitteret, cogitabat. Itaque a Cingetorige atque eius propinquis oratione Induciomari cognita, quam in concilio habuerat, nuncios mittit ad finitumas civitates equitesque undique evocat; iis certum diem conveniendi dicit. Interim prope quotidie cum omni equitatu Induciomarus sub castris eius vagabatur, alias ut situm castrorum cognosceret, alias colloquendi aut territandi caussa; equites plerumque omnes tela intra vallum coniiciebant. Labienus suos intra munitiones continebat

---

Cap. LVI. *lege communi*] vergl. Cap. LIV. p. 197. zu publico consilio. — *novissimus*] warum das Adiectivum? Zumpt §. 686. Schulz §. 94. Nr. 6. — *huc*] i. e. ad has civitates, die unmittelbar vorher genannten (Hauptziel). — *ac prius*] und dazu noch vorher —.

Cap. LVII. *de—periculo*] in timere liegt der Begriff des cogitare. — *timebat—cogitabat*] warum *ἀσυνδέτως*? (Gegensatz). — *certum diem*] nicht certam? Zumpt §. 86. — *sub castris*] vor, in der Nähe des Lagers. Vergl. Cap. XVI. Anm. 2. — *alias—alias*] s. Cap. LIV. Anm. 1.

timorisque opinionem quibuscunque poterat rebus augebat.

LVIII. Cum maiore in dies contemptione Induciomarus ad castra accederet, nocte una intromissis equitibus omnium finitumarum civitatum, quos arcessendos curaverat, tanta diligentia omnes suos custodiis intra castra continuit, ut nulla ratione ea res enunciari aut ad Treviros perferri posset. Interim ex consuetudine quotidiana Induciomarus ad castra accedit atque ibi magnam partem diei consumit; equites tela coniiciunt et magna cum contumelia verborum nostros ad pugnam evocant. Nullo ab nostris dato responso ubi visum est sub vesperum dispersi ac dissipati discedunt. Subito Labienus duabus portis omnem equitatum emittit; praecipit atque interdicit, proterritis hostibus atque in fugam coniectis, quod fore, sicut accidit, videbat, unum omnes petant Induciomarum, neu quis

---

Cap. LVII. *timorisque opinionem*] s. Lib. III. Cap. XVII. p. 103. zu dens. W. — *augebat*] er suchte zu vergrössern, also Imperfectum —? S. Cap. V. p. 152. zu prohibebant.

Cap. LVIII. *in dies*] s. Cap. XLV. Anm. 1. — *ad castra*] über die verschiedene Construction von accedere s. Schulz §. 81. p. 446. Vergl. Cap. XLVIII. p. 192. adhaesit ad. Cap. XXXIX. p. 183. advolant ad. — *nocte una*] vergl. über unus Cap. XLV. p. 189. — *tanta diligentia — custodiis*] über die doppelten Ablativi vergl. Lib. I. Cap. XV. p. 13. zu novissimo agmine. Vergl. Lib. III. Cap. XXI. vorl. Anm. Lib. IV. Cap. IV. geg. Ende. — *ex consuetudine*] über die Bedeutung der Praeposition s. Lib. II. Cap. XXXV. p. 87. zu ex litteris. Vergl. Lib. IV. Cap. XXXII. Anm. 1. — *magna cum cont.*] ist die Praeposition nothwendig? S. Lib. II. Cap. XI. Anm. 2. — *ubi visum est*] scil. discedere. Vergl. Lib. IV. Cap. VIII. p. 120. zu quae visum est. — *sub vesperum*] s. Lib. II. Cap. XI. letzte Anm. — *dispersi ac dissipati*] von einander getrennt und sogar einzeln zerstreut. — *duabus portis*] der Ablativ ist zu erklären wie bei omnibus portis eruptione facta. S. Cap. LI. p. 194. — *praecipit atque interdicit*] das Verbot will mehr sagen als das Gebot; um aber den positiven Befehl nach interdicit zu erklären, muss man sich beide Verba als ἓν διὰ δυοῖν denken: interdicendo praecipit. — *unum omnes*] über die Stellung s. Cap. XXXI. p. 176. — *neu quis*] warum nicht *neque?* S. Cap. XXXIV. p. 179. zu neu — accedant. Vergl. *Lib. II. Cap.* X. vorl. Anm.

quem prius vulneret, quam illum interfectum viderit, quod mora reliquorum spatium nactum illum effugere nolebat; magna proponit iis qui occiderint praemia; submittit cohortes equitibus subsidio. Comprobat hominis consilium fortuna, et cum unum omnes peterent, in ipso fluminis vado deprehensus Induciomarus interficitur caputque eius refertur in castra; redeuntes equites quos possunt consectantur atque occidunt. Hac re cognita omnes Eburonum et Nerviorum quae convenerant copiae discedunt, paulloque habuit post id factum Caesar quietiorem Galliam.

LIBER VI.

ARGUMENTUM.

Caesar maiorem Galliae motum exspectans copias auget c. 1.; Nerviis, Senonibus Carnutibusque in deditionem acceptis Menapios subigit c. 2—6.; Treviros Labienus c. 7—8. Iterum Rhenum transit c. 9., dataque occasione de Galliae Germaniaeque moribus comparando utramque nationem agit c. 10—28. Tentatis frustra Suevis in Eburones revertitur c. 29—33., quos dum vastat, Sigambri Ciceronis castra oppugnant, metu Caesaris adventantis refugiunt c. 34—42. Ille Eburonibus vastatis in Italiam ad conventus agendos proficiscitur c. 43—44.

I. Multis de caussis Caesar maiorem Galliae motum exspectans per M. Silanum, C. Antistium Reginum, T. Sextium legatos delectum habere

---

Cap. LVIII. *qui occiderint*] warum der Coniunctiv? Welches Verbum liegt in proponit? Welches Tempus vertritt der Coniunct. Perfecti? — *hominis*] vertritt hier die Stelle des Pron. demonstrativum (vergl. Cap. VII. vorl. Anm.), doch so, dass ein Gegensatz zu homo und fortuna beabsichtigt scheint. — *et*] das erklärende: und wirklich. S. Lib. IV. Cap. IV. p. 118. zu et tridui viam progressi. — *paulloque*] so getrennt vom Comparativ, wie Cap. LIV. p. 197. adeo von mirandum.

Lib. VI. Cap. I. *per—legatos*] gewöhnl. Auslassung der Copula bei Aufzählung von Amtsgenossen. Zumpt §. 783.

instituit; simul a Cn. Pompeio proconsule petit, quoniam ipse ad urbem cum imperio reipublicae caussa remaneret, quos ex cisalpina Gallia consulis sacramento rogavisset, ad signa convenire et ad se proficisci iuberet: magni interesse etiam in reliquum tempus ad opinionem Galliae existimans tantas videri Italiae facultates, ut, si quid esset in bello detrimenti acceptum, non modo id brevi tempore sarciri, sed etiam maioribus adaugeri copiis posset. Quod cum Pompeius et reipublicae et ami-

---

Cap. I. *instituit*] gehört zu Zumpt §. 614. Schulz §. 86, 3. — *quoniam*] ausser dem „nunmehr" bei Zumpt §. 346. (vergl. Lib. I. Cap. XXXV. p. 34. Lib. V. Cap. III. p. 150.) ist aus iam für quoniam noch zu entnehmen „schon, ohnehin", nämlich, wie ausdrücklich folgt, reipublicae caussa. — *ipse*] um den Pompeius bestimmt als Subiect zu bezeichnen. Zumpt §. 125. Anm. Schulz §. 95. Anm. 4. Eben daher erhellt, dass ad se (proficisci iuberet) auf Cäsar geht und dass, wenn Pompeius gemeint sein sollte, was stehen müsste? — *ad urbem*] „in der Umgebung Roms". Schulz §. 82, 3. Anm. 1. Zumpt §. 398. Anm. 1. Stehende Formel für den, welcher das imperium führte, wenn er nicht in die Provinz abgegangen oder daher zurückgekehrt war; Pompeius hielt sich in der Stadt selbst auf. — *sacramento rogare*] vergl. die Redensarten: sacramento adigere, sacramento dicere. Rogare entweder elliptisch mit zu supplirendem in militiam, dann sacramento der Abl. instrum., oder sacramento der Dativ des Zweckes. Zumpt §. 422. Anm. Schulz §. 77, 8. 9. 10. — *in reliquum tempus*] könnte tempus fehlen? S. Zumpt §. 315. — *ad opinionem Galliae*] s. Lib. I. Cap. LI. p. 54. — *facultates*] Zumpt §. 96. Schulz §. 31. Nr. 7. Vergl. Lib. I. Cap. XI. p. 10. zu fortunis. Lib. III. Cap. XII. p. 98. — *in bello*] Zumpt §. 475. Anm. Schulz §. 82. Nr. 7, 1. Ohne in müsste sich bello als Ablativus instrumenti auffassen lassen, und würde also welche wesentliche Verschiedenheit des Sinnes entstehen? — *maioribus adaugeri copiis*] adaugere und augere aliquem s. aliquid aliqua re heisst häufig adiicere, dare aliquid, quo quis s. quid clarius, insignius existat. So augere aliquem honore, dignitate, nomine u. A. Hier also: ad detrimentum s a r t u m, d. h. ad veteres copias adiicere novas maiores. Vergl. namentl. über die Supplirung von s a r t u m Cic. Phil. XIV, 6. Ut ille dies non modo me iniquissima invidia liberarit, sed etiam celeberrima Populi Romani gratulatione auxerit.

citiae tribuisset, celeriter confecto per suos delectu tribus ante exactam hiemem et constitutis et adductis legionibus duplicatoque earum cohortium numero, quas cum Q. Titurio amiserat, et celeritate et copiis docuit quid Populi Romani disciplina atque opes possent.

II. Interfecto Induciomaro, ut docuimus, ad eius propinquos a Treviris imperium defertur. Illi finitumos Germanos sollicitare et pecuniam polliceri non desistunt; cum ab proxumis impetrare non possent, ulteriores tentant. Inventis nonnullis civitatibus iureiurando inter se confirmant, obsidibusque de pecunia cavent; Ambiorigem sibi societate et foedere adiungunt. Quibus rebus cognitis Caesar cum undique bellum parari videret, Nervios, Aduatucos, Menapios adiunctis cisrhenanis omnibus Germanis esse in armis; Senones ad imperatum non venire et cum Carnutibus finitumisque civitatibus consilia communicare; a Treviris Germanos crebris legationibus sollicitari: maturius sibi de bello cogitandum putavit.

III. Itaque nondum hieme confecta proxumis quatuor legionibus coactis de improviso in fines

---

Cap. I. *cum Q. Titurio*] man bemerke den Gebrauch der Präp. cum für sub. Oder vertritt cum die Stelle von et? Schulz §. 72. Nr. 2, 2. Zumpt §. 375.

Cap. II. *eius propinquos*] Schulz §. 77. Nr. 2, 3. Zumpt §. 411. — *non desistunt*] mit dem Infinitiv, Schulz §. 86. 3. Zumpt §. 611. — *impetrare*] ohne Obiect, vergl. Lib. I. Cap. IX. p. 8. Cap. XL. p. 41. Cap. L. p. 53. Cap. VII. p. 7. Cap. XIII. p. 11. Cap. XVIII. p. 16. Cap. XXXI. p. 31. Cap. XXXV. p. 35. Cap. XLIV. p. 47. Lib. V. Cap. III. p. 150. etc. Dieselbe dem Cäsar eigenthümliche Unvollständigkeit ist in dem bei sollicitare ausgelassenen ad societatem zu bemerken. — *inter se confirmant*] s. Lib. II. Cap. I. p. 57. Vergl. Lib. IV. Cap. XXVI. p. 138. — *de pecunia cavent*] Schulz §. 81. Nr. 7. Zumpt §. 414. — *ad imperatum*] wie ad edictum, nach Analogie von ad horam, ad diem, ad tempus facere aliquid, Zumpt §. 296. Schulz §. 101. Nr. 1, 2.

Cap. III. de improviso] s. Lib. II. Cap. III. p. 59.

Nerviorum contendit et prius, quam illi aut convenire aut profugere possent, magno pecoris atque hominum numero capto atque ea praeda militibus concessa vastatisque agris in deditionem venire atque obsides sibi dare coegit. Eo celeriter confecto negotio rursus legiones in hiberna reduxit. Concilio Galliae primo vere, uti instituerat, indicto cum reliqui praeter Senones, Carnutes Trevirosque venissent, initium belli ac defectionis hoc esse arbitratus, ut omnia postponere videretur, concilium Lutetiam Parisiorum transfert. Confines erant hi Senonibus civitatemque patrum memoria coniunxerant; sed ab hoc consilio abfuisse existimabantur. Hac re pro suggestu pronunciata eodem die cum legionibus in Senones proficiscitur magnisque itineribus eo pervenit.

IV. Cognito eius adventu Acco, qui princeps eius consilii fuerat, iubet in oppida multitudinem convenire; conantibus, prius quam id effici posset, adesse Romanos nunciatur; necessario sententia desistunt legatosque deprecandi caussa ad Caesarem mittunt; adeunt per Aeduos, quorum antiquitus erat in fide civitas. Libenter Caesar petentibus Aeduis dat veniam excusationemque acci-

---

Cap. III. *quam — possent*] Zumpt §. 576. Schulz §. 84. Nr. 13. Der Coniunctiv drückt die A b s i c h t des Cäsar aus, zuvorzukommen. — *atque ea praeda*] bei dem vorhergegangenen magno pecoris atque hom. numero dieselbe Weitschweifigkeit, wie die Lib. I. Cap. VI. p. 6. beim Rel. bemerkte. Vergl. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 38. Cap. XL. p. 41. Cap. XLIX. p. 52. Lib. II. Cap. VII. p. 63. Cap. XVIII. p. 72. etc. — *patrum memoria*] Cic. de Or. I, 2, 8.: Multi nostra, plures patrum memoria atque etiam maiorum exstiterunt. — *Senonibus — coniunxerant*] Zumpt §. 415. Schulz §. 77. Nr. 5. — *pro suggestu*] Zumpt §. 311. Schulz §. 103. Nr. 8, 1. Welche Präposition könnte noch stehen? S. Lib. I. Cap. IV. p. 4.

Cap. IV. *prius quam — posset*] Ist diess derselbe Fall wie Cap. III.? Man suche aus den Fällen, in welchen die *Pronom. rel.* den Coni. verlangen, Zumpt §. 555 — 564. Schulz *§. 84. Nr.* 14 — 17., den für quam hier passenden aus.

pit, quod aestivum tempus instantis belli, non quaestionis esse arbitrabatur. Obsidibus imperatis centum hos Aeduis custodiendos tradit. Eodem Carnutes legatos obsidesque mittunt usi deprecatoribus Remis, quorum erant in clientela; eadem ferunt responsa. Peragit concilium Caesar equitesque imperat civitatibus.

V. Hac parte Galliae pacata totus et mente et animo in bellum Trevirorum et Ambiorigis insistit. Cavarinum cum equitatu Senonum secum proficisci iubet, ne quis aut ex huius iracundia aut ex eo quod meruerat odio civitatis motus existat. His rebus constitutis quod pro explorato habebat, Ambiorigem proelio non esse concertaturum, reliqua eius consilia animo circumspiciebat. Erant Menapii propinqui Eburonum finibus, perpetuis paludibus silvisque muniti, qui uni ex Gallia de pace ad Caesarem legatos nunquam miserant. Cum iis esse hospitium Ambiorigi sciebat; item per Treviros venisse Germanis in amicitiam cognoverat. Haec prius illi detrahenda auxilia existimabat quam ipsum bello lacesseret, ne desperata salute aut se in Menapios abderet aut cum transrhenanis congredi cogeretur. Hoc inito consilio totius exercitus impedi-

---

Cap. IV. *aestivum tempus instantis belli, non quaestionis*] s. Zumpt §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1. Vergl. Lib. I. Cap. XXI. p. 20. — *Obsidibus imperatis centum, hos*] ist diese Construction nachzuahmen? S. Schulz §. 80. Nr. 13, 1., wonach Zumpt §. 640. genauer zu bestimmen. Vergl. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 38. — *deprecatoribus Remis*] s. Zumpt §. 102. §. 644. Schulz §. 80. Nr. 13, 4.

Cap. V. *totus et mente et animo*] wie verhalten sich mente und animo zu einander und zusammen zu totus? — *in bellum — insistit*] s. Zumpt §. 416. — *odio civitatis*] s. Lib. I. Cap. II. p. 3. Ueber die umgekehrte Stellung der Genitive huius und civitatis s. Schulz §. 106. Nr. 16, 5. — *Menapii propinqui Eburonum finibus*] s. Zumpt §. 767. zu Ende. Schulz §. 93. Nr. 10, 2. — *esse — cognoverat*] Auslassung des Subiects beim Infinitiv, s. Lib. I. Cap. VII. p. 6. — *lacesseret*] s. Cap. III. — *abderet — cogeretur*] Wechsel des Subiects. Welches Pronomen müsste hinzugefügt werden, um beim zweiten den Cäsar bestimmt als Subiect zu bezeichnen?

menta ad Labienum in Treviros mittit duasque legiones ad eum proficisci iubet; ipse cum legionibus expeditis quinque in Menapios proficiscitur. Illi nulla coacta manu loci praesidio freti in silvas paludesque confugiunt suaque eodem conferunt.

VI. Caesar partitis copiis cum C. Fabio legato et M. Crasso quaestore celeriterque effectis pontibus adit tripartito; aedificia vicosque incendit; magno pecoris atque hominum numero potitur. Quibus rebus coacti Menapii legatos ad eum pacis petendae caussa mittunt. Ille obsidibus acceptis hostium se habiturum numero confirmat, si aut Ambiorigem aut eius legatos finibus suis recepissent. His confirmatis rebus Commium Atrebatem cum equitatu custodis loco in Menapiis relinquit; ipse in Treviros proficiscitur.

VII. Dum haec a Caesare geruntur, Treviri magnis coactis peditatus equitatusque copiis Labienum cum una legione, quae in eorum finibus hiemabat, adoriri parabant; iamque ab eo non longius bidui via aberant, cum duas venisse legiones missu Caesaris cognoscunt. Positis castris a milibus passuum xv auxilia Germanorum exspectare constituunt. Labienus hostium cognito consilio sperans temeritate eorum fore aliquam dimicandi faculta-

---

Cap. VI. *adit*] ohne Obiect, s. Cap. II. p. 203. — *finibus recepissent*] was könnten statt des Abl. für Präpositionen stehen? Zur Erklärung des Abl. vergl. die Fälle bei Zumpt §. 481. Hier, wie dort, Ablat. instrum. Man setze zur Verdeutlichung receptum dare an die Stelle von recipere. — *custodis loco*] s. Lib. I. Cap. XXVI. p. 25. — *in Menapiis* und *in Treviros*] s. Lib. I. Cap. X. p. 9.

Cap. VII. *Dum — geruntur*] s. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 38. — *peditatus equitatusque copiis*] Genitivus epexegeticus, s. Zumpt §. 425. Minder vollständig Schulz §. 74. Nr. 4, 3. — *in eorum finibus*] was würde anders sein, wenn es ipsorum statt eorum hiesse? S. Zumpt §. 550. Schulz §. 95. Nr. 9. Vergl. Lib. I. Cap. V. p. 5. — *non longius bidui via*] der Fall ist genau derselbe wie Lib. III. Cap. V. p. 91. — *a milibus*] s. Lib. II. Cap. VII. p. 64. — *aliquam*] warum hinzugesetzt? Zumpt §. 708. Schulz §. 95. Nr. 16.

tem praesidio cohortium quinque impedimentis relicto cum XXV cohortibus magnoque equitatu contra hostem proficiscitur et M passuum intermisso spatio castra communit. Erat inter Labienum atque hostem difficili transitu flumen ripisque praeruptis; hoc neque ipse transire in animo habebat neque hostes transituros existimabat. Augebatur auxiliorum quotidie spes. Loquitur in concilio palam, quoniam Germani appropinquare dicantur, sese suas exercitusque fortunas in dubium non devocaturum et postero die prima luce castra moturum. Celeriter haec ad hostes deferuntur, ut ex magno Gallorum equitatus numero nonnullos Gallicis rebus favere natura cogebat. Labienus noctu tribunis militum primisque ordinibus coactis quid sui sit consilii proponit, et quo facilius hostibus timoris det suspicionem, maiore strepitu et tumultu, quam Populi Romani fert consuetudo, castra moveri iubet. His rebus fugae similem profectionem efficit. Haec quoque per exploratores ante lucem in tanta propinquitate castrorum ad hostes deferuntur.

VIII. Vix agmen novissimum extra munitiones processerat, cum Galli cohortati inter se, ne speratam praedam ex manibus dimitterent: longum

---

Cap. VII. *intermisso spatio*] man bemerke die Eleganz der Construction des Abl. absol. statt des blossen Ablativs, u. merke sie mit den Umschreibungen des Abl. causal., Zumpt §. 454. §. 719. Schulz §. 80. Nr. 3, 1. §. 97. Nr. 5. Vergl. Cap. X. paucis diebus intermissis. — *inter Labienum atque hostem*] könnte inter vor hostem wiederholt werden? S. Zumpt §. 745. extr. — *ripisque praeruptis*] man mache sich an diesem Beispiele eine der Eigenthümlichkeiten des Gebrauchs (den exegetischen) von que deutlich, s. Zumpt §. 333. — *devocaturum*] eigentlich von einen höher gelegenen Orte nach einem tieferen und daher (für ein Heer) weniger sicheren. — *ut — cogebat*] ut so, dem gemäss, wie, vergl. Schulz §. 105. Nr. 18. — *quid sui sit consilii*] s. Lib. I. Cap. XXI. p. 20. — *in tanta propinquitate*] s. Lib. II. Cap. XXII. p. 76.

Cap. VIII. *cohortati inter se*] s. Cap. II. p. 203. — *dimitterent — audeant*] Tempuswechsel, s. Zumpt §. 501. *Schulz §. 92.* Nr. 3, 4.

esse perterritis Romanis Germanorum auxilium exspectare, neque suam pati dignitatem, ut tantis copiis tam exiguam manum praesertim fugientem atque impeditam adoriri non audeant, flumen transire et iniquo loco proelium committere non dubitant. Quae fore suspicatus Labienus, ut omnes citra flumen eliceret, eadem usus simulatione itineris placide progrediebatur. Tum praemissis paullum impedimentis atque in tumulo quodam collocatis, Habetis, inquit, milites, quam petistis facultatem: hostem impedito atque iniquo loco tenetis; praestate eandem nobis ducibus virtutem, quam saepenumero Imperatori praestitistis; adesse eum et haec coram cernere existimate. Simul signa ad hostem converti aciemque dirigi iubet et paucis turmis praesidio ad impedimenta dimissis reliquos equites ad latera disponit. Celeriter nostri clamore sublato pila in hostes immittunt. Illi ubi praeter spem quos fugere credebant infestis signis ad se ire viderunt, impetum modo ferre non potuerunt ac primo concursu in fugam coniecti proxumas silvas petiverunt; quos Labie-

Cap. VIII. *perterritis Romanis*] enthält den Grund von longum esse, die Regel Zumpt §. 520. Schulz §. 84. Nr. 2, 6. vorausgesetzt. — *tantis copiis*] s. Lib. I. Cap. VIII. p. 8. — *atque imped.*] sehr deutliches Beispiel zu Zumpt §. 333. p. 307. Schulz §. 105. Nr. 3, 1. — *non dubitant*] könnte ganz fehlen, Zumpt §. 582. — *omnes*] vorangestellt, Zumpt §. 789. Man berücksichtige, dass ein Theil schon übergegangen war. — *simulatione itineris*] so viel als simulato itinere, s. Lib. I. Cap. XL. p. 41. Vergl. Lib. III. Cap. XIII. p. 99. — *progrediebatur*] man bemerke die Wahl des Imperf. gegen die folgenden Praes. hist. und Perfecta, s. Zumpt §. 500. Anm. 1. Schulz §. 90. Nr. 4, 2. Vergl. unten: Germani, qui — veniebant, — domum sese contulerunt. — *ad impedimenta* und *ad latera*] man berücksichtige die Verba dimittere und disponere, die eine Bewegung ausdrücken. Anders Cap. IX.: praesidio ad pontem relicto. — *ad se ire*] andre Schriftsteller ausser Cäsar würden die Präp. contra oder adversus gebraucht haben. — *modo ferre non potuerunt*] wie würde ferre modo non potuerunt verschieden sein? S. Zumpt §. 729. §. 757. Schulz §. 101. Nr. 6. Hier supplire man: nedum retundere. — *quos Lab. eq. consectatus*] über das Relat. s. Zumpt §. 803. p. 637.

Cap.

bienus equitatu consectatus magno numero interfecto compluribus captis paucis post diebus civitatem recepit: nam Germani, qui auxilio veniebant, percepta Trevirorum fuga sese domum contulerunt. Cum iis propinqui Induciomari, qui defectionis auctores fuerant, comitati eos ex civitate excessere. Cingetorigi, quem ab initio permansisse in officio demonstravimus, principatus atque imperium est traditum.

IX. Caesar postquam ex Menapiis in Treviros venit, duabus de caussis Rhenum transire constituit: quarum erat altera, quod auxilia contra se Treviris miserant, altera, ne Ambiorix ad eos receptum haberet. His constitutis rebus paullum supra eum locum, quo ante exercitum transduxerat, facere pontem instituit. Nota atque instituta ratione magno militum studio paucis diebus opus efficitur. Firmo in Treviris praesidio ad pontem relicto, ne quis ab iis subito motus oriretur, reliquas copias equitatumque transducit. Ubii, qui ante obsides dederant atque in deditionem venerant, purgandi sui caussa ad eum legatos mittunt, qui doceant neque ex sua civitate auxilia in Treviros missa neque ab se fidem laesam: petunt atque orant, ut sibi parcat, ne communi odio Germanorum innocentes pro nocentibus poenas pendant; si amplius obsidum ve-

---

Cap. VIII. *equitatu*] s. oben zu tantis copiis. — *propinqui Induciomari*] s. Cap. II. p. 203.

Cap. IX. *His constitutis rebus*] über die Umschreibung durch res s. Lib. I. Cap. XXIII. p. 21. — *paullum*] müsste es nicht, da supra den Begriff eines Comparativs enthält, paullo heissen? S. Zumpt §. 487. und 488. Anm. 2. (wo paullum zu tantum etc. hinzuzufügen). Schulz §. 80. Nr. 8. (wo die Ausnahmen ganz fehlen). — *magno militum studio*] Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 12, 1. — *ne quis*] könnte ne qui stehen? Zumpt §. 134. §. 136. Schulz §. 47. Nr. 8, 1. §. 95. Nr. 15, 1. — *ab iis*] s. Lib. III. Cap. XXVI. p. 110. — *purgandi sui caussa*] invertire den Satz nach Schulz §. 99. Nr. 3, 1. — *amplius obsidum*] vergl. Iustin. III, 3. 5: Amplius tam magnitudinis est, quam continuam vocant, quam numeri.

lit, dare pollicentur. Cognita Caesar caussa reperit ab Suevis auxilia missa esse; Ubiorum satisfactionem accipit, aditus viasque in Suevos perquirit.

X. Interim paucis post diebus fit ab Ubiis certior Suevos omnes unum in locum copias cogere atque iis nationibus, quae sub eorum sint imperio, denunciare, uti auxilia peditatus equitatusque mittant. His cognitis rebus rem frumentariam providet; castris idoneum locum deligit; Ubiis imperat, ut pecora deducant suaque omnia ex agris in oppida conferant, sperans barbaros atque imperitos homines inopia cibariorum adductos ad iniquam pugnandi conditionem posse deduci; mandat, ut crebros exploratores in Suevos mittant, quaeque apud eos gerantur cognoscant. Illi imperata faciunt et paucis diebus intermissis referunt Suevos omnes, posteaquam certiores nuncii de exercitu Romanorum venerint, cum omnibus suis sociorumque copiis, quas coegissent, penitus ad extremos fines sese recepisse; silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur Bacenis; hanc longe introrsus pertinere et pro nativo muro obiectam Cheruscos ab Suevis, Suevosque ab Cheruscis iniuriis incursionibusque

---

Cap. IX. *dare pollicentur*] s. Lib. II. Cap. XXX. p. 83., vergl. Cap. XXXII. p. 85. facere dixerunt.

Cap. X. *sub eorum imperio*] s. Cap. VII. p. 206. zu in eorum finibus. Man hebe die Abhängigkeit der Rede auf, so sieht man, dass bei eorum der Zwischensatz eine erklärende Bemerkung der Berichterstatter ist. — *auxilia peditatus equitatusque*] s. Cap. VII. p. 206. zu peditatus equitatusque copiis. — *rem fr. providet*] dieselbe doppelte Constr. des Verb., wie bei consulere, Lib. V. Cap. III. p. 150. — *castris idoneum locum deligit*] ist idoneus wirklich, wie Baumstark meint, nothwendig absolut? — *deduci*] vergl. über die ähnliche Significanz von devocari Cap. VII. p. 207. — *quae appellatur*] s. Lib. III. Cap. II. p. 89. — *Cheruscos ab Suevis — iniuriis — prohibere*] die Construction von prohibere s. Lib. I. Cap. I. p. 2. ab Suevis in entfernterer Beziehung „von Seite", s. ebendas.

prohibere; ad eius initium silvae Suevos adventum Romanorum exspectare constituisse.

XI. Quoniam ad hunc locum perventum est, non alienum esse videtur de Galliae Germaniaeque moribus et quo differant hae nationes inter sese proponere. In Gallia non solum in omnibus civitatibus atque in omnibus pagis partibusque, sed paene etiam in singulis domibus factiones sunt, earumque factionum principes sunt, qui summam auctoritatem eorum iudicio habere existimantur, quorum ad arbitrium iudiciumque summa omnium rerum consiliorumque redeat. Idque eius rei caussa antiquitus institutum videtur, ne quis ex plebe contra potentiorem auxilii egeret: suos enim quisque opprimi et circumveniri non patitur, neque aliter si faciant ullam inter suos habent auctoritatem. Haec eadem ratio est in summa totius Galliae: namque omnes civitates in partes divisae sunt duas.

XII. Cum Caesar in Galliam venit, alterius factionis principes erant Aedui, alterius Sequani.

Cap. X. *ad eius initium silvae*] wie Lib. III. Cap. XXVIII. p. 112. ad quarum initium silvarum.

Cap. XI. *In Gallia — in omnibus civitatibus*] Ausdrucksweise κατὰ πᾶν καὶ κατὰ μέρος, s. Lib. III. Cap. XX. p. 106. — *partibusque*] allgemeiner, zur Vervollständigung, wenn etwa pagis nicht alle Arten der Abtheilungen umfasste. — *factiones sunt, earumque factionum*] Umständlichkeit, wie die zu Lib. I. Cap. XL. Anm. 1. bemerkte: vergl. die ähnliche Lib. I. Cap. VI. Anm. 1. — *redeat*] der Coniunctiv redeat nach quorum ist wie zu erklären? S. Lib. I. Cap. XXXI. p. 29. — *auxilii egeret*] s. Zumpt §. 463. Schulz §. 80. Nr. 18. Anm. — *suos enim quisque*] über die Stellung s. zusammen Zumpt §. 801. und §. 794. Schulz §. 95. Nr. 21. — *faciant — habent*] ist der Plural, wie Held meint, von quisque abhängig nach Zumpt §. 367. Schulz §. 72. Nr. 1, 1.? oder ist es nicht vielmehr der Pluralis bei Zumpt §. 381. Schulz §. 96. Nr. 4.? — *namque*] zur Erläuterung von dem vorausgegangenen summa. Vergl. Zumpt §. 345.

Cap. XII. *Cum — venit*] über den Indicativ s. Zumpt §. 579. *Schulz §. 84.* Nr. 11.

Hi cum per se minus valerent, quod summa auctoritas antiquitus erat in Aeduis magnaeque eorum erant clientelae, Germanos atque Ariovistum sibi adiunxerant, eosque ad se magnis iacturis pollicitationibusque perduxerant; proeliis vero compluribus factis secundis atque omni nobilitate Aeduorum interfecta tantum potentia antecesserant, ut magnam partem clientium ab Aeduis ad se transducerent, obsidesque ab iis principum filios acciperent et publice iurare cogerent, nihil se contra Sequanos consilii inituros, et partem finitumi agri per vim occupatam possiderent Galliaeque totius principatum obtinerent. Qua necessitate adductus Divitiacus auxilii petendi caussa Romam ad senatum profectus infecta re redierat. Adventu Caesaris facta commutatione rerum, obsidibus Aeduis redditis, veteribus clientelis restitutis, novis per Caesarem comparatis, (quod hi, qui se ad eorum amicitiam aggregaverant, meliore conditione atque aequiore imperio se uti videbant,) reliquis rebus eorum, gratia, di-

---

Cap. XII. *in Aeduis*] an, bei den Aeduern, s. Zumpt §. 317. — *nobilitate*] s. Lib. I. Cap. II. p. 2. — *tantum*] s. Cap. IX. p. 209. zu paullum. — *antecesserant*] s. Cap. II. p. 203. zu impetrare: vergl. insbes. das absolute superare, Lib. I. Cap. XL. p. 41. Lib. III. Cap. XIV. p. 101. Lib. V. Cap. XXXI. p. 176. — *transducerent*] nicht transduxissent? Durchaus nicht, und ist diese Regel mit unter Schulz §. 90. Nr. 5. zu fassen. — *nihil — consilio*] s. Zumpt §. 432. Schulz §. 76. Nr. 5. Man bemerke, dass es gewönlich ist, den Genitiv von dem regierenden Nomen zu trennen; besonders häufig, ihn ans Ende zu setzen. — *per vim*] s. Lib. I. Cap. VI. p. 6. — *Romam ad senatum*] s. Cap. XI. Anm. 1. Dieselben W. Lib. I. Cap. XXXI. p. 30. — *Adventu*] s. Lib. II. Cap. VII. p. 63. — *hi, qui*] man merke, dass das Pronomen hic mit dem Relat. correspondirend nur steht, wenn es seine demonstrative Kraft, namentlich etwas Verächtliches (Schulz §. 95. Nr. 1, 1.) hat. Hier zum Theil wegen des nahen eorum. — *reliquis rebus eorum, gratia, dignitate amplificata*] über genus und numerus von amplificata s. Lib. II. Cap. XXVIII. p. 81. Ueber die Auslassung der Copula in der Aufzählung s. Zumpt §. 783. Man übersehe

gnitate amplificata Sequani principatum dimiserant. In eorum locum Remi successerant; quos quod adaequare apud Caesarem gratia intelligebatur, ii, qui propter veteres inimicitias nullo modo cum Aeduis coniungi poterant, se Remis in clientelam dicabant; hos illi diligenter tuebantur; ita et novam et repente collectam auctoritatem tenebant; eo tum statu res erat, ut longe principes haberentur Aedui, secundum locum dignitatis Remi obtinerent.

XIII. In omni Gallia eorum hominum, qui aliquo sunt numero atque honore, genera sunt duo: nam plebes paene servorum habetur loco, quae per se nihil audet et nullo adhibetur consilio. Plerique cum aut aere alieno aut magnitudine tributorum aut iniuria potentiorum premuntur, sese in servitutem dicant nobilibus; in hos eadem omnia sunt iura, quae dominis in servos. Sed de his duobus generibus alterum est Druidum, alterum equitum. Illi rebus divinis intersunt, sacrificia publica ac privata procurant, religiones interpretantur; ad hos

---

hier nicht das Verhältniss der besondern Begriffe gratia, dignitate zu dem allgemeinen res. — *quos quod adaequare apud Caesarem gratia intelligebatur*] über die Construction von adaequare s. Lib. II. Cap. XXXII. p. 85. Kann, wie Held meint, adaequare hier im intransitiven Sinne genommen werden? Man verwandle den Satz so: qui (sc. Remi) quod adaequari gratia intelligebantur (sc. cum Aeduis, constr. nach Cap. XXII. p. 220.). Von dieser Construction ist die obige die zugehörige active und gratia Nom. subiecti. — *secundum locum*] könnte auch alterum stehen? Vergl. Schulz §. 95. Nr. 23.

Cap. XIII. *aliquo — numero*] über aliquo (d. i. non prorsus nullo) s. Schulz §. 95. Nr. 16, 1. Zumpt §. 708. — *servorum loco*] über loco s. Cap. VI. p. 206. Was könnten für andre Constructionen statt finden? S. Schulz §. 75. Nr. 3, 1. Zumpt §. 481. §. 394. Anm. 2. u. 3. Füge noch hinzu numero haberi ohne in, s. unten. — *nullo adhibetur*] über den Dativ s. Schulz §. 77. Nr. 5. Zumpt §. 415. u. 416. Ueber die Form desselben s. Lib. V. Cap. XXVII. p. 172. — *Sed*] einlenkend. S. Zumpt §. 739. Schulz §. 105. Nr. 8, 1. — *de*] s. Lib. I. Cap. XV. p. 13.

magnus adolescentium numerus disciplinae caussa concurrit, magnoque ii sunt apud eos honore: nam fere de omnibus controversiis publicis privatisque constituunt et si quod est admissum facinus, si caedes facta, si de haereditate, si de finibus controversia est, iidem decernunt; praemia poenasque constituunt; si qui aut privatus aut publicus eorum decreto non stetit, sacrificiis interdicunt. Haec poena apud eos est gravissima: quibus ita est interdictum, ii numero impiorum ac sceleratorum habentur, iis omnes decedunt, aditum eorum sermonemque defugiunt, ne quid ex contagione incommodi accipiant; neque iis petentibus ius redditur neque honos ullus communicatur. His autem omnibus Druidibus praeest unus, qui summam inter eos habet auctoritatem; hoc mortuo si qui ex reliquis excellit dignitate, succedit; at si sunt plures pares, suffragio Druidum adlegitur; nonnunquam etiam armis de principatu contendunt. Hi certo tempore in finibus Carnutum, quae regio totius Galliae media habetur, considunt in loco consecrato; huc

---

Cap. XIII. *constituunt*] s. Cap. II. p. 203. zu impetrare. Vergl. namentlich das absolute praescribere Lib. I. Cap. XL. p. 42. — *si—si—si—si*] welche Figur. S. Zumpt §. 821. — *si qui*] vergl. Schulz §. 95. Nr. 16. Anm. mit Zumpt §. 136. §. 740. — *decreto non stetit*] s. Zumpt §. 466. extr. — *sacrificiis interdicunt*] die Construction s. Lib. I. Cap. XLVI. p. 49. In welchem Casus ist das Demonstrativum hinzuzudenken? Kann diess aus dem Relativ. entnommen werden? S. Lib. II. Cap. XIV. p. 69. — *quibus — ii*] über die Stellung des Relat. vergl. Zumpt §. 813. mit Schulz §. 106. Nr. 16, 2. — *decedunt*] sc. de via, vergl. das Cap. II. p. 203. zu sollicitare (mit ausgelassenem: ad defectionem) Bemerkte. — *quid — incommodi*] s. Cap. XII. p. 212. zu nihil consilii. — *iis — communicatur*] s. Zumpt §. 416. Schulz §. 77. Nr. 5. Die Construction mit cum ist die gewöhnlichere (vergl. Lib. IV. Cap. XIII. p. 124. Lib. V. Cap. XXXVI. p. 181.): hier durch eine Art grammatischen Zeugma der Dativ entschuldigt. — *si qui*] s. oben. — *in finibus Carnutum, quae regio*] für: in finibus Carnutum in ea regione, quae etc. s. Lib. IV. Cap. I. Anm. 1. — *medio totius Galliae*] s. Schulz §. 76. Nr. 7, 1. Zumpt §. 429.

omnes undique, qui controversias habent, conveniunt eorumque decretis iudiciisque parent. Disciplina in Britannia reperta atque inde in Galliam translata esse existimatur; et nunc qui diligentius eam rem cognoscere volunt, plerumque illo discendi caussa proficiscuntur.

XIV. Druides a bello abesse consuerunt neque tributa una cum reliquis pendunt; militiae vacationem omniumque rerum habent immunitatem. Tantis excitati praemiis et sua sponte multi in disciplinam conveniunt et a parentibus propinquisque mittuntur. Magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur, itaque annos nonnulli vicenos in disciplina permanent. Neque fas esse existimant ea litteris mandare, cum in reliquis fere rebus, publicis privatisque rationibus, Graecis utantur litteris. Id mihi duabus de caussis instituisse videntur: quod neque in vulgum disciplinam efferri velint neque eos, qui discant, litteris confisos minus memoriae studere; quod fere plerisque accidit, ut praesidio litterarum diligentiam in perdiscendo ac memoriam remittant. In primis hoc volunt persuadere, non

---

Cap. XIII. *omnes undique*] durch die Nebeneinanderstellung (undique für ab omnibus partibus) der Nachdruck verstärkt; vergl. Schulz §. 106. Nr. 4. Zumpt §. 798. — *Huc — conveniunt*] convenire in zuweilen, advenire immer mit dem Casus der Bewegung. S. Zumpt §. 489. Vergl. Cap. XIV. in disciplinam conveniunt. — *et nunc*] s. über et statt etiam Lib. I. Cap. XV. p. 13.

Cap. XIV. *sua sponte*] in der Prosa immer in dieser Folge, nie sponte sua. Warum? S. Schulz §. 106. Nr. 20. Zumpt §. 819. — *vicenos*] bemerke den Gebrauch der Distributivzahl. — *cum*] wie zu übersetzen? Zumpt §. 577. — *fere*] s. Zumpt §. 279. Schulz §. 101. Nr. 7, 4. Man kann hier das in reliquis liegende omnibus zur Erklärung hinzunehmen. — *publicis privatisque rationibus*] beispielsweise zu reliquis rebus hinzugefügt, wie Cap. XII. p. 212. reliquis rebus, gratia, dignitate. — *velint*] s. Zumpt §. 527. Schulz §. 84. Nr. 3. — *hoc*] pleonastisch mit folgendem Accus. cum Inf. S. Zumpt §. 748. Dieselbe pleonastische Ankündigung durch hoc im Abl. sogleich wieder, mit nachfolgendem Abl. absol.

interire animas, sed ab aliis post mortem transire ad alios, atque hoc maxume ad virtutem excitari putant metu mortis neglecto. Multa praeterea de sideribus atque eorum motu, de mundi ac terrarum magnitudine, de rerum natura, de deorum immortalium vi ac potestate disputant et iuventuti transdunt.

XV. Alterum genus est Equitum. Hi, cum est usus atque aliquod bellum incidit, (quod ante Caesaris adventum fere quotannis accidere solebat, uti aut ipsi iniurias inferrent aut illatas propulsarent,) omnes in bello versantur atque eorum ut quisque est genere copiisque amplissimus, ita plurimos circum se ambactos clientesque habet. Hanc unam gratiam potentiamque noverunt.

XVI. Natio est omnis Gallorum admodum dedita religionibus atque ob eam caussam qui sunt affecti gravioribus morbis, quique in proeliis periculisque versantur, aut pro victimis homines immolant aut se immolaturos vovent, administrisque ad ea sacrificia Druidibus utuntur; quod, pro vita hominis nisi hominis vita reddatur, non posse aliter deorum immortalium numen placari arbitrantur; publiceque eiusdem generis habent instituta sacrificia. Alii immani magnitudine simulacra habent, quorum contexta viminibus membra vivis hominibus complent, quibus succensis circumventi flamma exanimantur homines. Supplicia eorum, qui in furto aut in latrocinio aut aliqua noxa sint comprehensi,

---

Cap. XIV. *de—de—de—de*] s. Zumpt §. 745. u. §. 783.

Cap. XV. *quod—accidere solebat, uti*] derselbe Pleonasmus wie der im vor. Cap. bei hoc bemerkte. — *illatas*] bemerke den eleganten Gebrauch des Participiums. S. Schulz §. 97. Nr. 13, 7. — *ut quisque—ita*] s. Schulz §. 94. Nr. 14. Vergl. Zumpt §. 710. b.

Cap. XVI. *Natio*] s. Cap. VIII. p. 208. zu omnes. Hier Nachdruck wegen des Gegensatzes gegen die vorher beschriebenen genera. — *aliqua noxa*] die Präposition müsste nach der Bem. zu Lib. II. Cap. X. p. 66. wiederholt sein. Wegen des hinzugesetzten aliqua ist die Präposition entbehrlich. Vergl. Zumpt §. 482.

gratiora diis immortalibus esse arbitrantur; sed cum eius generis copia deficit, etiam ad innocentium supplicia descendunt.

XVII. Deum maxume Mercurium colunt: huius sunt plurima simulacra, hunc omnium inventorem artium ferunt, hunc viarum atque itinerum ducem, hunc ad quaestus pecuniae mercaturasque habere vim maxumam arbitrantur. Post hunc Apollinem et Martem et Iovem et Minervam; de his eandem fere, quam reliquae gentes, habent opinionem: Apollinem morbos depellere; Minervam operum atque artificiorum initia transdere; Iovem imperium coelestium tenere; Martem bella regere. Huic, cum proelio dimicare constituerunt, ea, quae bello ceperint, plerumque devovent; quae superaverint animalia capta immolant, reliquas res in unum locum conferunt. Multis in civitatibus harum rerum exstructos tumulos locis consecratis conspicari licet, neque saepe accidit, ut neglecta quispiam religione aut capta apud se occultare aut posita tollere auderet, gravissimumque ei rei supplicium cum cruciatu constitutum est.

XVIII. Galli se omnes ab Dite patre prognatos praedicant idque ab Druidibus proditum dicunt. Ob eam caussam spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiunt; dies natales et mensium et annorum initia sic observant, ut noctem dies sub-

---

Cap. XVII. *Deum*] Gen, Plur.? Zumpt §. 51. Schulz §. 20. Nr. 10. — *huius — hunc — hunc*] s. Cap. XIII. p. 215. si — si — si — si. — *quaestus — mercaturas*] Plural, vergl. affinitates (Lib. II. Cap. IV. p. 60.), situs (Lib. III. Cap. XII. p. 98.), opportunitates (ibid.), siccitates (Lib. IV. Cap. XXXVIII. p. 146. Lib. V. Cap. XXIV. p. 169.). — *Apollinem et Martem et Iovem et Minervam*] über diese Figur s. Lib. IV. Cap. XXXIII. extr. — Ueber die Zusammenstellung der folg. Sätze ohne Copula, s. Zumpt §. 823. (Asyndeton). — *superaverint*] der Coniunctiv hier, wie in ceperint, gedachte Voraussetzung, s. Zumpt §. 547., (Coniunctiv des Futuri exacti, vergl. Lib. V. Cap. XXXIV. p. 179. fecerint). — *immolant*] statt immolare statuunt. *Vergl. Cap.* XIX. p. 218. uter — superarit.

sequatur. In reliquis vitae institutis hoc fere ab reliquis differunt, quod suos liberos nisi cum adoleverint, ut munus militiae sustinere possint, palam ad se adire non patiuntur filiumque puerili aetate in publico, in conspectu patris, assistere turpe ducunt.

XIX. Viri quantas pecunias ab uxoribus dotis nomine acceperunt, tantas ex suis bonis aestimatione facta cum dotibus communicant. Huius omnis pecuniae coniunctim ratio habetur, fructusque servantur; uter eorum vita superarit, ad eum pars utriusque cum fructibus superiorum temporum pervenit. Viri in uxores sicut in liberos vitae necisque habent potestatem, et cum pater familiae illustriori loco natus decessit, eius propinqui conveniunt et de morte si res in suspicionem venit, de uxoribus in servilem modum quaestionem habent, et si compertum est, igni atque omnibus tormentis excruciatas interficiunt. Funera sunt pro cultu Gallorum magnifica et sumptuosa, omniaque, quae vivis cordi fuisse arbitrantur, in ignem inferunt, etiam animalia; ac paullo supra hanc memoriam servi et clientes, quos ab iis delectos esse constabat, iustis funeribus confectis una cremabantur.

XX. Quae civitates commodius suam rem pu-

Cap. XVIII. *fere*] etwa. Zumpt §. 279. extr. vergl. Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. — *adoleverint*] könnte es auch adoleverunt heissen? Mit dem Coniunctiv ist nisi cum adoleverint mit als zum Verbot (non patiuntur) gehörig bezeichnet. Zumpt §. 547.

Cap. XIX. *Viri*] Stellung, Zumpt §. 811. — *uter — superarit, ad eum — pervenit*] vergl. Cap. XVII. p. 217. superaverint. Das pervenit liegt noch in der Absicht der sich Verheirathenden, müsste also genau genommen, heissen: lex est, ut perveniat. — *uter eorum*] das Vorwalten des männlichen Geschlechts s. Lib. II. Cap. XII. p. 63. — *de morte si res in suspicionem venit*] de hinsichtlich, vergl. Zumpt §. 308.: de me autem suscipe paullisper meas partes (Cic.). — *in servilem modum*] s. Lib. I. Cap. XLI. p. 43. — *paullo supra*] s. Zumpt §. 387. vergl. Cap. IX. p. 209.

blicam administrare existimantur, habent legibus sanctum, si quis quid de re publica a finitumis rumore ac fama acceperit, uti ad magistratum deferat neve cum quo alio communicet, quod saepe homines temerarios atque imperitos falsis rumoribus terreri et ad facinus impelli et de summis rebus consilium capere cognitum est. Magistratus quae visa sunt occultant, quaeque esse ex usu iudicaverint, multitudini produnt. De re publica nisi per concilium loqui non conceditur.

XXI. Germani multum ab hac consuetudine differunt: nam neque Druides habent, qui rebus divinis praesint, neque sacrificiis student. Deorum numero eos solos ducunt, quos cernunt et quorum aperte opibus iuvantur, Solem et Vulcanum et Lunam; reliquos ne fama quidem acceperunt. Vita omnis in venationibus atque in studiis rei militaris consistit; ab parvulis labori ac duritiae student. Qui diutissime impuberes permanserunt, maxumam inter suos ferunt laudem: hoc ali staturam, ali hoc vires nervosque confirmari putant. Intra annum vero vicesimum feminae notitiam habuisse in turpissimis habent rebus. Cuius rei nulla est occultatio, quod et promiscue in fluminibus perluuntur et pellibus aut parvis rhenonum tegimentis utuntur magna corporis parte nuda.

XXII. Agriculturae non student, maiorque pars victus eorum in lacte, caseo, carne consistit; neque quisquam agri modum certum aut fines habet proprios, sed magistratus ac principes in annos singulos gentibus cognationibusque hominum, qui una

---

Cap. XX. *habent legibus sanctum*] s. Lib. I. Cap. IX. p. 8. *ex usu*] s. Lib. I. Cap. XXX. p. 28. Lib. V. Cap. VI. p. 153.

Cap. XXI. *quorum aperte opibus*] über die Stellung des Adverb. vergl. Lib. IV. Cap. XXIV. Anm. 2. — *hoc ali staturam, ali hoc*] vergl. Schulz §. 106. Nr. 16, 4. — *habuisse*] über den Infin. Perf. s. Zumpt §. 590. Schulz §. 89. Nr. 8, 2.

coierint, quantum eis et quo loco visum est agri attribuunt atque anno post alio transire cogunt. Eius rei multas afferunt causas: ne assidua consuetudine capti studium belli gerundi agricultura commutent; ne latos fines parare studeant potentioresque humiliores possessionibus expellant; ne accuratius ad frigora atque aestus vitandos aedificent; ne qua oriatur pecuniae cupiditas, qua ex re factiones dissensionesque nascuntur; ut animi aequitate plebem contineant, cum suas quisque opes cum potentissimis aequari videat.

XXIII. Civitatibus maxuma laus est quam latissimas circum se vastatis finibus solitudines habere. Hoc proprium virtutis existimant, expulsos agris finitumos cedere neque quenquam prope audere consistere; simul hoc se fore tutiores arbitrantur repentinae incursionis timore sublato. Cum bellum civitas aut illatum defendit aut infert, magistratus, qui ei bello praesint, ut vitae necisque habeant potestatem, deliguntur. In pace nullus communis est magistratus, sed principes regionum atque pagorum inter suos ius dicunt controversiasque minuunt. Latrocinia nullam habent infamiam, quae extra fines cuiusque civitatis fiunt, atque ea

---

Cap. XXII. *coierint*] über den Coniunctiv s. Cap. XVII. p. 217. superaverint. — *cogunt*] mit ausgelassenem eas (scil. gentes cognationesque) entweder durch absoluten Gebrauch des Verbums zu erklären, s. Cap. XIII. p. 214. constituunt, oder der Accusativ ist aus dem vorausgegangenen Dativ gentibus cognationibusque herauszunehmen. — *studium — agricultura commutent*] s. Zumpt §. 456. Anm. (Schulz §. 80. Nr. 9.). — *ad frigora atque aestus vitandos*] vergl. Cap. XII. p. 212. reliquis rebus eorum gratia, dignitate amplificata. — *animi aequitate plebem contineant*] vergl. Lib. III. Cap. XI. p. 97. Lib. V. Cap. III. p. 150. continere aliquem in officio, und Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51. Lib. II. Cap. XI. p. 67. continere castris mit ausgelassenem in (was iedoch zuweilen in dieser Redensart dabei steht). Vergl. Lib. VI. Cap. XXIV. p. 221. — *suos quisque*] Stellung s. Cap. XI. p. 211.

Cap. XXIII. *hoc proprium*] hoc pleonastisch wie Cap. XIV. p. 215. vergl. das folgende hoc se fore tutiores — *repentinae incursionis timore sublato.* proprium mit dem Genitiv, s. Zumpt §. 411. Schulz §. 77. Nr. 2, 2.

iuventutis exercendae ac desidiae minuendae caussa fieri praedicant. Atque ubi quis ex principibus in concilio dixit se ducem fore: qui sequi velint, profiteantur; consurgunt ii, qui et caussam et hominem probant, suumque auxilium pollicentur, atque a multitudine collaudantur; qui ex iis secuti non sunt, in desertorum ac proditorum numero ducuntur, omniumque iis rerum postea fides derogatur. Hospites violare fas non putant; qui quacunque de caussa ad eos venerint, ab iniuria prohibent sanctosque habent; iis omnium domus patent victusque communicatur.

XXIV. Ac fuit antea tempus, cum Germanos Galli virtute superarent, ultro bella inferrent, propter hominum multitudinem agrique inopiam trans Rhenum colonias mitterent. Itaque ea, quae fertilissima sunt Germaniae loca circum Hercyniam silvam, (quam Eratostheni et quibusdam Graecis fama notam esse video, quam illi Orcyniam appellant,) Volcae Tectorages occupaverunt atque ibi consederunt. Quae gens ad hoc tempus iis sedibus sese continet, summamque habet iustitiae et bellicae laudis opinionem; nunc quoque in eadem ino-

---

Cap. XXIII. *Atque*] und zwar s. Zumpt §. 333. vergl. Lib. V. Cap. XLIX. p. 193. — *in numero ducuntur*] s. Zumpt §. 481. Schulz §. 75. Nr. 3, 1. vergl. Lib. I. Cap. XXVIII. p. 26. — *qui — venerint*] vergl. Cap. XVII. p. 217. quae superaverint und Cap. XIX. p. 218. uter — superaverit. Auch hier ist das prohibent ein bestimmtes für diese gedachten Fälle gegebenes Gesetz. — *ab iniuria prohibent*] s. Cap. X. p. 210.

Cap. XXIV. *Germanos Galli*] neben einander gestellt; derselbe Fall wie der Lib. III. Cap. II. etc. Lib. VI. Cap. XIII. p. 214. bemerkte (Zumpt §. 798.). — *video*] das Präsens statt des Perfectums. Der Lateiner drückt sich hier, wie noch häufiger bei audio (z. B. Cic. ad Att. I, 1. extr. in quo ut audio magnum odium Pompeii suscepistis), das Sehen und Hören gegenwärtig, weil es immer wiederkehren kann, statt dass man im Deutschen nur den ersten iener Acte des Sinnes ausdrückt. — *sese continent*] vergl. Cap. XXII. p. 220. — *in eadem — qua*] die Auslassung des in vor *dem Rel.*, s. Zumpt §. 778.

pia, egestate, patientia, qua Germani permanent, eodem victu et cultu corporis utuntur; Gallis autem provinciae propinquitas et transmarinarum rerum notitia multa ad copiam atque usus largitur. Paullatim assuefacti superari multisque victi proeliis ne se quidem ipsi cum illis virtute comparant.

XXV. Huius Hercyniae silvae, quae supra demonstrata est, latitudo novem dierum iter expedito patet: non enim aliter finiri potest neque mensuras itinerum noverunt. Oritur ab Helvetiorum et Nemetum et Rauracorum finibus rectaque fluminis Danubii regione pertinet ad fines Dacorum et Anartium; hinc se flectit sinistrorsus diversis ab flumine regionibus, multarumque gentium fines propter magnitudinem attingit, neque quisquam est huius Germaniae, qui se aut adisse ad initium eius silvae dicat, cum dierum iter LX processerit, aut quo ex loco oriatur, acceperit. Multa in ea genera ferarum nasci constat, quae reliquis in locis visa non sint, ex quibus quae maxume differant ab ceteris et memoriae prodenda videantur, haec sunt:

XXVI. Est bos cervi figura, cuius a media fronte inter aures unum cornu exsistit excelsius magisque directum his, quae nobis nota sunt, cornibus. Ab eius summo sicut palmae rami quam late dif-

---

Cap. XXIV. *assuefacti superari*] der Infinitiv statt des Dat. oder Abl. Gerundii, vergl. Lib. IV. Cap. II. manere assuefaciunt, im Allgem. Zumpt §. 616. Schulz §. 100. Nr. 5, 3.

Cap. XXV. *expedito*] Man bemerke die Kürze des Ausdrucks durch den Dativ (Zumpt §. 408. Schulz §. 77. Nr. 3.) des Participium, für si quis expeditus proficiscitur. Aehnlich ascendenti, descendenti ad laevam, ad sinistram. — *recta regione*] wie diversis — regionibus, Zumpt §. 646. Schulz §. 80. Nr. 13, 3.

Cap. XXVI. *cornibus*] welcher Casus könnte noch stehen? Zumpt §. 814. Schulz §. 73. Nr. 4. Anm. — *ab eius summo*] s. Zumpt §. 435. Schulz §. 94. Nr. 4. — *quam late*] quam steht zuweilen auch beim Positiv, eben so wie beim Superlativ (Zumpt §. 689. Schulz §. 94. Nr. 13.), vergl. Lib. VIII. Cap. XI. ut — quam magnis itineribus ad se veniret. Bell. Civ. Lib. I. Cap. LV. quam magnum numerum.

funduntur. Eadem est feminae marisque natura, eadem forma magnitudoque cornuum.

XXVII. Sunt item quae appellantur Alces. Harum est consimilis capreis figura et varietas pellium, sed magnitudine paullo antecedunt mutilaeque sunt cornibus et crura sine nodis articulisque habent; neque quietis caussa procumbunt neque, si quo afflictae casu conciderint, erigere sese aut sublevare possunt. His sunt arbores pro cubilibus; ad eas se applicant atque ita paullum modo reclinatae quietem capiunt. Quarum ex vestigiis cum est animadversum a venatoribus, quo se recipere consuerint, omnes eo loco aut a radicibus subruunt aut accidunt arbores tantum, ut summa species earum stantium relinquatur. Huc cum se consuetudine reclinaverint, infirmas arbores pondere affligunt atque una ipsae concidunt.

XXVIII. Tertium est genus eorum, qui uri appellantur. Hi sunt magnitudine paullo infra elephantos; specie et colore et figura tauri. Magna vis est eorum et magna velocitas; neque homini, neque ferae, quam conspexerint, parcunt. Hos studiose foveis captos interficiunt. Hoc se labore durant homines adolescentes atque hoc genere venationis exercent et qui plurimos ex his interfecerunt, relatis in publicum cornibus, quae sint testimonio, magnam ferunt laudem. Sed assuescere ad homines et mansuefieri ne parvuli quidem excepti possunt. Amplitudo cornuum et figura et species mul-

---

Cap. XXVII. *consimilis capreis figura*] Brachylogie; s. Zumpt §. 767. vergl. Lib. IV. Cap. XXII. p. 134. und im nächsten Capitel: amplitudo cornuum et figura et species multum a nostrorum boum cornibus differt. — *si quo afflictae casu conciderint*] vergl. Cap. XVII. p. 217. quae superaverint, Cap. XIX. p. 218. Cap. XXIII. p. 220. Eben so gleich nachher huc cum se — reclinaverint.

Cap. XXVIII. *Tertium est genus eorum*] wörtlich zu übersetzen: Die dritte Art ist die derjenigen (Thiere): also zu *erklären nach Zumpt* §. 767. Schulz §. 93. Nr. 10, 1.

tum a nostrorum boum cornibus differt. Haec studiose conquisita ab labris argento circumcludunt atque in amplissimis epulis pro poculis utuntur.

XXIX. Caesar postquam per Ubios exploratores comperit Suevos sese in silvas recepisse, inopiam frumenti veritus, quod, ut supra demonstravimus, minime omnes Germani agriculturae student, constituit non progredi longius; sed, ne omnino metum reditus sui barbaris tolleret atque ut eorum auxilia tardaret, reducto exercitu partem ultimam pontis, quae ripas Ubiorum contingebat, in longitudinem pedum cc rescindit atque in extremo ponte turrim tabulatorum quatuor constituit, praesidiumque cohortium xii pontis tuendi caussa ponit, magnisque eum locum munitionibus firmat. Ei loco praesidioque C. Volcatium Tullum adolescentem praefecit; ipse, cum maturescere frumenta inciperent, ad bellum Ambiorigis profectus (per Arduennam silvam, quae est totius Galliae maxuma atque ab ripis Rheni finibusque Trevirorum ad Nervios pertinet milibusque amplius d in longitudinem patet), L. Minucium Basilum cum omni equitatu praemittit, si quid celeritate itineris atque opportunitate temporis proficere possit; monet, ut ignes fieri in castris prohibeat, ne qua eius adventus procul significatio fiat; sese confestim subsequi dicit.

XXX.

Cap. XXVIII. *a nostrorum boum cornibus*] s. Cap. XXVII. p. 223. — *a labris*] Zumpt §. 304. b. Schulz §. 103. Nr. 1, 1. Am deutlichsten die Beispiele Lib. I. Cap. LII. p. 54. a dextro cornu, Lib. VII. Cap. XLIX. a dextro latere. vergl. Lib. V. Cap. XXXIV. p. 179. ab ea parte.

Cap. XXIX. *per Ubios exploratores*] exploratores entweder Apposition oder nach Zumpt §. 102. Schulz §. 93. Nr. 9. — *Ei loco praesidioque*] vergl. Lib. I. Cap. II. p. 3. gloria belli atque fortitudinis u. s. w. (Zumpt §. 741. Schulz §. 107. Nr. 7.). Warum hier diese Figur gewählt? — *praemittit, si quid — proficere possit*] Zumpt §. 354. Schulz §. 105. Nr. 9, 2. Zugleich brachylogisch: was ist zu praemittit hinzuzudenken? — *sese confestim subsequi dicit*] *subsequi* Infin. Praes., wie Lib. II. Cap. XXXII. p. 85. *facere dixerunt.*

Cap.

XXX. Basilus ut imperatum est facit; celeriter contraque omnium opinionem confecto itinere multos in agris inopinantes deprehendit; eorum indicio ad ipsum Ambiorigem contendit, quo in loco cum paucis equitibus esse dicebatur. Multum cum in omnibus rebus tum in re militari potest fortuna. Nam sicut magno accidit casu, ut in ipsum incautum atque imparatum incideret, priusque eius adventus ab hominibus videretur quam fama ac nunciis afferretur: sic magnae fuit fortunae omni militari instrumento, quod circum se habebat, erepto rhedis equisque comprehensis ipsum effugere mortem. Sed hoc eo factum est, quod aedificio circumdato silva, (ut sunt fere domicilia Gallorum, qui vitandi aestus caussa plerumque silvarum ac fluminum petunt propinquitates,) comites familiaresque eius angusto in loco paullisper equitum nostrorum vim sustinuerunt. His pugnantibus illum in equum quidam ex suis intulit; fugientem silvae texerunt. Sic et ad subeundum periculum et ad vitandum multum fortuna valuit.

XXXI. Ambiorix copias suas iudicione non conduxerit, quod proelio dimicandum non existi-

---

Cap. XXX. *eorum indicio*] „auf deren Anzeige" den Ablativ rechne zu Zumpt §. 472. Anm. vergl. Lib. II. Cap. XXVIII. p. 81. omnium consensu. — *quo in loco*] härtere Auslassung des Demonstrativ, s. Zumpt §. 765. vergl. Lib. V. Cap. XXXIV. p. 179.: et quam in partem Romani impetum fecerint, cedant. — *cum — tum*] s. Lib. V. Cap. IV. p. 151. — *videretur*] s. Lib. II. Cap. XVIII. p. 73. vergl. Lib. III. Cap. XXVI. p. 111. — *afferretur*] welche Stellung dieses zweiten Verbums in den beiden sich entsprechenden Satzgliedern wäre noch zulässig? s. Schulz §. 106. Nr. 16, 5. vergl. Cap. V. p. 205. — *magnae fuit fortunae*] s. Cap. VII. p. 207. — *fere*] vergl. Cap. XVIII. p. 218. Lib. III. Cap. XVIII. p. 104. — *propinquitates*] vergl. Cap. XVII. p. 217. mercaturae. — *et ad subeundum periculum et ad vitandum*] nachlässigere Stellung, s. Zumpt §. 790. Anm. vergl. Lib. IV. Cap. XXXIII. p. 144. usu quotidiano et exercitatione.

Cap. XXXI. *iudicio*] Zumpt §. 472. Anm. vergl. vorherg. Cap. Anm. 1.

marit, an tempore exclusus et repentino equitum adventu prohibitus, cum reliquum exercitum subsequi crederet, dubium est; sed certe clam dimissis per agros nunciis sibi quemque consulere iussit; quorum pars in Arduennam silvam, pars in continentes paludes profugit; qui proxumi Oceanum fuerunt, ii insulis sese occultaverunt, quas aestus efficere consuerunt; multi ex suis finibus egressi se suaque omnia alienissimis crediderunt. Cativolcus, rex dimidiae partis Eburonum, qui una cum Ambiorige consilium inierat, aetate iam confectus cum laborem aut belli aut fugae ferre non posset, omnibus precibus detestatus Ambiorigem, qui eius consilii auctor fuisset, taxo, cuius magna in Gallia Germaniaque copia est, se exanimavit.

XXXII. Segni Condrusique ex gente et numero Germanorum, qui sunt inter Eburones Trevirosque, legatos ad Caesarem miserunt oratum, ne se in hostium numero duceret neve omnium Germanorum, qui essent citra Rhenum, unam esse caussam iudicaret: nihil se de bello cogitasse, nulla Ambiorigi auxilia misisse. Caesar explorata re quaestione captivorum, si qui ad eos Eburones ex fuga convenissent, ad se ut reducerentur imperavit; si ita fecissent, fines eorum se violaturum negavit. Tum copiis in tres partes distributis impedimenta omnium legionum Aduatucam contulit. Id castelli nomen est. Hoc fere est in mediis Eburo-

---

Cap. XXXI. *crederet*] abweichend gegen das vorausgegangene existimarit. Vergl. Lib. III. Cap. XV. p. 102. ut — pervenerint, quum — possent. In dem ersten Coni. Perf. ist die Beziehung des Grundes, aus der Seele des Ambiorix ausgesprochen, vorwaltend, in dem letzten Coni. Imp. die Beziehung der Zeit. — *proxumi Oceanum*] vergl. Lib. I. Cap. XLVI. p. 49. propius tumulum. — *aut belli aut fugae*] Deutsch: sowohl des Krieges als der Flucht, s. Lib. I. Cap. XXII. p. 20. Lib. V. Cap. XVII. p. 164.

Cap. XXXII. *nihil*] vergl. Lib. I. Cap. XL. p. 42. Lib. II. Cap. XX. p. 75. — *nulla Ambiorigi auxilia*] Wortstellung Zumpt §. 793. extr. — *si qui*] Zumpt §. 740. — *negavit*] Zumpt §. 799. extr. Schulz §. 101. B. Nr. 2, 6.

num finibus, ubi Titurius atque Auruneuleius hiemandi caussa consederant. Hunc cum reliquis rebus locum probabat, tum quod superioris anni munitiones integrae manebant, ut militum laborem sublevaret. Praesidio impedimentis legionem XIV reliquit, unam ex iis tribus, quas proxume conscriptas ex Italia transduxerat. Ei legioni castrisque Q. Tullium Ciceronem praeficit ducentosque equites attribuit.

XXXIII. Partito exercitu T. Labienum cum legionibus tribus ad Oceanum versus in eas partes, quae Menapios attingunt, proficisci iubet; C. Trebonium cum pari legionum numero ad eam regionem, quae Aduatucis adiacet, depopulandam mittit; ipse cum reliquis tribus ad flumen Scaldem, quod influit in Mosam, extremasque Arduennae partes ire constituit, quo cum paucis equitibus profectum Ambiorigem audiebat. Discedens post diem septimum sese reversurum confirmat, quam ad diem ei legioni, quae in praesidio relinquebatur, frumentum deberi sciebat. Labienum Treboniumque hortatur, si reipublicae commodo facere possint, ad eam diem revertantur, ut rursus communicato consilio exploratisque hostium rationibus aliud belli initium capere possint.

XXXIV. Erat, ut supra demonstravimus, manus certa nulla, non oppidum, non praesidium,

---

Cap. XXXII. *reliquis rebus*] vergl. zu omnibus rebus Lib. III. Cap. XVII. p. 103.

Cap. XXXIII. *ad Oceanum versus*] s. Zumpt §. 303. Schulz §. 102. Nr. 26. vergl. Lib. VII. Cap. VIII. Castra movet in Arvernos versus. — *flumen Scaldem, quod*] s. Zumpt §. 370. extr. — *audiebat*] nach unserer Auffassungsweise musste das Plusquamperf. stehen, vergl. (audio und) video Cap. XXIV. p. 221. — *post diem septimum*] heisst diess: später als am siebenten Tage? s. Zumpt §. 476. — *quam ad diem*] s. Zumpt §. 296. Schulz §. 102. Nr. 2, 1. Warum neben einander dies im verschiedenen Genus? Zumpt §. 86. Anm. Schulz §. 28. Nr. 2. Freilich Cap. XXXV. auch: quem ad diem. — *facere*] man vermisst id.

Cap. XXXIV. *manus certa nulla*] über die Wortstellung, s. Zumpt §. 789. vergl. omnes Cap. VIII. p. 208. Cap. XVI. *p. 216. Anm. 1.*

quod se armis defenderet; sed in omnes partes dispersa multitudo, ubi cuique aut vallis abdita aut locis silvestribus palus impedita spem praesidii aut salutis aliquam offerebat, consederat. Haec loca vicinitatibus erant nota, magnamque res diligentiam requirebat non in summa exercitus tuenda, (nullum enim poterat universis ab perterritis ac dispersis periculum accidere,) sed in singulis militibus conservandis; quae tamen ex parte res ad salutem exercitus pertinebat. Nam et praedae cupiditas multos longius evocabat, et silvae incertis occultisque itineribus confertos adire prohibebant. Si negotium confici stirpemque hominum sceleratorum interfici vellet, dimittendae plures manus diducendique erant milites; si continere ad signa manipulos vellet, ut instituta ratio et consuetudo exercitus Romani postulabat, locus ipse erat praesidio barbaris, neque ex occulto insidiandi et dispersos circumveniendi singulis deerat audacia. At in eiusmodi difficultatibus quantum diligentia provideri poterat, providebatur, ut potius in nocendo aliquid omitteretur, etsi omnium animi ad ulciscendum ardebant, quam cum aliquo detrimento militum noceretur. Caesar ad finitumas civitates nuncios dimittit, omnes ad se evocat spe praedae ad diripiendos Eburones, ut potius in silvis Gallorum vita quam legionarius miles periclitetur, simul ut magna multitudine circumfusa pro tali facinore

---

Cap. XXXIV. *ubi cuique*] Stellung des quisque nach dem Relativo, vergl. Lib. II. Cap. IV. p. 60. Cap. XXI. p. 75. — *vicinitatibus*] vergl. propinquitates Cap. XXX. p. 225. — *magnamque*] und somit, vergl. Lib. V. Cap. XVI. p. 163. — *ab perterritis*] s. Lib. I. Cap. XX. p. 19. a Caesare — accidisset. — *quae tamen ex parte res*] tamen beim Relativum: gegen Zumpt §. 804. Ueber die Einschaltung des ex parte s. Cap. XXI. p. 219. quorum aperte opibus. — *si vellet*] der Coni. gehört zu Zumpt §. 547. Schulz §. 84. Nr. 20., und beruht darauf, dass das negotium confici velle, oder das continere velle mit als Gegenstand der Absicht angesehen wird. — *animi ad ulciscendum ardebant*] vergl. *Lib. V. Cap.* XL. p. 184. nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur.

stirps ac nomen civitatis tollatur. Magnus undique numerus celeriter convenit.

XXXV. Haec in omnibus Eburonum partibus gerebantur, diesque appetebat septimus, quem ad diem Caesar ad impedimenta legionemque reverti constituerat. Hic quantum in bello fortuna possit et quantos afferat casus cognosci potuit. Dissipatis ac perterritis hostibus, ut demonstravimus, manus erat nulla, quae parvam modo caussam timoris afferret. Trans Rhenum ad Germanos pervenit fama, diripi Eburones atque ultro omnes ad praedam evocari; cogunt equitum duo milia Sigambri, qui sunt proxumi Rheno, a quibus receptos ex fuga Tenchtheros atque Usipetes supra docuimus; transeunt Rhenum navibus ratibusque xxx milibus passuum infra eum locum, ubi pons erat imperfectus praesidiumque ab Caesare relictum; primos Eburonum fines adeunt, multos ex fuga dispersos excipiunt, magno pecoris numero, cuius sunt cupidissimi barbari, potiuntur. Invitati praeda longius procedunt; non hos palus in bello latrociniisque natos, non silvae morantur; quibus in locis sit Caesar ex captivis quaerunt; profectum longius reperiunt omnemque exercitum discessisse cognoscunt. Atque unus ex captivis, Quid vos, inquit, hanc miseram ac tenuem sectamini praedam, quibus licet iam esse fortunatissimis? Tribus horis Aduatucam venire potestis; huc omnes suas fortunas exercitus Romanorum contulit; praesidii tantum est, ut ne murus quidem cingi possit neque quisquam egredi extra munitiones audeat.

Cap. XXXIV. *magnus undique*] vergl. Cap. XIII. p. 215. omnes undique.

Cap. XXXV. *ultro*] überdiess, sogar, vergl. Lib. V. Cap. XXVIII. p. 174. — *Sigambri*] warum ans Ende des Satzes gestellt? — *pons praesidiumque*] für pons praesidio firmatus, vergl. Cap. XXIX. p. 224. ei loco praesidioque. — *non hos*] s. Zumpt §. 127. vergl. auch §. 799. — *non silvae*] Anaphora. Was wäre die gewöhnliche Verbindung? s. Zumpt §. 337. — *atque*] das endliche Resultat, vergl. Cap. XXIII. p. 221.

Oblata spe Germani quam nacti erant praedam in occulto relinquunt; ipsi Aduatucam contendunt usi eodem duce, cuius haec indicio cognoverant.

XXXVI. Cicero, qui per omnes superiores dies praeceptis Caesaris summa diligentia milites in castris continuisset ac ne calonem quidem quenquam extra munitionem egredi passus esset, septimo die diffidens de numero dierum Caesarem fidem servaturum, quod longius eum progressum audiebat neque ulla de eius reditu fama afferebatur, simul eorum permotus vocibus, qui illius patientiam paene obsessionem appellabant, si quidem ex castris egredi non liceret, nullum eiusmodi casum exspectans, quo novem oppositis legionibus maxumoque equitatu dispersis ac paene deletis hostibus in milibus passuum III offendi posset, quinque cohortes frumentatum in proxumas segetes misit, quas inter et castra unus omnino collis intererat. Complures erant in castris ex legionibus aegri relicti, ex quibus qui hoc spatio dierum convaluerant circiter CCC sub vexillo una mittuntur; magna praeterea multitudo calonum, magna vis iumentorum, quae in castris subsederat, facta potestate sequitur.

XXXVII. Hoc ipso tempore et casu Germani equites interveniunt protinusque eodem illo, quo venerant cursu ab decumana porta in castra ir-

---

Cap. XXXV. *in occulto*] vergl. Lib. II. Cap. XXV. p. 79. in angusto. Lib. III. Cap. III. p. 90. Cap. XIX. p. 105. Lib. IV. Cap. XVII. p. 128. Cap. XXIV. p. 136. — *cuius haec indicio*] vergl. Cap. XXXIV. p. 228. Lib. I. Cap. XVII. p. 15. am Ende.

Cap. XXXVI. *in castris continuisset*] über in s. Cap. XXII. p. 220. — *quenquam*] adiectivisch, s. Zumpt §. 129. §. 676. — *diffidens de numero dierum*] vergl. Cap. XIX. p. 218.: de morte si res in suspicionem venit. — *audiebat*] s. Cap. XXIV. p. 221. vergl. Cap. XXXIII. p. 227. — *quo — offendi posset*] offendere absolut, wie antecedere Cap. XII. p. 212. quo (casu) ist der Ablativus instrumenti. — *quas inter et castra*] s. Zumpt §. 324. Schulz §. 106. Nr. 15, 2. — *unus omnino*] rechne zu Zumpt §. 798.

rumpere conantur; nec prius sunt visi obiectis ab ea parte silvis, quam castris appropinquarent, usque eo, ut qui sub vallo tenderent mercatores, recipiendi sui facultatem non haberent. Inopinantes nostri re nova perturbantur ac vix primum impetum cohors in statione sustinet; circumfunduntur ex reliquis hostes partibus, si quem aditum reperire possent; aegre nostri portas tuentur, reliquos aditus locus ipse per se munitioque defendit; totis trepidatur castris atque alius ex alio caussam tumultus quaerit; neque quo signa ferantur neque quam in partem quisque conveniat provident. Alius capta iam castra pronunciat, alius deleto exercitu atque imperatore victores barbaros venisse contendit; plerique novas sibi ex loco religiones fingunt Cottaeque et Titurii calamitatem, qui in eodem occiderint castello, ante oculos ponunt. Tali timore omnibus perterritis confirmatur opinio barbaris, ut ex captivo audierant, nullum esse intus praesidium. Perrumpere nituntur seque ipsi adhortantur, ne tantam fortunam ex manibus dimittant.

XXXVIII. Erat aeger in praesidio relictus P. Sextius Baculus, qui primum pilum ad Caesarem duxerat, cuius mentionem superioribus proeliis fecimus, ac diem iam quintum cibo caruerat. Hic diffisus suae atque omnium saluti inermis ex tabernaculo prodit, videt imminere hostes atque in

---

Cap. XXXVII. *prius — quam appropinquaret*] s. Zumpt §. 576. Schulz §. 84. Nr. 13. vergl. Lib. I. Cap. XIX. p. 18. Lib. III. Cap. XXVI. p. 111. Lib. IV. Cap. XIV. p. 125. — *circumfunduntur, si quem*] prägnant für circumfunduntur tentantes, si quem: vergl. Cap. XXXII. p. 226. zu si qui. — *locus — munitioque*] s. Cap. XXXV. p. 229. pons praesidiumque. — *totis castris*] s. dasselbe Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. — *quam in partem quisque*] die gewöhnliche Stellung von quisque würde sein? s. Zumpt §. 710. — *plerique*] man bemerke die entsprechenden: alius — alius — plerique.

Cap. XXXVIII. *ad Caesarem*] ad in der Bed. bei ist Lib. I. Cap. XXXI. Anm. 1. als Cäsarianischer Sprachgebrauch bemerkt.

summo esse rem discrimine, capit arma a proxumis atque in porta consistit. Consequuntur hunc centuriones eius cohortis, quae in statione erat; paullisper una proelium sustinent; relinquit animus Sextium gravibus acceptis vulneribus; aegre per manus tractus servatur. Hoc spatio interposito reliqui sese confirmant tantum, ut in munitionibus consistere audeant speciemque defensorum praebeant.

XXXIX. Interim confecta frumentatione milites nostri clamorem exaudiunt; praecurrunt equites, quanto res sit in periculo cognoscunt. Hic vero nulla munitio est, quae perterritos recipiat; modo conscripti atque usus militaris imperiti ad tribunum militum centurionesque ora convertunt; quid ab his praecipiatur exspectant; nemo est tam fortis, quin rei novitate perturbetur. Barbari signa procul conspicati oppugnatione desistunt; redisse primo legiones credunt, quas longius discessisse ex captivis cognoverant; postea despecta paucitate ex omnibus partibus impetum faciunt.

XL. Calones in proxumum tumulum procurrunt; hinc celeriter deiecti se in signa manipulosque coniiciunt; eo magis timidos perterrent milites. Alii cuneo facto ut celeriter perrumpant censent, quoniam tam propinqua sint castra, et si pars aliqua circumventa ceciderit, at reliquos servari posse confidunt; alii, ut in iugo consistant atque eundem omnes ferant casum. Hoc veteres non probant milites, quos sub vexillo una profectos docuimus. Itaque inter se cohortati duce C. Trebonio, equite Romano, qui eis erat praepositus, per medios hostes perrumpunt incolumesque ad unum

---

Cap. XL. *timidos perterrent*] Prolepsis; vergl. das Ovidianische: attonitos formidine terreat hostes. — *ut — perrumpant censent*] censere ist mit zu den Verbis bei Zumpt §. 614. zu zählen. — *si aliqua*] s. zu Lib. I. Cap. XIV. p. 12. si alicuius. — *at*] im Nachsatz, s. Lib. I. Cap. XLIII. zu Ende. — *ad unum omnes*] dasselbe s. Lib. IV. Cap. XV. p. 126. Lib. V. Cap. XXXVII. p. 182.

omnes in castra perveniunt. Hos subsecuti calones equitesque eodem impetu militum virtute servantur. At ii, qui in iugo constiterant, nullo etiam nunc usu rei militaris percepto, neque in eo, quod probaverant, consilio permanere, ut se loco superiore defenderent, neque eam, quam profuisse aliis vim celeritatemque viderant, imitari potuerunt, sed se in castra recipere conati iniquum in locum demiserant. Centuriones, quorum nonnulli ex inferioribus ordinibus reliquarum legionum virtutis caussa in superiores erant ordines huius legionis transducti, ne ante partam rei militaris laudem amitterent, fortissime pugnantes conciderunt. Militum pars horum virtute submotis hostibus praeter spem incolumis in castra pervenit, pars a barbaris circumventa periit.

XLI. Germani desperata expugnatione castrorum, quod nostros iam constitisse in munitionibus videbant, cum ea praeda, quam in silvis deposuerant, trans Rhenum sese receperunt. Ac tantus fuit etiam post discessum hostium terror, ut ea nocte cum C. Volusenus missus cum equitatu ad castra venisset, fidem non faceret adesse cum incolumi Caesarem exercitu. Sic omnium animos timor praeoccupaverat, ut paene alienata mente deletis omnibus copiis equitatum tantum se ex fuga recepisse dicerent neque incolumi exercitu Germanos castra oppugnaturos fuisse contenderent. Quem timorem Caesaris adventus sustulit.

XLII. Reversus ille eventus belli non ignorans unum, quod cohortes ex statione et praesidio

---

Cap. XL. *se — recipere — demiserant*] se zu beiden Verben gehörig.

Cap. XLI. *desperata expugnatione*] s. Lib. II. Cap. XXIV. p. 78. vergl. Lib. III. Cap. III. p. 90. Cap. XII. p. 98. — *fidem non faceret*] mit ausgelassenem Dativ wessen? s. Lib. IV. Cap. XI. p. 122.

Cap. XLII. *Reversus*] s. Zumpt §. 209. extr., vergl. Lib. I. Cap. VIII. p. 7. — *ex statione et praesidio*] ἐν διαδρομῇ.

essent emissae, questus ne minimo quidem casu locum relinqui debuisse, multùm fortunam in repentino hostium adventu potuisse iudicavit, multo etiam amplius, quod paene ab ipso vallo portisque castrorum barbaros avertisset. Quarum omnium rerum maxume admirandum videbatur, quod Germani, qui eo consilio Rhenum transierant, ut Ambiorigis fines depopularentur, ad castra Romanorum delati optatissimum Ambiorigi beneficium obtulerant.

XLIII. Caesar rursus ad vexandos hostes profectus magno coacto numero ex finitumis civitatibus in omnes partes dimittit. Omnes vici atque omnia aedificia, quae quisque conspexerat, incendebantur; praeda ex omnibus locis agebatur; frumenta non solum a tanta multitudine iumentorum atque hominum consumebantur, sed etiam anni tempore atque imbribus procubuerant, ut, si qui etiam in praesentia se occultassent, tamen iis deducto exercitu rerum omnium inopia pereundum videretur. Ac saepe in eum locum ventum est tanto in omnes partes diviso equitatu, ut modo visum ab se Ambiorigem in fuga captivi nec plane etiam abisse ex conspectu contenderent, ut spe consequendi illata atque infinito labore suscepto, qui se summam ab Caesare gratiam inituros putarent, paene naturam studio vincerent, semperque paullum ad

---

Cap. XLII. *casu*] s. Zumpt §. 81. — *relinqui debuisse*] dazu ist aus questus, als regierendes Verbum, dicens zu ergänzen, und dadurch Zumpt §. 620. zu erweitern. — *admirandum*] welches Genus würde nach dem vorausgegangenen quarum omnium rerum das genauere sein? Verwandtes s. Zumpt §. 368.

Cap. XLIII. *magno coacto numero — dimittit*] sc. eum (numerum); vergl. über den unregelmässigen Abl. abs. Cap. IV. p. 205. obsidibus imperatis hos. — *conspexerat*] nämlich bei dem früheren Einfall. — *in praesentia*] s. Lib. I. Cap. XV. p. 14. — *nec plane etiam*] für nec etiam erwartet man? s. Zumpt §. 733. Vergl. das etiam vor tum und nunc, Zumpt §. 285. — *ab Caesare gratiam inituros*] über ab s. Zumpt §. 304. Schulz §. 103. Nr. 1, 2.

summam felicitatem defuisse videretur, atque ille latebris ac silvis aut saltibus se eriperet et noctu occultatus alias regiones partesque peteret non maiore equitum praesidio quam quatuor, quibus solis vitam suam committere audebat.

XLIV. Tali modo vastatis regionibus exercitum Caesar duarum cohortium damno Durocortorum Remorum reducit, concilioque in eum locum Galliae indicto de coniuratione Senonum et Carnutum quaestionem habere instituit; et de Accône, qui princeps eius consilii fuerat, graviore sententia pronunciata more maiorum supplicium sumpsit. Nonnulli iudicium veriti profugerunt; quibus cum aqua atque igni interdixisset, duas legiones ad fines Trevirorum, duas in Lingonibus, sex reliquas in Senonum finibus Agendici in hibernis collocavit; frumentoque exercitui proviso ut instituerat in Italiam ad conventus agendos profectus est.

Cap. XLIII. *latebris ac silvis aut saltibus*] für latebris silvarum aut saltuum, ἓν διὰ δυοῖν.

Cap. XLIV. *damno*] am nächsten liegt damno Lib. V. Cap. XLVI. p. 190. — *aqua atque igni interdixisset*] s. Lib. I. Cap. XLVI. p. 49.

LIBER VII.

ARGUMENTUM.

Nova Gallorum de bello consilia duce Vercingetorige. Caesar Arvernos opprimit, oppida Senonum Carnutumque capit, Avaricum, urbem Biturigum, fortiter defensum expugnat. Aeduorum turbas componit, quae, dum ipse Gergoviam oppugnat, denuo excitantur graviores. Soluta obsidione Caesar in Aeduos proficiscitur eique Labienus re in Parisiis feliciter gesta se coniungit. Deficiunt plures Aeduorum exemplo et Caesarem in Segnanis aggressi vincuntur. Vercingetorix Alesiam se confert, quam Caesar operosa obsidione, profligatis, qui auxilio venerant, ad deditionem cogit. Legiones in hiberna distribuit.

I. Quieta Gallia Caesar ut constituerat in Italiam ad conventus agendos proficiscitur. Ibi cognoscit de Clodii caede, de senatusque consulto certior factus, ut omnes iuniores Italiae coniurarent, delectum tota Provincia habere instituit. Eae res in Galliam Transalpinam celeriter perferuntur; addunt ipsi et affingunt rumoribus Galli quod res poscere videbatur: retineri urbano motu Caesarem neque in tantis dissensionibus ad exercitum venire posse. Hac impulsi occasione qui iam ante Populi Romani imperio subiectos dolerent, liberius atque audacius de bello consilia inire incipiunt. Indictis inter se principes Galliae conciliis silvestribus ac remotis locis queruntur de Acconis morte; hunc casum ad ipsos recidere posse demonstrant; miserantur communem Galliae fortunam; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt, qui belli initium faciant et sui capitis peri-

---

Lib. VII. Cap. I. *Quieta Gallia*] Zumpt §. 645. Schulz §. 80. Nr. 12. — *Indictis inter se principes Galliae conciliis*] über die Wortstellung vergl. Lib. V. Cap. XLIX. *p.* 192. 193.

culo Galliam in libertatem vindicent. Eius in primis rationem habendam dicunt, priusquam eorum clandestina consilia efferantur, ut Caesar ab exercitu intercludatur. Id esse facile, quod neque legiones absente imperatore audeant ex hibernis egredi, neque imperator sine praesidio ad legiones pervenire possit; postremo in acie praestare interfici quam non veterem belli gloriam libertatemque, quam a maioribus acceperint, recuperare.

II. His rebus agitatis profitentur Carnutes se nullum periculum communis salutis caussa recusare, principesque ex omnibus bellum facturos pollicentur; et quoniam in praesentia obsidibus cavere inter se non possint, ne res efferatur, ut iureiurando ac fide sanciatur petunt collatis militaribus signis (quo more eorum gravissimae cerimoniae continentur), ne facto initio belli ab reliquis deserantur. Tum collaudatis Carnutibus dato iureiurando ab omnibus, qui aderant, tempore eius rei constituto ab concilio disceditur.

III. Ubi ea dies venit, Carnutes Cotuato et Conetoduno ducibus, desperatis hominibus, Genabum dato signo concurrunt civesque Romanos, qui negotiandi caussa ibi constiterant, in his C. Fusium Citam, honestum equitem Romanum, qui rei frumentariae iussu Caesaris praeerat, interficiunt bonaque eorum diripiunt. Celeriter ad omnes Gal-

---

Cap. I. *Eius — rationem habendam — ut*] das vorher ankündigende eius gehört unter Zumpt §. 748.: es ist aber hier wie bei id agere ut nothwendig, s. ebendas. — *eorum*] s. Zumpt §. 550. §. 604. Schulz §. 95. Nr. 9, 3. — *quam non — recuperare*] Zu Zumpt §. 799. ist über die Stellung von non noch hinzuzufügen, dass non die erste Stelle des Satzes einnimmt, wenn darauf der Nachdruck liegt, vergl. Cic. de Fin. II, 30, 97.: non ego iam Epaminondae, non Leonidae mortem huius morti antepono.

Cap. II. *iureiurando ac fide*] ἓν διὰ δυοῖν.

Cap. III. *desperatis hominibus*] was bedeutet desperatus eigentlich? s. Zumpt §. 417. Schulz §. 81. Nr. 4. S. 450. Cic. *pro* Rosc. Amer. Cap. X.: desperatus ab omnibus.

liae civitates fama perfertur: nam ubi maior atque illustrior incidit res, clamore per agros regionesque significant; hunc alii deinceps excipiunt et proxumis tradunt; ut tum accidit: nam quae Genabi oriente sole gesta essent, ante primam confectam vigiliam in finibus Arvernorum audita sunt, quod spatium est milium circiter CLX.

IV. Simili ratione ibi Vercingetorix, Celtilli filius, Arvernus, summae potentiae adolescens, (cuius pater principatum Galliae totius obtinuerat et ob eam caussam, quod regnum appetebat, ab civitate erat interfectus,) convocatis suis clientibus facile incendit. Cognito eius consilio ad arma concurritur; ab Gobanitione, patruo suo, reliquisque principibus, qui hanc tentandam fortunam non existimabant, expellitur ex oppido Gergovia; non destitit tamen atque in agris habet delectum egentium ac perditorum. Hac coacta manu quoscunque adit ex civitate, ad suam sententiam perducit; hortatur, ut communis libertatis caussa arma capiant, magnisque coactis copiis adversarios suos, a quibus paullo ante erat eiectus, expellit ex civitate. Rex ab suis appellatur, dimittit quoquoversus legationes, obtestatur, ut in fide maneant. Celeriter sibi Senones, Parisios, Pictones, Cadurcos, Turones, Aulercos, Lemovices, Andes reliquosque omnes, qui Oceanum attingunt, adiungit; omnium consensu ad eum defertur imperium. Qua oblata potestate omnibus his civitatibus obsides imperat; certum numerum militum ad se cele-

---

Cap. III. *deinceps*] Schulz §. 101. Nr. 6, 3. vergl. Lib. III. Cap. XXIX. — *quae — gesta essent*] ist diess der Coniunctiv der indirecten Frage? s. Zumpt §. 555. Am ähnlichsten ist Lib. II. Cap. XXXIII. p. 86.: ut a viris fortibus — iniquo loco contra eos, qui ex vallo turribusque tela iacerent, pugnari debuit.

Cap. IV. *ab civitate erat interfectus*] Ueber ab s. Zumpt §. 304. 6. — *convocatis suis clientibus facile incendit*] sc. eos; unregelmässiger Abl. abs. s. Lib. VI. Cap. XLIII. 1ste Anm.

riter adduci iubet; armorum quantum quaeque civitas domi quodque ante tempus efficiat constituit; in primis equitatui studet. Summae diligentiae summam imperii severitatem addit; magnitudine supplicii dubitantes cogit: nam maiore commisso delicto igne atque omnibus tormentis necat, leviore de caussa auribus desectis aut singulis effossis oculis domum remittit, ut sint reliquis documento et magnitudine poenae perterreant alios.

V. His supplicis celeriter coacto exercitu Lucterium Cadurcum, summae hominem audaciae, cum parte copiarum in Rutenos mittit; ipse in Bituriges proficiscitur. Eius adventu Bituriges ad Aeduos, quorum erant in fide, legatos mittunt subsidium rogatum, quo facilius hostium copias sustinere possint. Aedui de consilio legatorum, quos Caesar ad exercitum reliquerat, copias equitatus peditatusque subsidio Biturigibus mittunt. Qui cum ad flumen Ligerim venissent, quod Bituriges ab Aeduis dividit, paucos dies ibi morati, neque flumen transire ausi domum revertuntur legatisque nostris renunciant se Biturigum perfidiam veritos revertisse, quibus id consilii fuisse cognoverint, ut, si flumen transissent, una ex parte ipsi, altera Arverni se circumsisterent. Id eane de caussa, quam legatis pronunciarunt, an perfidia adducti fecerint, quod nihil nobis constat, non

---

Cap. IV. *quantum quaeque — ante tempus*] über diesen distributiven Gebrauch von quisque, dessen Genauigkeit wir im Deutschen nicht nachahmen können, vergl. Lib. IV. Cap. V. p. 119.: quod quisque — de quaque re audierit.

Cap. V. *Eius adventu*] s. Lib. VI. Cap. XII. vergl. unten discessu. — *de consilio*] über die Präp. s. Zumpt §. 308. — *ad exercitum*] s. Lib. VI. Cap. XXXVIII. p. 231. — *copias equitatus peditatusque*] der Genitiv statt der deutschen Apposition, s. Lib. VI. Cap. VII. p. 206. Cap. X. p. 210. — *flumen Ligeris, quod*] wie Lib. VI. Cap. XXXIII. p. 227. flumen Scaldem, quod. — *se circumsisterent*] über se s. *Zumpt* §. 560. Schulz §. 95. Nr. 9.

videtur pro certo esse ponendum. Bituriges eorum discessu statim se cum Arvernis coniungunt.

VI. His rebus in Italiam Caesari nunciatis cum iam ille urbanas res virtute Cn. Pompeii commodiorem in statum pervenisse intelligeret, in Transalpinam Galliam profectus est. Eo cum venisset, magna difficultate afficiebatur, qua ratione ad exercitum pervenire posset. Nam si legiones in Provinciam arcesseret, se absente in itinere proelio dimicaturas intelligebat; si ipse ad exercitum contenderet, ne iis quidem, qui eo tempore pacati viderentur, suam salutem recte committi videbat.

VII. Interim Lucterius Cadurcus in Rudenos missus eam civitatem Arvernis conciliat. Progressus in Nitiobriges et Gabalos ab utrisque obsides accipit et magna coacta manu in Provinciam Narbonem versus eruptionem facere contendit. Qua re nunciata Caesar omnibus consiliis antevertendum existimavit, ut Narbonem proficisceretur. Eo cum venisset timentes confirmat, praesidia in Rutenis provincialibus, Volcis Arecomicis, Tolosatibus, circumque Narbonem, quae loca hostibus erant finituma, constituit; partem copiarum ex Provincia sup-

---

Cap. VI. *his rebus Caesari nunciatis cum iam ille*] müsste regelrecht heissen: Caesar his rebus nunciatis cum iam, s. Zumpt §. 766. — *difficultate afficiebatur, qua ratione*] prägnant für difficultate affectus est nesciens, qua etc., vergl. Lib. IV. Cap. XIV. p. 125. perturbantur, copiasne. — *dimicaturas intelligebat*] eas, auf das nahe legiones bezüglich, weggelassen, s. Zumpt §. 605.

Cap. VII. *utrique*] über den Plural s. Zumpt §. 141. Anm. 2. Schulz §. 95. Nr. 24, 2. — *eruptionem facere contendit*] s. Schulz §. 614. vergl. Lib. I. Cap. X.: ire contendit. — *omnibus consiliis antevertendum existimavit, ut*] antevertendum prägnant statt antevertendum et efficiendum, Cap. VI. Anm. 2., vergl. Cap. XVI. extr. occurebatur, ut — iretur. (Genau genommen geht Cäsar nach seiner Gewohnheit nur auf die Grundbedeutung von antevertere = antecapere, προκαταλαμβάνειν, zurück, und antevertere ist so viel, als: diess (ut proficisceretur) vor den Feinden vorausnehmen.) — *circumque Narbonem*] über que s. Zumpt §. 783.

Cap.

supplementumque, quod ex Italia adduxerat, in Helvios, qui fines Arvernorum contingunt, convenire iubet.

VIII. His rebus comparatis represso iam Lucterio et remoto, quod intrare intra praesidia periculosum putabat, in Helvios proficiscitur. Etsi mons Cevenna, qui Arvernos ab Helviis discludit, durissimo tempore anni altissima nive iter impediebat; tamen discussa nive sex in altitudinem pedum atque ita viis patefactis summo militum labore ad fines Arvernorum pervenit. Quibus oppressis inopinantibus, quod se Cevenna ut muro munitos existimabant ac ne singulari quidem unquam homini eo tempore anni semitae patuerant, equitibus imperat, ut quam latissime possint vagentur et quam maxumum hostibus terrorem inferant. Celeriter haec fama ac nunciis ad Vercingetorigem perferuntur; quem perterriti omnes Arverni circumsistunt atque obsecrant, ut suis fortunis consulat neu se ab hostibus diripi patiatur, praesertim cum videat omne ad se bellum translatum. Quorum ille precibus permotus castra ex Biturigibus movet in Arvernos versus.

IX. At Caesar biduum in iis locis moratus, quod haec de Vercingetorige usu ventura opinione praeceperat, per caussam supplementi equitatusque cogendi ab exercitu discedit; Brutum adolescentem iis copiis praeficit; hunc monet, ut in omnes partes equites quam latissime pervagentur; daturum se operam, ne longius triduo ab castris absit. His constitutis rebus suis inopinantibus quam maxumis potest itineribus Viennam pervenit.

Cap. VIII. *represso iam Lucterio et remoto*] über die Wortstellung s. Lib. VI. Cap. XXX. p. 225. et ad subeundum periculum et ad vitandum. — *sex in altitudinem pedum*] vergl. Lib. VI. Cap. XXXIV. p. 228.: quae tamen ex parte res. — *in Arvernos versus*] vergl. Lib. VI. Cap. XXXIII. p. 227. ad Oceanum versus.

Cap. IX. *per caussam*] über die Präp. Zumpt §. 455. Schulz §. 80. Nr. 5, 1.

Ibi nactus recentem equitatum, quem multis ante diebus eo praemiserat, neque diurno neque nocturno itinere intermisso per fines Aeduorum in Lingones contendit, ubi duae legiones hiemabant, ut si quid etiam de sua salute ab Aeduis iniretur consilii, celeritate praecurreret. Eo cum pervenisset, ad reliquas legiones mittit priusque in unum locum omnes cogit, quam de eius adventu Arvernis nunciari posset. Hac re cognita Vercingetorix rursus in Bituriges exercitum reducit atque inde profectus Gergoviam, Boiorum oppidum, quos ibi Helvetico proelio victos Caesar collocaverat Aeduisque attribuerat, oppugnare instituit.

X. Magnam haec res Caesari difficultatem ad consilium capiendum afferebat: si reliquam partem hiemis uno in loco legiones contineret, ne stipendiariis Aeduorum expugnatis cuncta Gallia deficeret, quod nullum amicis in eo praesidium videret positum esse; sin maturius ex hibernis educeret, ne ab re frumentaria duris subvectionibus laboraret. Praestare visum est tamen omnes difficultates perpeti, quam tanta contumelia accepta omnium suorum voluntates alienare. Itaque cohortatus Aeduos de supportando commeatu praemittit ad Boios, qui de suo adventu doceant hortenturque, ut in fide maneant atque hostium impetum magno animo sustineant. Duabus Agendici legionibus atque impedimentis totius exercitus relictis ad Boios proficiscitur.

Cap. IX. *neque diurno neque nocturno itinere intermisso*] statt neque interdiu neque noctu itinere intermisso; ähnlich dem bei Zumpt §. 673. — *si quid—consilii*] über die Stellung von consilii Zumpt §. 793. am Ende. — *de sua*] über das Reflexivum Zumpt §. 125. §. 604.

Cap. X. *ad consilium capiendum*] ad Zweck, Bestimmung, vergl. Lib. V. Cap. XI. p. 159. Cap. XL. p. 184. nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur. — *difficultatem afferebat,—ne—deficeret*] prägnant. Vor ne zu suppliren: timenti. Vergl. Cap. VI. p. 240. difficultate afficiebatur, qua ratione. — *ab re frumentaria*] vergl. Lib. III. Cap. XXVI. p. 110. integrae ab labore.

XI. Altero die cum ad oppidum Senonum Vellaunodunum venisset, ne quem post se hostem relinqueret, quo expeditiore re frumentaria uteretur, oppugnare instituit idque biduo circumvallavit; tertio die missis ex oppido legatis de deditione arma proferri, iumenta produci, DC obsides dari iubet. Ea qui conficeret, C. Trebonium legatum relinquit; ipse ut quam primum iter faceret, Genabum Carnutum proficiscitur, qui tum primum allato nuncio de oppugnatione Vellaunoduni, cum longius eam rem ductum iri existimarent, praesidium Genabi tuendi caussa, quod eo mitterent, comparabant. Huc biduo pervenit; castris ante oppidum positis diei tempore exclusus in posterum oppugnationem differt, quaeque ad eam rem usui sint, militibus imperat, et quod oppidum Genabum pons fluminis Ligeris continebat veritus, ne nocte ex oppido profugerent, duas legiones in armis excubare iubet. Genabenses paullo ante mediam noctem silentio ex oppido egressi flumen transire coeperunt. Qua re per exploratores nunciata Caesar legiones, quas expeditas esse iusserat, portis incensis intromittit atque oppido potitur perpaucis ex hostium numero desideratis, quin cuncti vivi caperentur, quod pontis atque itinerum angustiae multitudini fugam intercluserant. Oppidum diripit atque incendit, praedam militibus donat, exercitum Ligerim transducit atque in Biturigum fines pervenit.

XII. Vercingetorix ubi de Caesaris adventu cognovit, oppugnatione destitit atque obviam Cae-

---

Cap. XI. *praesidium Genabi tuendi caussa, quod eo mitterent*] vergl. Lib. V. Cap. LVII. p. 199. oratione Induciomari cognita, quam in concilio habuerat. Genau genommen dieselbe Attraction des Subjects wie Lib. V. Cap. XXXI. p. 177. cum sua quisque miles circumspiceret, quid secum portare posset. — *quaeque — usui sint imperat*] prägnant st. quae usui sint exponit eaque sic fieri imperat. — *perpaucis — desideratis, quin*] pauci — desiderabantur = non multum aberat, und nach dessen Analogie (s. Zumpt §. 540. *Schulz §. 105.* Nr. 25.) folgt quin.

sari proficiscitur. Ille oppidum (Biturigum positum in via) Noviodunum oppugnare instituerat. Quo ex oppido cum legati ad eum venissent oratum, ut sibi ignosceret suaeque vitae consuleret; ut celeritate reliquas res conficeret, qua pleraque erat consecutus, arma proferri, equos produci, obsides dari iubet. Parte iam obsidum tradita cum reliqua administrarentur centurionibus et paucis militibus intromissis, qui arma iumentaque conquirerent, equitatus hostium procul visus est, qui agmen Vercingetorigis antecesserat. Quem simulatque oppidani conspexerunt atque in spem auxilii venerunt, clamore sublato arma capere, portas claudere, murum complere coeperunt. Centuriones in oppido cum ex significatione Gallorum novi aliquid ab his iniri consilii intellexissent, gladiis destrictis portas occupaverunt suosque omnes incolumes receperunt.

XIII. Caesar ex castris equitatum educi iubet proeliumque equestre committit; laborantibus iam suis Germanos equites circiter CD submittit, quos ab initio secum habere instituerat. Eorum impetum Galli sustinere non potuerunt, atque in fugam coniecti multis amissis sese ad agmen receperunt; quibus profligatis rursus oppidani perterriti comprehensos eos, quorum opera plebem concitatam existimabant, ad Caesarem perduxerunt seseque ei dediderunt. Quibus rebus confectis Cae-

---

Cap. XII. *atque*] und somit, s. Lib. VI. Cap. XXIII. p. 221. — *coeperunt*] schildernde Umschreibung des Verbi finiti, s. Zumpt §. 753. — *Centuriones in oppido*] über diese lockere Verbindung vergl. Lib. I. Cap. XXVII. p. 25. eum in itinere; Lib. II. Cap. XVII. p. 71. hanc sub sarcinis; Lib. II. Cap. XXXV. p. 87. dies XV supplicatio. — *novi aliquid ab his iniri consilii*] was wird durch die Trennung von novi consilii bewirkt? s. Cap. IX. p. 242. si quid — consilii.

Cap. XIII. *habere instituerat*] s. Lib. VI. Cap. I. p. 202. delectum habere instituit. — *atque*] s. das vor. Cap. — *quorum opera*] Zumpt §. 455. Anm. Schulz §. 80. Nr. 2. Anm.

sar ad oppidum Avaricum, quod erat maxumum munitissimumque in finibus Biturigum atque agri fertilissima regione, profectus est, quod eo oppido recepto civitatem Biturigum se in potestatem redacturum confidebat.

XIV. Vercingetorix tot continuis incommodis Vellaunoduni, Genabi, Novioduni acceptis suos ad concilium convocat. Docet longe alia ratione esse bellum gerendum atque antea sit gestum: omnibus modis huic rei studendum, pabulatione et commeatu Romani prohibeantur; id esse facile, quod equitatu ipsi abundent et quod anni tempore subleventur; pabulum secari non posse; necessario dispersos hostes ex aedificiis petere; hos omnes quotidie ab equitibus deleri posse. Praeterea salutis caussa rei familiaris commoda negligenda, vicos atque aedificia incendi oportere hoc spatio a Boia quoquo versus, quo pabulandi caussa adire posse videantur. Harum ipsis rerum copiam suppetere, quod quorum in finibus bellum geratur, eorum opibus subleventur; Romanos aut inopiam non laturos aut magno cum periculo longius ab castris progressuros, neque interesse, ipsosne interficiant impedimentisne exuant, quibus amissis bellum geri non possit. Praeterea oppida incendi oportere, quae

---

Cap. XIII. *agri fertilissima regione*] in ausgelassen nach Zumpt §. 481. oder nach §. 745.?

Cap. XIV. *studendum*] studere mit ausgelassenem ut ist zu Zumpt §. 624. Schulz §. 105. Nr. 19. 2, 2. hinzuzufügen. — *petere*] Der Inf. Praes. statt Fut. vergegenwärtigt die Folge dieser erst zu treffenden Maassregel. Im Wesentlichen eben so Lib. II. Cap. XXXII. p. 85. facere dixerunt. Lib. VI. Cap. XXVII. p. 223. sese subsequi dixerunt. — *hoc spatio —, quo*] hoc hinzeigend, daher trotz des nachfolgenden Rel. gebraucht, vergl. Lib. V. Cap. XLI. p. 185. — *ipsosne — impedimentisne*] unklassische Form der Doppelfrage, das einzige Beispiel derselben bei Cäsar, s. Zumpt §. 554. Schulz §. 100. Nr. 13, 3. — *quibus amissis — geri non possit*] ist die weniger durch Handschriften gesicherte Lesart posse grammatisch zu rechtfertigen? s. Zumpt §. 603. Schulz §. 88. Nr. 2, 2. vergl. Lib. I. *Cap. XXXI. p. 29.*

non munitione et loci natura ab omni sint periculo tuta; neu suis sint ad detractandam militiam receptacula neu Romanis proposita ad copiam commeatus praedamque tollendam. Haec si gravia aut acerba videantur, multo illa gravius aestimare debere, liberos, coniuges in servitutem abstrahi, ipsos interfici; quae sit necesse accidere victis.

XV. Omnium consensu hac sententia probata uno die amplius xx urbes Biturigum incenduntur. Hoc idem fit in reliquis civitatibus. In omnibus partibus incendia conspiciuntur; quae etsi magno cum dolore omnes ferebant, tamen hoc sibi solatii proponebant, quod explorata victoria celeriter amissa recuperaturos confidebant. Deliberatur de Avarico in communi concilio, incendi placeret an defendi. Procumbunt omnibus Gallis ad pedes Bituriges, ne pulcherrimam prope totius Galliae urbem, quae et praesidio et ornamento sit civitati, suis manibus succendere cogerentur; facile se loci natura defensuros dicunt, quod prope ex omnibus partibus flumine et palude circumdata unum habeat et perangustum aditum. Datur petentibus venia dissuadente primo Vercingetorige, post concedente et

---

Cap. XIV. *neu — neu*] sich wie neque — neque entsprechend statt des üblicheren ne aut — aut, kommt sonst nur bei Dichtern vor. — *gravius aestimare debere*] über die Auslassung des Subjects s. Cap. VI. p. 240. Statt des ungewöhnlichen Adverbiums müsste eigentlich stehen? s. Zumpt §. 444. Schulz §. 79. Nr. 9. (3.). Die richtige Deutung dieser Abweichung giebt die Stelle Cic. Verr. IV, 16. an die Hand: Iussit Timarchidem aestimare argentum. Quo modo? qui unquam tenuissime in donatione histrionum aestimavit.

Cap. XV. *magno cum dolore*] dafür könnte auch stehen? s. Zumpt §. 472. Schulz §. 80. Nr. 5. vergl. Lib. I. Cap. XXXII. p. 31. magno fletu. — *hoc sibi solatii*] man bemerke die Stellung. — *incendi*] man bemerke die Auslassung der Fragpartikel, s. Zumpt und Schulz an den Cap. XIV. angeführten Stellen. — *suis manibus*] mit ihren eigenen Händen, s. Zumpt §. 793.

precibus ipsorum et misericordia volgi. Defensores oppido idonei deliguntur.

XVI. Vercingetorix minoribus Caesarem itineribus subsequitur et locum castris deligit paludibus silvisque munitum ab Avarico longe milia passuum XVI. Ibi per certos exploratores in singula diei tempora quae ad Avaricum agerentur cognoscebat et quid fieri vellet imperabat; omnes nostras pabulationes frumentationesque observabat dispersosque, cum longius necessario procederent, adoriebatur magnoque incommodo afficiebat; etsi quantum ratione provideri poterat, ab nostris occurrebatur, ut incertis temporibus diversisque itineribus iretur.

XVII. Castris ad eam partem oppidi positis Caesar, quae intermissa a flumine et palude aditum, ut supra diximus, angustum habebat, aggerem apparare, vineas agere, turres duas constituere coepit: nam circumvallare loci natura prohibebat. De re frumentaria Boios atque Aeduos

---

Cap. XV. *precibus ipsorum et misericordia volgi*] was für Ablative? s. Zumpt §. 454. Schulz §. 80. Nr. 3. vergl. Lib. II. Cap. I. p. 58. mobilitate et levitate. Volgi Subiectsgenitiv.

Cap. XVI. *ab Avarico longe milia*] vergl. Lib. V. Cap. XLVII. extr. — *quid fieri vellet imperabat*] prägnant statt indicabat et imperabat, s. Cap. XI. p. 243. quae usui sint imperat. — *longius necessario*] nicht nach Zumpt §. 484. extr. zu verbinden. — *procederent*] der Coniunctiv nicht nach Zumpt §. 578., sondern nach §. 569. (Schulz §. 84. Nr. 8.) zu erklären. Vergl. Lib. V. Cap. XXXIV. p. 179. quoties — procurreret. — *occurrebatur, ut iretur*] vergl. Cap. VII. p. 240. antevertendum, ut Narbonem proficisceretur.

Cap. XVII. *intermissa a flumine et palude*] über intermissa vergl. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 38. flumen intermittit, eig. g i e b t f r e i; das a steht dann dabei nach Zumpt §. 305. und würde noch einfacher fehlen. vergl. Cap. LXX. planities intermissa collibus. Lib. I. Cap. XXVII. p. 25. nocte intermissa. Lib. VII. Cap. XXIII. paribus intermissae spatiis. Cap. XXIV. ne quod — tempus ab opere intermitteretur. — *prohibebat*] mit dem blossen Infinitiv, s. Zumpt §. 544.

adhortari non destitit; quorum alteri quod nullo studio agebant, non multum adiuvabant, alteri non magnis facultatibus, quod civitas erat exigua et infirma, celeriter quod habuerunt consumpserunt. Summa difficultate rei frumentariae affecto exercitu tenuitate Boiorum, indiligentia Aeduorum, incendiis aedificiorum usque eo, ut complures dies milites frumento caruerint et pecore e longinquioribus vicis adacto extremam famem sustentarent, nulla tamen vox est ab iis audita Populi Romani maiestate et superioribus victoriis indigna. Quin etiam Caesar cum in opere singulas legiones appellaret et si acerbius inopiam ferrent, se dimissurum oppugnationem diceret, universi ab eo ne id faceret petebant: sic se complures annos illo imperante meruisse, ut nullam ignominiam acciperent, nusquam infecta re discederent; hoc se ignominiae laturos loco, si inceptam oppugnationem reliquissent; praestare omnes perferre acerbitates, quam non civibus Romanis, qui Genabi perfidia Gallorum interissent, parentarent. Haec eadem centurionibus tribunisque militum mandabant, ut per eos ad Caesarem deferrentur.

XVIII. Cum iam muro turres appropinquassent, ex captivis Caesar cognovit Vercingetorigem consumpto pabulo castra movisse propius Avaricum atque ipsum cum equitatu expeditisque, qui inter equites proeliari consuessent, insidiarum

---

Cap. XVII. *alteri*] über den Plural s. zu Cap. VI. p. 240. utrique. — *non magnis facultatibus*] Umstandsablativ, s. Lib. IV. Cap. I. p. 114. Lib. V. Cap. XVI. p. 163. Cap. XXXI. p. 177. — *tenuitate — indiligentia — incendiis*] dieselben Ablativen, wie in der vor. Anm. — *caruerint et — sustentarent*] bemerke den auffallenden Wechsel der Tempora. Wie ist caruerint rücksichtlich des Tempus von sustentarent zu unterscheiden? s. Zumpt §. 504. Anm. Schulz §. 93. Nr. 3, 1. 2. vergl. Lib. III. Cap. XV. p. 102. ut — pervenerint. — *quam non — parentarent*] vergl. Lib. II. Cap. X. p. 66. optimum esse domum suam quemque reverti et — convenirent.

Cap. XVIII. consuessent — arbitraretur] der Coniunctiv beruht in beiden Verben auf der Absicht des Vercingetorix,

caussa eo profectum, quo nostros postero die pabulatum venturos arbitraretur. Quibus rebus cognitis media nocte silentio profectus ad hostium castra mane pervenit. Illi celeriter per exploratores adventu Caesaris cognita carros impedimentaque sua in artiores silvas abdiderunt; copias omnes in loco edito atque aperto instruxerunt. Qua re nunciata Caesar celeriter sarcinas conferri, arma expediri iussit.

XIX. Collis erat leniter ab infimo acclivis; hunc ex omnibus fere partibus palus difficilis atque impedita cingebat non latior pedibus L. Hoc se colle interruptis pontibus Galli fiducia loci continebant generatimque distributi in civitates omnia vada ac saltus eius paludis certis custodibus obtinebant sic animo parati, ut, si eam paludem Romani perrumpere conarentur, haesitantes premerent ex loco superiore; ut qui propinquitatem loci videret, paratos prope aequo Marte ad dimicandum existimaret; qui iniquitatem conditionis perspiceret, inani simulatione sese ostentare cognosceret. Indignantes milites Caesar, quod conspectum suum hostes ferre possent tantulo spatio interiecto, et signum proelii exposcentes edocet, quanto detrimento et quot virorum fortium morte necesse sit constare victoriam: quos cum sic animo paratos videat, ut nullum pro sua laude periculum recusent, summae se iniquitatis condemnari debere, nisi eo-

---

im zweiten Verbum noch eine Eigenheit, über welche s. Zumpt §. 551. Schulz §. 84. Nr. 19, 3. p. 482. vergl. Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. dicerent.

Cap. XIX. *fiducia loci*] über diesen Ablativus caussalis vergl. Cap. XV. p. 247. precibus et misericordia volgi. — *se colle — continebant*] über die Construction von se continere s. Lib. VI. Cap. XXII. p. 220. Cap. XXXVI. p. 230. — *generatimque — in civitates*] dass in civitates mit generatim synonym und nur der Erklärung wegen hinzugefügt ist, lehrt die Vergleichung von Lib. I. Cap. LI. p. 54. generatim constituerunt paribusque intervallis Harudes, Marcomannos, Triboccos etc. Also Parallelismus s. zu Lib. I. Cap. XXXI. p. 28. secreto in occulto. — *sic animo paratos, — ut*] Zumpt §. 748.

rum vitam sua salute habeat cariorem. Sic milites consolatus eodem die reducit in castra; reliqua, quae ad oppugnationem oppidi pertinebant, administrare instituit.

XX. Vercingetorix cum ad suos redisset, proditionis insimulatus, quod castra propius Romanos movisset, quod cum omni equitatu discessisset, quod sine imperio tantas copias reliquisset, quod eius discessu Romani tanta opportunitate et celeritate venissent; non haec omnia fortuito aut sine consilio accidere potuisse; regnum illum Galliae malle Caesaris concessu quam ipsorum habere beneficio; tali modo accusatus ad haec respondit: Quod castra movisset, factum inopia pabuli etiam ipsis hortantibus; quod propius Romanos accessisset, persuasum loci opportunitate, qui se ipsum munitione defenderet, equitum vero operam neque in loco palustri desiderari debuisse et illic fuisse utilem, quo sint profecti; summam imperii se consulto nulli discedentem tradidisse, ne is multitudinis studio ad dimicandum impelleretur, cui rei propter animi mollitiem studere omnes videret, quod diutius laborem ferre non possent. Romani si casu intervenerint, fortunae; si alicuius indicio vocati, huic habendam gratiam, quod et paucitatem eorum ex hoc superiore cognoscere et virtutem despicere potuerint, qui dimicare non ausi turpiter se in castra receperint. Imperium se ab Caesare per proditionem nullum desiderare, quod habere victoria posset, quae iam esset sibi atque omnibus Gallis explorata; quin etiam ipsis remittere, si sibi

---

Cap. XX. *persuasum*] man bemerke das ungewöhnliche Passivum persuadeor, s. Zumpt §. 408. §. 634. — *se ipsum*] statt dessen wäre die gewöhnliche Ausdrucksweise? s. zu Lib. II. Cap. XXV. Anm. 2. sibi ipsos. — *neque — et*] s. Zumpt §. 338. p. 310. vergl. Schulz §. 105. Nr. 5. 1. — *si alicuius*] Zumpt §. 708. Nr. 2. Schulz §. 95. Nr. 16, 1., vergl. Lib. VI. Cap. XL. p. 232. — *per proditionem*] das Eigenthümliche der Präp. per (s. Lib. VII. Cap. IX. p. 240. per caussam) hier aus der Vergleichung mit dem entsprechenden victoria sehr deutlich zu erkennen.

magis honorem tribuere quam ab se salutem accipere videantur. Haec ut intelligatis, inquit, sincere a me pronunciari, audite Romanos milites. Producit servos, quos in pabulatione paucis ante diebus exceperat et fame vinculisque excruciaverat. Hi iam ante edocti quae interrogati pronunciarent, milites se esse legionarios dicunt; fame et inopia adductos clam ex castris exisse, si quid frumenti aut pecoris in agris reperire possent; simili omnem exercitum inopia premi nec iam vires sufficere cuiquam nec ferre operis laborem posse; itaque statuisse Imperatorem, si nihil in oppugnatione oppidi profecisset, triduo exercitum deducere. Haec, inquit, a me, Vercingetorix, beneficia habetis, quem proditionis insimulatis; huius opera sine vestro sanguine tantum exercitum victorem fame paene consumptum videtis; quem turpiter se ex hac fuga recipientem ne qua civitas suis finibus recipiat, a me provisum est.

XXI. Conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepat, quod facere in eo consuerunt, cuius orationem approbant: summum esse Vercingetorigem ducem, nec de eius fide dubitandum nec maiore ratione bellum administrari posse. Statuunt, ut decem milia hominum delecta ex omnibus copiis in oppidum submittantur, nec solis Biturigibus communem salutem committendam censent, quod penes eos, si id oppidum retinuissent, summam victoriae constare intelligebant.

XXII. Singulari militum nostrorum virtuti consilia cuiusque modi Gallorum occurrebant,

---

Cap. XX. *videantur*] statt sibi videantur; ein zweites sibi ist wegen des vorausgehenden sibi, welches zu tribuere gehört, weggelassen. — *exisse si quid*] prägnante Construction wie bei circumfunduntur, si quem, Lib. VI. Cap. XXXVII. p. 231. — *huius*] s. Zumpt §. 127.

Cap. XXI. *summum esse — ducem*] Ellipse des regierenden Verbi, s. Zumpt §. 620. vergl. Lib. VI. Cap. XLII. p. 234. — *penes*] so viel als in eorum potestate s. Zumpt §. 300. Das: si id oppidum retinuissent, ist der Erklärung wegen *hinzugefügt*.

ut est summae genus sollertiae atque ad omnia imitanda atque efficienda, quae ab quoque tradantur, aptissimum. Nam et laqueis falces avertebant, quas cum destinaverant, tormentis introrsus reducebant, et aggerem cuniculis subtrahebant eo scientius, quod apud eos magnae sunt ferrariae atque omne genus cuniculorum notum atque usitatum est. Totum autem murum ex omni parte turribus contabulaverant atque has coriis intexerant. Tum crebris diurnis nocturnisque eruptionibus aut aggeri ignem inferebant aut milites occupatos in opere adoriebantur; et nostrarum turrium altitudinem, quantum has quotidianus agger expresserat, commissis suarum turrium malis adaequabant; et apertos cuniculos praeusta ac praeacuta materia et pice fervefacta et maxumi ponderis saxis morabantur moenibusque appropinquare prohibebantur.

XXIII. Muris autem omnibus Gallicis haec fere forma est. Trabes directae, perpetuae in longitudinem, paribus intervallis distantes inter se binos pedes in solo collocantur; hae revinciuntur introrsus et multo aggere vestiuntur. Ea autem, quae

---

Cap. XXII. *ut est*] Ueber ut vergl. Lib. V. Cap. XLVII. p. 187. extr. ut se — constipaverant. — *summae genus sollertiae*] Stellung s. Cap. XII. p. 244. novi aliquid ab his iniri consilii. — *ad omnia efficienda, quae ab quoque tradantur, aptissimum*] statt ad omnia efficienda könnte bei aptus stehen? s. Zumpt §. 568. Wie ist demnach der Coniunctiv tradantur zu erklären? — *quas cum destinaverant*] über den Indicat. s. Zumpt §. 579. — *murum — contabulaverant*] d. h. contabulatis turribus compleverant. — *commissis suarum turrium malis*] die mali, die senkrecht stehenden Hauptpfähle der Thürme, ragten über die Tabulate hinaus, so dass sie nicht ausgefüllt waren (intermissi); sie wurden nach und nach wie die Thürme der Belagerer sich erhöhten, mit immer mehreren und natürlich höheren Tabulaten ausgefüllt (commissi). — *apertos cuniculos — morabantur*] d. h. aperiebant et morabantur, i. e. ne continuarentur prohibebant. Ueber das Participium s. Schulz §. 97. Nr. 13, 7. p. 559.

Cap. XXIII. paribus intervallis] Umstandsablativ, s. Cap. XVII. p. 248. non magnis facultatibus.

diximus intervalla grandibus in fronte saxis effarciuntur. His collocatis et coagmentatis alius insuper ordo adiicitur, ut idem illud intervallum servetur neque inter se contingant trabes, sed paribus intermissae spatiis singulae singulis saxis interiectis arte contineantur. Sic deinceps omne opus contexitur, dum iusta muri altitudo expleatur. Hoc cum in speciem varietatemque opus deforme non est, alternis trabibus ac saxis, quae relictis lineis suos ordines servant, tum ad utilitatem et defensionem urbium summam habet opportunitatem, quod et ab incendio lapis et ab ariete materia defendit, quae perpetuis trabibus pedes quadragenos plerumque introrsus revincta neque perrumpi neque distrahi potest.

XXIV. His tot rebus impedita oppugnatione milites cum toto tempore frigore et assiduis imbribus tardarentur, tamen continenti labore omnia haec superaverunt et diebus xxv aggerem latum pedes cccxxx, altum pedes lxxx exstruxerunt. Cum is murum hostium paene contingeret et Caesar ad opus consuetudine excubaret militesque cohortaretur, ne quod omnino tempus ab opere intermitteretur; paullo ante tertiam vigiliam est animadversum fumare aggerem, quem cuniculo hostes succenderant, eodemque tempore toto muro clamore sublato duabus portis ab utroque latere turrium eruptio fiebat. Alii faces atque aridam materiem de muro in aggerem eminus iaciebant, picem reliquasque res, quibus ignis excitari potest, fundebant, ut quo primum occurreretur aut cui rei ferretur auxilium, vix ratio iniri posset. Tamen quod

---

Cap. XXIII. *grandibus in fronte saxis*] durch die Stellung ist fronte als nur zu grandibus gehörig bezeichnet. — *paribus intermissae spatiis*] s. Cap. XVII. p. 247. — *deinceps*] s. Cap. III. p. 238. — *dum*] mit Coniunctiv s. Lib. IV. Cap. XXIII. p. 135. Cap. XI. vorl. Anm. p. 123. — *in speciem varietatemque*] über in s. Zumpt §. 314.

Cap. XXIV. *ne — tempus ab opere intermitteretur*] s. Cap. XVI. *p. 247.*

instituto Caesaris duae semper legiones pro castris excubabant pluresque partitis temporibus erant in opere, celeriter factum est, ut alii eruptionibus resisterent, alii turres reducerent aggeremque interscinderent, omnis vero ex castris multitudo ad restinguendum concurreret.

XXV. Cum in omnibus locis consumpta iam reliqua parte noctis pugnaretur semperque hostibus spes victoriae redintegraretur, eo magis, quod deustos pluteos turrium videbant nec facile adire apertos ad auxiliandum animum advertebant; semperque ipsi recentes defessis succederent omnemque Galliae salutem in illo vestigio temporis positam arbitrarentur: accidit inspectantibus nobis, quod dignum memoria visum praetermittendum non existimavimus. Quidam ante portam oppidi Gallus, qui per manus sevi ac picis traditas glebas in ignem e regione turris proiiciebat, scorpione ab latere dextro transiectus exanimatusque concidit. Hunc ex proxumis unus iacentem transgressus eodem illo munere fungebatur; eadem ratione ictu scorpionis exanimato altero successit tertius et tertio quartus; nec prius ille est a propugnatoribus vacuus relictus locus, quam restincto aggere atque omni parte submotis hostibus finis est pugnandi factus.

XXVI. Omnia experti Galli, quod res nulla successerat, postero die consilium ceperunt ex oppido profugere hortante et iubente Vercingetorige. Id silentio noctis conati non magna iactura suorum

---

Cap. XXIV. *aggeremque interscinderent*] man erwartet das alii wiederholt zu sehen, vergl. Lib. I. Cap. VIII. p. 16.

Cap. XXV. *per manus*] per ist dasselbe wie in Cap. XX. p. 250. per proditionem. — *altero*] kann diess auch der Dativ sein? Der Form nach s. Zumpt §. 140. Vergl. Lib. V. Cap. XXVII. p. 173. alterae.

Cap. XXVI. *profugere*] was müsste eigentlich stehen? s. Zumpt §. 659. Schulz §. 98. Nr. 6. vergl. den Inf. bei *paratur* Lib. I. Cap. XLIII. p. 45. Lib. II. Cap. III. p. 59. *bei assuefacere*, Lib. IV. Cap. II. p. 116. Lib. VI. Cap. XXIV. p. 222.

sese effecturos sperabant, propterea quod neque longe ab oppido castra Vercingetorigis aberant, et palus perpetua, quae intercedebat, Romanos ad insequendum tardabat. Iamque hoc facere noctu apparabant, cum matres familiae repente in publicum procurrerunt flentesque proiectae ad pedes suorum omnibus precibus petierunt, ne se et communes liberos hostibus ad supplicium dederent, quos ad capiendam fugam naturae et virium infirmitas impediret. Ubi eos in sententia perstare viderunt, quod plerumque in summo periculo timor misericordiam non recipit, conclamare et significare de fuga Romanis coeperunt. Quo timore perterriti Galli, ne ab equitatu Romanorum viae praeoccuparentur, consilio destiterunt.

XXVII. Postero die Caesar promota turri directisque operibus, quae facere instituerat, magno coorto imbri non inutilem hanc ad capiendum consilium tempestatem arbitratus, quod paullo incautius custodias in muro dispositas videbat, suos quoque languidius in opere versari iussit et quid fieri vellet ostendit. Legiones intra vineas in occulto expeditas cohortatur, ut aliquando pro tantis laboribus fructum victoriae perciperent; his, qui primi murum ascendissent, praemia proposuit militibusque signum dedit. Illi subito ex omnibus partibus evolaverunt murumque celeriter compleverunt.

Cap. XXVI. *ad insequendum tardabat*] s. Cap. X. Anm. 1. — *cum—procurrerunt*] s. Zumpt §. 580. 2. Schulz §. 80. Nr. 11, 1, b. Vergl. das Praes. in demselben Falle Lib. VI. Cap. VII. p. 206. — *quos*] über das Genus Zumpt §. 376. b. Schulz §. 73. Nr. 2. — *significare de fuga*] de fuga statt des Obiects, wo im Griechischen der Genitivus partitivus gesetzt werden würde, vergl. Lib. IV. Cap. XIII. p. 125. impetrare de, Lib. V. Cap. III. p. 150. petere de.

Cap. XXVII. *intra vineas in occulto*] Parallelismus wie Lib. I. Cap. XXXI. p. 28. secreto in occulto. — *expeditas*] das Participium, wie Cap. XXII. p. 252. apertos. — *fructum victoriae*] exegetischer Genitiv, s. Zumpt §. 425. — *his, qui*] vergl. zu Cap. XIV. p. 245. hoc spatio —, quo.

XXVIII. Hostes re nova perterriti, muro turribusque deiecti in foro ac locis patentioribus cuneatim constiterunt hoc animo, ut, si qua ex parte obviam contra veniretur, acie instructa depugnarent. Ubi neminem in aequum locum sese demittere, sed toto undique muro circumfundi viderunt, veriti, ne omnino spes fugae tolleretur, abiectis armis ultimas oppidi partes continenti impetu petiverunt; parsque ibi cum angusto portarum exitu se ipsi premerent, a militibus, pars iam egressa portis ab equitibus est interfecta; nec fuit quisquam, qui praedae studeret. Sic et Genabensi caede et labore operis incitati non aetate confectis, non mulieribus, non infantibus pepercerunt. Denique ex omni eo numero, qui fuit circiter XXXX milium, vix DCCC, qui primo clamore audito se ex oppido eiecerant, incolumes ad Vercingetorigem pervenerunt. Quos ille multa iam nocte silentio ex fuga excepit (veritus, ne qua in castris ex eorum concursu et misericordia volgi seditio oriretur), ut procul in via dispositis familiaribus suis principibusque civitatum disparandos deducendosque ad suos curaret, quae cuique civitati pars castrorum ab initio obvenerat.

XXIX. Postero die concilio convocato consolatus cohortatusque est, ne se admodum animo demitterent neve perturbarentur incommodo; non virtute neque in acie vicisse Romanos, sed artificio quodam et scientia oppugnationis, cuius rei fuerint ipsi

Cap. XXVIII. *cuneatim*] s. Zumpt §. 268. — *obviam contra*] s. wieder Lib. I. Cap. XXXI. p. 28. — *toto undique*] über die Stellung vergl. bes. Lib. VI. Cap. XIII. p. 215. omnes undique. Cap. XXXIV. p. 229. magnus undique. — *angusto portarum exitu*] s. Cap. XXIII. p. 252. paribus intervallis. — *non — non — non*] welche Figur? — *denique*] s. Zumpt §. 727. extr. Schulz §. 101. Nr. 6, 5. — *ut — curaret*] ita ut, vergl. Lib. V. Cap. XV. p. 162. tamen ut. — *deducendosque*] que und so. — *quae cuique — pars*] st. pro eo ut cuique civitati pars obvenerat. Diese Brachylogie bei dem Verbum esse besonders gebräuchlich, s. Zumpt §. 705.

Cap.

ipsi imperiti; errare, si qui in bello omnes secundos rerum proventus exspectent; sibi nunquam placuisse Avaricum defendi, cuius rei testes ipsos haberet, sed factum imprudentia Biturigum et nimia obsequentia reliquorum, uti hoc incommodum acciperetur; id tamen se celeriter maioribus commodis sanaturum. Nam quae ab reliquis Gallis civitates dissentirent, has sua diligentia adiuncturum atque unum consilium totius Galliae effecturum, cuius consensu ne orbis quidem terrarum possit obsistere, idque se prope iam effectum habere. Interea aequum esse ab iis communis salutis caussa impetrari, ut castra munire instituerent, quo facilius repentinos hostium impetus sustinere possent.

XXX. Fuit haec oratio non ingrata Gallis maxume, quod ipse animo non defecerat tanto accepto incommodo, neque se in occultum abdiderat et conspectum multitudinis fugerat, plusque animo providere et praesentire existimabatur, quod re integra primo incendendum Avaricum, post deserendum censuerat. Itaque ut reliquorum imperatorum res adversae auctoritatem minuunt, sic huius ex contrario dignitas incommodo accepto in dies augebatur; simul in spem veniebant eius affirmatione de reliquis adiungendis civitatibus, primumque eo tempore Galli castra munire instituerunt et sic sunt animo consternati homines insueti laboris, ut omnia, quae imperarentur, sibi patienda et perferenda existimarent.

Cap. XXIX. *si qui*] vergl. Lib. VI. Cap. XXXII. p. 226.: si qui — convenissent. Wie ist davon Lib. VI. Cap. XXXVII. p. 231. circumfunduntur, si quem — possent (vergl. Lib. VI. Cap. XX. p. 219. Cap. XXIX. p. 224.) verschieden? — *factum — uti*] zur Umschreibung, s. Zumpt §§. 618. 619. 816. — *consensu*] welcher Casus? Zumpt §. 81. — *effectum habere*] s. Zumpt §. 634. Schulz §. 97. Nr. 6.

Cap. XXX. *in occultum*] über den Gebrauch des Neutrum statt des Subst. s. Lib. IV. Cap. XXIV. p. 136. — *et*] müsste nicht aut stehen? s. Zumpt §. 336. — *eius affirmatione*] abl. causs.; s. Cap. XV. p. 247. precibus et misericordia volgi. — *de*] vergl. Lib. VI. Cap. XXXVI. p. 230. diffidens de numero dierum Caesarem fidem servaturum.

XXXI. Nec minus quam est pollicitus Vercingetorix animo laborabat, ut reliquas civitates adiungeret, atque earum principes donis pollicitationibusque adiiciebat. Huic rei idoneos homines deligebat, quorum quisque aut oratione subdola aut amicitia facile capi posset. Qui Avarico expugnato refugerant, armandos vestiendosque curat. Simul ut deminutae copiae redintegrarentur, imperat certum numerum militum civitatibus, quem et quam ante diem in castra adduci velit, sagittariosque omnes, quorum erat permagnus in Gallia numerus, conquiri et ad se mitti iubet. His rebus celeriter id quod Avarici deperierat expletur. Interim Teutomatus, Olloviconis filius, rex Nitiobrigum, cuius pater ab Senatu nostro amicus erat appellatus, cum magno equitum suorum numero et quos ex Aquitania conduxerat ad eum pervenit.

XXXII. Caesar Avarici complures dies commoratus summamque ibi copiam frumenti et reliqui commeatus nactus exercitum ex labore atque inopia refecit. Iam prope hieme confecta cum ipso anni tempore ad gerendum bellum vocaretur et ad hostem proficisci constituisset, sive eum ex paludibus silvisque elicere sive obsidione premere posset; legati ad eum principes Aeduorum veniunt oratum, ut maxume necessario tempore civitati subveniat: summo esse in periculo rem, quod cum singuli magistratus antiquitus creari atque regiam potestatem

---

Cap. XXXI. *Nec minus quam est pollicitus — laborabat*] Man bemerke den verschiedenen Gebrauch des Perf. und Imperf. — *imperat quem — velit*] vergl. Cap. XI. p. 243. quae usui sint imperat. — *et quos*] statt et cum iis, quos. s. Lib. VI. Cap. XXX. p. 225. ad ipsum Ambiorigem contendit, quo in loco — esse dicebatur. Vergl. Bell. Civ. Lib. III. Cap. XXVIII. missis ab Otacilio equitibus — quadringentis quique eos armati ex praesidio secuti sunt.

Cap. XXXII. *sive — sive — posset*] warum findet hier Zumpt §. 522. Schulz §. 83. Nr. 2, 3. keine Anwendung? vergl. Lib. VI. Cap. XXIX. p. 224. praemittit, si quid proficere *possit*; und Lib. I. Cap. VIII. p. 7. — *antiquitus*] Zumpt §. 269. Schulz §. 65. Nr. 7.

annum obtinere consuessent, duo magistratum gerant et se uterque eorum legibus creatum esse dicat. Horum esse alterum Convictolitanem, florentem et illustrem adolescentem; alterum Cotum, antiquissima familia natum atque ipsum hominem summae potentiae et magnae cognationis, cuius frater Valetiacus proxumo anno eundem magistratum gesserit: civitatem omnem esse in armis, divisum senatum, divisum populum; suas cuiusque eorum clientelas. Quodsi diutius alatur controversia, fore uti pars cum parte civitatis confligat; id ne accidat, positum in eius diligentia atque auctoritate.

XXXIII. Caesar etsi a bello atque hoste discedere detrimentosum esse existimabat, tamen non ignorans, quanta ex dissensionibus incommoda oriri consuessent, ne tanta et tam coniuncta Populo Romano civitas, quam ipse semper aluisset omnibusque rebus ornasset, ad vim atque ad arma descenderet, atque ea pars, quae minus sibi confideret, auxilia a Vercingetorige arcesseret, huic rei praevertendum existimavit, et quod legibus Aeduorum his, qui summum magistratum obtinerent, excedere ex finibus non liceret, ne quid de iure aut de legibus eorum deminuisse videretur, ipse in Aeduos proficisci statuit senatumque omnem et quos inter controversia esset ad se Decetiam evocavit. Cum prope omnis civitas eo convenisset docereturque, paucis clam convocatis alio loco, alio tempore atque

---

Cap. XXXII. *consuessent*] Das Genauere würde ein Coni. Perf. sein; consuessent ist in der Bedeutung p f l e g e n welches Tempus? — *legibus*] abl. modi, vergl. Cap. XXIV. p. 254. instituto, consuetudine; Cap. XXI. u. oft: more. — *divisum — divisum*] welche Figur? — *suas*] erhält die Bedeutung „seine eignen, getrennten" wodurch? s. Zumpt §. 789. vergl. Cap. XV. p. 246. suis manibus succendere.

Cap. XXXIII. *his, qui*] vergl. Cap. XIV. p. 254. hoc spatio quo. — *liceret*] nämlich affirmantibus Aeduis, daher der Coniunctiv; Zumpt §. 549. — quos inter] Anastrophe, s. Zumpt §. 324.

oportuerit fratrem a fratre renunciatum, cum leges duo ex una familia vivo utroque non solum magistratus creari vetarent, sed etiam in senatu esse prohiberent; Cotum imperium deponere coegit; Convictolitanem, qui per sacerdotes more civitatis intermissis magistratibus esset creatus, potestatem obtinere iussit.

XXXIV. Hoc decreto interposito cohortatus Aeduos, ut controversiarum ac dissensionum obliviscerentur atque omnibus omissis his rebus huic bello servirent eaque quae meruissent praemia ab se devicta Gallia exspectarent equitatumque omnem et peditum milia x sibi celeriter mitterent, quae in praesidiis rei frumentariae caussa disponeret, exercitum in duas partes divisit: IV legiones in Senones Parisiosque Labieno ducendas dedit; VI ipse in Arvernos ad oppidum Gergoviam secundum flumen Elaver duxit; equitatus partem illi attribuit, partem sibi reliquit. Qua re cognita Vercingetorix omnibus interruptis eius fluminis pontibus ab altera Elaveris parte iter facere coepit.

XXXV. Cum uterque utrique esset exercitus in conspectu fereque e regione castris castra poneret dispositis exploratoribus, necubi effecto pon-

---

Cap. XXXIII. *oportuerit*] wie müsste es eigentlich heissen? — *fratrem a fratre*] ein Bruder von dem andern, ebenso Cap. XXXII. p. 259. pars cum parte; Stellung Zumpt §. 798. — *vivo utroque*] auf duo ex una familia zurückgehend, s. Cap. IV. p. 238. convocatis suis clientibus facile incendit; vergl. Lib. I. Cap. XXXVIII. p. 38. Cap. LIII. p. 56. Lib. VI. Cap. IV. p. 205. Cap. XLIII. p. 234. — *intermissis*] i. e. in partem vocatis.

Cap. XXXIV. *omnibus omissis his rebus*] die Stellung von his; s. Zumpt §. 793. extr. — *huic bello*] vergl. huius opera Cap. XX. p. 251.

Cap. XXXV. *uterque utrique*] Stellung wie Cap. XXXIII. fratrem a fratre und oft. Eben so gleich nachher castris castra. Statt uterque utrique müsste es eigentlich heissen: *uterque* alter alteri. — *fere*] meist, s. Zumpt §. 279. extr. *vergl. Lib.* VI. Cap. XXX. p. 225.

te Romani copias transducerent; erat in magnis Caesari difficultatibus res, ne maiorem aestatis partem flumine impediretur, quod non fere ante autumnum Elaver vado transiri solet. Itaque ne id accideret, silvestri loco castris positis e regione unius eorum pontium, quos Vercingetorix rescindendos curaverat, postero die cum duabus legionibus in occulto restitit; reliquas copias cum omnibus impedimentis, ut consueverat, misit captis quartis quibusque cohortibus, uti numerus legionum constare videretur. His quam longissime possent progredi iussis cum iam ex diei tempore coniecturam caperet in castra perventum, iisdem sublicis, quarum pars inferior integra remanebat, pontem reficere coepit. Celeriter effecto opere legionibusque transductis et loco castris idoneo delecto reliquas copias revocavit. Vercingetorix re cognita, ne contra suam voluntatem dimicare cogeretur, magnis itineribus antecessit.

XXXVI. Caesar ex eo loco quintis castris Gergoviam pervenit, equestrique proelio eo die levi facto, perspecto urbis situ, quae posita in altissimo monte omnes aditus difficiles habebat, de expugnatione desperavit; de obsessione non prius agendum constituit, quam rem frumentariam expedisset. At Vercingetorix castris prope oppidum in monte positis mediocribus circum se intervallis separatim singularum civitatum copias collocaverat,

---

Cap. XXXV. *erat in magnis — difficultatibus res, ne*] über die Brachylogie des ne s. zu Cap. X. p. 242. difficultatem afferebat — ne, vergl. Cap. VI. p. 240. difficultate afficiebatur, qua ratione. Res ähnlich zur Umschreibung gebraucht Lib. VI. Cap. XIX. p. 218. de morte si res in suspicionem venit. — *non fere*] in der Regel nicht, s. Zumpt §. 279. — *e regione*] s. Zumpt §. 309. — *quartis quibusque*] Zumpt §. 710. — *iisdem sublicis*] ist wie Cap. XXIII. p. 252. paribus intervallis Umstandsablativ.

Cap. XXXVI. *de obsessione — agendum*] agere absolut; de wie Cap. XXX. p. 257. in spem venire de aliqua re, Lib. VI. Cap. XXXVI. p. 230. diffidens de numero dierum Caesarem fidem servaturum. Was heisst sonst agere de?

atque omnibus eius iugi collibus occupàtis, qua despici poterat, horribilem speciem praebebat, principesque earum civitatum, quos sibi ad consilium capiendum delegerat, prima luce quotidie ad se iubebat convenire, seu quid communicandum, seu quid administrandum videretur, neque ullum fere diem intermittebat, quin equestri proelio interiectis sagittariis, quid in quoque esset animi ac virtutis suorum, periclitaretur. Erat e regione oppidi collis sub ipsis radicibus montis egregie munitus atque ex omni parte circumcisus, quem si tenerent nostri, et aquae magna parte et pabulatione libera prohibituri hostes videbantur; sed is locus praesidio ab iis non nimis firmo tenebatur. Tamen silentio noctis Caesar ex castris egressus prius quam subsidio ex oppido veniri posset, deiecto praesidio potitus loco duas ibi legiones collocavit fossamque duplicem duodenum pedum a maioribus castris ad minora perduxit, ut tuto ab repentino hostium incursu etiam singuli commeare possent.

XXXVII. Dum haec ad Gergoviam geruntur, Convictolitanis Aeduus, cui magistratum adiudicatum a Caesare demonstravimus, sollicitatus ab Arvernis pecunia cum quibusdam adolescentibus colloquitur, quorum erat princeps Litavicus atque eius fratres, amplissima familia nati adolescentes. Cum

---

Cap. XXXVI. *qua despici poterat*] statt ex quibus despici poterat in castra. — *seu — videretur*] wovon hängt hier der Coniunctiv ab? vergl. Zumpt §. 522, mit §. 547. — *quid in quoque esset animi ac virtutis suorum*] man bemerke die doppelt verschränkte Stellung. — *Tamen*] geht auf egregie munitus zurück, welches das Hauptmerkmal des Hügels enthält. — *ex castris egressus*] vergl. egressa portis Cap. XXVIII. und Zumpt §. 386. Anm. — *prius quam — posset*] der Coniunctiv hier recht deutlich, wie er Lib. VI. Cap. XXXVII. p. 231. erklärt ist. — *ut — commeare possent*] zu erklären: quo factum est, ut commeare possent.

Cap. XXXVII. *erat Litavicus atque eius fratres*] die Erklärung des Singulars des Verbum suche bei Zumpt §. 373. Anm. 1.

iis praemium communicat hortaturque, ut se liberos et imperio natos meminerint; unam esse Aeduorum civitatem, quae certissimam Galliae victoriam distineat; eius auctoritate reliquas contineri, qua transducta locum consistendi Romanis in Gallia non fore; esse nonnullo se Caesaris beneficio affectum, sic tamen ut iustissimam apud eum caussam obtinuerit; sed plus communi libertati tribuere: cur enim potius Aedui de suo iure et de legibus ad Caesarem disceptatorem, quam Romani ad Aeduos veniant? Celeriter adolescentibus et oratione magistratus et praemio deductis, cum se vel principes eius consilii fore profiterentur, ratio perficiendi quaerebatur, quod civitatem temere ad suscipiendum bellum adduci posse non confidebant. Placuit, uti Litavicus decem illis milibus, quae Caesari ad bellum mitterentur, praeficeretur atque ea ducenda curaret, fratresque eius Caesarem praecurrerent. Reliqua, qua ratione agi placeat, constituunt.

XXXVIII. Litavicus accepto exercitu cum milia passuum circiter xxx ab Gergovia abesset, convocatis subito militibus lacrimans: Quo proficiscimur, inquit, milites? Omnis noster equitatus, omnis nobilitas interiit; principes civitatis, Eporedorix et Virdumarus, insimulati proditionis ab Romanis indicta caussa interfecti sunt. Haec ab iis cognoscite,

---

Cap. XXXVII. *hortaturque*] sc. eos, welches aus dem vorhergehenden cum iis herauszunehmen ist; s. Zumpt §. 766. vergl. Lib. VI. Cap. XXII. p. 220. gentibus — attribuunt atque — cogunt. — *imperio natos*] Zumpt §. 405. p. 362. Schulz §. 77. Nr. 3. — *unam*] wodurch bekömmt unus hier die Bedeutung „der einzige"? Zumpt §. 789. — *contineri*] statt contentum iri, s. Zumpt §. 605. vergl. Lib. VI. Cap. XXIX. p. 224. sese confestim subsequi dicit. — *nonnullo — beneficio*] man bemerke die Trennung von Subst. und Adi. Welcher Unterschied würde entstehen, wenn aliquo statt nonnullo gesetzt würde? — *de suo iure et de legibus*] Wiederholung der Präpos., Zumpt §. 745. — *veniant*] was könnte für eine andere Construction stehen? s. Zumpt §. 603. Schulz §. 88. Nr. 4.

Cap. XXXVIII. *omnis — omnis*] welche Figur?

qui ex ipsa caede fugerunt; nam ego fratribus atque omnibus propinquis meis interfectis dolore prohibeor quae gesta sunt pronunciare. Producuntur ii, quos ille edocuerat quae dici vellet, atque eadem, quae Litavicus pronunciaverat, multitudini exponunt: omnes equites Aeduorum interfectos, quod collocuti cum Arvernis dicerentur; ipsos se inter multitudinem militum occultasse atque ex media caede profugisse. Conclamant Aedui et Litavicum, ut sibi consulat, obsecrant. Quasi vero, inquit ille, consilii sit res ac non necesse sit nobis Gergoviam contendere et cum Arvernis nosmet coniungere. An dubitamus, quin nefario facinore admisso Romani iam ad nos interficiendos concurrant? Proinde si quid est in nobis animi, persequamur eorum mortem, qui indignissime interierunt, atque hos latrones interficiamus. Ostendit cives Romanos, qui eius praesidii fiducia una erant. Continuo magnum numerum frumenti commeatusque diripit; ipsos crudeliter excruciatos interficit; nuncios tota civitate Aeduorum dimittit, eodem mendacio de caede equitum et principum permovet; hortatur, ut simili ratione atque ipse fecerit, suas iniurias persequantur.

XXXIX. Eporedorix Aeduus, summo loco natus adolescens et summae domi potentiae, et una Virdumarus pari aetate et gratia, sed genere dispari, quem Caesar sibi ab Divitiaco traditum ex humili loco ad summam dignitatem perduxerat, in equitum numero convenerant nominatim ab eo evocati. His erat inter se de principatu contentio, et in illa magistratuum controversia alter pro Convi-

---

Cap. XXXVIII. *Quasi — consilii sit res etc.*] man bemerke die ächt lateinische Brachylogie in quasi. — *an dubitamus*] s. Zumpt §. 353. (Schulz §. 100. Nr. 3.): ist ebenfalls eine Brachylogie. — *tota civitate*] s. Lib. VI. Cap. XXXVII. p. 231. — *permovet*] absolut gebraucht, vergl. Cap. XL. p. 265. permoveantur.

Cap. XXXIX. *convenerant*] st. simul venerant. — *alter — alter — pugnaverant*] über den Numerus des Verbum s. Zumpt §. 367.

ctolitane, alter pro Coto summis opibus pugnaverant. Ex iis Eporedorix cognito Litavici consilio media fere nocte rem ad Caesarem defert; orat, ne patiatur civitatem pravis adolescentium consiliis ab amicitia Populi Romani deficere, quod futurum provideat, si se tot hominum milia cum hostibus coniunxerint, quorum salutem neque propinqui negligere neque civitas levi momento aestimare posset.

XL. Magna affectus sollicitudine hoc nuncio Caesar, quod semper Aeduorum civitati praecipue indulserat, nulla interposita dubitatione legiones expeditas quatuor equitatumque omnem ex castris educit. Nec fuit spatium tali tempore ad contrahenda castra, quod res posita in celeritate videbatur. C. Fabium legatum cum legionibus II castris praesidio relinquit. Fratres Litavici cum comprehendi iussisset, paullo ante reperit ad hostes profugisse. Adhortatus milites, ne necessario tempore itineris labore permoveantur, cupidissimis omnibus progressus milia passuum XXV agmen Aeduorum conspicatus immisso equitatu iter eorum moratur atque impedit interdicitque omnibus, ne quemquam interficiant. Eporedorigem et Virdumarum, quos illi interfectos existimabant, inter equites versari suosque appellare iubet. Iis cognitis et Litavici fraude perspecta Aedui manus tendere et deditionem significare et proiectis armis mortem deprecari incipiunt. Litavicus cum suis clientibus, quibus nefas more Gallorum est etiam in extrema fortuna deserere patronos, Gergoviam profugit.

XLI. Caesar nunciis ad civitatem Aeduorum missis, qui suo beneficio conservatos docerent, quos iure belli interficere potuisset, tribusque horis no-

---

Cap. XXXIX. *levi momento aestimare*] s. Zumpt. §. 445. §. 456. vergl. Cap. XIV. p. 245. gravius aestimare.

Cap. XL. *interposita dubitatione*] vergl. Lib. IV. Cap. XXXII. p. 141. suspicione interposita. — *permoveantur*] absolut, wie Cap. XXXVIII. letzte Anm. — incipiunt] zur Umschreibung wie oft coepisse, s. Zumpt §. 753. vergl. Cap. XII. p. 244.

eius iugi prope aequum, sed hinc silvestre et angustum, qua esset aditus ad alteram oppidi partem; huic loco vehementer illos timere nec iam aliter sentire, uno colle ab Romanis occupato si alterum amisissent, quin paene circumvallati atque omni exitu et pabulatione interclusi viderentur; ad hunc muniendum locum omnes a Vercingetorige evocatos.

XLV. Hac re cognita Caesar mittit complures equitum turmas eo de media nocte; iis imperat, ut paullo tumultuosius omnibus in locis pervagarentur. Prima luce magnum numerum impedimentorum ex castris mulorumque produci eque iis stramenta detrahi mulionesque cum cassidibus equitum specie ac simulatione collibus circumvehi iubet. His paucos addit equites, qui latius ostentationis caussa vagarentur. Longo circuiti easdem omnes iubet petere regiones. Haec procul ex oppido videbantur, ut erat a Gergovia despectus in castra neque tanto spatio, certi quid esset, explorari poterat. Legio-

---

Cap. XLIV. *hinc*] statt hac, wie ab hac parte für in ea parte stehen würde, s. Zumpt §. 304. b., vergl. das a dextro cornu und Aehnliches, Lib. I. Cap. LII. p. 54. Lib. II. Cap. XI. p. 67. Cap. XXIII. p. 77. Lib. III. Cap. XXV. p. 110. — *nec iam aliter sentire — quin*] aliter sentire so viel als dubitare; daher quin, s. Zumpt §. 541. und daselbst die Stelle Cic. Tusc. 5, 7. atqui alterum dici non potest, quin — beati sint. — *videretur*] überflüssig, s. Zumpt §. 751. — Zur Verdeutlichung der Situation: Man befestigte einen Zugang auf der andern Seite der Stadt (silvestre et angustum iugum, qua esset aditus ad alteram oppidi partem) und hatte deshalb einen Hügel diesseits entblösst. Diesen suchte Cäsar zu nehmen, und richtete deshalb seine Demonstrationen nach ienem Punkte ienseits der Stadt, um die Feinde noch mehr abzulenken.

Cap. XLV. *impedimentorum — mulorumque*] das que explicativ, vergl. Lib. I. Cap. XXXVI. p. 36. zu stipendiumque; Lib. II. Cap. XXXII. p. 84. finitumisque. — *equitum specie ac simulatione*] ist ein Ablativus des modus rei oder des begleitenden Umstandes, wie silentio, Cap. XXVIII. s. Zumpt §. 472. Anm. 1. — *collibus circumvehi*] statt des Dativs (Zumpt §. 415.) könnte auch welcher einfache Casus stehen? s. Zumpt §. 386. — *a Gergovia*] Zumpt §. 398. Anm. 1. Schulz §. 83. Nr. 3, 1. — *tanto spatio*] wie Cap. XXVIII. p. 256. angusto portarum exitu.

nem unam eodem iugo mittit et paullo progressam inferiore constituit loco silvisque occultat. Augetur Gallis suspicio atque omnes illo ad munitionem copiae transducuntur. Vacua castra hostium Caesar conspicatus tectis insignibus suorum occultatisque signis militaribus raros milites, ne ex oppido animadverterentur, ex maioribus castris in minora transducit legatisque, quos singulis legionibus praefecerat, quid fieri vellet ostendit; in primis monet, ut contineant milites, ne studio pugnandi aut spe praedae longius progrediantur; quid iniquitas loci habeat incommodi, proponit; hoc una celeritate posse vitari; occasionis esse rem, non proelii. His rebus expositis signum dat et ab dextra parte alio ascensu eodem tempore Aeduos mittit.

XLVI. Oppidi murus ab planitie atque initio ascensus recta regione, si nullus anfractus intercederet, MCC passus aberat; quicquid huic circuitus ad molliendum clivum accesserat, id spatium itineris augebat. A medio fere colle in longitudinem, ut natura montis ferebat, ex grandibus saxis sex pedum murum, qui nostrorum impetum tardaret, praeduxerant Galli atque inferiore omni spatio vacuo relicto superiorem partem collis usque ad murum oppidi densissimis castris compleverant. Milites dato signo celeriter ad munitionem perveniunt eamque transgressi trinis castris potiuntur. Ac tanta fuit in capiendis castris celeritas, ut Teutomatus, rex Nitiobrigum, subito in tabernaculo oppressus,

---

Cap. XLV. *eodem iugo*] statt ad idem iugum. Der Marsch ging nämlich auf dem Bergrücken hin. — *paullo progressam*] s. Zumpt §. 487. Es ist der Comparativbegriff in progredi, wie Cap. XLIX. — *quid — incommodi*] dieselbe in diesen Fällen sehr übliche Trennung s. Cap. IX. p. 242. Cap. XII. p. 244. Cap. XXXVII. p. 263. — *non proelii*] könnte hier et non oder sed non stehen? s. Zumpt §. 781.

Cap. XLVI. *recta regione, si nullus anfractus intercederet — aberat*] s. Zumpt §. 519. und §. 525. vergl. Cap. XLI. p. 266. zu cum succederent — defatigarent — esset permanendum. — *A medio fere colle*] vergl. zu hinc. *Cap. XLIV.*

ut meridie conquieverat, superiore corporis parte nudata, vulnerato equo vix se ex manibus praedantium militum eriperet.

XLVII. Consecutus id quod animo proposuerat Caesar receptui cani iussit, legionisque decimae, qua tum erat comitatus, signa constitere. At reliquarum milites legionum non exaudito tubae sono, quod satis magna valles intercedebat, tamen ab tribunis militum legatisque, ut erat a Caesare praeceptum, retinebantur; sed elati spe celeris victoriae et hostium fuga superiorumque temporum secundis proeliis nihil adeo arduum sibi existimabant, quod non virtute consequi possent, neque prius finem sequendi fecerunt, quam muro oppidi portisque appropinquarent. Tum vero ex omnibus urbis partibus orto clamore qui longius aberant, repentino tumultu perterriti, cum hostem intra portas esse existimarent, sese ex oppido eiecerunt. Matres familiae de muro vestem argentumque iactabant et pectoris fine prominentes passis manibus obtestabantur Romanos, ut sibi parcerent neu, sicut Avarici fecissent, ne mulieribus quidem atque infantibus abstinerent. Nonnullae de muris per manus demissae sese militibus tradebant. L. Fabius, centurio legionis VIII., quem inter suos eo die dixisse constabat, excitari se Avaricensibus praemiis neque commissurum, ut prius quisquam murum ascende-

---

Cap. XLVII. *animo proposuerat*] statt sibi prop., s. Zumpt §. 678. — *receptui cani*] über den Dativ, s. Zumpt §. 422. Schulz §. 77. Nr. 9. — *comitatus*] s. Zumpt §. 632. — *reliquarum milites legionum*] über die Stellung Zumpt §. 794. — *retinebantur*] die Tribunen und Legaten waren darin begriffen; daher das Imperf. zur Bezeichnung des conatus. — *vestem argentumque*] den Singular vestis füge bei Zumpt §. 92. Anm. 2. hinzu. Vergl. fagus und abies Lib. V. Cap. XII. p. 160. flamma, Lib. V. Cap. XLIII. p. 187. — *pectoris fine*] i. e. ita ut pectus finem faceret, Umstandsablativ. — *mulieribus — atque infantibus*] müsste nicht aut stehen? s. Zumpt §. 536. vergl. Cap. XXX. p. 257. — *per manus*] s. Zumpt §. 455. Anm. vergl. Cap. XXV. p. 254. — *Avaricensibus praemiis*] s. Zumpt §. 684. vergl. Lib. V. Cap. XIV. p. 161. Gallica — consuetudine.

ret, tres suos nactus manipulares atque ab iis sublevatus murum ascendit. Eos ipse rursus singulos exceptans in murum extulit.

XLVIII. Interim ii, qui ad alteram partem oppidi, ut supra demonstravimus, munitionis caussa convenerant, primo exaudito clamore, inde etiam crebris nunciis incitati, oppidum ab Romanis teneri, praemissis equitibus magno concursu eo contenderunt. Eorum ut quisque primus venerat, sub muro consistebat suorumque pugnantium numerum augebat. Quorum cum magna multitudo convenisset, matres familiae, quae paullo ante Romanis de muro manus tendebant, suos obtestari et more Gallico passum capillum ostentare liberosque in conspectum proferre coeperunt. Erat Romanis nec loco nec numero aequa contentio; simul et cursu et spatio pugnae defatigati non facile recentes atque integros sustinebant.

XLIX. Caesar cum iniquo loco pugnari hostiumque augeri copias videret, praemetuens suis ad T. Sextium legatum, quem minoribus castris praesidio reliquerat, mittit, ut cohortes ex castris celeriter educeret et sub infimo colle ab dextro latere hostium constitueret, ut si nostros depulsos loco vidisset, quo minus libere hostes insequerentur, terreret. Ipse paullum ex eo loco cum legione progressus, ubi constiterat, eventum pugnae exspectabat.

L. Cum acerrime cominus pugnaretur, hostes loco et numero, nostri virtute confiderent; subito sunt Aedui visi ab latere nostris aperto, quos Caesar ab dextra parte alio ascensu manus distinendae

---

Cap. XLVIII. *coeperunt*] s. Zumpt §. 753. vergl. Cap. XII. p. 244. Cap. XL. p. 265. Cap. XLIII. p. 267. — *spatio pugnae*] spatium von der Zeit, wie Lib. V. Cap. XV. p. 162. intermisso spatio.

Cap. XLIX. *quo minus — terreret*] terreret für terrens impediret oder deterreret.

Cap. L. *ab latere nostris aperto*] der Dativ ist deutlich, wenn man auflöst: ubi latus nostris apertum erat.

caussa miserat. Hi similitudine armorum vehementer nostros perterruerunt ac tametsi dextris humeris exsertis animadvertebantur, quod insigne pacatis esse consuerat, tamen id ipsum sui fallendi caussa milites ab hostibus factum existimabant. Eodem tempore L. Fabius centurio quique una murum ascenderant, circumventi atque interfecti de muro praecipitantur. M. Petreius, eiusdem legionis centurio, cum portas excidere conatus esset, a multitudine oppressus ac sibi desperans multis iam vulneribus acceptis manipularibus suis, qui illum secuti erant: Quoniam, inquit, me una vobiscum servare non possum, vestrae quidem certe vitae prospiciam, quos cupiditate gloriae adductus in periculum deduxi. Vos data facultate vobis consulite. Simul in medios hostes irrupit duobusque interfectis reliquos a porta paullum submovit. Conantibus auxiliari suis: Frustra, inquit, meae vitae subvenire conamini, quem iam sanguis viresque deficiunt; proinde hinc abite, dum est facultas, vosque ad legionem recipite. Ita pugnans post paullum concidit ac suis saluti fuit.

LI. Nostri cum undique premerentur, XLVI centurionibus amissis deiecti sunt loco; sed intolerantius Gallos insequentes legio X. tardavit, quae pro subsidio paullo aequiore loco constiterat. Hanc rursus XIII. legionis cohortes exceperunt, quae ex castris minoribus eductae cum T. Sextio legato ceperant locum superiorem. Legiones ubi primum planitiem attigerunt, infestis contra hostes signis con-

---

Cap. L. *sui fallendi*] s. Cap, XLIII. p. 267. sui purgandi. — *vestrae quidem certe vitae*] wie sind quidem und certe zu unterscheiden? vergl. Zumpt §. 278. mit §. 264. Anm. 1. Der Nachdruck von vestrae wird ausserdem durch die Wortstellung gehoben. — *proinde*] auffordernd. — *post paullum*] über paullum statt paullo s. Zumpt §. 488. Anm. 2. vergl. Lib. VI. Cap. IX. p. 209. paullum supra (Lib. VI. Cap. XII. p. 212. tantum antecesserant).

Cap. LI. infestis contra hostes signis constiterunt] contra *hostes* nicht zunächst mit dem Verbum, sondern nach Cäsarianischem Sprachgebrauch mit infestis signis zu verbinden,

constiterunt. Vercingetorix ab radicibus collis suos intra munitiones reduxit. Eo die milites sunt paullo minus DCC desiderati.

LII. Postero die Caesar concione advocata temeritatem cupiditatemque militum reprehendit, quod sibi ipsi iudicavissent, quo procedendum aut quid agendum videretur, neque signo recipiendi dato constitissent neque a tribunis militum legatisque retineri potuissent, exposito, quid iniquitas loci posset, quid ipse ad Avaricum sensisset, cum sine duce et sine equitatu deprehensis hostibus exploratam victoriam dimisisset, ne parvum modo detrimentum in contentione propter iniquitatem loci accideret. Quanto opere eorum animi magnitudinem admiraretur, quos non castrorum munitiones, non altitudo montis, non murus oppidi tardare potuisset, tanto opere licentiam arrogantiamque reprehendere, quod plus se quam imperatorem de victoria atque exitu rerum sentire existimarent; nec minus se in milite modestiam et continentiam quam virtutem atque animi magnitudinem desiderare.

LIII. Hae habita concione et ad extremum oratione confirmatis militibus, ne ob hanc caussam animo permoverentur neu quod iniquitas loci attulisset, id virtuti hostium tribuerent, eadem de profectione cogitans, quae ante senserat, legiones ex castris eduxit aciemque idoneo loco constituit. Cum Vercingetorix nihilo magis in aequum locum descenderet, levi facto equestri proelio atque eo secundo in castra exercitum reduxit. Cum hoc

---

den, s. zu Cap. XII. p. 244. centuriones in oppido; vergl. Lib. I. Cap. XXVII. Anm. 2.

Cap. LII. *sibi ipsi iudicavissent*] s. Zumpt §. 408.; vergl. das Beispiel aus Plautus: Mihi quidem esurio, non tibi. — *signo recipiendi dato*] über den passivischen Gebrauch des Gerundiums s. Zumpt §. 658. vergl. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 52. si quo — celerius erat recipiendum. — *exposito*] s. Zumpt §. 647.

Cap. LIII. *animo permoverentur*] animo zur Umschreibung dienend, s. Zumpt §. 678. — *id*] Stellung; s. Zumpt §. 765. §. 813. — *atque eo secundo*] s. Zumpt §. 699.

idem postero die fecisset, satis ad Gallicam ostentationem minuendam militumque animos confirmandos factum existimans in Aeduos castra movit. Ne tum quidem insecutis hostibus tertio die ad flumen Elaver pontem refecit atque exercitum transduxit.

LIV. Ibi a Virdumaro atque Eporedorige Aeduis appellatus discit cum omni equitatu Litavicum ad sollicitandos Aeduos profectum esse; opus esse et ipsos praecedere ad confirmandam civitatem. Etsi multis iam rebus perfidiam Aeduorum perspectam habebat atque horum discessu admaturari defectionem civitatis existimabat, tamen retinendos eos non censuit, ne aut inferre iniuriam videretur aut dare timoris aliquam suspicionem. Discedentibus his breviter sua in Aeduos merita exponit: quos et quam humiles accepisset, compulsos in oppida, multatos agris, omnibus ereptis copiis, imposito stipendio, obsidibus summa cum contumelia extortis; et quam in fortunam quamque in amplitudinem deduxisset, ut non solum in pristinum statum redissent, sed omnium temporum dignitatem et gratiam antecessisse viderentur. His datis mandatis eos ab se dimisit.

LV. Noviodunum erat oppidum Aeduorum ad ripas Ligeris opportuno loco positum. Huc Caesar omnes obsides Galliae, frumentum, pecuniam publicam, suorum atque exercitus impedimentorum magnam partem contulerat; huc magnum numerum equorum huius belli caussa in Italia atque Hispania coemtum miserat. Eo cum Eporedorix Virdu-

---

Cap. LIII. *Gallicam ostentationem*] s. Cap. XLVII. p. 270. Avaricensibus praemiis. — *ad flumen — pontem refecit*] sc. progressus.

Cap. LIV. *et ipsos*] s. Zumpt §. 698. — *tamen*] Stellung, s. Schulz §. 106. Nr. 14, 2. — *aut dare*] man erwartet daret. Vergl. Zumpt §. 751. und die letzte Anm. zu Cap. XLIV. mit Zumpt §. 775. — *aliquam*] nach vorausgegangenem ne, s. Zumpt §. 708. vergl. Lib. VI. Cap. XL. p. 232. si aliqua. Lib. VII. Cap. XX. p. 250. si alicuius. — *summa cum contumelia*] über cum s. Zumpt §. 472. vergl. Cap. XV. p. 246. magno cum dolore.

marusque venissent et de statu civitatis cognovissent, Litavicum Bibracte ab Aeduis receptum, quod est oppidum apud eos maxumae auctoritatis; Convictolitanem magistratum magnamque partem senatus ad eum convenisse; legatos ad Vercingetorigem de pace et amicitia concilianda publice missos; non praetermittendum tantum commodum existimaverunt. Itaque interfectis Novioduni custodibus quique eo negotiandi aut itineris caussa convenerant, pecuniam atque equos inter se partiti sunt; obsides civitatum Bibracte ad magistratum deducendos curaverunt; oppidum, quod ab se teneri non posse iudicabant, ne cui esset usui Romanis, incenderunt; frumenti quod subito potuerunt navibus avexerunt; reliquum flumine atque incendio corruperunt; ipsi ex finitumis regionibus copias cogere, praesidia custodiasque ad ripas Ligeris disponere, equitatumque omnibus locis iniiciendi timoris caussa ostentare coeperunt, si ab re frumentaria Romanos excludere aut adductos inopia ex Provincia excludere possent. Quam ad spem multum eos adiuvabat, quod Liger ex nivibus creverat, ut omnino vado non posse transiri videretur.

LVI. Quibus rebus cognitis Caesar maturandum sibi censuit, si esset in perficiendis pontibus periclitandum, ut prius quam essent maiores eo coactae copiae dimicaret. Nam ut commutato consilio iter in Provinciam converteret — ut nemo non tunc quidem necessario faciundum existimabat — cum infamia atque indignitas rei et oppositus mons

---

Cap. LV. *de statu cognovissent*] vergl. Cap. XLII. p. 266. — *Bibracte*] s. Zumpt §. 63. b. Schulz §. 25. Nr. 4, 5. vergl. Lib. I. Cap. XXIII. p. 21. — *ad eum convenisse*] s. Lib. I. Cap. XXX. 1ste Anm. — *pace — concilianda*] s. Zumpt §. 775. — *quique*] statt iisque, qui; s. zu Cap. XXXI. letzte Anm. — *frumenti quod*] s. Zumpt §. 432. — *si — possent*] vergl. zu Cap. XXXI. 1ste Anm.

Cap. LVI. *ut — converteret*] mit nachfolgendem impediebat ist als Anacoluthie anzusehen. — *infamia atque indignitas — et — Cevenna viarumque difficultas*] man mache sich den Unterschied der verschiedenen Copulae, welcher hier sehr genau beobachtet ist, nach Zumpt §. 338. deutlich.

Cevenna viarumque difficultas impediebat, tum maxume, quod abiuncto Labieno atque iis legionibus, quas una miserat, vehementer timebat. Itaque admodum magnis diurnis atque nocturnis itineribus confectis contra omnium opinionem ad Ligerim pervenit vadoque per equites invento pro rei necessitate opportuno, ut brachia modo atque humeri ad sustinenda arma liberi ab aqua esse possent, disposito equitatu, qui vim fluminis refringeret, atque hostibus primo aspectu perturbatis incolumem exercitum transduxit, frumentumque in agris et copiam pecoris nactus repleto iis rebus exercitu iter in Senonas facere instituit.

LVII. Dum haec apud Caesarem geruntur, Labienus eo supplemento, quod nuper ex Italia venerat, relicto Agendici, ut esset impedimentis praesidio, cum quatuor legionibus Lutetiam proficiscitur. Id est oppidum Parisiorum, positum in insula fluminis Sequanae. Cuius adventu ab hostibus cognito magnae ex finitumis civitatibus copiae convenerunt. Summa imperii traditur Camulogeno Aulerco, qui prope confectus aetate tamen propter singularem scientiam rei militaris ad eum est honorem evocatus. Is cum animum advertisset perpetuam esse paludem, quae influeret in Sequanam atque illum omnem locum magnopere impediret, hic consedit nostrosque transitu prohibere instituit.

LVIII. Labienus primo vineas agere, cratibus atque aggere paludem explere atque iter munire conabatur. Postquam id difficilius confieri animadvertit, silentio e castris tertia vigilia egressus eodem quo venerat itinere Melodunum pervenit. Id est oppidum Senonum, in insula Sequanae positum, ut paullo ante Lutetiam diximus. Deprehensis na-

---

Cap. LVI. *Labieno*] was für ein Casus? s. Zumpt §. 414. Schulz §. 81. p. 456. — *in Senonas*] über die Accusativform vergl. zu Lib. I. Cap. XXVI. p. 24. Lingonas.

Cap. LVII. *Dum — geruntur*] s. Zumpt §. 507. Schulz §. 90. Nr. 5, 3.

vibus circiter L celeriterque coniunctis atque eo militibus impositis et rei novitate perterritis oppidanis, quorum magna pars erat ad bellum evocata, sine contentione oppido potitur. Refecto ponte, quem superioribus diebus hostes resciderant, exercitum transducit et secundo flumine ad Lutetiam iter facere coepit. Hostes re cognita ab iis, qui a Meloduno profugerant, Lutetiam incendi pontesque eius oppidi rescindi iubent; ipsi profecti a palude in ripis Sequanae e regione Lutetiae contra Labieni castra considunt.

LIX. Iam Caesar a Gergovia discessisse audiebatur; iam de Aeduorum defectione et secundo Galliae motu rumores afferebantur, Gallique in colloquiis interclusum itinere et Ligeri Caesarem, inopia frumenti coactum in Provinciam contendisse confirmabant. Bellovaci autem defectione Aeduorum cognita, qui ante erant per se infideles, manus cogere atque aperte bellum parare coeperunt. Tum Labienus tanta rerum commutatione longe aliud sibi capiendum consilium atque antea senserat intellegebat neque iam ut aliquid acquireret proelioque hostes lacesseret, sed ut incolumem exercitum Agendicum reduceret cogitabat. Namque altera ex parte Bellovaci, quae civitas in Gallia maxumam habet opinionem virtutis, instabant, alteram Camulogenus parato atque instructo exercitu tenebat; tum legiones a praesidio atque impedimentis interclusas maxumum flumen distinebat. Tantis subito

---

Cap. LVIII. *eo — impositis*] über eo s. Zumpt §. 490. Schulz §. 78. Nr. 11, 3, 4. — *et — perterritis oppidanis*] man bemerke die Verschiedenartigkeit der verbundenen Ablativi absoluti. — *a Meloduno*] s. Zumpt §. 398. Anm. 1. Schulz §. 83. Nr. 3, 1. Eben daselbst s. über ad Lutetiam. — *e regione*] vergl. Cap. XXXV. p. 261., hier aber schärfer zu fassen, als dort.

Cap. LIX. *a Gergovia*] s. das vor. Cap. — *itinere et Ligeri*] s. Zumpt §. 741.; statt itinere trans Ligerim faciendo. — *tanta rerum commutatione*] Umstandsablativ, wie Cap. XLV. p. 268. tanto spatio, u. oft. — *parato atque instructo exercitu*] s. Zumpt §. 473.

difficultatibus obiectis ab animi virtute auxilium petendum videbat.

LX. Itaque sub vesperum concilio convocato cohortatus, ut ea quae imperasset diligenter industrieque administrarent, naves, quas a Meloduno deduxerat, singulas equitibus Romanis attribuit et prima confecta vigilia quatuor milia passuum secundo flumine progredi silentio ibique se exspectari iubet. Quinque cohortes, quas minime firmas ad dimicandum esse existimabat, castris praesidio relinquit; quinque eiusdem legionis reliquas de media nocte cum omnibus impedimentis adverso flumine magno tumultu proficisci imperat. Conquirit etiam lintres; has magno sonitu remorum incitatas in eandem partem mittit. Ipse post paullo silentio egressus cum tribus legionibus eum locum petit, quo naves appelli iusserat.

LXI. Eo cum esset ventum, exploratores hostium ut omni fluminis parte erant dispositi, inopinantes, quod magna subito erat coorta tempestas, ab nostris opprimuntur; exercitus equitatusque equitibus Romanis administrantibus, quos ei negotio praefecerat, celeriter transmittitur. Uno fere tempore sub lucem hostibus nunciatur in castris Romanorum praeter consuetudinem tumultuari et magnum ire agmen adverso flumine, sonitumque remorum in eadem parte exaudiri et paullo infra milites navibus transportari. Quibus rebus auditis, quod existimabant tribus locis transire legiones atque omnes perturbatos defectione Aeduorum fugam parare, suas quoque copias in tres partes distri-

---

Cap. LIX. *ab animi virtute*] Zumpt §. 678?

Cap. LX. *sub vesperum*] Zumpt §. 319. vergl. sub lucem im nächsten Capitel. — *a Meloduno*] s. Cap. LVIII. p. 277. — *proficisci imperat*] s. Lib. V. Cap. I. p. 148.

Cap. LXI. *exercitus equitatusque*] vergl. Lib. I. Cap. XLVIII. p. 51. wo auch exercitus den equites entgegengesetzt wird, und zu Lib. I. Cap. XXXIX. p. 39. milites.

buerunt. Nam et praesidio e regione castrorum relicto et parva manu Metiosedum versus missa, quae tantum progrederetur, quantum naves processissent; reliquas copias contra Labienum duxerunt.

LXII. Prima luce et nostri omnes erant transportati et hostium acies cernebatur. Labienus milites cohortatus, ut suae pristinae virtutis et tot secundissimorum proeliorum memoriam retinerent atque ipsum Caesarem, cuius ductu saepenumero hostes superassent, praesentem adesse existimarent, dat signum proelii. Primo concursu ab dextro cornu, ubi septima legio constiterat, hostes pelluntur atque in fugam coniiciuntur; ab sinistro, quem locum duodecima legio tenebat, cum primi ordines hostium transfixi pilis concidissent, tamen acerrime reliqui resistebant, nec dabat suspicionem fugae quisquam. Ipse dux hostium Camulogenus suis aderat atque eos cohortabatur. At incerto etiam nunc exitu victoriae cum septimae legionis tribunis esset nunciatum, quae in sinistro cornu gererentur, post tergum hostium legionem ostenderunt signaque intulerunt. Ne eo quidem tempore quisquam loco cessit, sed circumventi omnes interfectique sunt. Eandem fortunam tulit Camulogenus. At ii, qui praesidio contra castra Labieni erant relicti, cum proelium commissum audissent, subsidio suis ierunt collemque ceperunt, neque nostrorum militum victorum impetum sustinere potuerunt. Sic cum suis fugientibus permixti, quos non silvae montesque texerunt, ab equitatu sunt interfecti. Hoc negotio confecto Labienus revertitur Agendicum,

---

Cap. LXI. *e regione*] s. zu Cap. LVIII. p. 277.

Cap. LXII. *ab dextro cornu — ab sinistro*] s. zu Lib. I. Cap. LII. p. 54. — *cum — concidissent, tamen*] was heisst hier cum? Zumpt §. 577. — *quisquam*] über die Stellung am Ende s. Zumpt §. 789. — *loco cessit*] loco steht hier für —? vergl. Zumpt §. 481. — *quos non silvae montesque texerunt*] = praeterquam quos, s. Zumpt §. 785. Was würde heissen: quos silvae — non texerint? — *silvae montesque*] ἓν διὰ δυοῖν.

ubi impedimenta totius exercitus relicta erant; inde cum omnibus copiis ad Caesarem pervenit.

LXIII. Defectione Aeduorum cognita bellum augetur. Legationes in omnes partes circummittuntur; quantum gratia, auctoritate, pecunia valent, ad sollicitandas civitates nituntur. Nacti obsides, quos Caesar apud eos deposuerat, horum supplicio dubitantes territant. Petunt a Vercingetorige Aedui, ad se veniat rationesque belli gerendi communicet. Re impetrata contendunt, ut ipsis summa imperii tradatur, et re in controversiam deducta totius Galliae concilium Bibracte indicitur. Eodem conveniunt undique frequentes. Multitudinis suffragiis res permittitur; ad unum omnes Vercingetorigem probant imperatorem. Ab hoc concilio Remi, Lingones, Treviri abfuerunt: illi, quod amicitiam Romanorum sequebantur; Treviri, quod aberant longius et ab Germanis premebantur, quae fuit caussa, quare toto abessent bello et neutris auxilia mitterent. Magno dolore Aedui ferunt se deiectos principatu; queruntur fortunae commutationem et Caesaris indulgentiam in se requirunt, neque tamen suscepto bello suum consilium ab reliquis separare audent. Inviti summae spei adolescentes, Eporedorix et Virdumarus, Vercingetorigi parent.

LXIV. Ille imperat reliquis civitatibus obsides; denique ei rei constituit diem; huc omnes equites XV milia numero celeriter convenire iubet; pedi-

---

Cap. LXIII. *ad — nituntur*] s. Zumpt §. 466. — *supplicio*] quod immineret, vergl. zu Lib. I. Cap. LIII. p. 56. calamitate. — *Bibracte*] s. zu Cap. LV. p. 275. — *communicet*] sc. secum, wie adiungere ohne sibi, Cap. XXX. p. 257. XXXI. p. 258. Was erleichtert hier die Auslassung des Pron. reflex.? — *ad unum omnes*] s. zu Lib. VI. Cap. XL. p. 232. — *Magno dolore*] vergl. Cap. XV. p. 246. magno cum dolore, Zumpt §. 472.

Cap. LXIV. *denique*] ist abbrechend, vergl. zu Cap. XXVIII. p. 256. — *huc*] an gegenwärtigen Ort, d. h. wo er sich eben befand. S. Zumpt §. 127. Vergl. huic bello, Cap. XXXIV. p. 260., huius opera (st. mea opera), Cap. XX. p. 251.

tatu, quem ante habuerit, se fore contentum dicit, neque fortunam tentaturum aut in acie dimicaturum; sed quoniam abundet equitatu, perfacile esse factu frumentationibus pabulationibusque Romanos prohibere; aequo modo animo sua ipsi frumenta corrumpant aedificiaque incendant, qua rei familiaris iactura perpetuum imperium libertatemque se consequi videant. His constitutis rebus Aeduis Segusianisque, qui sunt finitumi Provinciae, x milia peditum imperat; huc addit equites DCCC. His praeficit fratrem Eporedorigis bellumque inferre Allobrogibus iubet. Altera ex parte Gabalos proxumosque pagos Arvernorum in Helvios, item Rutenos Cadurcosque ad fines Volcarum Arecomicorum depopulandos mittit. Nihilo minus clandestinis nunciis legationibusque Allobrogas sollicitat, quorum mentes nondum ab superiore bello resedisse sperabat. Horum principibus pecunias, civitati autem imperium totius Provinciae pollicetur.

LXV. Ad hos omnes casus provisa erant praesidia cohortium duarum et viginti, quae ex ipsa coacta Provincia ab L. Caesare Legato ad omnes partes opponebantur. Helvii sua sponte cum finitumis proelio congressi pelluntur et C. Valerio Donatauro, Caburi filio, principe civitatis, compluribusque aliis interfectis intra oppida murosque compelluntur. Allobroges crebris ad Rhodanum dispositis praesidiis magna cum cura et diligentia suos fines tuentur. Caesar quod hostes equitatu superiores esse intelligebat et interclusis omnibus itineribus nulla re ex Provincia atque Italia sublevari poterat, trans Rhenum in Germaniam mittit ad eas civitates, quas superioribus annis pacaverat, equitesque ab his arcessit et levis armaturae pedites,

---

Cap. LXIV. *sua ipsi*] Stellung, Zumpt §. 798. — *consequi*] statt consecuturos esse, vergl. Lib. VI. Cap. XXIX. p. 224. sese confestim subsequi dicit. — *resedisse sperabat*] in welcher Bedeutung ist hier sperare mit dem Inf. Perf. verbunden?

Cap. LXV. intra oppida murosque] ἓν διὰ δυοῖν.

qui inter eos proeliari consueverant. Eorum adventu, quod minus idoneis equis utebantur, a tribunis militum reliquisque, sed et equitibus Romanis atque evocatis equos sumit Germanisque distribuit.

LXVI. Interea, dum haec geruntur, hostium copiae ex Arvernis equitesque, qui toti Galliae erant imperati, conveniunt. Magno horum coacto numero cum Caesar in Sequanos per extremos Lingonum fines iter faceret, quo facilius subsidium Provinciae ferri posset, circiter milia passuum x ab Romanis trinis castris Vercingetorix consedit convocatisque ad concilium praefectis equitum venisse tempus victoriae demonstrat: fugere in Provinciam Romanos Galliaque excedere; id sibi ad praesentem obtinendam libertatem satis esse; ad reliqui temporis pacem atque otium parum profici; maioribus enim coactis copiis reversuros neque finem bellandi facturos. Proinde agmine impeditos adoriantur. Si pedites suis auxilium ferant atque in eo morentur, iter confici non posse; si id quod magis futurum confidat, relictis impedimentis suae saluti consulant, et usu rerum necessariarum et dignitate spoliatum iri. Nam de equitibus hostium, quin nemo eorum progredi modo extra agmen au-

---

Cap. LXV. *Eorum adventu*] über den blossen Ablativ s. Cap. V. p. 239. Cap. XLI. p. 266. Zumpt §. 475. — *sed et*] s. Zumpt §. 335. und Bremi zu Corn. Nep. Thrasyb. Cap. I. §. 5. — *equitibus*] über die Auslassung der Präp. s. Zumpt §. 745. vergl. zu Lib. II. Cap. X. p. 66.

Cap. LXVI. *ferri*] Das Simplex statt welches Compositum? — *trinis castris*] s. Zumpt §. 119. p. 116. Schulz §. 45. Nr. 3, 10. — *Proinde*] s. Zumpt §. 344. Anm. Es ist Coniunctio conclusiva mit dem Sinn einer Aufforderung; vergl. Cap. L. p. 272. — *iter confici non posse*] man bemerke den Gebrauch des Infinit. Praes., wohingegen gleich darauf spoliatum iri. — *id quod*] s. Zumpt §. 371. vergl. Lib. IV. Cap. XXIX. p. 141.; man verbindet die beiden Pronomina auf diese Art gern in parenthetischen Zwischensätzen — *de equitibus hostium, quin nemo eorum*] Was würde für ein Unterschied sein, wenn es hiesse: Nam equitum quin nemo etc.? Der Gebrauch von nemo ist übrigens, da man *eques* dazu suppliren muss, im Wesentlichen der bei Zumpt §. 676. beschriebene.

deat, ne ipsos quidem debere dubitare. Id quo maiore faciant animo, copias se omnes pro castris habiturum et terrori hostibus futurum. Conclamant equites sanctissimo iureiurando confirmari oportere, ne tecto recipiatur, ne ad liberos, ne ad parentes, ne ad uxorem aditum habeat, qui non bis per agmen hostium perequitarit.

LXVII. Probata re atque omnibus ad iusiurandum adactis postero die in tris partes distributo equitatu duae se acies ab duobus lateribus ostendunt, una a primo agmine iter impedire coepit. Qua re nunciata Caesar suum quoque equitatum tripartito divisum ire contra hostem iubet. Pugnatur una tunc omnibus in partibus; consistit agmen; impedimenta inter legiones recipiuntur. Si qua in parte nostri laborare aut gravius premi videbantur, eo signa inferri Caesar aciemque converti iubebat; quae res et hostes ad insequendum tardabat et nostros spe auxilii confirmabat. Tandem Germani ab dextro latere summum iugum nacti hostes loco depellunt; fugientes usque ad flumen, ubi Vercingetorix cum pedestribus copiis consederat, persequuntur compluresque interficiunt. Qua re animadversa reliqui ne circumvenirentur veriti se fugae mandant. Omnibus locis fit caedes; tres nobilissimi Aedui capti ad Caesarem perducuntur: Cotus, praefectus equitum, qui controversiam cum Convictolitane proxumis comitiis habuerat, et Cavarillus, qui post defectionem Litavici pedestribus copiis praefuerat, et Eporedorix, quo duce ante adventum Caesaris Aedui cum Sequanis bello contenderant.

Cap. LXVI. *ne — ne — ne*] welche Figur?

Cap. LXVII. *tripartito divisum*] tripartito hat nur noch die Bedeutung „dreifach"; daher divisum hinzugesetzt werden kann. Es ist dies die Figur der *κατάχρησις*, wie aedificare naves, vergl. Zumpt §. 820., welcher aber eine falsche Erklärung giebt. — *una tunc omnibus*] Stellung, Zumpt §. 798. Das eingeschobene tunc hindert den Nachdruck der Nebeneinanderstellung nicht und hebt den Hiatus auf. — *loco depellunt*] über loco vergl. Cap. LXII. p. 279.

LXVIII. Fugato omni equitatu Vercingetorix copias suas ut pro castris collocaverat reduxit protinusque Alesiam, quod est oppidum Mandubiorum, iter facere coepit celeriterque impedimenta ex castris educi et se subsequi iussit. Caesar impedimentis in proxumum collem deductis, duabusque legionibus praesidio relictis secutus quantum diei tempus est passum, circiter tribus milibus hostium ex novissimo agmine interfectis altero die ad Alesiam castra fecit. Perspecto urbis situ perterritisque hostibus, quod equitatu, qua maxume parte exercitus confidebant, erant pulsi, adhortatus ad laborem milites Alesiam circumvallare instituit.

LXIX. Ipsum erat oppidum in colle summo admodum edito loco, ut nisi obsidione expugnari non posse videretur. Cuius collis radices duo duabus ex partibus flumina subluebant. Ante id oppidum planities circiter milia passuum III in longitudinem patebat; reliquis ex omnibus partibus colles mediocri interiecto spatio pari altitudinis fastigio oppidum cingebant. Sub muro, quae pars collis ad orientem solem spectabat, hunc omnem locum copiae Gallorum compleverant fossamque et maceriam sex in altitudinem pedum praeduxerant. Eius munitionis, quae ab Romanis instituebatur, circuitus XI milium passuum tenebat. Castra opportunis locis erant posita ibique castella XXIII facta, quibus in castellis interdiu stationes disponebantur, ne qua subito eruptio fieret; haec eadem noctu excubitoribus ac firmis praesidiis tenebantur.

Cap. LXVIII. *ut pro castris collocaverat*] vergl. Lib. V. Cap. XLIII. p. 187. ut se — constipaverant. — *qua maxume*] über die Stellung von maxume vergl. Lib. IV. Cap. XXIV. p. 136. quo plerumque.

Cap. LXIX. *nisi — non*] würde es eben so gut nonnisi heissen? s. Zumpt §. 801. Schulz §. 105. Nr. 12, 4. — *pari altitudinis fastigio*] Umstandsablativ. — *hunc omnem locum*] statt eam; ein merkwürdiges Beispiel von unsorgfältiger Weitschweifigkeit. — *eius munitionis — circuitus XI milium passuum tenebat*] man denke statt tenebat (ἐχώρει) das Verbum erat, so erklärt sich der Genitiv leicht nach Zumpt §. 767.

LXX. Opere instituto fit equestre proelium in ea planitie, quam intermissam collibus III milia passuum in longitudinem patere supra demonstravimus. Summa vi ab utrisque contenditur. Laborantibus nostris Caesar Germanos submittit legionesque pro castris constituit, ne qua subito irruptio ab hostium peditatu fiat. Praesidio legionum addito nostris animus augetur; hostes in fugam coniecti se ipsi multitudine impediunt atque angustioribus portis relictis coartantur. Tum Germani acrius usque ad munitiones sequuntur. Fit magna caedes; nonnulli relictis equis fossam transire et maceriam transcendere conantur. Paullum legiones Caesar, quas pro vallo constituerat, promoveri iubet. Non minus qui intra munitiones erant Galli perturbantur: veniri ad se confestim existimantes ad arma conclamant; nonnulli perterriti in oppidum irrumpunt. Vercingetorix iubet portas claudi, ne castra nudentur. Multis interfectis, compluribus equis captis Germani sese recipiunt.

LXXI. Vercingetorix, prius quam munitiones ab Romanis perficiantur, consilium capit omnem ab se equitatum noctu dimittere. Discedentibus mandat, ut suam quisque eorum civitatem adeat omnesque, qui per aetatem arma ferre possint, ad bellum cogant; sua in illos merita proponit obtestaturque, ut suae salutis rationem habeant neu se de communi libertate optime meritum in cruciatum hostibus dedant; quodsi indiligentiores fuerint, milia hominum delecta LXXX una secum interitura de-

---

Cap. LXX. *intermissam collibus*] was könnte statt collibus noch stehen? s. Cap. XVII. p. 247. — *qui intra munitiones erant Galli*] über die Voranstellung des relativen Satzes s. Zumpt §. 813. vergl. Cap. LIII. p. 273. — *veniri ad se confestim existimantes*] wie Lib. VI. Cap. XXIX. p. 224. sese confestim subsequi dicit.

Cap. LXXI, *consilium capit — dimittere*] vergl. Cap. XXVI. p. 254. consilium ceperunt — profugere. — *per aetatem*] Zumpt §. 301. extr. Schulz §. 102. Nr. 16. 3. — *adeat — cogant*] Zumpt §. 367. Schulz §. 72. Nr. 1, 1. 2.

monstrat; ratione inita frumentum se exigue dierum xxx habere, sed paullo etiam longius tolerare posse parcendo. His datis mandatis, qua erat nostrum opus intermissum, secunda vigilia silentio equitatum dimittit; frumentum omne ad se ferri iubet; capitis poenam iis, qui non paruerint, constituit; pecus, cuius magna erat ab Mandubiis compulsa copia, viritim distribuit; frumentum parce et paullatim metiri instituit; copias omnes, quas pro oppido collocaverat, in oppidum recipit. His rationibus auxilia Galliae exspectare et bellum administrare parat.

LXXII. Quibus rebus ex perfugis et captivis cognitis Caesar haec genera munitionis instituit. Fossam pedum xx directis lateribus duxit, ut eius solum tantundem pateret, quantum summa labra distabant; reliquas omnes munitiones ab ea fossa pedes CD reduxit: id hoc consilio — quoniam tantum esset necessario spatium complexus, nec facile totum opus militum corona cingeretur — ne de improviso aut noctu ad munitiones hostium multitudo advolaret, aut interdiu tela in nostros operi destinatos coniicere possent. Hoc intermisso spatio duas fossas xv pedes latas eadem altitudine perduxit; quarum interiorem campestribus ac demissis locis aqua ex flumine derivata complevit. Post eas aggerem ac vallum xii pedum exstruxit; huic loricam pinnasque adiecit, grandibus cervis eminentibus

---

Cap. LXXI. *ratione inita*] nach der gemachten Berechnung. — *tolerare*] absolut wie sustentare und sustinere, Lib. II. Cap. XII. p. 68.

Cap. LXXII. *ut — pateret*] dieser Satz enthält die Erklärung von directis lateribus. — *id hoc consilio*] was fehlt bei id nach der gewöhnlichen Ausdrucksweise? s. Zumpt §. 699. Das id geht sowohl auf das fossam ducere als auf das reliquas munitiones reducere. — *esset — complexus — cingeretur*] diess liegt mit in der Absicht des Cäsar, s. Zumpt §. 547. vergl. zu Cap. XXXVI. p. 275.: convenire iubebat, seu — videretur. — *multitudo advolaret — possent*] man bemerke den Wechsel des Subiects. — *campestribus ac demissis locis*] Umstandsablativ.

ad commissuras pluteorum atque aggeris, qui ascensum hostium tardarent, et turres toto opere circumdedit, quae pedes LXXX inter se distarent.

LXXIII. Erat eodem tempore et materiari et frumentari et tantas munitiones fieri necesse deminutis nostris copiis, quae longius ab castris progrediebantur; ac nonnunquam opera nostra Galli tentare atque eruptionem ex oppido pluribus portis summa vi facere conabantur. Quare ad haec rursus opera addendum Caesar putavit, quo minore numero militum munitiones defendi possent. Itaque truncis arborum aut admodum firmis ramis abscisis atque horum delibratis ac praeacutis cacuminibus perpetuae fossae quinos pedes altae ducebantur. Huc illi stipites demissi et ab infimo revincti, ne revelli possent, ab ramis eminebant. Quini erant ordines coniuncti inter se atque implicati; quo qui intraverant, se ipsi acutissimis vallis induebant. Hos cippos appellabant. Ante hos obliquis ordinibus in quincuncem dispositos scrobes trium in altitudinem pedum fodiebantur paullatim angustiore ad infimum fastigio. Huc teretes stipites feminis crassitudine ab summo praeacuti et praeusti demittebantur ita, ut non amplius digitis quatuor ex terra eminerent; simul confirmandi et stabiliendi caussa singuli ab infimo solo pedes terra exculcabantur;

Cap. LXXII. *ad commissuras*] ad für apud, s. Lib. I. Cap. XXXI. p. 28. — *toto opere*] zu erklären wie tota civitate Cap. XXXVIII. p. 264. — *circumdedit*] st. circum exstruxit. — *distarent*] kann dieser Coniunctiv wie tardarent erklärt werden? Vergl. Lib. VI. Cap. XVII. p. 217. quae superaverint animalia capta immolant.

Cap. LXXIII. *deminutis nostris copiis*] sind diess Ablativi absoluti oder Dative? — *ac*] u n d n u n, s. Zumpt §. 338. — *pluribus portis*] wie eodem itinere, Lib. I. Cap. XXI. p. 20. — *addendum*] absolut. — *in quincuncem*] man sehe sich die Figur der quincunx im Scheller an. Das wird auch die Worte obliquis ordinibus deutlich machen, welche sich mit in quincuncem gegenseitig erklären. Auch der Gebrauch des Distributivum in octoni ordines erklärt sich dabei von selbst. — *ad infimum*] ad drückt die Richtung aus.

reliqua pars scrobis ad occultandas insidias viminibus ac virgultis integebatur. Huius generis octoni ordines ducti ternos inter se pedes distabant. Id ex similitudine floris lilium appellabant. Ante haec taleae pedem longae ferreis hamis infixis totae in terram infodiebantur mediocribusque intermissis spatiis omnibus locis disserebantur, quos stimulos nominabant.

LXXIV. His rebus perfectis regiones secutus quam potuit aequissimas pro loci natura, XIV milia passuum complexus pares eiusdem generis munitiones diversas ab his contra exteriorem hostem perfecit, ut ne magna quidem multitudine, si ita accidat eius discessu, munitionum praesidia circumfundi possent; neu cum periculo ex castris egredi cogantur, dierum XXX pabulum frumentumque habere omnes convectum iubet.

LXXV. Dum haec ad Alesiam geruntur, Galli concilio principum indicto non omnes, qui arma ferre possent, ut censuit Vercingetorix, convocandos statuunt, sed certum numerum cuique civitati imperandum, ne tanta multitudine confusa nec moderari nec discernere suos nec frumentandi rationem habere possent. Imperant Aeduis atque eorum clientibus, Segusianis, Ambivaretis, Aulercis Brannovicibus, Brannoviis milia XXXV; parem numerum Arvernis, adiunctis Eleutheris Cadurcis, Gabelis, Velaunis, qui sub imperio Arvernorum esse consuerunt; Senonibus, Sequanis, Biturigibus, Santonis, Rutenis, Carnutibus duodena milia; Bellovacis X; totidem Lemovicibus; octona Pictonibus et Turonis et Parisiis et Helviis; Suessionibus, Ambianis, Mediomatricis, Petrocoriis, Nerviis, Morinis, Nitiobrigibus quina milia; Aulercis Cenomanis totidem; Atrebatibus IV; Bellocassis, Lexoviis,

---

Cap. LXXIV. *eius discessu*] eius sc. equitatus; discessu ist Abl. causs., im Deutschen: „in Folge ihres (der Reiterei) Wegganges." — *neu*] wie ist der Gebrauch des neu hier *unterschieden* z. B. von Lib. II. Cap. XXI. p. 75. neu *perturbarentur*? s. Zumpt §. 535.

Cap.

xoviis, Aulercis Eburonibus terna; Rauracis et Boiis xxx; universis civitatibus, quae Oceanum attingunt quaeque eorum consuetudine Armoricae appellantur, quo sunt in numero Curiosolites, Rhedones, Ambibari, Caletes, Osismii, Lemovices, Veneti, Unelli, sex. Ex his Bellovaci suum numerum non contulerunt, quod se suo nomine atque arbitrio cum Romanis bellum gesturos dicerent neque cuiusquam imperio obtemperaturos; rogati tamen ab Commio pro eius hospitio bina milia miserunt.

LXXVI. Huius opera Commii, ita ut antea demonstravimus, fideli atque utili superioribus annis erat usus in Britannia Caesar; quibus ille pro meritis civitatem eius immunem esse iusserat, iura legesque reddiderat atque ipsi Morinos attribuerat. Tanta tamen universae Galliae consensio fuit libertatis vindicandae et pristinae belli laudis recuperandae, ut neque beneficiis neque amicitiae memoria moverentur, omnesque et animo et opibus in id bellum incumberent. Coactis equitum viii milibus et peditum circiter ccxl haec in Aeduorum finibus recensebatur, numerusque inibatur; praefecti constituebantur; Commio Atrebati, Virdumaro et Eporedorigi, Aeduis, Vergasillauno Arverno, consobrino Vercingetorigis, summa imperii traditur. His delecti ex civitatibus attribuuntur, quorum consilio bellum administraretur. Omnes alacres et

---

Cap. LXXV. *se suo nomine*] Stellung Zumpt §. 798. — *dicerent*] über den Coniunctiv s. Zumpt §. 551. vergl. Cap. XVIII. p. 248. quod arbitraretur.

Cap. LXXVI. *Huius opera Commii*] Stellung Zumpt §. 793. vergl. Cap. XLVII. p. 270. reliquarum milites legionum. — *universae Galliae consensio — libertatis vindicandae*] wie unterscheiden sich diese beiden Genitive? s. Zumpt §. 428. Schulz §. 76. Nr. 13, 3. — *Coactis — milibus — haec*] über diesen freieren Gebrauch der Ablativi absoluti vergl. Lib. I. Cap. LIII. p. 56. is se praesente de se — dicebat; Lib. VI. Cap. IV. p. 205. obsidibus imperatis — hos, vergl. Cap. XLIII. p. 234. Lib. VII. Cap. IV. p. 238. Cap. XXXIII. p. 260. und zu Lib. I. Cap. XXXVIII. letzte Anm.

fiduciae pleni ad Alesiam proficiscuntur; neque erat omnium quisquam, qui aspectum modo tantae multitudinis sustineri posse arbitraretur, praesertim ancipiti proelio, cum ex oppido eruptione pugnaretur, foris tantae copiae equitatus peditatusque cernerentur.

LXXVII. At ii, qui Alesiae obsidebantur, praeterita die, qua suorum auxilia exspectaverant, consumpto omni frumento, inscii, quid in Aeduis gereretur, concilio coacto de exitu fortunarum suarum consultabant. Apud quos variis dictis sententiis, quarum pars deditionem, pars, dum vires suppeterent, eruptionem censebant, non praetereunda videtur oratio Critognati propter eius singularem ac nefariam crudelitatem. Hic summo in Arvernis ortus loco et magnae habitus auctoritatis: Nihil, inquit, de eorum sententia dicturus sum, qui turpissimam servitutem deditionis nomine appellant, neque hos habendos civium loco neque ad concilium adhibendos censeo. Cum iis mihi res sit, qui eruptionem probant: quorum in consilio omnium vestrum consensu pristinae residere virtutis memoria videtur. Animi est ista mollities, non virtus, inopiam paullisper ferre non posse. Qui se ultro morti offerant, facilius reperiuntur, quam qui dolorem patienter ferant. Atque ego hanc sententiam probarem, nam apud me tantum dignitas potest, si nullam praeterquam vitae nostrae iacturam fieri viderem; sed in consilio capiendo omnem Galliam respiciamus, quam ad nostrum auxilium concitavi-

---

Cap. LXXVI. *pugnaretur — cernerentur*] hängen diese Coniunctive von cum ab? — *copiae equitatus peditatusque*] vergl. Cap. V. p. 239. und zu Lib. VI. Cap. VII. p. 206.

Cap. LXXVII. *pars — pars — censebant*] s. zu Lib. II. Cap. XXI. letzte Anm. — *summo — loco*] über diese Trennung, die sich sogleich wiederholt, und ihre Wirkung, s. Zumpt §. 793. — *est ista mollities*] über das Genus von ista s. Zumpt §. 372. Schulz §. 73. Nr. 3, 2. Die Bedeutung von iste Zumpt §. 124. §. 701. — *nullam praeterquam*] was könnte statt praeterquam noch stehen? s. Zumpt §. 735.

mus. Quid hominum milibus LXXX uno loco interfectis propinquis consanguineisque nostris animi fore existimatis, si paene in ipsis cadaveribus proelio decertare cogentur? Nolite hos vestro auxilio exspoliare, qui vestrae salutis caussa suum periculum neglexerint, nec stultitia ac temeritate vestra aut imbecillitate animi omnem Galliam prosternere et perpetuae servituti addicere. An quod ad diem non venerunt, de eorum fide constantiaque dubitatis? Quid ergo? Romanos in illis ulterioribus munitionibus animine caussa quotidie exerceri putatis? Si illorum nunciis confirmari non potestis omni aditu praesepto; iis utimini testibus, appropinquare eorum adventum, cuius rei timore exterriti diem noctemque in opere versantur. Quid ergo mei consilii est? Facere, quod nostri maiores nequaquam pari bello Cimbrorum Teutonumque fecerunt: qui in oppida compulsi ac simili inopia subacti eorum corporibus, qui aetate inutiles ad bellum videbantur, vitam toleraverunt neque se hostibus tradiderunt. Cuius rei si exemplum non haberemus, tamen libertatis caussa institui et posteris prodi pulcherrimum iudicarem. Nam quid illi simile bello fuit? Depopulata Gallia Cimbri magnaque illata calamitate finibus quidem nostris aliquando excesserunt atque alias terras petierunt, iura, leges, agros, libertatem nobis reliquerunt;

Cap. LXXVII. *Quid—animi*] diese Trennung ist in diesem Falle das Gewöhnlichere, vergl. Cap. XLV. p. 269. Cap. XXXVI. p. 262. — *neglexerint*] Coniunctiv Perfecti oder Fut. Exactum? Beides ist denkbar. — *Nolite—nec*] nec nach Zumpt §. 337. (nicht nach §. 774. mit Supplirung von velitis aus nolite): aut würde an sich das Gewöhnlichere sein, ist aber hier vermieden: warum? — *ac temeritate*] ac in negativen Sätzen, s. zu Cap. XXX. p. 257. neque se — abdiderat et conspectum — fugerat, vergl. Cap. XLVII. p. 270. — *An*] über die Brachylogie, welche diese Partikel gewährt, s. zu Cap. XXXVIII. p. 264. — *Nam quid illi simile bello fuit? etc.*] statt: quanquam illud bellum omnibus, quae ante fuerunt, crudelius fuit, tamen etc. — *finibus—excesserunt*] wie unterscheidet sich finibus excedere von fines excedere? s. Zumpt §. 387.

Romani vero quid petunt aliud aut quid volunt, nisi invidia adducti, quos fama nobiles potentesque bello cognoverunt, horum in agris civitatibusque considere atque his aeternam iniungere servitutem? Neque enim unquam alia conditione bella gesserunt. Quodsi ea, quae in longinquis nationibus geruntur, ignoratis, respicite finitumam Galliam, quae in Provinciam redacta, iure et legibus commutatis securibus subiecta, perpetua premitur servitute.

LXXVIII. Sententiis dictis constituunt, ut qui valitudine aut aetate inutiles sint bello, oppido excedant atque omnia prius experiantur quam ad Critognati sententiam descendant; illo tamen potius utendum consilio, si res cogat atque auxilia morentur, quam aut deditionis aut pacis subeundam conditionem. Mandubii, qui eos oppido receperant, cum liberis atque uxoribus exire coguntur. Hi cum ad munitiones Romanorum accessissent, flentes omnibus precibus orabant, ut se in servitutem receptos cibo iuvarent. At Caesar dispositis in vallo custodiis recipi prohibebat.

LXXIX. Interea Commius et reliqui duces, quibus summa imperii permissa erat, cum omnibus copiis ad Alesiam perveniunt et colle exteriore occupato non longius D passibus ab nostris munitionibus considunt. Postero die equitatu ex castris educto omnem eam planitiem, quam in longitudinem III milia passuum patere demonstravimus, complent, pedestresque copias paullum ab eo loco abditas in locis superioribus constituunt. Erat ex oppido Alesia despectus in campum. Concurritur his auxiliis visis, fit gratulatio inter eos atque omnium animi ad laetitiam excitantur. Itaque pro-

---

Cap. LXXVII. *quid — aliud — nisi*] woher hier nisi? s. Zumpt §. 735. — *quos — horum*] über die Voranstellung des relativen Satzes s. zu Cap. LXX. p. 285. Beispiele des Pron. hic beim Relat., s. Cap. XXXIII. XXVII. XIV.

Cap. LXXVIII. *excedant — experiantur*] Wechsel des Subiects. — *prohibebat*] mit Inf., s. zu Cap. XVII. p. 247.

ductis copiis ante oppidum considunt et proxumam fossam cratibus integunt atque aggere explent seque ad eruptionem atque omnes casus comparant.

LXXX. Caesar omni exercitu ad utramque partem munitionum disposito, ut, si usus veniat, suum quisque locum teneat et noverit, equitatum ex castris educi et proelium committi iubet. Erat ex omnibus castris, quae summum undique iugum tenebant, despectus atque omnium militum intenti animi pugnae proventum exspectabant. Galli inter equites raros sagittarios expeditosque levis armaturae interiecerant, qui suis cedentibus auxilio succurrerent et nostrorum equitum impetus sustinerent. Ab his complures de improviso vulnerati proelio excedebant. Cum suos pugna superiores esse Galli confiderent et nostros multitudine premi viderent, ex omnibus partibus et ii, qui munitionibus continebantur, et ii, qui ad auxilium convenerant, clamore et ululatu suorum animos confirmabant. Quod in conspectu omnium res gerebatur neque recte ac turpiter factum celari poterat, utrosque et laudis cupiditas et timor ignominiae ad virtutem excitabant. Cum a meridie prope ad solis occasum dubia victoria pugnaretur, Germani una in parte confertis turmis in hostes impetum fecerunt eosque propulerunt; quibus in fugam coniectis sagittarii circumventi interfectique sunt. Item ex reliquis partibus nostri cedentes usque ad castra insecuti sui colligendi facultatem non dederunt. At ii, qui ab Alesia processerant, moesti prope victoria desperata se in oppidum receperunt.

LXXXI. Uno die intermisso Galli atque hoc spatio magno cratium, scalarum, harpagonum numero effecto media nocte silentio ex castris egressi ad campestres munitiones accedunt. Subito cla-

---

Cap. LXXX. *et laudis cupiditas et timor — excitabant*] s. Zumpt §. 373. extr. Schulz §. 72. Nr. 2, 3. — *sui colligendi*] s. Zumpt §. 660.

Cap. LXXI. *Uno die*] ein Tag, ein Jahr u. dergl. wird gewöhnlich durch den Singularis ohne unus ausgedrückt.

more sublato, qua significatione qui in oppido obsidebantur de suo adventu cognoscere possent, crates proiicere, fundis, sagittis, lapidibus nostros de vallo deturbare reliquaque, quae ad oppugnationem pertinent, administrare. Eodem tempore clamore exaudito dat tuba signum suis Vercingetorix atque ex oppido educit. Nostri, ut superioribus diebus suus cuique erat locus definitus, ad munitiones accedunt; fundis, librilibus sudibusque, quas in opere disposuerant, ac glandibus Gallos perterrent. Prospectu tenebris adempto multa utrimque vulnera accipiuntur; complura tormentis tela coniiciuntur. At M. Antonius et C. Trebonius Legati, quibus eae partes ad defendendum obvenerant, qua ex parte nostros premi intellexerant, iis auxilio ex ulterioribus castellis deductos submittebant.

LXXXII. Dum longius ab munitione aberant Galli, plus multitudine telorum proficiebant; posteaquam propius successerunt, aut se ipsi stimulis inopinantes induebant aut in scrobes delapsi transfodiebantur aut ex vallo et turribus transiecti pilis muralibus interibant. Multis undique vulneribus acceptis nulla munitione perrupta cum lux appeteret, veriti, ne ab latere aperto ex superioribus castris eruptione circumvenirentur, se ad suos receperunt. At interiores, dum ea, quae a Vercingetorige ad eruptionem praeparata erant, proferunt, priores fossas explent; diutius in iis rebus administrandis morati prius suos discessisse cognoverunt,

---

Cap. LXXXI. *cognoscere*] mit de ist Cäsarianischer Sprachgebrauch, s. zu Lib. I. Cap. XXXV. p. 34. — *atque — educit*] sc. eos, aus suis herauszunehmen, entweder nach Zumpt §. 766. vergl. zu Lib. VI. Cap. XXII. p. 219. gentibus — attribuunt atque — cogunt zu erklären, oder educit absolut zu fassen. — *intellexerant*] man bemerke die Genauigkeit des Plusquamperfecti, Zumpt §. 504.

Cap. LXXXII. *Multis undique*] vergl. omnes undique, Lib. VI. Cap. XIII. p. 215.; magnus undique, Lib. VI. Cap. XXXIV. p. 229. — *proferunt — explent*] das Asyndeton wie Lib. I. Cap. XXII. p. 20. subducit — instruit.

quam munitionibus appropinquarent. Ita re infecta in oppidum reverterunt.

LXXXIII. Bis magno cum detrimento repulsi Galli quid agant consulunt; locorum peritos adhibent; ab his superiorum castrorum situs munitionesque cognoscunt. Erat a septentrionibus collis, quem propter magnitudinem circuitus opere circumplecti non potuerant nostri, necessarioque paene iniquo loco et leniter declivi castra fecerant. Haec C. Antistius Reginus et C. Caninius Rebilus, Legati, cum duabus legionibus obtinebant. Cognitis per exploratores regionibus duces hostium LX milia ex omni numero deligunt earum civitatum, quae maxumam virtutis opinionem habebant; quid quoque pacto agi placeat, occulte inter se constituunt; adeundi tempus definiunt, cum meridies esse videatur. Iis copiis Versagillaunum Arvernum, unum ex quattuor ducibus, propinquum Vercingetorigis, praeficiunt. Ille ex castris prima vigilia egressus prope confecto sub lucem itinere post montem se occultavit militesque ex nocturno labore sese reficere iussit. Cum iam meridies appropinquare videretur, ad ea castra, quae supra demonstravimus, contendit, eodemque tempore equitatus ad campestres munitiones accedere et reliquae copiae sese pro castris ostendere coeperunt.

LXXXIV. Vercingetorix ex arce Alesiae suos conspicatus ex oppido egreditur; a castris longurios, musculos, falces reliquaque, quae eruptionis caussa paraverat, profert. Pugnatur uno tempore omnibus locis acriter atque omnia tentantur; qua minime visa pars firma est, huc concurritur. Romanorum manus tantis munitionibus distinetur nec facile pluribus locis occurrit. Multum ad terrendos

---

Cap. LXXXIII. *virtutis opinio*] vergl. zu Cap. LIX. p. 278. — *cum — videatur*] s. zu Cap. LXXVI. p. 290. pugnaretur — cernerentur. — *ex — labore sese reficere*] s. zu Cap. XXXII. p. 258. — *cum — videretur*] s. Zumpt §. 751. *vergl.* Cap. LIV. p. 274.

nostros valuit clamor, qui post tergum pugnantibus exstitit, quod suum periculum in aliena vident virtute consistere: omnia enim plerumque, quae absunt, vehementius hominum mentes perturbant.

LXXXV. Caesar idoneum locum nactus, quid quaque in parte geratur, cognoscit; laborantibus auxilium submittit. Utrisque ad animum occurrit, unum illud esse tempus, quo maxume contendi conveniat. Galli nisi perfregerint munitiones, de omni salute desperant; Romani si rem obtinuerint, finem omnium laborum exspectant. Maxume ad superiores munitiones laboratur, quo Vergasillaunum missum demonstravimus. Exiguum loci ad declivitatem fastigium magnum habet momentum. Alii tela coniiciunt; alii testudine facta subeunt; defatigatis in vicem integri succedunt. Agger ab universis in munitionem coniectus et ascensum dat Gallis et ea, quae in terram occultaverant Romani, contegit; nec iam arma nostris nec vires suppetunt.

LXXXVI. His rebus cognitis Caesar Labienum cum cohortibus sex subsidio laborantibus mittit; imperat, si sustinere non possit, deductis cohortibus eruptione pugnet; id nisi necessario ne faciat. Ipse adit reliquos; cohortatur, ne labori succumbant; omnium superiorum dimicationum fructum in eo die atque hora docet consistere. Interiores desperatis campestribus locis propter magnitudinem munitionum loca praerupta ex ascensu ten-

---

Cap. LXXXIV. *post tergum pugnantibus exstitit*] ist post tergum zu pugnantibus oder zu exstitit zu beziehen? so dass es entweder heisst: die im Rücken Kämpfenden erhoben das Geschrei (Zumpt §. 419.), oder: es war den Kämpfenden im Rücken.

Cap. LXXXV. *ad—munitiones*] s. zu Cap. LXXII. p. 287. ad commissuras. — *ad declivitatem*] ad in Betreff. — *nec iam*] Zumpt §. 286.

Cap. LXXXVI. *sustinere*] absolut, vergl. zu Cap. LXXI. p. 286. tolerare. — *imperat—pugnet*] Zumpt §. 624. — *ex ascensu*] ex drückt die Art aus, Zumpt §. 809. (eig. den Punkt, von wo man ausgeht). Die Asyndeta zu Ende, wie Cap. LXXXII. letzte Anm.

tant; huc ea, quae paraverant, conferunt; multitudine telorum ex turribus propugnantes deturbant; aggere et cratibus fossas explent; aditus expediunt; falcibus vallum ac loricam rescindunt.

LXXXVII. Caesar mittit primo Brutum adolescentem cum cohortibus sex, post cum aliis septem C. Fabium Legatum; postremo ipse, cum vehementius pugnarent, integros subsidio adducit. Restituto proelio ac repulsis hostibus eo, quo Labienum miserat, contendit; cohortes quattuor ex proxumo castello deducit; equitum se partem sequi, partem circumire exteriores munitiones et ab tergo hostes adoriri iubet. Labienus postquam neque aggeres neque fossae vim hostium sustinere poterant, coactis undequadraginta cohortibus, quas ex proxumis praesidiis deductas sors obtulit, Caesarem per nuncios facit certiorem, quid faciundum existimet. Accelerat Caesar, ut proelio intersit.

LXXXVIII. Eius adventu ex colore vestitus cognito, quo insigni in proeliis uti consueverat, turmisque equitum et cohortibus visis, quas se sequi iusserat, ut de locis superioribus haec declivia et devexa cernebantur, hostes proelium committunt. Utrimque clamore sublato excidit rursus ex vallo atque omnibus munitionibus clamor. Nostri omissis pilis gladiis rem gerunt. Repente post tergum equitatus cernitur; cohortes aliae appropinquant; hostes terga vertunt; fugientibus equites occurrunt; fit magna caedes. Sedulius, dux et princeps Lemovicum, occiditur; Vergasillaunus Arvernus vivus

---

Cap. LXXXVII. *postquam — poterant*] über das Imperf. s. Zumpt §. 507. — *facit certiorem, quid faciundum existimet*] Prägnanz; vor quid zu suppliren: et interrogat. Vergl. Lib. IV. Cap. XIV. p. 125. perturbantur copiasne —; Lib. VII. Cap. VI. p. 240. difficultate afficiebatur, qua ratione.

Cap. LXXXVIII. *ut — cernebantur*] s. zu Cap. LXVIII. erste Anm.

in fuga comprehenditur; signa militaria LXXIV ad Caesarem referuntur; pauci ex tanto numero se incolumes in castra recipiunt. Conspicati ex oppido caedem et fugam suorum desperata salute copias a munitionibus reducunt. Fit protinus hac re audita ex castris Gallorum fuga. Quod nisi crebris subsidiis ac totius diei labore milites fuissent defessi, omnes hostium copiae deleri potuissent. De media nocte missus equitatus novissimum agmen consequitur; magnus numerus capitur atque interficitur; reliqui ex fuga in civitates discedunt.

LXXXIX. Postero die Vercingetorix concilio convocato id se bellum suscepisse non suarum necessitatum, sed communis libertatis caussa demonstrat, et quoniam sit fortunae cedendum, ad utramque rem se illis offerre, seu morte sua Romanis satisfacere seu vivum tradere velint. Mittuntur de his rebus ad Caesarem legati. Iubet arma tradi, principes produci. Ipse in munitione pro castris consedit; eo duces producuntur. Vercingetorix deditur, arma proiiciuntur. Reservatis Aeduis atque Arvernis, si per eos civitates recuperare posset, ex reliquis captivis toto exercitu capita singula praedae nomine distribuit.

XC. His rebus confectis in Aeduos proficiscitur; civitatem recipit. Eo legati ab Arvernis missi quae imperaret se facturos pollicentur. Imperat magnum numerum obsidum. Legiones in hiberna mittit; captivorum circiter XX milia Aeduis Arvernisque reddit; T. Labienum cum duabus legionibus et equitatu in Sequanos proficisci iubet; huic M. Sempronium Rutilum attribuit; C. Fabium

---

Cap. LXXXVIII. *Quod nisi*] Zumpt §. 806. — *ex fuga*] wie ex fuga excipere Cap. XXIII., vergl. Lib. II. Cap. XXVII. letzte Anm.

Cap. LXXXIX. *se—offerre*] über se s. zu Lib. II. Cap. III. p. 59. — *si—posset*] s. Zumpt §. 854. Anm. vergl. Lib. VI. Cap. XXIX. p. 225. praemittit si—possit.

et L. Minucium Basilum cum duabus legionibus in Remis collocat, ne quam ab finitumis Bellovacis calamitatem accipiant. C. Antistium Reginum in Ambivaretos, T. Textium in Bituriges, C. Caninium Rebilum in Rutenos cum singulis legionibus mittit. Q. Tullium Ciceronem et P. Sulpicium Cabilloni et Matiscone in Aeduis ad Ararim rei frumentariae caussa collocat. Ipse Bibracte hiemare constituit. His rebus litteris Caesaris cognitis Romae dierum xx supplicatio indicitur.

INCERTI AUCTORIS

AULI HIRTII, UT VIDETUR

COMMENTARIORUM CAESARIS

DE BELLO GALLICO

LIBER VIII.

ARGUMENTUM.

Praefatio Hirtii, c. 1. Bituriges recepti, c. 2—3. Carnutes debellati, c. 4—5. Bellovaci, c. 6—22. Commius Atrebates insidiis petitus, c. 23. Exercitus Romanus in plures partes divisus; fines Ambiorigis iterum vexati; T. Labienus in Treviros missus, c. 24—25. Lemonum a Dumnaco, Andium duce, oppugnatum; Dumnacus victus, c. 26—29. C. Caninius Drappetem et Lucterium persequitur, c. 30. Carnutes et finitumae civitates in fidem receptae, c. 31. Drappetis et Lucterii fuga in oppidum Uxellodunum, quod obsidetur, c. 32—33. Drappes et Lucterius frumentum et commeatum adducturi ex oppido egressi a C. Caninio Legato repulsi, c. 34—35. Drappes captus, c. 36. Uxellodunum operibus inclusum; de Gutracto supplicium sumptum, c. 37—38. Adventus Caesaris ad Uxellodunum; oppidani ab aqua prohibiti; opera Romanorum incensa; fons oppidi cuniculis intercisus, c. 39—43. Uxellodunum deditum, poena oppidanorum; Drappetis mors; Lucterius comprehensus, c. 44. Treviri a Labieno victi, c. 45. Aquitania recepta; hiberna, c. 46. Commius victus, c. 47—48. — Annus VIII. Proconsulatus. Praefatio. Caesaris benignitas erga Gallos, c. 49. Eius iter in Italiam, c. 50—51.; iter in ulteriorem Galliam; Labienus Galliae togatae praefectus; initia belli civilis, c. 52—53. Legiones a Caesare per caussam belli Parthici deductae Pompeio traditae, c. 54—55. — Annus IX. Proconsulatus.

A. HIRTIUS BALBO S.

Coactus assiduis tuis vocibus, Balbe, cum quotidiana mea recusatio non difficultatis excusationem,

sed inertiae videretur deprecationem habere, difficillimam rem suscepi. Caesaris nostri commentarios rerum gestarum Galliae non comparandos superioribus atque insequentibus eius scriptis contexui, novissimumque imperfectum ab rebus gestis Alexandriae confeci usque ad exitum non quidem civilis dissensionis, cuius finem nullum videmus, sed vitae Caesaris. Quos utinam qui legent scire possint, quam invitus susceperim scribendos, quo facilius caream stultitiae atque arrogantiae crimine, qui me mediis interposuerim Caesaris scriptis. Constat enim inter omnes, nihil tam operose ab aliis esse perfectum, quod non horum elegantia commentariorum superetur: qui sunt editi, ne scientia tantarum rerum scriptoribus deesset, adeoque probantur omnium iudicio, ut praerepta, non praebita facultas scriptoribus videatur. Cuius tamen rei maior nostra quam reliquorum est admiratio: ceteri enim, quam bene atque emendate, nos etiam, quam facile atque celeriter eos perfecerit scimus. Erat autem in Caesare cum facultas atque elegantia summa scribendi, tum verissima scientia suorum consiliorum explicandorum. Mihi ne illud quidem accidit, ut Alexandrino atque Africano bello interessem: quae bella quanquam ex parte nobis Caesaris sermone sint nota, tamen aliter audimus ea, quae rerum novitate aut admiratione nos capiunt, aliter, quae pro testimonio sumus dicturi. Sed ego nimirum dum omnes excusationis caussas colligo, ne cum Caesare conferar, hoc ipso crimen arrogantiae subeo, quod me iudicio cuiusquam existimem posse cum Caesare comparari. Vale.

Cap. I. Omni Gallia devicta Caesar cum superiore aestate nullum bellandi tempus intermisisset militesque hibernorum quiete reficere a tantis laboribus vellet, complures eodem tempore civitatates renovare belli consilia nunciabantur coniurationesque facere. Cuius rei verisimilis caussa afferebatur, quod Gallis omnibus cognitum esset neque ulla multitudine in unum locum coacta resisti

posse Romanis, nec, si diversa bella complures eodem tempore inissent civitates, satis auxilii aut spatii aut copiarum habiturum exercitum Populi Romani ad omnia persequenda; non esse autem alicui civitati sortem incommodi recusandam, si tali mora reliquae possent se vindicare in libertatem.

II. Quae ne opinio Gallorum confirmaretur, Caesar M. Antonium quaestorem suis praefecit hibernis; ipse cum equitatus praesidio pridie Kal. Ianuarias ab oppido Bibracte proficiscitur ad legionem XIII., quam non longe a finibus Aeduorum collocaverat in finibus Biturigum, eique adiungit legionem XI., quae proxuma fuerat. Binis cohortibus ad impedimenta tuenda relictis reliquum exercitum in copiosissimos agros Biturigum inducit, qui cum latos fines et complura oppida haberent, unius legionis hibernis non potuerant contineri, quin bellum pararent coniurationesque facerent.

III. Repentino adventu Caesaris accidit, quod imparatis disiectisque accidere fuit necesse, ut sine timore ullo rura colentes prius ab equitatu opprimerentur quam confugere in oppida possent: namque etiam illud vulgare incursionis signum hostium, quod incendiis aedificiorum intelligi consuevit, Caesaris id erat interdicto sublatum, ne aut copia pabuli frumentique, si longius progredi vellet, deficeretur aut hostes incendiis terrerentur. Multis hominum milibus captis perterriti Bituriges, qui primum adventum effugere potuerant Romanorum, in finitumas civitates aut privatis hospitiis confisi aut societate consiliorum confugerant. Frustra: nam Caesar magnis itineribus omnibus locis occurrit nec dat ulli civitati spatium de aliena potius quam de domestica salute cogitandi; qua celeritate et fideles amicos retinebat et dubitantes terrore ad conditiones pacis adducebat. Tali conditione proposita Bituriges cum sibi viderent clementia Caesaris reditum patere in eius amicitiam finitumasque civitates *sine ulla* poena dedisse obsides atque in fidem re*ceptas esse*, idem fecerunt.

IV. Caesar militibus pro tanto labore ac patientia, qui brumalibus diebus, itineribus difficillimis, frigoribus intolerandis studiosissime permanserant in labore, ducenos sestertios, centurionibus II milia nummum praedae nomine condonanda pollicetur legionibusque in hiberna remissis ipse se recipit die XXXX. Bibracte. Ibi cum ius diceret, Bituriges ad eum legatos mittunt auxilium petitum contra Carnutes, quos intulisse bellum sibi querebantur. Qua re cognita cum non amplius X et VIII dies in hibernis esset commoratus, legiones XIV. et VI. ex hibernis ab Arare educit, quas ibi collocatas explicandae rei frumentariae caussa superiore commentario demonstratum est. Ita cum duabus legionibus ad persequendos Carnutes proficiscitur.

V. Cum fama exercitus ad hostes esset perlata, calamitate ceterorum ducti Carnutes desertis vicis oppidisque, quae tolerandae hiemis caussa constitutis repente exiguis ad necessitatem aedificiis incolebant — nuper enim devicti complura oppida dimiserant —, dispersi profugiunt. Caesar erumpentes eo maxume tempore acerrimas tempestates cum subire milites nollet, in oppido Carnutum Genabo castra ponit atque in tecta partim Gallorum, partim quae coniectis celeriter stramentis tentoriorum integendorum gratia erant inaedificata, milites contegit; equites tamen et auxiliarios pedites in omnes partes mittit, quascunque petisse dicebantur hostes; nec frustra: nam plerumque magna praeda potiti nostri revertuntur. Oppressi Carnutes hiemis difficultate terrore periculi cum tectis expulsi nullo loco diutius consistere auderent nec silvarum praesidio tempestatibus durissimis tegi possent, dispersi magna parte amissa suorum dissipantur in finitumas civitates.

VI. Caesar tempore anni difficillimo cum satis haberet convenientes manus dissipare, ne quod initium belli nasceretur, quantumque in ratione esset, exploratum haberet sub tempus aestivorum nullum summum bellum posse conflari, C. Tre-

bonium cum II legionibus, quas secum habebat, in hibernis Genabi collocavit; ipse cum crebris legationibus Remorum certior fieret Bellovacos, qui belli gloria Gallos omnes Belgasque praestabant, finitumasque his civitates duce Correo Bellovaco et Commio Atrebate exercitus comparare atque in unum locum cogere, ut omni multitudine in fines Suessionum, qui Remis erant attributi, facerent impressionem; pertinere autem non tantum ad dignitatem, sed etiam ad salutem suam iudicaret, nullam calamitatem socios optume de republica meritos accipere: legionem ex hibernis evocat rursus XI., litteras autem ad C. Fabium mittit, ut in fines Suessionum legiones II, quas habebat, adduceret, alteramque ex duabus ab T. Labieno arcessit. Ita quantum hibernorum opportunitas bellique ratio postulabat, perpetuo suo labore in vicem legionibus expeditionum onus iniungebat.

VII. His copiis coactis ad Bellovacos proficiscitur castrisque in eorum finibus positis equitum turmas dimittit in omnes partes ad aliquos excipiendos, ex quibus hostium consilia cognosceret. Equites officio functi renunciant paucos in aedificiis esse inventos atque hos non qui agrorum colendorum caussa remansissent, namque esse undique diligenter demigratum, sed qui speculandi gratia essent remissi. A quibus cum quaereret Caesar, quo loco multitudo esset Bellovacorum quodve esset consilium eorum, inveniebat Bellovacos omnes, qui arma ferre possent, in unum locum convenisse, itemque Ambianos, Aulercos, Caletos, Velliocasses, Atrebatas locum castris excelsum in silva impedita circumdatum palude delegisse; omnia impedimenta in ulteriores silvas contulisse; complures esse principes belli auctores, sed multitudinem maxume Correo obtemperare, quod ei summo esse odio nomen Populi Romani intellexissent; paucis ante diebus ex his castris Atrebatem Commium discessisse ad auxilia Germanorum adducenda, quorum et vicinitas propinqua et multitudo esset infinita; constituisse autem Bellovacos omnium prin-

principum consensu, summa plebis cupiditate, si, ut dicebatur, Caesar cum tribus legionibus veniret, offerre se ad dimicandum, ne miseriore ac duriore postea conditione cum toto exercitu decertare cogerentur, si maiores copias adduceret, in eo loco permanere, quem delegissent, pabulatione autem, quae propter anni tempus cum exigua tum disiecta esset, et frumentatione et reliquo commeatu ex insidiis prohibere Romanos.

VIII. Quae Caesar conscientibus pluribus cum cognovisset atque ea, quae proponerentur consilia, plena prudentiae longeque a temeritate barbarorum remota esse iudicaret, omnibus rebus inserviendum statuit, quo celerius hostis contempta suorum paucitate prodiret in aciem: singularis enim virtutis veterrimas legiones VII., VIII. et IX. habebat, summae spei delectaeque iuventutis XI., quae octavo iam stipendio functa tamen collatione reliquarum nondum eandem vetustatis ac virtutis ceperat opinionem. Itaque consilio advocato rebus iis, quae ad se essent delatae, omnibus expositis animos multitudinis confirmat. Si forte hostes trium legionum numero posset elicere ad dimicandum, agminis ordinem ita constituit, ut legio VII., VIII., IX. ante omnia irent impedimenta, deinde omnium impedimentorum agmen — quod tamen erat mediocre, ut in expeditionibus esse consuevit — cogeret undecima: ne maioris multitudinis species accidere hostibus posset, quam ipsi depoposcissent. Hac ratione paene quadrato agmine instructo in conspectum hostium celerius opinione eorum exercitum adducit.

IX. Cum repente instructas velut in acie certo gradu legiones accedere Galli viderent, quorum erant ad Caesarem plena fiduciae consilia perlata, sive certaminis periculo sive subito adventu seu exspectatione nostri consilii copias instruunt pro castris nec loco superiore decedunt. Caesar etsi dimicare optaverat, tamen admiratus tantam multitudinem hostium valle intermissa magis in altitudinem depressa quam late patente castra castris

hostium confert. Haec imperat vallo pedum xii muniri, coronisque loriculam pro ratione eius altitudinis inaedificari, fossam duplicem pedum quinum denum lateribus directis deprimi, turris crebras excitari in altitudinem iii tabulatorum, pontibus transiectis constratisque coniungi, quorum frontes viminea loricula munirentur, ut hostis a duplici fossa duplici propugnatorum ordine defenderetur: quorum alter ex pontibus quo tutior altitudine esset, hoc audacius longiusque tela permitteret; alter, qui propior hostem in ipso vallo collocatus esset, ponte ab incidentibus telis tegeretur. Portis fores altioresque turres imposuit.

X. Huius munitionis duplex erat consilium. Namque et operum magnitudinem et timorem suum sperabat fiduciam barbaris allaturum, et cum pabulatum frumentatumque longius esset proficiscendum, parvis copiis castra munitione ipsa videbat posse defendi. Interim crebro paucis utrimque procurrentibus inter bina castra palude interiecta contendebatur; quam tamen paludem nonnunquam aut nostra auxilia Gallorum Germanorumque transibant acriusque hostes insequebantur, aut vicissim hostes eandem transgressi nostros longius submovebant. Accidebat autem quotidianis pabulationibus, id quod accidere erat necesse, cum raris disiectisque ex aedificiis pabulum conquireretur, ut impeditis locis dispersi pabulatores circumvenirentur; quae res etsi mediocre detrimentum iumentorum ac servorum nostris afferebat, tamen stultas cogitationes incitabat barbarorum, atque eo magis, quod Commius, quem profectum ad auxilia Germanorum arcessenda docui, cum equitibus venerat, qui tamen etsi numero non amplius erant quingenti, tamen Germanorum adventu barbari inflabantur.

XI. Caesar cum animum adverteret, hostem complures dies castris palude et loci natura munitis se tenere, neque oppugnari castra eorum sine dimicatione perniciosa nec locum munitionibus *claudi* nisi a maiore exercitu posse, litteras ad

Trebonium mittit, ut quam celerrime posset legionem XIII., quae cum T. Sextio legato in Biturigibus hiemabat, arcesseret atque ita cum III legionibus magnis itineribus ad se veniret; ipse equites in vicem Remorum ac Lingonum reliquarumque civitatum, quorum magnum numerum evocaverat, praesidio pabulationibus mittit, qui subitas hostium incursiones sustinerent.

XII. Quod cum quotidie fieret ac iam consuetudine diligentia minueretur, quod plerumque accidit diuturnitate, Bellovaci delecta manu peditum cognitis stationibus quotidianis equitum nostrorum silvestribus locis insidias disponunt eodemque equites postero die mittunt, qui primum elicerent nostros insidiis, deinde circumventos aggrederentur. Cuius mali sors incidit Remis, quibus ille dies fungendi muneris obvenerat. Namque ii cum repente hostium equites animum advertissent ac numero superiores paucitatem contempsissent, cupidius insecuti a peditibus undique sunt circumdati; quo facto perturbati celerius, quam consuetudo fert equestris proelii, se receperunt amisso Vertisco, principe civitatis, praefecto equitum, qui cum vix equo propter aetatem posset uti, tamen consuetudine Gallorum neque aetatis excusatione in suscipienda praefectura usus erat neque dimicari sine se voluerat. Inflantur atque incitantur hostium animi secundo proelio principe et praefecto Remorum interfecto, nostrique detrimento admonentur diligentius exploratis locis stationes disponere ac moderatius cedentem insequi hostem.

XIII. Non intermittit interim quotidiana proelia in conspectu utrorumque castrorum, quae ad vada transitusque fiebant paludis. Qua contentione Germani, quos propterea Caesar transduxerat Rhenum, ut equitibus interpositi proeliarentur, cum constantius universi paludem transissent paucisque resistentibus interfectis pertinacius reliquam multitudinem essent insecuti, perterriti non solum ii, qui aut cominus opprimebantur aut emi-

nus vulnerabantur, sed etiam qui longius subsidiari consueverant, turpiter fugerunt, nec prius finem fugae fecerunt saepe amissis superioribus locis, quam se aut in castra suorum reciperent aut nonnulli pudore coacti longius profugerent. Quorum periculo sic omnes copiae sunt perturbatae, ut vix iudicari posset, utrum secundis parvulis rebus insolentiores an adversis mediocribus timidiores essent.

XIV. Compluribus diebus iisdem in castris consumptis cum propius accessisse legiones et C. Trebonium legatum cognovissent, duces Bellovacorum veriti similem obsessionem Alesiae noctu dimittunt eos, quos aut aetate aut viribus inferiores aut inermes habebant, unaque reliqua impedimenta. Quorum perturbatum et confusum dum explicant agmen — magna enim multitudo carrorum etiam expeditos sequi Gallos consuevit —, oppressi luce copias armatorum pro suis instruunt castris, ne prius Romani persequi se inciperent, quam longius agmen impedimentorum suorum processisset. At Caesar neque resistentes aggrediendos neque cedentes tanto collis ascensu lacessendos iudicabat, neque non usque eo legiones admovendas, ut discedere ex eo loco sine periculo barbari militibus instantibus non possent. Ita cum palude impedita a castris castra dividerentur, quae transeundi difficultas celeritatem insequendi tardare posset, atque id iugum, quod trans paludem paene ad hostium castra pertineret, mediocri valle a castris eorum intercisum animum adverteret; pontibus palude constrata legiones transducit celeriterque in summam planitiem iugi pervenit, quae declivi fastigio duobus ab lateribus muniebatur. Ibi legionibus instructis ad ultimum iugum pervenit aciemque eo loco constituit, unde tormento missa tela in hostium cuneos conici possent.

XV. Barbari confisi loci natura cum dimicare non recusarent, si forte Romani subire collem conarentur, paullatimque copias distributas dimittere

non auderent, ne dispersi perturbarentur, in acie permanserunt. Quorum pertinacia Caesar cognita viginti cohortibus instructis castrisque eo loco metatis muniri iubet castra. Absolutis operibus legiones pro vallo instructas collocat; equites frenatis equis in stationibus disponit. Bellovaci cum Romanos ad insequendum paratos viderent neque pernoctare aut diutius permanere sine cibariis eodem loco possent, tale consilium sui recipiendi inierunt. Fasces, uti consederant — namque in acie sedere Gallos consuesse superioribus commentariis declaratum est — stramentorum ac virgultorum, quorum summa erat in castris copia, per manus inter se traditos ante aciem collocaverunt extremoque tempore diei signo pronunciato uno tempore incenderunt. Ita continens flamma copias omnes repente a conspectu texit Romanorum. Quod ubi accidit, barbari vehementissimo cursu refugerunt.

XVI. Caesar etsi discessum hostium animum advertere non poterat incendiis oppositis, tamen id consilium cum fugae caussa initum suspicaretur, legiones promovet; turmas mittit ad insequendum; ipse veritus insidias, ne forte in eodem loco subsistere hostis atque elicere nostros in locum conaretur iniquum, tardius procedit. Equites cum intrare fumum et flammam densissimam timerent, ac si qui cupidius intraverant, vix suorum ipsi priores partes adverterent equorum, insidias veriti liberam facultatem sui recipiendi Bellovacis dederunt. Ita fuga timoris simul calliditatisque plena sine ullo detrimento milia non amplius x progressi hostes loco munitissimo castra posuerunt. Inde cum saepe in insidiis equites peditesque disponerent, magna detrimenta Romanis in pabulationibus inferebant.

XVII. Quod cum crebrius accideret, ex captivo quondam comperit Caesar Correum, Bellovacorum ducem, fortissimorum milia VI peditum delegisse equitesque ex omni numero M, quos in *insidiis eo collocarit*, quem in locum propter co-

piam frumenti ac pabuli Romanos pabulatum missuros suspicaretur. Quo cognito consilio Caesar legiones plures quam solebat educit equitatumque qua consuetudine pabulatoribus mittere praesidia consuerat praemittit. Huic interponit auxilia levis armaturae; ipse cum legionibus quam potest maxume appropinquat.

XVIII. Hostes in insidiis dispositi cum sibi delegissent campum ad rem gerendam non amplius patentem in omnes partes passibus M, silvis undique impeditissimis aut altissimo flumine munitum, velut indagine hunc insidiis circumdederunt. Nostri explorato hostium consilio ad proeliandum animo atque armis parati cum subsequentibus legionibus nullam dimicationem recusarent, turmatim in eum locum devenerunt. Quorum adventu cum sibi Correus oblatam occasionem rei gerendae existimaret, primum cum paucis se ostendit atque in proxumas turmas impetum facit. Nostri constanter incursum sustinent insidiatorum, neque plures in unum locum conveniunt, quod plerumque equestribus proeliis cum propter aliquem timorem accidit, tum multitudine ipsorum detrimentum accipitur.

XIX. Cum dispositis turmis in vicem rari proeliarentur neque ab lateribus circumveniri suos paterentur, erumpunt ceteri Correo proeliante ex silvis. Fit magna contentione diversum proelium. Quod cum diutius pari Marte iniretur, paullatim ex silvis instructa multitudo procedit peditum, quae nostros cogit cedere equites, quibus celeriter subveniunt levis armaturae pedites, quos ante legiones missos docui, turmisque nostrorum interpositi constanter proeliantur. Pugnatur aliquamdiu pari contentione; deinde, ut ratio postulabat proelii, qui sustinuerant primos impetus insidiarum, hoc ipso fiunt superiores, quod nullum ab insidiantibus imprudentes acceperant detrimentum. Accedunt propius interim legiones, crebrique eodem tempore et nostris et hostibus nuncii afferuntur, imperatorem instructis copiis adesse. Qua

re cognita praesidio cohortium confisi nostri acerrime proeliantur, ne, si tardius rem gessissent, victoriae gloriam communicasse cum legionibus viderentur. Hostes concidunt animis atque itineribus diversis fugam quaerunt. Nequicquam: nam quibus difficultatibus locorum Romanos claudere voluerant, iis ipsi tenebantur; victi tamen perculsique maiore parte amissa quo sors tulerat consternati profugiunt partim silvis petitis, partim flumine, qui tamen in fuga a nostris acriter insequentibus conficiuntur; cum interim nulla calamitate victus Correus excedere proelio silvasque petere, aut invitantibus nostris ad deditionem potuit adduci, quin fortissime proeliando compluresque vulnerando cogeret elatos iracundia victores in se tela coniicere.

XX. Tali modo re gesta recentibus proelii vestigiis ingressus Caesar cum victus tanta calamitate existimaret hostes nuncio accepto locum castrorum relicturos, quae non longius ab ea caede abesse plus minus octo milibus dicebantur, tametsi flumine impeditum transitum videbat, tamen exercitu transducto progreditur. At Bellovaci reliquaeque civitates repente ex fuga paucis atque his vulneratis receptis, qui silvarum beneficio casum evitaverant, omnibus adversis, cognita calamitate, interfecto Correo, amisso equitatu et fortissimis peditibus cum adventare Romanos existimarent, concilio repente cantu tubarum convocato conclamant, legati obsidesque ad Caesarem mittantur.

XXI. Hoc omnibus probato consilio Commius Atrebas ad eos profugit Germanos, a quibus ad id bellum auxilia mutuatus erat. Ceteri e vestigio mittunt ad Caesarem legatos petuntque, ut ea poena sit contentus hostium, quam si sine dimicatione inferre integris posset, pro sua clementia atque humanitate nunquam profecto esset illaturus; afflictas opes equestri proelio Bellovacorum esse; delectorum peditum multa milia interisse; vix refugisse nuncios caedis; tamen magnum, ut in

tanta calamitate, Bellovacos eo proelio commodum esse consecutos, quod Correus, auctor belli, concitator multitudinis, esset interfectus; nunquam enim senatum tantum in civitate illo vivo, quantum imperitam plebem potuisse.

XXII. Haec orantibus legatis commemorat Caesar eodem tempore superiore anno Bellovacos ceterasque Galliae civitates suscepisse bellum; pertinacissime hos ex omnibus in sententia permansisse neque ad sanitatem reliquorum deditione esse perductos; scire atque intelligere se, caussam peccati facillime mortuis delegari; neminem vero tantum pollere, ut invitis principibus, resistente senatu, omnibus bonis repugnantibus infirma manu plebis bellum concitare et gerere posset; sed tamen se contentum fore ea poena, quam sibi ipsi contraxissent.

XXIII. Nocte insequenti legati responsa ad suos referunt; obsides conficiunt. Concurrunt reliquarum civitatum legati, quae Bellovacorum speculabantur eventum. Obsides dant, imperata faciunt excepto Commio, quem timor prohibebat cuiusquam fidei suam committere salutem. Nam superiore anno T. Labienus Caesare in Gallia citeriore ius dicente cum Commium comperisset sollicitare civitates et coniurationem contra Caesarem facere, infidelitatem eius sine ulla perfidia iudicavit comprimi posse. Quem quia non arbitrabatur vocatum in castra venturum, ne tentando cautiorem faceret, C. Volusenum Quadratum misit, qui eum per simulationem colloquii curaret interficiendum. Ad eam rem delectos ei tradit centuriones. Cum in colloquium ventum esset et, ut convenerat, manum Commii Volusenus arripuisset, centurio vel ut insueta re permotus vel celeriter a familiaribus prohibitus Commii conficere hominem non potuit; graviter tamen primo ictu gladio caput percussit. Cum utrimque gladii destricti essent, non tam pugnandi quam diffugiendi fuit utrorumque consilium, nostrorum, quod mortifero vulnere Commium credebant affectum, Gallorum, quod insidiis

cognitis plura quam videbant extimescebant. Quo facto statuisse Commius dicebatur nunquam in conspectum cuiusquam Romani venire.

XXIV. Bellicosissimis gentibus devictis Caesar cum videret nullam iam esse civitatem, quae bellum pararet, quo sibi resisteret, sed nonnullos ex oppidis demigrare, ex agris diffugere ad praesens imperium evitandum; plures in partes exercitum dimittere constituit: M. Antonium quaestorem cum legione XI. sibi coniungit; C. Fabium legatum cum cohortibus XXV mittit in diversissimam Galliae partem, quod ibi quasdam civitates in armis esse audiebat, neque C. Caninium Rebilum legatum, qui in illis regionibus praeerat, satis firmas II legiones habere existimabat. T. Labienum ad se evocat legionemque XII., quae cum eo fuerat in hibernis, in Togatam Galliam mittit ad colonias civium Romanorum tuendas, ne quod simile incommodum accideret decursione barbarorum, ac superiore aestate Tergestinis accidisset, qui repentino latrocinio atque impetu eorum erant oppressi. Ipse ad vastandos depopulandosque fines Ambiorigis proficiscitur, quem perterritum ac fugientem cum redigi posse in suam potestatem desperasset, proxumum suae dignitatis esse ducebat adeo fines eius vastare civibus, aedificiis, pecore, ut odio suorum Ambiorix, si quos fortuna fecisset reliquos, nullum reditum propter tantas calamitates haberet in civitatem.

XXV. Cum in omnis partes finium Ambiorigis aut legiones aut auxilia dimisisset atque omnia caedibus, incendiis, rapinis vastasset magno numero hominum interfecto aut capto, Labienum cum duabus legionibus in Treviros mittit, quorum civitas propter Germaniae vicinitatem quotidianis exercitata bellis cultu et feritate non multum a Germanis differebat neque imperata unquam nisi exercitu coacta faciebat.

XXVI. Interim C. Caninius legatus cum magnam multitudinem convenisse hostium in fines Pictonum litteris nunciisque Duratii cognosceret, qui perpetuo in amicitia Romanorum permanserat, cum

pars quaedam civitatis eius defecisset, ad oppidum Lemonum contendit. Quo cum adventaret atque ex captivis certius cognosceret multis hominum milibus a Dumnaco, duce Andium, Duratium clausum Lemoni oppugnari, neque infirmas legiones hostibus committere auderet, castra munito loco posuit. Dumnacus cum appropinquare Caninium cognovisset, copiis omnibus ad legiones conversis castra Romanorum oppugnare instituit. Cum complures dies in oppugnatione consumpsisset et magno suorum detrimento nullam partem munitionum convellere potuisset, rursus ad obsidendum Lemonum redit.

XXVII. Eodem tempore C. Fabius legatus complures civitates in fidem recipit, obsidibus firmat litterisque C. Caninii fit certior, quae in Pictonibus gerantur. Quibus rebus cognitis proficiscitur ad auxilium Duratio ferendum. At Dumnacus adventu Fabii cognito desperata salute, si eodem tempore coactus esset et Romanum externum sustinere hostem et respicere ac timere oppidanos, repente ex eo loco cum copiis recedit nec se satis tutum fore arbitratur, nisi flumen Ligerim, quod erat ponte propter magnitudinem transeundum, copias transduxisset. Fabius etsi nondum in conspectum venerat hostibus neque se cum Caninio coniunxerat, tamen doctus ab iis, qui locorum noverant naturam, potissimum credidit hostes perterritos eum locum, quem petebat, petituros. Itaque cum copiis ad eundem pontem contendit equitatumque tantum procedere ante agmen imperat legionum, quantum cum processisset, sine defatigatione equorum in eadem se reciperet castra. Consequuntur equites nostri, ut erat praeceptum, invaduntque Dumnaci agmen et fugientes perterritosque sub sarcinis in itinere aggressi magna praeda multis interfectis potiuntur. Ita re bene gesta se recipiunt in castra.

XXVIII. Insequenti nocte Fabius equites praemittit sic paratos, ut confligerent atque omne agmen morarentur, dum consequeretur ipse. Cuius praeceptis ut res gereretur, Q. Attius Varus, praefectus equitum, singularis et animi et prudentiae vir, suos

hortatur agmenque hostium consecutus turmas partim idoneis locis disponit, partim equitum proelium committit. Consistit audacius equitatus hostium succedentibus sibi peditibus, qui toto agmine subsistentes equitibus suis contra nostros ferunt auxilium. Fit proelium acri certamine: namque nostri contemptis pridie superatis hostibus cum subsequi legiones meminissent, et pudore cedendi et cupiditate per se conficiendi proelii fortissime contra pedites proeliabantur, hostesque nihil amplius copiarum accessurum credentes, ut pridie cognoverant, delendi equitatus nostri nacti occasionem videbantur.

XXIX. Cum aliquamdiu summa contentione dimicaretur, Dumnacus instruit aciem, quae suis esset equitibus in vicem praesidio. Tum repente confertae legiones in conspectum hostium veniunt. Quibus visis perculsae barbarorum turmae ac perterritae acies hostium perturbato impedimentorum agmine magno clamore discursuque passim fugae se mandant. At nostri equites, qui paullo ante cum resistentibus fortissime conflixerant, laetitia victoriae elati magno undique clamore sublato cedentibus circumfusi, quantum equorum vires ad persequendum dextraeque ad caedendum valent, tantum eo proelio interficiunt. Itaque amplius milibus XII aut armatorum aut eorum, qui timore arma proiecerant, interfectis omnis multitudo capitur impedimentorum.

XXX. Qua ex fuga cum constaret Drappetem Senonem — qui, ut primum defecerat Gallia, collectis undique perditis hominibus, servis ad libertatem vocatis, exulibus omnium civitatum ascitis, receptis latronibus impedimenta et commeatus Romanorum interceperat — non amplius hominum II milibus ex fuga collectis Provinciam petere, unaque consilium cum eo Lucterium Cadurcum cepisse — quem superiore commentario prima defectione Galliae facere in Provinciam impetum voluisse cognitum est —; Caninius legatus cum legionibus II ad eos persequendos contendit, ne de detrimento aut timore Provinciae magna infamia perditorum hominum latrociniis caperetur.

XXXI. C. Fabius cum reliquo exercitu in Carnutes ceterasque proficiscitur civitates, quarum eo proelio, quod cum Dumnaco fecerat, copias esse accisas sciebat: non enim dubitabat, quin recenti calamitate submissiores essent futurae, dato vero spatio ac tempore eodem instante Dumnaco possent concitari. Qua in re summa felicitas celeritasque in recipiendis civitatibus Fabium consequitur. Nam Carnutes, qui saepe vexati nunquam pacis fecerant mentionem, datis obsidibus veniunt in deditionem, ceteraeque civitates positae in ultimis Galliae finibus Oceano coniunctae, quae Armoricae appellantur, auctoritate adducta Carnutum adventu Fabii legionumque imperata sine mora faciunt. Dumnacus suis finibus expulsus errans latitansque solus extremas Galliae regiones petere coactus est.

XXXII. At Drappes unaque Lucterius cum legiones Caniniumque adesse cognoscerent nec se sine certa pernicie persequente exercitu putarent Provinciae fines intrare posse nec iam liberam vagandi latrociniorumque faciendorum facultatem haberent, consistunt in agris Cadurcorum. Ibi cum Lucterius apud suos cives quondam integris rebus multum potuisset semperque auctor novorum consiliorum magnam apud barbaros auctoritatem haberet, oppidum Uxellodunum, quod in clientela fuerat eius, natura loci egregie munitum occupat suis et Drappetis copiis oppidanosque sibi coniungit.

XXXIII. Quo cum confestim C. Caninius venisset animadverteretque omnes oppidi partes praeruptissimis saxis esse munitas, quo defendente nullo tamen armatis ascendere esset difficile, magna autem impedimenta oppidanorum videret, quae si clandestina fuga subtrahere conarentur, effugere non modo equitatum, sed ne legiones quidem possent, tripartito cohortibus divisis trina excelsissimo loco castra fecit, a quibus paullatim, quantum copiae patiebantur, vallum in oppidi circuitum ducere instituit.

XXXIV. Quod cum animum adverterent oppidani miserrimaque Alesiae memoria sollicitti similem casum obsessionis vererentur, maxumeque ex

omnibus Lucterius, qui fortunae illius periculum fecerat, moneret frumenti rationem esse habendam, constituunt omnium consensu parte ibi relicta copiarum ipsi cum expeditis ad importandum frumentum proficisci. Eo consilio probato proxuma nocte duobus milibus armatorum relictis reliquos ex oppido Drappes et Lucterius educunt; ii paucos dies morati ex finibus Cadurcorum, qui partim re frumentaria sublevare eos cupiebant, partim prohibere quo minus sumerent non poterant, magnum numerum frumenti comparant, nonnunquam autem expeditionibus nocturnis castella nostrorum adoriuntur. Quam ob caussam C. Caninius toto oppido munitiones circumdare contatur, ne aut opus effectum tueri non possit aut plurimis locis infirma disponat praesidia.

XXXV. Magna copia frumenti comparata considunt Drappes et Lucterius non longius ab oppido x milibus, unde paullatim frumentum in oppidum supportarent. Ipsi inter se provincias partiuntur: Drappes castris praesidio cum parte copiarum restitit, Lucterius agmen iumentorum ad oppidum adducit. Dispositis ibi praesidiis hora noctis circiter x. silvestribus angustisque itineribus frumentum importare in oppidum instituit. Quorum strepitum vigiles castrorum cum sensissent, exploratoresque missi quae agerentur renunciassent; Caninius celeriter cum cohortibus armatis ex proxumis castellis in frumentarios sub ipsam lucem impetum fecit. Ii repentino malo perterriti diffugiunt ad sua praesidia, quae nostri ut viderunt, acrius contra armatos incitati neminem ex eo numero vivum capi patiuntur. Effugit inde cum paucis Lucterius nec se recipit in castra.

XXXVI. Re bene gesta Caninius ex captivis comperit partem copiarum cum Drappete esse in castris a milibus non amplius XII. Qua re ex compluribus cognita cum intelligeret fugato duce altero perterritos reliquos facile opprimi posse, magnae felicitatis esse arbitrabatur, neminem ex caede refugisse in castra, qui de accepta calamitate nuncium Drappeti perferret. Sed in experiundo cum periculum nullum videret, equitatum omnem Ger-

manosque pedites, summae velocitatis homines, ad castra hostium praemittit, ipse legionem unam in trina castra distribuit, alteram secum expeditam ducit. Cum propius hostis accessisset, ab exploratoribus, quos praemiserat, cognoscit castra eorum, ut barbarorum fert consuetudo, relictis locis superioribus ad ripas fluminis esse demissa; at Germanos equitesque imprudentibus omnibus de improviso advolasse et proelium commisisse. Qua re cognita legionem armatam instructamque adducit. Ita repente omnibus ex partibus signo dato loca superiora capiuntur. Quod ubi accidit, Germani equitesque signis legionis visis vehementissime proeliantur; confestim cohortes undique impetum faciunt omnibusque aut interfectis aut captis magna praeda potiuntur; capitur ipse eo proelio Drappes.

XXXVII. Caninius felicissime re gesta sine ullo paene militis vulnere ad obsidendos oppidanos revertitur externoque hoste deleto, cuius timore antea augere praesidia et munitione oppidanos circumdare prohibitus erat, opera undique imperat administrari. Venit eodem cum suis copiis postero die C. Fabius partemque oppidi sumit ad obsidendum.

XXXVIII. Caesar interim M. Antonium quaestorem cum cohortibus xv in Bellovacis reliquit, ne qua rursus novorum consiliorum ad capiendum bellum facultas daretur; ipse reliquas civitates adit; obsides plures imperat; timentes omnium animos consolatione sanat. Cum in Carnutes venisset, quorum in civitate superiore commentario Caesar exposuit initium belli esse ortum, quod praecipue eos propter conscientiam facti timere animum advertebat, quo celerius civitatem metu liberaret, principem sceleris ipsius et concitatorem belli Gutruatum ad supplicium deposcit, qui etsi ne civibus quidem suis se committebat, tamen celeriter omnium cura quaesitus in castra perducitur. Cogitur in eius supplicium Caesar contra naturam suam maxume militum concursu, qui ei omnia pericula et detrimenta belli a Gutruato accepta referebant, adeo ut verberibus exanimatum corpus securi feriretur.

XXXIX. Ibi crebris litteris Caninii fit certior, quae de Drappete et Lucterio gesta essent quoque in consilio permanerent oppidani. Quorum etsi paucitatem contemnebat, tamen pertinaciam magna poena esse afficiendam iudicabat, ne universa Gallia non vires sibi defuisse ad resistendum Romanis, sed constantiam putaret, neve hoc exemplo ceterae civitates locorum opportunitate fretae se vindicarent in libertatem, cum omnibus Gallis notum sciret reliquam esse unam aestatem suae provinciae, quam si sustinere potuissent, nullum ultra periculum vererentur. Itaque Q. Calenum legatum cum legionibus duabus reliquit, qui iustis itineribus se subsequeretur; ipse cum omni equitatu quam potest celerrime ad Caninium contendit.

XL. Cum contra exspectationem omnium Caesar Uxellodunum venisset oppidumque operibus clausum animum adverteret, neque ab oppugnatione recedi videret ulla conditione posse, magna autem copia frumenti abundare oppidanos ex perfugis cognosset, aqua prohibere hostem tentare coepit. Flumen infimam vallem dividebat, quod totum paene montem cingebat, in quo positum erat praeruptum undique oppidum Uxellodunum. Hoc flumen averti loci natura prohibebat: sic enim in imis radicibus montis ferebatur, ut nullam in partem depressis fossis derivari posset. Erat autem oppidanis difficilis et praeruptus eo descensus, ut prohibentibus nostris sine vulneribus ac periculo vitae neque adire flumen neque arduo se recipere possent ascensu. Qua difficultate eorum cognita Caesar sagittariis funditoribusque dispositis, tormentis etiam quibusdam locis contra facillimos descensus collatis, aqua fluminis prohibebat oppidanos, quorum omnis postea multitudo aquatum unum in locum conveniebat.

XLI. Sub ipsum enim oppidi murum magnus fons aquae prorumpebat ab ea parte, quae fere pedum ccc intervallo fluminis circuitu vacabat. Hoc fonte prohiberi posse oppidanos cum optarent reliqui, Caesar unus videret; e regione eius vineas agere adversus montem et aggeres instruere coepit magno

cum labore et continua dimicatione. Oppidani enim loco superiore decurrentes eminus sine periculo proeliabantur multosque pertinaciter succedentes vulnerabant, ut tamen non deterrerentur milites nostri vineas proferre atque operibus locorum vincere difficultates. Eodem tempore tectos cuniculos ab vineis agunt ad caput fontis, quod genus operis sine ullo periculo et sine suspicione hostium facere licebat. Exstruitur agger in altitudinem pedum IX, collocatur in eo turris X tabulatorum, non quidem quae moenibus adaequaretur, id enim nullis operibus effici poterat, sed quae superaret fontis fastigium. Ex ea cum tela tormentis iacerentur ad fontis aditus, nec sine periculo possent adaquari oppidani, non tantum pecora atque iumenta, sed etiam magna hominum multitudo siti consumebatur.

XLII. Quo malo perterriti oppidani cupas sevo, pice, scindulis complent; eas ardentes in opera provolvunt. Eodem tempore acerrime proeliantur, ut ab incendio restinguendo dimicatione et periculo deterreant Romanos. Magna repente in ipsis operibus flamma exstitit. Quaecunque enim per locum praecipitem missa erant, ea vineis et aggere suppressa comprehendebant id ipsum, quod morabatur. Milites contra nostri quanquam periculoso genere proelii locoque iniquo premebantur, tamen omnia paratissimo sustinebant animo: res enim gerebatur et excelso loco et in conspectu exercitus nostri magnusque utrimque clamor oriebatur. Ita quam quisque poterat maxume insignis, quo notior testatiorque virtus eius esset, telis hostium flammaeque se offerebant.

XLIII. Caesar cum complures suos vulnerari videret, ex omnibus oppidi partibus cohortes montem ascendere et simulatione moenium occupandorum clamorem undique iubet tollere. Quo facto perterriti oppidani cum quid ageretur in locis reliquis essent ignari, suspensi revocant ab impugnandis operibus armatos murisque disponunt. Ita nostri fine proelii *facto* celeriter opera flamma comprehensa partim restinguunt, partim interscindunt. Cum pertinaciter

resi-

resisterent oppidani et iam magna parte suorum siti amissa in sententia permanerent, ad postremum cuniculis venae fontis intercisae sunt atque aversae. Quo facto exhaustus repente perennis exaruit fons tantamque attulit oppidanis salutis desperationem, ut id non hominum consilio, sed deorum voluntate factum putarent. Itaque necessitate coacti se transdiderunt.

XLIV. Caesar cum suam lenitatem cognitam omnibus sciret neque vereretur, ne quid crudelitate naturae videretur asperius fecisse, neque exitum consiliorum suorum animum adverteret, si tali ratione diversis in locis plures rebellare consilia inissent; exemplo supplicii deterrendos reliquos existimavit. Itaque omnibus, qui arma tulerant, manus praecidit; vitam concessit, quo testatior esset poena improborum. Drappes, quem captum esse a Caninio docui, sive indignatione et dolore vinculorum sive timore gravioris supplicii paucis diebus se cibo abstinuit atque ita interiit. Eodem tempore Lucterius, quem profugisse ex proelio scripsi, cum in potestatem venisset Epasnacti Arverni — crebro enim mutandis locis multorum fidei se committebat, quod nusquam diutius sine periculo commoraturus videbatur, cum sibi conscius esset, quam inimicum deberet Caesarem habere — hunc Epasnactus Arvernus, amicissimus Populi Romani, sine dubitatione ulla vinctum ad Caesarem deduxit.

XLV. Labienus interim in Treviris equestre proelium secundum fecit; compluribusque Treviris interfectis et Germanis, qui nulli adversus Romanos auxilia denegabant, principes eorum vivos in suam redegit potestatem, atque in iis Surum Aeduum, qui et virtutis et generis summam nobilitatem habebat solusque ex Aeduis ad id tempus permanserat in armis.

XLVI. Ea re cognita Caesar cum in omnibus partibus Galliae bene res gestas videret iudicaretque superioribus aestivis Galliam devictam et subactam esse: Aquitaniam nunquam ipse adisset, sed per P. Crassum quadam ex parte devicisset, cum u

legionibus in eam partem est profectus, ut ibi extremum tempus consumeret aestivorum. Quam rem sicut cetera celeriter feliciterque confecit: namque omnes Aquitaniae civitates legatos ad eum miserunt obsidesque ei dederunt. Quibus rebus gestis ipse cum equitum praesidio Narbonem profectus est; exercitum per legatos in hiberna deduxit; quattuor legiones in Belgio collocavit cum M. Antonio et C. Trebonio et P. Vatinio et Q. Tullio legatis; duas in Aeduos misit, quorum in omni Gallia summam esse auctoritatem sciebat; duas in Turones ad fines Carnutum posuit, quae omnem regionem coniunctam Oceano continerent; duas reliquas in Lemovicum fines non longe ab Arvernis, ne qua pars Galliae vacua ab exercitu esset. Paucos dies ipse in Provincia moratus cum celeriter omnes conventus percucurrisset, publicas controversias cognovisset, bene meritis praemia tribuisset — cognoscendi enim maxumam facultatem habebat, quali quisque animo in rempublicam fuisset totius Galliae defectione, quam sustinuerat fidelitate atque auxiliis Provinciae illius —; his rebus confectis ad legiones in Belgium se recipit hibernatque Nemetocennae.

XLVII. Ibi cognoscit Commium Atrebatem proelio cum equitatu suo contendisse. Nam cum Antonius in hiberna venisset, civitasque Attrebatum in officio maneret; Commius, qui post illam vulnerationem, quam supra commemoravi, semper ad omnes motus paratus suis civibus esse consuesset, ne consilia belli quaerentibus auctor armorum duxque deesset, parente Romanis civitate, cum suis equitibus se suosque latrociniis alebat infestisque itineribus commeatus complures, qui comportabantur in hiberna Romanorum, intercipiebat.

XLVIII. Erat attributus Antonio praefectus equitum C. Volusenus Quadratus, qui cum eo hiemaret. Hunc Antonius ad persequendum hostium equitatum mittit. Volusenus autem ad eam virtutem, quae singularis in eo erat, magnum odium Commii adiungebat, quo libentius id faceret, quod imperabatur. Itaque dispositis insidiis saepius eius

equites aggressus secunda proelia faciebat. Novissime cum vehementius contenderetur ac Volusenus ipsius intercipiendi Commii cupiditate pertinacius eum cum paucis insecutus esset, ille autem fuga vehementi Volusenum longius produxisset, repente omnium suorum invocat fidem atque auxilium, ne sua vulnera perfidia interposita paterentur inulta, conversoque equo se a ceteris incautius permittit in praefectum. Faciunt idem omnes eius equites paucosque nostros convertunt atque insequuntur. Commius incensum calcaribus equum iungit equo Quadrati lanceaque infesta medium femur eius magnis viribus transiicit. Praefecto vulnerato non dubitant nostri resistere et conversi hostem pellere. Quod ubi accidit, complures hostium magno nostrorum impetu perculsi vulnerantur et partim in fuga proteruntur, partim intercipiuntur. Quod ubi malum dux equi velocitate evitavit, graviter vulneratus praefectus, ut vitae periculum aditurus videretur, refertur in castra. Commius autem sive expiato suo dolore sive magna parte amissa suorum legatos ad Antonium mittit seque et ibi futurum, ubi praescripserit, et ea facturum, quae imperaverit, obsidibus datis firmat. Unum illud orat, ut timori suo concedatur, ne in conspectum veniat cuiusquam Romani. Quam postulationem Antonius cum iudicaret ab iusto nasci timore, veniam petenti dedit, obsides accepit.

Scio Caesarem singulorum annorum singulos commentarios confecisse, quod ego non existimavi mihi esse faciendum, propterea quod insequens annus L. Paullo C. Marcello Coss. nullas res Galliae habet magno opere gestas. Ne quis tamen ignoret, quibus in locis Caesar exercitusque eo tempore fuissent, pauca scribenda coniungendaque huic commentario statui.

XLIX. Caesar in Belgio cum hiemaret, unum illud propositum habebat, continere in amicitia civi-

tates, nulli spem aut caussam dare armorum: nihil enim minus volebat quam sub decessu suo necessitatem sibi aliquam imponi belli gerendi, ne, cum exercitum deducturus esset, bellum aliquod relinqueretur, quod omnis Gallia libenter sine praesenti periculo susciperet. Itaque honorifice civitates appellando, principes maxumis praemiis afficiendo, nulla onera nova imponendo defessam tot adversis proeliis Galliam conditione parendi meliore facile in pace continuit.

L. Ipse hibernis peractis contra consuetudinem in Italiam quam maxumis itineribus est profectus, ut municipia et colonias appellaret, quibus M. Antonii, quaestoris sui, commendaret sacerdotii petitionem. Contendebat enim gratia cum libenter pro homine sibi coniunctissimo, quem paullo ante praemiserat ad petitionem, tum acriter contra factionem et potentiam paucorum, qui M. Antonii repulsa Caesaris decedentis convellere gratiam cupiebant. Hunc etsi augurem prius factum, quam Italiam attingeret, in itinere audierat, tamen non minus iustam sibi caussam municipia et colonias adeundi existimavit, ut iis gratias ageret, quod frequentiam atque officium suum Antonio praestitissent, simulque se et honorem suum in sequentis anni commendaret petitione, propterea quod insolenter adversarii sui gloriarentur L. Lentulum et C. Marcellum Coss. creatos, qui omnem honorem et dignitatem Caesaris exspoliarent, ereptum Sergio Galbae consulatum, cum is multo plus gratia suffragiisque valuisset, quod sibi coniunctus et familiaritate et necessitudine legationis esset.

LI. Exceptus est Caesaris adventus ab omnibus municipiis et coloniis incredibili honore atque amore: tum primum enim veniebat ab illo universae Galliae bello. Nihil relinquebatur, quod ad ornatum portarum, itinerum, locorum omnium, qua Caesar iturus erat, excogitari posset. Cum liberis omnis multitudo obviam procedebat; hostiae omnibus locis immolabantur; tricliniis stratis fora templaque occupabantur, ut vel exspectatissimi triumphi laetitia

praecipi posset. Tanta erat magnificentia apud opulentiores, cupiditas apud humiliores.

LII. Cum omnes regiones Galliae Togatae Caesar percucurrisset, summa cum celeritate ad exercitum Nemetocennam rediit, legionibusque ex omnibus hibernis ad fines Trevirorum evocatis eo profectus est ibique exercitum lustravit. T. Labienum Galliae Togatae praefecit, quo maiore commendatione conciliaretur ad consulatus petitionem. Ipse tantum itinerum faciebat, quantum satis esse ad mutationem locorum propter salubritatem existimabat. Ibi quanquam crebro audiebat Labienum ab inimicis suis sollicitari, certiorque fiebat id agi paucorum consiliis, ut interposita senatus auctoritate aliqua parte exercitus spoliaretur; tamen neque de Labieno credidit quicquam, neque contra senatus auctoritatem ut aliquid faceret potuit adduci: indicabat enim liberis sententiis patrum conscriptorum caussam suam facile obtineri. Nam C. Curio, tribunus plebis, cum Caesaris caussam dignitatemque defendendam suscepisset, saepe erat senatui pollicitus, si quem timor armorum Caesaris laederet, et, quoniam Pompeii dominatio atque arma non minimum terrorem foro inferrent, discederet uterque ab armis exercitusque dimitteret, fore eo facto liberam et sui iuris civitatem. Neque hoc tantum pollicitus est, sed etiam per se discessionem facere coepit, — quod ne fieret consules amicique Pompeii iusserunt — atque ita rem moderando discesserunt.

LIII. Magnum hoc testimonium senatus erat universi conveniensque superiori facto. Nam Marcellus proxumo anno, cum impugnaret Caesaris dignitatem, contra legem Pompeii et Crassi retulerat ante tempus ad senatum de Caesaris provinciis, sententiisque dictis discessionem faciente Marcello, qui sibi omnem dignitatem ex Caesaris invidia quaerebat, senatus frequens in alia omnia transiit. Quibus non frangebantur animi inimicorum Caesaris, sed admonebantur, quo maiores pararent necessitudines, quibus cogi posset senatus id probare, quod ipsi constituissent.

LIV. Fit deinde S. C., ut ad bellum Parthicum legio una a Cn. Pompeio, altera a C. Caesare mitterentur; neque obscure hae duae legiones uni Caesari detrahuntur. Nam Cn. Pompeius legionem primam, quam ad Caesarem miserat, confectam ex delectu provinciae Caesaris, eam tanquam ex suo numero dedit, Caesar tamen cum de voluntate adversariorum suorum se exspoliari nemini dubium esset, Cn. Pompeio legionem remisit et suo nomine xv., quam in Gallia citeriore habuerat, ex S. C. iubet transdi. In eius locum xiii. legionem in Italiam mittit, quae praesidia tueatur, ex quibus praesidiis xv. deducebatur. Ipse exercitui distribuit hiberna: C. Trebonium cum legionibus quattuor in Belgio collocat; C. Fabium cum totidem in Aeduos deducit. Sic enim existimabat, tutissimam fore Galliam, si Belgae, quorum maxuma virtus, et Aedui, quorum auctoritas summa esset, exercitibus continerentur. Ipse in Italiam profectus est.

LV. Quo cum venisset, cognoscit per C. Marcellum consulem legiones duas ab se remissas, quae ex S. C. deberent ad Parthicum bellum duci, Cn. Pompeio transditas atque in Italia retentas esse. Hoc facto quanquam nulli erat dubium, quidnam contra Caesarem pararetur, tamen Caesar omnia patienda esse statuit, quoad sibi spes aliqua relinqueretur iure potius disceptandi quam belli gerundi. Contendit...

Geographisches Register.

A.

Ambiliăti, III, 9., ein celtisches Volk, dessen Wohnsitz sich ietzt nicht genau bestimmen lässt; selbst der Name unsicher.

Ambivarĕti, VII, 75. 90., Clienten der Aeduer, ein celtisches Volk, und wohl zu unterscheiden von den

Ambivarĭti, IV, 9. Diese waren nämlich ein *belgisches* Volk, und wohnten am linken Ufer der Maas.

Anartes, VI, 25., sind nebst den Daci die östlichen Völker, bis zu denen nach Caesar der hercynische Wald reichte. Dacien umfasste das heutige Siebenbürgen, die Moldau und die Wallachei; die Anartes sollen unmittelbar nördlich von Dacien gewohnt haben.

Ancalĭtes, V, 21., ein britannisches Volk, ungewissen Wohnsitzes.

Andes, II, 35. III, 7. VII, 4., ein celtisches Volk im heutigen *Anjou* nördlich von der Loire, mit der Stadt Iuliomăgus (Angers sur la Mayenne).

Aquileia, I, 10., eine alte und feste Stadt in Oberitalien, zu Caesars Provinz und zwar zu Gallia cisalpina transpadăna gehörig, in der Nähe der Küste des adriatischen Meeres. Ietzt Aquileja oder Aglar im Königreich Illyrien.

Aquitania, I, 1., einer der drei Haupttheile Galliens nach der *ethnographischen* Eintheilung, welche Caesar bei seinen Angaben und Bestimmungen zu Grunde legt. Es umfasste die Provinzen: le Bourdalois, la Gascogne, le Labour, la Basse-Navarre, le Béarn, le Comté de Comminges, le Comté de Foix und le Roussillon.

Arar oder Arăris, I, 12., nachmals *Saucenna*, ietzt *Saône*, kommt durch das Gebiet der Aeduer und Sequaner vom Vosĕgus herab, fällt bei Lyon in die Rhone.

Arduenna silva, ietzt Ardennes, der grösste Wald des alten Galliens, welcher sich vom Rheine und den Trevĭren bis an die Grenze der Nervier (VI, 29.) und der Remer erstreckte, V, 3., u. nach VI, 33. bis an die Schelde reichen sollte; doch will man an dieser Stelle statt *ad Scaldim* mit dem griech. Uebersetzer *ad Sabin* lesen; dann würde der Wald beschrieben als sich erstreckend bis an die Mündung der Sambre. Die alte Ausdehnung war also von Coblenz bis Mons im Hennegau und von Metz bis Lüttich.

Armoricae civitates, V, 53. VII, 75. VIII, 31., Bezeichnung einiger celtischen Völkerschaften der Seeküste in der heutigen Bretagne und Normandie.

Arverni, eines der mächtigsten *celtischen* Völker, im heut. *Auvergne*, I, 45. VII, 7. 8.; ietzt Dép. Puy de Dôme, Cantal, und ein Theil de la Haute-Loire.

Atrĕbătes, II, 4. 16. 23. VII, 75., ein *celtisches* Volk im heutigen *Artois*, Dép. du Pas de Calais, mit der Hauptstadt *Nemetocenna*, ietzt *Arras*, VIII, 46.

Aulerci, ein grosses celtisches Volk, aus mehreren Abtheilungen bestehend:

Bituriges, ein grosses *celtisches* Volk, VII, 5. 15. im heut. *Berry*, *Bourbonnais* und wahrscheinlich auch in einem Theile von *Touraine*. Sie hatten den Beinamen *Cubi* u. sind verschieden von den Bituriges *Vibisci* an der Südseite der *Garonne* im heut. Medoc mit der Hauptst. *Burdigala*, ietzt *Bourdeaux*.

Boii, ein aus Gallien über den Rhein nach Germanien gewandertes Volk, wo es mit den Helvetiern einst am hercynischen Walde wohnte, nachher aber zurückgedrängt in das südliche Land bis an die Grenze Helvetiens, mit den Helvetiern vereinigt nach Gallien zog, I, 5. 25. Ihre späteren Schicksale bei den Aeduern sind I, 28. 29. VII, 9. erzählt. Ihren Landstrich nannte man wahrsch. *Boia*, VII, 14.

Bratuspantium, s. *Bellovaci*.

Britannia, IV, 20—38. V, 5—23., war Caesar, dessen Armee daselbst wunderliche Schicksale hatte, ziemlich unbekannt. Nach ihm hat die Insel *drei* Seiten; die *Eine* endigt sich südlich bei *Cantium* durch den östlichen Winkel und zieht sich von da herunter nach Süden; die *Zweite* neigt sich nach Spanien u. Westen hin, u. an dieser Seite liegt *Hibernia*, *Irland*; zwischen beiden die Insel *Mona* (ietzt *Man*) u. einige andere. Caesar fand in Britannien zwei verschiedene Nationen, *Celten*, welche von der belgischen Küste her eingewandert waren, und ein *Urvolk*. Die Britannier waren von den gallischen Celten weder in Sprache noch in Religion und anderen Gewohnheiten verschieden, V, 12. 14. VII, 13. Die Ureinwohner wurden besonders später *Caledonier* genannt u. gehörten vielleicht zum *iberischen* Stamme. Caesar lernte nur den *südöstlichen* Theil der Insel kennen. Bei seiner ersten Fahrt fuhr er aus dem Lande der Moriner, ungefähr bei *Ecale* ab u. erreichte die Küste wahrscheinlich bei der Landspitze *South Foreland*, nordöstlich von *Dover*; die Landung selbst geschah aber bei *Dover*. Er nennt den dortigen Landstrich *Cantium* i. *Kent*. Nach einem Aufenthalte von ungefähr drei Wochen kehrte er zurück u. hatte nur ein Paar Meilen von der umliegenden Gegend kennen gelernt. Bei der zweiten Fahrt im folgenden Sommer (54 v. Chr.) landete er an ebenderselben Stelle, ging dem Feinde 12 Milien landeinwärts bis an einen Fluss entgegen, schlug den *Cassivelaunus* u. setzte über die *Themse* (*Tamesis*) ungefähr zwischen *Kingston* u. *Brentford*. Sein damaliger Aufenthalt in Britannien mag einige Monate gedauert haben. — Das mächtigste Volk an der *südlichen* Küste waren die *Trinobantes*, im heut. *Essex*; ihre Hauptstadt soll *Kamudolanum*, an der Stelle des heutigen *Colchester*, geheissen haben. Ausserdem nennt Caesar (V, 21.) noch andere Völkerschaften im *südöstlichen* Britannien, die *Anacalites*, *Bibroci*, *Cassi*, *Cenimagni* u. *Segontiaci*, deren Wohnsitze sich aber nicht näher bestimmen lassen.

C.

Cabillonum, VII, 42. 90., Stadt der Aeduer an dem Arar, eine ansehnliche Handelsstadt, wo sich röm. Negotiatores aufhielten; ietzt *Chalons sur Saône*, Dép. de la Saône.

Cadurci, ein celtisches Volk, im heut. *Querey*, wo ietzt die Stadt *Cahors* am Flusse *Lot* liegt, deren alter Name *Divona* oder *Bibona*, nachher *civitas Cadurcorum*, war. Südlicher wohnten die *Eleutheri Cadurci* (VII, 75.), deren Hauptst. *Albiga*, ietzt *Alby* am *Tarn*.

Caeraesi, II, 4., ein germanisch-belgisches Volk, entw. zwischen *Huy* und *Lüttich* bei dem Dorfe *Dercy* od. *Seré*, oder am Flüsschen *Chiars*, im heut. *Bouillon*, zwischen *Mouson* und *Sedan*.

Calētes od. **Calēti**, ein belgisches zu den civitates Armoricae gezähltes Volk (II, 4. VII, 75.), an beiden Seiten der Seine, doch bei Weitem mehr auf der Nordseite des Flusses, wo er in das Meer fällt, in der heut. Normandie. Dép. de la Seine inferieure.

Cantăbri, III, 23. 26., ein Volk an der nördlichen Küste Spaniens, im heutigen Biscaya, Verbündete der iberischen Aquitaner, kriegerisch, und endlich i. I. 729. n. E. R. unter Augustus besiegt.

Cantium, s. *Britannia.*

Carcăsŏ, III, 20., zwischen *Tolosa* u. *Narbo*, in der Gallia Provincia, jetzt *Carcassone* in *Languedoc*, Dép. de l'Aude.

Carnūtes II, 35., eine der bedeutendsten Völkerschaften auf beiden Seiten der *Loire*, im heut. *Orleans* u. *Chartrain*, Dép. de l'Eure et Loire et du Loiret., V, 25. 56. VI, 4. Unter *Vercingetorix* waren sie eifrige Verfechter der Freiheit, VII, 2., wurden aber zuletzt zerstreut, VIII, 5. Ihre Hauptstadt hiess *Genăbum*, später *civitas Aurelianorum*, woraus das heutige *Orleans* entstanden ist. Wegen ihrer Lage an der Loire war sie auch eine Handelsstadt, VII, 3.; sie wurde geplündert und verbrannt, VII, 11. Nachher schlug Caesar in der Stadt sein Lager auf, VIII, 5.

Cassi, s. *Britannia.*

Caturĭges, I, 10., ein *celtisches* Volk, dessen Namen noch in dem heutigen Flecken *Chorges* im Dép. des Hautes-Alpes in der Dauphiné sich erhalten hat.

Cebenna od. *Gebenna*, les Cevennes, das Grenzgebirge zwischen den Arvernern und Helviern, in nördl. Richtung von den Pyrenäen.

Celtae, ihr Land Gallia im engern Sinne, I, 1., einer der 3 Hauptheile Galliens nach Cäsars ethnographischer Eintheilung.

Cenimagni, s. *Britannia.*

Cenomanni, s. *Aulerci.*

Centrones, I, 10., ein Volk im heutigen Savoyen.

Ceutrones, V, 39., welche wahrscheinlich im belgischen Gallien gewohnt haben.

Cherusci, s. *Germania.*

Celten; an ihrer Quelle ist das aquitanische Volk *Garumni*, III, 27., Dép. de la Haute-Garonne.

Geidūni, V, 39., ein belgisches Völklein unter der Oberherrschaft der *Nervier*.

Genăbum, s. *Carnūtes*.

Genĕva, I, 7., eine Stadt der Allobrŏger, i. *Genf*. Die Mauer, welche Caesar gegen den Andrang der Helvetier daselbst aufführte, erstreckte sich von Genf bis an die Stelle, wo ietzt *Fort de la Cluse* liegt und wo das *Iura*gebirge bis an den Fluss tritt; sie lief übrigens auf der *linken* Seite der Rhône hin, u. Fort de la Cluse liegt auf der *rechten* Seite des Flusses.

Gergovia, VII, 4. 34. 36. 41., eine feste Stadt der Arverner in der Nähe des Flusses Elăver, Dép. Puy de Dôme, in der Nähe des heut. Berges *Gorgoie*. Davon ist verschieden:

Gergovia, VII, 9., eine Stadt der *Boier* im Lande der Aeduer; unsicheren Ortes.

Germania. Als Hauptvolk Germaniens kennt Caesar die *Sueven*, deren Sitze gegen *Westen* bis in die Gegend reichten, wo er über den Rhein ging; I, 37. 51. 54. III, 7. IV, 1. sqq. Als deren Nachbarn kennt Caesar VI, 10. die *Cherusci*, welche durch den Wald *Bacĕnis* von denselben getrennt sind; sie wohnten zwischen der *Weser* u. *Elbe* einer Seits, dem *Harze* und der *Aller* andrer Seits. Ausser den Sueven befanden sich im Heere des *Ariouistus* Schaaren mehrerer anderer deutschen Völker, und zwar 1) die *Marcomanni*, d. h. die *an der Grenze* wohnenden Völkerschaften, deren unsichere Wohnsitze man gewöhnlich zwischen dem Rhein, dem Main und der Donau annimmt; 2) die *Tribocci*, *Vangiŏnes* und *Nemĕtes*, welche iedoch nicht auf dem rechten, sondern auf dem *linken* Rheinufer wohnten; 3) die *Harūdes*, welche, wahrscheinlich in *Nordiütland* zu Hause, mit den *Cimbern* ausgezogen und dann vom Cimbrischen Zuge übrig geblieben waren; iedenfalls ist ihr Wohnsitz in Ariovist's Zeiten ebenso unsicher, als der Wohnsitz der 4) *Sedusii*, denen man die Gegenden in der *Rhein*pfalz um das heutige *Selz* anweisen will. — Der *Cimbern* u. *Teutŏnen* geschieht I, 33. 40. II, 4. VII, 77. Erwähnung. In *Nordiütland u. an der Ostsee* zu Hause, wanderten sie i. I. 113 v. Chr. gegen Süden und durchzogen verheerend den grössten Theil von Gallien (mit Ausnahme von *Belgien*), nachdem sie die röm. Heere, welche ihnen Widerstand leisten sollten, zurückgeschlagen hatten. — Am bekanntesten waren dem Caesar die *Ubier*, welche zu jenen Zeiten noch in Germanien von der *Lahn* bis unterhalb *Köln* wohnten (I, 54. IV, 3. 9. 19.) u. erst unter *Augustus* i. I. 39 v. Chr. durch *M. Agrippa* auf das linke Rheinufer versetzt wurden. Ihre Hauptstadt, *ara* od. *oppidum Ubiorum*, wurde dann i. I. 50 n. Chr. zur *Colonia Agrippina* oder *Agrippinensis* erhoben, woher das heutige *Köln*. — Nebst allen diesen germanischen Völkern werden in Caesar's Commentarien noch besonders drei Völkerstämme unseres Vaterlandes handelnd aufgeführt, nämlich die

Usipetes u. *Tenchtheri*, und deren Freunde, die *Sigambri* [illegible] IV, 1. 16, wohnten wahrscheinlich von der [illegible] an [illegible] die *Tenchtheri* (IV, 1.) zwischen dem [illegible] waren, wie die Ubier, von den mächtigen [illegible] in dem inneren Lande [illegible] über den Rhein ziehend, das *bel*[illegible] wurden von Caesar (auf treulose [illegible] und fanden, freilich sehr [illegible] deutschen Brüdern, den *Si*[illegible] IV [illegible] von der *Sieg* bis gegen die [illegible] zwischen beiden Flüssen wohnten — [illegible] der Germanen spricht Caesar besonders IV [illegible] sqq. Er selbst hatte germanische Hülfs[illegible] VII, 13.

Graioceli [illegible] I. 10., ein [illegible] Alpenvolk, in der Gegend des *M*[illegible] *Gr*[illegible], seinen Namen hatte es von den [illegible] und von der Stadt *Ocelum* i. *Oulx* oder [illegible]

Grudii, V. 39. [illegible] Volk unter der Oberherrschaft der [illegible] Land *van Groede*.

H.

Harudes, s. *Germania*.

Helvetii, [illegible] Volk zwischen dem Rhein, Iura, dem [illegible] (Graubündter) Alpen, I. [illegible] Angabe, dass das *Land der* [illegible] Meilen (48 geogr. *Meilen*) und eine [illegible] geogr. Meilen) gehabt habe, ist [illegible] pagus der Helvetier [illegible] I. 27. u. den pagus *Tigurinus* I. 12. [illegible] den vierten pagus inne gehabt, [illegible] Der pagus *Verbigenus*, [illegible] war ohne Zweifel die Gegend des [illegible] oder allgemeiner die Gegend zwischen dem Iura u. dem Rheine; der pagus *Tigurinus* hatte [illegible] zur Hauptstadt, [illegible] *Uechtland* (Canton Freiburg) und [illegible] also, wenn man unter dem [illegible]

Helvii, VII. 8. 64. 75., ein [illegible] Völklein, in der Gallia *Provincia*, [illegible] in der Nähe der Rhone im heutigen [illegible] liegt. Ihr Hauptort war [illegible] Ardeche.

Hercynia, VI. 24. 25., beginnt von den Quellen der Donau und [illegible] Er umfasste also den [illegible] den Thüringerwald, den [illegible] bis an die Karpathen und [illegible]

I.

L.

Lutetia, VI, 3. VII, 57., Stadt der *Parisii*, auf einer Insel der *Seine*; ietzt *Paris*.

M.

Magetobrīa, I, 31., eine celtische Stadt, wo Ariovistus die Gallier schlug, an dem Zusammenflusse der Saône und des Oignon bei dem Dorfe *Pontailler*, wahrscheinlich das heut. *la Moigte de Broie*.

Mandubii, VII, 68. 78., ein *celtisches* Völklein, nördlich von den Aeduern, mit der Hauptstadt *Alesia*, i. *Alise*, Dép. de la Côte d'or.

Marcomanni, s. *Germania*.

Matisco, VII, 90., Stadt der Aeduer; ietzt *Maçon* an der Saône, Dép. Saône et Loire.

Matrŏna, I, 1., Nebenfluss der *Sequana* zur Rechten, ietzt *Marne*.

Mediomatrĭci, IV, 10. VII, 75., ein *belgisches* Volk, südlich von der Trevīren, an der Mosel bis an den Rhein; das heutige *Metz* ist an der Stelle ihrer Hauptstadt, welche später *Mettis*, früher *Divodurum* hiess, Dép. de la Moselle, la Lorraine allemande.

Meldae oder *Meldi*, V, 5., ein celtisches Völklein zwischen der Seine und Marne, zwischen *Meaux* und *Melun*.

Melodūnum, VII, 58. 60., Stadt der Senones im *Celten*lande; ietzt *Melun* im Dép. Seine et Marne.

Menapii, II, 4. III, 9. IV, 4. 38. VI, 2. 6., ein germanisch-*belgisches* Volk zwischen der Maas und dem Rheine, wo ietzt *Genappes*.

Metiosēdum, VII, 61., eine Stadt der Parisii, oberhalb *Lutetia* an der Seine, wo ietzt Iosay oder Meudum liegt.

Mona, s. *Britannia*.

Morĭni, IV, 21. 37. VII, 76., ein *belgisches* Küstenvolk zwischen der Schelde und Lyr bis Boulogne. Aus diesem Lande, nämlich aus dem *Portus Itius*, fuhr Caesar bei seiner ersten Expedition nach Britannien ab, Dép. Pas de Calais et du Nord.

Mosa, s. *Rhenus*.

N.

Nannētes, III, 9., ein *celtisches* Volk auf der rechten Seite der Loire, in der Gegend des heutigen Nantes.

Nantuātes, III, 1. IV, 10., ein *celtisches* Alpenvolk im westlichen Graubündten, in den südlichen Theilen des Cantons Uri und auf der Westseite des Walliser-Landes.

Narbo, III, 20., VIII, 7., eine Stadt in der Gallia *Provincia*, ietzt *Narbonne*, Dép. de l'Aude.

Nemĭtes, in der Gegend von *Speyer*; s. *Germania*,

Nemetocenna, s. *Atrebates*.

Ner-

Nervii, II, 4. 15. V, 39. 42. 51. VI, 21, ein grosses germanisch-*belgisches* Volk an beiden Seiten der Sambre, im Hennegau., Namur u. vielleicht bis über die Schelde u. Maas.

Nitiobriges, VII, 7. 31. 46., ein aquitanisches Volk an der Garonne, mit der Hauptstadt *Aginnum*, ietzt *Agen* an der Garonne, Dép. de Lot et Garonne.

Noreia, eine Stadt der *Norici*, deren Land *ager Noricus* (*Noricum*) hiess (I, 5. 53.). *Noricum* umfasste später als röm. Provinz das heutige *Kärnthen*, *Steyermark* und *Oesterreich*, oder das Land zwischen dem Inn im Westen, den iulischen Alpen im Süden, dem Berge Cetius (ietzt Kahlenberg bei Wien) im Osten u. der Donau im Norden. Der Name Norici war römisch; die Bewohner nannten sich in ihrer eigenen *Keltischen* Sprache *Carni* oder *Taurisci*.

Noviodūnum, VII, 55., Stadt der *Aeduer* an der Loire, später *Nevirrum* genannt; ietzt *Nevers*, Dép. de la Nièvre.

Noviodūnum, VII, 12., Stadt der *Bituriges*, auf dem Wege von Genābum nach Avaricum, Nouan-le-Fuzélier oder Neuvis sur Baranjon.

Noviodūnum, II, 12., Hauptstadt der Suessionen an der Aisne; später Augusta Suessiōnum, auch *Suessonae*, ietzt *Soissons*, Dép. Aisne.

O.

Ocelum, s. *Graioceli*.

Octodūrus, III, 1., ein Ort der Verāgrer im Walliser-Lande; ietzt *Martinach* oder *St. Maurice*; der diesen vicus durchfliessende Fluss ist wahrscheinlich die *Dranse*.

Orcynia dasselbe wie *Hercynia*.

Osismii, II, 34. III, 9. VII, 75., ein *celtisches* Volk an der westlichen Küste der Bretagne, in der Gegend von Brest, Quimber und Léon.

P.

Pādus, V, 24., Fluss in Oberitalien oder Gallia *cisalpina*, bei den Einwohnern Bodencus genannt, ietzt *Po*, entspringt aus dem Berge Vesulus (i. Veso in Piemont).

Paemāni, II, 4., ein germanisch-*belgisches* Völklein bei dem heut. *Lüttich*, östlich von der Maas.

Parisii, s. *Lutetia*.

Petrocorii, VII, 75., ein *celtisches* Volk, auf der rechten Seite der *Garumna*, mit der Hauptstadt *Vesunna*, i. *Perigueux*, wo das Schloss ietzt noch *Vesune* heisst; der Landstrich selbst heisst *Perigord*, Dép. de la Dordogne.

Pictŏnes, III, 11. VIII, 26., ein ausgebreitetes celtisches Volk auf der linken Seite der Loire, im heutigen Poitou, Dép. Vendée, deux Sèvres, Vienne.

Rhodănus, Fl. Rhône.

Rutēni oder *Ruthēni*, I, 45. VII, 5. 7., ein *celtisches* Volk, zum Theil zur *Provincia* gehörig, mit der Hauptstadt *Segodunum* oder *civitas Rutenorum*, ietzt *Rhodez*, Dép. Aveyron.

S.

Sabis, s. *Rhēnus*.

Samarobrīva, ietzt *Amiens*, s. *Ambiani*.

Santŏnes u. *Santŏni*, I, 10. III, 11., ein celtisches Volk am Ufer der Garonne, im heutigen *Saintonge*; mit der Hauptstadt *Mediolānum*, ietzt *Saintes*.

Scaldis, VI, 33., ietzt *Schelde*, soll sich nach Caesar's Angabe in die Maas ergossen haben, was bekanntlich ietzt durchaus nicht der Fall ist, da die Schelde sich im Gegentheil in die Nordsee ergiesst. Man nimmt deswegen an, es habe sich *ehedem* ein *Arm* der Schelde rechts hin in die Maas ergossen u. zwar in der Gegend von *Briel; ietzt* sei aber iener Landstrich unter den Fluthen begraben.

Sedūni, III, 1., ein *celtisches* Alpenvolk in den Walliser-Alpen, bei dem heut. *Sitten*.

Sedusii, I, 51., s. *Germania*.

Segni, VI, 32., ein germanisch-*belgisches* Völklein, in der Gegend von *Ciney* bei Namur, oder von Sougnez.

Segontiăci, s. *Britannia*.

Segusiani, I, 10. VII, 64., ein celtisches Volk an der Rhône und Saône, Clienten der Aeduer und Nachbarn der Allobröger; mit der Hauptstadt *Lugdunum*, ietzt Lyon, (iedoch erst seit *Augustus* Zeit).

Senŏnes, V, 54. VI, 4., im *Celten*land, ein mächtiges, den Römern seit alter Zeit furchtbares Volk, in dem Theil der heutigen Champagne, welcher zwischen der Seine u. Marne liegt; Hauptstadt *Agendicum*, ietzt *Sens*, Dép. Loiret, Yonne, Seine et Oise, Seine et Marne.

Sequăna, I, 1., die *Seine*, entspringt im Gebiete der Lingŏnes; und nimmt die *Matrŏna* und die *Axŏna* auf.

Sequăni, I, 9. 31. 32. 33. 35. VI, 12., eine der mächtigsten *celtischen* Völkerschaften, zwischen der Saône u. dem Iura, nördlich bis gegen Strasburg; Hauptort war *Vesontio*, ietzt *Besançon*, Dép. du Jura et du Doubs.

Sesuvii, II, 34., ein *celtisches* Küstenvölklein zunächst an dem Nordufer der Garonne.

Sibuzātes, III, 27., ein *aquitanisches* Völklein, am Fusse der Pyrenäen; ietzt *Sobusse*, Dép. de Gironde.

Sigambri, s. *Germania*.

Sotiātes, III, 20. 21., die mächtigste *aquitanische* Völkerschaft an der Grenze gegen das Celtenland; i. Sotz od. Sos, *Dép. du Gers.*

Halle,
gedruckt in der Buchdruckerei des Waisenhauses.